



universität  
wien

# DISSERTATION

Titel der Dissertation:

**MEDIOGRAPHIE WOLFGANG BAUER**

**Bibliographie, Szenographie, Filmographie, Audiographie**

Verfasser:

**Mag. phil. Thomas Antonic, Bakk. phil.**

Angestrebter akademischer Titel:

**Doktor der Philosophie (Dr. phil.)**

Wien, im November 2010

Studienkennzahl lt. Studienblatt: A 092 332  
Dissertationsgebiet lt. Studienblatt: Deutsche Philologie  
Betreuer: Univ. Prof. Dr. Michael Rohrwasser



## INHALTSVERZEICHNIS

<b>0. EINLEITUNG</b> .....	<b>9</b>
0.1 ALLGEMEINES .....	9
0.2 GUTE GRÜNDE FÜR EINE MEDIIOGRAPHIE WOLFGANG BAUERS .....	9
0.3 AUSZUGSWEISE BERICHTERSTATTUNG ZUR RECHERCHE .....	11
0.4 HINWEISE FÜR BENUTZER/INNEN .....	19
0.5 DANKSAGUNG .....	24
<b>I. BIBLIOGRAPHIE</b> .....	<b>27</b>
I.1 PRIMÄRLITERATUR .....	27
I.1.1 SELBSTSTÄNDIGE PUBLIKATIONEN .....	27
I.1.1.1 WERKAUSGABE DES DROSCHL-VERLAGES 1986–2004 .....	27
I.1.1.2 BUCHPUBLIKATIONEN .....	29
I.1.2 UNSELBSTSTÄNDIGE PUBLIKATIONEN .....	32
I.1.2.1 TEXTE IN ANTHOLOGIEN, LITERATURZEITSCHRIFTEN, KATALOGEN, PROGRAMMHEFTEN ETC. ....	32
I.1.2.2 VOR- UND NACHWORTE IN ANTHOLOGIEN, KATALOGEN, PUBLIKATIONEN ANDERER AUTOREN ETC. ....	39
I.1.2.3 PUBLIKATIONEN IN PERIODICA .....	40
I.1.2.3.1 LITERARISCHE ARBEITEN, ESSAYS, TEXTE ZU ANLÄSSEN ETC. ....	40
I.1.2.3.2 KRITIKEN .....	43
I.1.2.3.3 GLOSSEN, KOLUMNEN .....	47
I.1.3 (TRANSKRIBIERTE) INTERVIEWS, GESPRÄCHE, STATEMENTS .....	51
I.1.3.1 INTERVIEWS VON WOLFGANG BAUER .....	51
I.1.3.2 INTERVIEWS MIT WOLFGANG BAUER .....	51
I.1.3.3 GESPRÄCHE UND DISKUSSIONEN MIT BETEILIGUNG WOLFGANG BAUERS .....	57
I.1.3.4 STATEMENTS, ANTWORTEN AUF UMFragen ETC. ....	58
I.1.4 NACHLÄSSE .....	62
I.1.4.1 TEILNACHLASS IN DER WIENBIBLIOTHEK IM RATHAUS, ZPH 1182 .....	62
I.1.4.2 TEILNACHLASS IM BESITZ VON ADELHEID BAUER, GRAZ .....	90
I.1.4.3 WEITERE ARCHIVE UND DOKUMENTATIONSSTELLEN MIT ORIGINALEN VON BZW. MATERIALIEN ZU WOLFGANG BAUER .....	105
I.1.4.3.1 MAGIC THEATRE RECORDS (COLLECTION NO. BANC MSS 81/184c), BANCROFT LIBRARY, UNIVERSITY OF CALIFORNIA, BERKELEY .....	105
I.1.4.3.2 WIENBIBLIOTHEK IM RATHAUS, ZPH 861 .....	114
I.1.4.3.3 WIENBIBLIOTHEK IM RATHAUS, ZPH 1159 .....	114

I.1.4.3.4 WIENBIBLIOTHEK IM RATHAUS, ZPH 1344: TEILARCHIV VOLKSTHEATER WIEN 1952–1999 .....	115
I.1.4.3.5 WIENBIBLIOTHEK IM RATHAUS, ZPH 1384: TEILVORLASS HELMUT PESCHINA	115
I.1.4.3.6 FIETKAU-VERLAG, WALTER FIETKAU, KLEINMACHNOW/BERLIN .....	115
I.1.4.3.7 LITERATURHAUS WIEN .....	116
I.1.4.3.8 FRANZ NABL-INSTITUT, UNIVERSITÄT GRAZ .....	116
I.1.4.3.9 REDAKTIONSARCHIV DER ZEITSCHRIFT <i>MANUSKRIPTE</i> , GRAZ .....	119
I.1.4.3.10 LITERATURARCHIV DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBIBLIOTHEK: REDAKTIONSARCHIV DER ZEITSCHRIFT <i>PROTOKOLLE</i> .....	120
I.1.4.3.11 LITERATURARCHIV DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBIBLIOTHEK: ARCHIV DES LITERATURVERLAG DROSCHL .....	121
I.1.4.3.12 LITERATURARCHIV DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBIBLIOTHEK: NACHLASS ERNST JANDL .....	123
I.1.4.3.13 LITERATURARCHIV DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBIBLIOTHEK: REDAKTIONSARCHIV DER ZEITSCHRIFT <i>LITERATUR UND KRITIK</i> .....	123
I.1.4.3.14 LITERATURARCHIV DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBIBLIOTHEK: NACHLASS HILDE SPIEL .....	123
I.1.4.3.15 DEUTSCHES LITERATURARCHIV MARBACH .....	123
I.1.4.3.16 LITERATURARCHIV SULZBACH-ROSENBERG: NACHLASS WALTER HÖLLERER .....	124
I.1.4.3.17 STADTMUSEUM GRAZ, BIBLIOTHEK/SAMMLUNG .....	124
I.1.5 GEDRUCKTE / PUBLIZIERTE ÜBERSETZUNGEN .....	125
I.1.6 PUBLIKATIONEN UNTER DER HERAUSGEBERSCHAFT VON WOLFGANG BAUER .....	130
I.2 SEKUNDÄRLITERATUR .....	131
I.2.1 SAMMELBÄNDE ZU WOLFGANG BAUER .....	131
I.2.2 ALLGEMEINE UNTERSUCHUNGEN ZUM WERK WOLFGANG BAUERS .....	131
I.2.3 PORTRÄTS .....	140
I.2.4 ANALYSEN, THEATERKRITIKEN, REZENSIONEN ETC. ....	145
I.2.4.1 DER SCHWEINETRANSPORT; MALER UND FARBE .....	145
I.2.4.2 BATYSCAPHE 17 – 26 oder DIE HÖLLE IST OBEN .....	147
I.2.4.3 KATHARINA DOPPELKOPF; DIE MENSCHENFRESSER; ZWEI FLIEGEN AUF EINEN GLEIS ("EISENBAHN-TRILOGIE"); TOTU-WA-BOTU .....	149
I.2.4.4 MIKRODRAMEN .....	153
I.2.4.5 PARTY FOR SIX .....	156
I.2.4.6 PFNACHT .....	159
I.2.4.7 VON DER STEINSCHLEUDER ZUM LIPIZZANER .....	162
I.2.4.8 DER TOD DES HERRN INGENIEUR LEO HABERNIK AUS LINZ .....	162
I.2.4.9 ENDE SOGAR NOCH BESSER ALS ALLES GUT!! .....	164
I.2.4.10 DER FIEBERKOPF (Roman, Verfilmung, Dramatisierung, Hörspielfassung) .....	165

I.2.4.11 MAGIC AFTERNOON .....	168
I.2.4.12 MAGIC AFTERNOON (Verfilmungen) .....	187
I.2.4.13 CHANGE .....	189
I.2.4.14 CHANGE (Verfilmungen) .....	205
I.2.4.15 DAS STILLE SCHILF (Gedichtband) .....	213
I.2.4.16 LE GRAND CASINO .....	214
I.2.4.17 POKER IN PARIS .....	214
I.2.4.18 DIE EDEGGER-FAMILIE .....	215
I.2.4.19 WILHELM TELL SOUFFLIERT .....	221
I.2.4.20 FILM UND FRAU (SHAKESPEARE THE SADIST) .....	222
I.2.4.21 SILVESTER oder DAS MASSAKER IM HOTEL SACHER .....	229
I.2.4.22 HALLO–HALLO / 1431 (Alternativtitel: DIE ENTFERNUNG) .....	237
I.2.4.23 GESPENSTER .....	238
I.2.4.24 ES WAR NICHT DIE NACHTIGALL (Alternativtitel: DIE NICHTER DER O.; DER LIEBESSCHÜLER; JULIA) .....	256
I.2.4.25 HÄUPTLING DER ALPEN .....	260
I.2.4.26 MAGNETKÜSSE .....	261
I.2.4.27 MAGNET .....	267
I.2.4.28 MEMORY HOTEL .....	269
I.2.4.29 DAS HERZ (Gedichtband, Vertonungen daraus etc.) .....	275
I.2.4.30 WOHER KOMMEN WIR? WAS SIND WIR? WOHIN GEHEN WIR? (Alternativtitel: SINGAPORE SLING) .....	277
I.2.4.31 DAS KURZE LEBEN DER SCHNEEWOLKEN .....	284
I.2.4.32 EIN FRÖHLICHER MORGEN BEIM FRISEUR .....	291
I.2.4.33 IN ZEITEN WIE DIESEN .....	296
I.2.4.34 EIN SCHRECKLICHER TRAUM .....	303
I.2.4.35 HERR FAUST SPIELT ROULETTE .....	304
I.2.4.36 DAS LÄCHELN DES BRIAN DE PALMA .....	308
I.2.4.37 ACH, ARMER ORPHEUS! .....	311
I.2.4.38 INSALATA MISTA (Alternativtitel: TADPOLETIGERMOSQUITOS AT MULLIGAN'S) .....	314
I.2.4.39 DIE KANTINE. CAPRICCIO À LA HABSBURG .....	317
I.2.4.40 CAFÉ MUSEUM – DIE ERLEUCHTUNG .....	321
I.2.4.41 SKIZZENBUCH .....	323
I.2.4.42 DIE MENSCHENFABRIK .....	326
I.2.4.43 DREAM JOCKEY .....	329
I.2.4.44 MARTIN .....	329
I.2.4.45 CAFÉ TAMAGOTCHI .....	330
I.2.4.46 FOYER .....	333
I.2.4.47 DAS GESTOHLENE HERZ .....	335

I.2.5 SEKUNDÄRLITERATUR ZU SAMMELBÄNDEN WOLFGANG BAUERS, ANTHOLOGIEN, LITERATURZEITSCHRIFTEN ETC. MIT BEITRÄGEN WOLFGANG BAUERS .....	335
I.2.6 ZU WOLFGANG BAUERS REGIEARBEIT .....	343
I.2.7 ZU WOLFGANG BAUERS BILDKÜNSTLERISCHEM WERK .....	348
I.2.8 ZU HAPPENINGS, AKTIONEN UND PERFORMANCES, KÜNSTLER- UND AKTIONSGRUPPEN MIT BETEILIGUNG WOLFGANG BAUERS .....	350
I.2.8.1 DUNKELKAMMER .....	350
I.2.8.2 BAUER HEISST DIE CORNEILLE .....	350
I.2.8.3 HAPPY ART & ATTITUDE .....	351
I.2.8.4 ARBEITSGRUPPE BAUERNSCHNAPSEN / FIRST VIENNA WORKING GROUP: MOTION / FIRST AUSTRIAN FREE BALLETT / ZIRKUS SPEISESODA .....	351
I.2.8.5 DAS STILLE SCHILF (LESE-TOUR UND FILM) .....	353
I.2.8.6 DIE KUNST VON A BIS Z .....	354
I.2.8.7 LORD JIM-LOGE .....	355
I.2.9 MELDUNGEN, BERICHTE (ZU PREIVERLEIHUNGEN, LESUNGEN, ÖFFENTLICHEN AUFTRITTEN WOLFGANG BAUERS, VERANSTALTUNGEN ZU WOLFGANG BAUER, ZUM NACHLASS WOLFGANG BAUERS ETC.) .....	357
I.2.9.1 LESUNGEN (1962–2005) .....	357
I.2.9.2 PREISE, STIPENDIEN, AUSZEICHNUNGEN .....	373
I.2.9.3 WOLFGANG BAUER ALS LEHRENDER DER WIENER "SCHULE FÜR DICHTUNG" .....	381
I.2.9.4 ZU DIVERSEN ÖFFENTLICHEN AUFTRITTEN, STATEMENTS ETC. ....	383
I.2.9.5 ZU WOLFGANG BAUERS PRIVATLEBEN .....	391
I.2.9.6 SONSTIGES .....	394
I.2.9.7 ZUM NACHLASS WOLFGANG BAUERS .....	411
I.2.9.8 HOMMAGEN, ZU SYMPOSIEN, GEDENKVERANSTALTUNGEN, AUSSTELLUNGEN ZU WOLFGANG BAUER ETC. ....	411
I.2.10 NACHRUFE, GEDENKARTIKEL .....	416
I.2.11 SEKUNDÄRLITERATUR ZU SEKUNDÄRLITERATUR .....	420
I.2.12 AUSWAHLBIBLIOGRAPHIEN .....	423
I.2.13 LEXIKON-ARTIKEL .....	423
<b>II. SZENOGRAPHIE .....</b>	<b>425</b>
II.1 AUFFÜHRUNGEN DRAMATISCHER WERKE WOLFGANG BAUERS .....	425
II.1.1 STÜCKE .....	425
II.1.2 LIBRETTI .....	429
II.2 AUFFÜHRUNGEN UNTER DER REGIE WOLFGANG BAUERS .....	429
<b>III. AUDIOGRAPHIE .....</b>	<b>431</b>
III.1 (PRODUZIERTE) HÖRSPIELE .....	431

III.2 AUTORENLESUNGEN UND REDEN IM RADIO .....	432
III.3 GESPRÄCHE, INTERVIEWS, PORTRÄTS, BERICHTE ETC. IM RADIO .....	432
III.4 DISCOGRAPHIE.....	436
III.5 FERNER BESTEHENDES AUDIOMATERIAL .....	437
<b>IV. FILMOGRAPHIE .....</b>	<b>439</b>
IV.1 DREHBÜCHER FÜR KINO UND TV, ADAPTIONEN VON WERKEN WOLFGANG BAUERS .....	439
IV.2 REGIEARBEIT FÜR KINO UND TV (PREMIEREN BZW. ERSTAUSSTRAHLUNGEN) ..	440
IV.3 AUFTRITTE WOLFGANG BAUERS ALS SCHAUSPIELER .....	440
IV.4 FILME / TV-SENDUNGEN MIT BETEILIGUNG WOLFGANG BAUERS, INTERVIEWS, PORTRÄTS, BERICHTE ETC. ....	441
IV.5 AUFZEICHNUNGEN VON THEATERAUFFÜHRUNGEN.....	446
IV.6 FERNER BESTEHENDES VIDEOMATERIAL .....	447
<b>APPENDIX 1 .....</b>	<b>449</b>
WERKINDEX.....	449
NAMENSINDEX.....	457
<b>APPENDIX 2 .....</b>	<b>473</b>
ABSTRACT (DEUTSCH).....	473
ABSTRACT (ENGLISH) .....	475
BIOGRAPHISCHE ANGABEN ZUM VERFASSER.....	477





## **0. EINLEITUNG**

### **0.1 ALLGEMEINES**

Die vorliegende Mediographie beinhaltet eine Bibliographie, Szenographie, Audiographie sowie eine Filmographie zum österreichischen Dramatiker Wolfgang Bauer (1941–2005) mit Anspruch auf Vollständigkeit. Da Bauer nicht nur auf textlicher Ebene arbeitete, mitunter Hörspiele (wie etwa *Hallo – Hallo* aus dem Jahr 1973) ohne Textvorlage umsetzte bzw. Textvorlagen wie im Falle des Drehbuchs zum Film *Es war nicht die Nachtigall* (1975) verschollen sind, sind gleichsam die Punkte I.1 Primärliteratur, III.1 (Produzierte) Hörspiele, III.4 Discographie und IV.1 Drehbücher für Kino und TV zusammenfassend als Werkverzeichnis Bauers aufzufassen.

### **0.2 GUTE GRÜNDE FÜR EINE MEDIOGRAPHIE WOLFGANG BAUERS**

Da Wolfgang Bauer nicht nur schriftstellerisch tätig, sondern an Hörspiel- und Filmproduktionen beteiligt war, nicht nur bei eigenen Filmen und Stücken sondern auch bei Werken anderer Autor/inn/en Regie führte, gelegentlich auch als Schauspieler vor der Kamera stand und Maler war, liegt es auf der Hand, dass ein Verzeichnis, das sich lediglich auf Druckwerke beziehen würde – also eine "klassische" Bibliographie – im Falle Wolfgang Bauers unzureichend wäre, um dessen Werk zu dokumentieren. Da gut drei Viertel der vorliegenden Arbeit die Rezeption Bauers in Form einer Auflistung an Sekundärliteratur dokumentieren, wäre es auch unzutreffend, von einem "Werkverzeichnis" zu sprechen, wie etwa im Falle von Pia Jankes Arbeit zu Elfriede

Jelinek<sup>1</sup>. Stattdessen möchte ich den noch wenig verbreiteten Begriff "Mediographie" wählen, der mir am treffendsten erscheint.

Dirk Wissen verwendet den Begriff in seiner Arbeit über die *Zukunft der Bibliographie* primär, um damit Datenbanken in Web-Portalen zu bezeichnen, die sich einerseits von Wikigraphien abgrenzen, die von einer anonymen und kollektiven Autorschaft erstellt und permanent erweitert werden, und andererseits nicht nur Druckwerke, sondern auch audiovisuelle Medien (Filme, Tonträger, einzelne Musikstücke etc.), Internet-Seiten usw. verzeichnen.<sup>2</sup> Es spricht m.E. jedoch nichts dagegen, auch ein Druckwerk, das eine Biblio-, Filmo-, Audio- und Szenographie zu einem Autor versammelt als (Personal)Mediographie zu bezeichnen. Zwar mögen reine Bibliographien "im Zeitalter der virtuellen Kataloge und der Fachportale nicht mehr im Fokus bibliothekarischen Interesses [...] liegen"<sup>3</sup>, doch sollte die Sinnhaftigkeit von Mediographien oder (im Falle multimedial weniger aktiven Autor/inn/en) Bibliographien zu einzelnen Personen oder auch Künstlergruppen nach wie vor für ein wissenschaftliches Fachpublikum außer Zweifel stehen – erleichtert doch die Konsultierung eines solchen Werkes den Überblick über einen Forschungsgegenstand bzw. die Recherche erheblich. Zwar wäre eine digitale Zugriffsmöglichkeit der vorliegenden Arbeit zu diskutieren, etwa in Form einer CD-ROM, die eine Stichwortsuche und das "Browsen auf unterschiedlichen Benutzerebenen"<sup>4</sup> ermöglicht, oder in einem Web-Portal. Doch eventuell bietet diese Mediographie in Druckform sogar einen besseren Überblick, und zwar durch übersichtliche Gliederung, einem detaillierten Inhaltsverzeichnis sowie einem Werktitel- und Personenindex. Ferner macht ein "Portal [...] nur dann Sinn", so Wendelin Schmidt-Dengler, "wenn es eine bestimmte Selektion bietet. [...] Dies würde bedeuten,

---

<sup>1</sup> Vgl. Pia Janke [und Student/inn/en]: *Werkverzeichnis Elfriede Jelinek*. Wien: Edition Praesens 2004. Die Bezeichnung "Werkverzeichnis" ist hier gerechtfertigter, da die Auflistung der Werke Jelineks im Verhältnis zur angeführten Sekundärliteratur ungefähr zwei Drittel der gesamten 660-seitigen Publikation ausmachen.

<sup>2</sup> Vgl. Dirk Wissen: *Zukunft der Bibliographie – Bibliographie der Zukunft. Eine Expertenbefragung mittels Delphi-Technik in Archiven und Bibliotheken in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Vom Schriftenverzeichnis zum Informationsraum – die Entwicklung bibliographischer Informationen hin zu mediographischen Daten für die germanistische Applikation bei Literaturportalen wie beispielsweise einer Mediographie bzw. Wikigraphie*. Berlin: Logos 2008. (= Berliner Arbeiten zur Bibliotheks- und Informationswissenschaft. 20.) [Zugl. Wien, Univ., Diss. 2007.]

<sup>3</sup> Konrad Umlauf: "Vorwort." In: Wissen, S. 5.

<sup>4</sup> Wissen, S. 231.

dass niemand vergeblich sucht oder niemand vom Angebotenen abgeschreckt wird. Das ist die entscheidende Vorinformation und so gibt es keine Über- und keine Unterinformation."<sup>5</sup> Denn klar ist, dass eine Integrierung der hier versammelten Einträge in eine Datenbank und gut 3500 Suchresultate nach Eingabe des Stichwortes "Bauer, Wolfgang" mehr zur Verzweiflung denn zu einem befriedigenden Ergebnis führen würden. Eine "Selektion" wollte in vorliegender Mediographie jedoch vermieden werden. Die Entscheidung, ein möglichst vollständiges Verzeichnis zu erstellen, entstand nach Konsultierung der drei bislang vorhandenen Auswahl-Bibliographien zu Wolfgang Bauer, die schnell klar machten, dass dem Ersteller einer Auswahl-Bibliographie manche Titel nicht relevant erscheinen mögen, die für die Arbeit eines anderen essentiell sein können. (Damit soll nicht gesagt sein, dass Auswahl-Biblio- bzw. Mediographien generell wertlos seien, abgesehen davon, dass in Einzeldarstellungen, Sammelbänden oder Lexikon-Einträgen zumeist keine vollständigen Mediographien Platz haben.) Außerdem zeigte sich schon bei früheren Arbeiten zu Bauer – da gerade von "Vollständigkeit" die Rede ist –, dass die im Droschl-Verlag erschienene, sogenannte "Werkausgabe" Bauers keineswegs sämtliche Werke Bauers beinhaltet, sondern auch nur als "Auswahl" zu betrachten ist. Künftigen Bauer-Forscher/inn/en genügt ein Blick in die vorliegende Mediographie, um dies festzustellen.

### **0.3 AUSZUGSWEISE BERICHTERSTATTUNG ZUR RECHERCHE**

Trotz des Anspruchs auf Vollständigkeit ist die Erarbeitung einer vollständigen Mediographie zumeist von vornherein nicht durchführbar. Im Falle Wolfgang Bauers hat dies mehrere Gründe: Bauer zählte in den 1970er Jahren neben Peter Handke und Thomas Bernhard zu den bedeutendsten Dramatikern Österreichs. Dementsprechend

---

<sup>5</sup> Wendelin Schmidt-Dengler in einem Interview mit Dirk Wissen v. 13.9.2006, zit. nach ebd.

stark wurde sein Werk – vor allem zu jener Zeit – rezipiert. Von *Magic Afternoon*, jenem Stück, das dem Autor zum internationalen Durchbruch verhalf und am 12.9.1968 in Hannover uraufgeführt wurde, sind allein zwischen 1969 und 1978 etwa 50 Aufführungen bekannt. Das Stück wurde in viele Sprachen übersetzt und feierte nicht nur im deutschsprachigen Raum Erfolge. Mehr als vier Jahrzehnte nach seiner Entstehung wird das Stück noch immer regelmäßig inszeniert und wurde in einer Adaption von Catherine Jelski noch im Jahr 2000 in den USA unter dem Titel *The Young Unknowns* verfilmt. Auch *Change*, das darauf folgende Stück (Uraufführung am 26.9.1969 in Wien), wurde bereits im Jahr 1971 unter anderem auf mehr als neun<sup>6</sup> Bühnen in Lateinamerika aufgeführt. Dadurch gestaltet sich die Recherche nach Sekundärliteratur, insbesondere Zeitungsberichten, äußerst aufwändig und wird im Falle von Aufführungen wie etwa jener von *Magic Afternoon* in Tokio oder Kapstadt (beinahe) zu einem Ding der Unmöglichkeit. In solchen Fällen sind die Grenzen naturgemäß auch durch zeitliche, finanzielle und personelle Limits abgesteckt, da nicht jedes erdenkliche Archiv konsultiert, nicht jede lokale Zeitung auf Mikrofiche um das Datum einer Aufführung herum in den National- und Universitätsbibliotheken rund um den Erdball durchgeblättert werden kann.

Man hätte sich beim Erstellen der Bibliographie auf die Aufnahme von Sekundärliteratur innerhalb des deutschsprachigen Raums beschränken können, doch war es mir unter anderem auch ein Anliegen, auf die Rezeption des Œuvres Wolfgang Bauers außerhalb Österreichs, Deutschlands und der Schweiz hinzuweisen, da zum einen vor allem jene Sekundärliteratur schwierig zu erfassen war (bzw. ist), zum anderen natürlich gerade diese Texte Hinweise auf die internationale Bedeutung Wolfgang Bauers liefern; ein Forschungsthema, das zudem noch kaum aufgegriffen wurde – Ausnahmen bilden Arbeiten von Ramona Franziska Mosse<sup>7</sup>, Walter Seidl<sup>8</sup> und

---

<sup>6</sup> Es dürfte sich um circa 15 Aufführungen im Jahr 1971 in Süd- und Mittelamerika gehandelt haben. Leider konnte nur bei neun Aufführungen wenigstens der Ort eruiert werden (vgl. die Szenographie der vorliegenden Arbeit).

<sup>7</sup> Ramona Franziska Mosse: "Born to be wild. Zur Rezeption von Wolfgang Bauers Stücken in den USA." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 136–145.

<sup>8</sup> Walter Seidl: *Zwischen Kulture und Culture: Das Austrian Institute in New York und Österreichs kulturelle Repräsentanz in den USA*. Wien/Köln/Weimar: Böhlau 2001. [Zur Rezeption Wolfgang Bauers in den USA vgl. S. 158–160.]

Friederike Schwabel<sup>9</sup>, die sich allerdings auf die Rezeption Bauers in den USA beschränken. Seidl gibt dem Thema in seiner Arbeit jedoch nur drei Seiten Raum, bei Schwabel ist es lediglich eine halbe Seite. Hinzu kommt, dass diese beiden Arbeiten zum Teil falsche Aussagen liefern: so behauptet Schwabel etwa, dass "Bauers Stücke schon in den Siebzigerjahren in den Vereinigten Staaten aufgeführt wurden – allerdings nur auf Deutsch. In den Achtziger Jahren sollte sich das ändern"<sup>10</sup>, und beruft sich dabei auf Seidl. Dieser wiederum nennt als erste Inszenierung in den USA *Film und Frau (Shakespeare the Sadist)* am Magic Theatre, San Francisco 1978, und alle weiteren Aufführungen an diesem Theater sowie "1984, *Party For [sic!] Six* in Stanford und 1989 *Ein fröhlicher Morgen beim Friseur* an der USC in Los Angeles", doch hätte sich, so Seidl, "der Bekanntheitswert Bauers in den USA dadurch nicht wesentlich gesteigert [...], da die Stücke auf Deutsch aufgeführt wurden."<sup>11</sup> Tatsache ist, dass sämtliche am Magic Theatre aufgeführten Stücke Bauers sowie *Party for Six* in der englischen Übersetzung von Renata und Martin Esslin aufgeführt (und vor allem die Inszenierungen am Magic Theatre rege rezipiert) wurden, *Ein fröhlicher Morgen beim Friseur* als *Fun & Games at The Barbershop* in der Übertragung von Camilla Nielsen im Stop Gap Theatre Los Angeles und bereits 1977 *Magic Afternoon* im 13th Street Theatre in New York ihre u.s.-amerikanische Erstaufführungen erfuhren. Dies belegen Zeitungskritiken, Reviews im Radio, Dokumente und Materialien in den Magic Theatre Records der Bancroft Library an der University of California in Berkeley, Programmhefte in den Teilnächlässen Bauers etc., die in der vorliegenden Mediographie aufgelistet werden.

Außerdem veranschaulicht die Bibliographie, dass ein Stück wie *Film und Frau (Shakespeare the Sadist)* lediglich in englischsprachigen wissenschaftlichen Analysen Eingang findet (eine Ausnahme bildet Gerhard Melzers *Einführung in das Gesamtwerk* Bauers aus dem Jahr 1981). Während dieses Stück im deutschsprachigen Raum als

---

<sup>9</sup> Friederike Schwabel: *Zeitgenössische österreichische Literatur in den Vereinigten Staaten: Vermittlung – Übersetzung – Rezeption. Unter besonderer Berücksichtigung von Elfriede Jelinek und Werner Schwab*. Wien, Univ., Dipl.-Arb. 2004. [Zur Rezeption Wolfgang Bauers in den USA vgl. S. 77f.]

<sup>10</sup> Ebd., S. 78.

<sup>11</sup> Seidl, S. 159. [Hervorhebung T.A.]

"echter Wolfi-Bauer-'Spaß'"<sup>12</sup> gehandhabt wurde und Bauer den Ruf bescherte, der "lustigste Trivialautor"<sup>13</sup> zu sein (eine Zuschreibung, die merkwürdigerweise sogar Bauers Hausverlag Droschl seit jeher benutzt, um damit seinen Autor zu bewerben<sup>14</sup>), wird in englischsprachigen Aufsätzen dessen Bedeutung als innovativer Versuch, "cinematic structure[s] and methods"<sup>15</sup> für das Theater zu adaptieren, erkannt. Diese Technik wurde etwa von der u.s.-amerikanischen Dramatikerin Paula Vogel in ihrem Stück *Desdemona* (1973) übernommen, das die Autorin selbst als "ripoff" von *Shakespeare the Sadist* bezeichnet.<sup>16</sup> Dazu Christopher Bigsby in seiner Monographie *Contemporary American Playwrights*: "What Vogel seems to have derived from Bauer is an alienating technique, a sexualised narrative, a fast-paced collage of scenes and a foregrounding of the processes of the art in which she is involved."<sup>17</sup>

Wesentlich einfacher gestaltete sich die Recherche zu Sekundärliteratur im deutschsprachigen Raum, was vor allem hervorragenden Institutionen wie etwa dem Literaturhaus Wien und dessen Dokumentationsstelle für neuere österreichische Literatur oder dem Literaturarchiv Marbach zu verdanken ist, ohne deren Archivierung eine Erfassung des Großteils an Zeitungsartikeln zu Wolfgang Bauer kaum möglich wäre. Zwar wurden auch die "Spezielsammlung zur 'Grazer Gruppe'" des Grazer Franz Nabl-Instituts, das Innsbrucker Zeitungsarchiv, die Zeitungsausschnittssammlung des Thomas Sessler-Verlags zu seinem Autor Wolfgang Bauer sowie die in den Teilnachlässen vorhandenen Sammlungen Bauers konsultiert, doch keines dieser Konvolute erwies sich als so umfangreich wie jenes der Dokumentationsstelle für neuere österreichische Literatur, das jedoch erst ab 1968 Sekundärliteratur zu Bauer zu sammeln begann. Zur Zeit vor 1968 war es neben der "Spezielsammlung" des Nabl-

---

<sup>12</sup> Renate Wagner: "Ein echter Wolfi-Bauer-'Spaß'. Das Wiener Ateliertheater spielt 'Film und Frau'." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 2.2.1978.

<sup>13</sup> Wolf Dieter Hugelmann: "Der lustigste Trivialautor. Uraufführung von Bauers 'Film und Frau'." In: *Express* (Wien) v. 20.4.1971.

<sup>14</sup> Vgl. etwa URL: [http://www.droschl.com/programm/person.php?person\\_id=4](http://www.droschl.com/programm/person.php?person_id=4) [Stand 2010-09]

<sup>15</sup> Christopher Bigsby: *Contemporary American Playwrights*. Cambridge: University Press 1999, S. 298.

<sup>16</sup> Vgl. Ann Linden: "Seducing the Audience: Politics in the Plays of Paula Vogel." In: *The Playwright's Muse*. Ed. by Joan Herrington. London/New York: Routledge 2002, S. 238.

<sup>17</sup> Bigsby, S. 299.

Institutes insbesondere Bauers erster Verlag Fietkau (*Mikrodramen* 1964) bzw. dessen Verlagsleiter Walter Fietkau, der in den 1960er Jahren Zeitungskritiken und -berichte zu Bauer sammelte, archivierte und in Form von Kopien zur Verfügung stellen konnte. Auch Herbert Feuerstein, der ab 1969 Verlagsleiter von Bärmeier & Nickel war, wo Bauers *Der Fieberkopf* (1967) und *Das stille Schilf* (1969) erschienen, konnte wichtige Hinweise liefern und Materialien zugänglich machen. Weiters brachte eine gezielte Suche im Zeitungsbestand der Österreichischen Nationalbibliothek positive Ergebnisse. Doch auch was die Sekundärliteratur im deutschsprachigen Raum betrifft, ist Lückenlosigkeit aufgrund des Umfangs ein Ding der Unmöglichkeit, was sich im Laufe der Arbeit immer wieder daran gezeigt hat, dass zufällig andernorts Zeitungsartikel aufgetaucht sind, die in keinem Archiv dokumentiert wurden. Das betrifft vor allem Berichte und Kritiken in Regionalzeitungen, die von den Archiven nicht durchgesehen werden, die sich beispielsweise in der Zeitungsausschnittsammlung im Teilnachlass Wolfgang Bauers in Graz gefunden haben und die Vermutung nahelegen, dass ferner Zeitungsartikel existieren, die nirgends bzw. an unbekanntem Ort dokumentiert sind (beispielsweise zu Aufführungen in Kleinstädten und auf Off-Off-Bühnen oder zu Lesungen Bauers) und die nur durch Zufall entdeckt werden können. Artikel solcherart sind vermehrt ab 1982 dokumentiert. In diesem Jahr wechselte Bauer vom Verlag Kiepenheuer & Witsch zum Thomas Sessler-Bühnenverlag, der Zeitungsbelege nicht nur seinem Autor zukommen ließ, sondern auch in einem Archiv sammelt. Bedauerlicherweise existiert bei Kiepenheuer & Witsch kein Archiv, in dem Zeitungsbelege und andere Materialien und Dokumente früherer Autoren aufbewahrt wurden.<sup>18</sup>

Die Primärliteratur dürfte hingegen in der vorliegenden Bibliographie so gut wie vollständig dokumentiert sein, zumindest was die publizierten Texte Bauers betrifft. Die Liste der bislang bekannten Texte konnte dabei um einiges erweitert werden. So wurden etwa "vergessene" Texte in Periodika aufgespürt, die weder in bisherigen Auswahl-

---

<sup>18</sup> Dies wurde mir in einem Telefonat mit dem Verlag am 1.12.2009 mitgeteilt.

Bibliographien aufscheinen noch in der Bauer-Werkausgabe des Droschl-Verlags zu finden sind, beispielsweise einige kurze Prosatexte und ein Einakter mit dem Titel "Noch ein letztes Mal oder Die Macht der Liebe" in der deutschen Satirezeitschrift *Pardon*, Kritiken Bauers in der *Kleinen Zeitung* aus den 1960er Jahren, oder neun Texte der Glosse "Wenn Sie mich fragen" in der *Kronen Zeitung* aus dem Jahr 1975, von der im Nachwort zum Band 6 der Werkausgabe behauptet wird, sie sei lediglich 1973/74 und 1976/77 erschienen.<sup>19</sup> Ferner konnten neben zahlreichen unpublizierten Texten in den beiden umfangreichen Teilnachlässen, die sich in der Handschriftensammlung der Wienbibliothek im Rathaus und im Privateigentum der Witwe Adelheid Bauer in Graz befinden, weitere unveröffentlichte Werkmanuskripte ausfindig gemacht werden, so etwa der Text "Vietnam"<sup>20</sup> im Droschl-Verlagsarchiv, das sich im Literaturarchiv der Österreichischen Nationalbibliothek befindet, oder Gedichte im Redaktionsarchiv der Zeitschrift *Manuskripte*.

Andere Texte wiederum müssen trotz intensiver Spurensuche weiterhin als verschollen betrachtet werden, so etwa *Der Rüssel*, eine "komische[...] Tragödie in 11 Bildern"<sup>21</sup>, von der in der Werkausgabe und davor in der Zeitschrift *Ver Sacrum* das vierte Bild abgedruckt wurde. Lediglich ein Blatt, das mit "4" paginiert ist und vermutlich dem ersten Bild zuzuordnen ist, ist im Grazer Teilnachlass vorhanden. "Ein Exemplar" des kompletten Stückes, so heißt es im Anhang zum ersten Band der Werkausgabe, "ging laut Bauer an Otto Breicha, [...] Herausgeber der Zeitschrift 'protokolle', ein anderes an den Komponisten [Diether] de la Motte, der den Text vertonen wollte."<sup>22</sup> Im Nachlass Otto Breichas und im Redaktionsarchiv der Zeitschrift *Protokolle* ist der Text nicht vorhanden, eine Anfrage bei Diether de la Motte blieb ergebnislos, auch in einem Brief an den Droschl-Verlag schreibt de la Motte, er erinnere sich zwar "an den Plan, etwas

---

<sup>19</sup> Vgl. den "Anhang" in: Wolfgang Bauer: *Werke*. Hg. v. Gerhard Melzer. Bd. 6: *Kurzprosa, Essays und Kritiken*. Mit einem Nachw. v. Rolf Schwendter. Graz/Wien: Droschl 1989, S. 272.

<sup>20</sup> Der Text, der eigens für eine Lesung im Grazer Theatercafé um 1978 angefertigt worden sein dürfte, trägt keinen Titel, wird jedoch im Verzeichnis des Droschl-Verlagsarchivs, das von Julia Schindegger erstellt wurde, als "Vietnam" verzeichnet. Vgl. Julia Schindegger: *Der Literaturverlag Droschl – Ein Verlag, seine Geschichte, sein Archiv und dessen archivwissenschaftliche Auswertung*. Wien, Univ., Dipl.-Arb. 2002, S. 142.

<sup>21</sup> Wolfgang Bauer: "Der Rüssel. Viertes Bild aus der komischen Tragödie in 11 Bildern." In: Ders.: *Werke*. Hg. v. Gerhard Melzer. Bd. 1: *Einakter und frühe Dramen*. Mit einem Nachw. v. Manfred Mixner. Graz/Wien: Droschl 1986, S. 129.

<sup>22</sup> "Anhang." In: Bauer, *Werke*, Bd. 1, S. 299.



von Bauer [...] vertonen"<sup>23</sup> zu wollen, nicht aber daran, ein Typoskript des Textes besessen zu haben.

Als ein weiteres Beispiel ist ein Mikrodruma mit dem Titel *Odysseus* anzuführen, das "laut Bauer in einer deutschen Literaturzeitschrift erschienen sein [soll], deren Name ihm entfallen ist"<sup>24</sup> – schlechte Voraussetzungen für eine Recherche. Allerdings stößt man im Nachlass von Ernst Jandl (ebenfalls im Literaturarchiv der Österreichischen Nationalbibliothek) auf einen Brief an Bauer vom 14.11.1964, in dem Jandl berichtet, er habe in München "Jürgen Willing, den Herausgeber von NESYO" getroffen. "Er gab mir ein Exemplar der neuesten Nummer dieser Zeitschrift für Dich mit. [...] Willing möchte Beiträge von Dir!"<sup>25</sup> Von der "Zeitschrift für Dichtung und Bildende Kunst", wie *Nesyö* im Untertitel heißt, erschienen zwischen 1963 und 1965 insgesamt zwölf Hefte. Die Österreichische Nationalbibliothek ist die einzige Bibliothek in Österreich, die Exemplare der Zeitschrift in ihrem Bestand führt; allerdings fehlen die Hefte 8 und 9. Die erste Publikation Jandls erfolgt 1964 im Heft 6, zwei weitere Texte – es handelt sich um konkrete Poesie – werden im Heft 7 abgedruckt (weitere Autor/inn/en der Hefte 6 und 7 dieser Zeitschrift sind u.a. Franz Mon, Ludwig Harig, Reinhard Döhl, Elfriede Gerstl, Ilse Aichinger, Friederike Mayröcker, Gerhard Rühm). In Heft 10 bis 12 finden sich weder von Jandl noch von Bauer Texte, und auch die Sichtung des Heftes 8/9, einer Doppelnummer, von der ein Exemplar aus der Bayerischen Staatsbibliothek angefordert wurde, blieb ergebnislos. Es ist nicht auszuschließen, dass Bauer Jürgen Willing einen Text zukommen ließ, den Willing nicht in *Nesyö* abdruckte, wenngleich es ungewöhnlich wäre, dass der Autor ein Original nach München geschickt hätte, ohne wenigstens im Besitz eines Durchschlags zu bleiben (Textzusendungen an die Zeitschrift *Protokolle*, die 1966 einsetzen und sich im Redaktionsarchiv der Zeitschrift befinden, bezeugen, dass Bauer stets Durchschläge oder Hektographien versendete). Zu Jürgen Willing konnten weder Kontaktdaten ermittelt werden, noch ist etwas über den

---

<sup>23</sup> Diether de la Motte: Brief an Maximilian Droschl v. 1.11.1987, Literaturarchiv der Österreichischen Nationalbibliothek, Wien. Ohne Sign.-Nr. (im Verlagsarchiv Droschl, dessen Bestand noch nicht erschlossen ist [Stand 2010-09])

<sup>24</sup> [Anonym]: "Anhang." In: Bauer, Werke, Bd. 1, S. 301.

<sup>25</sup> Ernst Jandl: Brief an Wolfgang Bauer v. 14.11.1964 (Durchschlag), Literaturarchiv der Österreichischen Nationalbibliothek, Wien, Sign.Nr. 139/99.

Verbleib des Herausgebers von *Nesyo* bekannt. Der letzte Eintrag im Literaturarchiv Marbach zum Willing-Verlag, in dem auch *Nesyo* erschien, stammt aus dem Jahr 1972; auch in der Monacensia-Bibliothek gibt es keine Literatur bzw. Hinweise zu Willing. – Das Mikro drama *Odysseus* bleibt verschollen.

Von einigen anderen verschollenen Texten sind überhaupt keine Spuren vorhanden, was darauf hinweist, dass sie entweder – wie vor allem viele frühe Stücke – den "Weg in den Papierkorb fanden"<sup>26</sup>, dem Autor einfach abhanden kamen (so das 1970 in Berlin verfasste Drehbuch *Poker in Paris*), oder überhaupt nur gerüchtehalber existierten: Bauer berichtete oftmals in Interviews offenherzig von neuen Stückideen, aus denen letztlich nichts wurde, bzw. von denen sich zum Teil Jahrzehnte später Vesatzstücke in anderen Stücken wiederfanden, wie etwa das Stück *Le Grand Casino*, von dem Bauer um 1969 in einigen Interviews erzählt, und das ansatzweise in *Herr Faust spielt Roulette* (1986) wiederzufinden ist, oder der nie verschriftlichte Roman *Sleepy*, von dem ab Mitte der 1970er Jahre immer wieder in Interviews und Zeitungsberichten zu lesen ist und dessen Grundidee schließlich im Stück *Ach, armer Orpheus* (1989) verarbeitet wurde. Weitere Texte Bauers, die nie existiert haben oder wohl für immer verloren sind: *Schlupfkirschen* (ein abendfüllendes Theaterstück, 1962 laut Bauer gemeinsam mit Gunter Falk verfasst<sup>27</sup>), der *Heidegger-Boogie-Woogie*<sup>28</sup>, die in von Bauer selbst angefertigten Werkverzeichnissen aufscheinenden Drehbücher *Habernik* (möglicherweise eine Drehbuchfassung des Einakters *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*), *Tor & Tod* (auch davon gibt es einen gleichnamigen Prosatext) und *Spiehs Ärobic* [sic!], ein Roman mit dem Titel *Pfnacht* (möglicherweise eine Prosabearbeitung des gleichnamigen Theaterstücks)<sup>29</sup>, ein Science-Fiction-Roman mit

---

<sup>26</sup> [Anonym]: "Die Maske des Wolfi Bauer." In: *Profil* (Wien) v. 6.9.1976.

<sup>27</sup> Vgl. Wolfgang Bauer: "Dialektischer Midas." In: *Profil* (Wien) v. 2.1.1984. Bauer berichtet in diesem Nachruf auf Gunter Falk, der am 25.12.1983 verstarb, von einem gemeinsamen Schiurlaub in Saalbach 1962: "Des Nachts Arbeit am gemeinsamen Drama 'Schlupfkirschen', mittlerweile natürlich verlorengegangen." Vgl. dazu auch Günter Eichberger: "Schlupfkirsch oder Genussgenuss oder Der fröhliche Vogel der Anarchie." In: Pechmann, Wolfgang Bauer, S. 101.

<sup>28</sup> Vgl. ebd.

<sup>29</sup> Vgl. Thomas Antonic: "'Ich skizziere also werde ich skizziert'. Zum Nachlasskonvolut Wolfgang Bauers in der Wiener Stadt- und Landesbibliothek." In: Pechmann, Wolfgang Bauer, S. 152.

dem Titel *Die Revolution der künstlichen Menschen*<sup>30</sup>, das Fernsehspiel *Die Sache mit Jehoschua*<sup>31</sup>, das Theaterstück *Das gelbe Kuvert*<sup>32</sup> usw. usf.

#### 0.4 HINWEISE FÜR BENUTZER/INNEN

Aus den bisherigen Beispielen sollte hervorgegangen sein, dass vorliegende Mediographie auf "Autopsie"<sup>33</sup> beruht. D.h. nahezu sämtliche Einträge wurden an ihrer Quelle eingesehen. War dies nicht möglich, ist der Eintrag mit einem + versehen. In manchen Fällen, etwa wenn die Richtigkeit von Angaben aus zweiter Hand sich als falsch erwies, wurde auf einen Eintrag verzichtet, so etwa im Falle eines Zeitungsartikels, der in einem Aufsatz zitiert wurde, jedoch – sei es durch die irrtümliche Angabe eines falschen Datums oder aus anderen Gründen – bei Überprüfung der betreffenden Ausgabe der Zeitung nicht gefunden wurde.

Die **Primärliteratur** ist in folgende Abteilungen geordnet: 1. Selbständige Publikationen, 2. Unselbständige Publikationen, 3. Interviews, 4. Nachlässe, 5. Übersetzungen, 6. Publikationen unter der Herausgeberschaft Wolfgang Bauers. Für die zahlreichen Untergruppen ist das Inhaltsverzeichnis zu konsultieren. Bei mehreren Texten innerhalb einer Publikation Bauers (z.B. den einzelnen Bänden der Werkausgabe oder anderen Sammelbänden) werden die einzelnen Texte im Anschluss

---

<sup>30</sup> Vgl. Paul Pechmann: "Zum Leben des Schriftstellers Wolfgang Bauer." In: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 279.

<sup>31</sup> Vgl. Gerhart Pistor: "Nur einfache Fragen für Bibel-Quiz." In: *Wiener Morgen Kurier* v. 28.9.1979, worin es heißt: "Geschildert wird die Passion aus der subjektiven Sicht Jesu – so, als hätte er bei dem Kreuzweg eine TV-Kamera mit sich getragen. Anton Fellner: 'Wir hatten erst diese Woche ein Gespräch mit Wolfgang Bauer, der uns versichert hat, daß das Stück in der Konzeption bereits fertig ist. Ende Oktober will er es abliefern.'"

<sup>32</sup> Vgl. u.a. Werner Schneider: "Wolfi Bauer und das 'Gelbe Kuvert'. Der Bestechungsskandal kommt als Märchen-Burleske wieder." In: *Kurier* (Wien) v. 21.9.1975; bzw. [Anonym]: "'Das gelbe Kuvert' als Sittendrama. Helbich-Affäre inspirierte Wolfgang Bauer zu neuem Theaterstück." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 21.9.1975.

<sup>33</sup> Ich übernehme diesen Begriff aus der vorbildlichen Bibliographie zu Hans Sahl. Vgl. Gregor Ackerman/Momme Brodersen: *Hans Sahl. Eine Bibliographie seiner Schriften*. Mit einem Vorw. v. Edzard Reuter. Marbach am Neckar: Deutsche Schillergesellschaft 1995. (= Deutsches Literaturarchiv. Verzeichnisse – Berichte – Informationen. 18.) S. 19.

an das Titelzitat in eckigen Klammern vermerkt. Die Titel in den jeweiligen Subkategorien sind nach ihrem Publikationsdatum in chronologischen Reihenfolge aufgelistet, wodurch Bauers literarischer Werdegang nachvollzogen werden kann (obzwar, allerings nur äußerst selten, zwischen Entstehungszeit und Publikationsdatum einige Jahre liegen können – sollten solche beträchtlichen Abweichungen bekannt sein, wird das Entstehungsdatum in eckiger Klammer im Anschluss an das Titelzitat angegeben). Die Reihenfolge in Punkt I.1.4.3 Weitere Archive und Dokumentationsstellen mit Originalen von bzw. Materialien zu Wolfgang Bauer sind weder alphabetisch noch nach ihrer Relevanz geordnet (eine solche Wertung wäre natürlich Ansichtssache), sondern in der Reihenfolge ihrer Erschließung. Die Nummerierung innerhalb der Subkategorien in I.4. Nachlässe erfolgt nicht nach der Ordnungssystematik der vorliegenden Mediographie, sondern nach jener der jeweiligen Archive und Dokumentationsstellen, die etwa im Falle des Teilnachlasses ZPH 1182 der Wienbibliothek nach RNA-Regeln erfolgt und eins zu eins übernommen wurde.

Die **Sekundärliteratur**, anhand derer sich auch die Rezeptionsgeschichte Bauers nachvollziehen lässt, gliedert sich wie folgt: 1. Sammelbände zu Wolfgang Bauer, 2. Allgemeine Untersuchungen zum Werk, 3. Porträts, 4. Analysen, Theaterkritiken, Rezensionen etc., 5. Sekundärliteratur zu Sammelbänden Wolfgang Bauers, 6. Zu Wolfgang Bauers Regiearbeit, 7. Zu Wolfgang Bauers bildkünstlerischem Werk, 8. Zu Happenings, Aktionen und Performances, Künstler- und Aktionsgruppen mit Beteiligung Wolfgang Bauers (und den jeweiligen Gruppen und Aufführungen in Subkategorien), 9. Meldungen, Berichte (zu Preisverleihungen, Lesungen, öffentlichen Auftritten von, Veranstaltungen zu Bauer, zum Nachlass etc.), 10. Nachrufe, Gedenkartikel, 11. Sekundärliteratur zu Sekundärliteratur. Die jeweiligen Einträge in den Subkategorien sind alphabetisch nach Autor/in aufgelistet. Das Verzeichnis der Analysen, Theaterkritiken, Rezensionen etc. ist wiederum in einzelne Werke Bauers aufgeteilt, ausgenommen jene Werke, die zumeist gemeinsam besprochen werden, wie etwa *Der Schweinetransport* und *Maler und Farbe*, die 1962 zusammen im Forum Stadtpark Graz uraufgeführt wurden. Bei Werken, die vorwiegend separat rezensiert

werden, jedoch auch durch eine Doppelaufführung gemeinsam (z.B. *Film und Frau* und *Party for Six* im Deutschen Schauspielhaus Hamburg 1971) werden die Titelzitate doppelt angeführt, in einem Kommentar in eckiger Klammer wird auf den zweiten Eintrag verwiesen. Um das Auffinden wissenschaftlicher Aufsätze zu erleichtern, werden diese unter dem jeweiligen Werk separat zu den Rezensionen, Zeitungsberichten etc. angeführt.

Die **Szenographie** wird in Aufführungen dramatischer Werke Bauers und in Aufführungen unter der Regie Bauers unterteilt. Die einzelnen Aufführungen sind chronologisch nach ihrer Uraufführung verzeichnet, im Falle weitere Aufführungen des selben Stückes werden diese im Anschluss an den Eintrag chronologisch und in eckiger Klammer angeführt.

Die **Audiographie** ist unterteilt in 1. (Produzierte) Hörspiele, 2. Autorenlesungen und Reden im Radio, 3. Gespräche, Interviews, Porträts, Berichte etc. im Radio, 4. Discographie, 5. Ferner bestehendes Audiomaterial.

Die **Filmographie** wird in die Abteilungen 1. Drehbücher für Kino und TV, Adaptionen von Werken Wolfgang Bauers, 2. Regiearbeiten Wolfgang Bauers für Kino und TV, 3. Auftritte Wolfgang Bauers als Schauspieler, 4. Filme / TV-Sendungen mit Beteiligung Wolfgang Bauers, Interviews, Porträts, Berichte etc., 5. Aufzeichnungen von Theateraufführungen, 6. Ferner bestehendes Videomaterial gegliedert. Die Auflistung erfolgt wiederum chronologisch nach der Erstaussstrahlung, weitere Ausstrahlungen ein und des selben Beitrages werden nicht genannt. Verfasste Bauer das Drehbuch eines Filmes und führte gleichzeitig Regie oder trat im Film auch als Schauspieler auf, kommt es zu Mehrfachnennungen in den jeweiligen Kategorien mit Hinweis auf den weiteren Eintrag in eckiger Klammer.

Dem Verzeichnis folgt ein **Werk-Index** in alphabetischer Reihenfolge, der einzelne Texte Bauers innerhalb des Verzeichnisses leicht auffinden lässt und auch auf

Mehrfachnennungen hinweist (etwa auf Erstveröffentlichung, Abdruck in der Werkausgabe und/oder Standort des Originalmanuskripts). Im Anschluss daran verweist ein **Namensregister** auf sämtliche in der Mediographie vorkommende Namen: Autor/inn/en von Sekundärliteratur, Interviewpartner/innen, Regisseure, Korrespondenzpartner/innen, Künstler, die Wolfgang Bauer rezensiert oder im Titel eines Textes erwähnt, aber auch Personen, die z.B. in vergleichenden Analysen vorkommen (etwa im Aufsatz "Die Ordnung der Unordnung: Ein Versuch über *Canetti, Bauer und Schwab*" von Mike Rogers) oder in einer Sammelbesprechung gemeinsam mit Bauer genannt werden (Beispiel: "Kleinstadt, Großkunst, Grazkunst. Theater in München und Graz: Neues von *Werner Schwab* und Wolfgang Bauer" von Helmut Schödel); eine Ausnahme bilden Namen, die in Stücktiteln und infolgedessen in Titeln von Rezensionen vorkommen ("Weinende Pyramiden. Wolfgang Bauers 'Lächeln des *Brian de Palma*' uraufgeführt" von Paul Kruntorad). Dies erleichtert insbesondere das Auffinden von Titeln einzelner Autor/inn/en, sollte man sich z.B. dafür interessieren, wie oft Martin Esslin oder Peter Handke etwas zu Bauer verfasst haben, worüber sie geschrieben haben (Handkes Rezension zu *Magic Afternoon* und sein Nachruf auf Bauer finden sich selbstverständlich nicht auf einer Seite), ob auch Korrespondenz zwischen Esslin bzw. Handke und Bauer besteht usw. usf.

Abgesehen von Zeichnungen und Gemälden Bauers, die sich in den Teilnachlässen befinden, wurden **bildkünstlerische Arbeiten** nicht verzeichnet, da sie sich zumeist in Privatbesitz befinden und nur schwer zugänglich sind. Zudem sind einige Arbeiten Bauers bekannt (etwa durch Preislisten im Rahmen von Ausstellungen in Galerien), allerdings weiß man nichts über deren Verbleib und Standort. Auch im von Paul Pechmann herausgegebenen Sammelband *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*, in dem sich der bislang einzige wissenschaftliche Aufsatz zu Bauers bildkünstlerischem

Werk befindet<sup>34</sup>, sind einige Arbeiten abgebildet, steht im Abbildungsverzeichnis u.a. "Standort der Originale unbekannt"<sup>35</sup> zu lesen.

Folgende **Abkürzungen** werden häufig verwendet:

Bd. = Band  
Bl. = Blatt  
Dr. = Druck  
Durchschl. = Durchschlag  
eh. = eigenhändig  
Ex. = Exemplar  
H. = Heft  
hs. = handschriftlich  
Korr. = Korrekturen  
korr. = korrigiert  
Ms. = Manuskript  
o.D. = ohne Datum  
o.J. = ohne Jahr  
o.O. = ohne Ort  
Sign. = Signatur  
sign. = signiert  
Ts. = Typoskript  
undat. = undatiert  
Unterschr. = Unterschrift  
v. = vom  
W.B. = Wolfgang Bauer

Die im Verlag Droschl erschienene Werkausgabe Wolfgang Bauers wird mit dem Sigle W + der Nummer des jeweiligen Bandes angeführt.

**Redaktionsschluss** war September 2010.

---

<sup>34</sup> Vgl. Günther Holler-Schuster: "Der Bauer Wolfgang greift zum Pinsel. Anmerkungen zum bildkünstlerischen Werk." In: Pechmann, S. 177–192.

<sup>35</sup> Verzeichnis der Abbildungen. In: Pechmann, S. 206.

## 0.5 DANKSAGUNG

Mein besonderer Dank gilt Helmut und Maria Antonic, Adelheid Bauer, Jack Bauer, Tina Raffel, Michael Rohrwasser und Wendelin Schmidt-Dengler (†).

Die Recherche in der Bancroft Library an der University of California in Berkeley, die im März und April 2010 durchgeführt wurde, wurde durch ein "Stipendium für Kurzfristige Wissenschaftliche Arbeiten im Ausland" der Universität Wien und einen Reisekostenzuschuss der Österreichischen Forschungsgesellschaft finanziert.

Es ist unmöglich, sämtliche Institutionen anzuführen, die im Laufe der Erstellung vorliegender Mediographie konsultiert wurden. Folgenden Angehörigen von Archiven, Dokumentationsstellen, Bibliotheken etc. möchte ich jedenfalls für ihre Hilfsbereitschaft und Unterstützung danken:

Daniela Bartens, Gerhard Fuchs, Hannes Schwab (Franz Nabl-Institut der Karl Franzens-Universität, Graz); Jerome Brooks (Library of Congress, Washington D.C.); Julia Danielczyk (Handschriftensammlung der Wienbibliothek im Rathaus); Riana Dicu, Ioan Visa (Universitätsbibliothek Sibiu); Susanne Dorschu, Regina Klein (Westdeutscher Rundfunk); Jury Everhartz (*sirene* Operntheater, Wien); Herbert Feuerstein, Burkhardt Kiegeland, Johannes Hans A. Nickel (Verlag Bärmeier & Nickel, Brühl bzw. Bad Homburg); Walter Fietkau (Fietkau Verlag, Kleinmachnow/Berlin); Silvia Gigerl-Furch (Referat für Schule, Jugend und Kultur der Stadtgemeinde Kapfenberg [Archiv]); Franz Hofer, Silvia Kilic-Fortmüller (Radio Helsinki, Graz); Klaus Kastberger, Volker Kaukoreit, Hannes Schweiger, Martin Wedl (Literaturarchiv der Österreichischen Nationalbibliothek); Christopher Kessel (ZDF, Mainz); Monika Klein (Innsbrucker Zeitschriftenarchiv); Andreas Kozlik (Deutsches Literaturarchiv, Marbach); Franz Leitgeb (Sammlung/Bibliothek des Stadtmuseum Graz); Andreas Löhner (Walter-A.-Berendsohn-Forschungsstelle für deutsche Exilliteratur der Universität Hamburg); Nicole De Lorenzo, Siegfried Steinlechner, Ruth Stifter-



Trummer (ORF, Archiv); Daniel Nazare (Biblioteca Judeteana, Braşov); Ulrich Schulenburg (Thomas Sessler-Verlag, Wien); Susan Snyder (Bancroft Library, University of California, Berkeley); Astrid Wallner (Literaturhaus Wien / Dokumentationsstelle für Neuere Österreichische Literatur). Weiters danke ich für wichtige Hinweise Paul Pechmann, Gerhard Roth, Brigitte Swoboda, Karl Welunschek.



# I. BIBLIOGRAPHIE

## I.1 PRIMÄRLITERATUR

### I.1.1 SELBSTSTÄNDIGE PUBLIKATIONEN

#### I.1.1.1 WERKAUSGABE DES DROSCHL-VERLAGES 1986–2004

*Diese Werkausgabe unter der Herausgeberschaft von Gerhard Melzer wurde ursprünglich auf sieben Bände angelegt und 1996 bzw. 2004 um je einen Band ergänzt.*

Bd. 1: *Einakter und frühe Dramen*. Mit einem Nachw. v. Manfred Mixner. Graz/Wien: Droschl 1987.

[beinhaltet "Der Schweinetransport."; "Maler und Farbe."; "Batyscaphe 17 – 26 oder Die Hölle ist oben."; "Totu-wabotu."; "Katharina Doppelkopf."; "Zwei Fliegen auf eine[n] Gleis."; "Der Rüssel." [Fragment]; "Pfnacht."; "Mikrodramen." {"Franz Xaver Gabelsberger."; "Ramses."; "Haydn."; "Die drei Musketiere."; "Lukrezia."; "Die Schlacht an der Beresina."; "Caligula."; "Richard Wagner."; "Romeo und Julia."; "Toulouse-Lautrec."; "Cassandra."; "Luther."; "Herostratos."; "Rasputin."; "Cleopatra."; "Wilhelm Tell."; "Tschingis Chan."; "Columbus."; "Sigmund Freud."; "Hannibal."}; "Die Menschenfresser."; "Becken."; "Party for Six."; "Ende sogar noch besser als alles gut!!"; "Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz."]

Bd. 2: *Schauspiele 1967 – 1973*. Mit einem Nachw. v. Herbert Gamper. Graz/Wien: Droschl 1986.

[beinhaltet "Magic Afternoon."; "Change."; "Film und Frau."; "Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher."; "Gespenster."]

Bd. 3: *Schauspiele 1975 – 1986*. Mit einem Nachw. v. Martin Esslin. Graz/Wien: 1986.

[beinhaltet "Magnetküsse."; "Memory Hotel."; "Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?"; "Das kurze Leben der Schneewolken."; "Ein fröhlicher Morgen beim Friseur."; "Herr Faust spielt Roulette."]

Bd. 4: *Der Fieberkopf*. Ein Roman in Briefen. Mit einem Nachw. v. Wendelin Schmidt-Dengler. Graz/Wien: Droschl 1986.

Bd. 5: *Gedichte*. Mit einem Nachw. v. Gerhard Melzer. Graz/Wien: Droschl 1992.

[beinhaltet sämtliche Gedichte aus dem Band *Das stille Schilf* der erw. Neuausg. 1985 {in folgender Reihenfolge: "Vorwort." [mit dem Zusatz "(Tanger, den 27. August 1969)"]; "Das stille Schilf."; "November."; "Die Hippies."; "Die Demonstranten."; "Die Studenten."; "Der Krieg."; "Die Verpulverung."; "Das Flugzeug."; "Der Kakao."; "Der Dichter."; "Die Mondlandung."; "Musik."; "Die Orgel."; "Kinderlied."; "Der Milchmann."; "Die Küche."; "Die Bar."; "Jazzmusik."; "Poker."; "Der Neger."; "Der Mörder."; "Bobby Charlton."; "Tornado."; "Der Aschenbecher."; "Traum."; "Der Kuß."; "Liebe."; "Österreich."; "Der Zoo."; "Gedanken."; "Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?"; "Die Grünen."; "Heimatgedicht."; "Landschaft."; "Chinesische Phantasie."; "Heutige Jugend."; "New York."; "Wiener Lied."; "Märchen."; "Abendstimmung."; "Der Bernhardiner."}; sämtliche Gedichte aus dem Band *Das Herz* {"Märzwind."; "Kalangute."; "Schmutziges Wasser."; "Krüppel Sprache."; "Der zweite Mensch."; "Flucht in die Reinheit."; "Ein Film wird entwickelt."; "Selbstgespräch."; "In einem verschneiten Haus."; "Stationen

meines Volkes."; "Ankunft in Jamaica."; "Ende eines Tausches."; "Berkeley."; "Las Vegas."; "Harry's Bar in New York."; "Morgen in Aix."; "Ein langer Marsch."; "Mandarin-Schlager."; "Boulevard of broken dreams."; "Flying home."; "Skizzenbuch."; "Anatomie der Poesie."; "Das Herz."}; "Denk den Gedanken nicht bis an sein letztes Ende."; "mittlerer sonntagstisch."; "erste liebe."; "das cafe negerl in der berggasse."; "krapult – waar (fri pate)."; "Germanische Odyssee."; "In einer Laube."; "Eine Nachtigall."; "Er ging die Straße entlang."; "Er ging mit Kanonen auf Hornissenjagd."; "Die Sumpftänzer."; "Gelage mit Dämonen."; "Spivey's Swiss Chalet."; "Maximum über die drei Farben BLAU GELB ROT."; "Graz."; "Der Teppich."; "Die Sieger."; "Der Friseur."]

**Bd. 6: Kurzprosa, Essays und Kritiken.** Mit einem Nachw. v. Rolf Schwendter.  
Graz/Wien: Droschl 1989.

[beinhaltet "Die sonderbare Geschichte von Paul Wevie."; "Nächtliches Gespräch über Federvieh."; "Die Nichtschwimmer."; "Ohne Titel."; "5 Snobisten lernen 'Lesen und Schreiben'."; "Die Entfernung."; "Mein Dreirad."; "Schöne, weite Welt."; "Anfänge Enden Mitten."; "Menschlich."; "Jetzt bin ich satt." {a.k.a. "Senil" bzw. "Tantismus"}; "lieber wolfi."; "Tor und Tod."; "Wolfis Kriminalmagazin."; "Die Heroinflotte."; "Untalentiertes Weihnachtsmärchen."; "1. Manifest der HAPPY ART & ATTITUDE."; "Die Pest."; "Über Harald Sommer."; "Wolfi über die Theatergesetze."; "Las Vegas."; "X-beliebig Hamburg."; "Über Friedrich Panzer."; "Ein besonderer Kater."; "Rede auf Alfred Kolleritsch."; "Eine neue Ordnung."; "'bis in alle ewigkeit'."; "Warum ich noch in Graz bin."; "Schreibbeginn."; "Unter dem Eis schmilzt nicht das Matterhorn."; "Manche Künstler sind Dichter."; "Schwarz schwarz, schwarz."; "Dialektischer Midas."; "Georg und das Schachspiel."; "Ich besuchte Paul 189..."; "Was ist das österreichische Theater?"; "Abschied von Karl Hans Haysen."; "Wie ich vom Geld nichts verstehe."; "Hier spricht der Dichter: Wer angibt, hat mehr vom Leben."; "Über Jörg Schlick."; sowie Kritiken, erschienen in der *Kleinen Zeitung* und unvollständig die Glosse *Wenn Sie mich fragen* in der *Kronen Zeitung*]

**Bd. 7: Filme und Fernsehspiele.** Mit einem Nachw. v. Wilhelm Hengstler. Graz/Wien: Droschl 1995.

[beinhaltet "Die Edeggerfamilie."; "Häuptling der Alpen."; "In Zeiten wie diesen." [Pilotfilm]; "Wir machen Film!"; "22, schwarz..."; "Der Weihnachtstraum."]

**Bd. 8: Schauspiele 1988 – 1995.** Graz/Wien: Droschl 1996.

[beinhaltet "Das Lächeln des Brian DePalma."; "Ach, armer Orpheus!"; "Insalata mista."; "Die Kantine – Capriccio à la Habsburg."; "Die Menschenfabrik."; "Skizzenbuch."]

**Bd. 9: Foyer und andere Stücke.** Mit einem Nachw. v. Andreas Unterweger.  
Graz/Wien: Droschl 2004.

[beinhaltet "Foyer."; "Café Museum – Die Erleuchtung."; "Café Tamagotchi."; "Dream Jockey."; "Ein schrecklicher Traum."]

### I.1.1.2 BUCHPUBLIKATIONEN

*mikrodramen*. Berlin: Fietkau 1964. (= Schritte. 9.)

[beinhaltet folgende Mikrodramen: "Ramses."; "Haydn."; "Die drei Musketiere."; "Lukrezia."; "Die Schlacht an der Beresina."; "Cleopatra."; "Wilhelm Tell."; "Caligula."; "Tschingis Chan."; "Richard Wagner."; "Columbus."; "Romeo und Julia."]

*Der Fieberkopf. Roman in Briefen*. Frankfurt a.M.: Bärmeier & Nickel 1967. (= Pardon-Bibliothek.)

[Dass.: Frankfurt a.M.: Fischer 1989.]

*Richard Wagner* [Mikrodrama]. Ill. v. Herwig Zens [2 Linolschnitte]. Wien: Avantypidy 1967.

*Magic Afternoon, Change, Party for Six. Drei Stücke*. Nachw. v. Ute Nyssen.

Köln/Berlin: Kiepenheuer & Witsch 1969. (= pocket. 2.)

[Dass. München: dtv 1972. (= sonderreihe dtv. 104.)]

*Das stille Schilf. Ein schlechtes Meisterwerk: schlechte Texte mit schlechten Zeichnungen und einer schlechten Schallplatte*. Frankfurt a.M.: Bärmeier & Nickel o.J. [1969]

[beinhaltet ein "Vorwort" {ohne Titel} und folgende Gedichte: "Das stille Schilf."; "November."; "Die Hippies."; "Die Demonstranten."; "Die Studenten."; "Der Krieg."; "Die Verpulverung."; "Das Flugzeug."; "Der Kakao."; "Der Dichter."; "Die Mondlandung."; "Musik."; "Die Orgel."; "Kinderlied."; "Der Milchmann."; "Die Küche."; "Die Bar."; "Jazzmusik."; "Poker."; "Der Neger."; "Der Mörder."; "Bobby Charlton."; "Tornado."; "Der Aschenbecher."; "Traum."; "Der Kuß."; "Liebe."; "Österreich."; zur Schallplatte siehe Audiographie]

*Wolfgang Bauer und die Rixdorfer: Romeo und Julia. Drama in fünf Bildern*

[Mikrodrama]. Ausgestattet mit 21 Holzschnitten und einer bunten Kulisse von Uwe Bremer, Ali Schindehütte, Johannes Vennekamp und Aarno Waldschmidt. München: Hanser 1969.

[das Buch ist ausgestattet mit einer Drehscheibe im Vorderdeckel, Hologramm-Bild (eingeklebte Postkarte), Ausstanzungen, gegen Ende des Buches sind die Seiten in der Mitte geteilt („Verwandlungs-Bilderbuch“), Halbleinwandeinband mit ausgestanztem Fenster auf dem Vorderdeckel]

*Katharina Doppelkopf und andere Eisenbahnstücke*. Ill. v. Peter Sengl. Dornbirn:

Vorarlberger Verlagsanstalt 1973. (= Zeitwörter. 3.)

[beinhaltet folgende Einakter: "Katharina Doppelkopf."; "Die Menschenfresser."; "Zwei Fliegen auf einen Gleis."]

*Gespenster. Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher. Film und Frau. Drei Stücke*.

Nachw. v. Hubert Fichte. Köln: Kiepenheuer & Witsch 1974. (= pocket. 54.)

[Dass. München: dtv 1977. (= sonderreihe dtv. 5442.)]

*Die Sumpftänzer. Dramen, Prosa, Lyrik aus zwei Jahrzehnten*. Vorw. v. Christian Linder, Nachw. v. Ute Nyssen. Köln: Kiepenheuer & Witsch 1978.

[beinhaltet folgende Texte: "lieber wolfi."; "Die Edeggerfamilie."; "Er ging die Straße entlang."; "erste liebe."; "5 Snobisten lernen 'Lesen und Schreiben'. "; "Schöne, weite Welt."; "Die Nichtschwimmer."; "Change."; "Becken."; "Ende sogar noch besser als alles gut!"; "Tor und Tod."; "das cafe negerl in der berggasse."; "Der Fieberkopf."; "Katharina Doppelkopf."; "Anfänge Enden Mitten."; "Magic Afternoon."; "Party for Six."; "Häuptling der Alpen."; "Eine Nachtigall."; "mittlerer sonntagstisch."; "Mikrodramen." {gegenüber der Erstveröffentlichung der Mikrodramen bei Fietkau 1964 fehlen hier "Cleopatra."; "Wilhelm Tell."; "Tschingis Chan." und "Columbus."; dagegen sind folgende Mikrodramen hier abgedruckt, die in der Ausgabe von Fietkau 1964 fehlen: "Franz Xaver Gabelsberger, Erfinder der Schnellschrift."; "Toulouse-Lautrec."; "Cassandra."; "Luther."; "Herostratos."; "Rasputin."; "In einer Laube."; "Der Schweinetransport."; "Ohne Titel."; "Wolfis Kriminalmagazin."; "Menschlich."; "Tragödie."; "Mein Dreirad."; "krapult – waar. (fri prate)."; "Er ging mit Kanonen auf Hornissenjagd."; "Germanische Odyssee."; "Magnetküsse."; "Rede auf Alfred Kolleritsch."; "Film und Frau (Shakespeare the Sadist)."; "Die Sumpfpflanzer."; das Nachwort von Ute Nyssen "Zu einigen Stücken Wolfgang Bauers" ist ident mit jenem des Bandes *Magic Afternoon, Change, Party for Six. Drei Stücke.* (Kiepenheuer & Witsch 1969 bzw. dtv 1972)]

*Batyscaphe 17–26 oder Die Hölle ist oben.* Einakter. Graz: Droschl 1980.

*Pfnacht.* Komödie in drei Akten. Graz: Droschl 1980.

*Häuptling der Alpen.* München /Wien: Sessler 1981. (= neue edition.)

*Das Herz. Gedichte.* Salzburg/Wien: Residenz 1981.

[Dass. München: dtv 1985. (= dtv. 6356.)]

[beinhaltet folgende Gedichte: "Märzwind."; "Kalangute."; "Schmutziges Wasser."; "Krüppel Sprache."; "Der zweite Mensch."; "Flucht in die Reinheit."; "Ein Film wird entwickelt."; "Selbstgespräch."; "In einem verschneiten Haus."; "Stationen meines Volkes."; "Ankunft in Jamaica."; "Ende eines Tausches."; "Berkeley."; "Las Vegas."; "Harry's Bar in New York."; "Morgen in Aix."; "Ein langer Marsch."; "Mandarin-Schlager."; "Boulevard of broken dreams."; "Flying home."; "Skizzenbuch."; "Anatomie der Poesie."; "Das Herz."]

*Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?* Vorw. v. Gerhard Melzer.  
Wien/München: Sessler 1981. (= Souffleurkasten.)

*Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?* Wien/München: Sessler 1981. (= neue edition.)

*Katharina Doppelkopf. [Die] Menschenfresser. [Der] Schweinetransport. Totu-wa-botu.*  
Wien/München: Sessler 1981. (= neue edition.)

*Batyscaphe 17-26 oder Die Hölle ist oben. Maler und Farbe. Der Tod des Herrn  
Ing[enieur] Leo Habernik aus Linz. Zwei Fliegen auf einem [sic!] Gleis.*  
München/Wien: Sessler 1982. (= neue edition.)

*Das kurze Leben der Schneewolken.* München/Wien: Sessler 1982. (= neue edition.)

*Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Dramen und Prosa mit bisher  
unveröffentlichten und neuen Stücken.* München: Heyne 1982. (= Neue Literatur. 14.)  
[beinhaltet folgende Texte: "Die Menschenfresser."; "Der Fieberkopf."; "Batyscaphe [17–26] oder Die Hölle ist oben."; "Maler und Farbe."; "Pfnacht."; "Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz."; "Häuptling der Alpen."; "Magnetküsse."; "Memory Hotel."; "Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?"; "Das kurze Leben der Schneewolken."]

*Ein fröhlicher Morgen beim Friseur.* München/Wien: Sessler 1982. (= neue edition. 2276.)

*Ein fröhlicher Morgen beim Friseur. Text. Materialien. Fotos.* Hg. v. Gerhard Melzer u. Michael Muhr. Graz: Droschl 1983.

*Gespenster. Stück in 4 Akten.* München/Wien: Sessler 1984. (= Neue Edition. 2447.)

*In Zeiten wie diesen. Ein Drehbuch.* Salzburg/Wien: Residenz 1984. (=Fernsehspiel-Bibliothek.)

[enthält neben dem Drehbuch zum Pilotfilm "In Zeiten wie diesen" auch den Text "Wir machen Film!"]

*Das stille Schilf.* Erw. Neuauflage. Wien: Edition S (Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei) 1985.

[gegenüber der Ausgabe von 1969 {"Vorwort"; "Das stille Schilf."; "November."; "Die Hippies."; "Die Demonstranten."; "Die Studenten."; "Der Krieg."; "Die Verpulverung."; "Das Flugzeug."; "Der Kakao."; "Der Dichter."; "Die Mondlandung."; "Musik."; "Die Orgel."; "Kinderlied."; "Der Milchmann."; "Die Küche."; "Die Bar."; "Jazzmusik."; "Poker."; "Der Neger."; "Der Mörder."; "Bobby Charlton."; "Tornado."; "Der Aschenbecher."; "Traum."; "Der Kuß."; "Liebe."; "Österreich."} erweitert um folgende Gedichte: "Der Zoo."; "Gedanken."; "Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?"; "Die Grünen."; "Heimatgedicht."; "Landschaft."; "Chinesische Phantasie. André Heller zugeeignet."; "Heutige Jugend."; "New York."; "Wiener Lied."; "Märchen."; "Abendstimmung."; "Der Bernhardiner."]

*Herr Faust spielt Roulette.* Mit einem Nachw. v. Martin Esslin. Wien: Sessler 1987. (= Souffleurkasten. 11.)

*Das Lächeln des Brian de Palma.* Ausstellungskatalog mit dem vollständigen Abdruck des Textes (zweisprachig dt./span. Übers. "La Sonrisa der Brian de Palma" v. José Miguel Sáenz) und 46 Schwarzweißtafeln spanischer Künstler. Graz: Forum Stadtpark / Akademische Druck- und Verlagsanstalt 1989<sup>36</sup>.

*Graz.* [gem. mit Wim van der Kallen] Graz/Wien/Köln: Styria 1991.

*Die Kantine. Capriccio à la Habsburg.* München/Wien: Sessler 1992. (= neue edition. 2607.)

*Herzig* [gem. mit Wolfgang Herzig, mit Gedichten von Wolfgang Bauer]. Wien: Holzhausen 1995. (= Holzhausens Kunst der Zeit. 2.)

*Skizzenbuch.* München/Wien: Sessler 1996. (= neue edition. 2620.)

---

<sup>36</sup> In der Bibliographie des Droschl-Dossier zu Wolfgang Bauer wird irrtümlicherweise die Jahreszahl 1991 angegeben.

*Skizzenbuch* [Programmbook mit vollständigem Abdruck des Stückes]. Wien: Schauspielhaus 1996.

*Die Menschenfabrik*. München/Wien: Sessler 1996. (= neue edition. 2621.)

*Café Tamagotchi*. München/Wien: Sessler 1997. (= neue edition. 2626.)

*Martin*. [gem. mit Jörg Schlick u. Peter Weibel] Hg. v. Steirischer Herbst '98. Köln: König 1998.

*Katharina Doppelkopf / Catalina Dos Cabezas* [Zweisprachige Ausgabe]. Traducción del alemán: Marco Aurelio Larios y Georg Oswald. Guadalajara/Jalisco: Arlequín 1998. (= Colección Casa del Payaso.)

*Von der Steinschleuder zum Lippizzaner* [sic!]. *Drama in 5 Aufzügen*. Beilage ["Fleisch-Buch"] der Zeitschrift *Fleisch* 2006, H. 4.

*Ein schlimmes Kind bin ich. Dramen Prosa Lyrik aus vier Jahrzehnten*. Hg. v. Gerhard Melzer u. Andreas Unterweger. Nachw. v. Andreas Unterweger. Wien: Sonderzahl 2007. (= edition graz. 1.)

[beinhaltet folgende Texte: "Germanische Odyssee."; "Ramses."; "Lukrezia."; "Die Schlacht an der Beresina."; "Wilhelm Tell."; "Menschlich."; "1. Manifest der HAPPY ART & ATTITUDE."; "Schöne, weite Welt."; "Tor und Tod."; "lieber wolfi."; "Magic Afternoon."; "Vorwort zu 'Das stille Schilf.'"; "Das Flugzeug."; "Der Dichter."; "Kinderlied."; "Schreibbeginn."; "Schmutziges Wasser."; "Märzwind."; "Krüppel Sprache."; "Selbstgespräch."; "Das Herz."; "Manche Künstler sind Dichter."; "Das kurze Leben der Schneewolken."; "Schwarz, schwarz, schwarz."; "Dialektischer Midas."; "Graz."; "Das war die 'Haring'."; "Skizzenbuch."; "Große Weisheiten aus allen Ländern und Zeiten {Auswahl}."] ]

## **I.1.2 UNSELBSTSTÄNDIGE PUBLIKATIONEN**

*Angegeben werden im Folgenden sämtliche Erstveröffentlichungen. Abdrucke in weiteren Publikationen werden nicht berücksichtigt.*

### **I.1.2.1 TEXTE IN ANTHOLOGIEN, LITERATURZEITSCHRIFTEN, KATALOGEN, PROGRAMMHEFTEN ETC.**

"mittlerer sonntagstisch." In: *Manuskripte 2* (1962), H. 5, S. 19.

"5 Snobisten lernen 'Lesen und Schreiben'." In: *Manuskripte 2* (1962), H. 6, S. 14–19.

"Ramses"; "Haydn"; "Die drei Musketiere"; "Toulouse-Lautrec". In: *Manuskripte 3* (1963), H. 9, S. 8f.



"Die Nichtschwimmer. Eine kürzere Parabel." In: *Zu Gast in Kapfenberg: Forum Stadtpark*. Programmheft, 1963.

"Cassandra." In: *Manuskripte 4* (1964), H. 10, S. 20.

[als Torquato Bauer] "Das Thermometer, ein Briefwechsel. 1. Teil: Vom 21.12.63 bis zum 28.12.63 (10 Briefe)." In: *Contre 2* (1964), H. 5, o.S.

"Das Thermometer. Roman in Briefen." In: *Manuskripte 5* (1965), H. 14/15, S. 44–46. [Beginn einer frühen Fassung von *Der Fieberkopf* (mit geringfügigen Abweichungen von der Endfassung)]

"Rasputin." In: *Eröffnungen 6* (1965/66), H. 17, S. 9f.

"Die Entfernung." In: *Literatur und Kritik* (1966), H. 9/10, S. 29–34.

"Party for Six." In: *Manuskripte 6* (1966), H. 17, S. 20–22.

"Tor und Tod. Bericht über den letzten Lebensabschnitt des Fußballschiedsrichters Dr. Gustl Stowasser." In: *Protokolle 1966*, S. 83–93.

"Wolfis Kriminalmagazin." In: *Manuskripte 7* (1967), H. 19, S. 23f.

"Magic Afternoon." In: *Manuskripte 8* (1968), H. 21, S. 29–36.

"Der Tod des H. C. Artmann." In: *Tintenfisch 1. Jahrbuch für Literatur*. Hg. v. Michael Krüger u. Klaus Wagenbach. Berlin: Wagenbach 1968, S. 53f.

"Change." In: *Manuskripte 9* (1969), H. 25, S. 4–17.  
[Dass. in: *Theater heute 10* (1969), H. 11, S. 42–56.]  
[Dass. in: *Spectaculum 14* (1971), S. 7–58.]

"Germanische Odyssee." In: *Protokolle* (1969), S. 166.

"Franz Xaver Gabelsberger. Erfinder der Schnellschrift." In: *Protokolle* (1970), H. 1, S. 14f.

"Ende sogar noch besser als alles gut!!" In: *Protokolle* (1970), H. 1, S. 29f.

"Die Edeggerfamilie." In: *Manuskripte 10* (1970), H. 29/30, S. 4–10.

"Der Rüssel. Viertes Bild aus der komischen Tragödie in 11 Bildern." In: *Ver Sacrum* (1970), S. 41f.

- "Film und Frau. (Shakespeare the Sadist.)" In: *Manuskripte* 11 (1971), H. 31/32, S. 173–176.  
 [Dass. in: *Theater heute* 12 (1971), H. 5, S. 41–44]  
 + [Dass. in: Karl Heinz Braun (Hg.): *Neues deutsches Theater*. Zürich: Diogenes 1971. (= detebe. 141–156.)
- "Senil." In: *steirische berichte* 3 (1971), H. 1/2.  
 [Dass. unter dem Titel "Tantismus" in: Martin Gregor-Dellin (Hg.): *Deutsche Erzählungen aus drei Jahrzehnten. Deutschsprachige Prosa seit 1945*. Tübingen/Basel: Erdmann 1975, S. 371f.]  
 [Dass. unter dem Titel "jetzt bin ich satt..." in: W6, S. 50.]
- "Katharina Doppelkopf." In: *Protokolle* (1972), H. 2, S. 19–39.
- "Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher." In: *Manuskripte* 12 (1972), H. 34, S. 20–28.
- "Becken." [gem. mit Gunter Falk] In: *Manuskripte* 12 (1972), H. 35, S. 11.
- "Gespenster." In: *Manuskripte* 13 (1973), H. 41, S. 55–70.
- "Totu-wa-botu." In: *Ver Sacrum* (1974), S. 27–35.
- "Über Friedrich Panzer." In: *Manuskripte* 14 (1974), H. 42, S. 26.
- "Magnetküsse." In: *Manuskripte* 15 (1975), H. 50, S. 193–204.
- "Häuptling der Alpen." In: *Manuskripte* 17 (1977), H. 58, S. 3–17.
- "Schreibbeginn." In: *Text + Kritik* (1978), H. 59, S. 1.
- "1. Manifest der HAPPY ART & ATTITUDE." In: *Text + Kritik* (1978), H. 59, S. 2–4.
- "Maler und Farbe." In: *Manuskripte* 18 (1978), H. 60, S. 34–41.
- "Schmutziges Wasser." In: *Manuskripte* 20 (1980), H. 67, S. 80f.
- "Memory Hotel." In: *Manuskripte* 20 (1980), H. 68, S. 3–28.  
 [inklusive acht Fotos von Manfred Willmann von der Uraufführung des Stückes und 3 Fotos von Wolfgang Bauer (Porträts) am Heftcover]
- "Mandarin-Schlager." In: *Manuskripte* 20 (1980), H. 69/70, S. 153f.
- "Fifty." In: *Manuskripte für Alfred Kolleritsch 1981*. Hg. v. Helmut Eisendle u. Klaus Hoffer. Graz: Droschl 1981.

[siehe auch unter Discographie]

"Las Vegas." In: Manfred Mixner (Hg.): *Der geschärfte Sinn. Eine Sammlung von Texten aus dem Grazer Funkhaus*. Salzburg/Wien: Residenz 1981, S. 9–11.

"Skizzenbuch" [Gedicht]. In: *Perspektive* 5 (1981), H. 7.

"Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?" In: *Manuskripte* 21 (1981), H. 71, S. 107–122.

"Ein fröhlicher Morgen beim Friseur." In: *Manuskripte* 22 (1982), H. 77, S. 3–16.

"Weihnachten – ein wichtiges Symbol." In: Jos Rosenthal (Hg.): *Christkindsuche. Künstler fragen nach dem Sinn von Weihnachten*. Wien: Literas 1982, S. 22–25.

"Schwarz, schwarz, schwarz." In: Jos Rosenthal (Hg.): *Wieviele Sternwürfe weit? Künstler fragen nach Gott*. Wien: Literas 1983, S. 13–15.

"'Die Geschichte suchen'. (Teile eines Briefes)." In: Hans Haider (Hg.): *An mein Kind. Briefe von Vätern*. St. Pölten/Wien: NP 1984, S. 67–69.  
[Dass. in: *Südost Tagespost* (Graz) v. 18.11.1984.]

"Georg und das Schachspiel." In: *Manuskripte* 23 (1984), H. 83, S. 3.

"Alfred Paul Schmidt. Einführung von Wolfgang Bauer." In: *Literatur im Kreienhoop 1984. Bericht aus einer Schriftstellerwerkstatt*. Hg. v. Manfred Dierks u. Alfred Mensak. München/Hamburg: Knaus 1985, S. 12.

"Graz." In: *Graz von innen. Eine Anthologie*. [Ohne Hg.-Angabe] Graz: Droschl 1985, S. 41.

"Maximum über die drei Farben BLAU GELB ROT." In: *Albert Oehlen: Farbenlehre*. Ausstellungskatalog. Hamburg: Galerie Ascan Crane 1985.

"Puppenspielen. Ein Dialog." In: *Satiere* [sic!]. *Puppen von Julia Reichert mit Kostümen von Aglaia Foitl*. Ausstellungskatalog. Graz: Galerie CC 1985, o.S.

"Was ist das österreichische Theater? Eine Gleichung." In: *Lesezirkel* (1985), H. 10, S. 3.

Gedichte. ["Märchen." / "Abendstimmung." / "Die Grünen." / "Landschaft." / "Chinesische Phantasie." / "Heutige Jugend." / "Der Bernhardiner."] In: *Manuskripte* 25 (1985), H. 89/90, S. 98–101.

- "Herr Faust spielt Roulette." In: *Manuskripte* 26 (1986), H. 91, S. 3–19.
- "22, schwarz..." In: *Manuskripte* 27 (1987), H. 96, S. 72–90.
- "Ein schrecklicher Traum." In: Sissi Tax/Herbert Wiesner (Hgg.): *Nachtzettel*. Berlin: Literaturhaus Berlin 1987. (= Texte aus dem Literaturhaus Berlin. 1.) S. 5–12.
- "Der Teppich." In: *Albert Oehlen: Teppiche*. Ausstellungskatalog. Frankfurt a.M.: Galerie Grässlin-Ehrhardt 1987.
- "Das Lächeln des Brian de Palma." In: *Manuskripte* 28 (1988), H. 100, S. 231–248.
- "Ach, armer Orpheus!" In: *Manuskripte* 29 (1989), H. 106, S. 121–140.
- "Zwei alkoholische Schnurren." In: *Steirisches Weinland*. Graz: Droschl 1990, S. 19–25.
- "Der Sieger." In: Manfred Willmann: *Die Sieger. Arbeiten 1971–1989*. Graz: Akademische Druck- und Verlagsanstalt 1990, o.S.
- "Insalata mista." [1. Teil] In: *Manuskripte* 30 (1990), H. 110, S. 67–70.
- "Der Friseur." In: *Peter Rataitz: Friseur Kombinationsprojekt Nicht nur*. Ausstellungskatalog. Graz: Palais Attems 1991.
- "'Insalata mista' (Gemischter Salat)." Zweisprachig dt./engl. (Übers. v. Camilla Nielsen). In: Martin Kippenberger: *Tiefes Kehlchen (Topographie I). Festraum, 26.9.–11.11.91 (U3-Bautunnel, Mariahilferstraße / Schadekgasse)*. Ausstellungskatalog. Wien: Wiener Festwochen 1991, S. 8–31, 50–65, 70–91 [Fortsetzungen].
- "Der Geist von San Francisco." In: *Protokolle* (1991), H. 2, S. 59–66.
- [Ohne Titel]. In: *Sonne Busen Hammer* 1 (1991), H. 1, S. 11.
- "Die impressionistische Loge." In: *Sonne Busen Hammer* 1 (1991), H. 1, S. 21f.
- "Impressionistische Anatomie des Doppelfehlers in Sport und Kunst." In: *Sport. Sinn & Wahn. Steirische Landesausstellung 1991 in Mürzzuschlag, 27. April bis 27. Oktober*. Hg. v. d. Kulturabteilung des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung [Gesamtdredaktion: Wolfgang Bauer u. Peter Cordes]. Graz: 1991, S. 37–42.
- "Ein Brief an das Schauspielhaus." In: *Wolfgang Bauer: Ach, armer Orpheus!* Programmheft. Wien: Schauspielhaus 1991.

"Zum Stück." In: *Wolfgang Bauer: Ach, armer Orpheus!* Programmheft. Linz: Landestheater 1992.

"Die Kantine. Capriccio à la Habsburg." In: *Manuskripte* 33 (1993), H. 119, S. 3–22.

"Milchegel an den Zitzen der Kunst" [= Ausschnitt aus "Manche Künstler sind Dichter"]. In: *Schriftsteller und ihre Interpreten. Texte österreichischer AutorInnen über die Literaturwissenschaft*. Hg. v. StudentInnenkollektiv der Vergleichenden Literaturwissenschaft Innsbruck. Innsbruck: Österreichischer Studienverlag 1993, S. 22–23.

"Eine Schule für Dichtkunst." In: *Über die Lehr- und Lernbarkeit von Literatur*. Hg. v. Christian Ide Hintze u. Dagmar Travner. Wien: Passagen 1993. (= Edition Schule für Dichtung in Wien.) S. 17–25.

"Café Museum – Die Erleuchtung." In: *Feel Good* [= Programmheft *steirischer herbst* 1993]. O.A.  
[Wolfgang Bauer über das Libretto selben Titels]

"für [sic!] Fritzi." In: *Manuskripte* 34 (1994), H. 126, S. 5.

"Der Weihnachtstraum." In: *Manuskripte* 34 (1994), H. 126, S. 122–139.

"Der schönen Dame mit dem herben Ton" [Incipit]. In: *Freibord* 20 (1995), H. 91, S. 21.

""s' Nähtischerl!." In: *Der sechste Sinn oder Die Spur der Dinge. Eine Anthologie der österreichischen Literatur*. Hg. v. Cathrin Pichler u. Johannes Schlebrügge. Wien: Deuticke 1996, S. 18.

"Schmögner: Die einzige Möglichkeit." In: Walter Schmögner: *Arbeiten 1963–1995*. Salzburg/Wien: Residenz 1996, S. 75.

[Ein Teil daraus erschien unter dem Titel "Walter Schmögner." In: *Wiener Zeitung* v. 20.6.2009.]

"Dream Jockey." In: *Manuskripte* 37 (1997), H. 135, S. 39–48.

"Café Tamagotchi." In: *Manuskripte* 38 (1998), H. 140, S. 101–115.

"Unter Vermeidung des titl's 'Ohne titl': 'Gemeinsamer Krampf im Leerlauf der heiteren Seelenlandschaft.' Interview-Bild [!] von Martin Kippenberger und Wolfgang Bauer, gemalt am 18. und 19. August 1997 [!] in Mönchegg bei Vollmond." In: W.B., Jörg Schlick, Peter Weibel: *Martin*. Hg. v. Steirischer Herbst 98. Köln: König 1998, S. 5–22.

"A propos M.J.M.F.R." In: *M.J.M. Ringel*. Ausstellungskatalog. Graz: Galerie Leonhard 1999.

"Thema, Improvisation, Koordination. Gunter Falks Musikalität." In: Daniela Bartens/Klaus Kastberger (Hgg.): *Gunter Falk*. Graz/Wien: Droschl 2000. (= Dossier Extra.) S. 235–237.

"Notizen." In: Pia Janke/Michael Ritter (Hgg.): *Der Germanist. Österreichische Autorinnen und Autoren über den Literaturwissenschaftler Wendelin Schmidt-Dengler zum 60. Geburtstag*. O.O. [Wien]: Edition Praesens 2002, S. 9–10.

"Die Unendlichkeit empfinden wir als Langeweile" [Incipit]. In: Jörg Schlick: *Ein Würfelwurf niemals je auslöschen wird den Zufall! Ein kleines Spiel zwischen mir und meiner Person*. Graz/Wien: Droschl / Neue Galerie Graz / Galerie Bleich-Rossi 2004, o.S.

"Bemerkung zu Günter Schimunek." In: Joachim J. Vötter (Hg.): *Günter Schimunek. Der Kunstvermalungsverführer*. Weitra: Bibliothek der Provinz 2004, S. 39.

"Peter Weibel ist der schnellste Redner aller Zeiten." [Incipit] In: Alfred Kolleritsch/Christa Steinle (Hgg.): *Peter Weibel X-Dream*. Graz/Wien: Droschl 2004, S. 8.

"Graz." In: *Grazer Congress. Convention Center Graz, Austria*. Katalog. Graz: Grazer Congress 2004, S. 22–28.

"Die Steiermark." In: *Grazer Congress. Convention Center Graz, Austria*. Katalog. Graz: Grazer Congress 2004, S. 32–36.

"Foyer." In: *Manuskripte* 44 (2004), H. 163, S. 9–29.

"Große Weisheiten aus allen Ländern und Zeiten." In: *Manuskripte* 44 (2004), H. 164, S. 95.

"Über Alfred Kolleritsch." In: *Manuskripte* 45 (2005), H. 170, S. 6–9.

"Gipfelsturm." In: *Manuskripte* 45 (2005), H. 170, S. 17–18.

"Schriftprobe und Porträt Wolfgang Bauers († 2005)." In: Gerhard Melzer (Hg.): *literatur h aus graz. Ein Bilderbuch 2003–2005. [Für Wolfgang Bauer (1941–2005), dessen letzter öffentlicher Auftritt im literatur h aus graz stattfand.]* Wien: Sonderzahl 2006, S. 34f.

[weitere finden sich in diesem Band das Faksimile eines Gästebucheintrages Wolfgang Bauers im Grazer Literaturhaus, sowie mehrere Photographien, auf denen Bauer abgebildet ist]

"Huberer links, Huberer rechts." In: Dieter Slanz/Peter Wolf: *Eierspeis und Kabarett. Die Geschichte des Grazer Theatercafés in Anekdoten*. Graz: Leykam 2008, S. 81.  
[Faksimile eines Gästebucheintrages Wolfgang Bauers im Grazer Theatercafé mit Zeichnung, dat. "nach 1976"]

"Brief an Christian Ide Hintze, o.D." [verm. 1992] Faks. abgedr. in: Christian Ide Hintze/Harriet Nachtmann (Hgg.): *bauer, teaching. wolfgang bauer an der schule für dichtung. bilder, klassen, vorlesungen, notizen*. Wien: Edition Schule für Dichtung 2008. (= Materialien.) S. 19.

"aus dem referat 'tagträume (nicht über das denken schreiben)'." In: Christian Ide Hintze/Harriet Nachtmann (Hgg.): *bauer, teaching. wolfgang bauer an der schule für dichtung. bilder, klassen, vorlesungen, notizen*. Wien: Edition Schule für Dichtung 2008. (= Materialien.) S. 24–25.

#### **I.1.2.2 VOR- UND NACHWORTE IN ANTHOLOGIEN, KATALOGEN, PUBLIKATIONEN ANDERER AUTOREN ETC.**

"'bis in alle ewigkeit'. nachwort." In: Joe Berger: *Märchen für Konsumkinder*. München/Wien: Jugend & Volk 1977, S. 94f.

"Anstatt eines Vorwortes." In: Joe Berger: *Märchen für die Satten und Irren*. Wien: Fama 1990, S. 6f.

"Editorial." In: *Sport. Sinn & Wahn. Steirische Landesausstellung 1991 in Mürzzuschlag, 27. April bis 27. Oktober*. Hg. v. d. Kulturabteilung des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung [Gesamtdredaktion: Wolfgang Bauer u. Peter Cordes]. Graz: 1991, S. 1.

"Wolfgang Bauer zu Christl Geller." In: *querlande.in. Schriftsteller stellen Texte von Schriftstellern vor. Aus Österreich*. Salzburg/Wien: Residenz 1995, S. 7f.

"Zum Geleit." In: *Bauer to the people. Die lange Nacht des Plagiats*. Hg. v. Heinz Hartwig, Pia Hierzegger u. Michael Stockinger. Wies: Kürbis 1999, S. 3.

### I.1.2.3 PUBLIKATIONEN IN PERIODICA

#### I.1.2.3.1 LITERARISCHE ARBEITEN, ESSAYS, TEXTE ZU ANLÄSSEN ETC.

"Tierliebe." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.12.1965.

"Noch ein letztes Mal oder Die Macht der Liebe. Ein winterliches Abschieds-Duo in 5 Sätzen." In: *Pardon* 6 (1967), H. 2, S. 38f.

"An der Wende vom Epos zum Mythos. James Joyce wäre heute 85 Jahre." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 2.2.1967.

"porträt der woche: h.c. artmann." In: *Kleine Zeitung* [Beilage] (Graz) v. 24.6.1967.

"Wir sprachen mit Hannes Schütz." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.6.1967.

"Schöne, weite Welt." In: *Pardon* 6 (1967), H. 7, S. 44f.

"Wolfis kleiner Witz-Führer." In: *Pardon* 6 (1967), H. 8, S. 33.

"Wolfis kleiner Witz-Führer. 2. Lehrgang: Wir erfinden neue Witze." In: *Pardon* 7 (1968), H. 6, S. 56f.

"Zur Diskussion." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 27.3.1969.

[Dass. in W6, 74f. abgedruckt unter dem Titel "Die Pest"]

[= Brief an die Österreichische Hochschülerschaft, Absage nach Einladung zu einer Diskussion über experimentelles Theater]

"Bauer: (zu Botho Strauß) Gutes neues Jahr!" [Incipit] In: *Theater heute* 10 (1969), H. 2, S. 45.

"Change." In: *Theater heute* 10 (1969), H. 11, S. 42–56.

"Wolfi über Theatergesetze." In: *Wolfgang Bauer: Magic Afternoon*. Programmheft, Schauspielhaus Graz 1968/69.

"Film und Frau (Shakespeare the Sadist)." In: *Theater heute* 12 (1971), H. 5, S. 41–45.

"Der 'Schwarze Peter'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 12.10.1971.

"Wolfgang Bauer, Ionesco und die Urania." In: *Münchener Abendzeitung* v. 25.11.1972.



[Dass. in: Caesar Walter Ernst, Markus Jaroschka (Hg.): *Zukunft beginnt im Kopf. Festschrift 75 Jahre Urania*. Graz: Leykam 1994, S. 203.]

[zum 60. Geburtstag Eugène Ionescos]

"x-beliebig HAMBURG." In: *Neue Freie Presse* (Wien) 3/1973, S. 48.

"Ein besonderer Kater." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 5.1.1975.

"Legalisierungsakt als Lohn der Angst." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.12.1976.

[= Auszüge der Laudatio auf Alfred Kolleritsch anlässlich der Verleihung des Steirischen Landespreises für Literatur]

"Eine neue Ordnung." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 25.12.1976.

"Untalentiertes Weihnachtsmärchen." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 25.12.1977.

"Unter dem Eis schmilzt nicht das Matterhorn." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 14.1.1981.

[zum 60. Geburtstag Friedrich Dürrenmatts]

"Der große Wiener Theater Comix." In: *Wiener* (1983), H. 48.

"Dialektischer Midas." In: *Profil* (Wien) v. 2.1.1984.

[Nachruf auf Gunter Falk]

"Waswannwohin." [Leserbrief zu {Anonym}: "Nach Singapur." In: *Profil* (Wien) v. 2.4.1984] In: *Profil* (Wien) v. 9.4.1984.

"Die heftigsten Glückwünsche zum fünften Geburtstag." In: *Wiener* (1984), H. 54.

"Geburtstagsgruß von Wolfi Bauer (als Maler)." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.11.1984.

"Abschied von Karl Hans Haysen." In: *Der Grazer* v. 16.9.1986.

"Hier spricht der Dichter: Wer angibt, hat mehr vom Leben." In: *Sun. Das Reise & Airport-Journal* (Graz) 1/1988, S. 11.

"Jenseits von Raum und Zeit. Glücksritter und Geldfee." In: *Der Steirer* (Graz) 1/1988, S. 54f.

"Über Horst Zankl." In: *Theater heute* 29 (1988), H. 2, S. 60f.

"Wie ich vom Geld nichts verstehe." In: *Trend* (1988), H. 7, S. 89–90.

"Insel in der Insel." In: *Sun. Das Reise & Airport-Journal* (Graz) 1/1989, S. 4.

"Nur ein wenig mit den Händen fuchteln..." In: *Sun. Das Reise & Airport-Journal* (Graz) 2/1989, S. 12f.

"Das war die 'Haring'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.4.1990.  
[Dass. in: Caesar Walter Ernst, Markus Jaroschka (Hg.): *Zukunft beginnt im Kopf. Festschrift 75 Jahre Urania*. Graz: Leykam 1994, S. 204–205.]

"Gelernter Zauberer. Wolfgang Bauer schreibt über Harald Neuwirth." In: *Die Steirische* (Graz) v. 7.6.1990.

"In Schönheit und Grausamkeit." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.4.1991.  
[zur steirischen Landesausstellung 1991 zum Thema "Sport"]

"Abschied von Joe Berger." In: *Basta* [Beilage] (Wien) Juli/Aug. 1991, S. 13.

"Was ist der Schöckel?" In: *VIA Airport-Journal* (1992), H. 1, S. 41.

"Graz – Ein Mensch." In: *VIA Airport-Journal* (1992), H. 2, S. 39.

"Am Broadway." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 30.4.1992.

"Santa Monica-Odyssee." In: *VIA Airport-Journal* (1993), H. 1, S. 41.

"Der Dichter zum Stück: Von einem Herzog, der sich 'Bauer' nannte." In: *Der Standard* (Wien) v. 23.4.1993.

[Dass. unter dem Titel "Es gibt nichts zu verheimlichen in der Kunst." In: *Wolfgang Bauer: Die Kantine. Capriccio à la Habsburg*. Programmheft. Graz: Schauspielhaus 1993.]

[zu Wolfgang Bauers Stück *Die Kantine – Capriccio à la Habsburg*]

"Kinogeher." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.5.1993.

"Beuys-'Kuckuck' und das Grausen." In: *Die Presse* (Wien) v. 22.6.1993.

"'Ich war ein schlechter Sieger'. Charles Bukowski. Der 'Dirty Old Man' starb an Blutkrebs. Ein Nachruf von Konstantin Wecker, Wolfgang Bauer und Wolf Wondraschek." [gem. mit eben genannten, C. Hirschmann u. D. Kaindl]. In: *News* (Wien) v. 17.3.1994.

[Ohne Titel]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 5.11.1994.  
[zum 90. Jubiläum der Kleinen Zeitung]

"Worüber ich nicht schreiben will." In: *Modern Times*, Dez. 1994, S. 8.

"'Tiroler Gröstl' auf Las-Vegas-Art." In: *TV Media* (1996), H. 12, S. 134.

"Ein Leuchtturm für Dichter. Wolfgang Bauers Laudatio auf H.C. Artmann." In: *News* (Wien) v. 25.4.1996.

"Spiel ohne Grenzen." In: *Merian* 52 (1999), H. 7, S. 72–74.

"Ultimativ das Millenium feiern? Computer-Nullen sind noch lange kein Grund, die Jahrtausendwende ein Jahr zu früh zu feiern. Die Massensuggestion hat funktioniert." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.12.1999.

"Im Auge des Kitschtaifuns." In: *Merian* 54 (2001) H. 1, S. 50f.

"Lorenzo da Ponte." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 12.12.2002.

[= Auszüge der Laudatio auf Alfred Kolleritsch anlässlich der Verleihung des Hanns-Koren-Preises 2002, vollständig abgedruckt unter dem Titel "Über Alfred Kolleritsch" in: *Manuskripte* 45 (2005), H. 170, S. 6–9 {vgl. I.1.2.1}]

"Ground Zero." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 9.11.2003.

[Dass. in: *Grazer Tagebuch. Die Stadt im Spiegel ihrer Literaten. Eine Tagebuchreihe in Kooperation mit der Kronen Zeitung aus Anlass des Jahres der europäischen Kulturhauptstadt Graz*. Graz: Steirische Verlagsgesellschaft 2004, S. 159–161.]

"Testspur für Franz Ringel." In: *Profil* (Wien) v. 5.9.2005.

[= Würdigung anlässlich einer umfassenden Einzelausstellung Franz Ringels in der Sammlung Essl (Klosterneuburg)]

### **I.1.2.3.2 KRITIKEN**

*Die mit einem \* versehenen Kritiken wurden in den 6. Band "Kurzprosa, Essays und Kritiken" der Bauer-Werkausgabe des Droschl-Verlages aufgenommen.*

"Eine Stimme der Jungen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 17.2.1962.

[zu einer Lesung Gerhard Rühms im Forum Stadtpark, Graz]

"Sätze wie donnernde Bisons." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 26.10.1965.\*

[zu einer Lesung Max Riccabonas im Forum Stadtpark, Graz]

"Kunstvolle Montagen. Lesung Friedrich Achleitner im 'Forum Stadtpark'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 17.11.1965.\*

"Genie gegen Akademie. Büchners 'Leonce und Lena' auf der Probebühne." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.1.1966.\*

"Zu Gast in Graz: Hermann Treusch." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.1.1966.

"Nachwuchs in der Hölle. Vielversprechender Sartre-Abend in der Akademie." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.2.1966.\*

"Sieg in vorbildlichem Wettbewerb. Planungsgruppe Huth-Domenig." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.2.1966.

"Felix Braun hat ihn gelobt... Hermann Kuprian las im steirischen Schriftstellerbund." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 2.3.1966.\*

"Intellektuell." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.3.1966.\*

"Es wird Ihnen eine Lehre sein!". Herwig Seeböck im Forum Stadtpark." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.4.1966.\*

"Alois Hergouth – Rosegger-Preisträger. Würdige Feierstunde in der Grazer Burg." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.5.1966.

"'Was ihr wollt' in Schottland. Berliner Theatertreffen 1966: Es regnet Konzeptionen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.5.1966.\*

"Fort mit dem Theaterquatsch. Berliner Theatertreffen 1966." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.6.1966.\*

"Der geniale Harold Pinter. Berliner Theatertreffen 1966 (Schluss)." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 5.6.1966.\*

"Der gewisse poetische Trick. Das 'Schwarze Theater Prag'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 26.6.1966.\*

"'Die Ermittlung'. Im Forum Stadtpark." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 8.7.1966.

"Der Instinkt der Jungen. Das 'Junge Theater' mit Goldonis 'Lügner' in Schloß Eggenberg." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 10.7.1966.\*

"Der erste Kunsthistoriker." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 15.2.1967.  
[zu einem Vortrag des Kunsthistorikers Hans Sedlmayr (1896–1984)]

"Brecht-Matinee." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 16.2.1967.

"Vier Volltreffer im Merankeller. Einakterabend der Spielvögel." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.3.1967.

"Die intime Publikumsbeschimpfung. Handke-Premiere in der 'kleinen Josefstadt'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 8.3.1967.

"Böse gewordene Lehrer... Kabarett aus Bern im Spielvögel-Keller." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 2.4.1967.

"Handke im Auditorium Maximum." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.4.1967.\*

"Satire als gute Medizin. Berliner 'Reichskabarett'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 29.4.1967.

"Beckmann in der Zwickmühle. Kabarett im Forum Stadtpark." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 21.5.1967.

"Abgerundeter Kreidekreis. Aufführung der Akademie." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.5.1967.

"Hohlens kleine Weltmusik. Bedeutsames Gastspiel." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 8.6.1967.

"Im Forum Stadtpark: Wolf Rathjen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 14.6.1967.

"Robinson ging baden. Die erste Beat-Oper im Berliner Theater des Westens." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 14.7.1967.\*

[zur Rockoper "Robinson 2000" von Peter und Ralph Möbius (Rio Reiser)]

"Ring frei! 'Tellerwäscher' wieder in Aktion." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 15.10.1967.

[zu einem Programm der Kabarett-Gruppe "Tellerwäscher"]

"Mit Pfeil und Bogner! Ein-Mann-Kabarett im Forum Stadtpark." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 15.11.1967.

"Handkes 'Publikumsbeschimpfung'. Auf dem Weg nach Graz." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.11.1967.\*

"'Aus der Welt des Klosters'. Barbara Frischmuth in [sic!] Forum." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 6.12.1967.\*

"Das Christgeburtsspiel. Im Heimatsaal." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.12.1967.

"Die Kollektion der Bühneneffekte. Formann-Uraufführung 'Für alle ein Jojo' auf der Probehühne." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 21.12.1967.\*

"Schiller fürs Bundesheer. In der Belgierkaserne." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 30.3.1968.

"Würrer geht's nürrer! Herwig von Kreutzbruck im Forum." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.6.1968.\*

"Wolfgang Bauer über [Harald] Sommer." In: *Theater heute* 11 (1970), H. 12, S. 44. \*

"Cordoba Juni 13 Uhr 45". In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.7.1982. [= Rez. zu Ror Wolf: *Das nächste Spiel ist immer das schwerste*. Königstein/Ts.: Athenäum 1982.]

"Was ich lese." In: *Die Presse* (Wien) v. 16.4.1994.

"Ein Trip, aber ohne jeden Hammer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 6.5.1995.  
[= Rez. zu Dan McCall: *Tripphammer*. Übers. v. Harry Rowohlt. Frankfurt a.M.: Insel 1995.]

"Ein eisiges Denkmal für Arnie. Der Dramatiker über 'Batman & Robin'." In: *News* (Wien) v. 26.6.1997.

"Grantige Wolke der Wehmut." In: *News* (1997), H. 33, S. 102.  
[zum Film *Alle sagen: I love you* von Woody Allen (USA 1996)]

"Ein typischer Kultfilm. Dramatiker Wolfi Bauer über 'Men in Black'." In: *News* (1997), H. 37, S. 153.

### I.1.2.3.3 GLOSSEN, KOLUMNEN

#### I.1.2.3.3.1 WENN SIE MICH FRAGEN

*Serie von Glossen, die von 1973 bis 1977 (nicht wie fälschlich in der Droschl Werkausgabe behauptet 1973/74 und 1976/77) in unregelmäßigen Abständen in der Neuen Kronen Zeitung (Wien) erschienen sind. Im Folgenden werden die Titel der einzelnen Glossen und deren Erscheinungsdatum angeführt. Die mit einem \* versehenen Glossen wurden in den 6. Band "Kurzprosa, Essays und Kritiken" der Bauer-Werkausgabe des Droschl-Verlages aufgenommen:*

[Ohne Titel] (30.9.1973)\*; [Ohne Titel] (3.10.1973)\*; "Die andere Prostitution." (7.10.1973); "Langer Satz." (14.10.1973)\*; "Typischer Dialog." (21.10.1973); "Wolfis neue Zeitung." (24.10.1973)\*; "Streng geheim." (28.10.1973)\*; "Oesterreichischer [sic] Film." (31.10.1973); "UFO an Arnold!" (4.11.1973); "007 jagt Dr. Kneipp." (7.11.1973); "Künstlicher Feind." (11.11.1973)\*; "Marilyn segelt Sinowatz." (14.11.1973)\*; "Scheidung des Jahres." (18.11.1973); "Mein Oelofen [sic!]." (25.11.1973); "Das Kassettengasthaus." (2.12.1973)\*; "Stammtisch." (5.12.1973); "Wahlplakate." (8.12.1973); "Leitln, sparts!" (12.12.1973)\*; "Hängt ihn!" (16.12.1973); "Die böse Tante." (23.12.1973)\*; "Mampf! Schlürf!" (25.12.1973); "Maßstab 74." (30.12.1973); "Arik sihihingt!" (6.1.1974)\*; "Pickerl-Märchen." (13.1.1974)\*; "7,5 Prozent." (16.1.1974)\*; "Raucherstreik." (20.1.1974)\*; "Steirischer Brauch." (23.1.1974)\*; "Messer, Gabel, Scher..." (27.1.1974); "Verkannter Beruf." (30.1.1974)\*; "Hoch die Werbung!" (3.2.1974)\*; "Adresse: 'Tagespost', Peking." (10.2.1974)\*; "Zeitungsenten." (24.2.1974); "Ella!" (3.3.1974); "Müller, Prüller, Knüller." (10.3.1974); "Politesse jagt Blitzer!" (13.3.1974)\*; "Adabei 2000." (17.3.1974); "Schlecht ist gut." (20.3.1974)\*; [Ohne Titel] (31.3.1974)\*; "Der is goa net sooo..." (3.4.1974)\*; "Schüler-Cockpit." (7.4.1974)\*; "Wertanlage." (10.4.1974); "Die schönste Stadt." (21.4.1974); "Abmagerungskur." (24.4.1974) [Dass. unter dem Titel "Neun Eier!" in der Grazer Ausgabe der Kronen Zeitung v. 28.4.1974]; "Raumschiff Dr. Gerö." (28.4.1974); "50 Jahre Maler-Sheriff." (5.5.1974); "PEN-Neid." (8.5.1974)\*; "Das Auto." (12.5.1974); "Theaterspirale." (16.5.1974)\*; "High life." (24.5.1974); "Wählergröstl." (19.6.1974)\*; "Kultur-muuuuuuuh!" (14.7.1974)\*; "Sud-Schizophrenie." (17.7.1974)\*; "Bacher wurde Schneemensch." (21.7.1974); "Blechlawine." (31.7.1974)\*; "30 Krügel im Schatten." (4.8.1974)\*; "Das Kino kommt." (11.8.1974); "Jedermann." (21.8.1974)\*; "'BH' für echte Männer." (25.8.1974); "Zeitungslesen." (28.8.1974)\*; "Schäfer Norli †." (1.9.1974)\*; "Der lauteste Grazer." (11.5.1975); "Grazer Katastrophenfilm." (25.5.1975); "Frankies Pleitegeier." (1.6.1975); "Glisol-T-neu." (15.6.1975); "Ehe-Poesie." (22.6.1975); "Totales Volksschauspiel." (29.6.1975); "Bleibende Erlebnisse." (3.8.1975); "Hallo, Hellseher!" (10.8.1975); "Bumerang." (24.8.1975); "Kulturleben." (9.5.1976)\*; "Toleranz." (12.5.1976); "Preßluftmatura."

(16.5.1976)\*; "Neues Spiel?" (23.5.1976)\*; "Renovierung." (16.5.1976); "ORF-brutal! (ha-ha!)" (30.5.1976)\*; "Das kleine Teehaus." (2.6.1976)\*; "Autofetischisten." (6.6.1976); "Totengräber." (9.6.1976); "Der weiße Sport." (13.6.1976); "Menschen und Bäume." (16.6.1976); "Eierschädl! Eierschädl!" (20.6.1976)\*; "Pillensucht." (23.6.1976); "Im Märchenland." (27.6.1976)\*; "Eine Diskussion." (1.7.1976); "Aktenzeichen XY." (4.7.1976)\*; "Nazi im Schotterteich." (7.7.1976)\*; "Nackte Gendarmen." (11.7.1976); "Gesunder Geist." (14.7.1976)\*; "Frauenberuf." (18.7.1976)\*; "Hitze-Zeitung." (21.7.1976)\*; "Olympia-Freaks." (25.7.1976); "Reisefotos." (12.9.1976); "Das Tele-Auge." (15.9.1976)\*; "Kulturschlachtung." (19.9.1976)\*; "Beben-Tourismus." (22.9.1976); "Das Gesetz der Serie oder Lahousen räumt auf." (26.9.1976)\*; "Kühlerfiguren." (3.10.1976); "Der goldene Schuß" (6.10.1976)\*; "Ein Manöver?" (10.10.1976); "Vom Winde verweht." (13.10.1976)\*; "Ein lustiger Abend." (17.10.1976); "Bugsy Malone." (24.10.1976)\*; "Laudas Entschluß." (27.10.1976); "Die Küniglberger." (31.10.1976)\*; "Balkanexpres." (3.11.1976)\*; "Der neue Löffel." (7.11.1976); "Ost-Hit." (28.11.1976)\*; "Ein Treffer." (1.12.1976)\*; "Beinarbeit." (5.12.1976); "Unsichtbarer Affe." (12.12.1976); "Die Maßregelung." (15.12.1976); "Gestatten, Überfall." (19.12.1976)\*; "Sucht des Jahrhunderts." (22.12.1976); "LSD-Zuseher." (16.1.1977); "TV-Hinrichtung." (19.1.1977); "Was ist eine Bestie?" (20.3.1977); "Am Grazer Stadtrand." (27.3.1977)\*; "Handerhalten." (3.4.1977); "Glauben und Schießen." (10.4.1977); "Kennwort: Roger Staub." (24.4.1977)

### **I.1.2.3.3.2 WAS MICH ÄRGERT**

*Serie von Texten, unregelmäßig erschienen in der Wochenpresse (Wien) 1988/89*

"Freude an Hysterie." (23.12.1988); "Freundschaft, Image, Bombe." (3.2.1989); "Licht ins Dunkel." (10.3.1989); "Was ist da noch 'Schuld'?" (21.4.1989)

### **I.1.2.3.3.3 EINBLICK**

*Serie von Texten, unregelmäßig erschienen im Magazin Wienerin 1989*

"Herrliche Plakatmädchen." (6/1989); "Gewaltige Ehen." (11/1989); "Kannibalin 47-11." (12/1989); "Tips gegen Tips." [ohne Übertitel *einblick*] (7/1989)



#### **I.1.2.3.3.4 ALLEIN GEGEN DIE WUCHTEL**

*Kolumne zur Fußball-Weltmeisterschaft 1990, erschienen in: Kleine Zeitung (Graz) 1990*

"Ich kämpfe ganz allein gegen die Wuchtel..." (8.6.1990); "Keine Gegner!" (9.6.1990); "Für den Frieden." (10.6.1990); "Noten und Frisuren." (11.6.1990); "Mafia, bitte melden." (12.6.1990); "Exil-Fußball." (13.6.1990); "Happel spricht kein Wort." (14.6.1990); "Science-fiction." (15.6.1990); "Die WM, Fundgrube des GAK." (16.6.1990); "Wort zum Sonntag." (17.6.1990); "Horror gegen USA." (18.6.1990); "Nur auf Video." (19.6.1990); "Der 'Gelati-Trainer'." (20.6.1990); "Genie muß leiden." (21.6.1990); "Die neue Idee." (22.6.1990); "Nichts geht mehr." (23.6.1990); "Sklavenhandel." (24.6.1990); "Theorie à la Milla." (25.6.1990); "Zwei Klassiker." (26.6.1990); "Rasen für Graz." (27.6.1990); "Besuch aus Italien." (28.6.1990); "Rache für Schiebung." (29.6.1990); "Regel-Erfinder." (30.6.1990); "Gezinkte Karten." (1.7.1990); "Vorurteile." (2.7.1990); "Politik & Spannung." (3.7.1990); "Salut für Toni Polster." (4.7.1990); "'Oktoberfliegen'." (5.7.1990); "Tor und Tod." (6.7.1990); "'Die Kür auf Spucke'." (7.7.1990); "Nach dem Finale." (8.7.1990)

#### **I.1.2.3.3.5 PARISER SCHNECKERLN**

*Kolumne zur Fußball-Weltmeisterschaft 1998. In: Kleine Zeitung (Graz) 1998*

"Programmiertes und Überraschungen." (10.6.1998); "Dschungel-Krieg und Abenteuer am Äquator." (11.6.1998); "Ausgleichende Gerechtigkeit." (12.6.1998); "Die Grazer pokern besser." (13.6.1998); "Folterqualen statt Belohnung." (14.6.1998); "'Der dritte Mann' (Thriller)." (15.6.1998); "Unterschiedliche Kulturen." (16.6.1998); "Schneckerls Rache." (17.6.1998); "Rote Karte für Mord." (18.6.1998); "Ivica, der Magier." (19.6.1998); "Ein 'Hamburger' tut jetzt gut..." (20.6.1998); "Konfetti-Regen über Graz." (21.6.1998); "Im grünen Land Kolumbien." (22.6.1998); "Allah gegen den lieben Gott." (23.6.1998); "Die Länder und ihre Widersprüche." (24.6.1998); "Wer führt hier Regie?" (25.6.1998); "Unser neues Reportersteam." (26.6.1998); "Bill Gates, unser 'As im Ärmel'." (27.6.1998); "Beim heiligen Dracula." (28.6.1998); "Mein Alptraum mit Beckenbauer." (29.6.1998); "Ungebetene Gäste." (30.6.1998); "Schumacher pilotiert Rettungsauto." (1.7.1998); "Das Neueste vom Schloßberg." (2.7.1998); "Ein nachdenklicher Mick Jagger." (3.7.1998); "Italien gegen Frankreich, ein Originalbericht." (4.7.1998); "Frauen im Fußballstrudel." (5.7.1998); "Wer frißt denn jetzt die 'Krot'?" (6.7.1998); "Bitte! Unbedingt 'foul' spielen!" (7.7.1998); "Ernst Happel

bleibt in Holland." (8.7.1998); "Franz Vranitzky und Heinz Kratochwil." (9.7.1998.); "Es lebe Kroatien!" (10.7.1998); "Ich als mein eigener Enkel." (11.7.1998); "Die drei Tenöre pfeifen drauf." (12.7.1998); "Tagebuch vom 11.7.1998." (13.7.1998); "Ein letzter Tip für die Franzosen." (14.7.1998)

#### **I.1.2.3.3.6 GABERLN MIT STABERLN**

*Kolumne zur Fußball-Weltmeisterschaft 2002, wöchentlich außer am 9.6. erschienen in: Kleine Zeitung (Graz) 2002*

"Wie die Zeit vergeht..." (2.6.2002); "Deutscher Bruder." (16.6.2002); "Zurückversetzt ins alte Rom." (23.6.2002); "Mit Tante Käthe in Yokohama." (30.6.2002)

#### **I.1.2.3.3.7 PORT-STOPPEL**

*Kolumne zur Fußball-Europameisterschaft 2004, unregelmäßig erschienen in: Kleine Zeitung (Graz) 2004*

"Kleine Vorschau für 2008." (16.6.2004); "Die Fersler." (23.6.2004); "Ehemalige Geisterchen." (27.6.2004); "Das Ende der Pyramide." (30.6.2004); "Pfeiferl in Pension." (4.7.2004)

### **I.1.3 (TRANSKRIBIERTE) INTERVIEWS, GESPRÄCHE, STATEMENTS**

#### **I.1.3.1 INTERVIEWS VON WOLFGANG BAUER**

"Wer nicht träumt, macht die Träume. Wolfgang Bauer sprach mit Niki Lauda." In: *Sport. Sinn & Wahn. Steirische Landesausstellung 1991 in Mürzzuschlag, 27. April bis 27. Oktober*. Ausstellungskatalog. Graz: Kulturabteilung des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung 1991, S. 6–8.

"Life is Timing. Wolfgang Bauer spricht mit Konstantin Wecker." In: *Derzeit* (Graz), Juni 1993.

"Wolfgang Bauer spricht mit Werner Schwab." In: *Derzeit* (Graz), Oktober 1993.

#### **I.1.3.2 INTERVIEWS MIT WOLFGANG BAUER**

+ "Er schreibt, damit er spielen kann. Gespräch mit Wolfgang Bauer und Bernd Fischerauer." Interview von Andre Müller. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 24.9.1969.

"'Ich schreibe fürs Theater'. 'Presse'-Gespräch mit dem Dramatiker Wolfgang Bauer." In: *Die Presse* (Wien) v. 25.9.1969.

"Dichter und Bauer. Interview mit einem Grazer." Interview von Manfred Leier. In: *Die Welt* (Berlin) v. 6.11.1969.

"'geh' zum arzt, du indianer. p.m.e. trifft Wolfi Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.6.1970.

"Der Bauer als Millionär. Nora Gray sprach mit Csokor-Preisträger Wolfgang Bauer." In: *Kurier* (Wien) v. 9.12.1970.

"Ein Leben lang zum Schreiben verdammt. Interview mit Wolfgang Bauer zu seinem neuen Stück." Interview von Andreas Müller. In: *Abendzeitung* (München) v. 21.9.1971.

[Dass. veröffentlicht als ein Interview von Andre Müller unter dem Titel "Silvester-Party endet als Massaker im Hotel. Wolfgang Bauers neues Stück wird uraufgeführt." In: *Düsseldorfer Express* v. 22.9.1971.]

"Wolfgang Bauer und seine Welt, die ihm völlig wurscht ist." Interview von Doris Scherbichler. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 18.3.1972.

"Wolfgang Bauer." Interview von Hilde Schmörlzer. In: *Die Pestsäule* 1 (1972), H. 1, S. 31–33.  
[Dass. in: Hilde Schmörlzer: *Das böse Wien. 16 Gespräche mit österreichischen Künstlern*. München: Nymphenburger 1973, S. 39–52.]

"Nix." In: *Neue Freie Presse* 3/1973, S. 49.

"Natur und Künstlichkeit. Wolfgang Bauers neue Erfahrungen nach der US-Reise. Mit dem Grazer Autor sprach Bert Nichols." Interview von Bert Nichols. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.4.1973.  
[Dass. in: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 25.4.1973.]

"'Ich sehe weit und breit keine Botschaft für das Publikum'. Der Dramatiker Wolfgang Bauer über seine Arbeit als Autor und Regisseur." Interview von Hans-Eberhard Lex. In: *Wiesbadener Kurier* v. 26.4.1973.

"Böses Spiel mit Suff und Sex. Uraufführung von Wolfgang Bauers Stück 'Gespenster' im Werkraumtheater." Interview von Charlotte Nennecke. In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 5.6.1974.

"Verlorene Rollen. Ein Gespräch mit dem Dramatiker Wolfgang Bauer." Interview von Thomas Thieringer. In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 5.6.1974.

"'Skandale gehören halt dazu'. Wolfgang Bauer zur Verfilmung seines Theaterstückes 'Change'." Interview von Thomas Veszelsits. In: *Abendzeitung* (München) v. 10.4.1975.

"'Um Sachen von sich fernzuhalten...' Wolfgang Bauers 'Change' verfilmt. Gespräch mit dem Autor." Interview von Gert Gliewe. In: *tz* (München) v. 11.4.1975.

"Nur Nostalgie und Bildungstheater. Gespräch mit Wolfgang Bauer: Wird Hauptmann aktuell?" Interview von K. Zobel. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 20.4.1975.

"Ruhe vor dem Sturm. 'Herbstlicher' Dämmerschoppen mit dem 'Gespenster'-Autor Wolfgang Bauer." Interview von Peter Vujica. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 4.10.1975.

"Bauer Power. Charlotte Kerr sprach mit Wolfgang Bauer." In: *Weltwoche* (Zürich) v. 12.6.1976.

"Gespräch mit Wolfgang Bauer." Interview von Manfred Mixner. In: *Text + Kritik* (1978), H. 59, S. 5–15.

"Die Herausforderung fehlt. 'Presse'-Gespräch mit Wolfgang Bauer über seine Situation als Dramatiker." Interview von Karin Kathrein. In: *Die Presse* (Wien) v. 7.12.1978.

"Wolfi Bauer – philosophisch." Interview von Ingeborg Elis. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 15.11.1979.

"Dramatisierte Gedanken." Interview von Günter Eichberger. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 10.4.1980.

"Wenn aus Köpfen von Menschen Kirchen und Birnen wachsen." Interview von Riki Winter. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 14.9.1983.

"Der Zustand des Feuilletons als Zustand der Welt. Wolfgang Bauer über Kritiker, Publikum, die Rezeption seiner neuen 'subjektiven' Stücke, den phantastischen Witz und die Amis samt ihrer Jause." Interview von Christian Ankowitsch. In: *Falter* (Wien) v. 24.5.1984.

"Aus einem Gespräch mit Wolfgang Bauer (Graz) über Kritik, Stückeschreiben, Theater, Regie und Publikum [am 30. Mai 1984 in San Francisco]." Interview von Paul Stefanek. In: *Modern Austrian Literature* 18 (1985), H. 2, S. 79–89.

"Immer das 'andere' Stück. Gespräch mit Wolfgang Bauer, der für den ORF eine TV-Serie schreibt." Interview von Karin Kathrein. In: *Die Presse* (Wien) v. 4.1.1985.

"Im Kammertheater Magic Afternoon von Wolfgang Bauer. Gespräch mit dem Autor." Interview von M. Weiss. In: *Freiburger Wochenbericht* v. 7.3.1985.

"Ein Gespräch mit Wolfgang Bauer." Interview von R[üdiger] W[ischenbart]. In: *Wolfgang Bauer: Herr Faust spielt Roulette*. Programmheft. Wien: Burgtheater 1987, S. 101–107.

"Wolfi kommt zurück. Wolfi Bauer: Auferstehung '87. Das Urviech der Kulturation meldet sich zurück. Wolfgang Bauers 'Herr Faust spielt Roulette', [sic!] ist ab 25. Jänner im Akademietheater zu sehen. Mit seinem Hauptdarsteller Erwin Steinhauer erörtert er sein Werk." [gem. mit Erwin Steinhauer] In: *Basta* (Wien) 1/1987.

"Hasard und Leidenschaft. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Theater Gruppe 80." Interview von Christoph Hirschmann. In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 12.11.1987.

"Heinz Hartwig spricht mit Wolfgang Bauer." In: Heinz Hartwig (Hg.): *Mitschnitt*. Bd. 4: *Literatur aus dem ORF-Studio Steiermark 1988*. Graz: Droschl 1989, S. 61.

"Wolfgang Bauer." Interview von Harald Friedl u. Hermann Peseckas. In: Harald Friedl (Hg.): *Die Tiefe der Tinte*. Salzburg: Grauwerte im Institut für Alltagskultur 1990, S. 10–25.

"Der Autor ist heute am Theater das Letzte. 'Bühne'-Gespräch mit Elfriede Jelinek und Wolfgang Bauer." [gem. mit Elfriede Jelinek] Interview von Karin Kathrein. In: *Bühne* (1991), H. 6, S. 12–18.

"Ich wußte ja gar nicht, wie gut mein Stück ist." Interview von Werner Krause. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 30.11.1991.

"Das hat mir mein Vater eingebrockt." Interview von Werner Krause. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.4.1993.

"Stechmückenbefall in N.Y. Unter dem schlichten Titel 'Tadpoletigermosquitos at Mulligan's' wird ein Stück von Wolfgang Bauer uraufgeführt – Mittwoch in New York." Interview von Werner Krause. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.11.1993.

"Ein Gesamtkunstwerk ohne dessen Plan." Interview von Walter Grond. In: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 9–29.

"Mein Elixier heißt Gösser." Interview von Walter Famler. In: *Du* (1994), H. 12, S. 46f.

"Bukowski zu Ehren." Interview von Werner Krause. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.3.1995.

"'Theater darf kein elitärer Ort sein!' Wolfgang Bauer, Sprengmeister gängiger Bühnenkonventionen und designierter Staatspreisträger, liest heute in Villach. Wir sprachen mit ihm." Interview von Hubert Patterer. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.3.1995.

"Ich nehme es als Faktum. Ein Gespräch mit Wolfgang Bauer." Interview mit Gerald Maria Bauer u. Helmut Schödel. In: Dies.: *Paralyse. Beipackzettel zu Tausend Jahre Österreich*. Graz, Wien: Droschl 1996, S. 55–65.

"'Ausreden machen dich zum Trottel'. Wenn Niki Lauda und Wolfi Bauer Vollgas geben, geht es ungebremst dahin. Bitte anschnallen!" [gem. mit Niki Lauda] Interview von Werner Krause. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.3.1996.

"Ich schreibe mich selbst." Interview von Wolfgang Kralicek. In: *Falter* (Wien) v. 10.5.1996.

"Schreiben ist wie eine Anstellung beim lieben Gott." In: *Die ganze Woche* (Wien) v. 22.10.1997.

"Ein Glas Pernod mit dem Dramatiker Wolfgang Bauer." Interview von Frank Dietschreit. In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 3.4.1999.

"'Ein Eierg'spiel eigentlich...!'" Interview von Werner Krause. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 29.4.1999.

Ich möchte alles entsorgen. Wolfgang Bauer über eine 'Magic Afternoon'-Verfilmung und die Lage der Nation. Interview von Hansjörg Spies. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 26.4.2000.

"Am Nachttisch." In: *Format* (Wien) v. 17.7.2000.

"Wolfgang Bauer: Auf gut Deutsch kein Koch." Interview von Tanja Paar. In: *Der Standard* (Wien) v. 13.1.2001.

"'Ich orientiere mich an den Sternen...!' Wolfgang Bauer wird nächsten Sonntag 60 Jahre alt: Ein Gespräch über Pop-Art, Fitness, Literatur, Schulen, Gott und Wolfgang Bauer." Interview von Frido Hütter. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 11.3.2001.

"'Es tut auch nicht mehr weh': Ein Wilder von einst will atmen und schauen." Interview von Bettina Steiner. In: *Die Presse* (Wien) v. 16.3.2001.

"'Kreativität kennen und auspowern'. Wolfgang Bauer über Sport & Spiel." Interview von Christian Pichler. In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 5.10.2001.

[Interview mit Wolfgang Bauer]. Interview von Doaa Amer. In: Doaa Amer: *Theaterästhetik im österreichischen "Anti-Theater" im Spiegel von Wolfgang Bauers frühen Dramen*. Wien, Univ., Diss. 2004, S. 199–211.

"Das absolut letzte Wort ... vorläufig. Wolfgang Bauer im Gespräch, Graz, 12.01.2004." Interview von Andreas Unterweger. In: Andreas Unterweger: *Die Lyrik Wolfgang Bauers*. Graz, Univ., Dipl.-Arb. 2004, [Anhang] S. I–XV.

"Wolfgang Bauer. Foyer Gespräch." Interview von Wolfgang Hofer. Unpubl. 2004.  
[ein Computer-Ausdruck der transkribierten Fassung befindet sich im Grazer Teilnachlass Wolfgang Bauers (Privateigentum Adelheid Bauer), vgl. I.2.1.2]

"'Ins Sein geworfen? Daneben... Wolfgang Bauer über sein Stück 'Foyer' und das vergebliche Warten auf das wahre Leben.'" Interview von Werner Krause. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 5.10.2004.

"Theater ist mein Medium." Interview von Martin Behr. In: *Salzburger Nachrichten* v. 7.10.2004.

"Befremdet von mir selbst – das ist der Reiz!" Interview von Ronald Pohl. In: *Der Standard* (Wien) v. 9.10.2004.

"'Stinknormales Stück'. Wolfgang Bauer im 'WZ'-Gespräch anlässlich der Premiere von 'Change'." Interview von Petra Rathmanner. In: *Wiener Zeitung* v. 26.2.2005.

"'Man ist stets aufs Neue anfechtbar'. Fast 26 [sic!] Jahre nach seiner Uraufführung am Wiener Volkstheater hat Wolfgang Bauers "Change" ebenda wieder Premiere. Ein Gespräch mit Bauer über Vergangenes und Gegenwärtiges." Interview von Frido Hütter. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.2.2005.



### **I.1.3.3 GESPRÄCHE UND DISKUSSIONEN MIT BETEILIGUNG WOLFGANG BAUERS**

"Aus der Diskussion [zu Jürg Beeler]." [gem. mit Jürg Beeler, Jörg Drews, Erich Fried, Peter Hamm, Alfred Mensak, Alfred Paul Schmidt, Peter Turrini] In: *Literatur im Kreienhoop 1984. Bericht aus einer Schriftstellerwerkstatt*. Hg. v. Manfred Dierks u. Alfred Mensak. München/Hamburg: Knaus 1985, S. 42–46.

"Aus der Diskussion [zu Walter Gröner]." [gem. mit Erich Fried, Alfred Mensak, Max von der Grün, Peter Hamm] In: *Literatur im Kreienhoop 1984. Bericht aus einer Schriftstellerwerkstatt*. Hg. v. Manfred Dierks u. Alfred Mensak. München/Hamburg: Knaus 1985, S. 141–143.

"Podiumsdiskussion [vom 2. März 1991]." [gem. mit Ulf Birbaumer, Eoin Bourke, Gustav Ernst, Christa Grimm, Herbert Herzmann {Moderator}, Eva Kormann, Harald Mueller, Holger Sandig, Helmut Schmiedt, Hansjörg Schneider, Jürgen Schröder, Armin Stolper, Horst Turk, Heinz R. Unger] In: Ursula Hassel/Herbert Herzmann (Hgg.): *Das zeitgenössische deutschsprachige Volksstück. Akten des internationalen Symposions University College Dublin 28. Februar – 2. März 1991*. Tübingen: Stauffenburg 1992. (= Stauffenburg-Colloquium. 23.) S. 305–315.

"Otto, ist das Tor eigentlich zu groß oder zu klein? Im Gespräch. Wolfi Bauer, steirischer Dramatiker. Ihm gegenüber Otto Konrad, steirischer Tormann." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 30.6.1995.

""Wir gucken uns das Stück jetzt an' oder: 'Stadttheater als ganz normaler Vorgang' – Ein reales Drama von und mit Wolfgang Bauer, Hellmuth Karasek, Thomas Thieme und der Stimme von Marc Günther." Transkription von Wolfgang Kralicek. In: *Theater heute* 37 (1996), H. 11, S. 1f.

"Diskussion [Lagebericht]." [gem. mit Wolfgang Reiter u. Marlene Streeruwitz] In: Christine Rigler/Klaus Zeyringer (Hgg.): *Kunst und Überschreitung. Vier Jahrzehnte Interdisziplinarität im Forum Stadtpark*. Innsbruck/Wien: Studien-Verlag 1999. (= Schriftenreihe Literatur des Instituts für Österreichkunde. 8.) S. 368–386.

#### I.1.3.4 STATEMENTS, ANTWORTEN AUF UMFragEN ETC.

"Pläne der Autoren: Wolfgang Bauer." In: *Theater heute* 11 (1970), H. 13 (Sonderheft), S. 6.

[Ohne Titel]. In: *Kurier* (Wien) v. 21.6.1980.  
[zu einer "Grazer Geisellaffäre" im Juni 1980]

"Steirer über Koren." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 20.11.1981.  
[zum steirischen Landtagspräsidenten Hanns Koren]

"Leider ist Franz Schubert nicht mehr hier." [Incipit] In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 4.7.1982.  
[Wolfgang Bauer über Franz Schubert]

"Gleich viele Leichen im Keller. Sandkastenspiel 'Angenommen, Sie wären ORF-General...?'" In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 28.7.1982.

"Kritik ist wichtig. Basta." In: *Basta* (Wien) 2/1983.  
[zur ersten Ausgabe der Zeitschrift *Basta*]

"Aus dem Kaffeesatz." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 20.1.1984.  
[zur 100. TV-Sendung *Café Central* im ORF]

"Irgendwie muß das passieren!" In: *Wochenpresse* (Wien) v. 10.4.1984.  
[zur zweiten Volksabstimmung zum geplanten AKW Zwentendorf]

"Wir haben's probiert." In: *Basta* (Wien) 10/1984.  
[zu Erfahrungen mit "Haschisch"]

"Wolfgang Bauer in 'Die Wiener Szene' über ein Gemälde." In: *Kurier* (Wien) v. 17.12.1984.

"Rote Lippen, weiße Strümpfe." In: *Basta* (Wien) 1/1985.  
[zu "Liebe, Sünde und Gefühle 1985"]

"Österreicher für Dr. Steyrer." In: *Oberösterreichisches Tagblatt* (Linz) v. 2.11.1985.  
[Statement für den österreichischen Bundespräsidentenskandidaten Kurt Steyrer]

"Abschied." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.9.1986.  
[zum "Abschied von Karl Hans Haysen"]

"Würden Sie Dopingmittel nehmen, wenn Sie dadurch schneller Karriere machen könnten?" In: *Wiener*, Nov. 1988.

"Was hassen Sie an Frauen? Die Todsünden der Frau: Wir wollten wissen, wann beim Mann tote Hose angesagt ist." In: *Basta* (Wien) 10/1989.

"Wenn Bücher leben. Spiegelbild der Seele." In: *Basta* (Wien) 11/1989.  
[Umfrage zu Lieblingsfiguren in Literatur]

"Alle meine Morde. Wir haben alle unsere Leiche im Schrank. BASTA fand prominente Österreicher, die in den Geheimfächern ihrer Seele wühlten und literarisch-kriminalistische Untaten zutage förderten." In: *Basta* (Wien) 12/1989.  
[Wolfgang Bauer zu *Pfnacht*]

"Nicht genügend. Wir fragen bedeutende Zeitgenossen: Was war das schlechteste Buch, das Ihnen je untergekommen ist?" In: *Basta* (Wien) 10/1990.

"Ist Dichtung lehr-/lernbar?" In: *Falter* (Wien) v. 3.4.1991.

"Wolfgang Bauer in 'Gedanken' über das Schreiben." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 25.3.1991.

"Wir wählen Krainer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.8.1991.  
[Unabhängiges Personenkomitee zur Wiederwahl vom steirischen Landeshauptmann Krainer]

"Ich koch heut a Reisfleisch und mechts 'Reisfleisch à la ORF' nennen" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 1.9.1991.  
[Wolfgang Bauer in der ORF-Fernsehsendung *Prominente kochen*, zitiert von Robert Löffler ("Telemax")]

"Kuscheltier am Frühstückstisch." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.9.1991.  
[zum neuen Design der *Kleinen Zeitung*]

"Whisky würd' ich noch als Doping gelten lassen." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 15.9.1991.  
[Wolfgang Bauer in der ORF-Fernsehsendung *Sport am Montag*, zitiert von Robert Löffler ("Telemax")]

[Resolution für die Verlängerung des Vertrages von Burgtheaterdirektor Claus Peymann]. [gemeinsam mit H.C. Artmann, Milo Dor, Peter Handke, Josef Haslinger, Ernst Jandl, Elfriede Jelinek, Alfred Kolleritsch, Friederike Mayröcker, Andreas Okopenko, Gerhard Roth, Robert Schindel und Peter Turrini] In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 6.3.1992.

"Ein Signal gegen den Rechtsruck! Wir wählen Robert Jungk!" In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.4.1992.

"Ist Spenden zu Weihnachten sinnvoll?" In: *News* (Wien) v. 10.12.1992.

"Vor ana Lesung nehme ich zwa doppelte Doornkat und zwa Bier." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 20.12.1992.

[Wolfgang Bauer in der ORF-Radiosendung "Radiodrom", zitiert von Robert Löffler ("Telemax")]

"Karl Habsburg als Politstar? Der telegene Enkel des Kaisers brachte sich ins Gerede. Als Moderator im TV und in eigener Sache. Höhere politische Karriere nicht ausgeschlossen. Basta erkundete die Stimmung unter neun möglichen 'Untertanen'." In: *Basta* 1/1993.

"Wolfgang Bauer in 'Achtung Kultur' über die Regisseure aus seiner Sicht." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 17.5.1993.  
[zitiert von Robert Löffler ("Telemax")]

"Wolfgang Bauer in 'Von Tag zu Tag' über heutige Theater-Regisseure." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 14.10.1996.  
[zitiert von Robert Löffler ("Telemax")]

"Kunst & Leder. Bekenntnisse einer lebenslangen Besessenheit." In: *News* (Wien) v. 18.6.1998.  
[zur Leidenschaft zum Fußball von "Dichtern und Denkern"]

"'Lebender Mythos.' Von Fendrich bis Zilk. Was ihnen die Stones und ihr Lebensgefühl bedeuten." In: *News* (Wien) v. 9.7.1998.  
[zu den *Rolling Stones*]

[Ohne Titel]. In: *Korso* (Graz), Sept. 1998.  
[zum Bau des Grazer Kunsthauses]

[Ohne Titel]. In: *Falter* (Wien) v. 10.2.1999.  
[zu Thomas Bernhards 10. Todestag]

"'Good luck, Mr. Kubrick!' Welche Stanley-Kubrick-Filme eingefleischte Fans für immer prägten. Ein Nachruf der tröstlichen Art." In: *Format* (Wien) v. 15.3.1999.

"'Großartige Begleiter'." In: *News* (Wien) v. 30.4.1999.  
[zu den *Rolling Stones*]

"'Das ist fast wie im chinesischen Zirkus'. Worin besteht die Magie von Fußball? – Eingangs der letzten Europameisterschafts-Woche forschten wir bei Künstlern nach Ursachen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.6.2000.

"Herz für Bernie und Kultur. Hoffnungen in Hirschmann? Die *Kleine Zeitung* befragte steirische Kulturschaffende." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.11.2000.

"Prominente Steirer zum TV-Duell." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 15.11.2002.

"Farbenspiele. Profil fragte prominente Österreicher, welche Regierungskoalition sie für die wahrscheinlichste halten." In: *Profil* (Wien) v. 10.2.2003.

"'Literatur war ansteckend'. Warum Graz ein gutes literarisches Pflaster ist, kann sich der Dramatiker Wolfgang Bauer nicht erklären." In: *Format* (Wien) v. 21.2.2003.

"Beeinflussen denn die neuen Warnhinweise Ihr Rauchverhalten?" In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 2.10.2003.

"Wen wählt Österreich?" In: *News* (Wien) v. 15.4.2004.  
[zur Bundespräsidentenwahl 2004]

## I.1.4 NACHLÄSSE

### I.1.4.1 TEILNACHLASS IN DER WIENBIBLIOTHEK IM RATHAUS, ZPH 1182

*Im Folgenden wird die Bestandssystematik, wie sie nach der Erschließung von der Handschriftensammlung der "Wienbibliothek im Rathaus" (Wien) vorgenommen wurde, wiedergegeben. Die Signatur-Nummern weichen daher vom Verzeichnis dieser Bibliographie ab und sind insgesamt als der singuläre Punkt I.2.1.1 der vorliegenden Bibliographie aufzufassen. Die Sachinformationen in runden Klammern wurden eins zu eins vom Katalog der Handschriftensammlung der Wienbibliothek übernommen. Ergänzende Erläuterungen wurden vom Verfasser der vorliegenden Bibliographie in eckiger Klammer eine Zeile unter dem Originaleintrag angeführt. Stand der Erhebung war Juli 2010 – spätere Änderungen und Korrekturen im Katalog der Wienbibliothek konnten nicht berücksichtigt werden.*

## 1 WERKE

### 1.1 DRAMATIK

#### 1.1.1 DRAMEN

1.1.1.1 Der Abrater (Typoskr., Durchschlag, eh. Korr., 26 Bl.)  
[dat. 1963]

1.1.1.2 Ach, armer Orpheus (Entwurf, Skizzen, Ms., 7 Bl.)

1.1.1.3 Ach, armer Orpheus (Typoskr., eh. Korr., 71 Bl.; Beilage: 1 Bl. mit hs. Titelvorschlägen)

1.1.1.4 Ach, armer Orpheus (teilweise Kopie des Typoskr., 28 Bl.)

1.1.1.5 Café Museum (Entwurf, Notizen sowie Skizzen zu "Die Kantine" und "Skizzenbuch", Ms., 21 Bl.)

1.1.1.6 Café Museum (Fragment, Ms., 21 Bl.)

1.1.1.7 Café Museum (Fragment, Typoskr., eh. Korr., 8 Bl.)

1.1.1.8 Café Museum (Typoskr., eh. Korr., 30 Bl.)

1.1.1.9 Café Tamagotchi (Notizen, Entwurf, Zeichnungen sowie Notizen zu "Insalata

- mista", 59 Bl.)
- 1.1.1.10 Café Tamagotchi (Typoskr., eh. Korr., 55 Bl.)
- 1.1.1.11 Café Tamagotchi (Kopie des korr. Typoskr.), 2 Exemplare
- 1.1.1.12 Café Tamagotchi (Dr., 35 Bl.)
- 1.1.1.13 Change (Typoskr., eh. Korr., 74 Bl.)
- 1.1.1.14 Ein fröhlicher Morgen beim Friseur (Regiebuch, eh. Regieanweisungen)
- 1.1.1.15 Film und Frau (Typoskr., eh. Korr., 13 Bl.)
- 1.1.1.16 Film und Frau (teilweise Kopie des korr. Typoskr.; Beilagen: 1 Brief an Doc, kopierte eh. Anmerkungen zum Typoskr., 8 Bl.)
- 1.1.1.17 Film und Frau (überarbeitetes kopiertes Typoskr., 14 Bl.)
- 1.1.1.18 Gespenster (Titel: "Around the bottle", Kopie des eh. korr. Typoskr., 64 Bl.)  
[dat. "Nov. 73"]
- 1.1.1.19 Herr Faust spielt Roulette (Fragment, Typoskr., Titelblatt und  
Personenverzeichnis, 2 Bl.)
- 1.1.1.20 Herr Faust spielt Roulette (Kopie des eh. korr. Typoskr., 66 Bl.)
- 1.1.1.21 Herr Faust spielt Roulette (Regiebuch, eh. Korr., 84 Bl.)  
[mit handschriftlichem alternativem Ende]
- 1.1.1.22 Insalata Mista - Gemischter Salat (Typoskr., eh. Korr., hs.  
Personenverzeichnis, 42 Bl.)
- 1.1.1.23 Insalata Mista (Dr., deutsche und englische Version, 31 Bl.)
- 1.1.1.24 Die Kantine (Typoskr., eh. Korr., 62 Bl.)
- 1.1.1.25 Die Kantine (Kopie des korr. Typoskr., eh. Korr., 70 Bl.)
- 1.1.1.26 Das kurze Leben der Schneewolken (Kopie des eh. korr. Typoskr., 49 Bl.)
- 1.1.1.27 Das kurze Leben der Schneewolken (Dr., eh. Korr., 30 Bl.)
- 1.1.1.28 Das Lächeln des Brian de Palma (Notizen, Ms., 36 Bl.)
- 1.1.1.29 Das Lächeln des Brian de Palma (Zeichnungen von fremder Hand, Kop., 7 Bl.)
- 1.1.1.30 Das Lächeln des Brian de Palma (Typoskr., eh. Korr., 60 Bl.)
- 1.1.1.31 Das Lächeln des Brian de Palma (Kopie des eh. korr. Typoskr., 40 Bl.)
- 1.1.1.32 Das Lächeln des Brian de Palma (Regiebuch, eh. Korr. und Anmerkungen, 81  
Bl.)
- 1.1.1.33 Das Lächeln des Brian de Palma (Typoskr. mit arabischer Übersetzung, eh.  
Korr., 9 Bl.)

- 1.1.1.34 Magnetküsse (Typoskr., Durchschlag, eh. Korr., 51 Bl.)
- 1.1.1.35 Magic Afternoon (Fragment, Ms., 3 Bl.)
- 1.1.1.36 Magic Afternoon (Fragment, Ms., eh. Korr., 8 Bl., Typoskr., 1 Bl.)
- 1.1.1.37 Magic Afternoon (Fragment, Typoskr., eh. Korr., 7 Bl.)
- 1.1.1.38 Memory Hotel (Typoskr., teilweise kopiert, eh. Korr., 53 Bl.)
- 1.1.1.39 Memory Hotel (Regiebuch, eh. Korr., 51 Bl.)
- 1.1.1.40 Die Menschenfabrik (Entwurf, Skizzen, Ms., 15 Bl.)
- 1.1.1.41 Die Menschenfabrik (Typoskr., eh. Korr., 61 Bl.)
- 1.1.1.42 Morgenquartett (Notizen, Ms., 4 Bl.)
- 1.1.1.43 Skizzenbuch (Notizen, Entwurf, Ms., 27 Bl.)
- 1.1.1.44 Skizzenbuch (Typoskr., eh. Korr., hs. Personenverzeichnis, 57 Bl.)
- 1.1.1.45 Ohne Titel (Stücktorso, ca. 1962, Typoskr., 29 Bl.)
- 1.1.1.46 Verzwickte Ferien von Sepp Schlintl (in: manuskripte) (Fragment, Druckfahnen, 2 Bl.)  
[nicht in *Manuskripte* erschienen]

## 1.1.2 EINAKTER

- 1.1.2.1 Batyscaphe (Ms., Fragment, Vorstufe: Ruhe ... es kommt einer [Incipit], 19 Bl.)
- 1.1.2.2 Batyscaphe (in hs. Skizzenbuch mit weiteren Notizen, enthält auch Gedichte)  
[enthält in folgender Reihenfolge: einen Stückentwurf ohne Titel; einen Bühnenentwurf zu "Die Wahrsagerin." (Titel hier: "Die alte Wahrsagerin oder Le conseil du pianiste."); Zeichnungen ("Mozart und Paul Klee."); "Batyscaphe 17–26 oder Die Hölle ist oben." (Endfassung); Bühnenentwurf zu "Und die Tür steht offen."; "B." (eventuell erste Fassung); Gedichte: "Augen."; "Ehrenmann."; "Das Visum."; "Was einer rief."; "Ballade vom Löwen und Tiger"; "Kunst ohne Gunst" [Incipit].; "Musik ist wie ein Zigarettenstummel" [Incipit].; "Ein Käfer geht allein auf einem Tisch" [Incipit].; "Der Elefant ist grau" [Incipit].]
- 1.1.2.3 Dieblomatie (Typoskr., eh. Korr., 6 Bl.)
- 1.1.2.4 Und die Tür steht offen (in hs. Skizzenbuch mit weiteren Notizen)  
[enthält in folgender Reihenfolge: "Und die Tür steht offen."; Zeichnungen; Gedichte: "1+1=2" {Incipit}; "25 Matrosen sehen kein Mädchen" {Incipit}; "x Kilo Kohle sind schwer" {Incipit}; "Der Aschenbecher in meiner Lunge" {Incipit}; "ich liebe dich" {Incipit}; "3 Affen sprechen von Kennedy" {Incipit}; "Mein Kehlkopf sitzt heute so locker" {Incipit}; "2 Lampen gehn aufs Closett" {Incipit}; "Burt Lancaster liegt auf dem Bauch" {Incipit}; "14 und A" {Incipit}; "Ich setz mich auf einen Teller" {Incipit}]
- 1.1.2.5 Ende sogar noch besser als alles gut (Typoskr., eh. Korr., 2 Bl.)
- 1.1.2.6 Kaim und Fabel (Typoskr., 2 Bl.)
- 1.1.2.7 Katharina Doppelkopf (Fragment, Typoskr., Durchschlag, eh. Korr., 17 Bl.)



1.1.2.8 Kulistran und Kulissolde (Fragment, Typoskr., eh. Korr., 13 Bl.)

1.1.2.9 Kulistran und Kulissolde (Fragment, Typoskr., 12 Bl.)

1.1.2.10 Maler und Farbe (in hs. Skizzenbuch mit weiteren Notizen)

[enthält in folgender Reihenfolge: "Maler und Farbe" (unter dem Titel "We insist!!! ..... und das Bild blieb weiß."); "Hundemögen. Novelle von W. Bauer."; "Die Wahrsagerin." (Fragment, Szenenverzeichnis und erste Szene); {fiktiver} Brief an Albert; Skizzen zu "Joanneum-Preis 61 Neue Galerie"; Skizzen zu einem nicht ausgearbeiteten Stück; "14 + A = 14" {Incipit}; Zeichnung, dat. "Nov. 61"]

1.1.2.11 Die Menschenfresser (Typoskr., eh. Korr., 27 Bl.)

1.1.2.12 Party for six (Typoskr., eh. Korr., 6 Bl.)

1.1.2.13 Pfnacht (Typoskr., eh. Korr., 50 Bl.)

1.1.2.14 Schweinetransport (Titel: Viehtransport; in hs. Skizzenbuch mit weiteren Notizen)

1.1.2.15 Schweinetransport (Titel: Viehtransport; Typoskr., 18 Bl.)

1.1.2.16 Schweinetransport (Typoskr., Abschrift, 11 Bl.)

1.1.2.17 Wirrer geht's nimmer (Ms., 8 Bl.)

1.1.2.18 Zwei Fliegen auf einen Gleis (Typoskr., eh. Korr., 18 Bl.)

### 1.1.3 MIKRODRAMEN

1.1.3.1 Das Dramulett (Typoskr., Durchschlag, eh. Korr.)

1.1.3.1.1 Beresina (2 Bl.)

1.1.3.1.2 Caligula (5 Bl.)

1.1.3.1.3 Cassandra (6 Bl.)

1.1.3.1.4 Cleopatra (2 Bl.)

1.1.3.1.5 Columbus (Typoskr. und Dr., 6 Bl.)

1.1.3.1.6 Das Dramulett (Typoskr., eh. Anm. 4 Bl.)

1.1.3.1.7 Herostrates (Typoskr. und Dr., 3 Bl.)

1.1.3.1.8 Luther (Typoskr., eh. Anm., 6 Bl.)

1.1.3.1.9 Richard Wagner (Typoskr., eh. Anm., 2 Bl.)

1.1.3.1.10 Toulouse-Lautrec (Typoskr., 1 Bl.)

1.1.3.1.11 Tragödie in 5 Akten (Ms., 1 Bl.)

1.1.3.1.12 Tschingis Chan (Typoskr., e. Korr., 4 Bl.)

1.1.3.1.13 Wilhelm Tell (Typoskr., eh. Korr., 6 Bl.)

1.1.3.2 Die gewisse Akademie (Ms., 1 Bl.)

1.1.3.3 Der Kaiser, der Hund und das Herrl (Typoskr., 1 Bl.)

1.1.3.4 Szene aus dem Geschäftsleben (kopiertes Typoskr., 1 Bl.)

1.1.3.5 Versehrter Herr Minister (Typoskr., 2 Bl.)

#### 1.1.4 NICHT ZUGEORDNETE STÜCKE

1.1.4.1 Eine verwaarloste Bahnstation mitten [Incipit] (Typoskr., eh. Korr., 2 Bl.)  
[Einakter]

#### 1.1.5 HÖRSPIELE

1.1.5.1 Amtshandelnder Kondukteur hindert Menschenfresser an der Mahlzeit  
(Typoskr., 22 Bl.)

1.1.5.2 1431 (Titel: Die Entfernung; Typoskr., eh. Korr., 28 Bl.)

1.1.5.3 1431 (Überarbeitung, Typoskr., Durchschlag, eh. Korr., 27 Bl.)

1.1.5.4 Dream Jockey (Notizen, Skizzen, Ms. und Typoskr., eh. Korr., 18 Bl.)

1.1.5.5 Dream Jockey (Typoskr., eh. Korr., 33 Bl., Beilage: 1 Brief an Konrad Zobel)

1.1.5.6 Dream Jockey (Dr. für Prix Europa 1998, deutsche und englische Version, 38  
Bl., Beilage: 1 Brief von Konrad Zobel, 1 Karte von Konrad Zobel)

1.1.5.7 Dream Jockey (Dr. für Prix Italia 1999, deutsche und englische Version, 74 Bl.)

1.1.5.8 Zisterne (in hs. Skizzenbuch)

[enthält in folgender Reihenfolge: "B." (Fragment, 1. Akt); "Zisterne"; "Totu-wa-botu"; Exposé zu einem Stück mit dem Titel "Der Schneemensch"; Bühnenedwurf zu "Pfnacht"; "Bagdad" (Hörspiel)]

1.1.5.9 Zisterne (Typoskr., Durchschlag, eh. Korr., 8 Bl.)

## 1.1.6 DREHBÜCHER UND FERNSEHSPIELE

- 1.1.6.1 Boulevard of broken dreams (Typoskr., Durchschlag, 2 Bl.)
- 1.1.6.2 Häuptling der Alpen (Exposé, Typoskr., Durchschlag, eh. Korr., 4 Bl.)
- 1.1.6.3 In Zeiten wie diesen (Typoskr., Durchschlag, eh. Anmerkungen, 68 Bl.)
- 1.1.6.4 In Zeiten wie diesen (Kopie des korr. Typoskr., 61 Bl.)
  
- 1.1.6.5 In Zeiten wie diesen
  - 1.1.6.5.1 Regiebuch, bearbeitet (173 Bl.)
  - 1.1.6.5.2 Pilotfilm (Ms. und Typoskr., eh. Korr., 63 Bl.)
  - 1.1.6.5.3 Pilotfilm - Szenenänderungen (Typoskr., eh. Korr., 14 Bl.)
  - 1.1.6.5.4 Teil 2 (eh. Titelblatt, Typoskr., eh. Korr., 44 Bl.)
  - 1.1.6.5.5 Teil 3: Verkleidungen (eh. Titelblatt, Typoskr., eh. Korr., 39 Bl.)
  - 1.1.6.5.6 Teil 3: Verkleidungen (Kopie von 1.1.6.5.5, 2 Exemplare, je 39 Bl.)
  - 1.1.6.5.7 Teil 4: Magische Fenster (eh. Titelblatt, Typoskr., eh. Korr., 38 Bl.)
  - 1.1.6.5.8 Teil 5: Amerikanische Träume (eh. Titelblatt, Typoskr., eh. Korr., 40 Bl.)
  - 1.1.6.5.9 Teil 6: Fort mit dem Geld (eh. Titelblatt, Typoskr., eh. Korr., 39 Bl.)
  - 1.1.6.5.10 Teil 7: Die Macht des Zufalls (eh. Titelblatt, Typoskr., eh. Korr., 38 Bl.)
  
- 1.1.6.6 Slowly Heinrich (Exposé; Typoskr., eh. Anm., 5 Bl.)
- 1.1.6.7 Slowly Heinrich (Exposé; Kopie des Typoskr., 4 Bl.)
- 1.1.6.8 Slowly Heinrich (Typoskr., 12 Bl.)
- 1.1.6.9 Slowly Heinrich - Szenen (Kopie des Typoskr., eh. Korr., 65 Bl.)
- 1.1.6.10 "22... schwarz" (Ms. und Kopie des korr. Typoskr., 15 Bl.)
- 1.1.6.11 Der Weihnachtstraum (Entwurf, Notizen, Ms., 35 Bl.)
- 1.1.6.12 Der Weihnachtstraum (Exposé, Typoskr., 2 Bl., 2 Begleitbriefe 1993.12.29-1994.09.12, 2 Bl.)
- 1.1.6.13 Der Weihnachtstraum (eh. Titelblatt, bearbeitetes Typoskr., e. Korr., 54 Bl.)
- 1.1.6.14 Werbespot (für Fanfare, Kopie des Typoskr., 3 Bl.)

1.1.6.15 Windszeit (Beginn, Ms. und Typoskr., eh. Korr., 10 Bl.)

## 1.2 PROSA

### 1.2.1 KURZPROSA

1.2.1.1 Aus dem Tagebuch von Hans Oliweira (Typoskr., eh. Korr., 1 Bl.)

1.2.1.2 Die unbestimmten Irrwege (Odyssee) des achtzehnjährigen Pepito (Typoskr., 1 Bl.)

1.2.1.3 Ein Erdstoß Karten (Titelblatt, Typoskr., 1 Bl.)

1.2.1.4 Ein Erdstoß Karten (Typoskr., eh. Korr., 6 Bl.)

1.2.1.5 Ein Erdstoß Karten (Typoskr., eh. Korr., 9 Bl.)

1.2.1.6 5 Snobisten lernen lesen und schreiben (Typoskr., 12 Bl.)

1.2.1.7 5 Snobisten lernen lesen und schreiben (Typoskr., Durchschlag, 12 Bl.)

1.2.1.8 Der Geist von San Francisco (Typoskr., eh. Korr., 9 Bl.)

1.2.1.9 Heiße Tips (Kopie des korr. Typoskr., 3 Bl.)

1.2.1.10 Herr Ho (Typoskr., Durchschlag, eh. Korr., 8 Bl.)

1.2.1.11 Das Hitzschlagspiel (Typoskr., eh. Korr., 7 Bl.)

1.2.1.12 Die sonderbare Geschichte von Paul Wevie (hs. Skizzenbuch mit weiteren Notizen)

[enthält in folgender Reihenfolge: "Kulistran und Kulissolde."; "Um 10 Uhr schliefen schon alle" {Incipit} (Kurzgeschichte); "Die Maultrommel." (frühe Fassung von "Die sonderbare Geschichte von Paul Wevie"); "Die sonderbare Geschichte von Paul Wevie."]

1.2.1.13 Der nette Irrtum (Typoskr., Durchschlag, 2 Bl.)

1.2.1.14 Die Nichtschwimmer. Eine kürzere Parabel (Typoskr., eh. Korr., 2 Bl.)

1.2.1.15 Die Nichtschwimmer (Typoskr., eh. Titel, 2 Bl.)

1.2.1.16 Der Penhab (Typoskr., eh. Korr., 10 Bl.)

1.2.1.17 Der Saft der Kaktusblüte (Typoskr., eh. Korr., 2 Bl.)

1.2.1.18 Ulumpan mit der Brille (Typoskr., eh. Korr., 2 Bl.)

1.2.1.19 Zwei alkoholische Schnurren (Typoskr., eh. Korr., 10 Bl.)

1.2.1.20 o.T. (Typoskr., eh. Korr.)

- 1.2.1.20.1 Donnerstag, 15. Dezember [Incipit] (2 Bl.)
- 1.2.1.20.2 Der Himmel hing grau [Incipit] (2 Bl.)
- 1.2.1.20.3 In Charlys Freundeskreis [Incipit] (2 Bl.)
- 1.2.1.20.4 Mitten auf dem Times Square [Incipit] (7 Bl.)
- 1.2.1.20.5 Eine Geschichte ist, wenn es um den Tod geht [Incipit] (2 Bl.)
  
- 1.2.1.21 Fieberkopf (Fragment, Typoskr., Durchschlag, 1 Bl.)
- 1.2.1.22 Fußballkolumnen für die Kleine Zeitung, Weltmeisterschaft 1998 (Typoskr., Ms., eh. Korr. und Anmerkungen, 71 Bl.)
  
- 1.2.1.23 KRIMINALGESCHICHTEN
  
- 1.2.1.23.1 Die Marlboro Schachtel (Typoskr., eh. Korr., 1 Bl.)
- 1.2.1.23.2 Die Marlboro Schachtel (Typoskr., 1 Bl.)
- 1.2.1.23.3 Lobisser jagt Phil Honey (Typoskr., eh. Korr., 5 Bl.)
- 1.2.1.23.4 Der neue Abfallkübel (Typoskr., 1 Bl.)
  
- 1.2.1.24 Happy Art & Attitude (Kopie eines Typoskr.; eh. Korr., 3 Bl.)
- 1.2.1.25 Happy Art & Attitude (Kopie eines Typoskr., eh. Korr., 3 Bl.)
- 1.2.1.26 Die Entstehung von Happy Art & Attitude (Typoskr., eh. Korr., 2 Bl.)
- 1.2.1.27 Aus einem Tagebuch. Gefunden 3427 am Mars (Über Happy Art & Attitude Typoskr., eh. Korr., 1 Bl.)
- 1.2.1.28 William Falkner (Typoskr., eh. Korr., 2 Bl.)
  
- 1.2.2 REDEN, KRITIKEN
  
- 1.2.2.1 Beuys-Kuckuck (eh. Titel, Typoskr., eh. Korr., 2 Bl.)
- 1.2.2.2 Dialektischer Midas (Typoskr., eh. Korr., 5 Bl.)
- 1.2.2.3 Über Joe Berger (Hey Joe [Incipit], Typoskr., eh. Korr., 2 Bl.)

1.2.2.4 Über H. C. Artmann (Lieber HC! Nichts ist grotesker [Incipit], Typoskr., eh. Korr., 5 Bl.)

1.2.2.5 Über Gottfried Helnwein (Helnweins Bilder wirken [Incipit], Typoskr., eh. Korr., 4 Bl.)

1.2.2.6 Über Kunst, Künstler, Johann Orth ("Bei festlichen Anlässen" [Incipit]), Kopie des korr. Typoskr., 2 Exemplare, 10 Bl.)

### 1.2.3 REISEBERICHTE

1.2.3.1 Über die Steiermark (Einen großen Teil [Incipit], Typoskr., eh. Korr., 3 Bl.)

1.2.3.2 Der heimliche Eingang in die Märchenwelt (Text über die Steiermark, Kleine Zeitung, 2000.11.28, 4 Bl.)

1.2.3.2 Graz (Schon oft bin ich [Incipit], Typoskr., eh. Korr., 10 Bl.)

1.2.3.4 Merian Wien (Heute bin ich Mitglied [Incipit], Typoskr., eh. Korr., 5 Bl., Beilage: 1 Brief an den Verlag Merian, 1999.05.16, 1 Bl.)

1.2.3.5 Steiermark (In den Filmen [Incipit], Typoskr., eh. Korr., 6 Bl.)

### 1.2.4 Witzchen

1.2.4.1 Kinderwitz (Typoskr., 1 Bl.)

1.2.4.2 Mutterwitz (Typoskr., 1 Bl.)

1.2.4.3 Polizistenwitz (Typoskr., 1 Bl.)

1.2.4.4 Vaterwitz (Typoskr., 1 Bl.)

1.2.4.5 o.T.

1.2.4.5.1 Ein Rezensent war [Incipit] (Typoskr., 1 Bl.)

1.2.4.5.2 Ein Herrl und [Incipit] (Typoskr., 1 Bl.)

1.2.4.6 Wolfis kleiner Witzführer (Dr., eh. Anm., 2 Bl.)

1.2.5 Mikrotexte (Typoskr., Durchschlag, z.T. eh. Korr., 9 Bl.)

1.2.5.1 blasphemisch (1 Bl.)

1.2.5.2 extrem (1 Bl.)

1.2.5.3 pervers (1 Bl.)

1.2.5.4 regulär (1 Bl.)

1.2.5.5 Schicksal (1 Bl.)

1.2.5.6 Splendid (1 Bl.)

1.2.5.7 systematisch (2 Exemplare) (2 Bl.)

1.2.5.8 zornig (1 Bl.)

1.2.6 Sonstiges

1.2.6.1 Rinder für Posten V, Top Western (1 Heft, eingelegte Typoskr. m. eh. Korr. zu S. 4–9, Beilage: Kopien der S. 4–9, 3 Bl.)

1.3 LYRIK

1.3.1 Das Herz (Gedichtband)

1.3.1.1 Das Herz (nicht alle später im Gedichtband enthaltenen Gedichte vorhanden; „Gift“ nicht erschienen, bei Skizzen aber vorhanden, Titeländerungen: „Stationen eines Volkes“ zu „Stationen meines Volkes“; „A morgen auf Jamaika“ zu „Ankunft in Jamaika“ [sic!]) (Ms., 63 Bl.)

1.3.1.2 Das Herz (Kopie des korr. Typoskr., 38 Bl., 2 Exemplare)

1.3.2 Anatomie der Poesie (Einzelgedicht; im Gedichtband „Das Herz“ veröffentlicht, Typoskr., Durchschlag, 3 Bl.)

1.3.3 Berkeley (Einzelgedicht; im Gedichtband „Das Herz“ veröffentlicht, Typoskr., Durchschlag, 1 Bl.)

1.3.4 Das Herz (Einzelgedicht; im Gedichtband „Das Herz“ veröffentlicht, Typoskr., Durchschlag, 3 Bl.)

1.3.5 Schlechte Gedichte (publiziert in „Das stille Schilf“; Gedichte „Die Sieger“, „Der Friseur“ und „UZI“ sind nicht im Gedichtband enthalten und teilweise unveröffentlicht, die Gedichte „Abendstimmung“, „Märchen“ und „Der Bernhardiner“ finden sich nur in der Neuauflage des Gedichtbandes von 1985) (Ms., 20 Bl.)

### 1.3.6 Nicht zugeordnete Gedichte

#### 1.3.6.1 Frühe Gedichte (Typoskr., 7 Bl.)

1.3.6.1.1 krapult - waar (fri prate) (1 Bl.)

1.3.6.1.2 bei Ausbruch der Dunkelheit [Incipit] (1963) (1 Bl.)

1.3.6.1.3 Sonntag 12.30 Uhr (1 Bl.)

1.3.6.1.4 In gleißendem Sonnenlichte saß [Incipit] (1 Bl.)

1.3.6.1.5 da kommen Pudel [Incipit] (1 Bl.)

1.3.6.1.6 Schlussworte der polnischen Closetfrau Ursulin Kamka anlässlich ihrer Wahlrede vor der IKK. Hanoi, den 25. August 1964 (1964) (1 Bl.)

1.3.6.1.7 Aus: Auf ins Popländ, Junge (1964) (1 Bl.)

1.3.6.2 Versöhnung (Typoskr., 2 Bl.; Beilage: Vertrag über den Verkauf des Gedichtes, Ms., 1 Bl.)

### 1.4 ZEICHNUNGEN

1.4.1 Café Museum (Zeichnungen auf 6 Doppelblättern, Beilage: 1 Brief vom Cultur Centrum Wolkenstein an Wolfgang Bauer, 1993.10.22)

1.4.2 Wolfgang Bauer – Die Erleuchtung. Ein Opernlibretto. Bestände, Herbst 1993, Nr. 23 (Dr., mit Abbildungen von 1.4.1)

1.4.3 Herr Faust spielt Roulette (8 Bl.)

1.4.4 Verschiedene Zeichnungen (12 Bl.)

1.4.5 Zeitungsausschnitt (Kleine Zeitung)

1.4.6 Farbkopie einer Zeichnung (1 Bl.)



1.4.7 2 Zeitungsausschnitte auf ein Blatt aufgeklebt

## 1.5 INTERVIEWS, GESPRÄCHE

1.5.1 Gespräch zwischen Wolfgang Bauer, Martin Esslin und J. Lion über "Magnet Küsse" [sic!] (engl., Kopie, 60 Bl.)

## 1.6 NOTIZEN, AUFZEICHNUNGEN, SKIZZEN

1.6.1 Heiße Orangen (Ms., 10 Bl.)

1.6.2 Todfeinde (Ms., 2 Bl.)

1.6.3 Nicht zugeordnete Werke, u.a. Skizzen zu „Die Kantine“ „Das kurze Leben der Schneewolken“, „Foyer“ und „Café Tamagotchi“ (Ms., 89 Bl.)

## 2 KORRESPONDENZEN

### 2.1 KORRESPONDENZEN AN WOLFGANG BAUER

2.1.1 [...], Erhard, 2 Briefe, o.O., 1957.02.05-1957.04.07 (2 Bl.)

2.1.2 Arbeitsgemeinschaft Sozialpädagogik und Gesellschaftsbildung e. V. (Hans-Friedrich Hölters), 1 Brief, Düsseldorf, 1970.12.28 (1 Bl.)

2.1.3 Archill, Will, 1 Brief, o.O., o.D. (1 Bl.)

2.1.4 Bauer, Rolf, 1 Brief, Graz, 1988.03.01 (1 Bl.), 1 Gedicht vom 29.09.1942 (Typoskr.) (1 Bl.)

2.1.5 Bavaria Atelier GesmbH, München (Rothenburg, Gottschalk), 7 Briefe, München, 1971.02.05-1971.05.25 (7 Bl.)

2.1.6 Böll, Heinrich, 1 Brief, Köln, 1972.02.20 (1 Bl.)

2.1.7 Demmer, Herbert, 1 Brief, Reichshof, 1972.04.04 (1 Bl.)

2.1.8 Edegger, Erich, 1 Brief, Graz, 1970.19.09 (1 Bl.)

2.1.9 Esslin, Martin, 4 Briefe, London, 1970.06.07–2001.03.29 (4 Bl.)

2.1.10 Finanzamt für Gebühren und Verkehrsteuern, 1 Brief, Graz, 1921.12.17 (1 Bl.)

- 2.1.11 Frischmuth, Barbara, 1 Brief, o.O., o.D. (1 Bl. mit Foto)
- 2.1.12 Gössmann, Wilhelm, 1 Brief, Düsseldorf, 1972.03.29 (1 Bl.)
- 2.1.13 Hündeberg, Jürgen von, 1 Brief, München, 1971.08.28 (1 Bl.)
- 2.1.14 Jonas, Franz, 1 Brief, Wien, 1971.06.12 (1 Bl.)
- 2.1.15 Jungwirth, Kurt, 1 Telegramm, o.O., 1970.10.06 (1 Bl.)
- 2.1.16 Kraus, Wolfgang, 1 Brief, Wien, 1971.04.08 (1 Bl.)
- 2.1.17 Kreisky, Bruno 1 Brief, Wien, 1971.03.01 (1 Bl.), 1 Einladungskarte
- 2.1.18 Kuderna, Josef, 1 Brief, Innsbruck, 1971.08.26 (1 Bl.)
- 2.1.19 Küppers, Topsy, 1 Brief, Wien, 19<sup>oo</sup>.04.2<sup>o</sup> (1 Bl.)
- 2.1.20 Levy, Shimon, 1 Brief, Tel Aviv, 1988.04.14 (2 Bl.)
- 2.1.21 Lunin, Hanno, 1 Brief, Hamburg, 1917.04.05 (2 Bl.)
- 2.1.22 Manfred, Ernest F., 1 Brief, New York, 1968.04.16 (1 Bl.)
- 2.1.23 Morbioli, Guiseppina, 1 Visitenkarte
- 2.1.24 Nyssen, Ute, 6 Briefe, Köln, 1969.04.09-1971.05.17 (8 Bl.), 1 Telegramm, Graz, o.D. (1 Bl.)
- 2.1.25 Pöschel, Monika, 1 Brief, Wien, 1970.02.07 (1 Bl.)
- 2.1.26 Reichert, Franz, 1 Telegramm, Graz, 1967.10.01 (1 Bl.)
- 2.1.27 Residenz Verlag, Salzburg, 1 Brief, Salzburg, 1984.08.30 (1 Bl.)
- 2.1.28 Schutting, Julian, 1 Postkarte, Spittal a.d.Drau, 1999.11.03
- 2.1.29 Spiel, Hilde, 1 Brief, Wien, 1971.10.08 (1 Bl.)
- 2.1.30 Straschek, Günter Peter, 1 Brief, Berlin, 1964.03.14 (1 Bl.)
- 2.1.31 Südwestfunk, 1 Brief, Baden-Baden, 1971.06.14 (1 Bl.)
- 2.1.32 Suhrkamp Verlag, 1 Brief, Frankfurt am Main, 1970.10.30 (1 Bl.)
- 2.1.33 Theatre Communications Group, Inc., 1 Brief, New York, 1981.07.10 (1 Bl.)
- 2.1.34 Universität Wien, Institut für Theater-, Film und Medienwissenschaft, Studienrichtungsververtretung, 1 Brief, Wien, 2001.01.11 (1 Bl.)
- 2.1.35 Westdeutscher Rundfunk, Köln, 1 Brief, Köln, 1971.02.17 (1 Bl.), 1 Einladung, Köln, 1971.02.17 (1 Bl.)
- 2.1.36 Werner, Emmy, 1 Brief, Wien, 2001.03.12 (1 Bl.)
- 2.1.37 Wiener, Oswald, 1 Brief, o.O., o.D. (1 Bl.)
- 2.1.38 Zilk, Helmut, 1 Brief, Wien, 1991.03.15 (1 Bl.)

## 2.2 KORRESPONDENZEN VON WOLFGANG BAUER

2.2.1 Bauer, [...], 1 Brief, o.O., o.D. (1 Bl.)

2.2.2 Unbekannt, 1 Brief, o.O., 2001.02.15 (1 Bl.)

2.2.3 pre tv - Gesellschaft für Videoproduktion mbH, 1 Brief, Graz, 2000.05.12 (1 Bl.)

## 2.3 KORRESPONDENZEN DRITTE AN DRITTE

2.3.1 Esslin, Martin an Feitzinger, Eva (Thomas Sessler Verlag), 1 Brief, London, 2001.03.28 (Kopie, 1 Bl.)

2.3.2 Feitzinger, Eva (Thomas Sessler Verlag) an Esslin, Martin, 1 Brief, Wien, 2001.02.07 (Kopie, 1 Bl.)

2.3.3 Jelski, Catherine an Wien Film / Thomas Sessler Verlag, 1 E-Mail, 2000.06.01 (1 Bl.)

2.3.4 Menotti, Gian Carlo an Morbioli, Guiseppina, 1 Brief, o.O., 1971.11.08, (Kopie, 1 Bl.), deutsche Übersetzung (1 Bl.)

2.3.5 Saarländisches Landes-Theater Saarbrücken an Verlag Kiepenhauer & Witsch, 1 Brief, Köln, 1976.10.05 (1 Bl.)

## 3 LEBENSdokUMENTE

### 3.1 Tagebuch

3.1.1 Tagebuch 1960/1961 (enthält auch: Zeichnungen, Entwürfe, literarische Texte; Beilage: Fragment eines geographischen Textes; Brief von „Sissi“ an Wolfgang Bauer)

### 3.2 Reiseaufzeichnungen

3.2.1 Reisenotizen über Aufenthalt in USA und Mexiko, 1984 (Ms., 2 Bl.)

3.2.2 Reisetexte über Aufenthalt in Korea, 1998 (Ms., 2 Bl.)

3.2.3 Liste der Reisen von 1951-1999 (Ms., 2 Bl.)

3.3 Verzeichnisse über Theateraufführungen, Lesungen und Honorare

3.3.1 Auflistung von Staaten, in denen Theaterstücke aufgeführt wurden (Ms. 1 Bl.)

3.3.2 Auflistung von Aufführungen von „Magic Afternoon“ und Lesungen (Ms., 1 Bl.)

3.3.3 Auflistung von Aufführungsorten von „Magic Afternoon“ (Ms., 1 Bl., Beilage: Kurzbiographie)

3.3.4 Besetzungsliste für Verfilmung von „Change“ (Ms., 1 Bl.)

3.3.5 Aufstellung von Honoraren (Ms., 2 Bl.)

3.4 Fotografien mit Wolfgang Bauer (2 Stück)

3.5 Diverses

3.5.1 Bahnfahrkarte von München nach St. Veit an der Glan (1964)

3.5.2 Beschluss über Grundbucheintragung der Eigentumswohnung (1971) (1 Bl.)

3.5.3 Roulette-Spiel-Notizen, Casino Graz (17 Bl. in Mappe)

3.5.4 Speisekarte des Hofbräuhauses in München (1989) (3 Bl.)

3.5.5 Auszugsweise Stammtafel der Familien Stark, Rosegger und Bauer (o.D.) (1 Bl.)

3.5.6 Visitenkarte eines Jazz-Klubs in Paris (o.D.)

4 SAMMLUNGEN

4.1 FREMDWERKE

4.1.1 Bauer, Rolf: Hannibals Hochzeit (Typoskr., gebunden)

4.1.2 Hofman, G. M.: Blasius oder „Man soll die Norm erfüllen selbst wenn man daran sterben müsste“ (Regiebuch, 43 Bl.) (Beilage: Briefe von G. M. Hofmann an Wolfgang Bauer, 1984.05.31-1999.08.28; 2 Kopien von Skizzen)

- 4.1.3 Klement, Joachim: Das Lächeln des Brian de Palma (Vortrag, Typoskr., 16 Bl.)
- 4.1.4 Riccabona, Max: Skizzen Zu „Halbgreyffer“ (Typoskr., 65 Bl.), Begleitbrief von Max Riccabona an Wolfgang Bauer, Lochau, 1979.05.26 (3 Bl.)
- 4.1.5 Ringel, Erwin: Das Problem der Provozierbarkeit von Selbstmorden (12 Bl.), Beilage: Brief von Erwin Ringel an Wolfgang Bauer, Wien, 1971.05.03 (1 Bl.)
- 4.1.6 Rosei, Peter: In dunkler Nacht [Incipit] (Typoskr., 1 Bl.)
- 4.1.7 Roth, Gerhard: Sehnsucht (Regiebuch, 27 Bl.) Weihnachtskarte (o.D.)
- 4.1.8 Schmögner, Walter: Co & Mix (Kopie, 24 Bl.), Beilage: 1 Brief von Walter Schmögner an Wolfgang Bauer, Neumarkt, 2001.04.06 (1 Bl.)
  
- 4.1.9 Schwertsik, Kurt: Gedichte (Ms., 2 Bl.)
  - 4.1.9.1 Herz Litanei
  - 4.1.9.2 Ein Herz & eine Seele
  
- 4.1.10 [...], Georg: Gedichte (Kopie, 19 Bl.)
  - 4.1.10.1 An jene die nicht lesen wollen (1 Bl.)
  - 4.1.10.2 Beschäftigung mit der Vergangenheit (1 Bl.)
  - 4.1.10.3 Das Wetter (1 Bl.)
  - 4.1.10.4 Der Lauf der Welt (1 Bl.)
  - 4.1.10.5 Der Zug (1 Bl.)
  - 4.1.10.6 Es hat vielleicht doch alles seine Richtigkeit (1 Bl.)
  - 4.1.10.7 Himmlische Ruhe (1 Bl.)
  - 4.1.10.8 Hinter allen Fenstern (1 Bl.)
  - 4.1.10.9 Hundefutter (1 Bl.)
  - 4.1.10.10 Irrenistmenschlich (1Bl.)
  - 4.1.10.11 NelsonMandela (1Bl.)
  - 4.1.10.12 Ode an den Friedrich (1Bl.)
  - 4.1.10.13 Positive Erkenntnis (1Bl.)
  - 4.1.10.14 Sein und Nicht Sein (1Bl.)
  - 4.1.10.15 Träume(1Bl.)
  - 4.1.10.16 Unsterblichkeit (1Bl.)

4.1.10.17 Von der Mücke zum Elefanten (1Bl.)

4.1.10.18 Wahre Freunde (1Bl.)

4.1.10.19 Ohne [Inc.] (1Bl.)

## 4.2 KRITIKEN ÜBER WOLFGANG BAUERS THEATERSTÜCKE

### 4.2.1 Dramen

#### 4.2.1.1 Café Tamagotchi

4.2.1.1.1 Theater heute, 2001 (Let's go crazy) (Kopie, 4 Bl.)

#### 4.2.1.2 Change

4.2.1.2.1 Frankfurter Allgemeine Zeitung, o.D. (Horvaths Erbe) (Dr., 1 Bl.)

4.2.1.2.2 Frankfurter Allgemeine Zeitung, o.D. (Horvaths Erbe; Kopie von 4.2.1.2.1, 3 Exemplare) (3 Bl.)

4.2.1.2.3 Kölnische Rundschau, 1996.04.24 (Ein „Orton“ aus Graz) (Dr., 1 Bl.)

#### 4.2.1.3 Gespenster

4.2.1.3.1 Stern, 1974 (Gemeines aus Graz) (Dr., 1 Bl.)

4.2.1.3.2 Stern, 1974 (Gemeines aus Graz; Kopie von 4.2.1.3.1, 2 Exemplare) (2 Bl.)

4.2.1.3.3 k&w-Theaternachrichten, Mai/Juni 1974 (Gespenster-Pressestimmen) (Dr., 2 Bl.)

4.2.1.3.4 k&w-Theaternachrichten - Pressespiegel, 1975.10.13 (Frankfurter Allgemeine Zeitung: Das zerfallene Mosaik) (Dr., 3 Bl.)

4.2.1.3.5 Theater heute, 1975. °°.°° (Bildungsbürger: Bauers „Gespenster“ in Graz) (Kopie, 1 Bl.)

#### 4.2.1.4 Herr Faust spielt Roulette

4.2.1.4.1 Profil, 1987.02.02 (Faustischer Wackelkontakt) (Dr., 71 Bl.)

#### 4.2.1.5 Insalata Mista

4.2.1.5.1 Frankfurter Allgemeine Zeitung, 1991.04.25 (Inszenierte Provokation)  
(Kopie, 1 Bl.)

#### 4.2.1.6 Das Lächeln des Brian de Palma

4.2.1.6.1 Von Thomas Trenkler (Der Doppelbewegungssurfer), o.D. (Dr., 3 Bl.)

#### 4.2.1.7 Magic Afternoon

4.2.1.7.1 k&w-Theaternachrichten, 1968 (Peter Handke über Magic Afternoon und  
andere Pressestimmen) (Dr., 2 Bl.)

4.2.1.7.2 k&w-Theaternachrichten, 1968 (Kopie von 4.2.1.7.1, 3 Exemplare, 6 Bl.)

4.2.1.7.3 AZ Feuilleton, 1968.11.30 (Peter Handke über Magic Afternoon: Wenn  
Nerven schwanken) (Kopie, 1 Bl.)

4.2.1.7.4 Frankfurter Allgemeine Zeitung Feuilleton, 2001.01.19 (Ich war ein anderer)  
(Kopie, 1 Bl.)

4.2.1.7.5 Unbekannte Zeitung, o.D. (Theater von heute spielt man mit großem Erfolg im  
Forum Stadtpark Graz [Incipit]), (Dr., 1 Bl.)

#### 4.2.2 Mikrodramen

4.2.2.1 Maler und Farbe / Schweinetransport [sic!]

4.2.2.1.1 Die Neue Zeit, 1962.02.14 (begabtes Experimentiertheater) (Dr., 1 Bl.)

#### 4.2.3 Fernsehspiele

#### 4.2.3.1 Die Edegger Familie

4.2.3.1.1 Unbekannte Zeitung, o.D. (Wolfgang Bauers "Die Edegger Familie")  
(Kopie, 1 Bl.)

#### 4.2.4 Veranstaltungen

##### 4.2.4.1 Dunkelkammer im Forum Stadtpark

4.2.4.1.1 Neue Zeit, 1963.06.11 (Versuch über den Krimi) (Dr., 1 Bl.)

4.2.4.1.2 Tagespost, 1963.06.11 (Dunkelkammer „Forum Stadtpark“) (Dr., 1 Bl.)

4.2.4.1.3 SOTB, 1964.02.21 (Dunkelkammer 1964) (Dr., 1 Bl.)

##### 4.2.4.2 Spektakel im Forum Stadtpark

4.2.4.2.1 Neue Zeit, 1965.05.16 (Spektakel im Forum Stadtpark) (Dr., 1 Bl.)

#### 4.3 PROGRAMMHEFTE

##### 4.3.1 Dramen

###### 4.3.1.1 Café Museum

4.3.1.1.1 Laßnitzhaus Deutschlandsberg (anlässlich des steirischen Herbstes, 1993)  
(Programmheft, Dr., 38 Bl.)

###### 4.3.1.2 Change

4.3.1.2.1 Landestheater Hannover (1969/1970) (Programmheft, 22 Bl.)



- 4.3.1.2.2 Schauspielhaus Bochum, Kammerspiele (1969/1970) (Programmheft, 7 Bl.)
- 4.3.1.2.3 Volkstheater Wien (1969/1970) (Theaterzettel, 1 Bl.)
- 4.3.1.2.4 Kammerspiele München (1970/1971) (Programmheft, 14 Bl.)
- 4.3.1.2.5 Tribüne kleines haus theater am dom, Köln (1970/1971) (Programmheft, 14 Bl.)
- 4.3.1.2.6 Ulmer Theater (1970/1971) (Programmheft, 8 Bl.)
- 4.3.1.2.7 Städtische Bühne Bielefeld (1970/1971; Ute Nyssen) (Programmheft, 11 Bl.)
- 4.3.1.2.8 Tampereen Teatteri Pikkukatteri, Tampere (1970/1971), finnisch (Programmheft, 12 Bl.)
- 4.3.1.2.9 Theatergruppe 69, Stockholm (1970/1971, Programm) schwedisch / deutsch (Programmheft, 4 Bl.)
- 4.3.1.2.10 Aarhus Theater (1971/1972), dänisch (Programmheft, 18 Bl.)
- 4.3.1.2.11 Kammerspiele Düsseldorf (1971/1972) (Programmheft, 10 Bl.)
- 4.3.1.2.12 Städtische Bühnen Münster, Kleines Haus (1971/1972) (Programmheft, 8 Bl.)
- 4.3.1.2.13 Saarländisches Landestheater, Saarbrücken (1976/1977) (Programmheft, 12 Bl.)
- 4.3.1.2.14 Theater im Rabenhof, Wien (o.D.) (Programmheft, 10 Bl.)
  
- 4.3.1.3 Film und Frau
  
- 4.3.1.3.1 Deutsches Schauspielhaus Hamburg, Malersaal (1971) (Theaterzettel, 1 Bl.)
  
- 4.3.1.4 Gespenster
  
- 4.3.1.4.1 Schauspielhaus Graz (1975/1976) (Programmheft, 18 Bl.)
  
- 4.3.1.5 Insalata Mista
  
- 4.3.1.5.1 Arena – freie Bühne Graz (1997, Vorankündigung auf Bierdeckel)
- 4.3.1.5.2 Schauspielhaus Düsseldorf (1997/1998) (Programmheft, 29 Bl.)

#### 4.3.1.6 Das kurze Leben der Schneewolken

4.3.1.6.1 Bühnen der Stadt Bonn (1983/1984) (Programmheft, 10 Bl.)

#### 4.3.1.7 Magic Afternoon

4.3.1.7.1 Schauspielhaus Graz (1968) (Programmheft, 6 Bl.)

4.3.1.7.2 Theater nicht ermittelt, Hamburg (1969) (Theaterzettel, 1 Bl.)

4.3.1.7.3 Theater der Stadt in Schweinfurt (1969) (Programmheft, 2 Bl.)

4.3.1.7.4 88 Contra Kreis Theater, Bonn (1969/1970) (Programmheft, 10 Bl.)

4.3.1.7.5 Deutsches Schauspielhaus in Hamburg (1969/1970) (Vorankündigung, 7 Bl.)

4.3.1.7.6 Deutsches Schauspielhaus in Hamburg, Programm (1969/1970)  
(Programmheft, 22 Bl.)

4.3.1.7.7 Freie Volksbühne Berlin (Inszenierung von Wolfgang Bauer) (1969/1970; Ute Nyssen) (Programmheft, 6 Bl., Programmheft- Fragment, 4 Bl.)

4.3.1.7.8 Städtische Bühnen Nürnberg Fürth (1969/1970) (Programmheft, 12 Bl.)

4.3.1.7.9 Landestheater Hannover, Studio im Künstlerhaus (1969/1970) (Programmheft, 4 Bl.)

4.3.1.7.10 Städtische Bühnen Münster Kammerspiele (1969/1970) (Vorankündigung, 8 Bl.)

4.3.1.7.11 Städtische Bühnen Münster Kammerspiele (1969/1970) (Programmheft, 7 Bl.)

4.3.1.7.12 Studio 99 auf der Probebühne, Städtische Bühnen Oberhausen (1969/1970)  
(Theaterzettel, 1 Bl.)

4.3.1.7.13 Studio Souterrain, Hessisches Staatstheater Wiesbaden (1969/1970)  
(Theaterzettel, 1 Bl.)

4.3.1.7.14 Werkstattbühne, Stadttheater Ingoldstadt (1969/1970) (Theaterzettel, 1 Bl.)

4.3.1.7.15 Wuppertaler Bühnen (1969/1970) (Theaterzettel, 1 Bl.)

4.3.1.7.16 Zimmertheater Heidelberg (1969/1970) (Programmheft, 18 Bl.)

4.3.1.7.17 junges Theater Göttingen (1970/1971) (Programmheft, 9 Bl.)

4.3.1.7.18 Kammerspiele Düsseldorf (1970/1971) (Programmheft, 10 Bl.)

- 4.3.1.7.19 kleines haus theater am dom, Köln (1970/1971, Co-Produktion mit Kammerspiele Düsseldorf) (Programmheft, 13 Bl.)
- 4.3.1.7.20 National Theater Mannheim (1970/1971) (Theaterzettel, 1 Bl.)
- 4.3.1.7.21 Pfalz Theater Kaiserslautern (1970/1971) (Theaterzettel, 1 Bl.)
- 4.3.1.7.22 Stadt Theater Regensburg (1970/1971) (Programmheft, 6 Bl.)
- 4.3.1.7.23 Studio 99, Theater am Domhof Osnabrück (1970/1971) (Theaterzettel, 1 Bl.)
- 4.3.1.7.24 Theater in der Revolte, Cuxhaven (1970/1971) (Theaterzettel, 1 Bl.)
- 4.3.1.7.25 Werkraum Theater Hof, Städtebundtheater Hof (1970/1971) (Theaterzettel, 2 Bl.)
- 4.3.1.7.26 Landestheater Coburg (1971/1972) (Programmheft, 6 Bl.)
- 4.3.1.7.27 Pfalz Theater Kaiserslautern (1971/1972) (Programmheft, 14 Bl.)
- 4.3.1.7.28 Schweizer Tournee Theater (1971/1972) (Programmheft, 8 Bl., 4 Autogrammkarten)
- 4.3.1.7.29 Slovensko Narodno Gledališče v Mariboru (1974/1975) (Theaterzettel, slowenisch, 1 Bl.)
- 4.3.1.7.30 Slovensko Narodno Gledališče v Mariboru (1974/1975) (Theaterzettel, slowenisch, 1 Bl., kopierte Kritiken, Zeitungsartikel, 4 Bl.)
- 4.3.1.7.31 Compagnie de l'araignée (1979) (Materialsammlung, Plakat, französisch)
- 4.3.1.7.32 Theatergruppe 80 (1987, Programm und Theaterzettel) (Programmheft, 12 Bl., Theaterzettl, 1 Bl.)
- 4.3.1.7.33 kleine Bühne, Stadttheater Basel (1998) (Theaterzettel, 1 Bl.)
- 4.3.1.7.34 Schlossparktheater Berlin (1999) (Programmheft, 16 Bl.)
- 4.3.1.7.35 Theater Struktur fokal, Leipzig - Connewitz (2000) (Plakat / Programm, 3 Visitenkarten)
- 4.3.1.7.36 Atelier am Naschmarkt, Wien (o.D.) (Programmheft, 4 Bl.)
- 4.3.1.7.37 Kammerteatret (o.D.) (Programmheft, norwegisch, 8 Bl.)
- 4.3.1.7.38 klein theater, Bern (o.D.) (Programmheft, 5 Bl.)
- 4.3.1.7.39 Off-Off-Theater, München ( o.D.) (Programmheft, 4 Bl.)
- 4.3.1.7.40 Tübinger Zimmertheater (o.D.) (Programmheft, 6 Bl.)
- 4.3.1.8 Die Menschenfabrik

4.3.1.8.1 Schauspielhaus Graz (steirischer Herbst, 1996) (Programmheft, 18 Bl.)

4.3.1.9 Party for six / Film und Frau

4.3.1.9.1 Theater am Neumarkt, Zürich (1972) (Programmheft, 14 Bl.)

4.3.1.10 Silvester oder Massaker im Hotel Sacher

4.3.1.10.1 Volkstheater Wien (1971/1972) (Theaterzettel, 1 Bl.)

4.3.1.11 Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?

4.3.1.11.1 Theater Gruppe 80 (o.D.) (Programmheft, 11 Bl.)

4.3.2 Einakter / Mikrodramen

4.3.2.1 Katharina Doppelkopf

4.3.2.1.1 Spielvögel-Lokalbahn (25.01.19<sup>oo</sup>) (Programmzettel, 1 Bl.)

4.3.2.2 Maler und Farbe / Der Schweinetransport

4.3.2.2.1 Forum Stadtpark (Programmzettel, 1 Bl.)

4.3.2.3 Die Menschenfresser

4.3.2.3.1 Theater auf der Probebühne, Vereinigte Bühnen Graz (1966/1967)  
(Programmzettel, 1 Bl.)

4.3.2.4 Zwei Fliegen auf einem Gleis / Zu beiden Seiten der Apfelblüte

4.3.2.4.1 Forum Stadtpark (24./25.11.1962) (Programmzettel, 1 Bl.)

#### 4.3.3 Lesungen und Festivals

4.3.3.1 Dunkelkammer 1963. Hermann Treusch liest Lyrik und Prosa von Wolfgang Bauer (Programmzettel, 1 Bl.)

4.3.3.2 Zock (21.04.19<sup>oo</sup>) (Veranstaltungszettel, 1 Bl.)

#### 4.3.4 Programme Dritter

4.3.4.1 Grass, Günther [sic!]: Noch zehn Minuten, Spielvögel-Lokalbahn (25.01.19<sup>oo</sup>) (Programmzettel, 1 Bl.)

4.3.4.2 Palm, Kurt: „in schwimmen - zwei Vögel“ (1997) (Filmankündigung, Folder)

4.3.4.3 Kabarett Der Würfel: Wer befreit uns wieder? (1965) (Programmheft, 4 Bl.)

4.3.4.4 Ausstellung von Walter Schmögner (2001) (Einladungsfolder)

#### 4.4 ÜBER WOLFGANG BAUER ALLGEMEIN

4.4.1 Biobibliographische Angaben zu Wolfgang Bauer (Typoskr., Durchschläge, Kopien, 19 Bl.)

#### 4.4.2 Zeitungsartikel über Wolfgang Bauer und sein Werk

4.4.2.1 Kölner Stadtanzeiger, 1969.04.25 (Brutalität ist schön, 2 Exemplare)

4.4.2.2 Süddeutsche Zeitung, 1970.11.14 (Im Augenblick bedrückt mich nichts, 2 Bl.)

4.4.2.3 Profil, 1971.09. <sup>oo</sup> (Pralle Lust, 2 Bl.)

4.4.2.4 Profil, 1971.09. <sup>oo</sup> (Pralle Lust, Kopie von 4.4.2.3, 3 Exemplare)

4.4.2.5 Theater heute: Jahressonderheft, 1972 (Bauer, Wolfgang, 1 Bl.)

4.4.2.6 Theater heute: Jahressonderheft, 1972 (Bauer, Wolfgang; Kopie von 4.4.2.5, 3

Exemplare)

- 4.4.2.7 Manuskripte. Zeitschrift für Literatur, 1975 (Urs Widmer: Bildnisse von Dichtern, Kopie, 1 Bl.)
- 4.4.2.8 Theater heute: Sonderzeitschrift, 1975 (Wolfgang Bauer - ein Partner, 2 Bl.)
- 4.4.2.9 Le Monde, 1975.10.30 (Chacun trouve son bonheur a l'open house, 1 Bl.)
- 4.4.2.10 Frankfurter Allgemeine Zeitung, 1977.03.29 (Hinweis, 1 Bl.)
- 4.4.2.11 Frankfurter Rundschau, 1977.02.05 (Biermann, Bauer, Bronner – oder Borniertheit kennt keine Grenzen, 1 Bl.)
- 4.4.2.12 Kleine Zeitung: Extrablatt zum steirischen Herbst, 1996.09.15 (Bauer & Bauer) (14 Bl.)
- 4.4.2.13 Express, 1975.02.07 (Dichter flog aus dem Hotel; Zeitungsausschnitt, 2 Exemplare)

#### 4.4.3 Texte über Wolfgang Bauer und sein Werk

- 4.4.3.1 Melzer, Gerhard: Aufzeichnungen zu „Fieberkopf“ (Ms., Typoskr., 20 Bl.)
- 4.4.3.2 Nyssen, Ute: „Hinterfotzig und net poetisch“ (Typoskr., Durchschlag, 4 Bl.)
- 4.4.3.3 Der Souffleur, Sondernummer: Wolfgang Bauer zum 60. Geburtstag am 18.03.2001, 2 Exemplare, je 11 Bl.)
- 4.4.3.4 Swoboda, Christine: Das Schöne an diesem Zeitexperiment ist der Genuss, dass man sich abgehoben und drüber vorkommt. Zur Metaphorik und Dramaturgie der Zeit in Wolfgang Bauers frühen Stücken (Diplomarbeit, 36 Bl.)
- 4.4.3.5 Wayne, Anthony: Recent German Writing and the Influence of Popular Culture (Dr., 10 Bl.) Kritiken, Ankündigungen u. a. in den USA (Kopie, 83 Bl.)

#### 4.4.4 Bearbeitungen

- 4.4.4.1 Jelski, Catherine: The Young Unknowns (nach Magic Afternoon, 96 Bl., Beilage: Visitenkarte: Catherine Jelski)
- 4.4.4.2 Kern, Johannes: Variationen über den „Maria Saaler-Walzer“ von Wolfgang Bauer (Musikstück, 15 Bl.)

#### 4.5 ÜBERSETZUNGEN

#### 4.5.1 Dramen

- 4.5.1.1 Ach, armer Orpheus (Dr., 55 Bl.), französisch
- 4.5.1.2 Ach, armer Orpheus (Kopie, 55 Bl.), französisch (Beilage: Text über die La Napoule Art Foundation - Program for Artists in Residence, Kopie m. hs. Anm., 6 Bl.)
- 4.5.1.3 Change (Dr., 85 Bl., gebunden), slowenisch
- 4.5.1.4 Change (Dr., 64 Bl.), bulgarisch
- 4.5.1.5 Ein fröhlicher Morgen beim Friseur (Typoskr., Kopie, 29 Bl.), englisch
- 4.5.1.6 Film und Frau (Dr., 13 Bl., gebunden), polnisch
- 4.5.1.7 Gespenster (Kopie, mit einführenden Bemerkungen von Karl-Heinz Bauer, 83 Bl.), englisch
- 4.5.1.8 Insalata Mista (Dr., 67 Bl., gebunden), englisch
- 4.5.1.9 Das kurze Leben der Schneewolken (Dr., 37 Bl., gebunden), niederländisch
- 4.5.1.10 Das kurze Leben der Schneewolken (Kopie, 19 Bl.), englisch
- 4.5.1.11 Das Lächeln des Brian de Palma (Kopie, 84 Bl., eh. Anm.), spanisch
- 4.5.1.12 Magic Afternoon (Dr., 42 Bl., gebunden), bulgarisch
- 4.5.1.13 Magic Afternoon (Typoskr., Durchschlag, 59 Bl.), italienisch
- 4.5.1.14 Magic Afternoon (Kopie, übersetzt und bearbeitet von Herb Greer, 65 Bl.), englisch
- 4.5.1.15 Magic Afternoon (Kopie, übersetzt von Catherine Jelski, 57 Bl.), englisch
- 4.5.1.16 Magic Afternoon (Kopie, übersetzt von Catherine Jelski, 60 Bl.), englisch
- 4.5.1.17 Magic Afternoon (Dr., 35 Bl.), norwegisch
- 4.5.1.18 Magic Afternoon (Kopie, übersetzt von Mária Fordította, 46 Bl.), ungarisch
- 4.5.1.19 Magic Afternoon (Kopie, übersetzte von Ender Frings, 2 Exemplare, je 27 Bl.), luxemburgisch
- 4.5.1.20 Magic Afternoon (Kopie, übersetzt von Pawel Siczek, 26 Bl.), Dialekt
- 4.5.1.21 Magnet Küsse [sic!] (Kopie, übersetzt von Renate und Martin Esslin, 45 Bl.), englisch
- 4.5.1.22 Memory Hotel (Kopie, übersetzt von Renata und Martin Esslin, 41 Bl.), englisch

4.5.1.23 Die Menschenfabrik (Dr., Kopie, mit Vorwort, 76 Bl.), italienisch  
4.5.1.24 Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir? (Kopie, 19 Bl.),  
niederländisch

4.5.1.25 Stück nicht zuzuordnen, (Ms., 12 Bl.), griechisch

4.5.2 Mikrodramen (Beilage: Brief der Übersetzerin, 1 Bl.), koreanisch

4.5.2.1 Haydn (Kopie, 1 Bl.)

4.5.2.2 Richard Wagner (Kopie, 4 Bl.)

4.5.2.3 Cleopatra (Kopie, 3 Bl.)

4.5.3 Lyrik, koreanisch

4.5.3.1 November (Kopie, 1 Bl.)

4.5.3.2 Die Studenten [s. November]

4.5.3.3 Der Krieg (Kopie, 1 Bl.)

4.5.3.4 Kinderlied (Kopie, 1 Bl.)

4.5.3.5 Die Bar [s. Kinderlied]

4.5.3.6 Poker (Kopie, 1 Bl.)

4.5.3.7 Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir? [s. Poker]

4.5.3.8 Märzwind (Kopie, 3 Bl.)

4.5.3.9 Krüppel Sprache (Kopie, 3 Bl.)

4.5.3.10 Harry's Bar in New York (Kopie, 3 Bl.)

4.5.3.11 In der Laube [Incipit] [s. Harry's Bar in New York]

4.6. ZEITSCHRIFTEN

4.6.1 Unsere Zeit (Oktober 1965, Umschlag)

4.6.2 Contre (April / Juni 1964, 40 Bl.)

4.6.3 Eröffnungen (1965/1966, 10 Bl.)



4.6.4 Manuskripte (Oktober 1962, 14 Bl., Beilage: 1 Zettel mit Adresse)

4.6.5 Kleine Zeitung (1998.12.18, Titelblatt)

4.7 FOTOGRAFIE EINES GEMÄLDES VON OTTO MIRTEL M. HS. ANM. AUF  
DER RÜCKSEITE

4.8 ZEICHNUNGEN VON UNBEKANNT (3 BL.)

4.9 BESCHRIFTETE MAPPEN UND UMSCHLÄGE (55 STÜCK)

4.10 KALENDER VON PERCY HEATH MIT WIDMUNG FÜR WOLFGANG  
BAUER, GROSSFORMATMAPPE

#### **I.1.4.2 TEILNACHLASS IM BESITZ VON ADELHEID BAUER, GRAZ**

*Wiedergegeben wird im Folgenden die Bestandsliste inkl. Signatur-Nummern nach Katalogisierung des Teilnachlasses und Erstellungen besagter Liste durch Thomas Antonic im Sommer 2010, die zum Zeitpunkt der Erstellung vorliegender Mediographie noch nicht abgeschlossen war. Die Liste zum Grazer Teilnachlass ist daher noch nicht vollständig, nach 2010-09 vorgenommene Vervollständigungen und Änderungen konnten nicht berücksichtigt werden, weswegen der folgende Punkt lediglich als Übersicht über den Bestand zu betrachten ist. Die Signatur-Nummern weichen vom Verzeichnis dieser Bibliographie ab und sind insgesamt als der singuläre Punkt I.1.4.2 der vorliegenden Bibliographie aufzufassen.*

#### **I. WERKE**

*Neben den im Folgenden aufgelisteten Werken befinden sich in der Bibliothek Wolfgang Bauers (die nicht im Teilnachlass erfasst ist) beinahe sämtliche seiner publizierten Werke.*

#### **I.1 DRAMATISCHE TEXTE**

##### **I.1.1 DRAMEN, EINAKTER**

I.1.1.1 "Batyscaphe 17 – 26 oder Die Hölle ist oben." Ts., hs. Korr., 18 Bl. (pag. 2–19),  
Fragm., o.D. (ca. 1961/62)

I.1.1.2 "Bei Oma im Winter." Ts., 5 Bl. Fragm., o.D.

I.1.1.3 "Bob. Eine Tragödie." Ts., 1 Bl., Fragm., o.D. (ca. 1962)

I.1.1.4 "Curd: Ich leiste doch keine Handlangerdienste" [Inc.] Ts., 1 Bl. (pag. 11),  
Fragm., o.D.

I.1.1.5 "Foyer." Endfassung, Ts., hs. Korr., 51 Bl. o.D. (2004)

I.1.1.6 "Foyer." 1. Fassung, Ts., hs. Korr., 2 Bl., Fragm. o.D. (ca. 2003/04)

I.1.1.7 "Foyer." Notizen, Ms., 19 Bl., o.D. (ca. 2003/04)

I.1.1.8 "Foyer." Notizen, Ms., 13 Bl., o.D. (ca. 1999/2000)

- I.1.1.9 "Die Kantine. Capriccio à la Habsburg." Notizen, Bühnenentwürfe, Ms., 2 Bl., o.D. (ca. 1992/93)
- I.1.1.10 "Das Lächeln des Brian de Palma." Notizen. Ms., 1 Bl., o.D. (ca. 1988)
- I.1.1.11 "Magic Afternoon." Regiebuch. Gedruckter Text, zahlr. hs. Anm. u. Streichungen. O.D. (ca. 1968/69)
- I.1.1.12 "Die Menschenfabrik." Skizzen, Ms., 1 Bl., dat. 16.5.1996
- I.1.1.13 "neujahrstag: die banken hatten alle zu." Ts., 4 S. (= 1 A3-Bogen, r. u. v. beschrieben), Fragm., o.D.
- I.1.1.14 "Richard Wagner in Hong Kong. Drama in 7 Aufzügen" Druck. In: *Impuls* 10/1964.
- I.1.1.15 "Der Rüssel." Ts., hs. Korr., 1 Bl. (pag. 4), Fragm., o.D. (laut W1 1962)
- I.1.1.16 "Von der Steinschleuder zum Lipizzaner. Drama in 5 Aufzügen." Ts., hs. Korr., 45 Bl. Fragm. (pag. 41–48 fehlen), dat. 27. Juli 1964

## I.1.2 LIBRETTI

- I.1.2.1 "Café Museum – Die Erleuchtung." Skizzen, Ms., 1 Bl., o.D. (ca. 1992/93)
- I.1.2.2 "Das gestohlene Herz." Ms., 7 Bl., o.D. (2004)
- I.1.2.3 "Das gestohlene Herz." Partitur, Druck, geb., 81 Bl., o.D. (2004)
- I.1.2.4 "Das gestohlene Herz." Unvollständige Kopie von I.1.2.3, 20 Bl., o.D. (2004)

## I.1.3 DREHBÜCHER

- I.1.3.1 "In Zeiten wie diesen." Skizze zum Drehort Keller Forum Stadtpark, Ms., 1 Bl., o.D. (1983)
- I.1.3.2 "In Zeiten wie diesen." Drehpläne, Kopie des Ts., 17 Bl., o.D. (1983)
- I.1.3.3 "In Zeiten wie diesen." Drehpläne, Drehbuch (Kopie des Ts.), Regieanweisungen, Entwürfe, hs. Notizen zu Kamera-Einstellungen etc. sowie weitere hs. Notizen, 123 Bl., o.D. (1983)
- I.1.3.4 "In Zeiten wie diesen." Kopie des Ts., 60 Bl., o.D. (1983)
- I.1.3.5 "In Zeiten wie diesen." Notizen zu den Dreharbeiten, Ms. (3 Bl.), Ts. (2 Bl.) Kopie (2 Bl.), 7 Bl., o.D. (1983)

I.1.3.6 "In Zeiten wie diesen." Drehplan, 1 Bl. (Großformat), o.D. (1983)

I.1.3.7 "In Zeiten wie diesen." Drehpläne, Kopien, 61 Bl., o.D. (1983)

## I.1.4 HÖRSPIELE

I.1.4.1 "Der Anrufbeantworter." Notizen, Ms., 1 Bl., o.D. (ca. 1997/98)

I.1.4.2 "Hallo – Hallo." KERN-Tonband, dat. 19.9.1974.

## I.2 PROSA

### I.2.1 FICTION

I.2.1.1 "Aus Charlys Schulübungsheft." Ts. (3 Bl.), hs. Korr., u. Ms. (1 Bl.), dat. 1964

I.2.1.2 "Denk den Gedanken..." [Inc.] Ms., 1 Bl., dat. "ca. 1959" [augenscheinlich später niedergeschrieben]

I.2.1.3 "Der Geist von San Francisco." Kopie des Ts. [vgl. HS Wienbibl., ZPH-1182, 1.2.1.8], hs. K., 9 Bl.

I.2.1.4 "Geliebter Roy! (St. Veit, Okt. 60)" [Inc.] Ms., 4 A3-Bögen, v. u. r. beschrieben, mit Zeichnungen, dat. 1960

I.2.1.5 "Gipfelsturm." Ts., hs. Korr., 3 Bl., o.D.

I.2.1.6 "Große Weisheiten aus allen Ländern und Zeiten." Ms., 16 Bl., o.D. (2004)

I.2.1.7 "Mord im Dom." Ts., 1 Bl., o.D. (ca. 1962)

I.2.1.8 "Nächtliches Gespräch über Federvieh." Ts., hs. Korr., 1 Bl., Fragm. [1. Bl. des Textes] (1961)

I.2.1.9 "Phil Honey ist ehrlich." Ts., hs. Korr., 1 Bl. [= Teil von *Wolfis Kriminalmagazin*, vgl. *Lobisser jagt Phil Honey*, Wienbibl., ZPH-1182, 1.2.4.3], o.D. (laut W6 1967)

I.2.1.10 "Die Veloursisters / Die Chemie der Sprache." [Gemeinschaftsarbeit mit Unbekannt] Ts., hs. Korr. u. Erg., 4 Bl., Fragm., o.D. (ca. 1960)

## I.2.2 ESSAYS, REDEN, GESPRÄCHE ETC.

- I.2.2.1 "Sg. etc." [Inc.] [= Dankesrede zur Verleihung des Großen Österreichischen Staatspreises 1995] Ts., 3 Bl., hs. pag.
- I.2.2.2 "Dialektischer Midas." Druck. In: *Profil* (Wien) v. 2.1.1984.
- I.2.2.3 "Ein besonderer Kater." Druck, Zeitungsausschnitt: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 5.1.1975.
- I.2.2.4 "Ground Zero." Ts., hs. K., 5. Bl. + Druck, Zeitungsausschnitt: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 9.11.2003.
- I.2.2.5 "'Ich hätte gerne, dass der Zuschauer meiner Stücke homöopathisch mitbefreit werde'. Das Interview." Interview von Leon Kasajew. Kopie des Ts. mit hs. Korr., dat. Nov. 1980, 3 Bl.
- I.2.2.6 "In Schönheit und Grausamkeit." Druck, Zeitungsausschnitt: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.4.1991.
- I.2.2.7 "Laudatio auf Alfred Kolleritsch [zur Verleihung des 'Koren-Preises' 2002]." Ts., hs. Korr. 5 Bl.
- I.2.2.8 "Meine Reise durch Graz." Kopie, Druck. *Eurocity* (1991), H. 3
- I.2.2.9 "Testspur für Franz Ringel." Kopie des Ms. (1 Bl.) u. Ts. (5 Bl.), o.D. (2005)
- I.2.2.10 "Wer nicht träumt, macht die Träume. Wolfgang Bauer sprach mit Niki Lauda." [2 Fassungen] Ts., hs. Korr., 18 Bl., o.D. (1991)
- I.2.2.11 "Wolfi Bauer. Foyer Gespräch." Interview, geführt v. Wolfgang Hofer. Computerausdruck, hs. Korr., 5 Bl., o.D. (Sept./Okt. 2004)
- I.2.2.12 "Zu mir würde gut ein Winterschlaf passen." Druck. In: *Steiermark. Das grüne Herz Europas*. [Urlaubsbroschüre] O.O., o.J. (ca. 1990/91)

## I.2.3 GLOSSEN, KOLUMNEN

- I.2.3.1 "Wenn Sie mich fragen." Druck, 14 Zeitungsausschnitte: *Kronen Zeitung* (Wien), 1973–1977.

- I.2.3.2 "Allein gegen die Wuchtl." Druck, 31 Zeitungsausschnitte: *Kleine Zeitung* (Graz), Juni/Juli 1990.
- I.2.3.3 "Pariser Schnecklerl." Druck, 34 Zeitungsausschnitte: *Kleine Zeitung* (Graz), Juni/Juli 1998
- I.2.3.4 "Gaberln mit Staberln: Wie im alten Rom." Einzeltext, Ts., hs. Korr., 5 Bl., o.D. (2002)
- I.2.3.5 "Gaberln mit Staberln: Druck, 2 Zeitungsausschnitte: *Kleine Zeitung* (Graz), Juni 2002.
- I.2.3.6 "Port-Stoppel: Die Fersler." Einzeltext, Ts., hs. Korr., 4 Bl., o.D. (2004)
- I.2.3.7 "Port-Stoppel: Pfeiferl in Pension." Einzeltext, Ts., hs. Korr., 4 Bl., o.D. (2004)
- I.2.3.8 "Port-Stoppel." Druck. 5 Zeitungsausschnitte: *Kleine Zeitung* (Graz), Juni/Juli 2004.

### I.3 LYRIK

- I.3.1 "Gelage mit Dämonen." Kopie des Ts., hs. Korr., 1 Bl., o.D. (laut W5 ca. 1981)
- I.3.2 "Opfer der Fliehkraft." Druck, Flyer ("Humanic"), o.D. (1983)
- I.3.3 "Poetischer Applaus" [Inc.] Ms., 1 Bl. dat. 13.8.2003, rücks. Brief an Herbert [J. Wimmer], dat. 29.10.2003
- I.3.4 "Wie schmutzig ist mein Kittel" [Inc.] Ts., 1 Bl., o.D. (1960er Jahre)
- I.3.5 "Spivey's Swiss Chalet." Ts., hs. Korr., 1 Bl., o.D. (laut W5 ca. 1981)
- I.3.6 "Das Tagebuch eines Präbichlfahrers." Ms. auf Kuvert, o.D. (ca. 1960/61)

### I.4 BILDKÜNSTLERISCHE ARBEITEN

- I.4.1 "Erscheinung Skizzenbuch", Aquarell, Format A3
- I.4.2 "Geburtstagsgruß von Wolfi Bauer (als Maler)." Druck. Zeitungsausschnitt: *Kleine Zeitung* [Beil.] (Graz) v. 23.11.1984. 2 Exemplare.
- I.4.3 Roulette-Permanenzen übermalt, 6 Bl. (A4) u. 2 Hefte

- I.4.4 Zwei Zeichnungen. Druck. Zeitungsausschnitt: *Der Grazer*, Dez. 1985.
- I.4.5 17 Kugelschreiber-/Fineliner-Zeichnungen, A4, ca. 2004
- I.4.6 Zwölf Zeichnungen, ca. 1990er Jahre (A4)
- I.4.7 Drei Zeichnungen/Malereien, ca. 1960
- I.4.8 Zwei Gemälde, ca. 1960 (Bar-Szene, "Wolfi"), Großformat (46x38cm)
- I.4.9 Zwölf Zeichnungen, Aquarell, Kreide, Bleistift, Großformat (44,5x32cm)

## I.5 NICHT ZUORDBARE NOTIZEN, LISTEN, VERZEICHNISSE ETC.

- I.5.1 "Beschädigtes Filmmaterial" [Inc.] Notizen, Ms., 1 Bl., o.D.
- I.5.2 Bühnenentwurf ("Drehbühne") Skizze, Ms., 1 Bl., o.D.
- I.5.3 "Das Leben in Buchstaben abfüllen" [Inc.] Notizen, Ms., 2 Bl., o.D.
- I.5.4 "Ein Mann möchte an allem schuld sein" [Inc.] Notizen, Ms., 1 Bl., o.D.
- I.5.5 "NBBS-Hôtel." [Inc.] Notizen, Ms., 5 Bl., o.D.
- I.5.6 Liste mit Namen (hauptsächlich von Malern / "populären" Personen, die W. Bauer persönlich kannte) Ms., 2 Bl., o.D.
- I.5.7 Liste mit Sprachen und der Anzahl von Übersetzungen, Ms., 1 Bl., o.D.
- I.5.8 Liste mit Stücktiteln und Prozentangaben, Ms., 1 Bl., o.D.
- I.5.9 Liste "Theateraufführungen Wolfgang Bauer." Computerausdruck, hs. Erg., 6 Bl., o.D. (ca. 1994)
- I.5.10 Notizen für ein Stück nach einer Vorlesungsmitschrift. Ms., 2 A3-Bögen, o.D. (ca. 1960/61)
- I.5.11 Werkverzeichnis, Ms., 1 Bl., o.D. (ca. 2004)
- I.5.12 "Zeitlupe entsteht aus der Last" [Inc.] Notizen, Ms., 4 Bl. (dat "2005(0)")

## II. KORRESPONDENZ

## II.1 Von Wolfgang Bauer an

II.1.1 Jungwirth, Kurt. 1 Brief, Graz, 2003-12-20, Ms., 1 Bl.

II.1.2 Riccabona, Max. 2 Briefe, Graz, 1965-11-05 bis 1965-11-11, 2 Bl., Kopie des Ms.; daneben: Max Riccabona an Wolfgang Bauer: 5 Briefe, Lochau, o.O., 1975-05-20 bis 1982-08-02, o.D., Kopie des Ts. mit hs. Korr. u. Erg., 9 Bl.; Max Riccabona an Gunter Falk: 4 Briefe, Lochau, 1966-03-25 bis 1971-02-18, Kopie des Ts., 6 Bl.; Gunter Falk an Max Riccabona: 3 Briefe, Graz, 1965-11-03 bis [1966]-07-21, Kopie des Ts. mit hs. Korr. u. Erg., 4 Bl; 1 Begleitbrief Paul Pechmann an Wolfgang Bauer, Graz, 2005-03-29, Comp.-Ausdr., hs. Sign., 1 Bl.

II.1.3 Schindler, Olga u. Matthias ("Tante u. Onkel"). 1 Brief, 1 Karte, Wien, o.O., 1964-11-04 bis 1968-11-12, Ms., 2 Bl.

II.1.4 Schindler, Olga u. "Tante Helga". 2 Karten in 1 Kuvert, o.O., o.D. (1978), Ms.

II.1.5 Thieme, Thomas. 1 Brief, o.O., o.D. [1996], Ts., hs. Erg., Korr. u. Sign., 1 Bl.

## II.2 AN WOLFGANG BAUER

II.2.1 [...] "Albert (Paul V.)" [an "pauljacques" (d.i. W.B.)]. o.D., Ms., 3 Bl.

II.2.2 [...], "Alix". o.D., Ms., Karte, franz.

II.2.3 [...], Arlette. 1963-09-17, Ms., 2 Bl., franz.

II.2.4 [...], Barbara. 1 Karte mit Fotografie Wolfgang Bauers, o.D.

II.2.5 [...], Dietlinde. 1 Karte, 1962-07-15.

II.2.6 [...], Dorit. 2 Briefe, 1961-04-12, o.D., Ms., 4 Bl.

II.2.7 [...], Elke, Jade und Monika. 1981, Ms., Ansichtskarte (San Francisco)

II.2.8 [...], Erhard. 3 Briefe, 1956-11-06 bis 1957-09-27, o.D., Ms., 3 Bl.

II.2.9 [...], Fritz. u. Angelika. 1 Karte, 1983-10-20.

II.2.10 [...], Helmut. 1 Brief, o.D., Ms., 1 Bl.

II.2.11 [...], Helmut. 1 Karte, o.D. [Urheber nicht ident mit II.2.10]

II.2.12 [...], Joachim. 1 Brief, 1992-09-07, Ms., 1 Bl.



- II.2.13 [...], "Juli". 1 Karte, 1981-04-27.
- II.2.14 [...], Karin. 1 Brief, o.D., Ms., 1 Bl.
- II.2.15 [...], Kurt und Hanna [od. Hannes?]. 1 Karte, 1982-05-25.
- II.2.16 [...], Max. 1 Karte, 1982-10-20.
- II.2.17 [...] "Omi". 1 Karte, o.D. [1951?]
- II.2.18 [...], "Rody". 1 Karte, o.D.
- II.2.19 [...], Sheena. 1 Karte, 1966-04-04 [Poststempel].
- II.2.20 [...] "Sigi und Lola". 1 Karte, o.D.
- II.2.21 [...], Sissi. 2 Briefe, o.D., 2 Bl.
- II.2.22 [...], Susanne. 3 Karten, 1978–1982.
- II.2.23 [...], Sylvia. 2 Briefe, o.D. [1961?], 2 Bl.
- II.2.24 [...], Ursula. 1 Karte, dat. 1975.
- II.2.25 Achternbusch, Herbert, 1 Karte, o.D. [Dez. 1977 od. Jan. 1978]
- II.2.26 [Artmann], H.C.; [Weber?] Inga, 1 Karte, 1966-09-17.
- II.2.27 Barthel, Ilonka. 1 Karte, o.D.
- II.2.28 Bauer, Jack. 6 Karten, o.D.
- II.2.29 Bauer, Heidi. 1 Karte, 1981-07-06.
- II.2.30 Bauer, Rolf. 4 Karten, 1961-07-26 bis 1988-08-15. Ms.
- II.2.31 Bauer, Rolf und Edith. 2 Briefe, 1961-07-23 bis 1963-04-27, Ms., 5 Bl. + 1 Kuvert
- II.2.32 Bauer, Wolfgang und Schoener, Claus. 1 Karte, 1980-09-03 [Poststempel].
- II.2.33 Blum, Edwin H. 1 Brief, 1983-06-17, Ts. mit hs. Sign., 1 Bl.
- II.2.34 Crotinger, Susan. 3 Karten 1981-01-10 bis 1981-07-05, o.D.
- II.2.35 Eichberger, Günther [sic!]. 1 Brief, 1983-08-09, Ts., hs. Erg., 1 Bl.
- II.2.36 Feurer, Hannes. 1 Karte, 1980-08-03.
- II.2.37 Fiala, Fredi. 1 Brief, o.D., Ms., 1 Bl.

- II.2.38 Fieber-Kreibohm, Lydia. 3 Briefe, 1 Karte + Kuvert, 1965-06-22 [Poststempel auf Kuvert] bis 1965-10-00, Ms., 5 Bl.
- II.2.39 Freidl, H.J. 1 Karte, 1981-02-13 [Poststempel].
- II.2.40 Fritz, Krista. 1 Karte, 1965-08-13 [Poststempel].
- II.2.41 Handke, Peter. 2 Karten, 1987-12-29 bis 1988-01-07.
- II.2.42 [Handke], Peter; [Penker], Ferdinand; "Dor" [?]. 1 Karte, 1977-01-30.
- II.2.43 "Hemmingway" [sic!]. 1 Karte, 1988-09-28 [Poststempel].
- II.2.44 Hermann, Hergard. 2 Briefe, 1962-04-24 bis 1962-05-02, Ms., Ts. mit hs. Sign. u. Erg., 4 Bl.
- II.2.45 Hödl, Gerhild. 5 Briefe, 1 Kuvert, 1957-09-12 bis 1959-09-28, o.D., Ms., 12 Bl.
- II.2.46 Hornemann, Sabine. 4 Briefe, 1959-04-02, o.D., Ms., 5 Bl.
- II.2.47 Jann, Stella. 3 Karten, 1 Brief, o.D., Ms., 1 Bl.
- II.2.48 Kar, Carla van der, 12 Briefe, 6 Karten, 2 Kuverts, 1963-07-23 [Poststempel] bis 1966-05-23, o.D. Ms., 13 Bl. [exkl. Karten]
- II.2.49 Klosl, "Mechy" [Reinhard]. 2 Briefe, o.D., Ms., Ts. mit hs. Erg., 2 Bl.
- II.2.50 Lederer, Gertrud. 1 Karte, 1968-06-27.
- II.2.51 Luckmann, Ingelore. 3 Briefe, o.D., Ms., 3 Bl.
- II.2.52 [Ludwig], Brigitta. 1 Brief, 1 Karte, [1962?]-08-25 bis 1962-12-21, Ms., 1 Bl.
- II.2.53 Melzer, Gerhard. 1 Brief (+ Kuvert), 2005-08-03, Ms., 1 Bl.
- II.2.54 Merey-Kastner, Elisabeth. 1 Brief, 1989-11-10, Ts., hs. Sign., 1 Bl.
- II.2.55 Pakesch, Peter. 1 Karte, 1980-08-20 [Poststempel].
- II.2.56 Palffy, Kurt. 6 Karten, 1981–1987, o.D.
- II.2.57 Palm, Kurt. 1 Karte, 1991-09-22.
- II.2.58 [Penker], "Ferdy" [Ferdinand]. 1 Karte, o.D.
- II.2.59 Ressler, Veronika. 1 Brief, 1950-01-08, Ms., 1 Bl. + Kuvert.
- II.2.60 Schmid, Ute. 1958-11-04, Ms., 1 Bl. + Kuvert [rückseitig auf dem selben Blatt ein Brief von [...] "Ada"]

- II.2.61 Straschek, Günter Peter. 2 Briefe, 1963-03-29 bis 1965-01-03, 7 Bl.
- II.2.62 "W.", Brigitte. 1 Karte, 1965-04-16 [Poststempel].
- II.2.63 Weber, Inga. 7 Briefe, 1 Karte, 1963-09-04 bis 1964-06-06, o.D., Ms., 8 Bl.
- II.2.64 Zankl, Horst. 1 Karte, dat. 1974-07-12 [Poststempel].
- II.2.65 [Unbekannt / nicht entzifferbar], 1968-01-09, Ms., 1 Bl.
- II.2.66 [Unbekannt / nicht entzifferbar], 18 Ansichtskarten.

## II. 3 DRITTE AN DRITTE

- II.3.1 Bauer, Jack, an Silvia Mascher. 1 Karte, 1988-08-11 [Poststempel].
- II.3.2 Bauer, Rolf, an Edith Bauer. 1 Karte, o.D.
- II.3.3 Bauer, Rolf, an Jack Bauer. 2 Karten, 1973-08-03 bis 1986-09-01.
- II.3.4 Hessischer Rundfunk an Kiepenheuer & Witsch. 1 Lieferschein, 1979-07-27.
- II.3.5 Mascher, Silvia, an Jack Bauer. 1 Karte, 1976-06-10.
- II.3.6 "Tante" [von Edith Bauer] an Edith Bauer. Karte, 1975-12-04, Ms.
- II.3.7 "Tante" an "Helga". 1 Brief, 1944-08-23, Ms., 2 Bl.

## II. 4 EINLADUNGEN ETC.

- II.4.1 Einladung zum "Bergfest" am 20.7.1983, Ms.-Kopie, Zeichnungen, 1 Bl.
- II.4.2 Galeriebeisl "Zur Falk", 1981-02-23, Einladungskarte.
- II.4.3 Leherb[aue]r, Helmut], o.D., Ms., Einladungskarte.
- II.4.4 Sessler-Verlag, 3 Visitenkarten [2 davon sign. v. Unbekannt].
- II.4.5 Unger, Katharina / Sammlung Essl: Einladungskarte zur Ausstellung Franz Ringel *Stationen einer Reise*, o.D.

### III. LEBENSdokUMENTE

III.1 Adressbücher (3 Stück)

III.2 Brillen

III.3 Flugtickets (Polskie Linie Lotnicze)

III.4 Notizen auf Karte "Hotel Sonnenaufgang" (Wien), Telefonnr., Adresse, Ms.

III.5 Notizen (Kostenaufstellung für Wohnungseinrichtung), Ms., 1 A5-Bl.

III.6 Notizen (Außenstände April, Mai, TV 2005) Ms., 3 Bl.

III.7 Reisepass, ausgestellt 1956

III.8 Reisepass, ausgestellt 1972

III.9 Reisepass, ausgestellt 1983

III.10 Reisepass, ausgestellt 1989

III.11 Tagebuch 1954

III.12 Tagebuch 8.3.–13.3.1961. Ms., 2 A5-Bl. (ausgerissen aus dem Tagebuch HS  
WBR, ZPH-1182, 3.1.1)

III.13 Terminkalender von 1986 bis 2005

## IV. SAMMLUNGEN

### IV.1 ÜBERSETZUNGEN DER WERKE WOLFGANG BAUERS

*Zum gegenwärtigen Zeitpunkt [2010-09] noch nicht erfasst.*

### IV.2 SEKUNDÄRLITERATUR, MATERIALIEN ZU WOLFGANG BAUER

*Zum gegenwärtigen Zeitpunkt [2010-09] noch nicht erfasst.*

### IV.3 SEKUNDÄRLITERATUR, ZEITUNGSARTIKEL

*Zum gegenwärtigen Zeitpunkt [2010-09] noch nicht erfasst.*

### IV.4 PROGRAMMHEFTE, FLYER, PLAKATE ETC.

IV.4.1 Ach, armer Orpheus!, Schauspielhaus Wien 1991, Programmfolder, 2 Ex.

IV.4.2 Café Tamagotchi, Rabenhof Wien, 2001, 1 Plakat

IV.4.3 Change, Filmprogramm, 1975, 1 Ex.

IV.4.4 Change, Münchner Volkstheater 1989, Programmheft, 2 Ex.

IV.4.5 Change, Ljubljana 1993/94 (Forum Stadtpark-Koproduktion), Programmheft,  
[Eh. Notizen WB auf Deckblatt], 1 Ex.

IV.4.6 Film und Frau (Shakespeare The [!] Sadist), Schauspielhaus Hamburg 1971,  
Programmheft, 1 Ex.

IV.4.7 Film und Frau / Party for Six, Theater im Keller, o.D., Programmheft, 1 Ex.

IV.4.8 Film und Frau / Party for Six, Theater am Neumarkt, o.D., Programmheft, 3 Ex.

- IV.4.9 Film und Frau, Ateliertheater Wien, o.D., Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.10 Shakespeare el sadico [= Film und Frau], Projektfolder, 1 Ex.
- IV.4.11 Foyer, Graz 2004. Folder, 1 Ex.
- IV.4.12 Ein fröhlicher Morgen beim Friseur, Landestheater Linz 1985, Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.13 Ghosts [Gespenster], Hampstead Theatre, 14.7–9.8.1975, Programmheft 4 Ex.
- IV.4.14 Gespenster, Schauspielhaus Graz 1975, Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.15 Gespenster, Kammerspiele im Künstlerhaus, Hannover 1975, Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.16 Gespenster, Bühnen der Stadt Bonn (Werkstatt) 1982, Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.17 Gespenster, Forum Stadtpark Theater, Graz 1993, Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.18 Gespenster, Ensemble Theater am Petersplatz Wien 1994, Programmheft (2 Ex.), Plakat (1 Ex.)
- IV.4.19 Graz (Buchpräsentation Wiener Rathaus), Flyer, 19 Ex.
- IV.4.20 Graz (Buchpräsentation Mehlplatz Graz), Flyer, 19 Ex.
- IV.4.21 Häuptling der Alpen (Cinecraft 2003), Projektfolder, 1 Ex.
- IV.4.22 Das kurze Leben der Schneewolken, Württembergisches Staatstheater Stuttgart 1984, Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.23 Das kurze Leben der Schneewolken, Theater im Keller, Graz, o.D., Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.24 Das Lächeln des Brian de Palma, Schauspielhaus Graz 1988, Programmheft, 5 Ex.
- IV.4.25 Magic Afternoon, Studio im Künstlerhaus, Hannover 1968, Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.26 Magic Afternoon, Freie Volksbühne Berlin 1969, Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.27 Magic Afternoon, Theater am Domhof, Osnabrück 1971, Programmheft, 3 Ex.
- IV.4.28 Magic Afternoon, Compagnie de l'Araignée, Courbevoie / Paris 1971, Programmheft [mit hs. Notizen von W.B.], 1 Ex.
- IV.4.29 Magic Afternoon, Theater Gruppe 80, Wien 1987, Programmheft (1 Ex.), Folder (1 Ex.), Plakat (1 Ex.)

- IV.4.30 Magic Afternoon, Forum Stadtpark 1987, Flyer (2 Ex.), Plakat (1 Ex.)
- IV.4.31 Magic Afternoon, Schlossparktheater Berlin 1999, Folder, 1 Ex.
- IV.4.32 Magic Afternoon, Schauspielhaus Essen 2001, 1 Ex.
- IV.4.33 Magic Afternoon, Modernes Theater, o.O., o.D., Plakat, 1 Ex.
- IV.4.34 Magic Afternoon, Theater Elagabal, Berlin, o.D., Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.35 Magic Afternoon, 13th Street Theater, New York, o.D. [1970er Jahre], Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.36 Magnet, Theater am Goetheplatz, Bremen 1978, Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.37 Magnetküsse, Forum Stadtpark Theater, Graz 1990. Programmheft / Plakat, 2 Ex.
- IV.4.38 Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz / Zwei Fliegen auf einem [sic!] Gleis, Ateliertheater, 1983/84, Programmheft, 1 Ex.
- IV.4.39 Das Herz, Ankündigung des Residenz-Verlags, 2 Ex.
- IV.4.40 steirischer herbst '75, Programmfolder, dt./engl., eh. Notizen, 1 Ex.
- IV.4.41 steirischer herbst, Gastspiel New York 1985, engl., 1 Ex. [Beyond The Sound Of Music. New Austria / New York. Ohio Theatre, N.Y.C., presented by "The Kitchen", 15.–19.5.1985]
- IV.4.42 The Young Unknowns, Präsentationsmappe, 1 Ex.
- IV.4.43 Lesung, Deutschlandsberg 1987, Plakat, 2 Ex.

#### IV.5 AUDIOSAMMLUNG

*Zum gegenwärtigen Zeitpunkt [2010-09] noch nicht erfasst.*

#### IV.6 FOTOSAMMLUNG

*Zum gegenwärtigen Zeitpunkt [2010-09] noch nicht erfasst.*

#### IV.7 VIDEOSAMMLUNG

*Zum gegenwärtigen Zeitpunkt [2010-09] noch nicht erfasst.*

#### IV.7 FREMDWERKE (ORIGINALE)

*Zum gegenwärtigen Zeitpunkt [2010-09] noch nicht erfasst.*

#### IV.8 KRYPTONACHLASS ROLF BAUER

IV.8.1 Romanmanuskript, dat. 1987, ca. 200 Bl.

IV.8.2 Zehn Manuskript-Bücher mit Gedichten, dat. 1924–1941 [noch nicht einzeln erfasst]

IV.8.3 "Österreich. Ein Jahrtausend Geschichte im Herzen Europas." Druck. München: Heyne 1994. (2 Exemplare)

IV.8.4 15 Kuverts mit Fotos [noch nicht erschlossen]

#### IV.9 SONSTIGES

*Zum gegenwärtigen Zeitpunkt [2010-09] noch nicht erfasst.*



### **I.1.4.3 WEITERE ARCHIVE UND DOKUMENTATIONSSTELLEN MIT ORIGINALEN VON BZW. MATERIALIEN ZU WOLFGANG BAUER**

#### **I.1.4.3.1 MAGIC THEATRE RECORDS (COLLECTION NO. BANC MSS 81/184c), BANCROFT LIBRARY, UNIVERSITY OF CALIFORNIA, BERKELEY**

*Aufgelistet in der Reihenfolge der Ordnungssystematik der Bibliothek: die Zahl vor dem Doppelpunkt bezeichnet die Archivbox, jene nach dem Doppelpunkt die Mappe in der Archivbox, in der sich das Dokument befindet.*

#### **Carton 1, folders 1–3: Correspondence, Administrative Office 1974–88**

1:1 Brief: PURCELL, Cile [Script Reviewer, Academy Theatre, Atlanta (Georgia)] an das Magic Theatre. Typoskr., dat. 14.11.1977.  
[Gegenstand: u.a. Wolfgang Bauers *Shakespeare the Sadist* (dt. *Film und Frau*)]

1:1 Brief: STEIGER-PLATT, Barbara [Administrative Director, Magic Theatre] an Purcell, Cile [Script Reviewer, Academy Theatre, Atlanta (Georgia)]. Typoskr., dat. 21.11.1977.  
[Gegenstand: u.a. *Shakespeare the Sadist*]

1:2 Brief: REED, Christopher [Administrative Director, Magic Theatre] an Francis Seidler. Typoskr., dat. 2.3.1979.  
[Gegenstand: *Magnetic Kisses* (dt. *Magnetküsse*)]

#### **Carton 1, folders 4–13: Correspondence, General Director, John Lion 1970–90**

1:5 Brief: LION, John, an Martin Esslin. Typoskr., dat. 15.7.1977.  
[Gegenstand: u.a. *Shakespeare the Sadist*]

1:7 Brief: LION, John, an Jan van Loewen. Typoskr., dat. 26.6.1979.  
[Gegenstand: *Magnetic Kisses* und *Shakespeare the Sadist*]

1:7 Brief: SLOANE, Morgan [Literary Manager, The Empty Space, Seattle] an John Lion. Typoskr., dat. 10.9.1979.  
[Gegenstand: *Magic Afternoon*]

1:7 Brief: LION, John an Morgan Sloane. Manusk., dat. 17.9.1979.  
[Gegenstand: *Magic Afternoon / Change & Other Plays*]

1:8 "Wirds was" [Incipit] [Gedicht und Kommentar]. Typoskr., dat. 27.5.1981.  
[Laut hs. Kommentar verfasst anlässlich der "amerikanischen Erstaufführung von *Memory Hotel*", Urheber unbekannt (Signatur unleserlich)]

1:8 Brief: IZAKOWITZ, David [Editor, "Plays In Process"], an John Lion. Typoskr. mit hs. Verm. v. John Lion, dat. 31.8.1981.  
[Gegenstand: *Memory Hotel*]

1:9 Brief: GOULD, Christopher [President, Broadway Play Publishing Inc.], an John Lion. Typoskr., dat. 18.9.1985.  
[Gegenstand: *Shakespeare the Sadist*]

### **Carton 2, folders 7–9: Organizational Files, Histories 1971–1981**

2:7 John Lion: "A Thumbnail View of the Magic Theatre." Typoskr., o.D. [ca. 1977]  
[Gegenstand: u.a. *Shakespeare the Sadist*]

2:9 Production History. Typoskr., o.D. [ca. 1986]  
[Auflistung sämtlicher Aufführungen im Magic Theatre bis zur Saison 1985/86]

### **Carton 2, folders 36–38: John Lion's Files, 1972–1990 – Writings and talks 1976–85**

2:38 Brief: GELB, Hal, an John Lion. Typoskr., dat. 25.1.1982.  
Beil.: Hal Gelb: "Northern California Theatre: Uncovering its Magic. An Interview with John Lion." Typoskr., hs. Korr.  
Beil.: Hal Gelb: "Dreams of Innocence, Fear of Sharks." In: *San Francisco Book Review*, July/August 1981.  
[zweite Beilage ("Dreams of Innocence") = Kritik zur *Memory Hotel*-Aufführung im Magic Theatre]

### **Carton 3, folder 2: John Lion's Files, 1972–1990 – Program ideas 1980–1986**

3:2 Season Poster Copy, Magic Theatre 1986–1987. S/W-Kopie mit hs. Ergänzungen.  
[Illustration (Signatur unleserlich) u.a. von Wolfgang Bauer]

### **Carton 3, folder 3: John Lion's Files, 1972–1990 – Working notes**

"On The Edge." Ms., 1 gefaltetes A4-Blatt, r. u. v. beschrieben, o.D.  
[Entwurf eines Heftes zum 15-jährigen Jubiläum des Magic Theatres, mit Nennung Wolfgang Bauers als Teilnehmer der Feierlichkeiten (neben Sam Shepard, Adele Shank, Martin Epstein, John O'Keefe und "etc.")]

### **Carton 3, folder 4: John Lion's Files, 1972–1990 – Resumes, personal 1975–86**

3:4 John Lion: "Curriculum Vitae." Typoskr., o.D. [ca. 1983/84]  
[Erwähnung von Inszenierungen Wolfgang Bauers und Lion's Preface zu *Memory Hotel* in *Plays in Progress*.]

### **Carton 3, folder 32: John Lion's Files, 1972–1990 – Correspondence, personal 1972–90**

3:32 Ansichtskarte: SCHOENER, Claus, an John Lion. Graz, o.D. [ca. Dez. 1980]  
[Erwähnung von Wolfgang Bauer]

3:32 Ansichtskarte: BAUER, Wolfgang und SCHOENER, Claus, an John Lion.  
Bangkok, 2.9.1980.

3:32 Ansichtskarte: BAUER, Wolfgang und SCHOENER, Claus, an John Lion.  
Singapore, 3.9.1980.

3:32 Ansichtskarte: BAUER, Wolfgang, an John Lion. Graz, 21.12.1982.

3:32 Ansichtskarte: SCHOENER, Claus, an John Lion. Venedig, o.D. [1982]

3:32 Foto einer Schauspielerin, rückseitig handschriftlich vermerkt: "Putzi the  
Sorceress, 'Memory Hotel' - Magic Theater [sic!], June July 1981"

3:32 Brief: WAGER, Doug, an John Lion. Manusk., dat. 10.4.1979.  
[u.a. zu *Magnetic Kisses*]

### **Carton 4, folders 37–42: Press Reviews 1968–1988 – Reviews of Magic Theatre 1968–88**

4:37 EICHELBAUM, Stanley: "From the BBC to the Magic Theater [sic!]." In: *San Francisco Sunday Examiner* v. 26.6.1977.  
[u.a. zu *Shakespeare the Sadist*]

4:38 WINN, Steven: "The Magic Theater Is Exploring New Turf." In: *San Francisco Sunday Examiner & Chronicle* v. 21.9.1980.  
[u.a. zu *Magnetic Kisses* und *Memory Hotel*]

4:39 [Anonym]: "Bullins, O'Dea join Magic Theatre." In: *Gazette* (Berkeley) v.  
21.10.1982.  
[u.a. zu *Singapore Sling*]

4:40 [Anonym]: "Eureka, Magic Worth The Risk." In: *Nob Hill Gazette* (San Francisco), May 1983.

[u.a. zu *Singapore Sling*]

**Carton 4, folder 43: Press Reviews 1968–1988 – Reviews / General information on actors and playwrights: Bauer, Wolfgang 1978–1983**

4:43 ESSLIN, Martin: "Playwright: Wolfgang Bauer – The Austrian Moralist."  
Typoskr., o.D.

4:43 EICHELBAUM, Stanley: "A spellbinder and a bout with boredom." In: *San Francisco Examiner* v. 12.6.1978.  
[zu *Shakespeare the Sadist*]

4:43 COHEN, Bennett: "Kinky bard." In: *Daily Californian* (Berkeley) v. 23.6.1978.  
[zu *Shakespeare the Sadist*]

4:43 WEINER, Bernard: "Exploring the Depths Of the Human Mind." In: *San Francisco Chronicle* v. 16.5.1981.  
[zu *Memory Hotel*]

4:43 WEINER, Bernard: "God and Molecules At the Magic." In: *San Francisco Chronicle* v. 14.6.1983.  
[zu *Singapore Sling*]

**Carton 4, folder46: Press Reviews 1968–1988 – Reviews / General information on actors and playwrights: Esslin, Martin 1977–84**

4:46 WEINER, Bernard: "A Premiere Week for an Ambitious Theater." In: *San Francisco Chronicle* v. 7.6.1978.  
[zu *Shakespeare the Sadist*]

**Carton 6, folder 56: Production Files, 1967–1990 – *Shakespeare the Sadist* / *Performance Landscape: A Wall in Venice* / *3 Women* / *Wet Shadows***

6:56 *Shakespeare the Sadist* / *A Performance Landscape*. Programmheft.

6:56 Brief: LOEWEN, Jan van [International Copyright Agency], an John Lion.  
Typoskr., dat. 12.4.1978.

6:56 Brief: LOEWEN, Jan van [International Copyright Agency], an John Lion.  
Typoskr., dat. 19.9.1979.  
[betrifft *Magnetic Kisses*, nicht *Shakespeare the Sadist*!]

- 6:56 GUTHMANN, Edward: "Sledgehammer play in SF." In: *Gazette* (Berkeley) v. 24.6.1978.
- 6:56 KAMIN, Jonathan: "Boredom vs. imagery in new multi-media, avant-garde theater." In: *The Daily Review* (Hayward) v. 18.6.1978.
- 6:56 KAMIN, Jonathan: "Some multimedia magic. S.F.'s Avant-garde theater." Unbekannte Zeitung, dat. 27.6.1978.
- 6:56 [Anonym]: "Debut of German play." In: *San Francisco Examiner* v. 29.5.1978.
- 6:56 [Anonym]: "Stage: Magic Theatre." In: *Oakland Tribune* v. 4.6.1978.
- 6:56 [Anonym]: "Shakespeare the Sadist by Wolfgang Bauer. Translated by Renata and Martin Esslin." Typoskr., o.D.
- 6:56 ESSLIN, Martin: "Bauer – The Austrian Moralist." Typoskr. mit hs. Korr., o.D.
- 6:56 Brief: LION, John, an Wolfgang Bauer. Typoskr., dat. 13.11.1978.
- 6:56 Brief: LION, John, an Wolfgang und Elonka [sic!] [Bauer]. Typoskr., dat. 13.11.1978.
- 6:56 Brief: LEDWICH, Lisa [Administrative Assistant], an Shelley Dermer [Repertory & Amateur Dept., Jan van Loewen International Copyright Agency]. Typoskr., dat. 8.8.1978.
- 6:56 Presseausendung: "For immediate release: Shakespeare the Sadist." Typoskr., dat. 24.5.1978.
- 6:56 [Anonym]: "Magic Theatre: Performance Landscape and Shakespeare the Sadist." Typoskr. einer Besprechung für *KCSM Radio*, o.D.
- 6:56: WEINER, Bernard: "Magic Theater: Soon 3's Striking Visual Poem." In: *San Francisco Chronicle* v. 15.6.1978.
- 6:56 WEINER, Bernard: "'Shakespeare the Sadist': Punkish Limbo." In: *San Francisco Chronicle* v. 13.6.1978.

**Carton 6, folder 64: Production Files, 1967–1990 – *Magnetic Kisses***

- 6:64 *Magnetic Kisses. A Crime Thriller by Wolfgang Bauer.* Programmheft.

- 6:64 Presseausendung: "Magic Theatre announces American Premiere of 'Magnetic Kisses'." Typoskr., o.D.
- 6:64 COHEN, Bennett: "Seedy smooches. Magnetic Kisses." In: *The Daily Californian* (Berkeley) v. 13.4.1979.
- 6:64 TOPKIN, Mark: "Stage: Magnetic Kisses from The Magic Theatre." In: *Bay Area Reporter* (San Francisco) v. 12.4.1979.
- 6:64 SCHAFFER, Doug: "'Magnetic Kisses' is a Thriller Without the Thrill." In: *San Francisco Bay Guardian* v. 4.4.1979.
- 6:64 SABIA, Daniel: "Austrian playwright's mystery thriller drama grew out of an LSD trip." Zeitung und Datum unbekannt.
- 6:64 GUTHMANN, Edward: "'Magnetic Kisses'. A devilishly funny play in SF." In: *North East Bay Independent & Gazette* (Berkeley) v. 4.4.1979.
- 6:64 ADDIEGO, Walter V.: "'Magnetic Kisses' occasionally attracts." In: *San Francisco Examiner* v. 27.3.1979.
- 6:64 HURWITT, Robert: "German new wave." In: *The Berkeley Barb* v. 12.4.1979.
- 6:64 WEINER, Bernard: "How Bad LSD Led to a Play." In: *San Francisco Chronicle* v. 22.3.1979.
- 6:64 WEINER, Bernard: "'Magnetic Kisses' – a Fascinating Thriller." In: *San Francisco Chronicle* v. 28.3.1979.
- 6:64 [Anonym]: "Premiere of austrian thriller." In: *San Francisco Examiner* v. 12.3.1979.
- 6:64 [Anonym]: "An Oddball Four." In: *San Francisco Examiner* v. 25.3.1979.
- 6:64 WEINER, Bernard: "That contemporary German-language drama" [Incipit]. In: *San Francisco Chronicle* v. 27.3.1979.
- 6:64 [Anonym]: "Lodestone Tips." In: *The Advocate* (San Francisco) v. 19.4.1979.
- 6:64 [Anonym]: "'Magnetic Kisses' at Fort Mason." In: *Oakland Tribune* v. 23.3.1979.
- 6:64 [Anonym]: "'Magnetic Kisses' to open Friday in S.F." In: *Palo Alto Times* v. 19.3.1979.

6:64 [Anonym]: "Stage: Magnetic Kisses." In: *San Francisco Examiner* v. 11.4.1979.

6:64 [Anonym]: "Playwrite Bauer in City for Magic Theatre Premiere." In: *San Francisco Swiss Journal* v. 14.3.1979.

6:64 [Anonym]: "'Magnetic Kisses' makes U.S. debut in San Francisco." In: *San Mateo Times* v. 23.3.1979.

6:64 "Magnetic Kisses Press." Typoskr. mit hs. Ergänzungen, o.D.  
[Liste der erschienenen Zeitungskritiken zu *Magnetic Kisses* (Datum, Verfasser, Name der Zeitung)]

### **Carton 7, folder 22: Production Files, 1967–1990 – *Memory Hotel***

7:22 Programmheft *Memory Hotel*.

7:22 Presseausendung: "Austria's Foremost Playwright Wolfgang Bauer Returns to The Magic Theatre." Typoskr., dat. 13.4.1981.

7:22 LEWIS, Jan: "In Review: Memory Hotel at The Magic Theatre." Typoskr. mit hs. Korrekturen "as aired on 'In Review' on Cable Channel 6, Thurs, June 18 [1981] – 7pm, Fri, June 19 [1981] – 6:30pm, on Cable Channel 11 Marin, Thurs June 18th [1981] 8pm", dat. 7.6.1981.

7:22 WINN, Steven: "Excitement Is Missing in Bauer's Dark Nightmare." In: *San Francisco Chronicle* v. 30.5.1981.

7:22 [Anonym]: "Mix lots of skin" [Incipit]. In: *San Francisco Crusader* v. 25.6.1981.

7:22 WEBB, Kristy: "Review: Memory Hotel." [Review für Radio KALX, Air date: June 8, 1981] Typoskr., dat. 8.6.1981.

7:22 WEINER [, Bernard]: "Second Looks." Typoskr., dat. 18.6.1981. Mit handschriftlicher Notiz: "Berveryly, Thought you might want this for your files. It's from my Saturday column that was killed for lack of space. B."

7:22 J.F.: "Das Unterbewusstsein als Bühne. Theater in Kalifornien." In: *Aufbau* (New York) v. 19.6.1981.

7:22 HT: "Ent. Ed. Steve Baffrey walks the Bay Area theater beat..." Typoskr., hs. Korrekturen, dat. 29.5.1981.

- 7:22 BENETT, Art: "Trying to dramatize man's memory." In: *San Mateo Times* v. 16.6.1981.
- 7:22 TARZIAN, Pat: "You just might want to forget this one entirely." In: *Oakland Montclarion* v. 3.6.1981.
- 7:22 ADDIEGO, Walter V.: "Raymond Chandler, pop-style." In: *San Francisco Examiner* v. 29.5.1981.
- 7:22 WELLES, Violet: "Puzzling Mystery at the Magic." In: *Contra Costa Times* (Martinez) v. 1.6.1981.
- 7:22 MAGNANI, Peter: "'Memory Hotel' – a weird trip into Toni's mind." In: *Mill Valley Record*, undatiert.
- 7:22 LION, John: "Directing Bauer." Typoskr., dat. 1981.
- 7:22 WELLES, Violet: "'Memory Hotel', a mysterious play." In: *Hayward Review* v. 12.6.1981.
- 7:22 WELLES, Violet: "'Memory Hotel': A mysterious evening at Magic Theatre." In: *Argus-Courier* (Petaluma) v. 5.6.1981.
- 7:22 NASH, Stephen: "Magic's 'Hotel' is best play to come along in months." In: *Stanford Daily* v. 3.6.1981.
- 7:22 Brief: IZAKOWITZ, David [Editor, Plays in Process], an John Lion, Typoskr., dat. 31.8.1981.
- 7:22 Brief: SNIPPER, Rossi [Administrative Director], an Wolfgang Bauer, Typoskr., dat. 3.1.1981.
- 7:22 Brief: GOULD, Katia [Jan van Loewen Ltd., International Copyright Agency], an Rossi Snipper. Typoskr., dat. 4.11.1980.
- 7:22 Brief: SNIPPER, Rossi [Administrative Director], an Katia Gould. Typoskr., dat. 29.7.1980.
- 7:22 Brief: GOULD, Katia [Jan van Loewen, International Copyright Agency], an Beverly Lohwasser. Typoskr., dat. 22.7.1980.

**Carton 8, folder 5: Production Files, 1967–1990 – *Singapore Sling***



- 8:5 Einladungskarte zu *Singapore Sling*.
- 8:5 Programmheft *Singapore Sling*.
- 8:5 Presseausendung: "Wolfgang Bauer Returns to Premiere Singapore Sling at San Francisco's Magic Theatre." Typoskr., dat. 25.5.1983.
- 8:5 Presseausendung: "Magic Theatre Holds Forum for Singapore Sling." Typoskr., dat. 15.7.1983.
- 8:5 [Anonym]: "A bit of SF Magic At the Theatre." In: *Vacaville Reporter* v. 10.6.1983.
- 8:5 [Anonym]: "The Magic Theatre is in the more fortunate position" [Incipit]. In: *Bay Area Lifestye* (San Francisco), August 1983.
- 8:5 BROUSSE, Charles: "Theatre." In: *Pacific Sun* (Mill Valley) v. 1.7.1983.
- 8:5 WINSTON, Tom: "At one point in 'Singapore Sling'" [Incipit]. Typoskr., hs. Korrekturen, "written to be read on KABL [Radio]", dat. 20.6.1983.
- 8:5 HALE, Mike: "Stanford at the Magic: ridiculous 'Sling'." In: *Stanford Daily* v. 28.6.1983.
- 8:5 WEINER, Bernard: "Magic's Convoluted Comedy." In: *San Francisco Chronicle* [Beil. "Datebook"] v. 16.6.1983.
- 8:5 WELLES, Violet: "New play requires tolerance." In: *San Mateo Times* v. 2.7.1983.
- 8:5 SCHEIB, Hilda: "Play goes overboard for effect." In: *Fremont Argus* v. 19.6.1983.
- 8:5 HOOPER, Joseph: "Singapore obscure: logic's holiday." In: *Palo Alto Weekly* v. 27.7.1983.
- 8:5 [Anonym]: "'Singapore Sling' – For The Avant Garde Aficionado." In: *The Ark* (Tiburon) v. 13.7.1983.
- 8:5 TREIMEL, Scott: "Flung Dung In A Singapore Sling." In: *Bay Area Reporter* (San Francisco), o.D.
- 8:5 SCHEIB, Hilda: "Singapore Sling." Unbek. Zeitung und Datum.

**Transferred from the "Magic Theatre Records" to the Microforms Collection of the Bancroft Library:**

"Shakespeare the Sadist Sound recordings." [Sound-Effekte für die Aufführung von *Shakespeare the Sadist*]. 2 analoge Tonband-Spulen (je 7 Zoll, 1 Spur, Geschwindigkeit 7,5 ips [inch per second]), Sign. Nr.: Phonotape 1592B.

**I.1.4.3.2 WIENBIBLIOTHEK IM RATHAUS, ZPH 861**

"Das stille Schilf." 13 Gedichte, dat. 1.11.1967–19.9.1968. 40 eh. sign. Bleistiftzeichnungen, in Karton gebunden. Sign.: H.I.N. 222763.

**I.1.4.3.3 WIENBIBLIOTHEK IM RATHAUS, ZPH 1159**

Ansichtskarte Wolfgang Bauer an Richard Rubinig, dat. 12.07.1978. Sign. Nr. H.I.N. 234683.

#### **I.1.4.3.4 WIENBIBLIOTHEK IM RATHAUS, ZPH 1344: TEILARCHIV VOLKSTHEATER WIEN 1952–1999**

Change. Premiere: 26.9.1969. Inhalt: Soufflierbuch, Inspizientenbuch, Fotografien, Kritiken, kleine Plakate. Box: (2200)

Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher. Premiere: 24.9.1971. Inhalt: Soufflierbuch, Inspizientenbuch, Fotografien, Kritiken, Programme. Box: (2245)

Magic Wolfi. Der Visionär des Unbeschreiblichen. Lesung: 3.10.1996. Box: (2770)

Insalata mista – Gemischter Salat. Boulevard-Komödie. Premiere: Plafond, 26.10.1997. Box: (2788)

#### **I.1.4.3.5 WIENBIBLIOTHEK IM RATHAUS, ZPH 1384: TEILVORLASS HELMUT PESCHINA**

Brief Wolfgang Bauer an Helmut Peschina, Ms., 1 Bl., dat. 3.3.2003. Sign. Nr. 2.1.1.7 [Stand 2010-08]

#### **I.1.4.3.6 FIETKAU-VERLAG, WALTER FIETKAU, KLEINMACHNOW/BERLIN**

*Neben der im Folgenden angeführten Korrespondenz befindet sich im Archiv des Fietkau-Verlags eine Sammlung an Zeitungsausschnitten zu den "Mikrodramen".*

##### **Korrespondenz Wolfgang Bauer an Walter Fietkau**

33 Briefe, Postkarten, Telegramme zwischen 27.2.1964 und 17.9.1965 aus Graz, Wien, München u. Paris.

##### **Korrespondenz Walter Fietkau an Wolfgang Bauer**

15 Briefe zwischen 19.3.1964 und 27.1.1965, Berlin.

#### **I.1.4.3.7 LITERATURHAUS WIEN**

"Film und Frau / Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher." Hs. Notizen, o.J. [ca. 1971] Unpubl. Ms., 3 Bl. Autographensammlung im Literaturhaus Wien.

"Werkliste." Zeitungsausschnitt mit hs. Ergänzungen von Wolfgang Bauer. O.J. [ca. 1971] 1 Bl. Autographensammlung im Literaturhaus Wien.

#### **I.1.4.3.8 FRANZ NABL-INSTITUT, UNIVERSITÄT GRAZ**

*Neben den im Folgenden angeführten Punkten gibt es im Franz Nabl-Institut ein umfangreiches Konvolut an Zeitungsausschnitten zu Wolfgang Bauer in der "Spezialsammlung" zur "Grazer Gruppe" sowie eine Sammlung an Video- und Audiodokumenten.*

##### **Werkmanuskripte:**

"Das kurze Leben der Schneewolken." Typoskript mit hs. Korr., 49 Bl. Dat. Jänner, Februar 1982.

*Tagträume (Nicht über das Denken schreiben).* Referat v. 10.9.1992, "Septemberakademie". [Transkription?] Computerausdruck mit hs. Anm.: "darf nicht veröffentlicht werden! Vorsicht! noch viele Fehler im Typoskript." [Kopie] [befindet sich in der "Spezialsammlung" zu Autoren der "Grazer Gruppe"]

##### **Materialien zu Wolfgang Bauer im "Mixner-Archiv" des Franz Nabl-Instituts (Sammlung von Manfred Mixner, die vom Nabl-Institut übernommen wurde)**

*Die folgende Auflistung richtet sich nach der Bestandsordnung des Franz Nabl-Instituts, wie sie im Mai 2009 an den Verfasser der Bibliographie übermittelt wurde:*

*Sepp Schlintl* [d.i. Wolfgang Bauer, vgl. Teilnachlass Wolfgang Bauer in der Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1182, Punkt 1.1.1.46]: *Verzwickte Ferien. Lustspiel von Sepp Schlintl.* Kopie eines Typoskripts mit hs. Anmerkungen und einer Zeichnung, mit einem hs. Brief von Horst Zankl an Alfred Kolleritsch, dat. 3.1.1974.

25 - TA 027/12

Wolfgang Bauer: Brief an Wolfgang Arnold. Kopie eines mit hs. Korr. versehenen Briefes, o.D.

26 - TA 024/01

Wolfgang Bauer: Ohne Titel. Ts. mit hs. Korr., 3 Bl.

[Feuilleton über Las Vegas, gesendet im ORF Steiermark am 5.7.1973.]

27 - TA 021/06

Wolfgang Bauer: "Schmutziges Wasser." Durchschl. einer Abschrift des Gedichtes, 3 Bl.

28 - TA 030/12

Wolfgang Bauer: "1431." Kopie des Manuskriptes, dat. 1972, 48 Bl.

29 - TA 026/02 B

Wolfgang Bauer: "Becken – Ein Drama." Ts. mit hs. Korr., 3 Bl.

30 - TA 026/02 C

Wolfgang Bauer: "Die drei Musketiere." Ts. mit hs. Korr., 2 Bl.

31 - TA 026/02 A

Wolfgang Bauer: "Ramses." Ts. mit hs. Korr., 1 Bl.

32 - TA 026/02 D

Wolfgang Bauer: "Toulouse-Lautrec." Ts. mit hs. Korr. 2 Bl.

33 - TA 024/02

Wolfgang Bauer: Ohne Titel. Durchschl., 6 Bl.

[Laudatio auf Alfred Kolleritsch zur Verleihung des Steirischen Landesliteraturpreises]

34 - TA 032/16 B

Gespräche mit Wolfgang Bauer und Rezensionen zu seinen Theaterstücken bzw. zu seinen Lesungen oder öffentlichen Auftritten. Kopien von Zeitungsausschnitten, unsortiert, 35 Bl.

35 - TA 024/06

Wolfgang Bauer: "Maler und Farbe [urspr. '...und das Bild blieb weiß']". Tragisches Märchenspiel." Kopie des Ms., mit Regieanweisungen Wolfgang Bauers für die Uraufführung. 19 Bl.

## + Im Vorlass Gerhard Roth:

*Folgende Angaben wurden aus einem vom Franz Nabl-Institut übermittelten Korrespondenzverzeichnis übernommen*

BAUER, WOLFGANG:

Mappe 1:

- Ansichtskarte: hs., o.O. [Paris], o.Dat. ["Grazer Zeit"] [mit Unterschr. "Magda Schneider, Adele Sandrock, Arthur Schnitzler u. Romy Schneider"]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [San Francisco], o.Dat. ["Grazer Zeit"]
- Brief [an „Lieber Herr Jadeh“?]: 1 Bl. hs., o.O., o.Dat. ["Grazer Zeit"]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Budapest], o.Dat. ["Grazer Zeit"] [mit eh. Unterschr. v. Herbert, Igor u. Ilonka]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Obdach], o.Dat. ["Grazer Zeit"] [mit eh. Unterschr. v. Heidi u. Hansi]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Madras/Indien], o.Dat. ["Grazer Zeit"]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Ocho Rios/Jamaica], o.Dat. [21.3.1975] [mit eh. Unterschr. v. Ilonka]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Mexiko], o.Dat. [24.3.1975]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Santa Monica], o.Dat. [24.8.1976] [mit eh. Unterschr. v. Ilonka]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [San Francisco], o.Dat. [26.8.1976] [mit eh. Unterschr. v. Ilonka]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Honolulu], o.Dat. [31.8.1976]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Casablanca], o.Dat. [1977] [mit eh. Unterschr. v. Ilonka]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Stockholm], o.Dat. [11.7.1977] [mit eh. Unterschr. v. Ernst u. Gabi?]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Paris], o.Dat. [13.11.1977] [mit Unterschr. „Dein Josef Roth-Bauer“]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Jamaica/New York], 16.2.1978 [mit Unterschr. "Mulligan"]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Kensington/London], o.Dat. [27.12.1978] [mit eh. Unterschr. v. Claus [Schöner]]

Mappe 2:

- Ansichtskarte: hs., o.O. [San Francisco], o.Dat. [8.3.1979] [mit eh. Unterschr. v. Ferdy Penker]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Finnland], o.Dat. [16.4.1979]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Singapur], o.Dat. [3.9.1980] [mit eh. Unterschr. v. Claus [Schöner]]
- Brief (gem. mit G.R.): 1 Bl. masch. in Kopie, Obergreith, o.Dat. [1982?] [anl. "Erzherzog-Johann-Jubiläums-Festival-Gedenkjahr"]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Las Palmas/Gran Canaria], o.Dat. [25.1.1982] [mit eh. Unterschr. v. Fredy [Kolleritsch]]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Singapur], o.Dat. [24.5.1982]

- Ansichtskarte: hs., o.O. [Venedig], o.Dat. [31.7.1982] [mit eh. Unterschr. v. Heidi]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Kitzeck], o.Dat. [1.3.1983] [mit eh. Unterschr. v. Heidi]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Marina del Rey/Los Angeles], 29.5.1983 [mit eh. Unterschr. v. Heidi, Max u. Joschi]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Las Vegas], o.Dat. [3.6.1983]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [San Francisco], o.Dat. [7.6.1983] [mit eh. Unterschr. v. Heidi]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Venedig], o.Dat. [23.7.1984?] [mit eh. Unterschr. v. Heidi]
- Brief: 1 Bl. hs., beids. beschr., o.O. [Graz], o.Dat. [1985]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Acapulco/Mexiko], o.Dat. [26.3.1987]
- Ansichtskarte: hs., o.O. [Ägypten], o.Dat. [11.3.2004] [mit eh. Unterschr. v. Heidi] [eing. im November 2004]

#### **I.1.4.3.9 REDAKTIONSSARCHIV DER ZEITSCHRIFT *MANUSKRIPTE*, GRAZ**

Wolfgang Bauer: "mittlerer sonntagstisch" [Incipit]. Ts., o.D. [1962], 1 Bl.

Wolfgang Bauer: "Sehr geehrter Hanns Koren-Preisträger, lieber Fredi!" [Incipit] Ts., eh. Korr., o.D., 5 Bl.  
[Laudatio auf Alfred Kolleritsch]

Wolfgang Bauer: "Gipfelsturm." Ts., eh. Korr., o.D., 3 Bl.  
[Prosa]

Wolfgang Bauer: "Urlaubsreise im Zimmer." Ts., dat. Sommer 1980, 1 Bl.  
[Lyrik, Fragment]

Wolfgang Bauer: "lockere lust laugt aus" [Incipit]. Ts., dat. Sommer 1980. 1 Bl.  
[Lyrik]

Wolfgang Bauer: "Philo-Narr." [Zeichnung] Ms., o.D., 1 Bl.

Wolfgang Bauer: "Veit." [Zeichnung] Ms., o.D., 1 Bl.

Wolfgang Bauer: "Margit, du Fut von Los Abgeles [sic!]" [Incipit]. Ts., o.D., 1 Bl.  
[Lyrik]

Wolfgang Bauer/Lisbeth [...]: "Form." Ms. [1 Bl.], Ts. [4 Bl.], eh. Korr., o.D., 5 Bl.  
[Lyrik ("Gedichtzyklus")]

Korrespondenz Wolfgang Bauer an Alfred Kolleritsch: 1 Brief, 19 Karten, o.O.  
[Hermosa Beach, Forte dei Marmi, Jerusalem, La Napoule, Medellin, New Orleans,

New York City, Porto d'Ischia, San Francisco (3x), Santa Monica, Schöckel/Graz, Seoul, Tioga Pass / Yosemite National Park und nicht identifizierbar], o.D., Ms., 1 Bl.

#### **I.1.4.3.10 LITERATURARCHIV DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBIBLIOTHEK: REDAKTIONSSARCHIV DER ZEITSCHRIFT *PROTOKOLLE***

##### **a) Werkmanuskripte**

"Ende sogar noch besser als alles gut!!" Ts, hs. Anstr. [Abschrift] 2 Bl.

"Franz Xaver Gabelsberger, Erfinder der Schnellschrift." Ts., hs. Korr., Erg., Anm. [auch fremder Hand], sign. "Herzliche Grüße, Ihr W. Bauer". Dat. 1964.1 Bl.

"Germanische Odyssee." Ms. (Abschrift) 1 Bl.

"Katharina Doppelkopf." Ts. Kopie mit zahlr. hs. Korr., Streichungen, Erg. Urspr. Titel (durchgestrichen): "Katharina Doppelkopf von Mexiko oder Katharina Doppelkopf von Österreich. (Ein Doppeltitel ließ sich nicht vermeiden.)" 19 Bl.

"Maler und Farbe." Ts. Kopie, hs. Korr., Streichungen, Erg. Urspr. Titel (durchgestrichen): "...und das Bild blieb weiß." (Zusatz [auch durchgestrichen]: "Gegen Technik und Zivilisation!!! Für die Wilden!!!") 19 Bl.

"Party for Six. Ein Volksstück." Ts., hs. Korr., 9 Bl.

##### **b) Korrespondenz**

8 Briefe von Otto Breicha an Wolfgang Bauer. Ts., Durchschl., Graz, Wien, 1965-12-13 bis 1976-10-03, o.D.



#### **I.1.4.3.11 LITERATURARCHIV DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBIBLIOTHEK: ARCHIV DES LITERATURVERLAG DROSCHL**

*Dieses Konvolut ist noch nicht erschlossen [Stand 2010-09]. Wiedergegeben werden im Folgenden die im Archiv enthaltenen Dokumente und Materialien zu Wolfgang Bauer im Verlagsarchiv laut Julia Schindegger: Der Literaturverlag Droschl – Ein Verlag, seine Geschichte, sein Archiv und dessen archivwissenschaftliche Auswertung. Wien, Univ., Dipl.-Arb. 2002. Die Richtigkeit der Angaben wurde durch Sichtung überprüft.*

Kiste 1:

"Graz von innen. Autoren über ihre Stadt. Eine Anthologie." Mit einem Ts., v. Wolfgang Bauer.

Kiste 4:

"Wolfgang Bauer: Werke, Bd. 1." Ts., 2x, + "1431. Hörspiel von Wolfgang Bauer." [?]

Kiste 7:

"Wolfgang Bauer: Werke, Bd. 5." Ts.

"Wolfgang Bauer: Werke, Bd. 8." Kopien.

Kiste 9:

"Pfnacht." Ts., Buchrohling, div. Kopien vom Buchrohling, Fahnen.

"Batyscaphe 17 – 26." Ts., Fahnen.

Kiste 10:

"Dossier 7: Wolfgang Bauer." Ts.

Kiste 18:

"Wolfgang Bauer: Werke, Bd. 6." Ts. + Fahnen.

Kiste 22:

"Wolfgang Bauer: Werke, Bd. 2." Fahnen + Ts. "Nachwort" v. Herbert Gamper, Fotos für Buchcoverentwurf, Kopien der Originale der im Band enthaltenen Schauspiele.

Kiste 23:

"Wolfgang Bauer: Werke, Bd. 3." Fahnen + Ts. "Nachwort" v. Martin Esslin.

Kiste 25:

"Ein fröhlicher Morgen beim Friseur." Ts. [Original!] + Fahnen, Fotos, Rezensionen.

Kiste 27:

"Die Menschenfabrik." Geb. Ts.

"Skizzenbuch." Ts.

Kiste 32:

"Wolfgang Bauer: Werke, Bd. 4." Fahnen + Ts. "Nachwort" v. Wendelin Schmid-Dengler.

Kiste 33:

"Bauer / Artmann: Hirn mit Ei." Langspielplatte, Rezensionen.

Kiste 36:

"Vietnam." [Titel nicht von Wolfgang Bauer!] Kopie des Ms., 23 Bl., o.D.

"Bauer, Wolfgang." Rezensionen, Ankündigungen und Einladungen zu Veranstaltungen, Zeitungsartikel.

Kiste 46:

"Korrespondenz von Wolfgang Bauer / Korrespondenz von Rolf Bauer / Korrespondenz von Jack Bauer / Korrespondenz an Wolfgang Bauer" [nicht überprüft]

Kiste 48:

"Wolfgang Bauer: Die Edeggerfamilie." VHS-Kassette.

"Wolfgang Bauer: Memory Hotel. Uraufführung Graz, 1979/80" Videokassette L 500.

"Wolfgang Bauer: In Zeiten wie diesen. ORF, 22.2.1984." Videokassette L 370.

"Wolfgang Bauer + Gerhard Roth, Video, 1985." Videokassette L 125.

"Wolfgang Bauer: Gedichte, Lesung am 26.8.1981." Videokassette L 250.

"Wolfgang Bauer: Pfnacht, ORF Graz 1985." Videokassette L 500.

Kiste 49:

"Wolfgang Bauer: Absurd I." Videokassette KCS 20BRS

"Wolfgang Bauer: Absurd II." Videokassette KCS 20BRS

"Wolfgang Bauer: Absurd III." Videokassette KCS 20BRS

"Wolfgang Bauer: Absurd IV." Videokassette KCS 20BRS

"Wolfgang Bauer: Das kurze Leben der Schneewolken, ORF 24.11.1985."

Audiokassette.

"Wolfgang Bauer: Lesungen am 17.11.1986." Audiokassette.

**I.1.4.3.12 LITERATURARCHIV DER ÖSTERREICHISCHEN  
NATIONALBIBLIOTHEK: NACHLASS ERNST JANDL**

3 Briefe Wolfgang Bauer an Ernst Jandl. Ms., 3 Bl. (dat. 30.12.1964; 17.3.1965; o.D.)

3 Briefe Ernst Jandl an Wolfgang Bauer. Ts. (Durchschl.), 3 Bl. (dat. 14.11.1964;  
24.1.1965; 14.4.1967)

**I.1.4.3.13 LITERATURARCHIV DER ÖSTERREICHISCHEN  
NATIONALBIBLIOTHEK: REDAKTIONSARCHIV DER ZEITSCHRIFT  
*LITERATUR UND KRITIK***

4 Briefe von Kurt Klinger und Unbekannt (*Literatur und Kritik*) an Wolfgang Bauer,  
Wien, 12.5.1969–13.7.1989. Sign.-Nr. 9/B234.

**I.1.4.3.14 LITERATURARCHIV DER ÖSTERREICHISCHEN  
NATIONALBIBLIOTHEK: NACHLASS HILDE SPIEL**

Brief Wolfgang Bauer an Hilde Spiel, o.O., o.D. Ms. 1 Bl.

Brief Hilde Spiel an Wolfgang Bauer, o.O., 8.10.1971. Ts. Durchschl. [von 2.1.29 im  
Teilnachlass Wolfgang Bauer in der Handschriftensammlung der Wienbibliothek im  
Rathaus, ZPH 1182] 1 Bl.

**I.1.4.3.15 DEUTSCHES LITERATURARCHIV MARBACH**

Zeitungsausschnittsammlung zu Wolfgang Bauer in der Dokumentationsstelle im  
Umfang von 32 Mappen. (Ordnungsnr. BF000101157) sowie eine Sammlug an  
gedruckten Werken.

#### **I.1.4.3.16 LITERATURARCHIV SULZBACH-ROSENBERG: NACHLASS WALTER HÖLLERER**

Karte Gerald Bisinger an Walter Höllerer, Graz, 12.9.1969. Mitunterzeichner:  
Wolfgang Bauer, Alfred Kolleritsch. Sign.-Nr. 03WH/AB/15,1

Karte Gerald Bisinger an Walter Höllerer, Visby, 7.7.1977. Mitunterzeichner: H. C.  
Artmann, Wolfgang Bauer, Eva Geisler, Lars Gustafsson, Friederike Mayröcker. Sign.-  
Nr. 02WH/24b/19

#### **I.1.4.3.17 STADTMUSEUM GRAZ, BIBLIOTHEK/SAMMLUNG**

Vorgespräche (Interviews) zur Ausstellungsinstallation *Memory XS* im Stadtmuseum  
Graz 2007. 17 Audiokassetten.

[Gesprächsmitschnitte, Gespräche geführt von Paul Pechmann, Brigitte Swoboda, Karl Welunschek,  
Gesprächspartner: Sabine Achleitner, Hans-Jörg Bader, Ernst M. Binder, Emil Breisach, Maximilian Droschl, Günter  
Eichberger, Elisabeth Fiedler, Heinz Hartwig, Alfred Kolleritsch, Erhard Ishwara Koren, Ute Nyssen, Kurt Palm,  
Ferdinand Penker, Marin Petko, Heinz Schwarzingler, Martin G. Wanko, Jörg Martin Wilnauer]

## I.1.5 GEDRUCKTE / PUBLIZIERTE ÜBERSETZUNGEN

### Bosnisch

"Austrija"; "Krcma"; "New York". [3 Gedichte] Übers. v. Stevan Tontic. In: *Sarajevo Notebook / Sarajevske Sveske* (2007), H. 17, S. 599f.

### Bulgarisch

*Change*. Übers. v. Vladko Murdarov. Wien: Sessler 1997.

*Magic Afternoon*. Übers. v. Vladko Murdarov. Wien: Sessler 1997.

### Englisch

"Microdramas." Transl. by Rosemarie Waldrop. In: *Dimension 5* (1972), H. 1, S. 106-132.

[beinhaltet "Ramses"; "The Three Musketeers"; "William Tell"; "Caligula"; "Columbus"; "Romeo and Julia"]

*All Change and Other Plays*. Tr. Martin and Renata Esslin, Herb Greer. London: Calder & Boyars 1973. (= Playscript. 56.)

[beinhaltet *All Change* (= *Change*), *Party for Six*, *Magic Afternoon*]

*Change and Other Plays*. Tr. Martin and Renata Esslin. Intr. by Martin Esslin. New York: Hill and Wang (Farrar, Straus & Giroux) 1973. (= A mermaid dramabook. 1956.)

[beinhaltet *Change*, *Party for Six*, *Magic Afternoon*]

*Shakespeare the sadist* [= *Film und Frau*]. Transl. by Renata and Martin Esslin. In: *Wolfgang Bauer: Shakespeare the Sadist. Rainer Werner Fassbinder: Bremen Coffee. Peter Handke: My Foot my Tutor. Franz Xaver Kroetz: Stallerhof*. London: Eyre Methuen 1977, S. 7–26.

[Dass. in: *Performing Arts Journal* 3 (1978), H. 1, S. 99–109.]

*Ghosts* [= *Gespenster*]. Transl. and introduced by Karl-Heinz Bauer. Bowling Green, Univ., Master thesis 1978.

"Haydn." Transl. by Peter Hutchinson. In: *Anthology of Modern Austrian Literature*. Ed. and Intr. by Adolf Opel. London: Wolff 1981. (= International P.E.N. Books.) S. 207.

*Magic Afternoon*. Übers. v. Catherine Jelski. Ts.-Kopie, dat. July 20th, 1981.  
[ein Exemplar befindet sich im Teilnachlass Wolfgang Bauer, ZPH 1182, Wienbibliothek im Rathaus]

*Memory Hotel*. Adapted by John Lion. Tr. by Renata and Martin Esslin. New York:  
Theatre Communications Group 1981. (= Plays in Process.)

"Language, You Wretch." [= "Krüppel Sprache"] Tr. from the Austrian by Martin  
Esslin. In: *The Kenyon Review* 4 (1982), H. 2, S. 5–7.

*The Feverhead. A Novel in Letters* [= *Der Fieberkopf*]. Tr. by Malcolm Green. London:  
Atlas 1993.

*Insalata mista*. Tr. Camilla Nielsen. In: Martin Kippenberger: *Tiefes Kehlchen*  
(*Topographie I*). *Festraum*, 26.9.–11.11.91 (*U3-Bautunnel, Mariahilferstraße /*  
*Schadegasse*). Ausstellungskatalog. Wien: Wiener Festwochen 1991, S. 8–31, 50–65,  
70–91 [Fortsetzungen]. [Darin auch das deutschsprachige Original.]  
[Dass. in: *Seven Contemporary Austrian Plays*. Edited by Richard H. Lawson.  
Riverside, Calif.: Ariadne Press 1995.]  
[Dass. München/Wien: Sessler, o.J.]

*The Young Unknowns* [= Adaption von *Magic Afternoon*]. Transl. and adapted by  
Catherine Jelski. O.O., 1997.

"dear wolfi" [= "lieber wolfi"]. In: Gerhard Dienes, Markus Jaroschka (Hgg.): *Europa*  
*erlesen*. Klagenfurt: Wieser 2003, S. 40.

*Fun & Games at The Barbershop* [= *Ein fröhlicher Morgen beim Friseur*]. Übers. v.  
Camilla Nielsen. München/Wien: Sessler o.J.

*The Short Life of the Snowclouds* [= *Das kurze Leben der Schneewolken*]. Tr. from the  
Austrian by Martin and Renata Esslin. München/Wien: Sessler, o.J.

## **Französisch**

*La courte vie des nuages de neige* [= *Das kurze Leben der Schneewolken*] [Ausschnitt].  
Trad. Henri Christophe. In: *documents* 39 (1984), H. 4, S. 31–34.

"7 Microdramas". Übers. v. Henri Christophe. In: *Manuskripte* (2006), édition spéciale,  
S. 12–20.

[beinhaltet "Haydn"; "Les trois mousquetaires" {"Die drei Musketiere"}; "La bataille de la Bérézina" {"Die Schlacht  
an der Beresina"}; "Richard Wagner"; "Toulouse Lautrec"; "Cléopâtre" {Kleopatra}; "Sigmund Freud"]

*Sigismond Pfnacht. Comédie en 3 actes* [= *Pfnacht*]. Trad. de Pascal Rinck. Postface de Jeanne Benay. Mont Saint Aignan: Centre d'Études et de Recherches Autrichiennes 2007. (= Publications de l'Université de Rouen. 364.)

*Ah! Pauvre Orphée* [= *Ach, armer Orpheus!*] Übers. v. Henri Christophe. Geb. Computerausdr., o.D.

[ein Exemplar befindet sich im Teilnachlass Wolfgang Bauer, ZPH 1182, Wienbibliothek im Rathaus]

## **Hebräisch**

ʿAḥar-šahrajīm qosem [= *Magic Afternoon*]. Übers. v. Shimon Levy. Tēl-Āvīv: Ōr-ʿAm 1989.

## **Italienisch**

*Magic Afternoon*. Übers. v. Giuseppina Morbioli. Ts., o.D.

[ein Exemplar befindet sich im Teilnachlass Wolfgang Bauer, ZPH 1182, Wienbibliothek im Rathaus]

*L'Umanificio* [= *Die Menschenfabrik*]. [Ohne Übersetzerangabe] Mit einer Einleitung in italienischen Sprache [ebenfalls anonym]. Computerausdr., o.D.

[ein Exemplar befindet sich im Teilnachlass Wolfgang Bauer, ZPH 1182, Wienbibliothek im Rathaus]

## **Koreanisch**

*Magic Afternoon*. Übers. v. Min-Youn Jeong. Seoul: Sungkyunkwan University Press 2003.

## **Kroatisch**

*Magic Afternoon. / Kantina. Capriccio à la Habsburg*. Übers. v. Radovan Grahovac. Zagreb: Durieux 1998.

## **Luxemburgisch**

*Magic Afternoon*. Übers. v. Ender Frings. Druck, o.O., o.D.

[eine Kopie befindet sich im Teilnachlass Wolfgang Bauer, ZPH 1182, Wienbibliothek im Rathaus]

## Niederländisch

*Sneeuwwolven* [= *Das kurze Leben der Schneewolven*]. Vert. [uit het Duits door] Martin Hartkamp. Amsterdam: International Theatre Bookshop 1984. (= *Tekstboek*. 25.)

"Ouwejaar of het massacre in het hotel Sacher." Übers. v. Hilde Corneillie. In: Dies.: *Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher von Wolfgang Bauer. Eine Übersetzung aus dem Österreichischen ins Niederländische*. Antwerpen, Katholieke Vlaamse Hogeschool, Dipl.-Arb., S. 26–77.

*Waar komen wij vandaan? Wat zijn wij? Waar gaan wij heen?* [= *Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?*] Übers. v. Anne van Lissa u. Juultja Romijn. Druck, o.O., o.D.

[eine Kopie befindet sich im Teilnachlass Wolfgang Bauer, ZPH 1182, Wienbibliothek im Rathaus]

## Norwegisch

*Magic Afternoon*. Übers. v. Kirsti Grimm, Ingeborg Karl u. Brita Rogde. Computerausdr., o.D.

[ein Exemplar befindet sich im Teilnachlass Wolfgang Bauer, ZPH 1182, Wienbibliothek im Rathaus]

## Polnisch

*Wolfgang Bauer: Sztuka teatru*. [Ohne Übersetzerangabe] Sulejów: Agencja Dramatu i Teatru 2005. (= *Antologia współczesnej dramaturgii austriackiej*. 14.)

[enthält "Magic Afternoon"; "Upiory" {"= "Gespenster"}; "Film i kobiety" {"= "Film und Frau"}; "Insalata Mista"; "Faust gra w Ruletkę" {"= "Herr Faust spielt Roulette"}]

*Film i kobieta (Shakespeare the Sadist)*. Übers. v. Hans-Wilhelm Schwichow u. Jarosław Ziółowski. Wien: Sessler, o.J.

## Rumänisch

"Magic Afternoon." Übers. v. Ilonka Pentru. In: *Teatru Austriac Contempran*. Bd. 2. O.O: Institutul European 1999, S. 205–245.



## Russisch

+ ["Die Kantine. Capriccio à la Habsburg."] Übers. v. Natalija G. Vasil'eva. In: *Inostrannaja literatura* (1995), H. 8, S. 213–224.

*Magic Afternoon*. Übers. v. Guennadi Vassiliev. Computerausdr., dat. 2002.

## Schweizerdeutsch

*Magic Afternoon*. [Ohne Übersetzerangabe] Ts., o.D., o.J.

[eine Kopie befindet sich im Teilnachlass Wolfgang Bauer, ZPH 1182, Wienbibliothek im Rathaus]

## Slowenisch

*Change*. Übers. v. Tadeja Tomšič. Ljubljana: Slovensko narodno gledališce 1993. (= Arhiv. 1305.)

"Manifest Happy art & attitude." [Ohne Übersetzerangabe] In: *Wolfgang Bauer: Change*. Programmheft. Ljubljana: Slovensko narodno gledališce 1994.

## Spanisch

"La Sonrisa de Brian DePalma." Trad. José Miguel Sáenz. In: Wolfgang Bauer: *Das Lächeln des Brian de Palma*. Ausstellungskatalog mit dem vollständigen Abdruck des Textes (zweisprachig dt./span.) und 46 Schwarzweißtafeln spanischer Künstler. Graz: Forum Stadtpark / Akademische Druck- und Verlagsanstalt 1989, S. 7–134.

"una escuela de poesía." [= "Eine Schule für Dichtung"]. Übers. v. Werner Hörtnner. In: Christian Ide Hintze/Harriet Nachtmann (Hgg.): *bauer, teaching. wolfgang bauer an der schule für dichtung. bilder, klassen, vorlesungen, notizen*. Wien: edition schule für dichtung 2008. (= Materialien.) S. 43-51.

*Catalina dos cabezas* [= *Katharina Doppelkopf*]. Traducción del alemán: Marco Aurelio Larios y Georg Oswald. Guadalajara/Jalisco: Arlequín 1998. (= Colección Casa del Payaso.)

## **Tschechisch**

"Mikrodramata" [= "Mikrodramen"]. Übers. v. Euzen Turnousky. In: *SAD* (2001), H. 5, S. 137–146.

## **Ungarisch**

"A lázfey" [= "Der Fieberkopf"]. Ford. Dezső Tandori. In: *Ki volt Edgar Allen? Hét új kisregény Ausztriából és az NSZK-ból*. Vál., és az utószót írta Györffy Miklós. Budapest: Európa 1982.

*Magic Afternoon*. Übers. v. Mária Szilágyi. Ts.-Kopie, o.D.  
[ein Exemplar befindet sich im Teilnachlass Wolfgang Bauer, ZPH 1182, Wienbibliothek im Rathaus]

## **I.1.6 PUBLIKATIONEN UNTER DER HERAUSGEBERSCHAFT VON WOLFGANG BAUER**

*Sport. Sinn & Wahn. Steirische Landesausstellung 1991 in Mürzzuschlag, 27. April bis 27. Oktober*. Hrsg. v. d. Kulturabteilung des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung [Gesamtdredaktion: Wolfgang Bauer u. Peter Cordes]. Graz: 1991.

*Falsche Helden. Texte meiner Studenten*. Wien: Passagen-Verlag 1995.

## I.2 SEKUNDÄRLITERATUR

### I.2.1 SAMMELBÄNDE ZU WOLFGANG BAUER

*Text + Kritik* (1978), H. 59: *Wolfgang Bauer*.

Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.)

Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001.

Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007.

### I.2.2 ALLGEMEINE UNTERSUCHUNGEN ZUM WERK WOLFGANG BAUERS

AMER, Doaa: *Theaterästhetik im österreichischen "Anti-Theater" im Spiegel von Wolfgang Bauers frühen Dramen*. Wien, Univ., Diss. 2004.

ANTONIC, Thomas: *Das dramatische Spätwerk Wolfgang Bauers 1975 - 2004*. Wien, Univ., Dipl.-Arb. 2007.

ANTONIC, Thomas: "'Ich skizziere also werde ich skizziert'. Zum Nachlasskonvolut Wolfgang Bauers in der Wiener Stadt- und Landesbibliothek." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 150–175.

ARNOLD, Wolfgang: "Wer schreibt in Österreich? (II)." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 15.4.1972.

BARTSCH, Kurt: "Wolfgang Bauer." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S.19–44.

BERGSMANN, Waltraud: *Wolfgang Bauer: Verfahrensweise in den Theaterstücken*. Salzburg, Univ., Hausarb. 1973.

BUCHER, Kurt: *Elemente einer Theaterwelt: ad Wolfgang Bauer*. Berlin, Univ., Magisterarb. 1990.

CLAUDEROTTI, Roberta: *L'esistenza "mediata": L'opera teatrale di Wolfgang Bauer*. Udine, Univ., Tesi di Laurea 1997.

DANNENBERG, Peter: "Graz, eine Dramatikerschwemme. Wolfgang Bauer und die Folgen: Uraufführungen beim Steirischen Herbst." In: *Die Welt* (Berlin) v. 5.11.1970.

DIEDERICHSEN, Diedrich: "Legitimität und Illegalität – Avantgarde und Menschenopfer." In: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 93–113.

DREWS, Jörg: "Der Kalauer ist der Witz des Plastikzeitalters. Zu den Gedichten Wolfgang Bauers." In: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 153–176.

DREWS, Jörg: "'Wolfgang Bauer wird noch immer unterschätzt!'" Interview von Hans Haider. In: *Die Presse* (Wien) v. 29.8.2001.

DREWS, Jörg: "Das stille Schilf rauscht im Karton oder Zum Verzweifeln schlecht, das heißt: großartig. Zu Wolfgang Bauers Lyrik." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 15–23.

EDER, Thomas: "'Manipuläschn' Theory of Mind? Zur Simulation in den frühen Stücken Wolfgang Bauers." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 39–53.

EICHBERGER, Günter: "Schlupfkirsch oder Genussgenuss oder Der fröhliche Vogel der Anarchie." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 101–109.

ESSLIN, Martin: "Contemporary Austrian Playwrights." In: *Performing Arts Journal* 3 (1978), H. 1, S. 93–98.

ESSLIN, Martin: "Nachwort." In: Wolfgang Bauer: *Werke*. Hg. v. Gerhard Melzer. Bd. 3: *Schauspiele 1975–1986*. Mit einem Nachw. v. Martin Esslin. Graz/Wien: Droschl 1986, S. 251–258.

ESSLIN, Martin: "Wolfgang Bauers Weg nach Innen [sic!]." In: *Die Zeit und die Schrift. Österreichische Literatur nach 1945*. Hg. v. Karlheinz F. Auckenthaler. Szeged: Jate 1993. (= Acta Germanica. 4.) S. 125–132.

ESSLIN, Martin: "Die umgestülpte Wirklichkeit. Innere und äußere Wirklichkeit in einigen Dramen Wolfgang Bauers." In: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 33–48.

ESSLIN, Martin: "Der Bauer als Moralist. Martin Esslin über den Schriftsteller und Dramatiker Wolfgang Bauer, der mit dem Großen Österreichischen Staatspreis ausgezeichnet wurde." In: *Profil* (Wien) v. 24.4.1995.

FICHTE, Hubert: "Grazer Vaudou. Wolfgang Bauers theatralische Typenlehre." In: Wolfgang Bauer: *Gespenster, Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher, Film und Frau. Drei Stücke*. Nachw. v. Hubert Fichte. Köln: Kiepenheuer & Witsch 1974. (= pocket. 54.) S. 145–151.

FUCHS, Gerhard: "Wolfgang Bauer – ein Satiriker?" In: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 69–92.

GAMPER, Herbert: "Nachwort." In: Wolfgang Bauer: *Werke*. Hg. v. Gerhard Melzer. Bd. 2: *Schauspiele 1967–1973*. Mit einem Nachw. v. Herbert Gamper. Graz/Wien: Droschl 1986, S. 209–229.

GAMPER, Herbert: "Das insularische Leben, das ein Gott führen muss. Figur und Instanz des Dichters in vorwiegend neueren Stücken Wolfgang Bauers." In: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 49–68.

GAMPER, Herbert: "Der 'liebe Gott' und der 'kleine Wolfi Bauer'. Die Figur des Schriftsteller in Stücken Bauers." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 47–54.

GAMPER, Herbert: "Laudatio zur Verleihung des Rosegger-Preises 2004 an Wolfgang Bauer." In: *Manuskripte* 45 (2005), H. 167, S. 142–146.

GAMPER, Herbert: "Tod oder Tod und 'der tote Punkt, der lebt'. Zu Wolfgang Bauers Stücken 'über Leben und Tod'." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 63–70.

GREIF, Hans-Jürgen: *Zum modernen Drama. Martin Walser, Wolfgang Bauer, Rainer Werner Fassbinder, Siegfried Lenz, Wolfgang Hildesheimer*. Bonn: Bouvier / Grundmann 1973. (= Studien zur Germanistik, Anglistik und Komparatistik. 25.) [darin zu Wolfgang Bauer, insb. zu *Magic Afternoon, Change, Party for Six* und *Mikrodramen* S. 33–55.]

HABERLAND, Paul: "Amerika als das Andere – Das Amerikabild in den Schriften von Wolfgang Bauer und Gerhard Roth." In: *Begegnungen mit dem "Fremden": Grenzen – Traditionen – Vergleiche. Akten des VIII. Internationalen Germanisten-Kongresses*,

Tokyo 1990. Hg. v. Eijiro Iwasaki. Bd. 9: *Sektion 15, Erfahrene und imaginierte Fremde*. Hg. v. Yoshinori Shichiji. München: Iudicium 1991, S. 78–84.

HEINRICHS, Hans-Jürgen: "Durch Sprache Realität darstellen. Das Dialekttheater und seine Autoren Sperr, Kroetz, Fassbinder, Sommer, Bauer." In: *National Zeitung* (Basel) v. 8.2.1975.

HENGSTLER, Wilhelm: "Der 'phantastische' Bauer. Nachwort." In: Wolfgang Bauer: *Werke*. Hg. v. Gerhard Melzer. Bd. 7: *Filme und Fernsehspiele*. Mit einem Nachw. v. Wilhelm Hengstler. Graz/Wien: Droschl 1995, S. 259–287.

HENGSTLER, Wilhelm: "Der Konstruktionskünstler." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz, Wien: Droschl 2001, S. 57–67.

HENGSTLER, Wilhelm: "Der phantastische Salon. Das 'Kino' von Wolfgang Bauer in Hinblick auf einige Motive bei David Lynch." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 117–127.

JELINEK, Elfriede: "Ausgeronnen." In: *Manuskripte* 44 (2005), H. 169, S. 12f.

KARASEK, Hellmuth: "Aus Prinzip schlecht. Zu den Büchern, Stücken und Erfolgen des österreichischen Autors Wolfgang Bauer." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 23.1.1970.

KOPPENSTEINER, Jürgen: "Wolfgang Bauers Dramen – Versuch einer Synthese." In: Herbert Zeman (Hg.): *Die österreichische Literatur. Ihr Profil von der Jahrhundertwende bis zur Gegenwart (1880–1980)*. Graz: Akademische Druck- und Verlagsanstalt 1989, S. 927–938.

KORTE, Ralf B.: "RUF MICH AN. fernsprecher & falsche verbindungen. zu magic afternoon – magnetküsse – batyscaphe." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 89–99.

LAEDERACH, Jürg: "Rettung, erregend gesucht, wird verspätet geliefert." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 100–102.

LANDA, Jutta: "Provoking the Audience: Contemporary Austrian Drama." In: *Modern Austrian Literature* 18 (1985), H. 2, S. 47–55.

LANDA, Jutta: *Bürgerliches Schocktheater. Entwicklungen im österreichischen Drama der sechziger und siebziger Jahre*. Frankfurt a.M.: Athenäum 1988. (= Literatur in der Geschichte. Geschichte in der Literatur. 15.)  
[u.a. zu *Magic Afternoon, Change* und *Gesperster*]

MELZER, Gerhard: "Von der Rolle, eine Rolle zu spielen. Bemerkungen zu einigen Schwerpunkten in der publizistischen Auseinandersetzung mit Wolfgang Bauer." In: *Manuskripte* 17 (1977), H. 58, S. 28–33.

MELZER, Gerhard: "'I bin ja auch net 'echt'...' Absurde Wirklichkeitserfahrung im Werk Wolfgang Bauers. In: *Text + Kritik* (1978), H. 59, S. 16–23.

MELZER, Gerhard: "Auswahlbibliographie zu Wolfgang Bauer." In: *Text + Kritik* (1978), H. 59, S. 45–52.

MELZER, Gerhard: *Wolfgang Bauer. Eine Einführung in das Gesamtwerk.* Königstein/Ts.: Athenäum 1981.

[Dass. (nicht als solches gekennzeichnet), erw. um 3 Kapitel, unter dem Titel *Wolfgang Bauer. Analysen und Interpretationen zu seinem Werk.* Graz, Univ., Habil.-Schr. 1985.] [zwei der drei Kapitel, um die die Publikation als Habilitationsschrift 1985 erweitert wurde, wurden davor publiziert (und in der Habil.-Schr. nicht als solches gekennzeichnet), und zwar Kap. 8 "Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?" unter dem Titel "Geburtsweh." In: *Manuskripte* 24 (1984), H. 85, S. 79–86; Kap. 10 "Ein fröhlicher Morgen beim Friseur" unter dem Titel "Der große Schnitt." In: Wolfgang Bauer: *Ein fröhlicher Morgen beim Friseur. Text. Materialien. Fotos.* Hg. v. Gerhard Melzer u. Michael Muhr. Graz: Droschl 1983, S. 34–42; Das Kapitel 9 "Das kurze Leben der Schneewolken" wurde später publiziert unter dem Titel "Ein Wintermärchen." In: *Manuskripte* 26 (1986), H. 91, S. 56–60.]

MELZER, Gerhard: "Flucht aus der Wirklichkeit. Zum dramatischen Werk von Wolfgang Bauer – eine Bilanz aus zwanzig Jahren." In: *Die Presse* (Wien) v. 25./26.7.1981.

MELZER, Gerhard: "Nachwort." In: Wolfgang Bauer: *Werke.* Hg. v. Gerhard Melzer. Bd. 5: *Gedichte.* Mit einem Nachw. v. Gerhard Melzer. Graz/Wien: Droschl 1992, S. 175–189.

MELZER, Gerhard: "Im Zwielficht des Scheins. Zu Wolfgang Bauers Arbeiten für Film und Fernsehen." In: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer.* Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 177–196.

MELZER, Gerhard: "Der aufgebrochene Künstlerschädel." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer.* Graz/Wien: Droschl 2001, S. 9–16.

MENNEMEIER, Franz Norbert: "Gesellschaftskritischer Neorealismus. Wolfgang Bauer." In: Ders.: *Modernes Deutsches Drama. Kritiken und Charakteristiken.* Bd. 2: *1933 bis zur Gegenwart.* München: Fink 1975. (= UTB. 425.) S. 321–327.

MIXNER, Manfred: "Rollenspiel und Identitätsverlust. Anmerkungen zu sechs Theaterstücken von Wolfgang Bauer." In: *Text + Kritik* (1978), H. 59, S. 24–28.

MIXNER, Manfred: "Die Lust auf Unvernunft. Wolfgang Bauers frühe Stücke im Forum Stadtpark Graz. Nachwort." In: Wolfgang Bauer: *Werke*. Hg. v. Gerhard Melzer. Bd. 1: *Einakter und frühe Dramen*. Mit einem Nachw. v. Manfred Mixner. Graz/Wien: Droschl 1986, S. 305–308.

MOSSE, Ramona Franziska: "Born to be wild. Zur Rezeption von Wolfgang Bauers Stücken in den USA." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 137–145.

MRAČEK, Wenzel: "Wie man sich mit den Göttern misst. Das Motiv des künstlichen Menschen bei Wolfgang Bauer im Vergleich mit Beispielen aus der Kultur- und Kunstgeschichte." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 75–87.

MÜLLER, Christoph: "Muasd scho wida killa? Wolfgang Bauer und die Folgen: drei Beispiele jungösterreichischer Dialektstücke." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 5.2.1971. [zum Einfluss Wolfgang Bauers auf Franz Buchrieser, Harald Sommer und Peter Turrini]

NICHOLS, Bert: "Die politische Heimat des Wolfi Bauer." In: *Text + Kritik* (1978), H. 59, S. 29–34.

NYSSSEN, Ute: "Nachwort." In: Wolfgang Bauer: *Magic Afternoon, Change, Party for Six. Drei Stücke*. Nachwort von Ute Nyssen. Köln/Berlin: Kiepenheuer & Witsch 1969. (= pocket. 2.) S. 171–185.

[Dass. in: Wolfgang Bauer: *Die Sumpftänzer. Dramen, Prosa, Lyrik aus zwei Jahrzehnten*. Köln: Kiepenheuer & Witsch 1978, S. 395–402.]

[Dass. unter dem Titel "Zu einigen Stücken Wolfgang Bauers." In: Jörg Drews/Peter Laemmle (Hgg.): *Wie die Grazer auszogen, die Literatur zu erobern*. München: Edition Text + Kritik 1975, S. 99–107.]

OFNER, Peter: *Adelige Fakire. Die Dichterfiguren in Wolfgang Bauers Dramen*. Wien, Univ., Dipl.-Arb. 2007.

PALM, Kurt: "Spielt Bauer!" In: *Falter* (Wien) v. 16.3.2001.

PASCU, Eleonora: *Österreichisches Gegenwartstheater zwischen Tradition und Innovation*. Timisoara: Excelsior 2000.

[zu einigen Stücken Wolfgang Bauers insb. S. 61–114]

PASCU, Eleonora: "Wolfgang Bauers Dramen der 80er Jahre. Interpretationsansätze." In: *Akten des X. Germanistenkongresses in Wien 2000: „Zeitenwende – Die Germanistik auf dem Weg vom 20. ins 21. Jahrhundert“*. Hg. v. Peter Wiesinger. Unter Mitarb. v. Hans Derkits. Bd. 8: *Kanon und Kanonisierung als Probleme der Literaturgeschichtsschreibung*. Betr. v. Helen Watanabe-O’Kelly, Elena Agazzi u. Jan-Dirk Müller. *Interpretation und Interpretationsmethoden*. Betr. v. Hendrik Birus,



Slobodan Grubic u. Irmgrad Wirtz. Bern et al.: Lang 2003. (= Jahrbuch für Internationale Germanistik. Reihe A: Kongreßberichte. 60.) S. 333–338.

PECHMANN, Paul: "'daß ... endlich wieder Chaos und Ungenauigkeit in der Kunst herrschen...'" Max Riccabonas Beziehungen zu Wolfgang Bauer und Gunter Falk." In: Johann Holzner/Barbara Hoiß (Hgg.): *Max Riccabona. Bohemien – Schriftsteller – Zeitzeuge*. Innsbruck/Wien: Studien-Verlag 2006, S. 109–124.

PECHMANN, Paul: "Einleitung." In: Ders. (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 9–13.

+ PERGER, Adrienn: *Johann Nepomuk Nestroy – Wolfgang Bauer. Pessimistische Wirklichkeitserfahrung und Auswegsversuche*. Szeged 1993.

[es dürfte sich um eine Diplomarbeit oder Dissertation an der Universität Szeged handeln; trotz mehrmaliger Anfrage wurde das Werk von der Universitätsbibliothek Szeged bis dato nicht per Fernleihe zu Verfügung gestellt]

RIEWOLDT, Otto F.: "Magic Wolfi order 'They never come back'. Mutmaßungen über den Verbrauchswert von Stücken." In: *Text + Kritik* (1978), H. 59, S. 38–44.

RIGLER, Christine: "'Amerikaner im Geiste'. Beat und Pop im Forum Stadtpark der 60er und 70er Jahre." In: Dies./Klaus Zeyringer (Hgg.): *Kunst und Überschreitung. Vier Jahrzehnte Interdisziplinarität im Forum Stadtpark*. Innsbruck/Wien: Studien-Verlag 1999. (= Schriftenreihe Literatur des Instituts für Österreichkunde. 8.) S. 68–99.

[zu Wolfgang Bauer insbesondere S. 79–85]

ROGERS, Mike: "Die Ordnung der Unordnung: Ein Versuch über Canetti, Bauer und Schwab." In: *Centre Stage. Contemporary Drama in Austria*. Hg. v. Frank Finlay u. Ralf Jeutter. Amsterdam/Atlanta: Rodopi 1999. (= Amsterdamer Publikationen zur Sprache und Literatur. 137.) S. 31–39.

RORRISON, Hugh: "The 'Grazer Gruppe'. Peter Handke and Wolfgang Bauer." In: Alan Best/Hans Wolfshütz (Hgg.): *Modern Austrian Writing. Literature and Society After 1945*. London: Wolff bzw. Totowa: Barnes & Noble 1980, S. 252–266.

SCHMATZ, Ferdinand: "über [sic!] einige Werke oder Sätze von Wolfgang Bauer." In: *Absolut. Forum Stadtpark Literatur* (1995), H. 9, S. 2.

SCHMATZ, Ferdinand: "System, Kopf, Herz. Wolfgang Bauers Prosa zwischen Modell und Unmittelbarkeit." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 55–61.

SCHMID, Manfred A.: "Anweisungen für das Kopftheater. Das Absurde bei Ödön von Horváth und Wolfgang Bauer." In: *Wiener Zeitung* v. 19.4.1996.

SCHMIDT-DENGLER, Wendelin: "'Der Österreicher schmeckt sich selbst am besten.' Organisches und Anorganisches zur essayistischen Prosa Wolfgang Bauers." In: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 135–152.

SCHMIDT-DENGLER, Wendelin: "'Es ist alles egal' (Thomas Bernhard). Vom Kothurn zum Filzpatschen – der Begriff des Tragischen und seine erträgliche Banalisierung in der österreichischen Literatur: Bernhard, Bauer und Jandl." In: Friedbert Aspetsberger/Günther A. Höfler (Hgg.): *Banal und erhaben – es ist (nicht) alles eins*. Innsbruck/Wien: Studien-Verlag 1997. (= Schriftenreihe Literatur des Instituts für Österreichkunde. 1.) S. 143–158.

SCHNEIDER, Michael: *Metatheater im Drama der Gegenwart anhand ausgewählter Autoren. Eine komparatistische Studie auf der Grundlage des dramatischen und theoretischen Werkes von Luigi Pirandello*. Salzburg, Univ., Dipl.-Arb. 1997. [insbes. zu Wolfgang Bauer und dem Stück *Skizzenbuch*: S. 66–84]

SCHÖDEL, Helmut: "Nachmittags, als die Gespenster kamen." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 19.2.1982.

SCHWABEL, Friederike: *Zeitgenössische österreichische Literatur in den Vereinigten Staaten: Vermittlung – Übersetzung – Rezeption. Unter besonderer Berücksichtigung von Elfriede Jelinek und Werner Schwab*. Wien, Univ., Dipl.-Arb. 2004. [zu Aufführungen Wolfgang Bauers in den USA vgl. S. 77f.]

SCHWENDTER, Rolf: "Nachwort." In: Wolfgang Bauer: *Werke*. Hg. v. Gerhard Melzer. Bd. 6: *Kurzprosa, Essays und Kritiken*. Mit einem Nachw. v. Rolf Schwendter. Graz/Wien: Droschl 1989, S. 273–289.

SCHWENDTER, Rolf: "Worin Wolfgang Bauer postmodern zu sein scheint." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 69–77.

SEIDL, Walter: *Zwischen Kultur und Culture: Das Austrian Institute in New York und Österreichs kulturelle Repräsentanz in den USA*. Wien/Köln/Weimar: Böhlau 2001. [darin das Kapitel "Österreichische Literatur in den USA: Wolfgang Bauer", S. 158–160 (mit zahlreichen falschen Aussagen)]

SPIEL, Hilde: "'Die Gesöschoft faendan...!' Theater-Uraufführungen beim 'Steirischen Herbst' in Graz." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 6.11.1970. [hauptsächlich zu Harald Sommer und Herwig Seeböck, auf Wolfgang Bauer Bezug nehmend]

STEINERT, Heinz: "Gunter Falks theatralische Sendung." In: Daniela Bartens/Klaus Kastberger (Hgg.): *Gunter Falk*. Graz/Wien: Droschl 2000. (= Dossier extra.) S. 187–201.

STRAUSS, Botho: "Versuch, ästhetische und politische Ereignisse zusammenzudenken. Neues Theater 1967 – 1970." In: *Theater heute* 11 (1970), H. 10, S. 61–68.

UNTERWEGER, Andreas: *Die Lyrik Wolfgang Bauers*. Graz, Univ., Dipl.-Arb. 2004.

UNTERWEGER, Andreas: "Nachwort." In: Wolfgang Bauer: *Werke*. Hg. v. Gerhard Melzer. Bd. 9: *Foyer und andere Stücke*. Mit einem Nachw. v. Andreas Unterweger. Graz/Wien: Droschl 2004, S. 173–189.

UNTERWEGER, Andreas: "... diese Sachen, von denen man glaubt, sie gehen nicht ...". Nachwort." In: Wolfgang Bauer: *Ein schlimmes Kind bin ich. Dramen Prosa Lyrik aus vier Jahrzehnten*. Hg. v. Gerhard Melzer u. Andreas Unterweger. Nachw. v. Andreas Unterweger. Wien: Sonderzahl 2007. (= edition graz. 1.) S. 223–237.

VOGELSANG, Hans: *Österreichische Dramatik des 20. Jahrhunderts. Spiel mit Welten, Wesen, Worten*. Wien: Braumüller 1981. (= Untersuchungen zur Österreichischen Literatur des 20. Jahrhunderts. 7.)

[zu Wolfgang Bauer vgl. das Kapitel "Experimentelles Antitheater (un)menschlicher Isolation", insbesondere S. 275–281.]

WAINE, Anthony: "Postmodern Moods and Morals in Wolfgang Bauer's Sixties Trilogy: Party for Six, Magic Afternoon, Change." In: *Centre Stage. Contemporary Drama in Austria*. Hg. v. Frank Finlay u. Ralf Jeutter. Amsterdam/Atlanta: Rodopi 1999. (= Amsterdamer Publikationen zur Sprache und Literatur. 137.) S. 41–55.

WENK, Dieter: *Postmodernes Konversationstheater. Wolfgang Bauer*. Frankfurt a.M. [et al.]: Lang 1995. (= Münchener Studien zur literarischen Kultur in Deutschland. 25.) [Zugl. München, Univ., Diss. 1994.]

### I.2.3 PORTRÄTS

ABER, Anatol: "Wolfgang Bauer: Zu faul zum Größenwahn." In: *tele 14 tage* (Stuttgart) 1970, H. 14., S. 164f.

ADLER, Erik: "Reisen mit den Wolken." In: *tip magazin* (Berlin) 23/1983.

[Anonym]: "Die Maske des Wolfi Bauer." In: *Profil* (Wien) v. 6.9.1976.

[Anonym]: "Fit mit Wolfgang Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.6.1991.

[Anonym]: "Poetischer Bürgerschreck. Wolfgang Bauer feiert 60. Geburtstag." In: *Wiener Zeitung* v. 16.3.2001.

BARTSCH, Kurt: "Der Phantasie die Macht überlassen." In: Michael Cerha (Hg.): *Literatur-Landschaft Österreich*. Wien: Brandstätter 1995, S. 105f.

BAUER, Edith/BAUER, Rolf: "Von wem hat er das? Der junge Grazer Wolfgang Bauer provoziert das Theaterpublikum. Viele finden seine Stücke 'einfach schrecklich'. Seine Eltern stehen zu ihm." In: *Neue Wochenausgabe* (Wien) v. 20.12.1969.

BAUMHACKL, Ute: "'Ich mag die primitiven Regeln und Instinkte des Theaters nicht verlassen.'" In: *Neue Zeit* (Graz) v. 24.11.1991.

BAUMHACKL, Ute: "Ich möchte etwas Unvorstellbares realistisch darstellen..." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 1.12.1991.

BEHR, Martin: "Ein Fieberkopf mit Disziplin. Wolfgang Bauer, der Ex-Pop-Literat, Paradevertreter der 'wilden Graz-Kunst', GAK-Fan und Schöckl-Geher, wird morgen, Sonntag, 60 Jahre alt." In: *Salzburger Nachrichten* v. 17.3.2001.

BORSKI, Arnim: "Viele halten ihn für einen der begabtesten Jung-Dramatiker der Gegenwart. Der Österreicher Wolfgang Bauer sagt von sich selbst: 'Warum soll man immer nach dem Guten streben?'" In: *Berliner Zeitung* v. 21.11.1969.

BREISACH, Emil: "Freuden einer Entdeckung." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 141–143.

BREISACH, Emil: "Blitzstart im Forum." In: *Manuskripte* 44 (2005), H. 169, S. 22f.

EICHBERGER, Günter: "'Here is Wulfgäng, Wulfgäng from Graz'. Frühaufsteher Bauer: Besuch bei einem Dichter." In: *Die Presse* (Wien) v. 23./24.2.1991.

EICHBERGER, Günter: "Als könnten wir ihn verstehen." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 116f.

FRANZ, Veronika: "I bin a grantiger, alter Dichter." In: *Kurier* [Beil. "Freizeit"] (Wien) v. 10.3.2001.

FRIEDRICH, Regino: "Wolfgang Bauer, Dichter." In: Jörg Drews/Peter Laemmle (Hgg.): *Wie die Grazer auszogen, die Literatur zu erobern*. München: Edition Text + Kritik 1975, S. 89–97.

F.R.: "Unser Dichterporträt: Wolfgang Bauer." In: *Theater-Rundschau* (1970), H. 9.

GLATTAUER, Herbert O.: "Menschen hinter großen Namen. Bekannte Österreicher, die Sie kennen sollten. Wolfgang Bauer." In: *Kurier* (Wien) v. 6.5.1976.

GRUBER, R[einhard] P.: "'Dialektwelle ist passé'. Nachdenklicher Wolfi Bauer." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 30.3.1977.

HAAS, Barbara: "Ein nicht sehr eitler Realist. Ist es der Schilcher, das Kernöl oder gibt es gar steirische Gene? Der Grazer Literat Wolfgang Bauer über die Seele der Steirer, ihren Stolz und den Umstand, dass Realismus wohl erfolgreich macht." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.8.2003.

HAR-GIL, Shraga: "Misthaufen und Paradies. Shraga Har-Gil sprach mit Wolfgang Bauer in Tel Aviv." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 12.11.1981.

HEINRICHS, Benjamin: "'Im Augenblick bedrückt mich nichts.' Zu Arbeiten des Grazer Autors Wolfgang Bauer." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 14.11.1970.

HLEBAYNA, Peter: "Von 'Magic Afternoon' zum 'Tatort'." In: *Oberösterreichisches Tagblatt* (Linz) v. 29.4.1986.

HÜLLENKREMER, Marie: "Alles endet im Happening. 'Wolfi' Bauer schreibt an einem neuen Stück und macht Filme." In: *Aachener Nachrichten* v. 15.5.1970.  
[über Bauers aktuelle Projekte, darunter *Die Revolution der künstlichen Menschen*]

HÜTTER, Frido: "'Change' oder: Die Enkel unserer Eltern." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 15.1.1989.

KATHREIN, Karin: "Zu faul? Zu fein? Zu stolz? Um Wolfgang Bauer bemühen sich Verlag und TV, nur die Theater beachten den Dramatiker nicht." In: *Kurier* (Wien) v. 31.1.1995.

KESTING, Marianne: "Im Gefängnis der Partys. Wer manipuliert? oder: Mord aus Langeweile – Die Dramen von Wolfgang Bauer." In: *Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt* (Hamburg) v. 15.3.1970.

KÖRLING, Martha Christine: "Die Flucht aus der bürgerlichen Gesellschaft führt zum grotesken Spiel mit dem Tod. In den Stücken Wolfgang Bauers werden keine falschen Paradiese vorgegaukelt." In: *Berliner Morgenpost* v. 27.3.1970.

KRALICEK, Wolfgang: "ach, armer wolfi. Der Mensch Wolfgang Bauer ist 50. Der Grazer Wolfgang Bauer schreibt über seine Stadt. Und der Dichter Wolfgang Bauer wird endlich wieder mal gespielt: sein neues Stück 'Ach, armer Orpheus' läuft ab 4. Mai im Wiener Schauspielhaus." In: *Wiener*, Mai 1991.

KRALICEK, Wolfgang: "Im Märzen der Bauer." In: *Falter* (Wien) v. 16.3.2001.

KRAUSE, Werner: "Beruf: Parabel-Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 2.3.1988.

KREUTZBRUCK, Herwig von: "Der reifere Wolfgang. Wolfi Bauer in steirischer Tracht." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.1.1972.

MARCZIK, Christian: "Aus dem Leben eines Dramatikers. Wolfgang Bauer ist allgegenwärtig. Internationale Erfolge seiner Stücke und zwei Fernsehproduktionen geben wieder einmal Zeugnis von seiner Unersetzbarkeit." In: *Wiener*, Januar 1985.

MELZER, Gerhard: "Flucht aus der Wirklichkeit. Zum dramatischen Werk von Wolfgang Bauer – eine Bilanz aus zwanzig Jahren." In: *Die Presse* [Beil. "Literaricum"] (Wien) v. 25./26.7.1981.

NEDOMANSKY, Herbert: "Erfasst vom Beschwörungszauber der Worte. Beispiele aus der jungen Literatengeneration Österreichs." In: *Die Presse* (Wien) v. 24.12.1968.

NENNING, Günther: "Die Hetz am Theater." In: *Kronen Zeitung* [Beil. "Krone bunt"] (Wien) v. 16.4.2000.

PECHMANN, Paul: "Zum Leben des Schriftstellers Wolfgang Bauer." In: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 267–293.

p.m.e.: "Magic Wolfi – wer ist das eigentlich?" In: *Wende* (Graz) v. 5.7.1970.

POHL, Ronald: "Die Hölle ist oben im Kopf. Wolfgang Bauer feiert seinen 60. Geburtstag – Festlichkeiten wurden anberaumt." In: *Der Standard* (Wien) v. 17.3.2001.

RADAX-ZIEGLER, Senta: "Ein Chaote als Vorbild. Väter. Prominente Männer einmal anders. Heute: Literat Wolfgang Bauer." In: *Kurier* (Wien) v. 16.6.1983.

REITERER, Reinhold: "Kläglicher Dank für einen Großen. Wolfgang Bauer. Am 18. März wird der einst gefeierte und viel gespielte Dramatiker 60. Seine Geschäfte am Theater stehen in Österreich bei null." In: *News* (Wien) v. 1.3.2001.

RINGELBRAND, Wilhelm: "Sie fühlen sich zum Schreiben verdammt. Junge Dramatiker unter Leistungsdruck." In: *Düsseldorfer Nachrichten* v. 8.10.1971.

ROTH, Gerhard: "Diesseits und jenseits des Stillen Ozeans." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz, Wien: Droschl 2001, S. 87–89.

S.: "Magic - Wolferl: Mit Ordinaritäten wird höflichst zur Kasse gebeten." In: *Unabhängige St. Pöltner Neue Zeitung* v. 15.10.1970.

SCHMÖLZER, Hilde: "Noch zu entdecken: Wolfgang Bauer." In: *Die Furche* (Wien) v. 14.11.1970.

SCHMÖLZER, Hilde: [Einleitung zu] "Wolfgang Bauer." In: Dies.: *Das böse Wien. 16 Gespräche mit österreichischen Künstlern*. München: Nymphenburger 1973, S. 39–52.

SCHMÖLZER, Hilde: "'Showbusiness' made in Austria. Kunst-Darsteller – Anmerkungen zu einem sehr österreichischen Thema." In: *Westermann* (1977), H. 2, S. 37–43.

SCHÖDEL, Helmut: "Nachmittags, als die Gespenster kamen." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 19.2.1982.

SEILER, Christian: "Einmal noch was Schlechtes schreiben. Christian Seiler zum sechzigsten Geburtstag des Dramatikers Wolfgang Bauer – und dessen Kampf um die eigene Bedeutungslosigkeit." In: *Profil* (Wien) v. 12.3.2001.

SICHROVSKY, Heinz: "Comeback des Wolfi. Phänomen Bauer. Die Überraschung der nächsten Theatersaison ist perfekt: Der neue Burgtheater-Direktor Claus Peymann holt Österreichs besten Dramatiker aus der Versenkung. Wolfi Bauers erster Streich: Eine bitterböse neue 'Faust'-Version!" In: *Basta* (Wien) 5/1986.

SICHROVSKY, Heinz: "Wolfgang Bauer: Mein verdammtes Stück." In: Ders.: *Einblicke. Begegnungen und Porträts*. Wien: Jugend und Volk 1990, S. 194–198.

SICHROVSKY, Heinz: "Wolfgang Bauer: Man behandelt uns wie Dreck." In: *Basta* (Wien) 5/1990.

SICHROVSKY, Heinz: "'Was mir fehlt? Das halbe Herz!'" In: *News* (Wien) v. 24.2.2005.

SPIES, Hansjörg: "Dichter, Bauer, Wanderer. Staatspreisträger Wolfgang Bauer: Wer ist der Mensch hinter dem Markennamen?" In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.4.1995.

SPITZBART, Martina: "'Die Sprach is a Hur'. Wolfgang Bauer ist 50, im Mai 'Ach, armer Orpheus'-Uraufführung in Wien." In: *Kurier* (Wien) v. 18.3.1991.

SPRINGER, Michael: "Kritisches Lexikon: Wolfgang Bauer." In: *Forum* (Wien), Mai 1972.

SZ: "Personen mit Charakter: Wolfi Bauer." In: *80* (Graz), Okt. 2004.

TAUBER, Reinhold: "Stücke um zu überleben. Der Dramatiker hat den Prosaisten Wolfgang Bauer verdrängt." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 18.3.1976.

THOMALLA, Ariane: "Der Dichter als 'Übersetzer eingeschlafener Sprachen'. Ein Gespräch mit Wolfgang Bauer nach seiner Bonner Lesung." In: *General-Anzeiger für Bonn* v. 18.2.1982.

THUN, Eleonore: "Wolfi Bauers jüngster Streich." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 4.10.1983.

WIDMER, Urs: "Wolfgang Bauer." [Aus der Serie "Bildnisse von Dichtern."] In: Ders.: *Vom Fenster meines Hauses aus. Prosa*. Zürich: Diogenes 1977, S. 129f.

WIMMER, Kurt: "Blühende Provinz." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 20.6.1970.  
[zur Rezeption Bauers in Graz]

WISCHENBART, Rüdiger: "Eines Abends in den siebziger Jahren sass Wolfi Bauer nack beim Jazz Freddy in Wien. Abschweifungen über Kunst, Macht und Sinn." In: *kunst macht sinn*. Wien: Ueberreuter 1998. (= Bawag Edition Literatur. 3.) S. 138–147.



## I.2.4 ANALYSEN, THEATERKRITIKEN, REZENSIONEN ETC.

*Die folgende Unterteilung erfolgt nach der Entstehungszeit der einzelnen Werke. Werke, die überwiegend gemeinsam besprochen werden (z.B. durch Doppelaufführungen wie *Der Schweinetransport* und *Maler und Farbe im Forum Stadtpark* 1962) werden zusammengefasst angeführt. Wird nur ein Werk davon besprochen, so wird dies in einem zusätzlichen Kommentar in eckiger Klammer angeführt. Werden zwei oder mehrere Werke, die hier separat angeführt werden, gemeinsam besprochen (etwa bei der Doppelaufführung von *Party for Six* und *Film und Frau* 1971), so werden die betreffenden Kritiken bzw. Rezensionen ausnahmsweise doppelt angeführt und in einem Kommentar in eckiger Klammer mit einem Verweis auf den doppelten Eintrag versehen. Geht aus dem Titel des Textes eindeutig hervor, worum es in dem Beitrag geht, so wird auf eine Kommentierung verzichtet (z.B. bei AMSCHL, Hannes: "Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz. Zwei Fliegen auf einem [!] Gleis. Zwei Wolfgang-Bauer-Einakter. Premiere im Ateliertheater am Naschmarkt am 3.3.1984." In: *bünnen-berichte* 3 (1984), H. 1, S. 34f.)*

### I.2.4.1 DER SCHWEINETRANSPORT; MALER UND FARBE

#### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze

MELZER, Gerhard: "Black and White. Wolfgang Bauers frühe Einakter 'Der Schweinetransport' und 'Maler und Farbe'." In: *Manuskripte* 18 (1978), H. 60, S. 42–53.

#### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

A.H.: "Grazer Uni-Kultur-Festival zeigt frühes Bauer-Stück." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 10.5.2000.

[zu *Maler und Farbe*]

[Anonym]: "Abgestandener Schilcher. Premiere im Theater im Keller." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 25.1.1980.

[zu *Der Schweinetransport*]

[Anonym]: "Theater, Schweine und Schilcher." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 30.1.1980.

[zu *Der Schweinetransport*]

ger: "An der Grenze des Absurden." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 25.1.1980.

[zu *Der Schweinetransport*]

GIGACHER, Hans: "Von Schweinen und Dichtern." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 20.1.1980.  
[zu *Der Schweinetransport*]

hf: "Ein junger Dramatiker stellte sich vor." In: *Wahrheit* (Graz) v. 14.2.1962.

KLINGER, Annemarie: "Frühe Theater-Reisen des Wolfgang Bauer. Heiteres Geplänkel, aber ziemlich belanglos. Wolfgang Bauers frühe Einakter im Konservatorium der Stadt Wien." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 11.12.1998.  
[zu *Der Schweinetransport*, *Katharina Doppelkopf* und *Die Menschenfresser*, siehe auch dort]

SCHÄFFER, Eva: "Von der Schwierigkeit, ein Theaterstück zu schreiben. das Grazer Theater im Keller bereitet eine Uraufführung und eine Neuinszenierung vor." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 19.1.1980.  
[zu *Der Schweinestransport*]

SCHÄFFER, Eva: "Dichtertrio im Theater im Keller: Frühes und Neues." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 22.1.1980.  
[zu *Der Schweinetransport*]

SCHÄFFER, Eva: "Trinkende Autoren und Muse auf Rollschuhen." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 25.1.1980.  
[zu *Der Schweinetransport*]

SCHMIDT, Bernd: "Vom Trinken und unschlüssigen Stückeschreiben." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.1.1980.  
[zu *Der Schweinetransport*]

sen: "Theater von heute." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.2.1962.

SIHLER, Horst Dieter: "Begabtes Experimentiertheater. Zwei Einakter im Grazer Forum Stadtpark." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 14.2.1962.

STADLER, Michael: "Farbloses Ende durch Zivilisation. 'T&T' spielte 'Maler und Farbe' von Wolfgang Bauer." In: *Salzburger Nachrichten* v. 15.1.1986.

WALKNER, Werner: "Erquickliche Zugfahrt durch Bauers Kopf." In: *Der Standard* (Wien) v. 11.12.1998.  
[zu *Der Schweinetransport*, *Die Menschenfresser* und *Katharina Doppelkopf*; sieh auch dort]

WOCHELE, Rainer: "Der absurde Löwe mit den stumpfen Krallen. Eine deutsche Erstaufführung im Fellbacher 'Theater am Gymnasium'." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 23.3.1985.  
[zu *Maler und Farbe*]

#### **I.2.4.2 BATYSCAPHE 17 – 26 oder DIE HÖLLE IST OBEN**

[Anonym]: [Ohne Titel]. In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 26.10.1982.  
[Ankündigung zur Aufführung von *Batyscaphe 17 – 26* im Grazer Kellertheater]

[Anonym]: [Ohne Titel]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 28.10.1982.  
[Kurzmeldung zur Premiere]

[Anonym]: "Wolfgang-Bauer-Uraufführung." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 29.10.1982.

[Anonym]: "Hörspiel-Premiere für Wolfgang Bauers Stück 'Batyscaphe 17 – 26 oder Die Hölle ist oben'." [Incipit] In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 17.9.1988.

AXMANN, David: "Glücklich sind im Keller nur die Toten." In: *Kurier* (Wien) v. 30.10.1982.

BEHOUNEK, Dietlinde: "Eine offene Bühne. Das Theater im Keller – ein Ausprobiertheater." In: *Südos Tagespost* (Graz) v. 8.9.1985.

C.K.: "Hübsches Totentänzchen. Wolfgang Bauers 'Batyscaphe' in Graz." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 3.11.1982.

dor: "Frühwerk 'Bathyscaphe [sic!] 17–26'. Bauers Schublade-Einakter nun nach 21 Jahren uraufgeführt." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 30.10.1982.

ELIS, Ingeborg: "Bauer mit Fegefeuer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.10.1982.

ELIS, Ingeborg: "Das gemütliche Jenseits." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 29.10.1982.

ELIS, Ingeborg: "In der Fegefeuer-Taucherkuugel." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 29.10.1982.

HAYSEN, Karl Hans: "Drei 'neue' Wolfi und 19 Panzer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.10.1980.

[zur Buchpräsentation von *Batyscaphe 17 – 26* und *Pfnacht* sowie einer Lesung von *Häuptling der Alpen* (siehe auch bei letzteren)]

HENSEL, Georg: "Vor der Geburt und nach dem Tod. Wolfgang Bauers Rückkehr auf die Bühne – Uraufführungen in Graz und in Bad Godesberg." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 1.11.1982.

[siehe auch zu *Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?*]

GRILJ, Mathias: "'Das surreale Wolferl'. Wolfgang Bauers Erstling [sic!] im Grazer Kellertheater uraufgeführt." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 29.10.1982.

KELLERMAYR, Rudolf: "Die Rückkehr eines Arrivierten. Wolfgang-Bauer-Einakter in Graz uraufgeführt." In: *Die Furche* (Wien) v. 3.11.1982.

MAYER, Gregor: "Aus Wolfgang Bauers Wunderwelt. Früher Bauer-Einakter in Graz uraufgeführt." In: *Volksstimme* (Wien) v. 30.10.1982.

R.R.: "Alt und Neu." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 24.10.1982.  
[siehe auch zu *Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?*]

SCHÄFFER, Eva: "Fünf Tote und ein Lebender auf der Fahrt ins Jenseits. Am Mittwoch wird im Grazer Theater im Keller W. Bauers 'Bathyscaphe' [sic!] uraufgeführt." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 24.10.1982.

SCHÄFFER, Eva: "Was Pippin der Kurze und Paul Klee gemeinsam haben. Früher Einakter von Wolfgang Bauer im Grazer Theater im Keller uraufgeführt." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 29.10.1982.

SCHÖDEL, Helmut: "Die Vertreibung aus dem Paradies. Drinnen ist Leben, draußen ist Tod: letzte Nachrichten von Wolfgang Bauer." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 5.11.1982.  
[siehe auch zu *Woher kommen wir? Wer sind wir? Wohin gehen wir?*]

SCHWEIGHOFER, Martin: "Schiache Wölt. Wolfgang Bauers Einakter 'Batyscaphe 17-26' wurde im Rahmen des 'steirischen herbstes' uraufgeführt." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 2.11.1982.

SPERL, Gerfried: "Schöne, tote Welt: Bauers Tauchglocke." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 29.10.1982.

### **I.2.4.3 KATHARINA DOPPELKOPF; DIE MENSCHENFRESSER; ZWEI FLIEGEN AUF EINEN GLEIS ("EISENBAHN-TRILOGIE"); TOTU-WA-BOTU**

AMSCHL, Hannes: "Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz. Zwei Fliegen auf einem [sic!] Gleis. Zwei Wolfgang-Bauer-Einakter. Premiere im Ateliertheater am Naschmarkt am 3.3.1984." In: *Bühnen-Berichte* 3 (1984), H. 1, S. 34f.  
[siehe auch unter *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*]

[Anonym]: "Dürftige Schlachtfeste. Wolfgang Bauers 'Menschenfresser' im Münchner Off-Off-Theater." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 7.10.1969.

[Anonym]: "Wie ißt man Europäer? 'Menschenfresser' in der 'Vetternwirtschaft'." In: *Oberbayerisches Volksblatt* (Rosenheim) v. 28.7.1983.  
[zu *Die Menschenfresser*]

[Anonym]: "Profile." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.3.1984.  
[zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz, Zwei Fliegen auf einen Gleis* und *Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?*, siehe auch dort]

[Anonym]: "Panik. Crash. Ende. Wolfgang-Bauer-Stück in Mödling." In: *Kurier* [Beil.] (Wien) v. 15.5.1992.  
[zu *Katharina Doppelkopf*]

[Anonym]: "Scurriles Spiel in der Eisenbahn." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 19.5.1993.  
[zu *Die Menschenfresser*]

BARTENS, Gisela: "Verdrängung gilt nicht." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 6.11.1987.  
[zu *Katharina Doppelkopf* und *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, siehe auch dort]

BARTENS, Gisela: "Spaß erster Klasse. Wer frißt wen? – Grazer Theater-Kannibalismus." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.5.1993.  
[zu *Die Menschenfresser*]

BERNHARD, Marianne: "Fressen Sie mit? Neues Stück von Wolfgang Bauer in München." In: *Stuttgarter Nachrichten* v. 7.10.1969.  
[zu *Die Menschenfresser*]

BLEISCH, Ernst Günther: "Kelle Riedl frißt den Menschenfresser mit Haut und Haar. Off-Off-Theater: Autor Wolfgang Bauer erwirkt einstweilige Verfügung." In: *Münchner Merkur* v. 4.10.1969.  
[zu *Die Menschenfresser* und *Zwei Fliegen auf einen Gleis*]

BURTSCHER, Elke: "Scurriles über das Kartenspielen." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 25.5.1993.  
[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis*]

BUTTERWECK, Hellmut: "Die Massenbasis des Faschismus." In: *Die Furche* (Wien) v. 7.3.1984.

[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis* und *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, siehe auch dort]

CHERNEL, Lona: "Spießer und die Kannibalen. Wolfgang-Bauer-Einakter im Experiment." In: *Wiener Zeitung* v. 11.10.1992.

[zu *Die Menschenfresser*]

CT: "Menschenfresser." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.2.1988.

erf.: "Forum 2 stellte sich im Stadtpark vor." In: *Wahrheit* (Graz) v. 27.11.1962.

[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis*]

EWS: "'Bumpa'-Blues. 'Zwei Fliegen auf einem [sic!] Gleis' ergeben eine Geisterfahrt im absurden Zug des Lebens." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.5.2001.

fed: "Tödliches Glücksspiel." In: *Der Standard* (Wien) v. 28.2.1994.

[Kurzmeldung zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis*]

FORMANN, Hans Heinrich: "Die Kahle und die Doppelköpfige. Einakter von Ionesco und Bauer im Theater der Altstadt." In: *Stuttgarter Nachrichten* v. 29.12.1969.

[zu *Katharina Doppelkopf*]

FRANKFURTER, Johannes: "Absurde Hetz' ist es immer noch: Stücke des jungen Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 6.11.1987.

[zu *Katharina Doppelkopf* und *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, siehe auch dort]

G.S.: "Und zweitens: wie man denkt. Eugène Ionesco und Wolfgang Bauer im Theater der Altstadt." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 29.12.1969.

[zu *Katharina Doppelkopf*]

HAIDER, Hans: "Teufel am Gipfelkreuz. Wolfgang-Bauer-Einakter im Ateliertheater uraufgeführt." In: *Die Presse* (Wien) v. 6.3.1984.

[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis* und *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, siehe auch dort]

HKS: "Fasching mit Wolfi Bauer. Einakter im Ateliertheater." In: *Volksstimme* (Wien) v. 6.3.1984.

[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis* und *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, siehe auch dort]

HUGELMANN, Wolf-Dieter: "Zweimal Krach um wenig. Kelle Riedls Off-Off-Theater spielt frühe Wolfgang-Bauer-Einakter." In: *Express* (Wien) v. 5.1.1970.

[zu *Katharina Doppelkopf* und *Zwei Fliegen auf einen Gleis*]

JvM: "Was man besser lassen sollte. Wolfgang Bauers 'Katharina Doppelkopf' im Off-Off-Theater." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 30.12.1969.

KELLERMAYR, Rudolf: "Mördergeschichten aus Österreich. Uraufführungen auf der Prozebühne – Arsenik und neue Spitzen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 6.4.1967.

[zu *Die Menschenfresser*]

K.K.: "Theater-Doppelkopf. Graz: Zwei Bauer-Einakter im Kellertheater." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 6.11.1987.

[zu *Katharina Doppelkopf* und *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, siehe auch dort]

KLINGER, Annemarie: "Frühe Theater-Reisen des Wolfgang Bauer. Heiteres Geplänkel, aber ziemlich belanglos. Wolfgang Bauers frühe Einakter im Konservatorium der Stadt Wien." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 11.12.1998.

[zu *Katharina Doppelkopf*, *Die Menschenfresser* und *Der Schweinetransport*, siehe auch dort]

pet: "Gelungener Jokus. Früher Wolfgang Bauer in Mödling." In: *Die Presse* (Wien) v. 11.5.1992.

[zu *Katharina Doppelkopf*]

REICHEL, Verena: "Streit um Menschenfresser. Premiere im Münchner Off-Off-Theater." In: *Abendzeitung* (München) v. 4.10.1969.

[zu *Die Menschenfresser*]

Schm.: "Spiele mit Tod und Teufel. Zwei Einakter von Wolfgang Bauer im 'Ateliertheater'." In: *Wiener Zeitung* v. 6.3.1984.

[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis* und *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, siehe auch dort]

SCHMIDT, Colette M.: "Der ganz normale Kannibale. Premiere mit Biss." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.5.1993.

[zu *Die Menschenfresser*]

dns [d.i. Dietmar N. SCHMIDT]: "Männerträume vom Superweib. Neues von Wolfgang Bauer in München." In: *Stuttgarter Nachrichten* v. 20.12.1969.

[zu *Katharina Doppelkopf*. Text weicht geringfügig ab von jenem vom 27.12.1969 in der *Marbacher Zeitung*]

SCHMIDT, Dietmar N.: "Doppelkopf mit Bauer. Off-Off-Premiere in München." In: *Die Welt* (Berlin) v. 23.12.1969.

[zu *Katharina Doppelkopf*]

SCHMIDT, Dietmar N.: *Männerträume vom Superweib. Neues von Wolfgang Bauer in München*. In: *Marbacher Zeitung* v. 27.12.1969.

[zu *Katharina Doppelkopf*; Text weicht geringfügig ab von jenem vom 23.12.1969 in den *Stuttgarter Nachrichten*]

sen: "Zu beiden Seiten der jungen Dramatikerblüte. Weltraumlyrik und absurde Farce im 'Forum Stadtpark'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.11.1962.

[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis*]

SICHROVSKY, Heinz: "Geniestreich des Oberwilden. Bauer-Uraufführungen im Ateliertheater." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 6.3.1984.

[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis* und *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, siehe auch dort]

SPIES, Hansjörg: "Wolfgang Bauers Züge zischen ins Nichts." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.8.2008.

[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis*, *Katharina Doppelkopf* und *Die Menschenfresser*]

SUCHER, C. Bernd: "Neue Stücke – wichtige Inszenierungen." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 3./4.9.1983.

[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis* und *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, siehe auch dort]

WAGNER, Renate: "Begabt, aber frühreif. Frühe Wolfgang-Bauer-Einakter im Ateliertheater." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 8.3.1984.

[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis* und *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, siehe auch dort]

WAGNER, Renate: "Der gute, alte Bauer. Wien: 'Change' und andere frühe Stücke." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 2.11.1992.

[zu *Die Menschenfresser*, *Totu-wa-botu* und *Change*, siehe auch dort]

WALKNER, Werner: "Erquickliche Zugfahrt durch Bauers Kopf." In: *Der Standard* (Wien) v. 11.12.1998.

[zu *Katharina Doppelkopf*, *Die Menschenfresser* und *Der Schweinetransport*, siehe auch dort]

WEITZER, Andreas: "Die Rumkugel traf mitten ins Herz. Ateliertheater: Zwei frühe Wolfgang-Bauer-Einakter uraufgeführt." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 5.3.1984.

[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis* und *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, siehe auch dort]

WELZIG, Elisabeth: "Gewalt gegen Außenseiter." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 6.3.1984.

[zu *Zwei Fliegen auf einen Gleis* und *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, siehe auch dort]

WILLGRUBER-SPITZ, Elisabeth: "Bißchen viel Klamauk bei frühem Bauer-Stück." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 22.5.1993.

[zu *Die Menschenfresser*]

ZECHNER, Waltraud: "Eisenbahngeschichten von Wolfgang Bauer. 'Zwei Fliegen auf einem [sic!] Gleis', 'Katharina Doppelkopf', 'Die Menschenfresser'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.7.2008.



#### I.2.4.4 MIKRODRAMEN

##### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze

MELZER, Gerhard: "Wolfgang Bauers 'Mikrodramen'." In: *Österreich in amerikanischer Sicht: Das Österreichbild im amerikanischen Schulunterricht* (1998), H. 4: *Österreich-Seminare des American Council for the Study of Austrian Literature (ACSAL) anlässlich der Jahrestagungen der American Association of Teachers of German (AATG)*, S. 28–33.

STREERUWITZ, Marlene: "Die Rebarbarisierung der Bühne. Oder. Der Weg zum Licht führt oft durch Dunkel! Eine Untersuchung der Autor-Intention in den Mikrodramen Wolfgang Bauers." In: Christine Rigler/Klaus Zeyringer (Hgg.): *Kunst und Überschreitung. Vier Jahrzehnte Interdisziplinarität im Forum Stadtpark*. Innsbruck/Wien: Studien-Verlag 1999. (= Schriftenreihe Literatur des Instituts für Österreichkunde. 8.) S. 274–282.

VILLAFORTE, Enzo [d.i. Paul PECHMANN]: "Wolfgang Bauer liest Die Schlacht an der Beresina und andere Mikrodramen." In: Wolfgang Bauer: *Die Schlacht an der Beresina und andere Mikrodramen*. Wien: Extraplatte 1999. (= Sammlung Stimme des Autors.) [Beiheft zur CD]

##### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

[Anonym]: "Das war eines der 12 Mikrodramen von Wolfgang Bauer" [Incipit]. In: *Schwäbische Donau-Zeitung* (Ulm) v. 2.1.1965.  
[Kurzrez. mit einem voranstehenden Abdruck von *Haydn*]

[Anonym]: "'Mikrodramen' von Wolfgang Bauer. Komödiantische Lust am Fabulieren." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.1.1965.

[Anonym]: "Selten war Dichtung so schön. Dramen von und mit Wolfgang Bauer." In: *Pardon* 8 (1969), H. 1/2.

[Anonym]: "Frech, präzis inszeniert, exzellent gespielt" [Incipit]. In: *Profil* (Wien) v. 10.10.1988.  
[Kurzmeldung, u.a. zur Adaption von *Die Schlacht an der Beresina* für Puppentheater von Julia Reichert]

[Anonym]: "Täglich außer Sonntag und Montag zeigt das Theater Gruppe 80 seine köstliche Produktion 'Minidramen'" [Incipit]. In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 31.10.1988.  
[Kurzmeldung, u.a. zur Adaption von *Die Schlacht an der Beresina* für Puppentheater von Julia Reichert]

[Anonym]: "Bauers unspielbare Minidramen." In: *ORF Pressedienst Radio* (Wien) v. 20.7.1989.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers Minidramen." In: *Wiener Zeitung* v. 25.7.1989.

[Anonym]: "Kulturtips." In: *Die Presse* (Wien) v. 22.1.1993.  
[u.a. zur Adaption von *Die Schlacht an der Beresina* für Puppentheater von Julia Reichert]

BEHR, Martin: "Wolfgang Bauer erschießt das Publikum. Grazer Kabinetttheater mit neuem Programm 'Minidramen II' – Puppen auf Minibühnen." In: *Salzburger Nachrichten* v. 12.5.1995.  
[u.a. zur Adaption von *Die Schlacht an der Beresina* für Puppentheater von Julia Reichert]

BISINGER, Gerald: "Napoleon feuert ins Publikum." In: *Kölner Stadtanzeiger* v. 7./8.8.1965.

BISINGER, Gerald: "Kritische Blätter. Wolfgang Bauer: Mikrodramen." In: *Neue Deutsche Hefte* 12 (1965), H. 105.

BLUMAUER, Manfred: "Theater im Nu." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 6.3.1965.

chz: "Skurriles Kopftheater. Bauer: 'Mikrodramen'." In: *Volksstimme* (Wien) v. 8.10.1988.

DREWITZ, Ingeborg: "Literarische Umschau. Wolfgang Bauer: 'Mikro-Dramen'." Unpubl. Typoskript, 1 Bl., dat. 6.4.1965.  
[Rez. für den Sender Freies Berlin, archiviert im Archiv des Wolfgang Fietkau-Verlags, Kleinmachnow/Berlin]

ENGERTH, Ruediger: "Mikrodramen: Verdichtungen der Geschichte." In: *Neues Österreich* (Wien) v. 6.3.1965.

FINK, Humbert: "Beinahe genau dasselbe, wenn auch mit anderen Vorzeichen" [Incipit]. Unpubl. Typoskript, 1. Bl., dat. 12.2.1965.  
[Rez. für den Hessischen Rundfunk, archiviert im Archiv des Wolfgang Fietkau-Verlags, Kleinmachnow/Berlin]

hai: "Napoleon und Skifahrer. Minidramen, Puppenspiel im Messepalast." In: *Die Presse* (Wien) v. 4.3.1992.  
[u.a. zur Adaption von *Die Schlacht an der Beresina* für Puppentheater von Julia Reichert]

hb: "'Österreich' in Spiel, Ton und Wort bietet viele Lustbarkeiten. Das 'Fest in Hellbrunn' steht wieder bevor – Kritische Anmerkungen des Intendanten." In: *Salzburger Nachrichten* v. 2.8.1990.

hesch: "Bühnen-Mikroben." In: *Mannheimer Morgen* v. 10./11.7.1965.

JANDL, Ernst: "Wolfgang Bauer: mikrodramen. nummer 9 der reihe 'schritte'. wolfgang fietkau verlag, berlin 1964." In: *Wort in der Zeit* 11 (1965), H. 3, S. 58f.

KAHL, Kurt: "Das Leben im Zeitraffer dauert manchmal nicht länger als drei Minuten. Die Gruppe 80 in der Gumpendorfer Straße spielt fünfundzwanzig Minidramen." In: *Kurier* (Wien) v. 5.10.1988.

[Kurzmeldung, u.a. zur Inszenierung von *Die Schlacht an der Beresina*]

Kar: "Das Kompott der Lukrezia." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 18.12.1964.

KNOBEL, Bruno: "'Wir brauchen eine neue Aufklärung' oder Mikro-Mini-Pop oder -Op?" In: *Nebelspalter* (Zürich) v. 21.9.1966.

KRALICEK, Wolfgang: "Kleine Kunst. Im Theater Gruppe 80 werden an einem Abend 26 Stücke von 26 Autoren gespielt. 'Minidramen' machen's möglich." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 30.9.1988.

[u.a. zur Inszenierung von *Die Schlacht an der Beresina*]

nez: "Hitler und Wagner bei den Apachen." In: *Junge Stimme* (Stuttgart) 3/1965.

NIEGELHELL, Franz: "Minidramen als Stücke für Figurentheater." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 12.12.1991.

[u.a. zur Inszenierung von *Die Schlacht an der Beresina*]

PFOSER, Alfred: "Aberwitzige Minidramen. Ein köstlich-komisches Pasticcio bei der 'Gruppe 80'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 7.10.1988.

[u.a. zur Inszenierung von *Die Schlacht an der Beresina*]

STADLER, Franz: "Play, bleed und gar nit blöd. 'Minidramen' im Theater Gruppe 80." In: *Volksstimme* (Wien) v. 6.10.1988.

[Kurzmeldung, u.a. zur Inszenierung von *Die Schlacht an der Beresina*]

STEINERT, Wolfgang: "Wolfgang Bauer 'Mikrodramen'." In: *Junge Presse* (Berlin) v. 15.3.1965.

to: "Wolfgang Bauer, Mikrodramen, Wolfgang Fietkau-Verlag, Berlin." In: *Nobis* 1/1965.

[Kurzrezension]

### I.2.4.5 PARTY FOR SIX

ALTHOFF, Jürgen: "Hemmungslose Haut. Wolfgang Bauers 'Film und Frau' auf der Studiobühne. In: *Stuttgarter Nachrichten* v. 23.4.1971.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

[Anonym]: "'Party for six', Wolfgang Bauers frühes, selten gespieltes Erfolgsstück" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 30.5.1996.

[Kurzmeldung]

BARTENS, Gisela: "Voyeur-Sein beim Wolfi. Theater im Keller." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 25.1.1986.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

BERNDT, Hans: "Klo und Kintopp, Pop und Porno. Zweimal Wolfgang Bauer im Malersaal des Deutschen Schauspielhauses Hamburg." In: *Mannheimer Morgen* v. 21.4.1971.

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Party, Frau und Film. Oder: Klo, Kino, Porno – Stücke von Wolfgang Bauer in Hamburg." In: *Saarbrücker Zeitung* v. 23.4.1971.]

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

ebs: "Verfilmtes Leben anders herum. Zur Bauer-Premiere am Neumarkt." In: *Die Tat* (Zürich) v. 12.6.1972.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

HARMSSEN, Henning: "Die große Langeweile. Zwei Kurzdramen Wolfgang Bauers erst- und uraufgeführt." In: *Goslarsche Zeitung* v. 20.4.1971.

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Pudelnacktes Pärchen. Bauer-Kurzdramen in Hamburg." In: *Abendzeitung* (Nürnberg) v. 20.4.1971.]

[Dass. in: *Abendzeitung* (München) v. 20.4.1971.]

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

HEINRICHS, Benjamin: "Lustmörder Shakespeare. Zwei Kurzdramen von Wolfgang Bauer in Hamburg erstaufgeführt." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 19.4.1971.

[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 214–218.]

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

HERRMANN, Wilhelm: "Kino, Theater und Wirklichkeit. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Film und Frau' am Deutschen Schauspielhaus Hamburg." In: *Weser Kurier* (Bremen) v. 19.4.1971.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

I.V.: "'Party for six [sic!]' – 'Film und Frau'. Premiere im Theater am Neumarkt." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 10.6.1972.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

JACOBS, W.: "Sadistischer Terror auf der Bühne. Bauers 'Film und Frau' in Hamburg uraufgeführt." In: *Deutsche Tagespost* (Würzburg) v. 23.3.1971.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

KARASEK, Hellmuth: "Ein paar schöne Stunden. Bauer-Premieren im Hamburger Malersaal." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 23.4.1971.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

KLUNKER, Heinz: "Schöne, schlimme Kinowirklichkeit. Wolfgang Bauers theatralische Lektionen über das Zuschauen des Zuschauers." In: *Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt* (Hamburg) v. 25.4.1971.

KRAUSE, Werner: "Lichtspielspäße." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.1.1986.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

LANGE, Mechthild: "Kinowelt zur Ersatzbefriedigung. Wolfgang Bauers 'Film und Frau' und 'Party for Six' im Hamburger Malersaal." In: *Die Welt* (Berlin) v. 19.4.1971.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

LEBEN, Hugo: "Kino-Muster übernommen. Neumarkt-Theater Zürich: 'Party for six' [sic!] und 'Film und Frau'." In: *National Zeitung* (Basel) v. 13.6.1972.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

LEX, Hans-Eberhard: "Der eine geht ins Kino und der andere oben ohne. Persiflage auf Sex und Horror ist eine schwierige Sache." In: *Abendpost, Frankfurter Nachtausgabe* v. 22.4.1971.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

m: "Hamburg-Studio." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 4.3.1971.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

REDETZKY, Joachim: "Auf geistiger Sparflamme. Zwei Einakter von Wolfgang Bauer in Hamburg." In: *Münstersche Zeitung* v. 19.4.1971.

[Dass. als "J.R." unter dem Titel "Auf Lieschen Müllers geistiger Sparflamme?" In: *Hannoversche Presse* v. 20.4.1971.]

[Dass. ohne Verfasserangabe unter dem Titel "Wolfgang Bauer in Hamburg erfolgreich uraufgeführt." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 18.4.1971.]

[Dass. unter dem Titel "Bauers 'Film und Frau'. Uraufführung in Hamburg." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 18.4.1971.]

[Dass. unter dem Titel "Sex und Western und Lieschen Müller. Bauer-Ur- und Erstaufführung im Deutschen Schauspielhaus Hamburg." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 19.4.1971.]

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Bauer-Uraufführung in Hamburg." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 19.4.1971.

[Dass. unter dem Titel "Neuer Bauer: 'Film und Frau'." In: *Vorarlberger Nachrichten* v. 19.4.1971.]

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

REHDER, Mathes: "Das Leben wie's wirklich ist. 'Party for Six' und 'Film und Frau' im Malersaal." In: *Hamburger Abendblatt* v. 17.4.1971.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

SCHÄFFER, Eva: "'Draußen warten die Pferde, mein Kleiner'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 25.1.1986.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

SCHMIDT, Jürgen: "Wolfgang Bauers Kniffe mit dem Kino. 'Film und Frau' in Hamburg uraufgeführt." In: *Bremer Nachrichten* v. 19.4.1971.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

SCHMIDT, Jürgen: "Fluchthilfe. Uraufgeführt im Hamburger 'Malersaal': Wolfgang Bauers 'Film und Frau'." In: *Frankfurter Rundschau* v. 22.4.1971.

[Dass. unter dem Titel "Geschäft mit sozialer Fluchthilfe. Wolfgang Bauers neues Stück: Theater mit dem Theater in Frage gestellt." In: *Linzer Volksblatt* v. 24.4.1971.]

[Dass. in: *Niederösterreichisches Volksblatt* (Linz) v. 24.4.1971.]

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

SCHMIDT, Jürgen: "Kopierte Originalität. 'Film und Frau' von Wolfgang Bauer im Hamburger Malersaal uraufgeführt." In: *Deutsche Zeitung Christ und Welt* (Stuttgart) v. 23.4.1971.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

S.E.: "Wolfi Bauer im Kellertheater." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 18.1.1986.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

TORBERG, Friedrich: "Thalia sprach kaum Deutsch in Zürich. Polyglottes Schauspielprogramm in vier Sprachen: Der theatralische Ertrag der Juni-Festwochen." In: *Die Welt* (Berlin) v. 4.7.1972.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

WAGNER, Klaus: "Das Leben – ein Comic-Strip. 'Film und Frau' von Wolfgang Bauer in Hamburg uraufgeführt." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 21.4.1971.

[zu *Party for Six* und *Film und Frau*, siehe auch dort]

#### I.2.4.6 PFNACHT

##### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze

MARSCHALL, Brigitte: "Bauer, Wolfgang: Pfnacht. Komödie in 3 Akten." In: *Das Schauspiel von 1984 bis 1986*. Stuttgart: Hiersemann 1989, S. 19f.

##### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

[Anonym]: "Vielbegehrter Wolfgang Bauer. Stück 'Pfnacht' bald in Graz." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 20.1.1984.

[Anonym]: "Pfnacht." In: *Wiener* 4/1985.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Dichterjagd in St. Veit/Glan." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 2.4.1985.  
[Dass. gekürzt in: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 2.4.1985.]

[Anonym]: "W. Bauers 'Pfnacht' – Uraufführung in Graz." In: *Die Presse* (Wien) v. 12.4.1985.

[Anonym]: "'Pfnacht': Kritik mit Unterhaltung." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 8.6.1985.

[Anonym]: "Wolfi Bauer ist 'fernsehewütig'." In: *ORF Pressedienst Fernsehen* (Wien) v. 8.1.1986.

[Anonym]: "Pfnacht (Donnerstag, 21.50 Uhr, FS 1)" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.1.1986.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Franz Friedrich ist als Dichter 'Pfnacht' stets von schönen Damen umlagert." [Incipit] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 16.1.1986.

[Anonym]: "Kriminalkomödie mit Überschwärm. Theaterstück von Wolfgang Bauer." In: *Kurier* (Wien) v. 16.1.1986.

[Anonym]: "Die Kriminalkomödie mit dem Überschwärm. Ein frühes Stück von Wolfgang Bauer." In: *Oberösterreichisches Tagblatt* (Linz) v. 16.1.1986.  
[nicht ident mit "Kriminalkomödie mit Überschwärm. Theaterstück von Wolfgang Bauer." In: *Kurier* (Wien) v. 16.1.1986.]

[Anonym]: "Blutiger Ziegel." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 16.1.1986.

[Anonym]: "Theater: Pfnacht." In: *Der Standard* (Wien) v. 1.2.1991.  
[Kurzmeldung]

ARNOLD, W[olfgang]: "Bauers Baal aus St. Veit a. d. Glan. Vergnügliche Uraufführung einer lustigen Gendarmentragödie." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 16.4.1985.

BAUMANN, G.: "Spießer-Schelke als Comic-Krimi-Blödelei. Graz: 'Pfnacht' – ein Frühwerk von Wolfgang Bauer." In: *Kurier* (Wien) v. 17.4.1985.

ELIS, Ingeborg: "Kottan in Graz. Uraufführung von Wolfgang Bauers erstem abendfüllenden Stück." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 15.4.1985.

ENGELHARD, Günter: "Unser Dorf soll böser werden. Polizeikomödien mit Wolfgang Bauer und Peter Handke." In: *Rheinischer Merkur Christ und Welt* (Koblenz) v. 27.4.1985.

EWS: "Kommt ein Ziegel geflogen. In der 'Pfnacht' erwacht eine Mordslust im Greith." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.2.2007.

FELDBACHER, Karin: "Magisches im Doppelpack von Wolfgang Bauer. In Graz und St. Ulrich im Greith stehen 'Magic Afternoon' und 'Pfnacht' auf dem Programm." In: *Kleine Zeitung* [Beil. "Sieben Tage"] (Graz) v. 21.2.2007.  
[siehe auch bei *Magic Afternoon*]

GRILJ, Mathias: "Dorf-Caligula 'Wolfi'. Grazer Schauspielhaus: Bauers 'Pfnacht'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 15.4.1985.

HAYSEN, Karl Hans: "Drei 'neue' Wolfi und 19 Panzer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.10.1980.  
[zu *Pfnacht*, *Batyscaphe 17 – 26*, und *Häuptling der Alpen* (siehe auch bei letzteren)]

HAYSEN, Karl Hans: "Pfnacht wird's." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.4.1985.

HOKO: "'Pfnacht' kommt in der Nacht. Wolfi Bauers frühes Werk heute im TV." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 16.1.1986.

KATHREIN, Karin: "Einen Jux will er sich machen. Wolfgang Bauers 'Pfnacht' im Grazer Schauspielhaus uraufgeführt." In: *Die Presse* (Wien) v. 15.4.1985.

KRAUSE, Werner: "Wedel aus der Vorstadt. Die 'ungeheure Theater-Pranke' Wolfgang Bauers traf bei der Grazer 'Pfnacht'-Uraufführung eher unerwartet und ungestüm die Lachmuskeln." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 15.4.1985.



RADINGER, Martin: "Wolfi Bauer und St. Veit." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 13.4.1985.

SCHÄFFER, Eva: "Kurt Josef Schildknechts unheimlicher starker Abgang." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 6.4.1985.

SCHÄFFER, Eva: "Frustrierter Gendarm erfindet einen Mord." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 16.4.1985.

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Theaterspaß eines Theaterfreundes. Späte Uraufführung einer Komödie von Wolfgang Bauer." In: *Salzburger Nachrichten* v. 15.4.1985.]

[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 242-245.]

SCHÄFFER, Eva: "Freude am Spielzeug Theater. Wolfgang-Bauer-Uraufführung in Graz." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 16.4.1985.

SCHÄFFER, Eva: "'Pfnacht' – Ein Mord(s)spass." In: *Theater-Postille* (Graz) 8/1985.

SCHÄFFER, Eva: "Dorfkrimi von Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 16.1.1986.

SCHMIDT, Bernd: "Spieler Pfnacht." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 20.11.1981.

SCHMIDT, Klaus-Peter: "Bauern auf der Bühne." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 18.1.1986.

SONVICO, Werner: "Der Fernseher." In: *Oberösterreichisches Tagblatt* (Linz) v. 18.1.1986.

SPITZ-WILLGRUBER, Elisabeth: "Kommt ein Ziegel geflogen. In der 'Pfnacht' erwacht eine Mordslust im Greith." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.2.2007.

STRÄTER, Lothar: "Bosheit wird entlarvt. Uraufführung in Graz: 'Pfnacht' von Wolfgang Bauer." In: *Saarbrücker Zeitung* v. 1.7.1985.

TAUCHER, Claudia: "Spektakulär." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 29.1.1991.

Telex: "Bemerkung zu Wolfgang Bauers Verlust." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 16.4.1985.

W.K.: "Seicht und leicht." In: *Die Furche* (Wien) v. 19.4.1985.

#### I.2.4.7 VON DER STEINSCHLEUDER ZUM LIPIZZANER

GRISSEMANN, Stefan: "'Bledsinn und Schawanak'. Ein frühes Bühnenfragment des 2005 verstorbenen Grazer Dramatikers Wolfgang Bauer ist wiederentdeckt worden." In: *Profil* (Wien) v. 12.6.2006.

#### I.2.4.8 DER TOD DES HERRN INGENIEUR LEO HABERNIK AUS LINZ

AMSCHL, Hannes: "Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz. Zwei Fliegen auf einem [sic!] Gleis. Zwei Wolfgang-Bauer-Einakter. Premiere im Ateliertheater am Naschmarkt am 3.3.1984." In: *Bühnen-Berichte* 3 (1984), H. 1, S. 34f. [zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Zwei Fliegen auf einen Gleis*, siehe auch dort]

[Anonym]: "Profile." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.3.1984. [zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz*, *Zwei Fliegen auf einen Gleis* und *Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?* (siehe auch dort)]

[Anonym]: [Ohne Titel]. In: *Profil* (Wien) v. 1.7.1985.

[Anonym]: "TIK auf Reisen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 12.3.1988. [Kurzmeldung]

[Anonym]: "Das Theater im Keller Graz wurde vom Österreichischen Kulturinstitut in Zagreb eingeladen" [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 13.3.1988. [Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer-Stück auf Almhütte." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 24.2.1989.

BARTENS, Gisela: "Verdrängung gilt nicht." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 6.11.1987. [zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Katharina Doppelkopf*, siehe auch dort]

BARTENS, Gisela: "Gruseltour mit Habernik." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 4.3.1989.

BUTTERWECK, Hellmut: "Die Massenbasis des Faschismus." In: *Die Furche* (Wien) v. 7.3.1984. [zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Zwei Fliegen auf einen Gleis*, siehe auch dort]

DOBRETSBERGER, Christine: "Wenn Worte verglühen... Theater des Augenblicks: 'Wiener Glut'." In: *Wiener Zeitung* v. 25.9.1997.

FRANKFURTER, Johannes: "Absurde Hetz' ist es immer noch: Stücke des jungen Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 6.11.1987.

[zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Katharina Doppelkopf*, siehe auch dort]

HAIDER, Hans: "Teufel am Gipfelkreuz. Wolfgang-Bauer-Einakter im Ateliertheater uraufgeführt." In: *Die Presse* (Wien) v. 6.3.1984

[zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Zwei Fliegen auf einen Gleis*, siehe auch dort]

H.A.Sch.: "Im Gebrüll der Windmaschinen. Bauer in Deutschlandsberg." In: *Wahrheit* (Graz) v. 16.3.1989.

[Dass. in: *Volksstimme* (Wien) v. 16.3.1989.]

HKS: "Fasching mit Wolfi Bauer. Einakter im Ateliertheater." In: *Volksstimme* (Wien) v. 6.3.1984.

[zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Zwei Fliegen auf einen Gleis*, siehe auch dort]

K.K.: "Theater-Doppelkopf. Graz: Zwei Bauer-Einakter im Kellertheater." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 6.11.1987.

[zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Katharina Doppelkopf*, siehe auch dort]

KRAUSE, Werner: "Haberlik-Reisen [sic!]." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.2.1989.

LINDERMEIER, E.: "Ans Gipfelkreuz gebunden." In: *Tageszeitung* (München) v. 28.5.1984.

POLYAK, Hans: "Uraufführungen von Bauer und Mayröcker in Leipzig." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 10.4.1997.

PÖLZL, A.: "Auf zu Leo Haberniks Horror-Trip. Theaterzentrum Deutschlandsberg spielt frühen Bauer-Einakter." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 5.3.1989.

Schm.: "Spiele mit Tod und Teufel. Zwei Einakter von Wolfgang Bauer im 'Ateliertheater'." In: *Wiener Zeitung* v. 6.3.1984.

[zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Zwei Fliegen auf einen Gleis*, siehe auch dort]

SICHOVSKY, Heinz: "Geniestreich des Oberwilden. Bauer-Uraufführungen im Ateliertheater." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 6.3.1984.

[zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Zwei Fliegen auf einen Gleis*, siehe auch dort]

SUCHER, C. Bernd: "Neue Stücke – wichtige Inszenierungen." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 3./4.9.1983.

[zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Zwei Fliegen auf einen Gleis*, siehe auch dort]

WAGNER, Renate: "Begabt, aber frühreif. Frühe Wolfgang-Bauer-Einakter im Ateliertheater." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 8.3.1984.

[zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Zwei Fliegen auf einen Gleis*, siehe auch dort]

WALDNER, Hansjörg: "Momentaufnahmen im Theater des Augenblicks." In: *Der Standard* (Wien) v. 25.9.1997.

WEITZER, Andreas: "Die Rumkugel traf mitten ins Herz. Ateliertheater: Zwei frühe Wolfgang-Bauer-Einakter uraufgeführt." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 5.3.1984.  
[zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Zwei Fliegen auf einen Gleis*, siehe auch dort]

WELZIG, Elisabeth: "Gewalt gegen Außenseiter." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 6.3.1984.  
[zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz* und *Zwei Fliegen auf einen Gleis*, siehe auch dort]

WILLGRUBER-SPITZ, Elisabeth: "Gespenstisches Stück in uriger Almhütte." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 4.3.1989.

#### **I.2.4.9 ENDE SOGAR NOCH BESSER ALS ALLES GUT!!**

[Anonym]: "Ende sogar noch besser als alles gut!!" In: *Stuttgarter Zeitung* v. 28.2.1970.  
[Abdruck des Textes und einleitende Worte]

#### **I.2.4.10 DER FIEBERKOPF (Roman, Verfilmung, Dramatisierung, Hörspielfassung)**

##### **a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze**

DREWS, Jörg: "Wolfgang Bauers Der Fieberkopf oder Lasst schlanke Bücher um mich sein! Eine Polemik." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 201–205.

HASLINGER, Adolf: "Österreichische Romane nach 1945: Neue Formen aus der Krise." In: *Revue d'Allemagne* 6 (1974), H. 1, S. 41–61.

SCHMIDT-DENGLER, Wendelin: "Nachwort." In: Wolfgang Bauer: *Werke*. Hg. v. Gerhard Melzer. Bd. 4: *Der Fieberkopf. Ein Roman in Briefen*. Graz/Wien: Droschl 1986, S. 173–187.

SETZWEIN, Bernhard: "Fieberkopf. Roman in Briefen." In: *Kindlers Neues Literaturlexikon*. Hg. v. Walter Jens. München: Kindler 1989. [s.v. Wolfgang Bauer]

STEINBACHER, Christian: "Bauers Fieberkopf oder Die Poesie der erzwungenen Selbstredlichkeit." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 25–37.

WINKELMÜLLER, Andrea: *Wolfgang Bauer: Der Fieberkopf. Roman in Briefen*. Wien, Univ., Hausarb. 1983.

##### **b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.**

[Anonym]: "'Reise zum Gehirn...'. Bauers 'Fieberkopf' als TV-Film." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 13.6.1975.

[Anonym]: "Ursendung: 'Der Fieberkopf'." In: *Hör zu* (Hamburg) 45/1976.

[Anonym]: "Bauers Spieß gegen Spießbürger." In: *ORF Pressedienst Radio* (Wien) v. 29.4.1988.

[Anonym]: "Verwirrt und verwirrend. In der Gruppe 80 hat Wolfi Bauers 'Der Fieberkopf' Premiere." In: *Kurier* [Beil. "Treffpunkt"] (Wien) v. 27.10.1995.

[Anonym]: "Grotesk: Wolfi Bauer bei der 'Gruppe 80'." In: *News* (Wien) v. 2.11.1995.

[Anonym]: "Bauer-Uraufführung." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 8.11.1995.

[Anonym]: "Guter, alter 'Fieberkopf'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 2.12.1995.

best: "Gruppe 80: 'Der Fieberkopf'." In: *Die Presse* (Wien) v. 4.11.1995.

BISINGER, Gerald: "Radikaler Start ins Groteske." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 16.4.1967.

BUTTERWECK, Hellmut: "Roman blieb Roman. In Wolfgang Bauers 'Fieberkopf' steckt leider kein Stück." In: *Die Furche* (Wien) v. 9.11.1995.

ELIS, Ingeborg: "Ein 'Fieberkopf' für heiße Tage." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.7.1983.

FRITSCH, Sibylle: "Die Magie der Geschichte." In: *Die Presse* (Wien) v. 27.10.1995.

GABLER, Thomas: "Die Sache mit dem Ulf. Theater Gruppe 80: Bauers 'Fieberkopf'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 4.11.1995.

gerd: "Fieberphantastereien." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 20.4.1967.

gs: "Fieberkopf-Briefe." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 12.8.1967.

hai: "TV-Kritik." In: *Die Presse* (Wien) v. 16.6.1975.

HAIDER-PREGLER, Hilde: "Kopftheater für zwei Komödianten. 'Gruppe 80': 'Der Fieberkopf'." In: *Wiener Zeitung* v. 4.10.1995.

HCK: "Amazing grace? Amusing Graz!" [Incipit]. In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* [Beil. "Magazin"] v. 25.5.1990.

hirsch: "Wenn das Thermometer steigt." In: *Express* (Wien) v. 16.11.1968.

H.Schn.: "Dialog des Dichters mit sich selbst. Wien: Bühnenfassung der Gruppe 80 von Wolfgang Bauers Roman 'Der Fieberkopf'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 10.11.1995.

I. St.: "Wolfgang Bauer spielt mit. Briefroman optisch aufgelöst." In: *Kurier* (Wien) v. 13.6.1975.

KATÓ, Lies: "Briefe aus zwei Welten. Wolfgang Bauers Roman 'Der Fieberkopf'." In: *Wiener Zeitung*, Beil. "Lesezirkel" Mai 1989.

- KLINGER, Annemarie: "Surrealer Krimi in guter Umsetzung. Wolfgang Bauers 'Der Fieberkopf' findet in Christian Pölzls Inszenierung im Wiener Theater der Gruppe 80 seine unterhaltsame Umsetzung." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 4.11.1995.
- KOLLERITSCH, H[edwig]: "Wolfgang Bauer: Der Fieberkopf." In: *Manuskripte* 7 (1967), H. 20, S. 34.
- KOPACKA, Werner: "Wolfi Bauers 'Fieberkopf' grassiert in Graz. ORF-Drehtage an allen Ecken und Enden der Altstadt – Weinkeller-Milieu stilecht gefilmt." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 12.10.1974.
- KRUNTORAD, Paul: "Readers-Digest-Fassung. Wolfgang Bauers Stück 'Fieberkopf' in Wien uraufgeführt." In: *Frankfurter Rundschau* v. 18.11.1995.
- LOHS, Lothar: "Bauers 'Fieberkopf' mit Untertemperatur." In: *Der Standard* (Wien) v. 4./5.11.1995.
- O.L.: "Bauer und Fassbinder. 'Gruppe 80' 1995/96." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 29.6.1995.
- PAAR, Tanja/W.K.: "Spielplan." In: *Falter* (Wien) v. 17.11.1995.  
[Kurzmeldung]
- POLACZEK, Dietmar: "Der vorgelesene Fieberkopf." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 16.4.1967.
- RYBARSKI, Ruth: "Schon wieder Ulf? Eine furiose Bühnenversion von Wolfi Bauers Roman 'Der Fieberkopf' macht Riesenspaß." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 4.11.1995.
- SCHÄFFER, Eva: "Im Strudel von Sprachabenteuern. Briefroman als Theaterstück." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 6.12.1995.
- SICHROVSKY, Heinz: "Aus dem Abgrund der Banalitäten. Wolfgang Bauers Roman 'Fieberkopf', in dramatisierter Fassung uraufgeführt an der Wiener Gruppe 80." In: *News* (Wien) v. 9.11.1995.
- SPIES, Hansjörg: "Grazer Autor erobert sich langsam die Medien. Wolfgang Bauers Roman 'Fieberkopf' heute abend in FS2." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.6.1975.
- WAGNER, Renate: "Paranoia, hurra! Wolfgang-Bauer-Uraufführung in der Gruppe 80." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 6.11.1995.
- WIESAUER, Caro: "Wetterhäuschen-Bericht von der Kaltwetterfront. Ein erkalteter 'Fieberkopf' in der Gruppe 80." In: *Kurier* (Wien) v. 8.11.1995.

## I.2.4.11 MAGIC AFTERNOON

### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

BAACKE, Dieter: "...die Fortpflanzung ist eh noch das einzig Gefährliche was man hat ... das ist das einzig wirklich Gefährliche ... Notizen zu einer Aufführung von 'Magic Afternoon.'" In: *Text + Kritik* (1978), H. 59, S. 35–37.

FUHRMANN, Helmut: "Das Phänomen des Ich-Zerfalls. Wolfgang Bauer 'Magic Afternoon' [sic!]." In: Ders.: *Literatur, Literaturunterricht und die Idee der Humanität. Aufsätze und Vorträge*. Würzburg: Königshausen & Neumann 2007, S. 121–132.

GÖD, Ulf: "Wolfgang Bauer: Magic Afternoon. Stück in 1 Akt." In: *Der Schauspielersführer*. Bd. 9: "Das Schauspiel der Gegenwart von 1966 bis 1970." Stuttgart: Hiersemann 1972, S. 50–52.

HANDKE, Peter: "Zu Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon'." In: Ders.: *Ich bin ein Bewohner des Elfenbeinturms*. Frankfurt a.M.: Suhrkamp 1972. (= st. 56.) S. 195–198. [Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 199–202.]

NYSSSEN, Ute: "Magic Afternoon." In: *Kindlers Neues Literaturlexikon*. Hg. v. Walter Jens. München: Kindler 1989. [s.v. Wolfgang Bauer]

SCHMIEDT, Helmut: "Penny Lane und Back Street Girl in Magic Afternoon. Die Musik in einem Schauspiel von Wolfgang Bauer." In: Ursula Hassel/Herbert Herzmann (Hgg.): *Das zeitgenössische deutschsprachige Volksstück. Akten des internationalen Symposiums, University College Dublin, 28. Februar – 2. März 1991*. Tübingen: Stauffenburg 1992. (= Stauffenburg-Colloquium. 23.) S. 167–175.

STEINERT, Heinz: "Spiele und Regeln. Zur Aktualität von Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Wolfgang Bauer. Eine Provokation?* Wien: Verein der Freunde des Theaters Gruppe 80 [im Selbstverl.] 1988. (= Schriftenreihe des Vereins der Freunde des Theaters Gruppe 80. 2.) S. 14–20.

WAINE, Anthony: "Recent German Writing and the Influence of Popular Culture." In: Keith Bullivant (Hg.): *After the 'Death of Literature'. West German Writing of the 1970s*. Oxford/New York/Munich: Wolff Books / Berg 1989, S. 69–87. [zu *Magic Afternoon* insb. S. 69–73]



## **b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.**

ADLER, Erik: "Comeback für Magic Wolffi. In München wird derzeit 'Magic Afternoon' in einer modernisierten Fassung gespielt. Leitet die Aufführung im Punk-Outfit ein Comeback des Dramatikers Wolfgang Bauer aus dem österreichischen Graz ein?" In: *Tip* (Berlin) 18/1983.

A.H.: "Magic Afternoon gebracht vom Theater der Altstadt Stuttgart." In: *Obersteirische Zeitung* (Leoben) v. 18.11.1969.

ALTHOFF, Jürgen: "Weder mit Bauer noch mit Goethe Glück gehabt. Die Krise am Hamburger Deutschen Schauspielhaus dauert auch unter dem neuen Intendanten an." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 16.1.1970.

ALVENSLEBEN, Dorothea: "Theater spielt Wolfgang Bauer im S-Bahnhof." In: *Berliner Morgenpost* v. 26.11.1989.

[Anonym]: "Magic Afternoon von Wolfgang Bauer." In: *Obersteirische Zeitung* (Leoben) v. 8.11.1969.

[Dass. unter dem Titel "Magic Afternoon" in: *Obersteirische Volkszeitung* (Leoben) v. 8.11.1969.]

[Anonym]: "'Magic Afternoon'-Inszenierung in Berlin." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 10.12.1969.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer nach Berlin. Ernst Jandl folgt ihm nach." In: *Demokratisches Volksblatt* (Salzburg) v. 10.12.1969.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers Mißerfolg in Hamburg." In: *Volksstimme* (Wien) v. 4.1.1970.

[Dass. in: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 4.1.1970.]

[Anonym]: "Als Publikumsschocker erwies sich Freitag abend Wolfgang Bauers 'Magic afternoon' [sic!]" [Incipit]. In: *Wiener Zeitung* v. 4.1.1970.

[Anonym]: "Als Publikums-Schocker" [Incipit]. In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 5.1.1970.

[Anonym]: "Hamburg: Bauers 'Magic Afternoon' zwischen Schrecken und Langeweile." In: *Kurier* (Wien) v. 5.1.1970.

[Anonym]: "Bauer kam nicht. 'Magic Afternoon': kein Erfolg." In: *Die Presse* (Wien) v. 7.1.1970.

[Anonym]: "Durchfälle." In: *Linzer Volksblatt* v. 24.3.1970.

[Anonym]: "Den Damen wurde übel." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 24.3.1970.

[Anonym]: "Theaterbesuchern wurde übel. 'Magic Afternoon' in Düsseldorf." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 24.3.1970.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Neuer Erfolg für Erhard Koren." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 27.3.1970.  
[Dass. in: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.3.1970.]

[Anonym]: "Zart besaitet." In: *Kurier* (Wien) v. 24.3.1970.

[Anonym]: "Österreicher im Ausland." In: *Kurier* (Wien) v. 24.3.1970.

[Anonym]: "Bauers 'Magic Afternoon' schockierte in Düsseldorf." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 24.3.1970.

[Anonym]: "Einigen Besuchern wurde übel." In: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 25.3.1970.

[Anonym]: "'Magic Afternoon' in St. Pölten." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 17.9.1970.

[Anonym]: "Magic Afternoon" [Incipit]. In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 7.8.1971.  
[zur israelischen Erstaufführung im "Bimat Kakibuz" [sic!] Tel Aviv]

[Anonym]: "Erfolgreiche Mariborer Inszenierung von 'Magic Afternoon'." In: *Veranstaltungen und Kulturnachrichten des österreichischen Kulturinstituts Zagreb* (1975), H. 6.

[Anonym]: "Rusch gegen Bauer." In: *Profil* (Wien) v. 30.11.1976.

[Anonym]: "Diözese zu 'Afternoon'." In: *Neue Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 6.12.1976.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers Erfolgsstück 'Magic Afternoon'" [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 26.11.1978.

[Anonym]: "Bauer in Berlin." In: *Die Presse* (Wien) v. 27.11.1978.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' wurde am Berliner 'Theater am Kreuzberg' neu inszeniert." In: *Wiener Morgen Kurier* v. 27.11.1978.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Volksstimme* (Wien) v. 28.12.1978.

[Dass. unter dem Titel "'Magic Afternoon' nun auch in Frankreich." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 28.12.1978.]

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Pariser 'Magic Afternoon'." In: *Die Presse* (Wien) v. 28.12.1978.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Reinhardt-Seminar in Finnland." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 14.4.1979.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Magic Afternoon' in Jerusalem." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 8.10.1981.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Magic Afternoon' nun in Tel Aviv!" In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v.

8.10.1981.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' wird im Jerusalemer Khan-Theater am 20. Oktober in hebräischer Sprache aufgeführt." [Incipit] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v.

8.10.1981.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer kehrte arg enttäuscht von der Aufführung seines Werkes 'Magic Afternoon' aus Israel zurück." [Incipit] In: *Kurier* (Wien) v. 24.12.1981.

[Anonym]: "Magic Afternoon." In: *Die Tageszeitung* (Berlin) v. 1.3.1983.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers gutes altes Stück 'Magic Afternoon'" [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 3.11.1983.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfi Bauers 'Magic Afternoon' vom Modernen Theater, München." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 4.11.1983.

[Anonym]: "Bauer-Stück im Malersaal." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 10.11.1983.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "W. Bauer: Magic Afternoon." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 11.11.1983.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wieder in Graz: Bauers 'Magic'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 10.11.1983.

[Anonym]: "Charly und Joe 1985 in Linz." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 13.12.1985.

[Anonym]: "Probenkrach." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 16.4.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Gruppe 80 zeigt Wolfgang Bauer, Nestroy und Brecht." In: *Die Presse* (Wien) v. 17.9.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Jubiläum." In: *Wiener Zeitung* v. 16.10.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wasserstoffblond." In: *Wiener*, Nov. 1987.

[Anonym]: "'Magic Afternoon', Wolfgang Bauers Theaterschocker aus den sechziger Jahren" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 12.11.1987.

[Anonym]: "Das Stück 'Magic Afternoon' hat Wolfgang Bauer vor Jahren berühmt gemacht." [Incipit] In: *Wiener Zeitung* v. 13.11.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Fast zwanzig Jahre nach der Uraufführung" [Incipit]. In: *Kurier* (Wien) v. 13.11.1987.

[Anonym]: "Das erstaunlichste Revival" [Incipit]. In: *Profil* (Wien) v. 21.12.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bericht über Bemühungen, 'Magic Afternoon' genauer zu verstehen." In: *Wolfgang Bauer. Eine Provokation?* Wien: Verein der Freunde des Theaters Gruppe 80 [im Selbstverl.] 1988. (= Schriftenreihe des Vereins der Freunde des Theaters Gruppe 80. 2.) S. 2–13.

[Anonym]: "Forum für Jugendliche." In: *Salzburger Nachrichten* v. 13.2.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Schwer befallen von der Droge der Langeweile. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Ulenspiegel." In: *Giessener Anzeiger* v. 27.1.1989.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon'" [Incipit]. In: *Die Presse* (Wien) v. 23.10.1991.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wirklich überrascht hat mich, daß das Stück nach 25 Jahren sogar in New York so groß ankommt!" [Incipit] In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 4.11.1991.

- [Anonym]: "Theaterwoche in Budapest." In: *Salzburger Nachrichten* v. 23.11.1991.  
[Kurzmeldung]
- [Anonym]: "'Magic Afternoon'." In: *Luxemburger Wort* v. 6.1.1995.
- [Anonym]: "'Magic afternoon [sic!]'. Escher Theater." In: *Tageblatt* (Luxemburg) v. 6.1.1995.
- [Anonym]: "Recontre avec Wolfgang Bauer." In: *Luxemburger Wort* v. 9.1.1995.
- [Anonym]: "Weider Virstellungen vu 'Magic Afternoon'." In: *Luxemburger Wort* v. 17.1.1995.  
[Kurzmeldung]
- [Anonym]: "Magic Afternoon. Escher Theater." In: *Tageblatt* (Luxemburg) v. 19.1.1995.
- [Anonym]: "Ensemble: Festival gegen Ausgrenzungen." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 30.8.1996.
- [Anonym]: "Mit 'Magic Afternoon' ist Wolfgang Bauer 1968 berühmt geworden"  
[Incipit]. In: *Falter* (Wien) v. 29.11.1996.
- [Anonym]: "Langeweile mit tödlichen Folgen. Magic Afternoon. 30 Jahre nach der  
Uraufführung beim Festival der Katastrophen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 15.4.1998.
- [Anonym]: "1968: Aufstand der Kunst." In: *Profil* (Wien) v. 16.4.1998.
- [Anonym]: "Wolfgang Bauer. Zeitreise in Basel mit 'Magic Afternoon'." In: *News*  
(Wien) v. 5.11.1998.  
[Kurzmeldung]
- [Anonym]: "Bauers 'Magic Afternoon' im Theater Forum Schwechat. Langeweile kann  
auch töten." In: *Wiener Zeitung* v. 13.3.2003.
- [Anonym]: "Banal und brutal. Ernst M. Binder inszeniert Bauers 'Magic Afternoon'.  
Eine Dramagraz-Produktion." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.2.2007.
- A.Th.: "'Magic afternoon [sic!]': Wilde Jahre." In: *Salzburger Nachrichten* v. 20.1.1989.
- BARTENS, Gisela: "Bauer, taufisch. Katastrophales tut sich im Grazer Theater im  
Bahnhof. Aber durchaus im positiven Sinn." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.4.1998.
- bau: "'Die Krot muß ich fressen'. Welunschek-Premiere im Rabenhof abgesagt." In:  
*Kurier* (Wien) v. 11.2.1995.

BECKELMANN, Jürgen: "Wie Monika zum Messer griff. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Theaterbahnhof." In: *Volksblatt Berlin* v. 1.12.1989.

beh: "Magic Afternoon nach anderthalb Jahrzehnten." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 12.11.1983.

BEHR, Martin: "Fadesse braucht Bewegung. Ernst M. Binder erinnert in Graz an Wolfgang Bauer und 'Magic Afternoon'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 28.2.2007.

BERTHELOT, Flora: "'Magic Afternoon' ou le classique d'une génération." In: *Luxemburger Wort* v. 24.12.1994.

BINDER, Ernst M.: "Drinne vor der Tür als Lebensstück." Interview von Werner Krause. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.2.2007.  
[u.a. zu *Magic Afternoon*]

BLUME, Anna: "Bauer liefert eine geballte Ladung an Realismus." In: *Kölnische Rundschau* v. 8.3.1971.

BLUME, W.: "Fauler Zauber. 'Da wendet sich der Gast mit Grausen...!'" In: *Deutsche Nachrichten* (Hannover) v. 9.1.1970.

BÖHM, Gotthard: "Abneigung gegen die Mundart? Zum Theaterskandal bei 'Magic Afternoon' in Berlin." In: *Die Presse* (Wien) v. 11.12.1969.

BRAUN, Adrienne: "Turteln und schlagen. Brutale Liebe: 'Magic Afternoon' vom Theater Olivast aus Ulm." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 29.11.2003.

BRORS, Rita: "Den Frust auf die Bühne gebracht. 'Magic Afternoon'." In: *Tageblatt* (Luxemburg) v. 14.1.1995.

BUSCHKIEL, René: "Zerdehnter Sommernachmittag ohne Drastik und Dramatik. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' setzte in der Freiburger Inszenierung von Eva Diamantstein Patina an. Jeder Brisanz aus dem Weg gegangen." In: *Offenbacher Post* v. 11.3.1985.

CHERNEL, Lona: "Ein mitreißender Theaterabend. W. Bauers 'Magic Afternoon' im Reinhardt-Seminar." In: *Wiener Zeitung* v. 7.2.1979.

CHERNEL, Lona: "Es kann sich sehen lassen. Theater-Forum eröffnete mit Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Wiener Zeitung* v. 24.4.1979.

CHERNEL, Lona: "Eiseskälte statt Schwüle. Bauers 'Magic Afternoon' bei 'Gruppe 80'." In: *Wiener Zeitung* v. 15.11.1987.

CZERNI, Margret: "Noch immer aktuell. Eindrucksvoller 'Magic Afternoon' im Linzer Posthof." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 17.12.1985.

CZERNI, Margret: "Lautstarke Gewaltorgie. Im Linzer Theaterkeller holte man Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' aus der Versenkung." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 23.1.1995.

CZERNI, Margret: "Den Bauer verfehlt." In: *Die Furche* (Wien) v. 26.1.1995.

CZERNY, Karin: "Spielplan." In: *Falter* (Wien) v. 13.9.1996.

DULTZ, Michael: "Mord mit Musik. Kammerspiel Nürnberg: Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Abendzeitung* (Nürnberg) v. 25.5.1970.

DÜPERTAL, Gitta: "Bräute, Dope und Musik." In: *Die Tageszeitung* (Berlin) v. 14.7.1982.

EGELKRAUT, Ortrun: "Eine Generation in der Sackgasse. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im (Keller-)Theater am Kreuzberg." In: *Spandauer Volksblatt* (Berlin) v. 26.11.1978.

E.K.: "Von W. Bauer bis B. Brecht. Theater Gruppe 80 stellt Herbstspielplan vor." In: *Volksstimme* (Wien) v. 16.9.1987.

E.L.: "Magic Afternoon." In: *Falter* (Wien) v. 20.11.1987.

E.S.: "Der 68er Klassiker noch gültig. 'Magic Afternoon' im Theater Gruppe 80." In: *Volksstimme* (Wien) v. 15.11.1987.

ESCHMANN, Wolfgang: "Mord im Haschisch-Rausch. Ist das Widerliche [sic!] Medizin? 'Magic Afternoon' von Wolfgang Bauer auf der Koblenzer Studiobühne." In: *Rhein-Zeitung* (Koblenz) v. 9.12.1971.

et: "Versuch in Offenbach." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 29.10.1971.

EULER, Anneliese: "Völlige Leere. Wolfgang Bauers 'Magic afternoon' [sic!] in Sommerhausen." In: *Main-Echo* (Aschaffenburg) v. 24.3.1987.

EWS: "Katastrophe hoch drei im Theater." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 17.2.1998.

EXNER, Julian: "Anatol und seine Nachfahren. Deutsches Geld bringt österreichisches Theater nach England." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 3.3.1976.

[Dass. unter dem Titel "Nicht nur Kaiserschmarren. Deutsches Geld bringt österreichisches Theater nach England." In: *Frankfurter Rundschau* v. 10.3.1976.]

FASCHINA, Andrea: "Killing time. Magic Afternoon (Wolfgang Bauer) Werkstatttheater Unna". In: *Marabo Magazin* (Bochum) 3/1990.

F.B.: "Viel zu heiß." In: *Rhein-Zeitung* (Koblenz) v. 29.1.1972.  
[Kurzmeldung]

FELDBACHER, Karin: "Magisches im Doppelpack von Wolfgang Bauer. In Graz und St. Ulrich im Greith stehen 'Magic Afternoon' und 'Pfnacht' auf dem Programm." In: *Kleine Zeitung* [Beil. "Sieben Tage"] (Graz) v. 21.2.2007.

F.L.: *Bauer*: "'Magic Afternoon'. Premiere in der Freien Volksbühne." In: *Die Welt* (Berlin) v. 9.12.1969.

FORMANN, Wilhelm: "Da ist Niedernhart zuständig. Bauers 'Magic Afternoon' im Theaterkeller." In: *Niederösterreichisches Volksblatt* (Linz) v. 7.12.1973.

FORMANN, Wilhelm: "Zwei Stunden im Paradies. Im Ursulinenhof eröffnete das Landestheater die 3. Spielstätte." In: *Mühlviertler Nachrichten* (Linz) v. 13.12.1973.

W.F. [d.i. Wilhelm FORMANN]: "Zweite Premiere im Theaterkeller." In: *Mühlviertler Nachrichten* (Linz) v. 13.12.1973.

FORMANN, Wilhelm: "Experimentieren – freiwillig und unfreiwillig. Linzer Theatergeschehnisse im ersten Drittel der Saison 1973/74." In: *Berichte Informationen* (Salzburg) v. 25.1.1974.

FRITSCH, Sibylle: "Zurück zur Zukunft. Die alten Helden sind wieder in: In Wien wird Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' inszeniert, weil's so gut in die Gegenwart paßt." In: *Profil* (Wien) v. 9.11.1987.

FUCHS, Nina: "Die Stagnation der tollen Typen. Magic Afternoon im Posthof." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 16.12.1985.

GERVINK, Bernhard: "Böser Alptraum vom Leben im gesellschaftlichen Souterrain. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' in den Kammerspielen Münster aufgeführt." In: *Westfälische Nachrichten* (Münster) v. 30.10.1969.

GOLDBERG, Susanna: "Mit didaktischer Intention." In: *Neue Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 13.11.1976.



GREGOR, Christine: "Theater: Ein 'Magic Afternoon'." In: *Die Tageszeitung* (Berlin) v. 7.10.1982.

Guy: "Trivialität als Kunstform. 'Magic Afternoon' von Wolfgang Bauer im Escher Stadttheater." In: *Luxemburger Wort* v. 14.1.1995.

HAPPE, Annemarie: "Gefälliger Abend mit 'Magic afternoon' [sic!]. Ein schwüler Nachmittag, ein enges Zimmer: 'Magic afternoon' [sic!] von Wolfgang Bauer im Grazer Theater im Bahnhof." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 18.4.1998.

H.B.: "Bange Frage." In: *Die Furche* (Wien) v. 20.11.1987.

HEINRICHS, Benjamin: "Wir als Provinztheater. Ein Bericht über die Städtischen Bühnen Nürnbergs." In: *Theater heute* 11 (1970), H. 7, S. 23-25.

HEISZ, Irene: "Ohne Rücksicht auf Verluste. Das K.O. Theater spielt Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 15.3.1996.

HERMANN, Götz: Wille zur Stille. In: *Falter* (Graz) v. 23.2.2007.  
[Gespräch mit Ernst M. Binder anlässlich der Neuinszenierung von *Magic Afternoon*]

HERRMANN, Wilhelm: "Unmagischer Nachmittag. 'Magic Afternoon' als Gastspiel im Theater am Goetheplatz." In: *Weser Kurier* (Bremen) v. 12.10.1971.

HILGER, Franz: "Man nehme vier junge Menschen... Müllers Wandertheater und 'Magic Afternoon' – spannende Bühnen-Chemie mit menschlichen Grundstoffen." In: *Oberbayerisches Volksblatt* (Rosenheim) v. 18.9.1990.

HIRSCHMANN, Christoph: "Geplätscher. Sturzbäche. 'Magic Afternoon' im Theater Gruppe 80." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 16.11.1987.

h.m.: "Langeweile und Brutalität. Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Braunschweiger Zeitung* v. 18.3.1972.

HOCHREITER, Otto: "'Magic Afternoon' – überzeugendes Jugendtheater. Josef Kuderna inszenierte in der MK Wolfgang Bauers Erfolgsstück. Publikumserfolg." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 13.11.1976.

HOLLMANN, Reimar: "Davon geht die Welt nicht unter. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' in Hannover." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 16.9.1968.

- HORN, Effi: "Charly, die Total-Null im Nieten-Anzug. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Modernen Theater." In: *Münchener Merkur* v. 23.7.1983.
- HS: "Nockerlsuppe, ohne." In: *Frankfurter Rundschau* v. 25.10.1971.
- H.St.: "Verlogene Aussteigerwelt. 'Magic'-Abend im Grazer Forum Stadtpark." In: *Volksstimme* (Wien) v. 23.4.1987.
- HUONKER, G.: "Volltreffer für Bauer und Spitzer." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 30.1.1970.
- H.W.: "Stürmische Premiere." In: *Berliner Morgenpost* v. 9.12.1969.
- I.V.: "'Magic afternoon [sic!]'. Gastspiel des Ateliertheaters Wien im Theater am Neumarkt, Zürich." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 24.1.1970.
- JAKOB, Waltraud: "Ein lockerer Nachmittag am Abend. Schauspielschüler spielen Bauer und Grass." In: *Salzburger Volksblatt* v. 13.12.1976.
- JANDL, Eva: "Glockenhose in der Wellblechhütte. Kurt Palm inszenierte Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' in New York." In: *Der Standard* (Wien) v. 2./3.11.1991.
- Adabei [d.i. Michael JEANNÉE]: "'Magic Afternoon' mit Opfern." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 29.11.1987.
- jn: "Alles einfach runterspülen. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Escher Theater in einer 'letzebuergeschen' Adaption von Ender Frings." In: *Journal* (Luxemburg) v. 18.1.1995.
- KAHL, Kurt: "Die Angst der Männer erzeugt die Gewalt. Wiedersehen mit Wolfgang Bauers einstigem Skandalstück 'Magic Afternoon'." In: *Kurier* (Wien) v. 15.11.1987.
- KARSCH, Walther: "Langeweile des Schocks. Wolfgang Bauer inszenierte sein Stück 'Magic Afternoon'." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 10.12. 1969.
- KASPER, Klaus: "Die Eingeschlossenen von Graz. Als Kontrastprogramm in der Freien Volksbühne: 'Magic Afternoon'." In: *Telegraf* (Berlin) v. 10.12.1969.
- KATSCHINSKI, Claus: "Der spontane Beifall galt der Inszenierung und den hervorragenden Darstellern." In: *Cuxhavener Presse* v. 4.3.1971.
- KECK, Alois: "Hilflose Brutalität demonstriert. Wolfgang Bauers 'Magic afternoon' [sic!] in Würzburg erstaufgeführt." In: *Deutsche Tagespost* (Würzburg) v. 13.10.1970.

k.k.: "Wolfgang Bauer bei der Gruppe 80." In: *Die Presse* [Beil. "Schaufenster"] (Wien) v. 6.11.1987.

KLAUS, Rudolf U.: "Sensation am Naschmarkt. Ateliertheater: Wien-Premiere von W. Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Kurier* (Wien) v. 24.12.1968.

KLINGER, Annemarie: "Kein Aufbruch der Jugendbewegung. Ein Gastspiel des Konservatoriums der Stadt Wien im Ensembletheater zeigt mit Wolfgang Bauers 'Magic afternoon [sic!]' einen Klassiker der österreichischen Moderne." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 5.9.1996.

KOTSCHENREUTHER, Hellmut: "Haut an Haut. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Theater am Kreuzberg." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 25.11.1978.

kra: "Lange Weile. Theater Gruppe 80." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 13.11.1987.

KRAFT, Peter: "Hinter der Zeitgeist-Maske steht die Einsamkeit. Bauers 'Magic Afternoon' aktuell am Linzer Landestheater." In: *Salzburger Nachrichten* v. 23.1.1995.

KRAMAR, K.: "Wolfis Alptraum wirkt auch heute noch. Gruppe 80: Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' neu inszeniert." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 16.11.1987.

KRAMARZ: "Hier stimmt die Sache schon eher. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' (Theater am Kreuzberg)." In: *Berliner Rundschau* v. 8.2.1979.

KRAUS, Kurt: "Langeweile nicht langweilig dargestellt." In: *Obersteirische Volkszeitung* (Leoben) v. 15.11.1969.

KRAUSE, Werner: "Tschik + Tschik = magic. Exakt 20 Jahre nach der Entstehung wurde Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' einer erstaunlich genauen Tauglichkeitsprüfung unterzogen. Ergebnis: Auch das Jubiläumsmodell läuft wie geschmiert." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.4.1987.

KRUNTORAD, Paul: "Zum Jubiläum Stücke von J.L. Schwarz und W. Bauer. 50 Jahre Reinhardt-Seminar: F. Zecha und Leopold Huber inszenierten mit Schauspielereleven." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 11.4.1979.

kw: "Rasant gestaltete Langeweile." In: *Neue Zeit* (Linz) v. 10.12.1973.

LASSL, Josef: "Senkrechtstarter setzte keinen Staub an." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 7.12.1973.

LENHARDT, Rolf: "Clique, dem ziellosen Fadsein verfallen. Wolfgang Bauers Schauspiel 'Magic Afternoon' auf Tournee in Rottweil." In: *Schwäbische Zeitung* (Leutkirch) v. 2.11.1971.

LEUCHT, Sabine: "Haut kaputt, was euch nicht high macht. Wiederbelebung im Theater 44: Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 23.2.1999.

LG: "Schauspieler wider Willen. Wolfgang Bauer in 'Magic Afternoon'." In: *Wiesbadner Kurier* v. 25.4.1970.

LUFT, Friedrich: "Im falschen Theater aufgeführt." In: *Die Welt* (Hamburg) v. 10.12.1969.

ma: "Grenzgänger im Punkmilieu. Gastspiel der Jungen Bühne: Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Frankfurter Neue Presse* v. 18.1.1983.

mano: "Oberflächliche Reize. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' in Sommerhausen." In: *Nürnberger Zeitung* v. 13.3.1987.

MASEL, Erich: "Es geht um ein Modewort." [Leserbrief] In: *Die Welt* (Berlin) v. 21.1.1970.

MATIEBEL, Marianne: "Lustlos auf der Matratze. Zu vergammelt: 'Magic Afternoon' in der Volksbühne." In: *Der Abend* (Berlin) v. 9.12.1969.

m.b.: "Von Sprachlosigkeit zu Gewalt. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Forum Stadtpark." In: *Salzburger Nachrichten* v. 28.4.1987.

M.H.: "Langeweile führt zur Katastrophe. Das Freie Schauspiel debütiert mit 'Magic Afternoon'." In: *Berliner Morgenpost* v. 23.6.1982.

MICHAELIS, Rolf: "Countdown für Wolfi. Wolfgang Bauer inszeniert sein Stück in Berlin." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 10.12.1969.

MR: "Bettgeflüster im P1. Trierer Gastspiel mit Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Allgemeine Zeitung* (Mainz) v. 15.1.1971.

MR: "Wolfis K.-o.-Schläge! Bauers 'Magic Afternoon' im Reinhardt-Seminar." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 7.2.1979.

mtj: "Theater der Gegenwart. 'Magic afternoon [sic!]' auf der Schleswig-Holsteinischen Landesbühne." In: *Kieler Nachrichten* v. 3.11.1969.

M.S.: "'Magic Wolfis' Weltschmerz. 'Wiener Ensemble'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 20.3.1979.

MÜLLER, Elisabeth: "Langeweile – aber intensiv. Die Städtische Bühne Freiburg mit Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Studio." In: *Rhein-Neckar-Zeitung* (Heidelberg) v. 22.6.1985.

NEUBERT, Katharina: "Für Sie gesehen: Magic Afternoon." In: *Neue Ruhr Zeitung* (Essen) v. 10.3.1971.

NOLTE, Jost: "Jenseits von Moral. Wolfgang Bauers Stück 'Magic Afternoon' im Schauspielhaus Hamburg." In: *Die Welt* (Berlin) v. 5.1.1970.

OBERMEIR, Gerlinde: "Weil ihnen fad ist... Bauers 'Magic afternoon' [sic!] im Linzer Studiokeller." In: *Kronen Zeitung* (Linz) v. 7.12.1973.

PAAR, Ilona: "Normal wirkender Naturalismus. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Linzer Kellertheater." In: *Salzburger Nachrichten* v. 10.12.1973.

phil: "Ein Abend mit 'Bauer-Power'. Ausverkaufte 'Magic Afternoon'-Premiere im Posthof." In: *Oberösterreichisches Tagblatt* (Linz) v. 16.12.1985.

PIES, Elke: "Die tödliche Langeweile. Peter Löscher inszeniert 'Magic Afternoon'." In: *Westdeutsche Rundschau* (Wuppertal) v. 17.4.1970.

p.m.e.: "Countdown für Magic-Wolfi. 'Magische Abende' in Berlin und Hamburg." In: *Grazer Montag* (Wien) v. 5.1.1970.

Opferdach: "Lehre am Nachmittag." In: *Die Tageszeitung* (Berlin) v. 19.1.1984.

RINGELBRAND, Wilhelm: "Jugendliche Lethargie. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' in Mannheim." In: *Gießener Allgemeine* v. 29.1.1972.

R.L.: "Beengt im Naturalismus. 'Magic Afternoon' von Wolfgang Bauer im Reinhardt-Seminar." In: *Volksstimme* (Wien) v. 9.2.1979.  
[Dass. in: *Volkswille* (Klagenfurt) v. 9.2.1979.]  
[Dass. in: *Wahrheit* (Graz) v. 9.2.1979.]

ROCHELT, Hans: "Brutalität und sorgfältig verborgene Romantik. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' ging im Wiener Ateliertheater am Naschmarkt unter die Haut." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 24.12.1968.

ROEMER, M.: "Impotenz, Prügelei und ein Mord." In: *Bild Zeitung* (Berlin) v. 10.12.1969.

- ROHDE, Gerhard: "Koks und Totschlag." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 21.9.1968.  
[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 203–205.]
- ROSSMANN, Andreas: "Die Wölt is unhamlich 68. Aktualisierung als Anpassung: Wolfi Bauers 'Magic Afternoon' am Schauspiel Essen." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 27.3.2001.
- RUF, Wolfgang: "Stadttheater-Prinzipien." In: *Theater heute* 11 (1971), H. 1.
- RUSS, Bruno: "An einem Nachmittag... Günter Krämer inszeniert Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Wiesbadener Kurier* v. 27.1.1970.
- RV: "Klamauk im Bett. Bauers 'Magic Afternoon' im Tübinger Zimmertheater." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 14.5.1970.
- RYBARSKI, Ruth: "Krampfhaft Aktualisierung." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 15.11.1987.
- SAND, Uwe: "Biedermanns Buh gegen ein biederes Stück. 'Magic Afternoon' in der Volksbühne." In: *Spandauer Volksblatt* (Berlin) v. 10.12.1969.
- sba: "Drastisches Theater mit Schock-Effekt. 'Magic Afternoon' von Wolfgang Bauer im Ulenspiegel." In: *Giessener Anzeiger* v. 27.1.1989.
- SCHÄFFER, Eva: "Blut und Wodka fließen reichlich. Münchner Gastspiel mit 'Magic Afternoon' in Graz." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 12.11.1983.
- SCHÄFFER, Eva: "Bauer-Stück im Forum." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 8.4.1987.
- SCHÄFFER, Eva: "Forum: 'Magic afternoon' [sic!] hat am Dienstag Premiere." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 19.4.1987.
- SCHÄFFER, Eva: "Wolfgang Bauers Evergreen 'Magic afternoon [sic!]' in Graz. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 23.4.1987.
- SCHETTLER, Renate: "Bestandsaufnahme um einen Mord. Premiere von Wolfgang Bauers Zeitstück 'Magic Afternoon' im Heidelberger Zimmertheater." In: *Mannheimer Morgen* v. 4.6.1970.
- SCHIMANKO, Franz: "Fest der Messastecha und Banabrecha. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Ursulinenhof – Darsteller waren in Hochform." In: *Tagblatt Linz* v. 7.12.1973.

- SCHMIDT, Bernd: "Theater für die Ohren?" In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 15.11.1983.
- SCHMIDT, Colette M.: "Wenig Magie an einem 'Jubiläums-Nachmittag'. Binder re-inszeniert nach 20 Jahren Bauer." In: *Der Standard* (Wien) v. 2.3.2007.
- SCHMIDT, Jürgen: "Schnöseleien. Goldoni, Wunderlich, Bauer." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 15.1.1970.
- SCHMITZ, Helmut: "So fad. Bauers 'Magic Afternoon' in Wiesbaden." In: *Frankfurter Rundschau* v. 27.1.1970.
- SCHNEIDER, Helmut: "Vom Skandal zum Klassiker. Wolfgang Bauers Skandalstück 'Magic Afternoon' in Wien." In: *Salzburger Nachrichten* v. 19.11.1987.
- SCHULTE, Hans Ludwig: "'Magic Afternoon' erstmals in Trier. Gelungene Aufführung des Stückes von Wolfgang Bauer im Studio." In: *Trierischer Volksfreund* v. 12.12.1970.
- SCHUMANN, Werner: "Hundert Minuten Leerlauf. Bauers 'Magic Afternoon' in Hannover." In: *Frankfurter Rundschau* v. 16.9.1968.
- SCHWARZ, Alice: "Wolfgang Bauer in Israel." In: *Israel Nachrichten* (Tel Aviv) v. 27.10.1981.
- SCHWEITZER, Erich: "Von der Verantwortung." In: *Weststeirische Rundschau* (Deutschlandsberg) v. 3.4.1971.
- SCHYLE, Hans Joachim: "Die Grazer Zimmerschlacht. 'Magic Afternoon' von Wolfgang Bauer auf der Saarbrücker Kammerbühne." In: *Saarbrücker Zeitung* v. 17.12.1969.
- Sei: "Lauter kleine Höhepunkte. 'Magic Afternoon' in Böblingen." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 11.12.1971.
- Sich: "Halbherzig und bieder." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 20.3.1979.
- SICHROVSKY, Heinz: "Die magischen Tage. Die Menschen hinter Wolfi Bauers 'Magic Afternoon'. Aus dem Mief der Stadt Graz wuchs ein neuer Klassiker." In: *Basta* (Wien) v. 27.10.1987.
- SICHROVSKY, Heinz; et. al.: "1968: Aufstand der Kunst. Rebellion in Österreich. Politisch eine Parodie, aber das entscheidende Jahr der Aktionisten und Dichter." In: *News* (Wien) v. 16.4.1998.

SKASA, Michael: "Täglich murmelt das Tier. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' in Basel, 30 Jahre danach." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 28.10.1998.

sp.: "Der Wolfi Bauer ist ein Moralist. 'Magic Afternoon' mit Dialektschwierigkeiten beim 'Symposion Velden'." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 4.8.1970.

SPARRER, Dieter: "A bisserl wenig. Walter Bockmayer und 'Magic Afternoon'. In Köln macht das ehemalige Skandalstück nur Verdruß." In: *Nürnberger Zeitung* v. 16.10.1991.

SPECHT, Hans von: "Theaterskandal im Kurtheater. 'Magic Afternoon' schockierte. Das aufsehenerregende Stück lohnt die Auseinandersetzung." In: *Fuldaer Volkszeitung* v. 7.10.1971.

SPECHT, Hans von: "Theater-Schocker 'Magic Afternoon': Selbstzerstörung aus purer Langeweile. Wolfgang Bauer porträtierte ein Stück deprimierender Wirklichkeit." In: *Fuldaer Volkszeitung* v. 4.12.1971.

SPERL, Gerfried: "Klein ist schön: Das Theater mit der neuen Kunst." In: *Kurier* (Wien) v. 9.4.1988.

H. Sp. [d.i. Hilde SPIEL]: "Rauschgift und alte Spritzen. Zu einigen Wiener Weihnachtspremierern." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 30.1.1969.

STEINER, Ulrike: "Der Bauer als Klassiker. Abgeklärte Wiederbegegnung mit Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Theaterkeller." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 23.1.1995.

STERK, Harald: "'Boheme 68' ohne süße Puccini-Klänge. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Ateliertheater." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 22.12.1968.

STERK, Harald: "Gruppenporträt – falsch belichtet. Reinhardt-Seminaristen spielen Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 7.2.1979.

STERNBURG, Judith von: "Sex in der Kühltruhe. Von Jung und Alt: Ein geglücktes Doppelprojekt in Wiesbaden." In: *Frankfurter Rundschau* v. 17.2.2006.

STILLER-REIMPELL, Anja: "Der Wolfi Bauer, sein Schocker von einst und die heutige Zeit. 'Magic Afternoon' im Salzburger Theater 'Metropolis'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 27.9.1997.

STRAUSS, Botho: "Das Ende einer Clique. Zu Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' und der hannoverschen Uraufführung." In: *Theater heute* 9 (1968), H. 10, S. 57f.



- STRAUSS, Botho: "Erinnerung an ein Stück von heute. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' in Berlin und Hamburg." In: *Theater heute* 11 (1970), H. 2, S. 12f.
- STUMM, Reinhardt: "Hau mich, oder ich stech dich: 'Magic Afternoon'." In: *Basler Zeitung* v. 8.3.1985.
- THIERINGER, Thomas: "Punker-Höhle statt Beat-Bude. Im Modernen Theater: 'Magic Afternoon' nach Wolfgang Bauer." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 26.7.1983.
- THUSWALDNER, Anton: "Gewalt im pinkfarbenen Salon. Wolfgang Bauers 'Magic afternoon [sic!]' im Kleinen Theater." In: *Salzburger Nachrichten* v. 23.1.1989.
- THUSWALDNER, Werner: "Züge mit jahrelanger Verspätung. Das Salzburger Schauspielseminar spielte Bauer und Grass." In: *Salzburger Nachrichten* v. 13.12.1976.
- TOEPFER, Nina: "68 Implosionen. Stefan Bachmann unternimmt eine wüste Theater-Zeitreise mit 'Magic Afternoon'." In: *Die Weltwoche* (Zürich) v. 28.10.1998.
- TOM: "'Magic Afternoon II'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 8.4.1987.
- TORSTEN: "Österreichs Export an die Spree. Bauers 'Magic Afternoon' in der Berliner Volksbühne." In: *Linzer Volksblatt* v. 16.12.1969.
- u: "Aggressives Gammlerклеeblatt. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' als Schleswiger Studio-Aufführung." In: *Kieler Nachrichten* v. 11.5.1970.
- WAGNER, Renate: "Zeitgeist von gestern. Gruppe 80: Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon'." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 18.11.1987.
- WANDERSCHRECK, Hermann: "Berliner Premierien." In: *Die Bühne* 1970/2.
- WELZIG, Elisabeth: "Sprühdosen und Gummiratten statt Adorno und Wittgenstein." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 12.11.1983.
- WENK, Dieter: "Halbkrass. Wolfi Bauers Erfolgsschocker auf Kampnagel gefrieretrocknet." URL: <http://www.textem.de/543.0.html> [Stand: 2008-09-15]
- W.G.: "Reinhardt-Seminar: 'Magic Afternoon' von Wolfgang Bauer." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 7.2.1979.
- WIESAUER, Caro: "Leben als faule Gewohnheit. 'Magic Afternoon' vom Wiener Konservatorium." In: *Kurier* (Wien) v. 12.9.1996.

WIEST, Rolf: "Joe reizt Birgit so lange, bis er ein Messer im Bauch hat. Wolfgang Bauers 'Magic Afternoon' im Theater 'Die Tribüne'." In: *Kölner Stadtanzeiger* v. 12.11.1970.

Wilderlich: "Am untauglichen Objekt. Stücke von Bauer und Grass im Studio Walserfeld." In: *Salzburger Volkszeitung* v. 14.12.1976.

WILLGRUBER-SPITZ, Elisabeth: "Schwül wie in Tennessee. High Noon für Magic Bauers Erfolgsstück, das nach wie vor Begeisterungstürme erntet – diesmal in der Neuversion von Ernst M. Binder." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 2.3.2007.

WIMMER, Heinrich: "Theaterkeller im Ursulinenhof." In: *Amtliche Linzer Zeitung* v. 18.1.1974.

WINDELBOTH, Horst: "Aus der Passivität kommt es zum zufälligen Mord. Volksbühne: Theaterschlacht um 'Magic Afternoon'." In: *Berliner Morgenpost* v. 10.12.1969.

W.K.: "Gestern im Theater: 'Magic Afternoon'." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 9.12.1969.

WLASICH, Gert J.: "'Wolfi' aus Stuttgart." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.11.1969.

WULF, Dierk: "Statt Liebe gab es Hiebe. Wolfgang Bauers Einakter 'Magic Afternoon' im Stadttheater." In: *Elmshorner Nachrichten* v. 22.11.1971.

z: "Ein starkes Stück der Schauspielklasse. 'Magic Afternoon' und 'Noch zehn Minuten bis Buffalo' im Studio Walserfeld." In: *Salzburger Tagblatt* v. 13.12.1976.

ZIMMERMANN, Gernot W.: "Nur noch ein Endspiel? Bauers 'Magic Afternoon' bei der Gruppe 80." In: *Die Presse* (Wien) v. 16.11.1987.

#### I.2.4.12 MAGIC AFTERNOON (Verfilmungen)

[Anonym]: "Der Wochenregent hieß Wolfgang Bauer "[Incipit]. In: *Die Wochen-Presse* (Wien) v. 31.3.1965.

[zur Verfilmung von *Magic Afternoon* und der Dokumentation *Das Leben des Wolfgang Bauer*, siehe auch dort]

[Anonym]: "Zeitkritik auch im TV." In: *Vorarlberger Volksblatt* v. 3.4.1971.

[zu den Verfilmungen von *Magic Afternoon* und *Change*, siehe auch dort]

[Anonym]: "Salonfähiger Dialekt." In: *Wiener Zeitung* v. 6.10.1981.

[Anonym]: "The Young Unknowns." In: *Entertainment Weekly* (New York) v. 18.4.2003.

Chad S.: "Paloma (Arly Jover) knows whenever Charlie (Devon Gummersall) is on the phone" [Incipit]. URL: <http://www.metacritic.com/video/titles/youngunknowns> [Stand 2010-04-13]

[zu *The Young Unknowns*]

FISS: "Dreck mit Mascherl oder: Das Ungeheuer aus St. Pölten." In: *St. Pöltner Kirchenzeitung* v. 11.4.1971.

FOCUS: "Nach Sendeschluß: Magic Afternoon." In: *Express* (Wien) v. 26.3.1971.

GUTHMANN, Edward: "Film Clips. Also opening today." In: *San Francisco Chronicle* v. 25.4.2003.

[zu *The Young Unknowns*]

ha: "Magic Afternoon. FS 1, 22.15 Uhr." In: *Die Presse* [Beil.] (Wien) v. 2.10.1981.

HAJEK, Peter: "Glück dreht 'Magic Afternoon'." In: *Kurier* (Wien) v. 22.1.1970.

HEINEMANN: "Leben aus zweiter Hand. Zwei Theaterstücke von Wolfgang Bauer auf dem Bildschirm." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 18.3.1971.

[auch zu *Change*]

HJ: "TV Kritik." In: *Westdeutsche Allgemeine* (Essen) v. 9.3.1971.

HÜLLENKREMER, Marie: "Lauter Hasch und Langeweile. Bauers 'Magic Afternoon' und 'Change' im Dritten Programm." In: *Aachener Nachrichten* v. 8.3.1971.

KEHR, David: "Film in Review: The Young Unknowns." In: *New York Times* v. 11.4.2003.

LEYDON, Joe: "The Young Unknowns." In: *Variety* (Los Angeles) v. 16.10.2000.

MIXNER, Manfred: "'Magic Afternoon' im TV. W. Bauer inszenierte selbst." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 27.3.1971.

O'HEHIR, Andrew: "The Young Unknowns. Catherine Jelski's debut feature takes a cool, intriguing glance at a decadent Hollywood Hills party where the drugs go bad and the news gets worse." In: *Salon* (San Francisco) v. 23.4.2003.

PARCELLIN, Chris: "The Young Unknowns." In: *Film Threat* v. 21.4.2003. URL: <http://filmthreat.com/reviews/4474/> [Stand: 2010-04-13]

PARK, Ed: "Woo Tang. Faking the Grade." In: *Village Voice* (New York) v. 8.4.2003. [zu *The Young Unknowns*]

PLUCH, Thomas: "Vor dem Bildschirm." In: *Wiener Zeitung* v. 31.3.1971.

POIDINGER, Günther: "Wolfgang Bauer hat seinen 'Magic Afternoon' wie Faßbinder verfilmen wollen" [Incipit]. In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 27.3.1971.

RISCHBIETER, Henning: "Wolfgang Bauers miese Welt." In: *Fernsehen + Film* 3/1971. [auch zur Verfilmung von *Change*]

RÖDER, Hilde: "Religion und Hasch." In: *Volksstimme* (Wien) v. 27.3.1971.

THOMAS, Kevin: "Rich kids have their problems too." In: *Los Angeles Times* v. 18.4.2003. [zu *The Young Unknowns*]

wor: "Magic Afternoon. Fernsehspiel nach W. Bauers Bühnenstück." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 29.9.1971.

### I.2.4.13 CHANGE

#### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

BINDER, Ernst M.: "Süchtig nach Theater. ein [sic!] handschriftliches Interview mit Darja Dominikus und Mojca Kranjc." In: *Wolfgang Bauer: Change*. Programmheft. Graz/Ljubljana: Forum Stadtpark Theater / Slovensko Narodno Gledalisce 1994, S. 27–35.

GÖD, Ulf: "Wolfgang Bauer: Change. Stück in 9 Bildern." In: *Der Schauspielführer*. Begr. v. Joseph Gregor, fortgef. v. Margret Dietrich. Bd. 9: "Das Schauspiel der Gegenwart von 1966 bis 1970." Stuttgart: Hiersemann 1972, S. 48–50.

KOMELJ, Milček: "Maler als manipulative (Anti-)Helden." In: *Wolfgang Bauer: Change*. Programmheft. Graz/Ljubljana: Forum Stadtpark Theater / Slovensko Narodno Gledalisce 1994, S. 7–10.

KRANJC, Mojca: "Change, 200 Km entfernt von Graz." In: *Wolfgang Bauer: Change*. Graz/Ljubljana: Forum Stadtpark Theater / Slovensko Narodno Gledalisce 1994, S. 19–20.

KRIZAJ, Majda: "Schreiben wollen alle Maler." In: *Wolfgang Bauer: Change*. Programmheft. Graz/Ljubljana: Forum Stadtpark Theater / Slovensko Narodno Gledalisce 1994, S. 26f.

OLSZEWSKI, Reinhold K.: "Die Deutschen Kammerspiele. Bericht über die Spielzeit 1971." Unpubl. Typoskript, dat. 6.3.1972. Walter A. Berendsohn-Forschungsstelle für deutsche Exilliteratur der Universität Hamburg, Paul Walter Jacob-Archiv, Sign. Nr. PWJ I 1235.

STEPHAN, Ulrike: *Text und Szene. Probleme und Methoden aufführungsbezogener Dramenanalyse*. München: Kitzinger 1982. (= Münchener Beiträge zur Theaterwissenschaft. 14.)

[als Fallbeispiel dient der gesamten Analyse neben *Leonce und Lena* Bauers *Change*]

STRAJN, Darko: "Ein Text aus dem Kontext." In: *Wolfgang Bauer: Change*. Programmheft. Graz/Ljubljana: Forum Stadtpark Theater / Slovensko Narodno Gledalisce 1994, S. 10–13.

VENCELJ, Janez: "Überspringen Sie diesen Artikel bitte vor der Vorstellung und lesen Sie ihn erst im Nachhinein." In: *Wolfgang Bauer: Change*. Programmheft. Graz/Ljubljana: Forum Stadtpark Theater / Slovensko Narodno Gledalisce 1994, S. 21–25.

## **b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.**

ABENDROTH, Friedrich: "Wolfi im Schwabenland. Stuttgart: 'Change'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 26.2.1971.

[Anonym]: "Bauers 'Change' uraufgeführt. Schockierende Szenen bei der Aufführung im Volkstheater gemildert." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 28.9.1969.

[Anonym]: "Und wieder: Brutalität aus Langeweile. Trotzdem wurde Wolfgang Bauers 'Change' am Wiener Volkstheater ausgesprochen erfolgreich uraufgeführt." In: *Tiroler Nachrichten* (Innsbruck) v. 30.9.1969.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Chango' [sic!] uraufgeführt." In: *Volkszeitung Klagenfurt* v. 2.10.1969.

[Anonym]: "Premierenbesprechung: Change." In: *Wiener Kirchenzeitung* v. 5.10.1969.

[Anonym]: "'Lernet' nach 'Wolfi'. Zwei Uraufführungen österreichischer Autoren in Wien." In: *Vorarlberger Volksblatt* (Bregenz) v. 7.10.1969.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Change' – Erstaufführung in der BRD." In: *Volkszeitung Klagenfurt* v. 15.10.1969.

[Anonym]: "Hannover: 'Change'." In: *Kurier* (Wien) v. 20.10.1969.

[Anonym]: "Premiere 'Change' von Wolfgang Bauer im Bahnhof." In: *Hannover Woche* 41/1969.

[Anonym]: "Bauers Manipulations-'Schocker'." In: *Die Bühne* (Wien), Nov. 1969.

[Anonym]: "'Der erste unnötige Skandal'. Erste Pressestimmen zum Volkstheater-Gastspiel mit 'Change'." In: *Kurier* (Wien) v. 15.5.1970.

[Anonym]: "Proteste gegen Bauers 'Change'." In: *Volksstimme* (Wien) v. 15.5.1970.

[Anonym]: "Internationales Theater." In: *Die Bühne* (Wien), Nov. 1970.

[Anonym]: "Berliner Theatertreffen. Zehn Inszenierungen. Wien mit 'Change' vertreten." In: *Die Presse* (Wien) v. 2.4.1970.

[Anonym]: "In Berlin: Theaterskandal bei Change." In: *Wiener Zeitung* v. 14.5.1970.

[Anonym]: "'Change' in Berlin ausgepiffen. Theaterskandal bei der Volkstheateraufführung." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 14.5.1970.

[Anonym]: "Berliner Skandal um Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 14.5.1970.

[Anonym]: "Wirbel um Wolfgang Bauer." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 14.5.1970.

[Anonym]: "Beim Berliner Theatertreffen: Volkstheater löst mit Bauers 'Change' Theaterskandal aus." In: *Kurier* (Wien) v. 14.5.1970.

[Anonym]: "Theaterskandal bei 'Change' in der Berliner Volksbühne." In: *Vorarlberger Volksblatt* (Bregenz) v. 16.5.1970.

[Anonym]: "Landestheater: Protest wegen Nacktszenen." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 18.1.1971.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Change' erlebte an den Linzer Kammerspielen am Wochenende eine erfolgreiche Linzer Erstaufführung" [Incipit]. In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 19.1.1971.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Skandal in Linz." In: *Wochenblatt für Oberösterreich* (Linz) v. 23.1.1971.

[Anonym]: "'Change' mit Pfuirifer." In: *Volkszeitung Klagenfurt* v. 30.1.1971.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Rasanter Spuk im Stadttheater. Kindervergnügen nach dem Lustprinzip." In: *Die Woche* (Regensburg) v. 18.6.1971.

[Anonym]: "Bauers 'Change' in Buenos Aires." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 26.8.1971.

[Anonym]: "'Change' in Südamerika." In: *Salzburger Volksblatt* v. 17.9.1971.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Wolfi' Bauer bucht Erfolge." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 26.1971.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Kammerspiele: Eröffnung des Landestheaters mit 'Change'." In: *Volksstimme* (Wien) v. 9.10.1971.

[Anonym]: "Premieren in Graz, Innsbruck und Salzburg. ... mit 'König Johann', 'Nacht in Venedig' und 'Change'." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 6.10.1971.

[Anonym]: "Tiroler Mischung." In: *Profil* (Wien) v. 10.9.1979.

[Anonym]: "'Change', Wolfgang Bauers 1969 am Wiener Volkstheater uraufgeführtes Stück" [Incipit]. In: *Münchener Merkur* v. 14.2.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Eine Satire über Kunst und Schickeria." In: *Bild München* v. 14.2.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Harald Clemen inszenierte für das Münchner Volkstheater 'Change'" [Incipit]. In: *Donau Kurier* (Ingolstadt) v. 15.2.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Im Wiener Rabenhof hat heute, Donnerstag, 'Change' von Wolfgang Bauer in der Regie von Karl Welunschek Premiere." [Incipit] In: *Die Presse* (Wien) v. 29.10.1992.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Die Gemeinheit ist unverändert'. Karl Welunschek über 'Change' und seine Pläne." In: *News* (Wien) v. 29.10.1992.

[Anonym]: "Wolferl Bauers Kulturreport." In: *Wiener Blatt*, November 1992.

[Anonym]: "Change von Wolfgang Bauer" [Incipit]. In: *Falter* (Wien) v. 27.11.1992.

[Anonym]: "Bauers 'Change' in Ljubljana." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 27.2.1994.  
[Kurzmeldung]

ARNOLD, Heinz Ludwig: "Pop und Prügel. Bauers 'Change' in Hannover." In: *Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt* (Hamburg) v. 26.10.1969.

BARTENS, Gisela: "Die slowenische Variante. Welch großes Werk 'Change' von Wolfgang Bauer ist, macht Ernst M. Binder im Laibacher Nationaltheater so richtig evident." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.3.1994.

BAUMANN, Günther: "Sex, Lügen & Manipulation. Zurück in Wien: Wolfgang Bauer und sein Bühnenhit 'Change'." In: *Kurier* (Wien) v. 23.2.2005.

BAUMGART, Reinhard: "Halbflotter Boulevard. Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 12.9.1970.

B.B.: "'Avantgardistisches' und 'psychologisches' Theater. Vortrag von August Everding, dem Regisseur von 'Change' im Goethe-Institut." In: *Freie Presse* (Buenos Aires) v. 8.8.1971.



BECKMANN, Heinz: "Stille und Allostria. Einakter von Harold Pinter, Wolfgang Bauers 'Change' – Unterwegs zu einem neuen Theaterstil?" In: *Rheinischer Merkur* (Köln) v. 16.1.1970.

BONGERS, Inge: "Change. Im Schloßpark-Theater probt man Wolfgang Bauer." In: *Der Abend* (Berlin) v. 2.5.1970.

BORSKI, Arnim: "Rattengift für Wolfi. 'Change' – Buh-Kaskade gegen die Ansichten eines Clowns." In: *Berliner Zeitung* v. 14.5.1970.

CHERNEL, Lona: "Der Mensch als 'Material'. Bauers 'Change' im Rabenhof." In: *Wiener Zeitung* v. 31.10.1992.

CHRISTOPH, Horst: "Bühne frei für das neue Innsbrucker 'Theater am Landhausplatz'. Zimmerbühne voll intimer Atmosphäre. Auftakt mit Wolfgang Bauers 'Change'. Lokale Bezogenheit und mundartliche Einbindung." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 26.4.1971.

COLLANI, Eva: "Wer fürchtet sich vorm bösen Wolfi? Auch Berliner 'Change'-Aufführung stand vor einer Buh-Front." In: *Berliner Zeitung* v. 25.5.1970.

DANIELCZYK, Julia: "Weichgespülte Satire. Wolfgang Bauers 'Change' verkommt am Wiener Volkstheater zur ulkigen Kleinbürger-Komödie." In: *Die Furche* (Wien) v. 3.3.2005.

DANLER, Karl-Robert: "'Change' ist nicht vordergründig. August Everding inszenierte Bauer im Münchner Werkraumtheater." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 15.9.1970.

DANLER, Karl-Robert: "Der Grazer Dramatiker Bauer – eine Hoffnung des Theaters. Die Aufführung seines "Change" in München. Der Autor zum System seines Werkes. Manipulation als Bumerang." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 15.9.1970.

DANLER, Karl-Robert: "Verschnitt aus Realitäten. Bauers 'Change' im Münchner Werkraumtheater." In: *Salzburger Volksblatt* v. 16.9.1970.

DANLER, K[arl]-R[obert]: "Was einst im Halse steckenblieb, darüber wird in 'Change' nun nur noch gelacht." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 22.2.1989.

DIEM, Eugen: "Süßsaure Schnulze Wolfgang Bauers. 'Change', eine Uraufführung in den Münchener Kammerspielen." In: *Badische Neueste Nachrichten* (Karlsruhe) v. 16.9.1970.

DREWS, Wolfgang: "Beim Wort genommen. Wolfgang Bauers 'Change' im Münchner Werkraumtheater." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 15.9.1970.

- Dr. G. N.: "Aus dem Wiener Kulturleben." In: *Volkszeitung Klagenfurt* v. 2.10.1969.
- Dr. Hoe.: "Landestheater Salzburg: Eröffnung der Kammerspielbühne mit 'Change'." In: *Neue Front* (Wien) v. 16.10.1971.
- DULTZ, Sabine: "Das Phänomen des Subjektiven. Ein Gespräch mit Regisseur Harald Clemen zu 'Change'." In: *Münchner Theaterzeitung* 2/1989.
- E.A.A.: "Theater, Theater, Theater... Bei den Kammerspielen auf der Probe." In: *Argentinisches Tageblatt* [Beil. "Die Illustrierte"] (Buenos Aires) v. 29.4.1971.
- EBELING, Rago T.: "Bauers Modelle einer brutalisierten Welt. Buh-Rufe und Beifall für totales 'Change' in Bielefeld." In: *Westfalen-Blatt* (Bielefeld) v. 20.5.1971.
- E.C.: "'Des is jedn sei Sach...' Grazer Schauspielhaus hat Wolfgang Bauers 'Change' nachgeholt." In: *Kurier* (Wien) v. 23.6.1970.
- e.g.: "Die Deutschen Kammerspiele stellten sich vor." In: *Argentinisches Tageblatt* (Buenos Aires) v. 8.5.1971.
- e.g.: "Letzte Premiere der Deutschen Kammerspiele. 'Change' von Wolfgang Bauer, inszeniert von August Everding." In: *Argentinisches Tageblatt* (Buenos Aires) v. 11.8.1971.
- el.: "'Change' von Wolfgang Bauer. Aufführung der Deutschen Kammerspiele im Teatro Lorange." In: *Freie Presse* (Buenos Aires) v. 11.8.1971.
- exp.: "Der Böse hängt sich selber auf. 'Change' im Theater am Dom." In: *Express Köln* v. 24.4.1971.
- FELLER, Max Christian: "Dramatik mit mehr Bizeps als Kopf. Premiere im Werkraumtheater: Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Münchner Merkur* v. 11.9.1970.
- FENZ, Hans: "Wolfi Bauers Sittengemälde 'Change'." In: *Wahrheit* (Graz) v. 20.6.1970.
- F.M.H.: "Im ersten Teil ein Mißgriff. Zu zwei Abenden mit moderner Theaterkost in Innsbruck." In: *Wiener Zeitung* v. 19.5.1971.
- FORMANN, Wilhelm: "Protest gegen einen Regie-Gag! Hat das Landestheater absichtlich einen Skandal herausgefordert?" In: *Linzer Volksblatt* v. 18.1.1971.
- F.R.: "'Change' als Ausgrabung." In: *Theater – Rundschau* (Bonn) 4/1989.

FRÖHLICH, Hans: "Kein Geld für den Dialekt. Das Hochdeutsch verdarb das Wiener Milieu. Wolfgang Bauers 'Change' im Theater der Altstadt." In: *Stuttgarter Nachrichten* v. 11.12.1970.

G.A.: "Wienerisch kein Exportartikel. Zweimal 'Change' in Berlin: Hier Jubel, dort ein Skandal." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 18.6.1970.

GABLER, Thomas: "Noch einmal Wilder sein? Volkstheater: W. Bauers 'Change' in Schmiedleitners Regie; mit Steinhauer, Böhm." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 1.3.2005.

GRACK, Günther: "Ein saurer Schmären. Wiener Beitrag zum Theatertreffen: 'Change' von Wolfgang Bauer." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 14.5.1970.

GROOS, Georg: "Zuviel für die Berliner. Wolfgang Bauers 'Change' fiel beim Theatertreffen durch." In: *Düsseldorfer Nachrichten* v. 15.5.1970.

GRUBER, Klaus: "Ein lebendes Kunstwerk. Wolfgang Bauers neues Stück 'Change' uraufgeführt." In: *Recklinghäuser Zeitung* v. 9.10.1969.

hai: "Die Szene hat gewechselt. 'Change' von Wolfgang Bauer im Wiener Rabenhof." In: *Die Presse* (Wien) v. 31.10.1992.

haku: "'Der eleganteste Mord aller Zeiten'. Salzburg-Kammerspiele mit Wolfgang Bauers 'Change' eröffnet." In: *Salzburger Volksblatt* v. 5.10.1971.

HAYSEN, Karl Hans: "'Manipuläschn'. Wolfi Bauers 'Change' nun auch in Graz." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 20.6.1970.

HENSEL, Georg: "Ionesco 'Triumph des Todes', Bauer 'Change', Bond 'Early Morning'." In: *Theater heute* 11 (1970), H. 13 (Sonderheft), S. 86.

HENSELEIT, Hans H.: "Die Abnormitätenschau des Wolfgang Bauer. Schauspielhaus Bochum gastierte mit 'Change' im Kieler Schauspielhaus." In: *Kieler Nachrichten* v. 25.6.1970.

HERLES, Wolfgang: "St. Pölten ist überall." In: *Der Standard* (Wien) v. 18.12.1992.

H-G-N: "Verkehrte 'verkehrte Welt'. Paul Hengge inszenierte in den Kammerspielen 'Change' von W. Bauer – Podiumsdiskussion." In: *Salzburger Volkszeitung* v. 8.10.1971.

HILDEBRAND-MATZEK, Kurt: "Bauers 'Change in Graz' [sic!]." In: *Salzburger Volksblatt* v. 23.6.1970.

- HÖBEL, Wolfgang: "Kalauernd durchs Kunstgewerbe. Harald Clemen inszeniert in München Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 17.2.1989.
- HÖLBING, Franz: "Im Theater am Landhausplatz: 'Change' – zwar nicht total, aber von einigem Vergnügen." In: *Tiroler Nachrichten* (Innsbruck) v. 28.4.1971.
- HORN, Effi: "Die 'Manipuläschn' gerät allzu behäbig. Harald Clemen inszenierte Wolfgang Bauers 'Change' am Münchner Volkstheater." In: *Münchner Merkur* v. 17.2.1989.
- HUBER-LANG, Wolfgang: "'Es gibt viel mehr gute Wirtshäuser als gute Theater!' Karl Welunschek arbeitet wie ein Wilder. Seine nächste Premiere gilt Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Salto* (Wien) v. 23.10.1992.
- HUGELMANN, Wolf-Dieter: "Ein Bauer für die Beladenen. Münchner Kammerspiele: Everding brachte 'Change'." In: *Express* (Wien) v. 11.9.1970.
- HUONKER, G.: "Bauers Erfolg am Neumarkt bestätigt." In: *Arbeiter-Zeitung* v. 1.10.1970.
- HÜTTER, Frido: "Der Applaus im Museum blieb sanft. Das Wiener Volkstheater prüft eine seinerzeitige Uraufführung auf ihren Jetzt-Zustand: 'Change' von Wolfgang Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.3.2005.
- I.B.: "Städte-Kampf. Die Wogen gingen hoch bei der 'Change'-Diskussion." In: *Der Abend* (Berlin) v. 14.5.1970.
- JAROLIN, Peter: "Ein trashig-grelles Panoptikum. Wolfgang Bauers 'Change' im Wiener Volkstheater." In: *Kurier* (Wien) v. 1.3.2005.
- Adabei [d.i. Michael JEANNÉE]: "'Change' im Hawelka." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 9.10.1989.
- K.: "Schloßpark-Theater: Change." In: *Berliner Sonntagsblatt* (Berlin) v. 21.6.1970.
- KAIN, Franz: "Hart und doch unverbindlich." In: *Neue Zeit* (Linz) v. 19.1.1971.
- KAHL, Kurt: "Worte sind alles. Schnitzler 'Das Wort', Wien, Theater in der Josefstadt." In: *Theater heute* 10 (1969), H. 12, S. 7.
- KAHL, Kurt: "Knalleffekt auf Knalleffekt. Wolfgang Bauers übermütiges Frühwerk 'Change' im Rabenhoftheater." In: *Kurier* (Wien) v. 31.10.1992.

KAISER, Joachim: "Mißerfolg und Selbstmord Mephistos. Everding inszeniert Bauers 'Change' im Werkraumtheater München." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 11.9.1970.

KAISER, Joachim: "Was die Dramaturgen doch noch alles vermögen." In: *Theater heute* (1970), H. 10, S. 112–114.

KARSCH, Walther: "Wiener Ungemütlichkeit. Wolfgang Bauers 'Change' im Schloßpark-Theater." In: *Tagesspiegel* (Berlin) v. 26.5.1970.

KASPER, Klaus: "Gruß aus St. Pölten. 'Change', Gastspiel des Volkstheaters Wien in der Volksbühne." In: *Telegraf* (Berlin) v. 14.5.1970.

KASPER, Klaus: "Wien, Wien, du nicht allein. 'Change' im Schloßpark-Theater." In: *Telegraf* (Berlin) v. 26.5.1970.

KINDLER, Wolfgang: "Spielplan-Streit. Welser Theater im Gespräch." In: *Kronen Zeitung* (Linz) v. 9.11.1971.

KNAPP, Michaela: "Erwin Steinhauer spielt Wolfi Bauers 'Change'. Das Interview." In: *Format* (Wien) v. 25.2.2005.

KOBES, Werner: "Schlagzeilen aus Fleisch und Blut. Kammerspiel des Landestheaters eröffneten ihre Spielzeit mit Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Tagblatt* (Linz) v. 5.10.1971.

KRALICEK, Wolfgang: "Spielplan." In: *Falter* (Wien) v. 6.11.1992.

KRAUS, Wolfgang: "Wiederentdecktes naturalistisches Theater. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Südkurier* (Konstanz) v. 3.10.1969.

KRIEGER, Hans: "Die Beliebigkeit des Kunstbetriebes. Wolfgang Bauers 'Change' in München." In: *Nürnberger Nachrichten* v. 28.2.1989.

KULHANEK, Alfred: "'Change' – Brutalität zur Norm erhoben." In: *Welser Zeitung* v. 18.2.1971.

LAMPERSBERG, Gerhard: "Ich rechne ab." In: *Basta* (Wien) 3/1987.  
[u.a. zu Rolle des Kunstmäzens in *Change*, in der sich Lampersberg verewigt sieht]

LASSL, Josef: "Change oder der hilflose Versuch, herauszufordern. Ein von Bernd Rademaker szenisch manipulierter Wolfgang Bauer in den Linzer Kammerspielen." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 18.1.1971.

LANGE, Mechthild: "Massaker und Moritat. Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Die Welt* (Berlin) v. 23.10.1969.

LEHMANN, H.: "Was ist noch dran an 'Change'? Ein Münchner Versuch mit dem 68er-Ritual-Stück." In: *Salzburger Nachrichten* v. 21.2.1989.

LEWALD, I.: "Wiener Boheme '70. 'Change' beim Theatertreffen." In: *Nacht-Depesche* (Wien) v. 14.5.1970.

LINDER, Gisela: "Ulmer Podium: Schock – Schrei – Dunkel. Frecher Salut zum Spielzeit-Beginn des Theaters mit Wolfgang Bauers Schauspiel 'Change'." In: *Schwäbische Zeitung* (Leutkirch) v. 19.9.1970.

lk: "St. Pöltner Schauspielerin präsentiert sich nackt." In: *Unabhängige St. Pöltner Neue Zeitung* (Krems) v. 10.11.1977.

[Dass. in: *Lilienfelder-Hainfelder Neue Zeitung* (Krems) v. 10.11.1977.]

LOBER, Hermann: "Die Entlarvung des Menschen. Wolfgang Bauers 'Change' hatte in Münsters Kleinem Haus Premiere." In: *Münstersche Zeitung* v. 16.6.1972.

LUFT, Friedrich: "Bilderbogen der Bösartigkeit. Wolfgang Bauers 'Change' in neuer Fassung im Schloßparktheater aufgeführt." In: *Die Welt* (Berlin) v. 25.5.1970.

marz: "'Change' – oder: 'Manipuliere lieber keinen St. Pöltner!'" In: *St. Pöltner Zeitung* v. 8.11.1977.

[Dass. in: *NÖ Nachrichten Pielachtal* (St. Pölten) v. 8.11.1977.]

MAY, Rolf: "Lauter kleine Parodien. Volkstheater: Harald Clemen inszenierte 'Change'." In: *Tageszeitung* (München) v. 17.2.1989.

MAYER, Norbert: "De Gaulle, die Hure, der Igel: Längst schon tot." In: *Die Presse* (Wien) v. 1.3.2005.

MAYRHOFER, Franz: "Regisseurbeschumpfung. Wolfgang Bauers 'Change' zur Eröffnung der Salzburger Kammerspiele. Heftige Publikumsdiskussion über die unnötige Verfremdung des Stücks." In: *Kurier* (Wien) v. 6.10.1971.

MAYRHOFER, Franz: "Widerspenstige, Change. Salzburg: Landestheater und Kammerspiele." In: *Die Furche* (Wien) v. 16.10.1971.

MEISTER, Helga: "Tödliches Partyspiel. Bauers 'Change' in den Kammerspielen." In: *Düsseldorfer Nachrichten* v. 22.5.1971.

MICHAELIS, Rolf: "Der Bauer in Berlin. Bauer 'Change', Schloßparktheater Berlin." In: *Theater heute* 11 (1970), H. 7, S. 12f.

MICHAELIS, Rolf: "Bauer 'Change'." In: *Theater heute* 11 (1970), H. 13 (Sonderheft), S. 86.

MIXNER, Manfred: "'Change' im Grazer Schauspielhaus: Eine harmlos gemachte Entlarvung." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 20.6.1970.

mkn: "Wald bei St. Pölten. Wolfgang Bauers 'Change' im Rabenhof." In: *Die Presse* (Wien) v. 23.10.1992.

NADERER, Heinz: "Manipulation eines Naiven." In: *Neue Front* (Wien) v. 23.1.1971.

NAPETSCHNIG, Madeleine: "Das Forum-Theater schaut über Grenzen. Um die 'Kolportage-Dramatik' einen Bogen, die Gegenwartsliteratur auf die Bühne, dem Heimspieltvorteil eine Absage." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 21.9.1993.

NAREDI-RAINER, Ernst: "Es geht überall um Lüge und Macht. Erwin Steinhauer (53) hat morgen in Wolfi Bauers 'Change' Premiere." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 26.2.2005.

NENNECKE, Charlotte: "Grausame Hetz aus Wien. Heute im Werkraumtheater: Premiere von Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 9.9.1970.

NEUBAUER, Simon: "Ein Moralist, aber kein Richter. Deutsche Erstaufführung von Wolfgang Bauers 'Change' am Landestheater Hannover." In: *Weser Kurier* (Bremen) v. 15.10.1969.

NEUKIRCHEN, Alfons: "Schlosser Blasi ist der Stärkere. Wolfgang Bauers neues Stück 'Change' im Bochumer Schauspielhaus." In: *Düsseldorfer Nachrichten* v. 13.1.1970.

NEUMAYER, Heinrich: "Uraufführungen am Weghuberpark. Erfolge von Wolfgang Bauer und Lernet-Holenia." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 1.10.1969.

NYSSSEN, Leo: "In verwandeltem Sprachbild. Wolfgang Bauers 'Change' in Bochum." In: *Mannheimer Morgen* v. 16.1.1970.

NYSSSEN, Leo: "Hochdeutsch. Bauer 'Change', Bochum." In: *Theater heute* 11 (1970), H. 2, S. 11.

OBINO, Aldo: "Change." In: *Correio do Povo* (Porto Alegre) v. 24.8.1971.

OGRIS, Horst: "Kalt wie Computer-Kampfmaschinen. Slowenische Bühnen-Eindrücke: Von 'Change' bis zu den 'Musketieren'." In: *Der Standard* (Wien) v. 31.3.1994.

otto wlk: "Ist 'Change' eine Obszönität?" In: *Unabhängige St. Pöltner Neue Zeitung* (Krems) v. 10.11.1977.

[Dass. in: *Lilienfelder-Hainfelder Neue Zeitung* (Krems) v. 10.11.1977.]

PAAR, Ilona: "Wolfgang Bauers große 'Manipuläschn'. Linzer Erstaufführung von 'Change' in der treffsicheren Inszenierung Bernd Rademakers." In: *Salzburger Nachrichten* v. 19.1.1971.

PETSCH, Barbara: "Entblätterte Kunst. Satire, Sex, Selbstmord: Erwin Steinhauer über Wolfgang Bauers 'Change' – ab Sonntag im Volkstheater –, Fernsehen und Freiheit." In: *Die Presse* (Wien) v. 24.2.2005.

PFEIFFER-BELLI, Erich: "Ein politisches Schauspiel? Everding inszeniert Wolfgang Bauers 'Change' in München." In: *Die Welt* (Berlin) v. 16.9.1970.

PFOSER, Alfred: "Ein Bürgerschreck, der zahnlos wurde. Wien: Karl Welunschek inszenierte Wolfgang Bauers 'Change' im Rabenhof." In: *Salzburger Nachrichten* v. 31.10.1992.

PJ: "Klamauk gegen Schärfe. Wolfgang Bauers 'Change' ist im Wiener Volkstheater zu sehen." In: *Kurier* (Wien) v. 28.2.2005.

p.m.e.: "Wolfgang Bauers 'Change' ins Revier." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.2.1970.

POHL, Ronald: "Die Jungbrunnenvergifter. Regisseur Georg Schmiedleitner gelingt mit Wolfgang Bauers Pop-Art-Scharteke 'Change' im Wiener Volkstheater eine diffizile Beweisführung Aufsehen erregend neu: Die Jugendkultur frisst auch heute ihre Schmuttelkinder." In: *Der Standard* (Wien) v. 1.3.2005.

POLACZEK, Dietmar: "Vom Regisseur alleingelassen. Müde Inszenierung von Bauers 'Change' in Graz." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 28.6.1970.

PUSCHNIG, Reiner: "Markanter Schlußpunkt in Graz. Die Vereinigten Bühnen beendeten die Spielzeit mit Bauers 'Change' und Wagners 'Rienzi'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 2.7.1970.

R: "Schocks à la Bauer." In: *St. Pöltner Nachrichten* (Wien) v. 8.11.1977.

RAMBOSEK, Leonore: "Manipuläschn." In: *Die Furche* (Wien) v. 5.11.1992.



RATHMANNER, Petra: "Volle "Manipuläschn"? Keine Spur! 36 Jahre nach der Uraufführung kehrt 'Change' von Wolfgang Bauer zurück ins Wiener Volkstheater." In: *Wiener Zeitung* v. 1.3.2005.

REIFFERSCHIEDT, H.M.: "Orgie der Abwechslung." In: *Die Weltbühne* 1970, H. 41.

REITERER, Reinhold: "Da Wödmasta der Manipuläschn." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 1.3.2005.

RISMONDO, Piero: "Blasi heißt das Ungeheuer. Wolfgang Bauers neues Stück 'Change' im Volkstheater uraufgeführt." In: *Die Presse* (Wien) v. 29.9.1969.

RITTER, Heinz: "Wiener G'schichten. Gastspiel mit Mißverständnissen: Wolfgang Bauers 'Change' spaltete das Publikum." In: *Der Abend* (Berlin) v. 13.5.1970.

RITTER, Heinz: "Hilfe für Wölfchen. Max P. Ammanninszenierte lustiger und aggressiver: 'Change' im Schloßpark-Theater." In: *Der Abend* (Berlin) v. 25.5.1970.

RUDOLF, B.: "Nur einer begehrte auf. Wolfgang Bauers 'Change' in Linz." In: *Salzburger Volksblatt* v. 27.1.1971.

RUSS, Bruno: "Zeit der Buhs. Das Rendezvous der neuen bemerkenswertesten Inszenierungen." In: *Wiesbadener Kurier* v. 23.5.1970.

R.W.: "Der gute, alte Wolfi Bauer." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 4.11.1992.

SALMONY, George: "Sexstrudel mit Schlag. Saisonöffnung mit 'Change' im Münchner Werkraumtheater." In: *Abendzeitung* (München) v. 11.9.1970.

SAND, Uwe: "Nur Klamauk auf Klamauk gehäuft. 'Change' führte zum Krach beim Theatertreffen." In: *Spandauer Volksblatt* (Berlin) v. 14.5.1970.

SAND, Uwe: "'Wie es euch gefällt' – 1970. Wolfgang Bauers 'Change' wird jetzt auch im Schloßpark-Theater gespielt." In: *Spandauer Volksblatt* (Berlin) v. 26.5.1970.

SCHÄFFER, Eva: "Salondamen und Königinnen. Hertha Heger 80 Jahre alt." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 2.10.1998.

SCHIMANKO, Franz: "Blasi, das Wunderkind aus St. Pölten... oder wie man am Rande eines Theaterskandals balanciert – 'Change' in den Kammerspielen." In: *Demokratisches Volksblatt* (Salzburg) v. 18.1.1971.

[Dass. in: *Tagblatt* (Linz) v. 18.1.1971.]

[Dass. in: *Wochenblatt für Oberösterreich* (Linz) v. 23.1.1971.]

- SCHLÜTER, Wolfgang: "'Change' – ein Wechsel auf das Theater von morgen." In: *Hannoversche Presse* v. 15.10.1969.
- SCHÖNEGGER, Hermann: "Premieren in Linz: Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Die Bühne* 3/1971.
- SCHRECK, Diana: "Exaltierte Langeweile. Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Mannheimer Morgen* v. 15.9.1988.
- SCHUMANN, Werner: "Jugend ohne Entwicklung? Wolfgang Bauers 'Change' in Hannover deutsch erstaufgeführt." In: *Frankfurter Rundschau* v. 18.10.1969.
- SEIDEL, Hans-Dieter: "A unhamlich schwacher Obgaung. Wolfgang Bauers 'Change' im Stuttgarter Theater der Altstadt." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 11.12.1970.
- SEILER, Manfred: "Der Skandal als Künstlerpflicht. Was an Wolfi Bauers frühen Stücken wieder interessieren könnte." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 23.2.1989.
- SICHROVSKY, Heinz: Runderneuert. Wie sich ein Schocker zum Dichturfürsten wandelte. Wolfgang Bauer, Anarchist und Meister der literarischen Provokation, ist bürgerlich geworden. In Wien hat sein Klassiker 'Change' Premiere. In: *News (Wien)* v. 29.10.1992.
- SICHROVSKY, Heinz: "'Fast schon 'Klassiker'. Rabenhof: Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Kronen Zeitung (Wien)* v. 31.10.1992.
- SICHROVSKY, Heinz: "Alptraum ohne Limit. Change von Wolfgang Bauer am Wiener Volkstheater." In: *News (Wien)* v. 3.3.2005.
- SPIEL, Hilde: "Horváths Erbe." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 29.9.1969. [Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 205–209.]
- SPIEL, Hilde: "Aufstieg aus dem Keller. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Change' im Volkstheater, Wien." In: *Weltwoche (Zürich)* v. 17.10.1969.
- spitz: "Ein Untam aus St. Pölten oder Der Wiener Künstler Langeweile." In: *Kurier (Wien)* v. 23.10.1992.
- S.St.: "Volkstheater: Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Stimme der Frau (Wien)* v. 11.10.1969.

STERK, Harald: "Collagen aus dem grausamen Milieu der Pop-Boheme. Echte Begeisterung um das neue Stück von Wolfgang Bauer 'Change' bei der Uraufführung im Volkstheater." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 1.10.1969.

STRÄTER, Lothar: "Wolfgang Bauer häuft die Schrecken. Nach 'Magic Afternoon' Uraufführung von 'Change' am Wiener Volkstheater." In: *Weser Kurier* (Bremen) v. 1.10.1969.

STRAUSS, Botho: "Pygmalion aus der Steiermark. Wolfgang Bauers 'Change' in Wien und Hannover." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 17.10.1969.

STRAUSS, Botho: "Melodram und Mikropsychologie." In: *Theater heute* 11 (1969), S. 39f.

[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 209–214.]

THUN, Eleonore: "Vom brutalen Leben. 'Change' von Wolfgang Bauer." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 1.10.1969.

THUSWALDNER, Werner: "Wechselstube der Emotionen. Eröffnung der Kammerspiele des Salzburger Landestheaters mit Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 5.10.1971.

THUSWALDNER, Werner: "Das Wiener Volkstheater hat das Stück 'Change' von Wolfgang Bauer wieder ausgegraben." [Incipit] In: *Salzburger Nachrichten* v. 1.3.2005.

TORBERG, Friedrich: "Österreichischer Januskopf. Oder: Ein Horváth unserer Tage – Neues Stück von Wolfgang Bauer." In: *Die Welt* (Hamburg) v. 3.10.1969.

TORBERG, Friedrich: "Bauers 'Change' in Wien." In: *Die Welt* (Berlin) v. 1.11.1969.

UNGER, Wilhelm: "Hohn und leckere Dämonie. Grazer Enfant terrible Wolfgang Bauer provozierte das Publikum: Bilanz des Theatertreffens Berlin 1970." In: *Kölner Stadtanzeiger* v. 20.5.1970.

UNGER, Wilhelm: "Fery verliert das Millionenspiel. W. Bauers 'Change' in der Kölner Tribüne." In: *Kölner Stadtanzeiger* v. 24.4.1971.

VN-RW: "Was sich im Laufe der Zeit alles ändert. Georg Schmiedleitner inszenierte 'Change' im Wiener Volkstheater." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 1.3.2005.

WAGNER, Renate: "Der gute, alte Bauer. Wien: 'Change' und andere frühe Stücke." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 2.11.1992.

[zu *Change*, *Die Menschenfresser* und *Totu-wa-botu*, siehe auch dort]

WANDERSCHRECK, Hermann: "Berlins Theaterleben vor Wende? Interessante Spielmacher werden dringend gesucht." In: *Salzburger Volksblatt* v. 9.4.1970.

WANDERSCHRECK, Hermann: "Bauer bei Barlog: 'Change' im Westberliner Schloßparktheater. Max P. Ammann inszenierte das Stück realistisch, jedoch ohne die schillernde Boheme-Atmosphäre. Buhrufe gegen Autor und Regisseur." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 30.5.1970.

WANDERSCHRECK, Hermann: "Das Parkett kam zum Kochen. Zur deutschen Erstaufführung von Wolfgang Bauers 'Change' bei Reichert in Hannover." In: *Kurier* (Wien) v. 23.10.1969.

WEST, Arthur: "Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Change' in Wien." In: *Wahrheit* (Graz) v. 2.10.1969.

WEISS[EN]STEIN, Curt B. M.: "Change in Südamerika. Eine Inszenierung August Everdings in Buenos Aires." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 13.9.1971.  
[Dass. unter dem Titel "Schock-Atmosphäre für die Portenos [sic!] am La Plata. Everding inszeniert Bauers 'Change' in den deutschen Kammerspielen." In: *Wiesbadener Kurier* v. 17.9.1971.]  
[Dass. unter dem Titel "'Change' schockiert in Buenos Aires. Everding als Gastregisseur." In: *Hamburger Abendblatt* v. 15.9.1971.]

WEISSSTEIN, Curt B. M.: "Deutsche Regisseure in Buenos Aires. Schauspiel- und Operninszenierungen von Hansgünther Heyme, August Everding und Ernst Poettgen." In: *Mannheimer Morgen* v. 24.9.1971.

W.F.: "Linzer Premieren." In: *Wiener Zeitung* v. 26.1.1971.

WICKENBURG, Erik G.: "Österreich hat einen neuen Dramatiker der jungen Generation. Nach Handke trat Wolfgang Bauer seine Bühnenlaufbahn im Wiener Volkstheater an. Sein "Change" und die Uraufführung." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 14.10.1969.

WIESINGER, Karl: "Wolfgang Bauers 'Change'." In: *Stimme der Frau* (Wien) v. 13.2.1971.

WINDELBOTH, Horst: "Wiener Topfnudeln sind nicht jedermanns Sache. Wolfgang Bauers 'Change' stieß auf Widerspruch." In: *Berliner Morgenpost* v. 14. 5.1970.

WINDELBOTH, Horst: "Dem zeitgenössischen Theater wurde ein geglücktes Scharmützel geliefert. Zweite Begegnung mit Wolfgang Bauers Schocker 'Change' – diesmal bei Barlog in Steglitz." In: *Berliner Morgenpost* v. 26.5.1970.

WINGER, Richard: ""Da ist ja ein Mord geschehen'. 'Change' von Wolfgang Bauer in den Linzer Kammerspielen." In: *Kronen Zeitung* (Linz) v. 18.1.1971.

W.P.: "Drauflosdrescher. Wolfgang Bauers Stück 'Change'." In: *Profil* (Wien) v. 21.2.2005.

wuk: "Ein Triumph der Provinz: 'Change'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 27.3.1994.

ZELNY, Walter: "Eine erschreckende Uraufführung. 'Change' von Wolfgang Bauer im Volkstheater, Wien." In: *Salzburger Volksblatt* v. 30.9.1969.

#### **I.2.4.14 CHANGE (Verfilmungen)**

a.: "Fernseh-Nachschau. Dreimal Wolfgang Bauer." In: *Salzburger Volksblatt* v. 2.4.1971.

[zur Verfilmung von *Change* und der TV-Dokumentation *Das Leben des Wolfgang Bauer*, siehe auch dort]

ABT, Reginald: "Abzuraten: 'Change'." In: *Westdeutsche Allgemeine* (Essen) v. 12.7.1975.

[Anonym]: "Das meint... Ihr Schirmherr." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 18.3.1970.

[Anonym]: "Der Fernseher." In: *Tagblatt* (Linz) v. 2.4.1971.

[Anonym]: "Zeitkritik auch im TV." In: *Vorarlberger Volksblatt* v. 3.4.1971.

[zu den Verfilmungen von *Change* und *Magic Afternoon*, siehe auch dort]

[Anonym]: "Change." In: *Nürnberger Nachrichten* v. 26.5.1971.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wiener Gemütlichkeit als hohle Fassade." In: *Lübecker Nachrichten* v. 11.12.1971.

[Anonym]: "Vitales Urviech Blasius. 'Im Prinzip ist's mir wurscht, ob ich einen Sauhund oder einen netten Kerl spiele [sic!]." In: *Wiesbadener Kurier* v. 13.12.1971.

[Anonym]: "Bei 'Change' ändern sich die Chancen. Wolfgang Bauers Stück heute um 21.45 Uhr (ARD)." In: *Düsseldorfer Nachrichten* v. 13.12.1971.

[Anonym]: "Fieser Charakter mit gemütlichem Wiener Dialekt. Sozialkritisches TV-Schauspiel 'Change' von Wolfgang Bauer." In: *Abendzeitung* (München) v. 13.12.1971.

[Anonym]: "Auf dem Bildschirm: Change." In: *Badische Zeitung* (Freiburg im Breisgau) v. 13.12.1971.

[Anonym]: "'Change'." In: *Abendzeitung* (München) v. 15.12.1971.

[Anonym]: "Notizen." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 31.10.1974.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Die Schell filmt wieder." In: *Abendpost, Frankfurter Nachtausgabe* v. 31.10.1974.

[Anonym]: "Bauers 'Change' wird verfilmt." In: *Hannoversche Allgemeine Zeitung* v. 2.11.1974.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Das im Wiener Künstlermilieu spielende Stück 'Change'" [Incipit]. In: *Frankfurter Neue Presse* v. 14.11.1974.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Der Sturz, der nicht im Drehbuch stand. Star verlor die Balance, Kameramann behielt die Nerven." In: *Bunte Illustrierte* (Offenburg) 51/1974.

[Anonym]: "Wer macht wen kaputt? Wolfgang Bauers 'Change' als Film." In: *Hamburger Abendblatt* v. 13.6.1975.

[Anonym]: "Wirbel um Wolfgang Bauers 'Change'-Verfilmung." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 20.6.1975.

[Anonym]: "Ein neues Gesicht im deutschen Film. Ein Gesicht, das Sie noch oft sehen werden: Sylvia Manas. Sie kommt mit einem Schocker." In: *Berliner Zeitung* v. 11.7.1975.

[Anonym]: "Karriere durch gezielte Skandale? Der Film 'Change' wurde nach dem Bühnenstück des Grazer Autors Wolfgang Bauer gedreht." In: *Wiener Samstag* v. 20.9.1975.

[Anonym]: "'Change' war eine Chance." In: *Kurier* (Wien) v. 27.9.1975.

[Anonym]: "Ein Wiener Schandwerk." In: *Wiener Zeitung* v. 27.9.1975.

[Anonym]: "Mißglückter Jux. 'Change'." In: *Die Presse* (Wien) v. 27.9.1975.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Change'. 'San holt a so, die jungen Leut'!" In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 27.9.1975.

[Anonym]: "Bauers 'Change'-Verfilmung hat Graz-Premiere." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 17.10.1975.

[Anonym]: "Film: Bauers 'Change' als Sex-Orgie." In: *Der Spiegel* (Hamburg) 24/1975.

[Anonym]: "Blut, Geld, Bier und Tränen." In: *Stern* (Hamburg) 28/1975.

AZ: "'Change'-Film mit Maria Schell." In: *Abendzeitung* (München) v. 31.10.1974.  
[Kurzmeldung]

AZ: "Keine Bundesmittel für die 'Wien Film'." In: *Abendzeitung* (München) v. 23.11.1974.

BLUMENBERG, Hans C.: "Filmtips." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 27.6.1975.

BÖHM, Ekkehard: "Wer macht noch Happenings? Wolfgang Bauers neuer Film 'Change' läuft an." In: *Die Welt* (Berlin) v. 20.6.1975.

Br.: "Bauers 'Wechsel'." In: *Rheinische Post* v. 24.3.1971.

BREHM, Burkhard: "Change." In: *Stuttgarter Nachrichten* v. 24.9.1971.

BS: "Ein Rollentausch mit tödlichem Ausgang. Wolfgang Bauers 'Change' im CC-Filmstudio." In: *Kölnische Rundschau* v. 21.6.1975.

D.S.: "Warum eigene Inszenierung? 'Change' im Dritten Fernsehen." In: *Hannoversche Allgemeine Zeitung* v. 12.6.1971.

ebe: "Die Schickeria von St. Pölten. Wolfgang Bauers 'Change' nun noch einmal verfilmt." In: *Nürnberger Zeitung* v. 16.8.1975.

E.C.M./J.B./KRASSNIG, Annemarie: "Porno nun auch im FS?" [Leserbriefe] In: *Neue Illustrierte Wochenschau* (Wien) v. 25.4.1971.

ED: "'Change': Fiese Welt." In: *Deutsche Zeitung Christ und Welt* (Stuttgart) v. 17.12.1971.

E.J.: "Fanatismus. Tagebuch des Fernsehers." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 15.12.1971.

ENGELMEIER, Peter W.: "Bauer-Stück 'Change' als Film." In: *Lübecker Nachrichten* v. 13.7.1975.

[Dass. unter dem Titel "Eine perfekte Provokation. Wolfgang Bauers Bestseller 'Change' als Film – Internationale Besetzung." In: *Hessische Allgemeine* (Kassel) v. 26.7.1975.]

E.P.: "'Change' (ARD/WDR)." In: *Mannheimer Morgen* v. 15.12.1971.

esch: "G'schlampert." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 19.12.1974.

FIALA, A./p.m.e./SPERL, Gerfried: "Wenig Freude mit TV-'Change'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 2.4.1971.

ff: "Change." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 22.9.1971.

gf.: "Ein ganz großer 'Schmäh'. 'Change' von dem Grazer Dramatiker Wolfgang Bauer." In: *Hessische Allgemeine* (Kassel) v. 13.12.1971.

G.H.: "Change." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 27.9.1975.

gg: "Manipulation und Sexorgien." In: *Tagblatt Linz* v. 11.10.1975.

GLASER, Michael: "Erotik um 9 Uhr früh. Maria Schell ist Attraktion bei Bauers 'Change'-Verfilmung." In: *Abendzeitung* (München) v. 21.11.1974.

GLIEWE, Gert: "'Um Sachen von sich fernzuhalten...'" Wolfgang Bauers 'Change' verfilmt. Gespräch mit dem Autor." In: *tz* (München) v. 11.4.1975.

HAASE, Amine: "Dröhnende Treibjagd. Wolfgang Bauers 'Chance' [sic!] als Film." In: *Rheinische Post* (Düsseldorf) v. 20.6.1975.

HARTMANN, Ingeborg: "Makabre Spiele." In: *Hör zu* (Berlin) 1/1972.

HCB: "Blasius schlägt zu. Wüste Orgie: 'Change' nach Wolfgang Bauer." In: *Kölner Stadt-Anzeiger* v. 21.6.1975.

HEINEMANN: "Leben aus zweiter Hand. Zwei Theaterstücke von Wolfgang Bauer auf dem Bildschirm." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 18.3.1971.  
[auch zu *Magic Afternoon*]

HERBRICH, Othmar: "Mit pornographischer Akribie." In: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 2.4.1971.

HINSE, Heinz: "Change." In: *Film-Dienst* (Köln) 14/1975.



- HJ: "TV Kritik." In: *Westdeutsche Allgemeine* (Essen) v. 14.12.1971.
- H.L.: "Warum exklusiv?" In: *Hamburger Morgenpost* v. 14.6.1971.
- hla: "kritisch ferngesehen." In: *Volksbote* (Innsbruck) v. 10.4.1971.
- hn: "Wolfgang Bauers Erfolgsstück 'Change'" [Incipit]. In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 30.10.1974.
- HOLZAMER, Astrid: "Wo man nicht weiterdenken mag. 'Change' von Bauer hatte Premiere." In: *Generalanzeiger für Bonn* v. 21.6.1975.
- hRh: "'A sagehafte Manipuläschn'." *Allgemeine Ingelheimer Zeitung* v. 15.12.1971.
- HÜLLENKREMER, Marie: "Lauter Hasch und Langeweile. Bauers 'Magic Afternoon' und 'Change' im Dritten Programm." In: *Aachener Nachrichten* v. 8.3.1971.
- HÜLLENKREMER, Marie: "Kunst. Leben aus zweiter Hand. Franz Peter Wirth verfilmte Wolfgang Bauers Drama 'Change'." In: *Aachener Nachrichten* v. 22.3.1971.
- I.M.: "Die Rache des Kunstbanausen." In: *Hamburger Abendblatt* v. 13.12.1971.
- JANDA, Fritz: "Das Ausziehen ist notwendig. Sylvia Manas zur Verfilmung von Bauers 'Change'." In: *Abendzeitung* (München) v. 24.5.1975.
- jh: "Kritisch gesehen: Change." In: *Lübecker Nachrichten* v. 15.12.1971.
- kdh: "Ein starkes Stück." In: *Augsburger Allgemeine* v. 15.12.1971.
- K.H.K.: "Famose Infamie." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 15.12.1971.
- KUPFER, Peter: "Was Wolfgang Bauer seinen Darstellern so alles abverlangt." In: *Kurier* (Wien) v. 16.11.1974.
- LANGE, Hellmut A.: "Psychologische Delikatesse." In: *Schwäbische Zeitung* (Leutkirch) v. 15.12.1971.  
 [Dass. als H.A. Lange unter dem Titel "Kritisch gesehen." In: *Neue Osnabrücker Zeitung* v. 15.12.1971.]  
 [Dass. als HAL unter dem Titel "'Change'." In: *Rhein-Zeitung* (Koblenz) v. 15.12.1971.]  
 [Dass. unter dem Titel "Kritisch betrachtet." In: *Wiesbadener Kurier* v. 15.12.1971.]
- LEMKE, Ulrich: "Ziemlich gemäßigt." In: *Rheinpfalz Ludwigshafener Rundschau* v. 15.12.1971.

lk: "Neue Filme und Macht und Gewalt." In: *Wiener Zeitung* v. 27.9.1975.

"Telex" [d.i. Robert LÖFFLER]: "Bauer fürs Volk und zuviel Kinkerlitzchen." In: *Hör zu* (Wien) v. 17.4.1971.

LENTZ, Michael: "Viel Geschrei um Wiener Schmah. Zur Premiere des Spielfilms 'Change' nach Bauers Theaterstück." In: *Westdeutsche Allgemeine* (Essen) v. 20.6.1975.

L.R.: "Keulenschläge." In: *Die Presse* (Wien) v. 2.4.1971.

MICHAEL, Peter: "Hintergründiges Spektakel." In: *Badische Neueste Nachrichten* (Karlsruhe) v. 15.12.1971.

[Dass. unter dem Titel "Makabre Parabel." In: *Generalanzeiger für Bonn* v. 15.12.1971.]

[Dass. ohne Verfasserangabe in: *Passauer Neue Presse* v. 15.12.1971.]

ms: "Miese Bosheit." In: *Saarbrücker Zeitung* v. 24.9.1971.

N.: "Clever für Snobs." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 2.4.1971.

PANHUBER, K.: "Wolfi Bauers 'Change'." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 18.10.1975.

P.B.: "'Manipuleischn'. Die Jugend, die aus der Kälte kam und in der Kälte lebt." In: *Kurier* (Wien) v. 2.4.1971.

POLDINGER, Günther: "Wenn Sie mich fragen." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 2.4.1971.

RAUH, Inge: "Orgie von gestern. Niveaulose Filmversion von Wolfgang Bauers 'Change' in Nürnberg angelaufen." In: *Nürnberger Nachrichten* v. 16.8.1975.

rei: "Charme und Hasch." In: *Kölner Stadtanzeiger* v. 13.12.1971.

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Manipulation verfehlt." In: *Main-Post* (Würzburg) v. 13.12.1971.]

R.F.: "Vordergründig." In: *Münchener Merkur* v. 15.12.1971.

R.H.: "Chaplin zieht als Baum in den Krieg. Neue Filme: 'Change' und 'Charlies Lachrevue'." In: *Münchener Merkur* v. 5.8.1975.

RISCHBIETER, Henning: "Wolfgang Bauers miese Welt." In: *Fernsehen + Film* 3/1971.

[auch zur Verfilmung von *Magic Afternoon*]

R.L.: "Giftiges Zuckerl." In: *Der Abend* (Berlin) v. 14.12.1971.

RÖDER, Hilde: "Kuriositätenrundschau." In: *Wahrheit* (Graz) v. 2.4.1971.

SANTNER, Inge: "Dürfen die denn das? Wien: Wolfgang Bauers 'Change' wird verfilmt. Neue Hoffnung für Österreichs Filmgeschäft: die Schell auf dem Motorrad." In: *Münchener Merkur* v. 26.11.1974.

SCHÄFFER, Eva: "Fischerauer verfilmte Bauers 'Change': Nur ein Sexbrei." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 19.10.1975.

"Schirmherr": "Das meint..." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 2.4.1971.

SCHMIDT, Dietmar N.: "Fernsehkritik: Change." In: *Die Welt* (Berlin) v. 15.12.1971.

Sei: "Radaukino. Wolfgang Bauers 'Change' als Film." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 25.11.1975.

SEIDEL, Hans-Dieter: "Riesig. 'Change' von Wolfgang Bauer." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 15.12.1971.

spa: "'Geschichte einer Manipulation'." In: *Aachener Volkszeitung* v. 15.12.1971.

STEINER, Ulrike: "Es riecht nach großer 'Manipuleischn'." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 11.10.1975.

Strocco: "Salzburger Filmrundschau." In: *Salzburger Tagblatt* v. 27.9.1975.

"Telecus": "Die Antenne. Auswahl und Kritik für den Fernseher." In: *Rieder Volkszeitung* v. 8.4.1971.

THIERINGER, Thomas: "Illusion und Realität. 'Change' – eine mustergültige Fernsehinszenierung." In: *Frankfurter Rundschau* v. 13.12.1971.

Tsr: "Zum Selbstmord nicht bereit. Wolfgang Bauers Stück 'Change' zeigt den Aufbau eines Naturburschen zum Künstler." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 13.12.1971.

vich: "Vom Bildschirm gelesen. Reportagen aus dem Alltag." In: *Linzer Volksblatt* v. 2.4.1971.

W.D.: "Naturbursch als Künstler. Wolfgang Bauers 'Change' im I. Fernsehen." In: *Münchener Merkur* v. 13.12.1971.

WEYS, Rudolf: "Change (BRD)." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 24.9.1975.

WIEDEN, Eva: "Change." In: *tz* (München) v. 5.8.1975.

WINTER, Martin: "Wolfgang Bauers Bühnenschocker 'Change' kommt jetzt ins Kino."  
In: *Aachener Volkszeitung* v. 21.6.1975.  
[Dass. unter dem Titel "Nackt war nötig... Sylvia Manas über ihre Hauptrolle in  
'Change'." In: *Wiesbadener Kurier* v. 5.7.1975.]

WIRSING, Sibylle: "Gesellschaftsspiel. Auf dem Fernsehschirm (West)." In: *Der  
Tagesspiegel* (Berlin) v. 15.12.1971.

W.L.: "A fade Sach'." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 8.8.1975.

W.M.: "Der Bauer macht's auf 'brachial'. Im Lifka-Kino läuft die Verfilmung von  
Bauers 'Change'." In: *Salzburger Volksblatt* v. 27.9.1975.

WOLFF, Eike: "Fernsehen kritisch: Bauerntheater: damisch dämonisch. 'Change' und  
'Das stille Schilf'." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 24.9.1971.  
[siehe auch zu I.2.8.5 *Das stille Schilf* (Lese-Tour und Film)]

#### I.2.4.15 DAS STILLE SCHILF (Gedichtband<sup>37</sup>)

[Anonym]: "Mist auf Ruhm." In: *Wiener Wochenblatt* v. 10.1.1970.

[Anonym]: "Auch Wolfgang Bauers Anerkennung gründet sich auf sein dramatisches Werk." [Incipit] In: *Die Furche* (Wien) v. 14.2.1986.

ger: "Schlechter geht's nimmer. Lyrische Luftsprünge des Österreichers Wolfgang Bauer." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 30.11.1969.

HAGE, Volker: "Bauer läßt hoffen. Gedichte, die schlecht gemeint sind." In: *Die Welt* (Berlin) [Beil. Die Welt der Literatur] v. 30.4.1970.

HORNUNG, Werner: "Ein alter Trick. Zum 'Stillen Schilf.'" In: *Neue Ruhr-Zeitung* (Essen) v. 27.11.1969.

k.k.: "Nichts Neues von Wolfgang Bauer." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 19.7.1986.

KROLOW, Karl: "Schmalz und sanfte Tücke." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 23.1.1986.

[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 258–260.]

Penelope: "Das stille Schilf." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 6.12.1985.

rh: "Bauers Schilflieder." In: *Frankfurter Neue Presse* v. 27.11.1969.

SCHMIDT, Hans Dieter: "Wolfgang Bauers Schilf." In: *Main-Echo* (Aschaffenburg) v. 9.12.1970.

SCHULTE, Michael: "Schön schlecht. 'Das stille Schilf' von Wolfgang Bauer." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 1.12.1969.

SILVESTRE, Dino: "Staatsliteratur im Kommen. Ein neuer Verlag für lesbare Bücher." In: *M. Das Magazin* (Wien) 9/1985.

tn: "Wolfgang Bauer, Das stille Schilf." In: *Anstoss* 4/1971.

rt: "Neues und Altes." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 22.7.1986.

---

<sup>37</sup> Siehe auch Punkt I.2.8.5 *Das stille Schilf* (Lese-Tour und Film)

UNTERWEGER, Andreas: "What is this shit? Schlechte Kunst bei Wolfgang Bauer und Bob Dylan." In: *Manuskripte* 49 (2009), H. 186, S. 107–118.

#### **I.2.4.16 LE GRAND CASINO<sup>38</sup>**

[Anonym]: "Neues von Bauer und Handke." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 4.11.1969.

#### **I.2.4.17 POKER IN PARIS<sup>39</sup>**

KAHL, Kurt: "Demnächst in der Sauna. Heute und Dienstag abend: Wolfgang Bauer auf dem Bildschirm." In: *Kurier* (Wien) v. 19.3.1972.  
[der Inhalt von *Poker in Paris* wird hier kurz skizziert]

---

<sup>38</sup> Hierbei handelt es sich um ein nicht bzw. teilweise in *Herr Faust spielt Roulette* realisiertes Theaterstück.

<sup>39</sup> Wolfgang Bauer verfasste ein Drehbuch mit dem Titel *Poker in Paris* 1970 in Paris. Das Drehbuch gilt als verschollen, die Verfilmung wurde nie realisiert. Vgl. Paul Pechmann: "Zum Leben des Schriftstellers Wolfgang Bauer." In: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 279.

#### **I.2.4.18 DIE EDEGGER-FAMILIE**

abu: "Familie – einmal ohne Idylle." In: *Saarbrücker Zeitung* v. 23.3.1972.

ak: "Die Edegger-Familie (I. Programm)." In: *Westfälische Nachrichten* v. 20.8.1973.

[Anonym]: "Pappi, der Polizist, Mammi und ein Förster. Wolfgang Bauers TV-'Familie Edegger'." In: *Express* (Wien) v. 2.4.1970.

[Anonym]: "Die Edegger-Familie." In: *Programm* (Hamburg) 12/1972.

[Anonym]: "Ohne Mord kommt der Bauer nicht aus. Der bekannte Dramatiker Wolfgang Bauer stellt sein erstes Fernsehspiel vor." In: *Funk Uhr* (Hamburg) 12/1972.

[Anonym]: "Die Edegger-Familie von Wolfgang Bauer." In: *Lotto Toto Express* (Berlin) 12/1972.

[Anonym]: "Familien-Spiel." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 8.3.1972.

[Anonym]: "Familienserien verunglimpfen! Wolfi Bauer und die 'Edeggers'." In: *Kronen Zeitung* (Linz) v. 19.3.1972.

[Anonym]: "'Herkömmliche Familienserien vernichten!'. 'Die Edegger-Familie' – ein ungewöhnliches Fernsehspiel von Wolfgang Bauer." In: *Hessische Allgemeine* (Kassel) v. 21.3.1972.

[Anonym]: "Eine böse Idylle." In: *Neue Ruhr-Zeitung* (Essen) v. 21.3.1972.

[Anonym]: "In seinem ersten fürs Fernsehen geschriebenen und von ihm selbst inszenierten Stück" [Incipit]. In: *Schwäbische Zeitung* (Leutkirch) v. 21.3.1972.

[Anonym]: "Kritisch gesehen." In: *Neue Osnabrücker Zeitung* v. 23.3.1972.

[Dass. unter dem Titel "Kritisch betrachtet." In: *Wiesbadener Kurier* v. 23.3.1972.]

[Anonym]: "Der Fernseher." In: *Tagblatt* (Linz) v. 23.3.1972.

[Anonym]: "Bauer blieb bei seinem Leisten." In: *Salzburger Volksblatt* v. 23.3.1972.

[Anonym]: "Traurige TV-Familie." In: *Niederösterreichisches Volksblatt* (Linz) v. 23.3.1972.

[Anonym]: "Fernsehen: Alles in Ordnung. ARD, Dienstag, 21. März: 'Die Edegger-Familie' von Wolfgang Bauer." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 24.3.1972.

[Anonym]: "Geniale Lösungen." In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 25.3.1972.

[Anonym]: "'Idylle und Horror werden eins'. Deutsche Stimmen zu Bauers 'Edegger-Familie'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.4.1972.

[Anonym]: "Die Edegger-Familie. Kehrseite der 'heilen Welt'." In: *tz* (München) v. 11.8.1973.

[Anonym]: "Parodie?" In: *Petrusblatt, Katholische Kirchenzeitung Bistum Berlin* v. 12.8.1973.

[Anonym]: "Wieder im Programm: Die Edegger-Familie." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 17.8.1973.

[Anonym]: "Die Edegger-Familie." In: *Salzburger Tagblatt* v. 14.12.1974.  
[Dass. in: *Tagblatt Linz* v. 14.12.1974.]

B.K.: "Seltsame Mischungen." In: *Vorwärts* (Bad Godesberg) v. 30.3.1972.

Br.: "Bauers Versuchung." In: *Rheinische Post* (Düsseldorf) v. 23.3.1972.

BREHM, Burkhard: "Die Edegger-Familie." In: *Stuttgarter Nachrichten* v. 23.3.1972.

CHRISTOPH, H.: "Eine seltsame Fernsehfamilie." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 17.12.1974.

DAMM, Rainer: "'Edegger-Familie' mit Abgründen. Psycho-Terror und Brutalität bestimmen die Handlung der netten Geschichten." In: *Wiesbadener Kurier* v. 20.3.1972.  
[Dass. unter dem Titel "Wolfgang Bauers 'Die Edegger-Familie'." In: *Kölnische Rundschau* v. 21.3.1972.]

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Logik bleibt auf der Strecke. 'Die Edegger-Familie' ein Anti-Beitrag zu deutschen Familienserien." In: *Frankfurter Rundschau* v. 21.3.1972.]

D.F.: "Der Autor als sein eigener Regisseur. Wolfgang Bauer schuf sein erstes Fernsehspiel." In: *Tagesspiegel* (Berlin) v. 13.2.1972.

ebo: "Krankenbett am See. TV: Wolfgang Bauers 'Edegger-Familie'." In: *Münchener Merkur* v. 23.3.1972.

ed: "In die Röhre geschaut." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 17.12.1974.

eige: "Elitärer Selbstzweck." In: *Frankfurter Rundschau* v. 23.3.1972.



E.J.: "Bauers Übertreibung. Tagebuch des Fernsehers." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 23.3.1972.

E.P.: "Die Edegger-Familie." In: *Mannheimer Morgen* v. 23.3.1972.

ff: "Nuttenmörder am Waldweiher." In: *Badische Zeitung* (Freiburg im Breisgau) v. 23.3.1972.

FISS: "Mondo Bauer." In: *St. Pöltener Kirchenzeitung* v. 2.4.1972.

FOCUS: "Die Edegger Familie." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 22.3.1972.  
[Dass. in: *Kronen Zeitung* (Linz) v. 23.3.1972.]

FRANKFURTER, Johannes: "Die Geschichte einer braven Familie." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 24.10.1970.

friedwagner: "telerevisor." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 17.12.1974.

HAUENSCHILD, Achim: "Eine ganz böse Geschichte." In: *Kieler Nachrichten* v. 23.3.1972.

HERBRICH, Othmar: "Eine Zumutung..." In: *Salzburger Volkszeitung* v. 23.3.1972.  
[Dass. in: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 23.3.1972.]

HILDEBRAND, Bert: "Im Visier: das Fernseh-Familienidyll." In: *TV-Hören + Sehen* (Hamburg) 16/1972.

hipi: "Der Teilchenmensch." In: *Salzburger Tagblatt* v. 17.12.1974.

H.K.: "Die Edegger-Familie." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 21.3.1972.

JAEGER, Ruth: "Böse auf Bauer." In: *Bild und Funk* (Offenburg) 16/1972.

j-ff: "Die Edegger-Familie." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 23.3.1972.

KAHL, Kurt: "Demnächst in der Sauna. Heute und Dienstag abend: Wolfgang Bauer auf dem Bildschirm." In: *Kurier* (Wien) v. 19.3.1972.

K.H.: "Mühelos." In: *Der Abend* (Berlin) v. 22.3.1972.

kl: "Keiner Bauer ohne Blut." In: *Augsburger Allgemeine* v. 23.3.1972.

KRAMBERG, K.H.: "Bauers Krampf." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 23.3.1972.

K.W.: "Am Schluß sind alle froh. ... wie in den Serien." In: *Hannoversche Allgemeine Zeitung* v. 21.3.1972.

[Dass. unter dem Titel "Die heile Welt aus den Angeln heben... 'Die Edegger-Familie' von Wolfgang Bauer." In: *Augsburger Allgemeine* v. 21.3.1972.]

[Dass. unter dem Titel "Ein böses Spiel vom Grazer Wolfgang Bauer." In: *Kölner Stadtzeiger* v. 21.3.1972.]

[Dass. unter dem Titel "Gegen Familienserien. Böses Spiel um die heile TV-Welt – Heute im ARD." In: *Die Rheinpfalz Ludwigshafener Rundschau* v. 21.3.1972.]

[Dass. unter dem Titel "'Die Edegger-Familie': Wolfgang Bauers erster Fernseh-Film." In: *Der Abend* (Berlin) v. 21.3.1972.]

LANGE, Hellmut A.: "Klischeefigurengulasch." In: *Schwäbische Zeitung* (Leutkirch) v. 23.3.1972.

LEMKE, Ulrich: "Grazer Allerlei. 'Die Edegger-Familie'." In: *Die Rheinpfalz Ludwigshafener Rundschau* v. 23.3.1972.

L.S.: "Abstruses aus Österreich. Zwiespältige Reaktionen auf die Edegger-Familie." In: *Augsburger Allgemeine* v. 17.8.1973.

MICHAEL, Peter: "Optische Heimtücke." In: *Generalanzeiger für Bonn* v. 23.3.1972.

[Dass. anonym in: *Passauer Neue Presse* v. 23.3.1972.]

[Dass. unter dem Titel "Noch etwas unbeholfen." In: *Saarbrücker Landeszeitung* v. 23.3.1972.]

NICHOLS, Bert: "Bauer: 'So arg ist er nicht'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.3.1972.

nk: "'Die Edeggerfamilie'. Wolfi Bauer im Forum Stadtpark." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.11.1970.

o.: "Jetzt die Kehrseite der heilen TV-Familien-Welt. Wolfgang Bauer führt Regie bei seinem Fernsehspiel 'Die Edegger-Familie'." In: *Münchener Merkur* v. 21.3.1972.

oiz: "Sonntagsprogramm." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 21.3.1972.

oiz: "Die Edegger-Familie." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 23.3.1972.

PAUL, Wolfgang: "Grausamkeitseffekt." In: *Tagesspiegel* (Berlin) v. 23.3.1972.

P.E.: "Die Edegger-Familie." In: *Hamburger Abendblatt* v. 22.3.1972.

POIDINGER, Günther: "wenn sie mich fragen." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 23.3.1972.

- ponkie: "Die Edegger-Familie." In: *Abendzeitung* (München) v. 23.3.1972.
- ppp: "Beklemmender Humor." In: *Passauer Neue Presse* v. 20.8.1973.
- PRILLMANN, Hilke: "Die Edegger-Familie." In: *Die Welt* (Berlin) v. 23.3.1972.
- R.D.: "Eine ganz neue Art von Familienserien alten Stils. 'Die Edegger-Familie' taucht auf um 21.55 Uhr im Ersten Programm." In: *Braunschweiger Zeitung* v. 21.3.1972.  
[Dass.anonym unter dem Titel "Schuß gegen übliche Familienserie." In: *Mainzer Anzeiger* v. 21.3.1972.]
- REICHERT, Liselotte: "Wolfgang Bauer, österreichischer Dramatikernachwuchs aus Graz" [Incipit]. In: *Die Presse* (Wien) v. 21.3.1972.
- L[iselotte] R[EICHERT]: "TV-Kritik." In: *Die Presse* (Wien) v. 21.3.1972.
- L[iselotte] R[EICHERT]: "TV-Kritik." In: *Die Presse* (Wien) v. 23.3.1972.
- RÖDER, Hilde: "Wolfgang Bauer und der Sumpf." In: *Volksstimme* (Wien) v. 23.3.1972.  
[Dass. in: *Wahrheit* (Graz) v. 23.3.1972.]
- RÖDER, Hilde: "Was alles 'Unterhaltung' ist." In: *Volksstimme* (Wien) v. 17.12.1974.  
[Dass. in: *Wahrheit* (Graz) v. 17.12.1974.]  
[Dass. in: *Volkswille* (Klagenfurt) v. 17.12.1974.]
- SANTNER, Inge: "Mord und Totschlag bei Familie Edegger. Ein Film gegen die ewigen Fernsehserien." In: *Berliner Morgenpost* v. 21.3.1972.  
[Dass. unter dem Titel "Die Zugpferde des Fernsehens – für einen Familienkrimi eingespannt." In: *Hamburger Abendblatt* v. 21.3.1972.]
- SKASA-WEISS, Ruprecht: "Das Ungereimte als Ereignis. Wolfgang Bauers 'Edegger-Familie'." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 23.3.1972.
- SP: "Edegger-Familie." In: *Rheinische Post* (Düsseldorf) v. 21.3.1972.
- STORM, Inge: "Platitüden." In: *Kurier* (Wien) v. 22.3.1972.
- "Telefritz": "Gewissenskonflikt." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.3.1972.
- "Telefritz": "Um Nummern größer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.4.1972.
- THANNER, Erich: "Magic Wolfie [sic!]." In: *Die Furche* (Wien) v. 1.4.1972.

Tsr: "Die Kehrseite einer Idylle. Wolfgang Bauers Fernsehspiel 'Die Edegger-Familie'."  
In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 21.3.1972.

tt: "Bauers kaputte Welt. Fernsehspiel mit Vorwarnung." In: *Abendzeitung* (München)  
v. 21.3.1972.

TUNK, K.L.: "Klischee-Verschleiß. W. Bauers Fernsehspiel: 'Die Edegger-Familie'."  
In: *Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt* (Hamburg) v. 2.4.1972.

"TV-fritz": "Grazer Erfolgsautor Wolfi Bauer führt auch Regie." In: *Neue Zeit* (Graz) v.  
21.3.1972.

"TV-fritz": "Wenn es Ziel und Absicht eines Dichters sein sollte" [Incipit]. In: *Neue Zeit*  
(Graz) v. 23.3.1972.

#### **I.2.4.19 WILHELM TELL SOUFFLIERT<sup>40</sup>**

[Anonym]: "Man muß sich nur zu helfen wissen. Wolfgang Bauer über sein Schaffen." In: *Salzburger Volksblatt* v. 3.9.1970.

[Anonym]: "'Tell' ohne Tell. Wolfgang Bauers neue Pläne." In: *Express* (Wien) v. 7.9.1970.

[Anonym]: "Literarische Umänderungsschneiderei." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 27.9.1970.

[Anonym]: "Neue Stücke von Wolfi Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.9.1970.

[Anonym]: "Das sind Bauers Geschosse." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 27.9.1970.

---

<sup>40</sup> Gerüchte, dass Bauer an einem Stück mit diesem Titel schreibe, kursierten Anfang der 1970er Jahre. Es gibt aber weder Aufzeichnungen noch sonstige Hinweise, dass Bauer tatsächlich an diesem Stück arbeitete, das offenbar nichts mit dem Mikrodrama *Wilhelm Tell* zu tun hatte.

## I.2.4.20 FILM UND FRAU (SHAKESPEARE THE SADIST)

### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

BIGSBY, Christopher: *Contemporary American Playwrights*. Cambridge/New York/Melbourne: Cambridge University Press 1999.

[insbesondere zu *Film und Frau (Shakespeare the Sadist)* und dessen "alienating technique, a sexual narrative, a fast-paced collage of scenes" und dem Einfluss auf Paula Vogels Stück *Desdemona* (1973) S. 298–303]

LINDEN, Ann: "Seducing the Audience: Politics in the Plays of Paula Vogel." In: *The Playwright's Muse*. Ed. by Joan Herrington. London/New York: Routledge 2002, S. 231–252.

[*Film und Frau* bzw. *Shakespeare the Sadist* wird mit Paula Vogels Stück *Desdemona: A Play about a Handkerchief* (1986) [sic!] verglichen, das laut Vogel geschrieben wurde "as a tribute (i.e., 'ripoff') to the infamous play [...] by Wolfgang Bauer"; zu *Film und Frau* bzw. *Shakespeare the Sadist* vgl. insbesondere S. 238f.]

ROBERTSON, Tim: *The Pram Factory. The Australian Performing Group Recollected*. Melbourne: University Press 2001.

[insbesondere zur Aufführung von *Film und Frau* bzw. *Shakespeare the Sadist* im Athenaeum Melbourne S. 110f.]

### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

ALTHOFF, Jürgen: "W. Bauer durchhackerte Porno und Sex: 'Film und Frau' im Hamburger Studio." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 25.4.1971.

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Viel Liebe zum Lichtspiel. Bauer-Uraufführung." In: *Kölnische Rundschau* v. 23.4.1971.]

ALTHOFF, Jürgen: "Hemmungslose Haut. Wolfgang Bauers 'Film und Frau' auf der Studiobühne." In: *Stuttgarter Nachrichten* v. 23.4.1971.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

[Anonym]: "'Film und Frau' – Bauer-Uraufführung in Hamburg." In: *Volkszeitung Klagenfurt* v. 18.4.1971.

[Dass. unter dem Titel "Hamburger Bauer-Uraufführung." In: *Salzburger Volksblatt* v. 19.4.1971.]

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "W. Bauer in Zürich." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.6.1972.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Film und Frau' in San Franzisko." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 20.7.1977.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Film und Frau." In: *Die Bühne* (Wien), April 1978.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Ebenfalls einige Jahre nach der Uraufführung erreichte uns nun 'Film und Frau'" [Incipit]. In: *Neue Freie Zeitung* (Wien) v. 4.2.1978.

[Anonym]: "Debut of German play." In: *San Francisco Examiner* v. 29.5.1978.

[Anonym]: "Stage: Magic Thatre." In: *Oakland Tribune* v. 4.6.1978.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers literarischer Collage 'Film und Frau'" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 26.7.1986.

[Anonym]: "Avantgarde der 70er. Bauer-Stück in Zagreb aufgeführt." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 30.7.1986.

[Anonym]: "Grazer Autor." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 11.10.1986.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Mit viel Phantasie" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 23.5.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer Stück abgesagt." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 18.1.2001.

[Anonym]: "Unvereinbar. Bauer-Stück geplatzt." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.1.2001.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers Theaterstück 'Film + Frau'" [Incipit]. In: *Die Presse* (Wien) v. 19.1.2001.  
[Kurzmeldung]

BARTENS, Gisela: "Voyeur-Sein beim Wolfi. Theater im Keller." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 25.1.1986.  
[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

BERG, Rainer: "Stück mit Rückgriffen auf Mittel des Films. 'Film und Frau' – Theater im Kantkino. Spontane Diskussion unter den Zuschauern." In: *Die Wahrheit* (Berlin) v. 2.5.1984.

BERNDT, Hans: "Klo und Kintopp, Pop und Porno. Zweimal Wolfgang Bauer im Malersaal des Deutschen Schauspielhauses Hamburg." In: *Mannheimer Morgen* v. 21.4.1971.

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Party, Frau und Film. Oder: Klo, Kino, Porno – Stücke von Wolfgang Bauer in Hamburg." In: *Saarbrücker Zeitung* v. 23.4.1971.]  
[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

BIEDERMANN, Wolfgang: "Ein neuer Erfolg. Bauer-Stück nach San Franzisko." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 19.7.1977.

BLAHA, Paul: "Wolfi Bauers Cliquen-Dasein. 'Film und Frau' im Ateliertheater." In: *Kurier* (Wien) v. 1.2.1978.

COHEN, Bennett: "Kinky bard." In: *Daily Californian* (Berkeley) v. 23.6.1978.

ebs: "Verfilmtes Leben anders herum. Zur Bauer-Premiere am Neumarkt." In: *Die Tat* (Zürich) v. 12.6.1972.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

EICHELBAUM, Stanley: "From the BBC to the Magic Theater [sic!]." In: *San Francisco Sunday Examiner* v. 26.6.1977.

EICHELBAUM, Stanley: "A spellbinder and a bout with boredom." In: *San Francisco Examiner* v. 12.6.1978.

FREITAG, Wolfgang: "Nur kennt man sich leider nicht aus. Das 'Tabu-Theater-Festival' im Wiener Metropol schadet sich selbst." In: *Die Presse* (Wien) v. 4.5.1987.

GUTHMANN, Edward: "Sledgehammer play in SF." In: *Gazette* (Berkeley) v. 24.6.1978.

HARMSEN, Henning: "Die große Langeweile. Zwei Kurzdramen Wolfgang Bauers erst- und uraufgeführt." In: *Goslarsche Zeitung* v. 20.4.1971.

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Pudelnacktes Pärchen. Bauer-Kurzdramen in Hamburg." In: *Abendzeitung* (Nürnberg) v. 20.4.1971.]

[Dass. in: *Abendzeitung* (München) v. 20.4.1971.]

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

HARTMANN, Gerd: "Wolfgang Bauer auf hochdeutsch im Theater im Schokoladen." In: *Die Tageszeitung* (Berlin) v. 29.11.1995.

HAYSEN, Karl Hans: "Bauer-Power." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 29.7.1986.

H.E.: "Das war ein besonders starker 'spectrum'-Tag." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 22.5.1987.

HEINRICHS, Benjamin: "Lustmörder Shakespeare. Zwei Kurzdramen von Wolfgang Bauer in Hamburg erstaufgeführt." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 19.4.1971.

[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): Wolfgang Bauer. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 214–218.]

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]



HERRMANN, Wilhelm: "Kino, Theater und Wirklichkeit. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Film und Frau' am Deutschen Schauspielhaus Hamburg." In: *Weser Kurier* (Bremen) v. 19.4.1971.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

HUGELMANN, Wolf-Dieter: "Der lustigste Trivialautor. Uraufführung von Bauers 'Film und Frau'." In: *Express* (Wien) v. 20.4.1971.

I.D.: "Wolfgang Bauer für Zagreb adaptiert. 'Film und Frau' mit dem Tatr & TD." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 16.7.1986.

I.V.: "'Party for six [sic!]' – 'Film und Frau'. Premiere im Theater am Neumarkt." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 10.6.1972.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

JACOBS, W.: "Sadistischer Terror auf der Bühne. Bauers 'Film und Frau' in Hamburg uraufgeführt." In: *Deutsche Tagespost* (Würzburg) v. 23.3.1971.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

KAMIN, Jonathan: "Boredom vs. imagery in new multi-media, avant-garde theater." In: *The Daily Review* (Hayward) v. 18.6.1978.

KAMIN, Jonathan: "Some multimedia magic. S.F.'s Avant-garde theater." *Unbekannte Zeitung*, dat. 27.6.1978.

KARASEK, Hellmuth: "Ein paar schöne Stunden. Bauer-Premieren im Hamburger Malersaal." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 23.4.1971.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

KIEFFER, Jean Egon: "Leinwandpsychosen und Sex. Wolfgang Bauers 'Film und Frau' im Ateliertheater." In: *Wiener Zeitung* v. 1.2.1978.

KLUNKER, Heinz: "Schöne, schlimme Kinowirklichkeit. Wolfgang Bauers theatralische Lektionen über das Zuschauen des Zuschauers." In: *Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt* (Hamburg) v. 25.4.1971.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

KRAUSE, Werner: "Lichtspielspäße." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.1.1986.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

LANGE, Mechthild: "Kinowelt zur Ersatzbefriedigung. Wolfgang Bauers 'Film und Frau' und 'Party for Six' im Hamburger Malersaal." In: *Die Welt* (Berlin) v. 19.4.1971.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

LEBEN, Hugo: "Kino-Muster übernommen. Neumarkt-Theater Zürich: 'Party for six' [sic!] und 'Film und Frau'." In: *National Zeitung* (Basel) v. 13.6.1972.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

LEX, Hans-Eberhard: "Der eine geht ins Kino und der andere oben ohne. Persiflage auf Sex und Horror ist eine schwierige Sache." In: *Abendpost, Frankfurter Nachtausgabe* v. 22.4.1971.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

m: *Hamburg-Studio*. In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 4.3.1971.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

MEISSNER, Gerd: "Theater im Kino im Theater. 'Film und Frau' von Wolfgang Bauer im Kant-Kino." In: *Die Tageszeitung* (Berlin) v. 7.5.1984.

MELZER, Ingrid: "Szenen einer Entfremdung. Österreichische Erstaufführung von Wolfgang Bauers 'Film und Frau'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.2.1978.

M.H.: "Traum oder Wirklichkeit?" In: *Berliner Morgenpost* v. 3.5.1984.

MINDE, Michael: "Austro-Porno in Soho." In: *Bremer Nachrichten* v. 16.11.1972.

[Dass. unter dem Titel "Rohes Fleisch in Soho. Wolfgang Bauers 'Film und Frau' in London." In: *Kurier* (Wien) v. 21.11.1971.]

[Dass. als Julian Exner unter dem Titel "Austro-Porno in Soho. Wolfgang Bauer als Mittagstheaterkost." In: *Frankfurter Rundschau* v. 18.11.1972.]

MN: "Der Film als Lebensersatz im Kino mit Theatermitteln. Theater im Kant-Kino mit Wolfgang Bauers 'Film und Frau'." In: *Die Wahrheit* (Berlin) v. 27.4.1984.

M.S.: "Langeweile mit Porno. Ateliertheater: Wolfi Bauers 'Film und Frau'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 1.2.1978.

PICHLER, Gustav: "Im Spannungsfeld modern – konventionell." In: *Salzburger Tagblatt* v. 23.3.1978.

POHL, Ronald: "Bockiger Bauer: Kein 'Film + Frau' zum 60. Geburtstag." In: *Der Standard* (Wien) v. 18.1.2001.

REDETZKY, Joachim: "Auf geistiger Sparflamme. Zwei Einakter von Wolfgang Bauer in Hamburg." In: *Münstersche Zeitung* v. 19.4.1971.

[Dass. als "J.R." unter dem Titel "Auf Lieschen Müllers geistiger Sparflamme?" In: *Hannoversche Presse* v. 20.4.1971.]

[Dass. anonym unter dem Titel "Wolfgang Bauer in Hamburg erfolgreich uraufgeführt." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 18.4.1971.]

[Dass. unter dem Titel "Bauers 'Film und Frau'. Uraufführung in Hamburg." In: *Arbeiter Zeitung* (Wien) v. 18.4.1971.]

[Dass. unter dem Titel "Sex und Western und Lieschen Müller. Bauer-Ur- und Erstaufführung im Deutschen Schauspielhaus Hamburg." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 19.4.1971.]

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Bauer-Uraufführung in Hamburg." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 19.4.1971.

[Dass. unter dem Titel "Neuer Bauer: 'Film und Frau'." In: *Vorarlberger Nachrichten* v. 19.4.1971.]

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

REHDER, Mathes: "Das Leben wie's wirklich ist. 'Party for Six' und 'Film und Frau' im Malersaal." In: *Hamburger Abendblatt* v. 17.4.1971.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

RESETAR, Anika: "Ein dichter Bauer. 'Film und Frau' erstmals in Jugoslawien." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 26.7.1986.

RUFF, Dr.: "Bauers 'Film und Frau'." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 18.4.1971.

R.W.: "Gestern noch Mode... Stücke von Kohut und Bauer." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 8.2.1978.

SCHÄFFER, Eva: "Draußen warten die Pferde, mein Kleiner." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 25.1.1986.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

SCHMIDT, Jürgen: "Wolfgang Bauers Kniffe mit dem Kino. 'Film und Frau' in Hamburg uraufgeführt." In: *Bremer Nachrichten* v. 19.4.1971.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

SCHMIDT, Jürgen: "Fluchthilfe. Uraufgeführt im Hamburger 'Malersaal': Wolfgang Bauers 'Film und Frau'." In: *Frankfurter Rundschau* v. 22.4.1971.

[Dass. unter dem Titel "Geschäft mit sozialer Fluchthilfe. Wolfgang Bauers neues Stück: Theater mit dem Theater in Frage gestellt." In: *Linzer Volksblatt* v. 24.4.1971.]

[Dass. in: *Niederösterreichisches Volksblatt* (Linz) v. 24.4.1971.]

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

SCHMIDT, Jürgen: "Kopierte Originalität. 'Film und Frau' von Wolfgang Bauer im Hamburger Malersaal uraufgeführt." In: *Deutsche Zeitung Christ und Welt* (Stuttgart) v. 23.4.1971.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

SCHRÖDER, Walter: "Bis auf ein Minimum entkleidet. Premieren im Malersaal." In: *Bild* (Hamburg) v. 19.4.1971.

S.E.: "Wolfi Bauer im Kellertheater." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 18.1.1986.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

S.M.: "Shakespeare köpft ein Mädchen. Bauer-Uraufführung in Hamburg: 'Film und Frau'." In: *Münchener Merkur* v. 20.4.1971.

SPERL, Gerfried: "Shakespeare als Doktor Frankenstein. Wolfi Bauers 'Film und Frau' in London." In: *Kleine Zeitung* (Wien) v. 4.11.1972.

TORBERG, Friedrich: "Thalia sprach kaum Deutsch in Zürich. Polyglottes Schauspielprogramm in vier Sprachen: Der theatralische Ertrag der Juni-Festwochen." In: *Die Welt* (Berlin) v. 4.7.1972.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

WAGNER, Klaus: "Das Leben – ein Comic-Strip. 'Film und Frau' von Wolfgang Bauer in Hamburg uraufgeführt." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 21.4.1971.

[zu *Film und Frau* und *Party for Six*, siehe auch dort]

WAGNER, Renate: "Ein echter Wolfi-Bauer-'Spaß'. Das Wiener Ateliertheater spielt 'Film und Frau'." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 2.2.1978.

WALDEN, Fritz: "Gammlerstolz vor Bürgerpositionen. Wolfgang Bauers 'Film und Frau' im Ateliertheater." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 1.2.1978.

[Dass. unter dem Titel "Gammlerstolz gepaart mit steirischem Witz. Wolfgang Bauers 'Film und Frau' im Ateliertheater Wien." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 1.2.1978.]

WEINER, Bernard: "A Premiere Week for an Ambitious Theater." In: *San Francisco Chronicle* v. 7.6.1978.

WEINER, Bernard: "'Shakespeare the Sadist': Punkish Limbo." In: *San Francisco Chronicle* v. 13.6.1978.

WEINER, Bernard: "Magic Theater [sic!]: Soon 3's Striking Visual Poem." In: *San Francisco Chronicle* v. 15.6.1978.

WEISZ, Eva: "'Film und Frau'. Dieses Stück von Wolfgang Bauer wird unter der Regie von Eduard Steininger im Ateliertheater gespielt." In: *Neue Wege* (Wien), März 1978.

WEST, Arthur: "Seismograph der Innenbeben. Wolfgang Bauers 'Film und Frau' im Ateliertheater erstaufgeführt." In: *Volksstimme* (Wien) v. 1.2.1978.

[Dass. in: *Volkswille* (Klagenfurt) v. 1.2.1978.]

[Dass. in: *Wahrheit* (Graz) v. 1.2.1978.]

W.G.: "Ateliertheater: 'Film und Frau' von Wolfgang Bauer." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 8.2.1978.

## I.2.4.21 SILVESTER oder DAS MASSAKER IM HOTEL SACHER

### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

CORNEILLIE, Hilde: *Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher von Wolfgang Bauer. Eine Übersetzung aus dem Österreichischen ins Niederländische*. Antwerpen, Katholieke Vlaamse Hogeschool, Dipl.-Arb. 2000.

[liefert neben der Übersetzung "Ouwejaar of het massacre in het hotel Sacher", S. 26–77, auch eine umfangreiche Analyse des Stückes sowie Überlegungen zur Übersetzung des Stückes (beides (verfasst in deutscher Sprache)]

### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

ALTHOFF, Jürgen: "Buh schon vor der Uraufführung. Qualtinger las neues Bauer-Stück im Thalia." In: *Lübecker Nachrichten* v. 24.3.1971.

[Dass. unter dem Titel "Wolfgang Bauer als Bürgerschreck. Helmut Qualtinger las im Hamburger Thalia-Theater ein neues Stück des Österreicher." In: *Mannheimer Morgen* v. 30.3.1971.]

[Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Massaker'." In: *Salzburger Volksblatt* v. 18.6.1970.

[Anonym]: "Der neue Wolfgang Bauer." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 20.6.1970.

[Anonym]: "Qualtingers Bauer-Premiere." In: *Wahrheit* (Graz) v. 23.3.1971.  
[Helmut Qualtingers Lesung des Stückes im Hamburger Thalia-Theater vor der Wiener Uraufführung]

[Anonym]: "Unerwartete Uraufführung. Helmut Qualtinger las in Hamburg aus neuestem Bauer-Stück." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 23.4.1971.  
[Helmut Qualtingers Lesung des Stückes im Hamburger Thalia-Theater vor der Wiener Uraufführung]

[Anonym]: "Unerwartete Wolfgang-Bauer-Uraufführung. 'Massaker im Hotel Sacher' als Überraschung Helmut Qualtingers." In: *Vorarlberger Nachrichten* v. 23.3.1971.

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Unerwartete Wolfgang-Bauer-Uraufführung." In: *Wiener Zeitung* v. 23.3.1971.]

[Dass. unter dem Titel "Qualtingers 'Urlesung' des neuen Bauer-Stücks." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 23.3.1971.]

[Dass. unter dem Titel "Auch in Hamburg Buh für Bauer. Nächtliche Überraschung im 'Thalia um Elf.'" In: *Salzburger Volksblatt* v. 23.3.1971.]

[Dass. unter dem Titel "W. Bauers 'Massaker im Hotel Sacher' uraufgeführt. Helmut Qualtinger las das neue Stück auszugsweise im Thalia-Theater Hamburg." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 23.3.1971.]

[Dass. unter dem Titel "Ein 'Gag' mit Wolfi Bauer. Mit Qualtinger in Hamburg." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.3.1971.]

[Helmut Qualtingers Lesung des Stücks im Hamburger Thalia-Theater vor der Wiener Uraufführung]

[Anonym]: "Erstes 'Massaker' nunmehr am 24.IX." In: *Kurier* (Wien) v. 17.7.1971.

[Kurzmeldung zur Verschiebung der Uraufführung von Mai auf September]

[Anonym]: "Bauers 'Massaker' kommt im Herbst." In: *Wiener Zeitung* v. 17.7.1971.

[Kurzmeldung zur Verschiebung der Uraufführung von Mai auf September]

[Anonym]: "Das 'Massaker' hat Verspätung." In: *Bunte Illustrierte* 32/1971.

[Kurzmeldung zur Verschiebung der Uraufführung von Mai auf September]

[Anonym]: "Neues Bauer-Stück: Pralle Lust." In: *Profil* (Wien), Sept. 1971, S. 53–57.

[Anonym]: "Happening aus Not. Nach zwei Jahren Pause bietet der Grazer Dramatiker Wolfgang Bauer wieder ein abendfüllendes Stück." In: *Der Spiegel* (Hamburg) v. 20.9.1971.

[Anonym]: "'In Wien ist man zu wohlherzogen'. Autor Wolfgang Bauer fürchtet bei seinem neuen Stück keinen Skandal." In: *Kurier* (Wien) v. 24.9.1971.

[Anonym]: "Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher." In: *Wiener Zeitung* v. 25.9.1971.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer-Massaker." In: *Die Bühne*, Nov. 1971.

A. Po.: "Bauer-Premier mit Qualtinger." In: *Volksstimme* (Wien) v. 21.4.1971.

ARNOLD, W[olfgang]: "Die Not ist offenkundig geworden. Auch das Happening konnte sie nicht kaschieren. Wolfgang-Bauer-Premiere am Wiener Volkstheater." In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 26.9.1971.

BEER, Otto F.: "Das massakrierte Sacherhotel. Wolfgang-Bauer-Uraufführung am Wiener Volkstheater." In: *Tagesspiegel* (Berlin) v. 29.9.1971.

BURKHARDT, Werner: "Qualtingers grantige 'Silvester'-Scherze. Lesung von Wolfgang Bauers neuem Stück in Hamburg." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 26.3.1971.

[Helmut Qualtingers Lesung des Stücks im Hamburger Thalia-Theater vor der Wiener Uraufführung]

cher: "Brisanter Blick zurück." In: *Wiener Zeitung* v. 13.1.2009.

ENGERTH, Rüdiger: "Der arrivierte Underground. Wolfgang Bauers neues Stück in Wien uraufgeführt." In: *Handelsblatt Industriekurier* (Düsseldorf) v. 1.10.1971.

ESPENHAHN, Liselotte: "Der Skandal ist ausgeblieben. Viel Langeweile bei 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher'." In: *Kurier* (Wien) v. 25.9.1971.

EWIE: "Bühnen-Massaker im Thalia. Qualtingers brillantes Bauer-Feuerwerk." In: *Hamburger Abendblatt* v. 22.3.1971.

[Helmut Qualtingers Lesung des Stücks im Hamburger Thalia-Theater vor der Wiener Uraufführung]

FREUNDLICH, Elisabeth: "Aus der Welt, in der man sich langweilt. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher' im Volkstheater Wien." In: *Mannheimer Morgen* v. 29.9.1971.

FRÖHLICH, Hans: "Wenn er's nie mehr tut. Wolfgang Bauers neues Stück im Wiener Volkstheater uraufgeführt. Bernd Fischerauer inszenierte 'Silvester oder das [sic!] Massaker im Hotel Sacher'." In: *Stuttgarter Nachrichten* v. 28.9.1971.

gob: "Schwarzer Peter." In: *Die Presse* (Wien) v. 14.5.1971.

GREISENEGGER, Wolfgang: "Langeweile vom Tonband. W. Bauers 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher' im Wiener Volkstheater uraufgeführt." In: *Salzburger Nachrichten* v. 27.9.1971.

GRIESER, Dietmar: "My Lai im Sacher. Wolfgang Bauers neuestes Stück in Wien uraufgeführt." In: *Frankfurter Rundschau* v. 30.9.1971.

GRIMME, Karl Maria: "Zynische Leichtfertigkeit. Neues Stück von Wolfgang Bauer in Wien uraufgeführt." In: *Kieler Nachrichten* v. 29.9.1971.

[Dass. leicht abgeändert unter dem Titel "Pfiife, Pfui und Beifall. Wolfgang Bauer, Robert Bolt." In: *Die Furche* (Wien) v. 2.10.1971.]

GRUBER, Klaus: "Das neue Stück von Wolfgang Bauer." In: *Straubinger Tagblatt* v. 1.10.1971.

HABE, Hans: "Vielleicht nur mittelmäßig." In: *Welt am Sonntag* (Berlin) v. 3.10.1971.

haj: "'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher'. Wolfgang Bauer-Uraufführung in Wien." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 27.9.1971.

HAUSER, Krista: "Uraufführung in Wien: Wolfgang Bauer wie gehabt. 'Silvester oder das [sic!] Massaker im Hotel Sacher' am Volkstheater inszeniert von B. Fischerauer." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 27.9.1971.

[Dass. als Krista HAYSEN unter dem Titel "Wolfgang Bauer – wie gehabt. Fischerauer inszenierte Uraufführung – "Silvester oder das {sic!} Massaker im Hotel Sacher". In: *Hersfelder Zeitung* (Bad Hersfeld) v. 3.11.1971.]

HAYSEN, Karl Hans: "Ein Massaker im Hotel Sacher. Uraufführung eines Wolfgang-Bauer-Stückes im Wiener Volkstheater." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 26.9.1971.

HEINRICHS, Benjamin: "Nix zum Grübeln? Wolfgang Bauers 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher' in Wien uraufgeführt." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 27.9.1971.

HIETZING, Veit: "Massaker im Hotel Sacher. Wolfgang Bauers neues Stück im Wiener Volkstheater." In: *Neue Ruhr Zeitung* (Essen) v. 29.9.1971.

HOFFMEYER, Miriam: "Nachschlag. Reality Theater mit Aktualisierungsstufe: Wolfgang Bauers 'Silvester' in der FU-Studiobühne." In: *Die Tageszeitung* (Berlin) v. 24.4.1995.

HUPPERT, Hugo: "'Happening' im Volkstheater. Wolfgang-Bauer-Uraufführung: 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher'." In: *Volksstimme* (Wien) v. 26.9.1971.  
[Dass. in: *Wahrheit* (Graz) v. 26.9.1971.]  
[Dass. in: *Volkswille* (Klagenfurt) v. 26.9.1971]

Adabei [d.i. Michael JEANNÉE]: [O.T.] In: *Kurier* (Wien) v. 5.4.1971.  
[Helmut Qualtingers Lesung des Stücks im Hamburger Thalia-Theater vor der Wiener Uraufführung]

KARASEK, Hellmuth: "Ausverkauf bei Bauer. Wiener Volkstheater: 'Silvester oder das [sic!] Massaker im Hotel Sacher'." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 1.10.1971.

KONRAD, Franz: "W. Bauer in Wien: Chaos auf Tonband." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 26.9.1971.

KOSELKA, Fritz: "Ekliges 'Happening' im Volkstheater. Wolfgang Bauers 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher' uraufgeführt." In: *Wiener Zeitung* v. 26.9.1971.

KRALICEK, Wolfgang: "Die wilden Siebziger: Wolfi Bauer lebt." In: *Falter* (Wien) v. 14.1.2009.

KRALICEK, Wolfgang: "Im Dschungel der Siebzigerjahre." In: *Falter* (Wien) v. 30.1.2009.

KRAUS, Wolfgang: "Das Selbstbildnis eines erfolgreichen Autors, der das Schreiben verlernt hat. Premierenstimmung in Wien." In: *Kölnische Rundschau* v. 29.9.1971.  
[Dass. leicht gekürzt unter dem Titel "Bauers verzweifelter Einfall, keinen Einfall zu haben... Uraufführung von 'Silvester' und andere Premieren." In: *Wiesbadener Kurier* v. 29.9.1971.]



[Dass. unter dem Titel "Von den Wiener Bühnen. Uraufführungen von Wolfgang Bauer und Lotte Ingrisch." In: *Badische Neueste Nachrichten* (Karlsruhe) v. 30.9.1971.]

[Dass. unter dem Titel "Donauwellen. Wiener Uraufführungen von Wolfgang Bauer und Lotte Ingrisch." In: *Flensburger Tageblatt* v. 30.9.1971.]

[Dass. unter dem Titel "Donauwellen. Uraufführungen von Bauer und Ingrisch in Wien." In: *National Zeitung* (Basel) v. 30.9.1971.]

[Dass. in: *Fuldaer Zeitung* v. 2.10.1971.]

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Ein Schlag ins Wasser. Wolfgang Bauers neues Stück 'Silvester' in Wien uraufgeführt." In: *Nordsee Zeitung* (Bremerhaven) v. 30.9.1971.]

[Dass. unter dem Titel "Wenn einem Autor nichts mehr einfällt. Wolfgang Bauers neues Stück und andere Premieren auf Wiener Bühnen." In: *Saarbrücker Zeitung* v. 5.10.1971.]

MEYER, Günther: "Das Angebot reicht von Anouilh's Boulevardspaß bis zu Ionescos 'Macbeth'-Version. Blick auf die kommende Schauspielsaison." In: *Berliner Morgenpost* v. 7.8.1971.

MIKA, Wolfgang: "Theater macht der Bühnenrahmen! – Macht er das wirklich? Bemerkungen zu einem 'Anti-Theater' Bauer'scher Prägung nach dessen mißglücktem Produkt 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher'." In: *Neue Wege* (1971), H. 230, S. 12ff.

P.: "Mehr Enttäuschung als Skandal." In: *Neue Front* (Wien) v. 2.10.1971.

PETERS, Karsten: "Fast ein Poet. Bauer-Uraufführung in Wien." In: *Abendzeitung* (München) v. 27.9.1971.

PLAKOLB, Ludwig: "Unverdiente 'Würdigung' durch Protest. Talentschwundprobe Wolfgang Bauers anlässlich der Uraufführung von 'Silvester' im Volkstheater." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 27.9.1971.

RISMONDO, Piero: "Uraufführung eines Endes. Wolfgang Bauers 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher' im Volkstheater." In: *Die Presse* (Wien) v. 27.9.1971.

[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 219–222.]

SALCHOW, Rolf: "Nie war eine Uraufführung so billig gewesen. Helmut Qualtinger las Wolfgang Bauers neues Stück 'Silvester'." In: *Weser Kurier* (Bremen) v. 22.3.1971.

[Dass. unter dem Titel "Zur Überraschung der Zuhörer. Qualtinger las in Hamburg aus Bauers neuem Stück 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 22.3.1971.]

[Dass. unter dem Titel "Überraschende 'Weltaufführung'. Qualtinger las neues Stück von Wolfgang Bauer in Hamburg." In: *Kieler Nachrichten* v. 22.3.1971.]

[Dass. anonym unter dem Titel "Die billigste Welt-Uraufführung. Nächtliche Spiele mit Wolfgang Bauer, Helmut Qualtinger, Boy Gobert, Homos und Lesbierinnen im Hamburger Thalia-Theater." In: *Pforzheimer Zeitung* v. 23.3.1971.]

SANTNER, Inge: "Viel Wirbel um ein langweiliges Massaker. Neues Stück von Wolfgang Bauer in Wien." In: *Hamburger Abendblatt* v. 28.9.1971.

SCHMIDT, Dietmar N.: "Das Massaker im Hotel Sacher. Wolfgang Bauers neues Stück in Wien uraufgeführt. Eine Enttäuschung." In: *Recklinghäuser Zeitung* v. 30.9.1971.

SCHMIDT, Jürgen: "Blut fließt. Thalia-Teater: Qualtinger las Bauer." In: *Abendzeitung (München)* v. 22.3.1971.

[Helmut Qualtingers Lesung des Stücks im Hamburger Thalia-Theater vor der Wiener Uraufführung]

SCHMIDT, Jürgen: "My Lai für Nachtbummler. Urlesung von Wolfgang Bauers jüngstem Stück in Hamburg." In: *Bremer Nachrichten* v. 23.3.1971.

[Dass. unter dem Titel "My Lai für Nachtbummler. Qualtingers 'Urlesung' von Wolfgang Bauers jüngstem Stück. In: *Frankfurter Rundschau* v. 26.3.1971.]

[Helmut Qualtingers Lesung des Stücks im Hamburger Thalia-Theater vor der Wiener Uraufführung]

SCHMIDT, Jürgen: "Bauers Theater-Massaker. Vor der Uraufführung fand eine Urlesung in Hamburg statt." In: *Volksblatt (Wien)* v. 25.3.1971.

[Dass. in: *Linzer Volksblatt* v. 25.3.1971.]

[Helmut Qualtingers Lesung des Stücks im Hamburger Thalia-Theater vor der Wiener Uraufführung]

SCHMIDT, Jürgen: "Theater-Massaker. Statt einer Uraufführung eine Urlesung: Wolfgang Bauers jüngstes Stück." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 29.3.1971.

[Helmut Qualtingers Lesung des Stücks im Hamburger Thalia-Theater vor der Wiener Uraufführung]

JÜS [d.i. Jürgen SCHMIDT]: "Vorläufiges Massaker." In: *Deutsche Zeitung Christ und Welt (Frankfurt)* v. 2.4.1971.

SCHNAPAUFF, Ulrich: "Massaker im Sacher. Qualtinger las ein neues Stück von Wolfgang Bauer." In: *Die Welt (Berlin)* v. 22.3.1971.

SCHULTZ, Uwe: "Massaker im Hotel Sacher. Uraufführung von Wolfgang Bauers Stück 'Silvester'." In: *Deutsche Zeitung Christ und Welt (Stuttgart)* v. 1.10.1971.

SEBESTYÉN, György: "Mißglückte Lokalposse. Bauers 'Silvester' im Volkstheater uraufgeführt." In: *Kronen Zeitung (Wien)* v. 26.9.1971.

SEIDEL, Hans-Dieter: "Die Not der Not aus der Tugend. Wolfgang Bauers 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher'." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 28.9.1971.

S[ICHROVSKY], H[einz]: "Silvester von Wolfgang Bauer." In: *News* (Wien) v. 15.1.2009.

SINHUBER, Bartel F.: "Blutiges Massaker im Wiener Hotel Sacher. Helmut Qualtinger probt Wolfgang Bauers neues Stück." In: *tz* (München) v. 14.9.1971.

SPIEL, Hilde: "Abschied von Wolfgang Bauer? 'Silvester oder das [sic!] Massaker im Hotel Sacher' in Wien." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 27.9.1971.

STERK, Harald: "Das Grauen als Party-Happening. Uraufführung von Bauers 'Silvester oder das [sic!] Massaker im Hotel Sacher' endete mit Skandal." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 26.9.1971.

[Dass. unter dem Titel "Massenmord als Party-Vergnügen. Wiener Theaterskandal: 'Silvester oder das [sic!] Massaker im Hotel Sacher' von Wolfgang Bauer." In: *Kölner Stadtanzeiger* v. 28.9.1971.]

STRÄTER, Lothar: "Ein Moralist mit scharfem Blick. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher'." In: *Weser Kurier* (Bremen) v. 28.9.1971.

THUN, Eleonore: "Ist Faulheit Kunst? 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher' von Wolfgang Bauer." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 29.9.1971.

TOMEK, H[einz]: "Wolfgang Bauer schockiert weiter." In: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 26.9.1971.

[Dass. anonym unter dem Titel "Gesellschaftskritik blieb oberflächlich. Wolfgang Bauers 'Massaker im Hotel Sacher'." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 26.9.1971.]

[Dass. leicht abgeändert unter dem Titel "Wolfgang Bauer schockierte wieder einmal. 'Massaker im Hotel Sacher' im Volkstheater uraufgeführt." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 28.9.1971.]

TORBERG, Friedrich: "Wolfgang Bauers lautes Harakiri. 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher' am Wiener Volkstheater uraufgeführt." In: *Die Welt* (Berlin) v. 27.9.1971.

WAGNER, Dr.: "Der ausgebrannte Wolfgang Bauer. Zu einer Uraufführung in Wien." In: *Vorarlberger Volksblatt* (Bregenz) v. 2.10.1971.

WALDEN, Fritz: "Die Tapete spritzte die Wanzen an. 'Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher' im Volkstheater." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 26.9.1971.

WINGER, Richard: "Vom Kulturbetrieb leben... 'Massaker'-Uraufführung heute im Volkstheater." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 24.9.1971.

ZELNY, Walter: "'Das Massaker im Hotel Sacher'. Uraufführung des neuen Stückes von Wolfgang Bauer." In: *Salzburger Volksblatt* v. 28.9.1971.

#### **I.2.4.22 HALLO–HALLO / 1431 (Alternativtitel: DIE ENTFERNUNG)**

##### **a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.**

HEGER, Roland: *Das österreichische Hörspiel*. Wien/Stuttgart: Braumüller 1977. (= Untersuchungen zur österreichischen Literatur des 20. Jahrhunderts. 6.)  
[zu *Hallo-Hallo* und *1431* insbesondere S. 138f.]

##### **b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.**

EDER, Wolfgang: "Arbeit an neuem Stück: Spiel mit der bürgerlichen Existenz." In: *Neue Zeit (Graz)* v. 26.7.1973.  
[darin zu *Hallo – Hallo* und *Gespenster*, siehe auch dort]

MATZKA, Tilbert: "'Hallo... Hallo! Hallo?': 'Telefonical' von Wolfi Bauer." In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 1.10.1973.

PeterPeter: "Theaterstücke wie 'Magic Afternoon' brachten im einst den Ruf" [Incipit]. In: *Oberösterreichische Nachrichten (Linz)* [Beil.] v. 19.7.1986.  
[Kurzmeldung]

### I.2.4.23 GESPENSTER

#### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

GREINER, Ulrich: "Was heißt eigentlich Graz?" In: Paul Kaufmann (Hg.): *10 Jahre steirischer herbst*. Wien: Mundus 1977, S. 231–235.  
[darin u.a. zu *Gespenster*]

NICHOLS, Herbert: "steirischer herbst '75." In: Paul Kaufmann (Hg.): *10 Jahre steirischer herbst*. Wien: Mundus 1977, S. 159–169.  
[darin ausführlich zu *Gespenster*]

RESCH, Christine: *Kunst als Skandal. Der steirische herbst und die öffentliche Erregung*. Vorw. v. Heinz Steinert. Wien: Verl. für Gesellschaftskritik 1994. (= Beiträge zu Kulturwissenschaft und Kulturpolitik. 4.).  
[*Gespenster* wird darin ausführlich behandelt in den Kapiteln "Es 'geistert' in Graz: Wolfgang Bauers 'Gespenster'" (S. 97-101) und "Entrüstung und Faszination" (S. 133-141)]

SCHMIDT-DENGLER, Wendelin: *Bruchlinien. Vorlesungen zur österreichischen Literatur 1945 bis 1990*. Salzburg/St. Pölten: Residenz 1995.  
[darin das Kapitel II.7 "Wolfgang Bauer: *Gespenster* (1973)", S. 269–280.]

WOTAVA, Richard: "Internationales Symposium über zeitgenössisches Theater; 22.11.–3.12.1994 in Madrid; Abschlußbericht." Unpubl. Computer-Ausdruck, dat. 15.12.1994.

#### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

ALKER, Wolfgang: "Falsch verstanden?" [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.

ANGERMANN, Eduard: "Obszönitäten unter Kultur verkauft." [Leserbrief] In: *Salzburger Nachrichten* v. 6.11.1975.

[Anonym]: "Literarische Umänderungsschneiderei." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 27.9.1970.

[Anonym]: "'Gespenster', das neue Stück des Grazers Wolfgang Bauer" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 6.6.1974.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, das explosive dramatische Talent aus Graz" [Incipit]. In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 6.6.1974.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bei Bauer nichts Neues." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 7.6.1974.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Henrik Ibsen und dem Grazer Soziologen Dr. Gunter Falk widmete der Grazer Autor Wolfgang Bauer ('Magic afternoon [sic!]', 'Change') sein neues Stück" [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 7.6.1974.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Eine böse, glänzende Minitragödie" [Incipit]. *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 8.6.1974.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Gemeines aus Graz. Der Dramatiker Wolfgang Bauer schockiert mit seinem neuen Stück die Öffentlichkeit." In: *Stern* (Ausg. Wien) v. 21.6.1974.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Gespenster'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.7.1974.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "In München war das Stück 'Gespenster' des Grazer Autors Wolfgang Bauer ein Riesenerfolg" [Incipit]. In: *Kurier* (Wien) v. 6.10.1974.

[Anonym]: "'Subkultur' als Lebensform. Bauers 'Gespenster' in Graz erstaufgeführt." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 9.10.1975.

[Anonym]: "Im Grazer Schauspielhaus: 'Bäuerliche Gespenster'." In: *Neue Freie Zeitung* (Wien) v. 18.10.1975.

[Anonym]: "Prozeß um 'Gespenster'-Kritik wurde vertagt. Redakteur klagte Schriftsteller." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 11.11.1975.

[Anonym]: "Ein wahrer Satz von Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 27.11.1975.

[Anonym]: "Wie lange wollt ihr euch noch frozzeln lassen?" Flugblatt (hrsg. v. „A. Wolf, 1060 Wien, Webg. 11“), verteilt während der Grazer Erstaufführung von *Gespenster* 1975.

[archiviert in der Dokumentationsstelle für österreichische Literatur, Literaturhaus Wien]

[Anonym]: "Das Wiener Ensemble-Theater im Kleinen Theater im Konzerthaus" [Incipit]. In: *Wiener Zeitung* v. 28.3.1980.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Gespenster von Wolfgang Bauer im Ensembletheater." In: *Falter* (Wien) v. 16.4.1980.

[Anonym]: "Zu mitreißender Bühnengestaltung" [Incipit]. In: *Volksstimme* (Wien) v. 11.5.1980.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Wolfi' Bauers Stücke sind Dauerbrenner" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 14.6.1980.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers Stück 'Gespenster'" [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 1.10.1980.

[Dass. in: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 1.10.1980.]

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer in Finnland." In: *Kurier* (Wien) v. 1.10.1980.

[Dass. in: *Die Presse* (Wien) v. 2.10.1980.]

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Gespenster." In: *Volksstimme* (Wien) v. 2.10.1980.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "GESPENSTER." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 8.10.1980.

[Dass. in: *Wochenpresse* (Wien) v. 15.10.1980 [sic!].]

[Anonym]: "Kultur-Personalia." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 14.2.1982.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Gespenster' kein schlechtes Stück." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 4.3.1982.

[Anonym]: "'Gespenster', nicht von Henrik Ibsen, sondern von Wolfgang Bauer"

[Incipit]. In: *Neue Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 24.11.1989.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Gespenster' bevölkern diese Woche die Bühne des Theaters im Turm"

[Incipit]. In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 29.11.1989.

[Anonym]: "Bauers 'Gespenster' und Dixielanders Hall." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 7./8.12.1989.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Gespenster' spuken diese Woche letztmals" [Incipit]. In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 12.12.1989.

[Anonym]: "Grazer Sommertheater mit Bauers 'Gespenstern'." In: *Kurier* (Wien) v. 29.7.1993.

[Kurzmeldung]



[Anonym]: "Wolfgang Bauer in Graz, Berlin." In: *Die Presse* (Wien) v. 29.7.1993.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Abschied von 'Gespenster'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 4.9.1993.

[Anonym]: "Im Ensemble Theater am Petersplatz hat am 16. März ein 'Klassiker der Moderne' Premiere" [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 11.3.1994.

[Anonym]: "Déjà-vu-erlebnis. Bauer-Stück in der Reihe 'Klassiker der Moderne'." In: *Citytele* (Wien) v. 18.3.1994.

[Anonym]: "'Gespenster' '94: Hamster spielt Katze." In: *Kurier* (Wien) v. 22.3.1994.

[Anonym]: "Ewigjunges und rasch Gealtertes. Das Barometer der Theater-Oldies. Klassisch-Modernes an Wiener Bühnen." In: *News* (Wien) v. 24.3.1994.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Gespenster. Zwanzig Jahre nach der Uraufführung haben die Konventionen von heute die Revoluzzer von damals eingeholt. Der junge Grazer Harald Posch inszenierte Wolfgang Bauers einstiges Skandalstück im Wiener Ensemble-Theater." In: *Volksstimme* (Wien) v. 24.3.1994.

[Anonym]: "'Gespenster' von Wolfi Bauer" [Incipit]. In: *Falter* (Wien) v. 8.4.1994.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Blick zurück in die Siebziger" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 9.4.2010.

ARNOLD, Wolfgang: "Wolfi Bauer spielt Heini Ibsen. Altbekannte Clique gespenstert durchs Schauspielhaus und durch den 'steirischen herbst'." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 9.10.1975.

ARNOLD, Wolfgang: "Antwort an Gerhard Roth." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.10.1975.  
[Antwort auf offenen Brief Gerhard Roths an Wolfgang Arnold]

ARNOLD, Wolfgang: "Ziele und Hoffnungen einer Aktion. Bisher fünfzehntausend Unterschriften zur Rettung des steirischen herbstes wird man ernst nehmen müssen." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 23.11.1975.

ARTMANN, A.C. [sic!]: "Sozialistische Gesellschaftspolitik." [Leserbrief] In: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 23.10.1975.

[Dass. in: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 31.10.1975.]

[Dass. in: *Ehe und Familie*, Nov. 1975.]

[Dass. unter dem Titel "Bauers 'Gespenster'." In: *Die Presse* (Wien) v. 18.10.1975.]

[Dass. als A. HARTMANN unter dem Titel "Fernsehporno." In: *Wiener Kirchenzeitung* v. 26.10.1975.]

ARTMANN, A.C. [sic!]: "Gespenster." [Leserbrief] In: *Die Furche* (Wien) v. 1.11.1975.

ARTMANN, A.C. [sic!]: "Obszönitäten unter Kultur verkauft." [Leserbrief] In: *Salzburger Nachrichten* v. 6.11.1975.

AXMANN, David: "Nichts Neues vom Grazer Underground. 'Gespenster' von Wolfgang Bauer – Österreichische Erstaufführung in Graz." In: *Wiener Zeitung* v. 9.10.1975.

BACHMANN, Claus-Henning: "Die Welt wie in einem Spiegel. Berliner Festwochen: Ingmar Bergmans Inszenierung 'Nach Damaskus' und Wolfgang Bauer auf hochdeutsch. Brechung von Wirklichkeit und Fiktion – Originaler Strindberg – Knappe und eindeutige Regie – Hölzerne 'Gespenster'." In: *Hersbrucker Zeitung* v. 1.10.1974. [Dass. unter dem Titel "'Wie in einem Spiegel...' Berliner Festwochen: Bergman-Regie und Wolfgang Bauer." In: *National-Zeitung* (Basel) v. 3.10.1974.

BARBER, John: "Rentless efforts to be outrageous." In: *Daily Telegraph* (London) v. 15.7.1975.

BARTENS, Gisela: "Die Gespenster der Gewalt. Statt Spuk solider Applaus für saubere Theaterarbeit: Wolfgang Bauers Stück 'Gespenster' und das Grazer Publikum bestehen die Nagelprobe." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 5.8.1993.

BAYER, Luise: "Abgesunken." [Leserbrief] In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 25.10.1975.

BEHR, Martin: "Ehescharmützel mit Klassiker-Format. Frisch und saftig, gar nicht steirisch. Wolfgang Bauers 'Gespenster' – Neuinszenierung im Grazer Forum Stadtpark." In: *Salzburger Nachrichten* v. 5.8.1993.

BILLINGTON, Michael: "Ghosts." In: *Guardian* (London) v. 15.7.1975.

BLAHA, Paul: "Bauers Psychodrama. Uraufführung der 'Gespenster' im Werkraumtheater der Münchner Kammerspiele." In: *Kurier* (Wien) v. 7.6.1974.

BLAHA, Paul: "Mißratene Spiele. Wolfgang Bauers 'Gespenster am Forum Theater' [sic!] zugerichtet." In: *Kurier* (Wien) v. 2.10.1974.

BLAHA, Paul: "Bauer als Tiefstapler. Beim 'steirischen herbst' wurden die 'Gespenster' endlich auch daheim aufgeführt." In: *Kurier* (Wien) v. 9.10.1975.

- BLASER, Patric [sic]: "Die Möglichkeit der Freiheit gebiert Ungeheuer." In: *Die Furche* (Wien) v. 15.4.2010.
- BOXRUCKER, Leopoldine: "Linke Rolle." [Leserbrief] In: *Präsent* (Innsbruck) v. 27.6.1974.
- BRANDNER, Leopold: "Protest eines braven Bürgers" [Leserbrief]. In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 4.8.1974.
- BREISACH, Emil: "Die Gespenster geh'n um. Anmerkungen zu Wolfgang Bauers letzter Inszenierung." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.10.1975.  
[Dass. in: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 22.10.1975.]
- BUCHAL, Hermine: "Krankes Hirn." [Leserbrief] In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 25.10.1975.
- CERNY, Karin: "Alte Avant-Garde. Zwischen Skandal, Grazkunst und Weltanspruch: Das Mehrspartenfestival steirischer herbst, das diese Woche eröffnet wird, ist in die Jahre gekommen – es feiert sein 40-jähriges Bestehen." In: *Profil* (Wien) v. 17.9.2007.
- CHERNEL, Lona: "Opfer von 'Gesellschaftsspielen'. Bauers 'Gespenster' im Ensemble-Theater." In: *Wiener Zeitung* v. 18.3.1994.
- CHERNEL, Lona: "Die Zwischenwelt der Trinker. Bauers 'Gespenster' im Theater Experiment." In: *Wiener Zeitung* v. 25.4.1998.
- COLBERG, Klaus: "Sumpf, Sex und Sumpf. Zur Uraufführung von Wolfgang Bauers Stück 'Gespenster'." In: *Neue Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 12.6.1974.  
[Dass. in: *Salzburger Volkszeitung* v. 12.6.1974.]  
[Dass. in: *Volkszeitung Klagenfurt* v. 12.6.1974.]
- COVENEY, Michael: "Ghosts. Hampstead Theatre Club." In: *Financial Times* (London) v. 15.7.1975.
- CT: "Bauer – ganz ohne Klospülung. 'Gespenster' '93." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.8.1993.
- DAMMROSE, Horst: "Sex – Suff – kaputte Typen. 'Gespenster' von Wolfgang Bauer im Forum-Theater." In: *Der Nord-Berliner* v. 4.10.1974.
- DANLER, Karl-Robert: "Gespenster-Uraufführung. Wolfgang Bauer im Münchner Werkraumtheater." In: *Salzburger Volksblatt* v. 11.6.1974.

[Dass. unter dem Titel "Wolfgang Bauer: Sex, Suff und Selbstzerstörung. Uraufführung im Werkraumtheater der Münchner Kammerspiele. Inszenierung B. Fischerauers." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 18.6.1974.]

dns: "Gespenster." In: *Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt* (Hamburg) v. 16.6.1974.

DREWS, Jörg: "Gespenstisches aus Graz. Wolfgang Bauers neues Stück in München uraufgeführt." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 12.6.1974.

DREWS, Wolfgang: "Die Gespenster des Wolfgang Bauer. Uraufführung im Münchner Werkraumtheater." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 7.6.1974.

EBELING, Dieter: "'Gespenster'-Reigen kaputter Typen. Uraufführung von Wolfgang Bauer erntete wenig Lorbeeren." In: *Salzburger Nachrichten* v. 7.6.1974.

[Dass. unter dem Titel "Zögernder Beifall für Bauer." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 7.6.1974.]

[Dass. unter dem Titel "Ein neues Weingeist-Drama. Wolfgang Bauers neues Stück wurde in München uraufgeführt." In: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 7.6.1974.]

[Dass. in: *Neue Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 7.6.1974.]

[Dass. unter dem Titel "Gespenster in Weingeist. Neues Bauer-Stück in München uraufgeführt." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 8.6.1974.]

EBNER, Willibald: "Stadt der Kunsterhebung." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.

EDER, Hans: "Der Fernseher." In: *Tagblatt* (Linz) v. 13.10.1975.

EDER, Wolfgang: "Arbeit an neuem Stück: Spiel mit der bürgerlichen Existenz." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 26.7.1973.

[darin zu *Gespenster* und *Hallo – Hallo*, siehe auch dort]

egw: "Stunk um Klosettfliege." In: *Die Welt* (Berlin) v. 11.12.1975.

EICHHOLZ, Armin: "Verdächtige Graz-Spuren im Sand. Zweidreiviertel Stunden zwischen Suff und Raucherhusten: österreichische Pointen für den Export. Im Werkraum-Theater: Uraufführung der "Gespenster" von Wolfgang Bauer." In: *Münchner Merkur* v. 7.6.1974.

ENDER, Berndt: "Für Österreich gesperrt. Wolfgang Bauers 'Gespenster'." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 20.7.1974.

ENDLER, Franz: "Gespenster, die man ruft." In: *Die Presse* (Wien) v. 16.10.1975.

EXNER, Julian: "Tauris und Wien in London. Goethe und Wolfgang Bauer in englischen Inszenierungen." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 6.8.1975.  
[Dass. unter dem Titel "Enttäuscht von Goethe. Deutsche Dramen in London." In: *Rheinische Post* (Düsseldorf) v. 12.8.1975.]  
[Dass. als Michael Minde unter dem Titel "Tauris und Wien in London. Goethe und Wolfgang Bauer in englischen Inszenierungen." In: *Basler Nachrichten* v. 7.8.1975.]  
[zur Aufführung im Hampstead Theatre]

FALLENT, Erwin: "Wolfi und Willi." [Leserbrief] In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 24.10.1975.

"Freund Herbst": "Unser Theaterbrief." In: *Neues Land* (Graz) v. 26.10.1975.

FRIED, Martin: "Moderne Klischees." [Leserbrief] In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 19.10.1975.

FRIEDWAGNER, Nikolaus: "Das hiesige Fernsehen steht dem Steirischen Herbst kritiklos gegenüber" [Incipit]. In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 29.10.1975.

FRIEDRICH, Michael: "Der Suff, aus dem die Träume sind. Bauers 'Gespenster' in Graz." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 9.10.1975.

GLIEWE, Gert: "Birnschnaps und Kalauer-Käse. Bauers 'Gespenster' im Werkraumtheater." In: *tz* (München) v. 7.6.1974.

GMOSER, Helmut: "Offener Brief zum offenen Brief." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.10.1975.  
[zum offenen Brief Gerhard Roths an Wolfgang Arnold]

GÖLLNER, Dietmar: "Gespenster leiden unter der Last der Ideologien." In: *Berliner Morgenpost* v. 12.9.1993.

g-r: "Die ORF-Kritik." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 13.10.1975.

GRACK, Günther: "Um die Sprache gebracht. Wolfgang Bauers 'Gespenster' im Forum-Theater." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 27.9.1974.

GRUBER, Klaus: "Panorama der Künste. Österreichische Erstaufführung von Bauers 'Gespenster'." In: *Generalanzeiger für Bonn* v. 25.8.1975.

GRUBER, Reinhard P.: "'Gegenseitiges Vertrauen'. Fritz Zecha inszeniert Bauers 'Gespenster'." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 20.9.1975.

GRUPER, Reinhard P.: "Gespenster in der Steiermark. Bauers Bürger-Stück erregt in Österreich Gemüter." In: *Neue Musikzeitung* (Regensburg) 1/1976.

- GSCHLISSNER, Gertrude: "Grauenhaft." [Leserbrief] In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 25.10.1975.
- ha: "Wolfgang Bauer." In: *Die Presse* (Wien) v. 11.10.1975.
- HAAGER, Max: "An G. Roth." [Leserbrief] In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 31.10.1975.
- HAIDER, Hans: "Verbogen verbeugen. Bauers 'Gespenster' im Wiener Ensemble-Theater." In: *Die Presse* (Wien) v. 14.4.1980.
- HAPPE, Annemarie: "Bauers 'Gespenster' geistern wieder in Graz." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 30.7.1993.
- HARTWIG, Traute: "W. Bauer: Die gleiche 'Masche'..." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.10.1975.
- HAUSER, Josef: "Ertüchtigung der Jugend?" [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.
- HAYSEN, Karl Hans: "Skaven des Rituals im 'Rollenspiel'. Wolfgang-Bauer-Premiere in München." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 7.6.1974.
- HAYSEN, Karl Hans: "Vom 'Rollenspiel' vernichtet. Wolfgang Bauer: 'Gespenster'. Uraufführung im Münchner Werkraumtheater." In: *Präsent* (Innsbruck) v. 13.6.1974.
- HAYSEN, Karl Hans: "Rollenspiel bis ans bittere Ende. Wolfgang Bauers 'Gespenster' im Grazer Schauspielhaus." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.10.1975.
- HAYSEN, Karl Hans: "Wolfi Bauers 'Gespenster' hatten in Bonn Premiere." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 17.2.1982.
- HEBELSBERGER, Edith: "Verklemmt und gehemmt." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.
- HEINE, Matthias: "Nahkampf im Walzertakt. Mörderischer Schmäh: 'Gespenster' von Wolfgang Bauer im theater 89." In: *Berliner Zeitung* v. 15.9.1993.
- HERBRICH, Othmar: "Wolfgang Bauers Welt." In: *Neue Tiroler Zeitung* (Innsbruck) v. 14.10.1975.  
 [Dass. in: *Salzburger Volkszeitung* v. 14.10.1975.]  
 [Dass. in: *Volkszeitung Klagenfurt* v. 14.10.1975.]

- HERMANN, Anton: "Manipulation." [Leserbrief] In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 19.10.1975.
- H.L.: "Graz: Opernfreud – Schauspielleid." In: *Die Bühne* (Wien) 11/1975.
- HOFER, Franz: "Verkrampft." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.
- HOHOFF, Curt: "Das Chaos ist aufgebraucht. Wolfgang Bauers 'Gespenster' im Werkraum der Münchner Kammerspiele uraufgeführt." In: *Die Welt* (Hamburg) v. 7.6.1974.
- HÖLLER, Christa: "Zahnlose Gespenster in Graz. Wolfgang Bauers einstigem Skandalstück 'Gespenster' – im Grazer Forum Stadtpark wieder aufgeführt – hat die Zeit die Zähne gezogen." In: *Die Presse* (Wien) v. 5.8.1993.
- HOLLMANN, Reimar: "Gespenster: Am Ende weder Trost noch Zorn. Studio-Schocker in den Kammerspielen." In: *Neue Hannoversche* v. 11.10.1975.
- HOLLOWAY, Ronald: "Wolfgang Bauer's 'Ghosts'. Forum Theatre, West Berlin." In: *The Financial Times* (London) v. 6.11.1974.
- HÖLZL, Bernarda: "Oberflächlich." In: *Die Furche* (Wien) v. 24.3.1994.
- HÖTZL, Walter: "Dauernd über Ich gequatscht." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.
- HUBER, Hans/HUBER, Lucia/LABACK, Franz/LABACK, Johanna/PASSLER, Berta/PIWONKA, Rudolfine/VÖLKER, Hedwig: "Dank für mutiges Wort." [Leserbrief] In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 31.10.1975.
- HÜTTER, Frido: "System der Antigruppe. Wolfgang Bauers 'Gespenster' werden in Wien endgültig als Klassiker definiert. Am Werk sind dabei die Kinder von damals." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.3.1994.
- JAHN, Robert: "Das Gegenteil." [Leserbrief] In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 19.10.1975.
- JAROLIN, Peter: "Lohnender Ausflug in die Siebziger. Wolfgang Bauers 'Gespenster' in der Wiener Garage X." In: *Kurier* (Wien) v. 8.4.2010.
- j-ff: "W. Bauer: 'Alles ist dialektisch'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 14.10.1975.
- j-ff: "Feinsinnige Bauer-Proteste?" In: *Neue Zeit* (Graz) v. 21.10.1975.

JOHN, Rudolf: "Entblößungen. Ensembletheater: Bauers 'Gespenster'." In: *Kurier* (Wien) v. 16.4.1980.

J.Sch: "Schamloses Spiel mit einem Mädchen. Bauers 'Gespenster' in Bonn." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 2.3.1982.

JUNGWIRTH, Kurt: "Brandbombe kam per Fernsehen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.10.1975.

KAISER, Joachim: "Knalleffekte des unglücklichen Bewußtseins. Wolfgang Bauers 'Gespenster' im Münchner Werkraumtheater der Kammerspiele uraufgeführt." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 7.6.1974.

KANDLER, Walter: "Wolfgang Bauer 'gespenstert' durch den Steirischen Herbst." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 14.10.1975.

KARASEK, Hellmuth: "Der Bauer im Bauer." In: *Der Spiegel* (Hamburg), 24/1974.

KARASEK, Hellmuth: "Der Bauer als Visionär." In: *Theater heute* 7 (1974), S. 30.  
[Dass. in: *General-Anzeiger für Bonn* v. 4.2.1982.]  
[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 222–226.]

KATHREIN, Karin: "Wahrheit in unreinen Reimen. Wolfgang Bauers 'Gespenster' beim 'steirischen herbst' uraufgeführt." In: *Die Presse* (Wien) v. 9.10.1975.

KELLERMAYR, Rudolf E.: "Immer die gleichen Gespenster. Wolfgang Bauer in Graz." In: *Die Furche* (Wien) v. 25.10.1975.

KISLINGER, Harald: "Wolfgang Bauer verkauft Gespenster." [Leserbrief] In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 25.10.1975.

Klu.: "Manipuläschn. Wolfgang Bauer in Bonn." In: *Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt* (Hamburg) v. 7.3.1982.

KLUNKER, Heinz: "Bonn: Wolfgang Bauer 'Gespenster', Werkstatt." In: *Theater heute* 23 (1982), H. 4.

KOREN, Hanns: "Die Rede." [Aus dem Landtagsprotokoll, Sitzung der Steierm. Landtages VIII. Periode – 10.11. und 12. Dezember [sic!] 1975] In: *Auszeit. Hanns Koren Bedenkjahr 2006*. URL: <http://www.hanns-koren-auszeit.at/cms/beitrag/10222025/7467576> [Stand 2010-05-04]



kr: "Otto-Otto. Im Forum-Theater: 'Gespenster' von Wolfgang Bauer." In: *Berliner Rundschau* v. 24.10.1974.

KRAEMER, Hermann-Josef: "Fotorealistische Zustands-Schilderungen. Wolfgang Bauers 'Gespenster' in der Bonner 'Werkstatt'." In: *General-Anzeiger für Bonn* v. 15.2.1982.

KRALICEK, Wolfgang: "Steiermark im Herbst." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 23.9.1988.

[u.a. zur Aufführung von *Gespenster* in Graz]

KRAUT, Ingeborg: "Die Welt Wolfi Bauers." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.

KROEKEL, H.: "Szenen einer Ehe – sattem bekannt." In: *Berliner Kurier* v. 14.9.1993.

KRUG, Hartmut: "Ibsen läßt grüßen. Das theater 89 gräbt Wolfgang Bauers 'Gespenster' aus." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 18.9.1993.

KRUNTORAD, Paul: "Bildungsbürger: Bauers 'Gespenster' in Graz." In: *Theater heute* (1975), H. 12.

K.W.: "Eins, zwei, gsuffa!" In: *Salzburger Tagblatt* v. 13.10.1975.

LÄMMEL, Josef Otto: "Zu Wolfgang Bauers 'Gespenstern'." [Leserbrief] In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 24.10.1975.

lei: "Ärgernis?" In: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 1.11.1975.

LEIPOLD, Ägyd: "Anfang der Verblödung." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.10.1975.

[zum offenen Brief Gerhard Roths an Wolfgang Arnold]

LENTZ, Georg: "Der Kater siegte über Sex und Suff. Forum-Theater: Die 'Gespenster' spukten nur mit halber Kraft." In: *Berliner Zeitung* (Berlin) v. 27.9.1974.

LORENZ, Cornelia: "Wie das Leben so spielt... Der Gesellschaft ein Spiegel. Österreichische Erstaufführung von Wolfgang Bauers 'Gespenster'." In: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 10.10.1975.

[Dass. in: *Neue Tiroler Zeitung* (Innsbruck) v. 10.10.1975.]

LUFT, Friedrich: "Immer diese Trunkenbolde. Wolfgang Bauers 'Gespenster' hatten im Forum-Theater Premiere." In: *Die Welt* (Berlin) v. 27.9.1974.

MACHER, Hannes S.: "Von Neurotikern und Säufern. Hannes S. Macher berichtet von der Wolfgang-Bauer-Uraufführung in München." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 9.6.1974.

[Dass. unter dem Titel "Gepflegte Langeweile. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Gespenster' in München." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 11.6.1974.]

MANDER, Gertrud: "Wolfgang in London. England entdeckt Bauers 'Gespenster' und die Goethesche Iphigenie." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 2.8.1975.

[Dass. unter dem Titel "London: Bauer contra Goethe." In: *Die Bühne* (Wien), Sept. 1975.]

[zur Aufführung im Hampstead Theatre]

MATZAK, K.H.: "'Gespenster' – unfrei nach Ibsen." In: *Salzburger Volksblatt* v. 10.10.1975.

MAYER, Norbert: "Garage X: Der letzte Sinn liegt in der Flasche. Wolfgang Bauers 'Gespenster' haben noch immer Kraft. Dieter Haspel setzt diese Grazer Realsatire geschmackvoll und sogar gutbürgerlich um." In: *Die Presee* (Wien) v. 8.4.2010.

MELZER, Gerhard: "Die Lüge als Lebenssinn? Zur Diskussion um Wolfgang Bauers 'Gespenster'." In: *Präsent* (Innsbruck) v. 9.10.1975.

MICHAELIS, Rolf: "Grazer Gruppe: Wir machen weiter." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 14.11.1975.

[u.a. zu den Reaktionen auf *Gespenster*]

MITTERER, Kurt: "Warum nicht verboten?" [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.

MÖSL, Frederike: "Nicht von gestern: Die knallharten 'Gespenster' des Wolfgang Bauer." In: *Neue Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 28.11.1989.

my: "Neues Stück von Wolfgang Bauer." In: *Berliner Morgenpost* v. 15.11.1973.  
[Kurzmeldung]

NICHOLS, Herbert: "Gefährliche Signale mühseliger Balance. Wolfgang Bauers 'Gespenster' im Wiener Ensemble-Theater." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 16.4.1980.

NURSE, Keith: "Morality play displays savage wit." In: *The Listener* (London) v. 7.8.1975.

NYSSSEN, Ute: "Publikumsinteresse für Gespenster." [Leserbrief] In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 16.9.1976.

PASCHER, Otto: "Offener Brief." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 19.10.1975.

- PASCHER, Otto: "Wolfi Bauers Glück und Ende." [Leserbrief] In: *Obersteirische Zeitung* (Leoben) v. 25.10.1975.
- pfa: "Wiederaufgetauchte Gespenster. Bauers Stück im Wiener Ensembletheater am Petersplatz." In: *Salzburger Nachrichten* v. 18.3.1994.
- plan: "Bauers Gespenster erleben heute ihre Treibhaus-Theaterpremiere." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 24.11.1989.
- PLUTA, Ekkehard: "Bauers 'Gespenster' im Berliner Forum Theater." In: *Theater heute* (1974), H. 11.
- POHL, Ronald: "Bauers 'Gespenster' am Petersplatz: Totentanz der Szene-Zombies." In: *Der Standard* (Wien) v. 18.3.1994.
- POHL, Ronald: "Garage X-Theater: Zeit totschiagen, Mädchen quälen. Mit Wolfgang Bauers 'Gespenster' gelingt es Regisseur Dieter Haspel, den skandalösen Zauber einer alten Spielanleitung zu neuem Leben zu erwecken." In: *Der Standard* (Wien) v. 7.4.2010.
- POSCH, Harald: "Jedem Zuschauer sein Packerl. Harald Posch über seine Bauer-Inszenierung in Wien." In: *Die Presse* [Beil.] (Wien) v. 11.3.1994.
- REIMANN, Viktor: "Erstickte Gegenwart. Berlin: W. Bauers 'Gespenster'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 28.9.1974.
- RITTER, Heinz: "Spuk in hochdeutsch. Der nackte Bauer: 'Gespenster' im Forum-Theater." In: *Der Abend* (Berlin) v. 26.9.1974.
- ROTH, Gerhard: "Beleidigtsein." [Leserbrief] In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 19.10.1975.
- R.R.: "Es geistert noch immer..." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 13.12.1975.
- RUF, Wolfgang: "In jeder Hinsicht Nabelschau. Wolfgang Bauers 'Gespenster' in München uraufgeführt." In: *Volksstimme* (Wien) v. 13.6.1974.  
[Dass. in: *Volkswille* (Klagenfurt) v. 13.6.1974.]
- SALMONY, Georg: "Vom Slip in die Zwangsjacke. Wolfgang Bauers 'Gespenster' im Münchner Werkraumtheater uraufgeführt." In: *Abendzeitung* (München) v. 7.6.1974.
- SCHÄFFER, Eva: "Dreißiger in der Hängematte der Ideologieverweigerung. Österreichische Erstaufführung von Wolfgang Bauers 'Gespenstern' im Schauspielhaus." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 9.10.1975.

SCHÄFFER, Eva: "Platz für die wahren Gefühle. 'Gespenster' im Grazer Forum." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 5.8.1993.

SCHÄFFER, Eva: "Ein Kämpfer für das Theater. Regisseur Fritz Zecha ist 70." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 5.1.1995.

"Schirmherr": "Ein Virus hält sich beängstigend im ORF" [Incipit]. In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 13.10.1975.

"Schirmherr": "Einen Tag nach der Aufführung des gesellschaftskritischen Stücks 'Gespenster'." [Incipit] In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 14.10.1975.

SCHMIDT, Klaus Peter: "Ihre Meinung bitte! Wie gefallen Wolfgang Bauers 'Gespenster'?" In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 11.10.1975.

SCHMIDT, R.: "Avantgardisten." [Leserbrief] In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 24.10.1975.

SCHMIDT, Siegfried: "Im Käfig der Frustrierten wird die Verrohung geprobt. Wolfgang Bauers Stück 'Gespenster' hatte in der Werkstatt Premiere." In: *Bonner Rundschau* v. 15.2.1982.

SCHNEIDER, Elfi: "Mundtot gemacht." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.

SCHNEPF, M.: "Gesundes Volksempfinden." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.

SCHÖFFMANN-HAGEN, Louise: "Gespenster." [Leserbrief] In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 20.10.1975.

SCHRUMPF, Ilona: "Diese 'Gespenster' verloren schnell ihre Wirkungskraft. Bauer-Premiere im Forum-Theater." In: *Berliner Morgenpost* v. 27.9.1974.

SCHWARZ-KARSTEN, Marie Therese: "Dem Schwein ist alles Schwein." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.

SCHWARZWAELDER, Rose-Marie: "Grausame Rituale einer hermetischen Gesellschaft. Österreichische Erstaufführung von Wolfgang Bauers 'Gespenster' beim Steirischen Herbst. Beachtliche Inszenierung von Fritz Zecha." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 9.10.1975.

SCHWEIGHOFER, Martin: "Terror aus Langeweile. 'Gespenster' von Wolfgang Bauer." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 16.4.1980.

SEIDEL, Hans-Dieter: "Last des Lästigen. Wolfgang Bauers 'Gespenster'. Uraufführung in den Münchner Kammerspielen." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 7.6.1974.

SEIDENFADEN, Ingrid: "Die Trauerarbeit des Wolfgang Bauer. 'Gespenster' von Wolfgang Bauer im Werkraumtheater uraufgeführt." In: *Bayrische Staatszeitung* (München) v. 14.6.1974.

SICHROVSKY, Heinz: "Zustandsbild einer Generation. Dieter Haspel zeigt im Konzerthauskeller Wolfgang Bauers 'Gespenster'." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 15.4.1980.

SICHROVSKY, Heinz: "Gewissensgespenster. Heinz Sichrovsky über das Genie Wolfgang Bauer." In: *News* (Wien) v. 1.10.2010.

SICHROVSKY, Heinz: "Einer, der vermisst wird. Gespenster von Wolfgang Bauer im Theater X / Petersplatz Wien." In: *News* (Wien) v. 15.4.2010.

SINHUBER-ERBACHER, Brigitte: "Die etablierten Rebellen. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Gespenster'." In: *Die Furche* (Wien) v. 10.8.1974.

SKASA, Michael: "Böse Gesellschaftsspiele. Theater: Wolfgang Bauers 'Gespenster' in München." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 14.6.1974.

SPARRER, Dieter: "Spiel um Gefühle. Karl-Heinz Kubik inszenierte Wolfgang Bauers Stück." In: *Nürnberger Zeitung* v. 22.2.1982.

SPIEL, Hilde: "Das zerfallene Mosaik. Wolfgang Bauers 'Gespenster' in Graz. Revision für ein unterschätztes Stück." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 13.10.1975.

SPIES, Hansjörg: "Gehört Wolfi Bauer wie ein Borkenkäfer vergast?" In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 20.10.1975.

STADLER, Karl: "Sie verspielten ihr Leben im Suff. Ensembletheater: Bauers 'Gespenster' in Haspels Regie." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 16.4.1980.

STAUBER, E.: "Schrittmacher des Kommunismus." [Leserbrief] In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 1.11.1975.

STEIRER, E.: "Debatte zwecklos." [Leserbrief] In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 31.10.1975.

STERK, Harald: "Auf der Flucht vor den Gespenstern." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 9.10.1975.

[Dass. unter dem Titel "Bürgertum und Neoboheme. Wolfgang Bauers 'Gespenster' wurden in Graz erstaufgeführt." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 10.10.1975.]

STRAFF, Hansi: "Zu Bauers 'Gespenstern'." [Leserbrief] In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 24.10.1975.

STREICHERT, Grete: "Verbrechen an der Jugend." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.

SWOBODA, Maria: "Pfui Teufel!" [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.

TEFELSKI, Norbert: "Magic Wolfi. Als Coproduktion des 'forum stadtpark theater', Graz, und dem Berliner 'theater 89' inszenierten Ernst M. Binder und Christian Pölzl Wolfgang Bauers 'Gespenster'. Norbert Tefelski besuchte die Premiere in Graz und sprach mit dem Autor." In: *Tip Berlin Magazin* 19/1993.

THALHAMMER, J.: "Spiegel vorgehalten." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.

THIERINGER, Thomas: "Die feinen Spiele der kaputten Welt. Umstritten: Wolfgang Bauers 'Gespenster'." In: *Vorwärts* (Bad Godesberg, Bonn) v. 11.7.1974.

Th. M.: "Neues Stück von Wolfgang Bauer." In: *Abendzeitung* (Nürnberg) v. 25.10.1973.  
[Kurzmeldung]

THORN, F.: "Eigentümlichkeit des Ausdrucks. Goethes 'Iphigenie' und Wolfgang Bauers 'Gespenster' in London." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 7.8.1975.  
[zur Aufführung im Hampstead Theatre]

THUN, Eleonore: "Neues Ritual. 'Gespenster' von Wolfgang Bauer." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 12.6.1974.

TORFER, Franz: "Minus-Sternchen." [Leserbrief] In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 19.10.1975.

UNGER, Wilhelm: "Trieb zum Wahn. Wolfgang Bauers 'Gespenster' in Bonn." In: *Kölner Stadt-Anzeiger* v. 16.2.1982.

VOGEL, Hilde: "Gespenster." [Leserbrief] In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 20.10.1975.

- WAGNER, Renate: "Wie eine 'schwarze Messe'. Wolfi Bauers 'Gespenster' im Ensembletheater." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 23.3.1994.
- WALLNER, Margareta: "Nicht recht hingehört." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.
- WARDELE, Irving: "Ghosts. Hampstead." In: *The London Times* v. 15.7.1975.
- WENDL, F.H.: "Wie lustig ist das Säuferleben! Österreichische Erstaufführung von Wolfi Bauers 'Gespenster'." In: *Volksstimme* (Wien) v. 9.10.1975.
- WERTH, Grete: "Große Begabung." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.
- WEST, Arthur: "Bürgerhölle der Antibürger. Ensemble Theater interpretiert Wolfgang Bauers 'Gespenster'." In: *Volksstimme* (Wien) v. 15.4.1980.
- WIESAUER, Caro: "Die Gespenster aus den Siebziger Jahren haben ihr schauriges Leintuch ausgezogen. Wolfgang Bauers 'Gespenster', inszeniert von Harald Posch, im Ensembletheater." In: *Kurier* (Wien) v. 18.3.1994.
- whl: "Gespenster bewohnen nicht nur Burgverliese" [Incipit]. In: *Wirtschaftswoche* (Wien) v. 24.3.1994.
- WINGER, Richard: "Das Thema zwischen Pointen verloren. Münchner Werkraumtheater: Bauers 'Gespenster' uraufgeführt." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 7.6.1974.
- WOLF, Stefan: "Was ist Kunst?" [Leserbrief] In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 31.10.1975.
- ZANGL, Horst [sic!]: "Selbst entblößt." [Leserbrief] In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 19.10.1975.
- ZISLER, Kurt: "Womöglich ein Furz." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.
- ZWICKNAGL, Werner: "Rest für Phantasie." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.10.1975.

#### **I.2.4.24 ES WAR NICHT DIE NACHTIGALL (Alternativtitel: DIE NICHTER DER O.; DER LIEBESSCHÜLER; JULIA)**

Alpha: "Es war nicht die Nachtigall..." In: *Basler Nachrichten* v. 5.2.1975.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer: 'Es war die Nachtigall'. Drehbuch des Grazers wurde in Verona verfilmt." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 9.9.1974.

[Anonym]: "Es war nicht die Nachtigall, es war mehr Klamauk. Bühnenautor Bauer geriet mit seinem ersten Film in Schmalz-Idylle und seichten Sex." In: *Westfälische Rundschau* (Dortmund) v. 28.11.1974.

[Anonym]: "Es war nicht die Nachtigall..." In: *Wiener Wochenblatt* v. 29.11.1974.

[Anonym]: "'Es war nicht die Nachtigall...'. Wie's der Papa dann doch gerichtet hat." In: *Arbeiter-Zeitung* v. 30.11.1974.

[Anonym]: "Das soll ein Vergnügen sein? In Wiener Kinos: neue Filme unseres Mißbehagens." In: *Wiener Zeitung* v. 30.11.1974.

[Anonym]: "Der Dichter als Kino-Erotiker. Man feiert den Grazer Wolfgang Bauer als großes dramatisches Talent. Seinen ersten Pornofilm hat die Kritik 'zerrissen'." In: *Stern* (Wien) v. 6.12.1974.

[Anonym]: "Es war nicht die Nachtigall..." In: *Kronen Zeitung* (Linz) v. 7.12.1974.

[Anonym]: "Erstmalig als Drehbuchautor hat sich nun auch Theaterschreiber Wolfgang Bauer versucht" [Incipit]. In: *Die Frau* (Wien) v. 4.1.1975.

[Anonym]: "Es war nicht die Nachtigall..." In: *Neue Tiroler Zeitung* (Innsbruck) v. 8.1.1975.

[Anonym]: "Es war nicht die Nachtigall." In: *Salzburger Tagblatt* v. 11.1.1975.

[Anonym]: "Wolfgang-Bauer-Drehbuch bewirbt sich um den 'Oscar'." In: *Tagblatt* (Linz) v. 24.11.1975.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Oscar." In: *Die Presse* (Wien) v. 24.11.1975.  
[Kurzmeldung]

ASCHEMANN, Werner: "Von Vaters Freundin in die Liebe eingeführt. Theaterdichter schrieb Jet-Set-Porno fürs Kino." In: *Express* (Köln) v. 28.11.1974.



AULEHLA, Walter: "Es war nicht die Nachtigall." In: *Multimedia* (Wien) 1974, Nr. 29.

becht: "Ohne Sex-Szenen geht ja doch keiner ins Kino." In: *Berliner Zeitung* v. 26.11.1974.

BF: "Es war nicht die Nachtigall." In: *Kölner Stadt-Anzeiger* v. 30.11.1974.  
[Kurzmeldung]

BORSKI, Arnim: "Der fidele Bauer. Es war nicht die Nachtigall, es war der Sex: Wolfis 'Change' in den Kommerz." In: *Der Abend* (Berlin) v. 26.11.1974.

BS: "Pauli lernt seine Liebeslektion." In: *Kölnische Rundschau* v. 30.11.1974.

DÖRFLER, Goswin: "Enttäuschungen... Nicht immer repräsentieren Namen auch Werte." In: *Die Furche* (Wien) v. 7.12.1974.

e.h.: "Es war nicht die Nachtigall." In: *Film-Dienst* (Düsseldorf) 1974, Nr. 25.

EUGEN, Friedrich: "Film: Wolferl Bauers Zerrspiegel." In: *Volksstimme* (Wien) v. 1.12.1974.

Fischer: "Der Liebesschüler." In: *Abendzeitung* (München) v. 8.3.1975.

FRÜNDT, Bodo: "'Es war nicht die Nachtigall' von Sigi Rothmund." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 13.12.1974.

Gama: "Verschiedene Arten von Vögeln." In: *Tagblatt Linz* v. 7.12.1974.

GRAETER, Michael: "Liebes-Akt in der Arena von Verona. Carl Spiels produziert einen erotischen Kunstfilm." In: *Abendzeitung* (München) v. 6.9.1974.

GRIEM, Heino: "Ein guter Kino-Einstand. Absurdes zieht nicht immer. Wolfgang Bauers erster Film: 'Es war nicht die Nachtigall...'" In: *Rhein-Zeitung* (Koblenz) v. 6.12.1974.

[Dass. unter dem Titel "Ein Opfer der Produzenten. Wolfgang Bauers Film 'Es war nicht die Nachtigall' verkitscht." In: *Die Rheinpfalz Ludwigshafener Rundschau* v. 12.12.1974.]

GRUBER, Reinhard P.: *Mit Volldampf ins Filgeschäft. Wolfgang Bauers zweite Karriere.* In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 31.8.1974.

gt: "Rocker-Romeo und Julia in Jaffa." In: *Die Welt* (Berlin) v. 17.12.1974.

HAJEK, Peter: "Wolfgang Bauer schreibt fürs Kino – gleich zweimal. Ein Lustspiel und das Lust-Spiel 'Es war die Nachtigall und nicht die Lerche'." In: *Kurier* (Wien) v. 7.9.1974.

HAJEK, Peter: "Kein guter Bauer." In: *Kurier* (Wien) v. 30.11.1974.

HANCK, Frauke: "Erotik als Lebenselixier. Der österreichische Dramatiker Wolfgang Bauer schrieb sein erstes Filmdrehbuch. 'Es war nicht die Nachtigall...' entstand unter der Regie von Sigi Rothemund." In: *Nürnberger Nachrichten* v. 20.11.1974.

[Dass. unter dem Titel "Ein Kinofanatiker aus Graz. Der Dramatiker Wolfgang Bauer steigt in das Filmgeschäft ein." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 22.11.1974.]

[Dass. unter dem Titel "'Es war nicht die Nachtigall...' Dramatiker Wolfgang Bauer schrieb erstes Filmdrehbuch." In: *Westdeutsche Allgemeine* (Essen) v. 23.11.1974.]

[Dass. unter dem Titel "Ein Dramatiker hat Spaß an Kino-Erotik." In: *Neue Hannoversche* v. 29.11.1974.]

HANCK, Frauke: " Erotische Verwirrungen eines Siebzehnjährigen. Bauers Film 'Es war nicht die Nachtigall...' " In: *tz* (München) v. 23.11.1974.

G[eorg] H[ERZBERG]: "Es war nicht die Nachtigall..." In: *Film-Echo* (Wiesbaden) 67/1974.

HERZBERG, Georg: "Es war nicht die Nachtigall..." In: *Film-Echo* (Wiesbaden) 69/1974.

hgd: "Es war nicht die Nachtigall..." In: *Film-Echo* (Wiesbaden) 68/1974.

hju: "Constantin." In: *Film-Echo* (Wiesbaden) 69/1974.

HOLZBAUER, A.J.: "'Bouillon mit viel Liebe...' Wolfi-Bauer-Film entsteht in Kärnten." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 14.9.1971.

JANDEK, Gustav: "Bauer ging unter die Filmautoren." In: *Bremer Nachrichten* v. 27.7.1974.

J.U.: "Der Liebesschüler." In: *Münchener Merkur* v. 10.3.1975.

KOCHANOWSKI, Bodo: "Sie kam im Umstandskleid, er im leichten Sommerhemd. Sylvia Kristel, Star des erotischen Erfolgsfilms des Jahres, stellt ihren neuen Film vor. Wolfgang Bauer hat das Buch dazu geschrieben." In: *Berliner Zeitung* v. 26.11.1974.

KUPFER, Peter: "Frau Wirtin treibt's nun mit Niveau." In: *Kurier* (Wien) v. 13.9.1974.

- KUPFER, Peter: "Sylvia Kristel: 'Keine Freude an der Lust...'" In: *Kurier* (Wien) v. 17.9.1974.
- KUPFER, Peter: "Kristels Empfang in Wien." In: *Kurier* (Wien) v. 25.11.1974.
- MANOLUA, Franz: "Weiter angelaufen." In: *Die Presse* (Wien) v. 30.11.1974.
- MR: "Es war nicht die Nachtigall." In: *Mainzer Anzeiger* v. 1.12.1974.
- MÜLLER-GAST, Alfred: "Bauers neue Entdeckung: Luxus-Porno-Nachtigall." In: *Neue Ruhr-Zeitung* (Essen) v. 30.11.1974.
- NEUPER, Helmut: "Ein Leben mit Schmäh... Jungdramatiker Wolfgang Bauer geht unter die Filmautoren." In: *tz* (München) v. 8.7.1974.
- N.Z.: "Rettet Bauer den österreichischen Film? Mann 'mit ungeheurer Pranke'." In: *Berchtesgadener Anzeiger* v. 27.11.1974.
- Panhuber: "Es war nicht die Nachtigall." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 1.12.1974.
- PETERS, Jeronimo: "Freundin des Vaters... Wolfgang Bauer schrieb sein erstes Film-Drehbuch." In: *Wiesbadener Kurier* v. 30.11.1974.
- REHDER, Mathes: "Schluß mit der 'Theatermafia'. Wolfgang Bauer liebäugelt jetzt mit der zehnten Muse." In: *Hamburger Abendblatt* v. 28.11.1974.
- R.R.: "Der Liebesschüler." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 7.6.1976.
- Schr.: "Theaterautor wechselte zum Film. Wolfgang Bauer in Berlin." In: *Berliner Morgenpost* v. 26.11.1974.
- STADLER, Horst: "Es war nicht die Nachtigall, es war der Wolfi Bauer..." In: *Präsent* (Innsbruck) v. 12.12.1974.
- STEINER, Ulrike: "Bauer stolperte in Sexfalle." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 7.12.1974.
- sth: "Spiele der Kolonialherren. 'Emanuela' und 'Es war nicht die Nachtigall...!'" In: *Rheinische Post* (Düsseldorf) v. 30.11.1974.
- UZ, Theodor: "Es war nicht die Nachtigall..." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 1.12.1974.
- VESZELITS, Thomas: "Ich bin nie müde. Silvie Cristell [sic!] dreht neuen Film." In: *Abendzeitung* (München) v. 26.8.1974.

W.L.: "Armer Bauer. Der Liebesschüler." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 13.3.1975.

WIMMER, Gino: "Es war nicht die Nachtigall..." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 30.11.1974.  
[Dass. in: *Kronen Zeitung* (Linz) v. 11.1.1975.]

#### **I.2.4.25 HÄUPTLING DER ALPEN**

C.W.A.: "Ausrottung der Hintertuxer Bleichgesichter." In: *Salzburger Tagblatt* v. 13.12.1978.

DARNHOFER, Edith: "Wolfi Bauers Perchtenlauf. Mit Sex and Crime über Kulturverfall." In: *Kurier* (Wien) v. 23.2.1978.

HAYSEN, Karl Hans: "Drei 'neue' Wolfi und 19 Panzer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.10.1980.  
[auch zu *Pfnacht* und *Batyscaphe 17 – 26*, siehe auch dort]

WENK, Dieter: "Der Berg und seine Opfer." In: *Textem* v. 13.12.2005. Online: URL: <http://www.textem.de/822.0.html> [Stand 2006-03-27]

## I.2.4.26 MAGNETKÜSSE

### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

MAYER, Hans: "Ein Krimi von der verlorenen Zeit. Anmerkungen zu 'Magnetküsse' von Wolfgang Bauer." In: *Wolfgang Bauer: Magnetküsse*. Programmheft. Wien: Akademietheater 1975/76, o.S.

### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

ADDIEGO, Walter V.: "'Magnetic Kisses' occasionally attracts." In: *San Francisco Examiner* v. 27.3.1979.

[Anonym]: "Keine Premierenfreude. Wenig Echo für Kroetz und Hochwälder – Neues Stück von Bauer." In: *Kärntner Tageszeitung* v. 7.9.1975.

[Anonym]: "Neues Stück von Wolfgang Bauer." In: *Südost Tagespost* v. 10.9.1975.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Nun – Wolfi Bauer." In: *Volksstimme* (Wien) v. 30.10.1975.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Magnetküsse." In: *Frankfurter Rundschau* v. 1.12.1975.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Krimi-Ritual mit Träumerei. Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' im Wiener Akademietheater uraufgeführt." In: *Neue Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 2.4.1976.  
[Dass. in: *Salzburger Volkszeitung* v. 2.4.1976.]

[Anonym]: "Akademietheater: 'Magnetküsse'." In: *Die Bühne* (Wien), Mai 1976.

[Anonym]: "Premiere of austrian thriller." In: *San Francisco Examiner* v. 12.3.1979.

[Anonym]: "Playwrite Bauer in City for Magic Theatre Premiere." In: *San Francisco Swiss Journal* v. 14.3.1979.

[Anonym]: "'Magnetic Kisses' to open Friday in S.F." In: *Palo Alto Times* v. 19.3.1979.

[Anonym]: "'Magnetic Kisses' at Fort Mason." In: *Oakland Tribune* v. 23.3.1979.

[Anonym]: "'Magnetic Kisses' makes U.S. debut in San Francisco." In: *San Mateo Times* v. 23.3.1979.

[Anonym]: "An Oddball Four." In: *San Francisco Examiner* v. 25.3.1979.

[Anonym]: "Stage: Magnetic Kisses." In: *San Francisco Examiner* v. 11.4.1979.

[Anonym]: "Lodestone Tips." In: *The Advocate* (San Francisco) v. 19.4.1979.

[Anonym]: "'Magnetküsse' jetzt in Graz." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 2.8.1990.

[Anonym]: "Alfred Paul Schmidt und Doris Prettner sind ab heute in einer Produktion des Forum Stadtpark-Theaters zu sehen" [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 7.8.1990.

[Anonym]: "Erfolgreiche 'Magnetküsse'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 17.8.1990.

[Anonym]: "Letzte Vorstellung." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 31.8.1990.

[Kurzmeldung]

BECKER, Peter von: "Ein klinischer Alptraum. In Wien wurde Wolfgang Bauers neues Stück 'Magnetküsse' uraufgeführt." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 5.4.1976.

BEER, Otto F.: "Psychogramm eines Mörders. Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' in Wien uraufgeführt." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 7.4.1976.

[Dass. unter dem Titel "Wolfgang Bauer – aus zweiter Hand. Uraufführung der 'Magnetküsse' in Wien." In: *Rheinischer Merkur* (Koblenz) v. 9.4.1976.]

BEHR, Martin: "Verwirrspiel zwischen Realität, Rausch, Absurdität und Traum. Graz: Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' im Forum Stadtpark." In: *Salzburger Nachrichten* v. 9.8.1990.

BIRBAUMER, Ulf: "Grand-Guignol im Staatstheater. Fritz Zecha inszenierte die Uraufführung von Bauers 'Magnetküssen' im Wiener Akademietheater." In: *Salzburger Nachrichten* v. 2.4.1976.

BLAHA, Paul: "Anatomie des Wahnsinns. Akademietheater: Bauers 'Magnetküsse'." In: *Kurier* (Wien) v. 2.4.1976.

BLAHA, Paul: "Verrückte Erinnerung. Wolfgang Bauers Schauspiel 'Magnetküsse' im Wiener Akademietheater uraufgeführt." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 5.4.1976.

COHEN, Bennett: "Seedy smooches." *Magnetic Kisses*. In: *The Daily Californian* (Berkeley) v. 13.4.1979.

COLBERG, Klaus: "Lauter böse Lebensbilder. Wiener Uraufführung: Bauers 'Magnetküsse'." In: *Münchener Merkur* v. 2.4.1976.

[Dass. unter dem Titel "Sex, Blut und Wahn... Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' in Wien uraufgeführt." In: *Wiesbadener Tagblatt* v. 5.4.1976.]

[Dass. unter dem Titel "Sex, Blut und Wahn. Wolfgang-Bauer-Uraufführung in Wien." In: *Basler Nachrichten* v. 21.4.1976.]

EDER, Gertrud: "Irrealer Krimi mit schizophrener Traumspielerei." In: *Oberösterreichisches Tagblatt* (Linz) v. 2.4.1976.

FREUNDLICH, Elisabeth: "Mit einer Krankengeschichte in die Sackgasse. Zur Uraufführung der 'Magnetküsse' von Wolfgang Bauer im Wiener Akademietheater." In: *Mannheimer Morgen* v. 7.4.1976.

M[ichael] F[RIEDRICH]: "Ein Krimi für die 'Burg'. Wolfgang Bauer las in der 'Alten Schmiede' aus 'Magnetküsse'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 3.12.1975.

M[ichael] F[RIEDRICH]: "Mit Drogenhilfe... Wolfgang-Bauer-Uraufführung." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 31.3.1976.

FRIEDRICH, Michael: "Sinnliches Wahnspiel. Zur gestrigen 'Magnetküsse'-Premiere." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 1.4.1976.  
[Dass. in: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 2.4.1976.]

GOLLNER, Helmut: "Paranoia von innen. Wolfgang Bauers neues Stück 'Magnetküsse' wird Ende März im Akademietheater uraufgeführt. Regie führt Fritz Zecha." In: *Neue Wege* 31 (1976), H. 284, S. 25.

GUTHMANN, Edward: "'Magnetic Kisses'. A devilishly funny play in SF." In: *North East Bay Independent & Gazette* (Berkeley) v. 4.4.1979.

HAUSER, Krista: "Wolfgang Bauer: Wieder Suche nach der Realität. Im Rahmen der 'Jungen Burg' wurde im Wiener Akademietheater das neue Stück 'Magnetküsse' mit Erfolg aufgeführt. Regie: Fritz Zecha." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 2.4.1976.

HAYSEN, Karl Hans: "Analyse bis zum Mord – Appell zum Weiterdenken. Bauers 'Magnetküsse' am Wiener Akademie Theater erfolgreich uraufgeführt." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 2.4.1976.

HAYSEN, Karl Hans: "Der Grazer Autor Wolfgang Bauer hat nun in Wien mit seinem Stück 'Magnetküsse' am Akademietheater einen äußerst nachhaltigen Erfolg erzielt" [Incipit]. In: *Grazer Montag* (Wien) v. 5.4.1976.

HENGSTLER, Wilhelm: "Bauer in San Franzisko. USA-Uraufführung der Magnetküsse." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 8.4.1979.

HENSEL, Georg: "Innenanisch eines irren Mörders. Wolfgang Bauers neues Schauspiel 'Magnetküsse' im Wiener Akademie-Theater – Zeitkritik, aber nicht als Trübsal." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 2.4.1976.

HURWITT, Robert: "German new wave." In: *The Berkeley Barb* v. 12.4.1979.

J.J.: "Lebensangst eines Schriftstellers." In: *Die Deutsche Bühne* (Darmstadt) 6/1976.

J.K.: "Ziemlich sinnlos. Neuer Bauer im Akademietheater." In: *Neue Freie Zeitung* (Wien) v. 17.4.1976.

KAMMESBERGER, Ursula: "Grausliche Hirngespinnste. Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' im Theaterkeller des Ursulinenhofs." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 5.10.1976.

KLUNKER, Heinz: "Magnetküsse an der Ruhr. Dramatikerpreis für Franz Xaver Kroetz." In: *Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt* v. 23.5.1976.

KMG: "Es ist immer wieder ein ähnlicher Personenkreis" [Incipit]. In: *Theater Rundschau* (Bonn) 5/1976.

KNAPP, René: "Denkspiel oder Traumspiel? Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' im Theaterkeller im Ursulinenhof – Ein schwaches Stück, eine gute Aufführung." In: *Oberösterreichisches Tagblatt* (Linz) v. 6.10.1976.

KRATZER, Walter: "Zwei Mimen und ein großes Ding. Burgschauspieler legten ihre Rollen zurück, Abonnetten schrieben Protestbriefe. Wolfi Bauers neuestes Stück sorgte schon vor der Premiere für Aufregung." In: *Stern* (Wien) v. 1.4.1976.

KRAUS, Candida: "Autor am Ende. Wolfgang-Bauer-Uraufführung." In: *Wiesbadener Kurier* v. 7.4.1976.

[Dass. unter dem Titel "Achtzig Minuten Wolfgang Bauer. 'Magnetküsse' in Wien uraufgeführt." In: *Neue Hannoversche Zeitung* v. 9.4.1976.]

KRUNTORAD, Paul: "Bauers Alpträume." In: *Theater heute* 5 (1976), S. 15f.

[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 227–231.]

K.W.: "Linzer 'Magnetküsse'." In: *Wahrheit* (Graz) v. 9.10.1976.

[Dass. in: *Volksstimme* (Wien) v. 9.10.1976.]

[Dass. in: *Volkswille* (Klagenfurt) v. 9.10.1976.]



LEISING, Denise: "Der Ichzerfall des Krimiautors. Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' haben demnächst in Graz Premiere." In: *Der Standard* (Wien) v. 3.8.1990.

PAAR, Ilona: "Mephisto als kluger Psychologe. Linzer Schauspiel-Premieren: Goethes 'Urfaust' und Wolfgang Bauers 'Magnetküsse'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 4.10.1976.

PIZZINI, Duglore: "Der Schock blieb aus. 'Magnetküsse' von Wolfgang Bauer." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 7.4.1976.

PLAKOLB, Ludwig: "Erlösung durch Mord. Jubel um Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' im Wiener Akademietheater." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 2.4.1976.

PRELOG, Franz: "Flaues Gefühl im Bauch. 'Magnetküsse' von Wolfgang Bauer im Forum Stadtpark." In: *Volksstimme* (Wien) v. 10.8.1990.

RISMONDO, Piero: "Die Frage bleibt: Was war's? Zur Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' im Akademietheater." In: *Die Presse* (Wien) v. 2.4.1976.

RS: "Die Uhrzeit küßt ein Magnet." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 2.8.1990.

SCHAFFER, Doug: "'Magnetic Kisses' is a Thriller Without the Thrill." In: *San Francisco Bay Guardian* v. 4.4.1979.

SCHÄFFER, Eva: "Nichts als Alpträume: Im Hirn, in der Wirklichkeit und auch auf dem Theater. Starker Beifall für ernsthafte Inszenierung: Wolfgang Bauers Stück 'Magnetküsse' am Akademietheater uraufgeführt." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 2.4.1976.

SCHÄFFER, Eva: "Forum-Theater höchst lebendig." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 10.1.1990.

SCHÄFFER, Eva: "Licht im Theaterdunkel. Wolfgang Bauers 'Magnetküsse'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 9.8.1990.

SCHREIBER, Ulrich: "Eine beispielhafte Initiative. Mülheimer Theatertreffen und Dramatikerpreis." In: *Frankfurter Rundschau* v. 25.5.1976.

STEINER, Irmgard: "Bauers grausliche Träume. 'Magnetküsse' im Akademietheater uraufgeführt – der Skandal blieb aus." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 2.4.1976.

STRADNER, Richard: "Qualvoll langer Kuß." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.8.1990.

STRÄTER, Lothar: "Diesmal strikt hinter der Bühne Lustschreie verfremdet vom Band." In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 2.4.1976.

[Dass. unter dem Titel "Das alte Karussell dreht sich knarrend. Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' in Wien." In: *Bielefelder Tageblatt* v. 6.4.1976.]

TOPKIN, Mark: "Stage: Magnetic Kisses from The Magic Theatre." In: *Bay Area Reporter* (San Francisco) v. 12.4.1979.

TSCHULIK, Norbert: "Die Gespensterwelt des Wolfgang Bauer. Uraufführung der 'Magnetküsse' im Akademietheater blieb ohne Sensationen." In: *Wiener Zeitung* v. 2.4.1976.

WALDEN, Fritz: "Auf der Flucht vor der Sekunde Null. Wolfgang Bauers 'Magnetküsse', im Akademietheater uraufgeführt." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 2.4.1976.

[Dass. unter dem Titel "Flucht vor der Sekunde Null. Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' im Akademietheater uraufgeführt." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 7.4.1976.]

W.B.: "'Magnetküsse' ausgeladen. 'steirischer herbst': Einzelbeschlüsse." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 7.4.1976.

WEINER, Bernard: "How Bad LSD Led to a Play." In: *San Francisco Chronicle* v. 22.3.1979.

WEINER, Bernard: "That contemporary German-language drama" [Incipit]. In: *San Francisco Chronicle* v. 27.3.1979.

WEINER, Bernard: "'Magnetic Kisses' – a Fascinating Thriller." In: *San Francisco Chronicle* v. 28.3.1979.

WEST, Arthur: "Wolfgang Bauer und die Zeit. Zur Uraufführung der 'Magnetküsse' im Wiener Akademietheater." In: *Wahrheit* (Graz) v. 2.4.1976.

[Dass. in: *Volksstimme* (Wien) v. 2.4.1976.]

[Dass. in: *Volkswille* (Klagenfurt) v. 2.4.1976.]

WICKENBURG, Erik G.: "Freudsche Bilder, auf den Unterleib beschränkt. Bauers 'Magnetküsse' als Uraufführung in Wien." In: *Die Welt* (Bonn) v. 3.4.1976.

WINTER, Riki: "Der Magnet im Bauch der Freundin. Wolfgang Bauers Theaterstück 'Magnetküsse' im Grazer Forum Stadtpark." In: *Der Standard* (Wien) v. 9.8.1990.

ZELENY, Walter: "Burgtheaterehren für Wolfi Bauer. 'Magnetküsse' wurden im Akademietheater uraufgeführt." In: *Salzburger Volksblatt* v. 2.4.1976.

## I.2.4.27 MAGNET

### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

HÜBNER, Kurt: "In die Wespennester der Zeit." In: Uta Ackermann (Hg.): *Johann Kresnik und sein Choreographisches Theater*. Berlin: Henschel 1999, S. 172–174.

WITZLER, Anja von: "Johann Kresniks Choreographisches Theater." In: Uta Ackermann (Hg.): *Johann Kresnik und sein Choreographisches Theater*. Berlin: Henschel 1999, S. 11–56.  
[insbesondere zu *Magnet*: S. 29.]

### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

[Anonym]: "'Wolfi' Bauer, Österreichs Paradedramatiker" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 2.1.1978.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Jetzt kommt der Bauer Wolfi getanzt." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 4.1.1978.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Großer Erfolg für Bauer-Ballett." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.1.1978.

[Anonym]: "Bauer-Ballett an der Wien!" In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 28.4.1978.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Ballett im Swimming-pool." In: *Oberösterreichisches Tagblatt* (Linz) v. 18.4.1979.

CLAUSSEN, Christine: "Bremer Ballett in 'vier Minuten!'" In: *Nordsee-Zeitung* (Bremerhaven) v. 20.1.1978.

ENGERTH, Ruediger: "'Magnet' oder Spaltung des Individuums. Choreographisches Theater von Heinz [sic!] Kresnik mit Gästen in Wien." In: *Salzburger Nachrichten* v. 18.4.1979.

FISCHER-KARWIN, Heinz: "Ja das Schreiben und das Lesen..." In: *Salzburger Nachrichten* v. 23.6.1979.

HÖSLINGER, Clemens: "Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' wurden in Wien zum Ballett: Langweilige Turnerei Kresniks." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 19.4.1979.

KRALICEK, Wolfgang [Rez.]: "Uta Ackermann: Johann Kresnik und sein Choreographisches Theater." Berlin: Henschel 1999. In: *Falter* (Wien) v. 31.3.1999.

MAYER, Gerhard: "Der Irre im Schwimmbad. 'Magnet' von Wolfgang Bauer, Peer Raben und Hans Kresnik." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 18.4.1979.

NEUBAUER, Simon: "Psychogramm eines Verstörten. Bauers 'Magnetküsse' als Ballett." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.1.1978.

PRIBIL, H.G.: "Virtuos getanzte klinische Studie. Hans Kresniks choreographisches Theater 'Magnet' im Theater an der Wien." In: *Wiener Zeitung* v. 18.4.1979.

PRIBIL, H.G.: "Wolfgang Bauers getanzte Paranoia." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 1.5.1979.

RITTER, Renate: "Ballett von Wolfgang Bauer! Sensationelle Uraufführung für Graz." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 2.1.1978.

ROSCHITZ, Karlheinz: "Er läßt die Truppe baden gehen! Hans Kresniks 'Magnet'-Ballett im Theater an der Wien." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 18.4.1979.

SEEBOHM, Andrea: "Kresniks 'Magnet'." In: *Wiener Morgen Kurier* v. 25.4.1979.

SCHÜLLER, Gundhild: "Sie tanzen auf verlorenem Posten. Hans Kresniks Ballettabend 'Magnet' im Theater an der Wien." In: *Die Presse* (Wien) v. 18.4.1979.

SPIES, Hansjörg: "Die Unfähigkeit, zu lieben. Wolfgang Bauers 'Magnetküsse' in Ballettfassung von Hans Kresnik in Wien." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.4.1979. [Dass. unter dem Titel "Von der Unfähigkeit, zu lieben! Bauers 'Magnetküsse' in der Ballettfassung von Hans Kresnik." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 18.4.1979.]

WEST, Arthur: "Ballett am Scheideweg. Kresnik-Bauer-Tanzpremiere im Theater an der Wien." In: *Volksstimme* (Wien) v. 19.4.1979. [Dass. in: *Volkswille* (Klagenfurt) v. 19.4.1979.]

ZAMPONI, Linda: "Phantasievoll und banal zugleich. Hans Kresniks und Wolfgang Bauers Ballett 'Magnet' im Theater an der Wien." In: *Arbeiter-Zeitung* v. 18.4.1979.

#### I.2.4.28 MEMORY HOTEL

##### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

LION, John: "Materials for the Play." In: Wolfgang Bauer: *Memory Hotel*. Adapt. by John Lion. Transl. by Martin and Renata Esslin. New York: Theatre Communications Group 1981. (= Play in Process.) O.S.

##### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

ADDIEGO, Walter V.: "Raymond Chandler, pop-style." In: *San Francisco Examiner* v. 29.5.1981.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer schreibt ein neues Stück." In: *Wiener Zeitung* v. 21.9.1975.

[zu einer Stückidee Bauers mit dem Titel *Das gelbe Kuvert*, aus der Elemente *Memory Hotel* zuzuweisen sind]

[Anonym]: "'Das gelbe Kuvert' als Sittendrama. Helbich-Affäre inspirierte Wolfgang Bauer zu neuem Theaterstück." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 21.9.1975.

[Dass. unter dem Titel "Das gelbe Kuvert voll Blut. Wolfgang Bauer schreibt ein neues Stück auf aktuellem Hintergrund." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 22.9.1975.]

[Dass. unter dem Titel "Das gelbe Kuvert wird bühnenreif." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 29.9.1975.]

[zu einer Stückidee Bauers mit dem Titel *Das gelbe Kuvert*, aus der Elemente *Memory Hotel* zuzuweisen sind]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer inszeniert Wolfgang Bauer. Uraufführung im Grazer Schauspielhaus." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 29.4.1979.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer: Memory Hotel." In: *Bühne und Parkett* (Berlin) 4/1980.

[Anonym]: "Grazer Bühnen zweimal in Wien." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 19.1.1980.

[Anonym]: "Neues von 'Wolfi' Bauer." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 19.1.1980.

[Anonym]: "Wolfi Bauers Memory Hotel. Uraufführung in Graz." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 14.4.1980.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers neues Stück 'Memory Hotel' [Incipit]. In: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 23.4.1980.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Memory Hotel' statt 'Don Carlos'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.4.1980.

[Anonym]: "Gastspiel in Wien: 'Memory Hotel'." In: *Die Presse* (Wien) v. 20.6.1980.

[Anonym]: "Mix lots of skin" [Incipit]. In: *San Francisco Crusader* v. 25.6.1981.

[Anonym]: "Das große Welttheater: 'Memory Hotel'." In: *Wiener Zeitung* v. 10.9.1980.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer spricht in Amerika." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.10.1980.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Memory Hotel." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 15.10.1980.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Heute: Bauers Memory Hotel." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 22.10.1980.

[Anonym]: "Bauers 'Memory Hotel' in San Franzisko." In: *Die Presse* (Wien) v. 12.6.1981.

[Anonym]: "Hotel Memory [sic!]." In: *ORF-Nachlese* (Wien) 2006, H. 3.

ARNOLD, Wolfgang: "Das Massaker im 'Memory Hotel'. Wolfgang Bauers jüngstes Stück versickert nach guten Ansätzen in Prügel und Schießereien." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 15.4.1980.

BENETT, Art: "Trying to dramatize man's memory." In: *San Mateo Times* v. 16.6.1981.

cbg [d.i. Klaus Colberg]: "Surrealistisches Spiel um den Tod eines Aussenseiters. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Memory Hotel' in Graz." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 17.4.1980.

CHRISTOPH, Horst: "Midlife-Kreiblerei." In: *Profil* (Wien) v. 21.4.1980.

COLBERG, Klaus: "Mit der eigenen Leiche auf dem Rücken. Wolfgang Bauer inszeniert in Graz die Uraufführung seines neuen Stücks." In: *Münchener Merkur* v. 15.4.1980.

ed: "Ein schlechtverdienender Parteijournalist als Mörder. Wolfgang Bauer: Ein Stück mit einem Hauch von Tagespolitik." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 21.9.1975.

EICHBERGER, Günter: "Erinnerungen im Fiebertraum. 'Man weiß nicht recht, was es ist...!' So rätselhaft beginnt Wolfgang Bauers neuestes Theaterstück 'Memory Hotel', das

am 12. April in einer Inszenierung des Autors am Grazer Schauspielhaus uraufgeführt wird." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.3.1980.

ELIS, Ingeborg: "Das früheste Frühwerk des Reinhard P." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 21.1.1980.

ELIS, Ingeborg: "Eine seltsame Nacht. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Memory Hotel' in Graz." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 14.4.1980.

FREDOT, Hans: "Tonis Erinnerungsspirale: Der Tod macht frei." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 14.4.1980.

GELB, Hal: "Theatre: Dreams of Innocence, Fear of Sharks." In: *San Francisco Review of Books*, July/August 1981.

GRÜNBUHL, Thomas: "Krimi-Klamauk an der Haifisch-Bucht. Uraufführung in Graz: Bauers 'Memory Hotel'." In: *Abendzeitung* (München) v. 14.4.1980.

HAHNL, Hans Heinz: "Wenn der Wolfi philosophiert... Grazer Gastspiel mit Wolfgang Bauers 'Memory Hotel' an der Wien." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 23.6.1980.

HAYSEN, Karl Hans: "Den Tod hinter der Bühne und nach dem Tod besiegt. Uraufführung im Grazer Schauspielhaus mit Wolfgang Bauers 'Memory Hotel', eines trotz scheinbar heiterem Pointenregen und grotesker Situationskomik ins Mark treffenden, transzendentalen Werkes, dimensionsreich, kaum auszuloten." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 14.4.1980.

HAYSEN, Karl Hans: "'Memory'-Hotelier Wolfi Bauer am Wiener Naschmarkt." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.6.1980.

HENGSTLER, Wilhelm: "Jeder gegen jeden. Zur Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Memory Hotel' in Graz." In: *Neue Musikzeitung* (Regensburg) 3/1980.

J.F.: "Das Unterbewusstsein als Bühne. Theater in Kalifornien." In: *Aufbau* (New York) v. 19.6.1981.

KAHL, Kurt: "Ein Leben zwischen den Gedächtnislücken. Wolfgang Bauers Schauspiel 'Memory Hotel' in Graz uraufgeführt." In: *Kurier* (Wien) v. 14.4.1980.

KATHREIN, Karin: "Das Abenteuer bleibt im Kopf. Wolfgang Bauers 'Memory Hotel' im Grazer Schauspielhaus uraufgeführt." In: *Die Presse* (Wien) v. 14.4.1980.

k[ATHREIN], [k]arin: "Wolfgang Bauers 'Memory Hotel' in Graz uraufgeführt." In: *Die Presse* (Wien) v. 11.4.1980.

K.G.: "Einer schießt den andern tot. Wolfgang Bauers wirres Stück 'Memory Hotel'." In: *Mainzer Anzeiger* v. 14.4.1980.

KRAUSE, Werner: "Ein Angriff auf das traditionelle Theater. Enfant terrible Bauer: Orgien auf offener Bühne und derbe Dialoge." In: *Sonntag aktuell* (Stuttgart) v. 21.9.1980.

KRIECHBAUM, Reinhard: "'Man weiß nicht recht, was es ist'. Wolfgang Bauers Stück 'Memory Hotel' in Graz uraufgeführt." In: *Salzburger Nachrichten* v. 15.4.1980. [Dass. unter dem Titel "Ein 'Wirrspiel der Erinnerung'. Uraufführung in Graz: Wolfgang Bauers 'Memory Hotel'." In: *Wiener Zeitung* v. 15.4.1980.]

KRUNTORAD, Paul: "Aus dem Freundeskreis Wolfgang Bauers. 'Memory Hotel' in der Inszenierung des Autors uraufgeführt." In: *Frankfurter Rundschau* v. 29.4.1980.

KRUNTORAD, Paul: "Grelle Blitze: Wolfgang Bauers 'Memory Hotel' in Graz." In: *Theater heute* 21 (1980), H. 6.

MELZER, Gerhard: "Erinnern und Vergessen." In: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 231–233.

M.S.: "'Memory Hotel' in Wien." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 25.6.1980.

NASH, Stephen: "Magic's 'Hotel' is best play to come along in months." In: *Stanford Daily* v. 3.6.1981.

PLAKOLB, Ludwig: "Ausgeflippt. Grazer Gastspiel im Theater an der Wien." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 25.6.1980.

REIMANN, Viktor: "Leben im Fiebertraum. Graz: W. Bauers 'Memory Hotel'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 14.4.1980.

RITTER, Renate: "'A klasser Krimi!' Wolfi Bauer über 'Memory Hotel'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 6.4.1980.

RUK: "Traum, Trauma und Chaos. Grazer Festwochengastspiel: W. Bauers 'Memory Hotel'." In: *Wiener Zeitung* v. 24.6.1980.

SCHÄFFER, Eva: "'Viktorianisch, abbröckelnd, gelb, also irgendwie edel'. Heute in einer Woche Uraufführung von Wolfgang Bauers Stück 'Memory Hotel' in Graz." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 5.4.1980.



SCHÄFFER, Eva: "Gespenster im 'Memory Hotel'. Wolfgang Bauers neues Stück." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 15.4.1980.

[Dass. unter dem Titel "Wolfi Bauers alte Bekannte. Im Grazer Schauspielhaus hatte Samstag abend Wolfgang Bauers 'Memory Hotel' Uraufführung." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 15.4.1980.]

SCHEUCH, Manfred: "Wolfi Bauer auf dem Erinnerungstrip. Zur Grazer Uraufführung von 'Memory Hotel'." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 14.4.1980.

SCHMIDT, Dietmar N.: "Endstation Sehnsucht. Uraufführung in Graz. Bauers 'Memory Hotel'." In: *Stuttgarter Nachrichten* v. 14.4.1980.

[Dass. unter dem Titel "Irrsinn mit innerer Logik. 'Memory-Hotel' [!] von Wolfgang Bauer in Graz uraufgeführt." In: *Die Rheinpfalz Ludwigshafener Rundschau* v. 14.4.1980.]

[Dass. unter dem Titel "Memory Hotel – Verwirrung, weil die Welt verwirrend ist." In: *Status* (München) 13/1980.]

SCHNEIDER, Werner: "Wolfi Bauer und das 'Gelbe Kuvert'. Der Bestechungsskandal kommt als Märchen-Burleske wieder." In: *Kurier* (Wien) v. 21.9.1975.

[Zu einer Stückidee Bauers mit dem Titel *Das gelbe Kuvert*, aus der Elemente *Memory Hotel* zuzuweisen sind]

sd: "Nach der Premiere von Wolfgang Bauers Schauspiel" [Incipit]. In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, Beilage "Magazin" 6/1980.

SPIEL, Hilde: "Die Aufhebung des Todes. Uraufführungen in Österreich." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 14.4.1980.

STADLER, Karl: "Er überlebt in seinen Sexträumen. Theater an der Wien: Festwochenschluß mit Wolfgang Bauers 'Memory Hotel'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 23.6.1980.

SZIVACZ, Bruno: "San Francisco hat sein 'Memory Hotel'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 30.5.1981.

TARZIAN, Pat: "You just might want to forget this one entirely." In: *Oakland Montclarion* v. 3.6.1981.

THUN, Eleonore: "Die Lust verloren. Wolfgang Bauers 'Memory-Hotel' [!] als Gastspiel aus Graz." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 25.6.1980.

TOMEK, Heinz: "Das 'Milieu' kam zu Geld. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Memory Hotel' in Graz." In: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 15.4.1980.

WEINER, Bernard: "Exploring the Depths Of the Human Mind." In: *San Francisco Chronicle* v. 16.5.1981.

WELLES, Violet: "Puzzling Mystery at the Magic." In: *Contra Costa Times* (Martinez) v. 1.6.1981.

WELLES, Violet: "'Memory Hotel': A mysterious evening at Magic Theatre." In: *Argus-Courier* (Petaluma) v. 5.6.1981.

WICKENBURG, Erik G.: "Die Würmer wegerinnert." In: *Die Welt* (Berlin) v. 26.4.1980.

WINN, Steven: "Excitement Is Missing in Bauer's Dark Nightmare." In: *San Francisco Chronicle* v. 30.5.1981.

WINN, Steven: "The Magic Theater Is Exploring New Turf." In: *San Francisco Sunday Examiner & Chronicle* v. 21.9.1980.

### **I.2.4.29 DAS HERZ (Gedichtband, Vertonungen daraus etc.)**

#### **a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.**

KAGEL, Martin: "Selbstgespräche ohne Metaphern - Wolfgang Bauers Gedichtband 'Das Herz'." Unpubl. Typoskript. O.O [Berlin, Univ., Seminararb.] 1986.  
[eine Kopie des Typoskripts findet sich in der Spezialsammlung zur "Grazer Gruppe" im Literaturhaus Graz]

#### **b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.**

[Anonym]: "Bauer bei Residenz." In: *Die Presse* (Wien) v. 22.5.1981.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Gedichte von Wolfi Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 21.8.1981.

[Anonym]: "Wolfi Bauer liest Lyrik." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 26.8.1981.

[Anonym]: "Zur Lektüre empfohlen." In: *Salzburger Nachrichten* v. 7.9.1985.

[Anonym]: "Verliebter 'herbst'. Wesentlich früher als in den vergangenen Jahren hat der 'steirische herbst' heuer sein Hauptprospekt veröffentlicht." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.6.1986.

[Anonym]: "steirischer herbst: 'Neue Literatur in der Musik'." In: *Die Presse* (Wien) v. 22.10.1986.  
[zur Vertonung von Gedichten aus *Das Herz* durch Thomas Pernes]

[Anonym]: "Tönendes Wortprotokoll." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.10.1986.

BOLDUAN, Viola: "Absage und Zuspruch. Gedichtbände von Wolfgang Bauer und Gerhard Falkner." In: *Wiesbadener Kurier* v. 23.1.1982.

BOLLIGER, Bruno: "Wolfgang Bauer als Lyriker." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 2.3.1982.  
[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 260–263.]

Hiel: "Dichter und die Kunst zu dichten." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 20.9.1981.

KROLOW, Karl: "Die Metapher als Megaphon. Wolfgang Bauers Gedichtband 'Das Herz'." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 10.10.1981.

NAREDI-RAINER, Ernst: "Wohlig weiche Welle." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.10.1986.

RICHTER, Franz: "Aufrüttelnd." In: *Die Furche* (Wien) v. 18.11.1981.

STEPHAN, Rainer: "Verkrüppelte Sprache, verriegelte Tür. Neue Gedichte von Wolfgang Bauer." In: *Süddeutsche Zeitung* (Graz) v. 7.11.1981.

STURM, Helmut: "Boulevard of broken dreams". In: *Salzburger Nachrichten* v. 27.3.1982.

WARNES, Alfred: "Wolfgang Bauer, der geschätzte Dramatiker" [Incipit]. In: *Wiener Zeitung* v. 8.12.1981.

### **I.2.4.30 WOHER KOMMEN WIR? WAS SIND WIR? WOHIN GEHEN WIR? (Alternativtitel: SINGAPORE SLING)**

#### **a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.**

MELZER, Gerhard: "Geburtsweh. Zu Wolfgang Bauers Stück 'Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?'" In: *Manuskripte* 24 (1984), H. 85, S. 79–86.

[Dass. als Kapitel 8 unter dem Titel "Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?" In: Ders.: *Wolfgang Bauer. Analysen und Interpretationen zu seinem Werk*. Graz, Univ., Habil.-Schr. 1985, S. 280–309; vgl. Punkt I.2.2]

#### **b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.**

[Anonym]: "Wolfi Bauer und der liebe Gott." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 12.12.1980.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Keuschheitsmaulkorb für 'steirischer herbst'? Erschreckende Hintergründe zur Ablehnung des Jelinek-Stücks 'Clara S.'" In: *Volksstimme* (Wien) v. 11.4.1981.

[Anonym]: "Grazer Traum von Singapur." In: *Der Spiegel* (Hamburg) 44/1982.

[Anonym]: "Stücke aus Österreich sind heiß begehrt. Premieren von Bauer, Bernhard, Handke." In: *Kurier* (Wien) v. 15.7.1982.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bullins, O'Dea join Magic Theatre." In: *Gazette* (Berkeley) v. 21.10.1982.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers neues Stück 'Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?'" In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 21.10.1982.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Geballte Ladung Philosophie. Pfiffe für Bonner Bauer-Uraufführung." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 30.10.1982.

[Anonym]: "Buhs in Bonn für Wolfi Bauer." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 30.10.1982.

[Anonym]: "Bauer in Bonn ausgepiffen." In: *Die Presse* (Wien) v. 30./31.10.1982.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer in den USA." In: *Arbeiter Zeitung* v. 16.2.1983.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer." In: *Wiener Zeitung* v. 16.2.1983.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer in den USA." In: *Südosst Tagespost (Graz)* v. 16.2.1983.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauers Stück 'Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?'" [Incipit]. In: *Neue Zeit (Graz)* v. 17.2.1983.

[Anonym]: "Eureka, Magic Worth The Risk." In: *Nob Hill Gazette (San Francisco)*, May 1983.

[Anonym]: "A bit of SF Magic At the Theatre." In: *Vacaville Reporter* v. 10.6.1983.

[Anonym]: "'Singapore Sling' – For The Avant Garde Aficionado." In: *The Ark (Tiburon)* v. 13.7.1983.

[Anonym]: "The Magic Theatre is in the more fortunate position" [Incipit]. In: *Bay Area Lifestye (San Francisco)*, August 1983.

[Anonym]: "Wohin gehen wir?" In: *Arbeiter-Zeitung (Wien)* v. 11.2.1984.

[Anonym]: "Bauer im Theater: 'Woher kommen wir?'" In: *Basta (Wien)* 3/1984.

[Anonym]: "Profile." In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 1.3.1984.  
[zu *Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz, Zwei Fliegen auf einen Gleis* und *Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?*, siehe auch bei ersteren]

[Anonym]: "Gruppe 80." In: *Wiener Zeitung* v. 8.3.1984.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauers Stück 'Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?'" [Incipit]. In: *Neue Zeit (Graz)* v. 9.3.1984.

[Anonym]: "Wolfi Bauer kommt auch mal in Wien zu Erstaufführungsehren" [Incipit]. In: *Profil (Wien)* v. 26.3.1984.

[Anonym]: "Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?" In: *Falter (Wien)* v. 29.3.1984.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Nach Singapur." In: *Profil (Wien)* v. 2.4.1984.

[Anonym]: "Helga Illich und Gottwald [sic!] John als Geographenehepaar" [Incipit]. In: *Volksstimme (Wien)* v. 7.4.1984.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Woher kommen wir?" In: *Falter* (Wien) v. 12.4.1984.

[Anonym]: "Gruppe 80." In: *Die Presse* (Wien) v. 16.4.1984.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Als einziges österreichisches Ensemble" [Incipit]. In: *Volksstimme* (Wien) v. 29.4.1984.  
[Kurzmeldung]

ARNOLD, Wolfgang: [Replik auf den "Offenen Brief des Forums Stadtpark" v. 10.4.1981.] In: *Südos Tagespost* (Graz) v. 10.4.1981.

AW: "Der Bauer kommt aus Graz. Gruppe 80: Bauers 'Woher kommen wir?'" In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 29.3.1984.

BEYER, Wolfgang: "'Gruppe 80' erfolgreich mit Österreichern." In: *Kurier* (Wien) [Bezirkssonderausg. Mariahilf] v. 19.4.1984.

BROUSSE, Charles: "Theatre." In: *Pacific Sun* (Mill Valley) v. 1.7.1983.

CHERNELL, Lona: "Groteskes Welttheater. Wolfgang-Bauer-Erstaufführung bei der 'Gruppe 80'." In: *Wiener Zeitung* v. 29.3.1984.

dor: "US-Premiere für Kärntner. Ferdinand Bauer stattete in San Franzisko Bauer-Stück aus." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 7.9.1983.

EDINGER, Elisabeth E.: "Bonn: Buhkonzert bei Weltpremiere. Rude Szenen im Bauer-Stück schockten Publikum." In: *Express Bonn* (Köln) v. 30.10.1982.

ENGELHARD, Günter: "Also sprach Zahnarzt Thustra. Uraufführung in Bonn: 'Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?'. Wolfgang Bauers okkultische Nonsens-Parade." In: *Rheinischer Merkur Christ und Welt* (Koblenz) v. 5.11.1982.

e-st: "Bauer-Stück in Bonn." In: *De Schnüss* (Bonn) 7/1982.

FEST, Waltraud: "Totenglocken der feindlichen Welt. 'Akzente' Duisburg: die 'Gruppe 80 Wien'." In: *Westdeutsche Allgemeine* (Essen) v. 21.5.1984.

FRANKFURTER, Johannes: "'Genital- und Fäkalsprache' erregt die Gemüter: Briefe rund um Jelinek-Stück." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 10.4.1981.

FRÖSE, Dirk H.: "Chinesen kommen. Wolfgang Bauers neues Stück 'Woher kommen wir...!' uraufgeführt." In: *Die Deutsche Bühne* (Remagen) 12/1982.

GERBER, Dieter: "Endzeitvisionen im Mittelpunkt des Spielplans. Kraus-Opus in Eschbergs Inszenierung – 'Philoktet' in den Kammerspielen." In: *General-Anzeiger für Bonn* v. 6.4.1984.

HAASE, Marlis: "Wirre Träume in Singapur. Wolfgang Bauers neues Stück." In: *Neue Ruhr-Zeitung* (Essen) v. 21.5.1984.

HAIDER, Hans: "Die letzten Fragen des Wolfgang Bauer." In: *Die Presse* (Wien) v. 30./31.5.1981.

HAIDER, Hans: "Souffleurkasten." In: *Die Presse* (Wien) v. 15.9.1981.

hai[DER], Hans: "Ottwald John spielt Wolfgang Bauer." In: *Die Presse* (Wien) v. 23.3.1984.

HALE, Mike: "Stanford at the Magic: ridiculous 'Sling'." In: *Stanford Daily* v. 28.6.1983.

HARTMANN, Traude: "Bauer in Bonn ausgepiffen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 30.10.1982.

H.B.: "Woherwohin, Wolfi?" In: *Die Furche* (Wien) v. 4.4.1984.

HENNECKE, Günther: "Nach dem zweiten Sündenfall." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 3.11.1982.

[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 234–236.]

HENNECKE, Günther: "Eine Farce des Banalen. Bauers 'Woher kommen wir?'" In: *Wiesbadener Kurier* v. 4.11.1982.

HENSEL, Georg: "Vor der Geburt und nach dem Tod. Wolfgang Bauers Rückkehr auf die Bühne – Uraufführungen in Graz und in Bad Godesberg." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 1.11.1982.

[siehe auch zu *Batyscaphe* 17 – 26]

HOOPER, Joseph: "Singapore obscure: logic's holiday." In: *Palo Alto Weekly* v. 27.7.1983.

HOVE, Oliver vom: "Sein tut hier gar nichts. Wolfgang Bauers 'Woher kommen wir?' bei der Gruppe 80." In: *Die Presse* (Wien) v. 29.3.1984.

JOHN, Rudolf: "Auf dumme Fragen dumme Antworten." In: *Kurier* (Wien) v. 30.10.1982.



- JOHN, Rudolf: "Wie ein schlechtes Theaterstück doch noch lustig werden kann. Wolfgang-Bauer-Erstaufführung bei der 'Gruppe 80'." In: *Kurier* (Wien) v. 29.3.1984.
- KISSER, Erwin: "Die fröhliche Sinnsuche. 'Gruppe 80' spielt Wolfgang Bauer." In: *Volksstimme* (Wien) v. 29.3.1984.
- KRAEMER, Hermann-Josef: "...und am Ende erscheint der liebe Gott als Zwerg. Wolfgang Bauer-Uraufführung in den Kammerspielen Bad Godesberg." In: *General-Anzeiger für Bonn* v. 1.11.1982.
- LEITNER, Dorothea: "Wolfgang Bauer: Erfolg in den USA." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 26.7.1983.
- LOIBL, Elisabeth: "Theater als Kette von Behauptungen. Achternbusch im Ensembletheater, Bauer bei der Gruppe 80." In: *Falter* (Wien) v. 15.3.1984.
- LUYKEN, Sonja: "Philosophische Rülpsen. Wolfgang Bauers neues Stück wurde in Bonn aufgeführt." In: *Weser Kurier* (Bremen) v. 3.11.1982.
- MATUSSEK, Matthias: "Comeback für einen Träumer. Das neueste Stück des Österreicher Wolfgang Bauer 'Woher kommen wir? Wer [sic!] sind wir? Wohin gehen wir?' wird jetzt in Bad Godesberg uraufgeführt." In: *Stern* (Hamburg) 44/1982.
- MELZER, Gerhard: [Vorwort]. In: Wolfgang Bauer: *Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?* München/Wien: Sessler 1981. (= Souffleurkasten.) S. 3.
- MÜLLER, Bertram: "Im gelben Zwischenreich. Wolfgang Bauers 'Woher kommen wir?' in Bonn uraufgeführt." In: *Rheinische Post* (Düsseldorf) v. 30.10.1982.
- my: "Wolfgang Bauer in Amerika." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 12.4.1983.
- P.I.: "Tropisch-symbolisch. Neues von Wolfgang Bauer in Bad Godesberg." In: *Frankfurter Rundschau* v. 1.11.1982.
- RAUH, Sabine: "Drei Paare, zwei Maler und ein Modell. Zur Uraufführung des neuen Stücks von Wolfgang Bauer in Bad Godesberg." In: *Mannheimer Morgen* v. 4.11.1982.
- REIMANN, Viktor: "Gottes Strafgericht in Singapur. Wolfgang Bauers 'Woher kommen wir?' in Bonn uraufgeführt." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 31.10.1982.
- R.R.: "Alt und Neu." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 24.10.1982.  
[siehe auch zu *Bathyscaphe* 17–26]

RUDLE, Ditta: "Furz in Singapur. Echtes Theater und viel Spaß um schillerndes Nichts. Als österreichische Erstaufführung zeigt die Gruppe 80 'Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?' von Wolfgang Bauer." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 3.4.1984.

SCHEIB, Hilda: "Play goes overboard for effect." In: *Fremont Argus* v. 19.6.1983.

SCHMIDT, Hannes: "Allerhand Tiefsinn im Traumlabor. Neues von Wolfgang Bauer." In: *Neue Ruhr-Zeitung* (Essen) v. 3.11.1982.

SCHNEIDER, Helmut: "Auf einen Drink nach Singapur. Wolfgang Bauers 'Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?' in Wien." In: *Salzburger Nachrichten* v. 30.3.1984.

SCHÖDEL, Helmut: "Die Vertreibung aus dem Paradies. Drinnen ist Leben, draußen ist Tod: letzte Nachrichten von Wolfgang Bauer." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 5.11.1982.  
[siehe auch zu *Batyscaphe* 17 – 26]

SCHULZE-REIMPELL, Werner: "Gott kommt als Zwerg. Zwischen Tiefsinn und Nonsense: Ein neues Stück von Wolfgang Bauer in den Kammerspielen Bonn." In: *Nürnberger Nachrichten* v. 30.10.1982.  
[Dass. unter dem Titel "Geheimnis des Banalen. Wolfgang Bauers 'Woher kommen wir...!' in Bonn uraufgeführt." In: *Die Rheinpfalz Ludwigshafener Rundschau* v. 3.11.1982.]

SELLNER, Angela: "Visionen in einem Raum ohne Zeit und Grenzen. Zur Problematik des neuen Wolfgang-Bauer-Stückes." In: *General-Anzeiger für Bonn* v. 18.10.1982.

SICHROVSKY, Heinz: "Den Fundus für nichts geplündert. Österreichische Erstaufführung eines Wolfgang-Bauer-Stücks." In: *Arbeiter Zeitung* (Wien) v. 29.3.1984.

SPIES, Hansjörg: "Wohnt Gott im auge des Tigers? Die verspätete Grazer Erstaufführung eines Stückes von Wolfgang Bauer aus dem Jahr 1982." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 7.11.2003.

STADELMAIER, Gerhard: "Das Mäuslein in Wolfis Kreißsaal. Wolfgang Bauers 'Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir' [sic!] in Bonn uraufgeführt." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 30.10.1982.

STAUFFER, Robert: "Vom Marabu verschlungen. Wolfgang-Bauer-Uraufführung in Bonn." In: *Die Presse* (Wien) v. 4.11.1982.

STOLL, Dieter: "Der liebe Gott raucht Zigarre. Nackte Tatsachen: Neuer Wolfgang Bauer in Bonn uraufgeführt." In: *Abendzeitung* (München) v. 30.10.1982.

UNGER, Wilhelm: "Gedanken sind Glückssache. Neues Stück von Wolfgang Bauer in Bonn. Nach Uraufführung Zorn im Publikum." In: *Kölner Stadt-Anzeiger* v. 30.10.1982.

[Dass. unter dem Titel "Absurder Streit in Singapur. Ein neues Stück von Wolfgang Bauer erregt Premierenpublikum in Bonn." In: *Frankfurter Neue Presse* v. 2.11.1982.]

Vorstand des Forum Stadtparks: "Offener Brief des Forum Stadtparks." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 10.4.1981.

WAGNER, Renate: "Das übliche Chaos. Gruppe 80: Wolfgang-Bauer-Erstaufführung." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 30.3.1984.

WEINER, Bernard: "God and Molecules. At the Magic." In: *San Francisco Chronicle* v. 14.6.1983.

WEINER, Bernard: "Magic's Convolutud Comedy." In: *San Francisco Chronicle* v. 16.6.1983.

WELLES, Violet: "New play requires tolerance." In: *San Mateo Times* v. 2.7.1983.

WELZIG, Elisabeth: "Die Philosophie auf dem Boulevard." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 29.3.1984.

### I.2.4.31 DAS KURZE LEBEN DER SCHNEEWOLKEN

#### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

MELZER, Gerhard: "Ein Wintermärchen. Zu Wolfgang Bauers Stück Das kurze Leben der Schneewolken." In: *Manuskripte* 26 (1986), H. 91, S. 56–60.  
[Zugl. das Kapitel 9 *Das kurze Leben der Schneewolken*. In: Ders.: *Wolfgang Bauer. Analysen und Interpretationen zu seinem Werk*. Graz, Univ., Habil.-Schr. 1985, S. 310–328; siehe auch unter I.2.2]

#### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

ABENDROTH, Friedrich: "'Wintermärchen' der Besessenen. Wolfgang Bauers 'Das kurze Leben der Schneewolken' in Stuttgart uraufgeführt." In: *Die Presse* (Wien) v. 3.11.1983.

AMORT, Andrea: "Mord und Selbstmord auf Raten oder Das Kochen entfällt nach dem Tod. Ensembletheater: Wolfgang Bauers 'Das kurze Leben der Schneewolken'." In: *Kurier* (Wien) v. 16.10.1988.

[Anonym]: "Ein neues und ein altes Bauer-Stück für den 'herbst'?" In: *Neue Zeit* (Graz) v. 4.4.1982.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer in Stuttgart." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 15.4.1983.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauers Stück 'Das kurze Leben der Schneewolken'." [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 15.4.1983.

[Anonym]: "Bauer-Stück: Die Idylle in der Berghütte." In: *Düsseldorfer Nachrichten* v. 1.11.1983.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers neues Theaterstück 'Das kurze Leben der Schneewolken'" [Incipit]. In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 2.11.1983.

[Anonym]: "Premiere am 11.12.: Das kurze Leben der Schneewolken." In: *Kölner Stadt-Anzeiger* v. 7.12.1983.

[Anonym]: "Aus dem Bonner Kulturleben." In: *General-Anzeiger für Bonn* v. 8.2.1984.  
[Kurzmeldung]

- [Anonym]: "Liebe und Haß im Wechsel. Zwei Premieren in Bonn." In: *Rhein-Sieg-Anzeiger / Kölner Stadtanzeiger* (Siegburg) v. 22.2.1984.
- [Anonym]: "Wolfgang Bauer, der österreichische Dramatiker" [Incipit]. In: *General-Anzeiger für Bonn* v. 23.2.1984.
- [Anonym]: "Im Landestheater geplant." In: *Salzburger Nachrichten* v. 5.4.1984.
- [Anonym]: "Budenstreit. Sogar in Salzburg tut sich was: Landestheater-Zweigstelle 'Schaubude' bringt Rockmusik und Wolfi Bauer. Doch es gibt Probleme..." In: *Basta* (Wien) 12/1984.
- [Anonym]: "Kultur-Personalia." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 4.1.1985.  
[Kurzmeldung]
- [Anonym]: "Das kurze Leben der Schneewolken." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 8.1.1985.
- [Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Kurzes Leben der Schneewolken'" [Incipit]. In: *Die Presse* (Wien) v. 12./13.1.1985.
- [Anonym]: "Die Premiere von Wolfgang Bauers Stück 'Das kurze Leben der Schneewolken'" [Incipit]. In: *Salzburger Nachrichten* v. 15.1.1985.  
[Kurzmeldung]
- [Anonym]: "Ein Härtetest für alle Beteiligten. Wolfgang Bauers 'Schneewolke': Österreich-Premiere am Mittwoch in Salzburg." In: *Salzburger Volkszeitung* v. 26.1.1985.
- [Anonym]: "Tragikomischer 'Hüttenzauber'. 'Das kurze Leben der Schneewolken' in der 'Schaubude'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 28.1.1985.
- [Anonym]: "Hörfunktip: Steirer-Tag." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 23.11.1985.
- [Anonym]: "Turrini und Wolfgang Bauer in Frankreich." In: *Wiener Zeitung* v. 27.2.1986.  
[Kurzmeldung]
- [Anonym]: "Peter Turrini und Wolfgang Bauer" [Incipit]. In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 2.3.1986.  
[Kurzmeldung]
- [Anonym]: "Bauer und Turrini in Frankreich gespielt." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 5.3.1986.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Handke in Avignon." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 6.3.1986.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Peter Turrini und Wolfgang Bauer sind in diesem Jahr erstmals auf französischen Bühnen vertreten." [Incipit] In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 15.5.1986.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer-Stück." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 30.9.1988.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Dieter Haspel. Neue Projekte." In: *Der Standard* (Wien) v. 30.9.1988.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers Theaterstück 'Das kurze Leben der Schneewolken'" [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 30.9.1988.

[Anonym]: "Magic Afternoon der achtziger Jahre" [Incipit]. In: *Profil* (Wien) v. 17.10.1988.

[Anonym]: "Bauer schweigt." In: *Die ganze Woche* (Wien) v. 20.10.1988.

[Anonym]: "Verlängert." In: *Wiener Zeitung* v. 3.11.1988.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Thomas Bernhard, Turrini und Bauer im Vormarsch. Österreichische Dramatiker erobern Paris." In: *Kurier* (Wien) v. 6.1.1991.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Österreichische Literaturwoche in Frankreich." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 30.10.1991.

AUTECH, Ilse: "'Das kurze Leben der Schneewolken'. Bauer-Premiere im Ensemble Theater." In: *Der Standard* (Wien) v. 14.10.1988.

BACHER, Richard/KRASNY, Elke: "'Das kurze Leben der Schneewolken'. Dieter Haspel inszeniert Wolfgang Bauer im Ensembletheater." In: *Falter* (Wien) v. 21.10.1988.

BARTENS, Gisela: "Groteskes Liebes- und Vampirdrama im Schnee." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 5.5.1991.

BARTENS, Gisela: "Wolfi Bauers Wintermärchen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 12.5.1991.

BWK: "Von gestern. Theater in Stuttgart." In: *Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt* (Hamburg) v. 6.11.1983.

BURRI, Peter: "Wolfgang Bauers neues Stück 'Das kurze Leben der Schneewolken' in Stuttgart." In: *Basler Zeitung* v. 1.11.1983.

CHERNEL, Lona: "Toter Hase und toter Mann. Bauers 'Das kurze Leben der Schneewolken'." In: *Wiener Zeitung* v. 14.10.1988.

ck.: "Salzburg: Bauer-Uraufführung. 'Das kurze Leben der Schneewolken'." In: *Salzburger Tagblatt* v. 29.1.1985.

DEUTSCH, Reinhard: "Das kurze Leben der Schneewolken. Österreichische Erstaufführung in der Schublade." In: *Schaubude* (Salzburg) 1/1985.

dpa, SN: "Neues von Wolfgang Bauer." In: *Salzburger Nachrichten* v. 31.10.1983.

D.Sch.: "Stuttgart: 'Das kurze Leben der Schneewolken'." In: *Theater Rundschau* (Bonn) 12/1983.

dt.: "Bonn. Bauers 'Schneewolken' – zu viel des Bösen." In: *Theater Rundschau* (Bonn) 4/1984.

FREITAG, Wolfgang: "Ein Fall von Kopflastigkeit. Ensembletheatre: 'Kurzes Leben der Schneewolken'." In: *Die Presse* (Wien) v. 15./16.10.1988.

HALUS, Eva: "Ein Leben im Glashaus. Salzburg: 'Das kurze Leben der Schneewolken' von W. Bauer." In: *Wiener Zeitung* v. 2.2.1985.

[Dass. gekürzt unter dem Titel "In abgrundtiefe Tragik verliebt. Wolfgang Bauer in Salzburg." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 1.2.1985.]

HARB, Karl: "Strindberg auf der Alm." In: *Bühne* (Salzburg) 3/1985.

HENNEMANN, E.: "Schizophrenes Liebes-Grusical. 'Das kurze Leben der Schneewolken' im Alten Schauspielhaus uraufgeführt." In: *Schwarzwälder Bote* (Oberndorf) v. 2.11.1983.

HENSEL, Georg: "Gebissen. Wolfgang Bauer in Stuttgart." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 31.10.1983.

HIRSCHMANN, Christoph: "Jäger, Dorfdodel und Vampir. Wolfgang Bauer im Ensembletheater." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 14.10.1988.

HOY, Renate: *Das kurze Leben der Schneewolken. Wolfgang Bauer*. Wien/München: Sessler, o.D. [Broschüre]

H.Schn.: "'Immer dieses Leben'. Das Wiener Ensembletheater spielt Wolfgang Bauer." In: *Salzburger Nachrichten* v. 19.10.1988.

Adabei [d.i. Michael JEANNÉE]: "Nackter schockte Wolfi Bauer." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 2.10.1988.

js: "Bei Musik von Strauß den eigenen Tod geplant. ...und der Autor fand's prima." In: *Düsseldorfer Express* v. 13.12.1983.

KILL, Reinhard: "Von Untoten und Scheintoten. 'Das kurze Leben der Schneeflocken' [sic!] und 'Top Girls' in Köln." In: *Rheinische Post* (Düsseldorf) v. 16.12.1983.

kmh: "Schnee von gestern. Wolfgang Bauers neues Stück in Stuttgart." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 2.11.1983.

KRALICEK, Wolfgang: "Volle Bauer voraus. Das Wiener 'Ensemble Theater' spielt 'Das kurze Leben der Schneewolken' von Wolfgang Bauer. Der einst gefeierte Theater-Popstar hat mit seinen Stücken kein Glück mehr." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 7.10.1988.

LANGWALLNER, H.: "Blut der Seelen. 'Das kurze Leben der Schneewolken'." In: *Kronen Zeitung* (Salzburg) v. 1.2.1985.

[Dass. unter dem Titel "Ritual der Vernichtung. Salzburg: Wolfgang Bauers 'Schneewolken'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 2.2.1985.]

LUDEWIG, W.: "So ist die Liebe. Zur Uraufführung eines Stückes von Wolfgang Bauer in Stuttgart." In: *Südkurier* (Konstanz) v. 31.10.1983.

MÜLLER, Margareta: "Ein schöner Theaterspaß: Die Kleidung muß gelüftet werden. Bauer-Poesie auf der Werkstattbühne wankt zwischen Alptraum und Ekel." In: *Rhein-Sieg-Anzeiger / Kölner Stadtanzeiger* (Siegburg) v. 28.2.1984.

RITTER, Renate: "Liebe Lilly beißt Geliebten mausetot. Österreich-Premiere in Salzburg." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 30.1.1985.

RÜDENAUER, Meinhard: "'Brutalität ist gefragt!' Ensembletheater 88/89 mit Wolfgang Bauer." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 30.9.1988.

S.: "Premieren des Bonner Schauspiels. Udo Staf studierte Stück von Wolfgang Bauer, Dieter Munck von Vitrac ein." In: *Bonner Rundschau* v. 23.2.1984.



- SAILER, Martin: "Variationen zum Geschlechterhaß. Wolfgang Bauer in der Salzburger Schaubude: 'Das kurze Leben der Schneewolken'." In: *Präsent* (Innsbruck) v. 7.2.1985.
- SCHÄFFER, Eva: "Drinne ist das Leben, und von draußen kommt der Tod. Wolfgang Bauers Stück 'Das kurze Leben der Schneewolken' in Salzburg." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 1.2.1985.
- SCHLOZ, Günther: "Dreist-doofer Jux." In: *Frankfurter Rundschau* v. 4.11.1983. [Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 239–241.]
- SCHMIDT, Siegfried: "Auch Marquis de Sade läßt grüßen. Premiere von Bauers Stück 'Das kurze Leben der Schneewolken' in der Werkstatt." In: *Bonner Rundschau* v. 27.2.1984.
- SCHNABEL, Dieter: "Das kurze Leben der Schneewolken von Wolfgang Bauer. Uraufführung." In: *Stuttgarter Wochenblatt* v. 3.11.1983.
- SCHNABEL, Dieter: "Zur grotesken Monster-Show aufgeblasen. Wolfgang Bauers neues Stück in Stuttgart aufgeführt." In: *Tages-Anzeiger* (Zürich) v. 5.11.1983.
- scho: "Gähnen unter Schneewolken. Österreichs Erstaufführung von Wolfgang Bauers jüngstem Stück in Salzburg." In: *Salzburger Volksblatt* v. 1.2.1985.
- SCHOBESBERGER, Annemarie: "Kurzsichtige Ausrede." In: *Salzburger Volkszeitung* v. 14.2.1985.
- SCHRÖER, Friedrich: "Pas de deux durch die eiskalte Hölle. Wolfgang Bauers 'Das kurze Leben der Schneewolken' in der Werkstattbühne." In: *General-Anzeiger für Bonn* v. 27.2.1984.
- SCHWABENEDER, Franz: "Wolfi, damma Dodl spieli! Wolfgang Bauers hemmungslose Blödelei im Linzer Theaterkeller im Ursulinenhof." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 30.1.1985.
- SEILER, Manfred: "Die Liebe ist ein seltsam Spiel. Bauer-Uraufführung in Stuttgart." In: *Weltwoche* (Zürich) v. 10.11.1983.
- SICHROVSKY, Heinz: "Bester Bauer seit 'Magic Afternoon'. Premiere im Wiener Ensembletheater. Wolfgang Bauers 'Das kurze Leben der Schneewolken'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 14.10.1988.
- SPIES, Hansjörg: "Schneewalzer in den Tod." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.2.1985.

Sta: "Konzerne und Schneewolken. Ensembletheater '88/89." In: *Volksstimme* (Wien) v. 1.10.1988.

STADELMAIER, Gerhard: "Draculas heilsamer Biß. 'Kurzes Leben der Schneewolken'. Bauer-Uraufführung in Stuttgart." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 31.10.1983.

STADELMAIER, Gerhard: "Wolfi – ausgesaugt." In: *Theater heute* 24 (1983), H. 12.

STADLER, Franz: "Balduin am Faschingsdienstag. Wolfgang Bauers 'Das kurze Leben der Schneewolken'." In: *Volksstimme* (Wien) v. 15.10.1988.

THEMMEL, Erich: "Ein flauer Bauer ganz ohne Power. Das langweilige Schlachten hinter Schneehaufen in Salzburg." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 1.2.1985.

THUSWALDNER, Werner: "Kaum Überlebende in der Berghütte. Österreichische Erstaufführung: 'Das kurze Leben der Schneewolken' von Wolfgang Bauer." In: *Salzburger Nachrichten* v. 1.2.1985.

TRENKLER, Thomas: "Makabre Liebes-Farce, oder: Das wahrhaft Böse ist im Kopf. Wolfgang Bauers 'Das kurze Leben der Schneewolken' in Graz." In: *Der Standard* (Wien) v. 7.5.1991.

ULRICI, Susanne: "Horrorvision der Tristan-Ekstase. Uraufführung: 'Das kurze Leben der Schneewolken' von Wolfgang Bauer am Staatsschauspiel Stuttgart. Gruseffekte mit melodramatischer Dauerberieselung. Eine runde Parodie auf den Dichter und Liebhaber." In: *Nürnberger Zeitung* v. 2.11.1983.

[Dass. unter dem Titel "Rabenschwarzer Humor. Wolfgang Bauers makabres Schneewolkenkuckucksheim." In: *Osnabrücker Zeitung* v. 4.11.1983.]

UNGER, Wilhelm: "Vampire treiben ihr Unwesen. Premiere von Wolfgang Bauers 'Das kurze Leben des Schneewolken' in der Kölner Schlosserei." In: *Kölner Stadt-Anzeiger* v. 13.12.1983.

WEIGEND, Friedrich: "Das Nein zur Außenwelt. 'Das kurze Leben der Schneewolken' von Wolfgang Bauer uraufgeführt." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 12.11.1983.

WILMES, Hartmut: "Weltschmerz im Winter. 'Das kurze Leben der Schneewolken' in Kölns Schlosserei." In: *Bonner Rundschau* v. 12.12.1983.

[Dass. in: *Kölnische Rundschau* v. 13.12.1983.]

### I.2.4.32 EIN FRÖHLICHER MORGEN BEIM FRISEUR

#### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

GRILJ, Mathias: "Probenarbeit." In: Wolfgang Bauer: *Ein fröhlicher Morgen beim Friseur. Text, Materialien, Fotos*. Hrsg. v. Gerhard Melzer u. Michael Muhr. Graz: Droschl 1983, S. 44–62.

MELZER, Gerhard: "Der große Schnitt. Zu Wolfgang Bauers Stück Ein fröhlicher Morgen beim Friseur." In: Wolfgang Bauer: *Ein fröhlicher Morgen beim Friseur. Text, Materialien, Fotos*. Hg. v. Gerhard Melzer u. Michael Muhr. Graz: Droschl 1983, S. 34–42.

[Dass. als Kapitel 10 unter dem Titel *Ein fröhlicher Morgen beim Friseur*. In: Ders.: *Wolfgang Bauer. Analysen und Interpretationen zu seinem Werk*. Graz, Univ., Habil.-Schr. 1985, S. 329–348; siehe auch unter I.2.2]

#### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

[Anonym]: "Heute Premiere." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 25.9.1983.

[Anonym]: "Das neueste Stück des Grazer Dramatikers Wolfgang Bauer" [Incipit]. In: *Wiener Zeitung* v. 27.9.1983.

[Anonym]: "Ein fröhlicher Morgen. Uraufführung von Bauers Nonsens-Stück." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 27.9.1983.

[Anonym]: "Sonntag abend lief im grazer Schauspielhaus die Premiere zu Wolfgang Bauers neuem Stück" [Incipit]. In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 27.9.1983. [Kurzmeldung]

[Anonym]: "Weinzierl in Bauers Nonsens-Stück." In: *Tiroler Tageszeitung* v. 28.9.1983.

[Anonym]: "'Wolfi' Bauer führt Regie." In: *Kronen Zeitung* [Beil.] (Wien) v. 8.10.1983.

[Anonym]: "Endlich ein wirklich sinnloses Stück. Wolfgang Bauer inszeniert Wolfgang Bauers 'Ein fröhlicher Morgen beim Friseur'." In: *Wiener* 42/1983.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer: Ein fröhlicher Morgen beim Friseur. Uraufführung am Schauspielhaus Graz." In: *Bühne und Parkett* (Berlin) 1/1984.

[Anonym]: "Der Dichter des Friseurs." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 19.1.1985.

[Anonym]: "'Friseur-Nonsens' im Theaterkeller." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 21.1.1985.

[Anonym]: "Absurdes beim Friseur. Valentin-Matinee als Ergänzung zu Bauer-Stück." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 8.2.1985.

[Anonym]: "Ein fröhlicher Morgen bei Friseur Valentin." In: *Oberösterreichisches Tagblatt* (Linz) v. 9.2.1985.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Österreichische Kulturwoche in Los Angeles." In: *Informationen aus Österreich* (Wien) 6/1989.

[Anonym]: "Bauer-Stücke in Kalifornien." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 3.2.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauers Stück 'Ein fröhlicher Morgen beim Frisör'" [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 14.2.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "US-Premiere." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 14.2.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer in den USA." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 15.2.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Österreichische Kulturwoche in Los Angeles." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 6.3.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Kulturwoche." In: *Wiener Zeitung* v. 7.3.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer in L.A." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 7.3.1989.  
[Kurzmeldung]

ARNOLD, Wolfgang: "Wenn Wolfgang Bauer nur einmal richtig gefordert würde. 'Ein fröhlicher Morgen beim Friseur'." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 27.9.1983.

AXMANN, David: "Eine fröhliche Luftreise im Friseursalon. Neues Wolfgang-Bauer-Stück in Graz." In: *Kurier* (Wien) v. 27.9.1983.

cbg: "Gegenwartstheater – Endzeittheater. Neue Stücke von Beckett, Achternbusch und Bauer." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 30.9.1983.

COLBERG, Klaus: "'Mein Herbert' und ein Morgen beim Friseur. Neues von Achternbusch und Bauer." In: *Nordwest-Zeitung* (Oldenburg) v. 29.10.1983.

ELIS, Ingeborg: "Pandämonium mit Verrückten." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.9.1983.

ELIS, Ingeborg: "Fröhlicher, wirrer Traum. Bauer-Uraufführung beim steirischen Herbst in Graz." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 27.9.1983.

ELIS, Ingeborg: "Schwachsinn mit Methode – Revolte gegen die Kopfkunst." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.9.1983.

E.Sch.: "W. Bauer: 'Fröhlicher Morgen beim Friseur'." In: *Theater Rundschau* (Bonn) 12/1983.

GRILJ, Mathias: "'Bei mir muß der Schmäh rennen!' Grazer 'Herbst': Bauer inszeniert seinen 'Fröhlichen Morgen'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 21.9.1983.

HAHNL, Hans Heinz: "Rasierwasser mit Bartstoppeln... Neues Wolfgang-Bauer-Stück beim Steirischen Herbst uraufgeführt." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 27.9.1983.

HARB, Karl: "Wolfis neue Heiterkeit. 'Ein fröhlicher Morgen beim Friseur' wurde im Grazer Schauspielhaus uraufgeführt." In: *Salzburger Nachrichten* v. 27.9.1983.

HORN, Barbara: "Theaterleute unter der Zirkuskuppel. Kulturzirkus in Nürnberg." In: *Die Tageszeitung* (Berlin) v. 14.6.1984.

I.R.: "Wunderland der Triebe. Theaterproduktionen aus Mülheim, Wien und Erlangen beim Kulturzirkus." In: *Nürnberger Nachrichten* v. 28.5.1984.

KAMMESBERGER, Ursula: "Der ganz normale Unsinn. Wolfgang Bauers 'Ein fröhlicher Morgen beim Friseur' im Theaterkeller." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 30.1.1985.

KAMMESBERGER, Ursula: "Klamauk und Geblödel. Linz: Mit Feydeau und Wolfgang Bauer auf Faschingskurs." In: *Wiener Zeitung* v. 7.2.1985.

KATHREIN, Karin: "Köpfe aus zweiter Hand." In: *Die Presse* (Wien) v. 27.9.1983.  
[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 236–239.]

- KELLERMAYR, Rudolf: "Nonsens-Trip im Frisiersalon. 'Ein fröhlicher Morgen beim Friseur' in Graz." In: *Die Furche* (Wien) v. 28.9.1983.
- K.G.: "Camera obscura." In: *Salzburger Nachrichten* v. 20.9.1983.
- k.k.: "Ein Reigen der Uraufführungen." In: *Die Presse* (Wien) v. 23.9.1983.
- KRAFT, Peter: "Im Jumbo-Jet durch des Autors Hirn. Wolfgang Bauers 'Ein fröhlicher Morgen beim Friseur' wird im Linzer Landestheater gespielt." In: *Salzburger Nachrichten* v. 30.1.1985.
- KRETZSCHMAR, Theo: "Klimbim im Frisiersalon. Wolfgang Bauers neues Comic-Stück beim Nürnberger Kulturzirkus." In: *Main-Post* (Würzburg) v. 30.5.1984.
- KRUNTORAD, Paul: "Sie foltern und verhören einander. Beckett-, Achternbusch- und Bauer-Uraufführungen beim 'steirischen herbst'." In: *Frankfurter Rundschau* v. 29.9.1983.
- KRUNTORAD, Paul: "Wo und Was oder Eine Kleinkirche im Hirn. Der 'steirische herbst' 1983 mit neuen Stücken von Beckett, Bauer und Achternbusch." In: *Theater heute* 24 (1983), H. 11.
- LUKAS, Leo: "Buch zum fröhlichen Friseur." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.9.1983.
- MARCIK, C.: "Beim Frisör – nicht nur der Haare, auch der Ideen wegen. Wolfgang Bauer probiert Wolfgang Bauer." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 11.9.1983.
- MAYER, Gregor: "Wolfgang Bauers Krabbelstube." In: *Volksstimme* (Wien) v. 28.9.1983.
- MÜLLER, Tilman: "Wolfgang Bauer hat aus der Frage des Haarschnitts ein Theaterstück gemacht." [Incipit] In: *Tip Magazin* (Berlin) 2/1984.
- pow: "Lacht doch, Leute, lacht... Wolfgang-Bauer-Stück im Linzer Theaterkeller." In: *Volksstimme* (Wien) v. 30.1.1985.
- RAINER, Gerwald: "Steirischer Salat. Novitäten-Festival in Graz." In: *Die Deutsche Bühne* (Remagen) 11/1983.
- REIMANN, Viktor: "Unsinn mit Tiefgang. 'steirischer herbst': Bauer-Uraufführung." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 27.9.1983.
- RITTER, Renate: "Ein Lorca und dazu ein Bauer. Weitere Uraufführungen im 'herbst '83'." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 26.6.1982.

ROSCHITZ, Karlheinz: "Das wird ein heißer Herbst!" Graz 1983: Uraufführungen von Beckett, Lorca und Bauer." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 18.8.1982.

R.W-r: "Wolfgang Bauers 'Fröhlicher Morgen beim Friseur'." In: *Wiener Zeitung* v. 29.9.1983.

SCHÄFFER, Eva: "Hinreißend unterhaltsames Fliegen gegen die Zeit. Bauers Stück 'Ein fröhlicher Morgen beim Friseur' im Grazer Schauspielhaus uraufgeführt." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 27.9.1983.

SCHILLING, Barbara: "Im Grunde nur ganz albern." In: *Nordwest-Zeitung* (Oldenburg) v. 5.3.1985.

SCHÖDEL, Helmut: "Zeit der Sparsamen, Kunst der Maßlosen. Neues von Ambach und Graz: Über Herbert Achternbusch und Wolfgang Bauer und ihre letzten Werke." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 18.11.1983.

SCHWEIGHOFER, Martin: "Schach mit Schlüsselfiguren." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 18.10.1983.

S.F.: "Frisierter Nonsens. Wolfgang Bauer inszenierte sein jüngstes Bühnenstück selbst." In: *Profil* (Wien) v. 3.10.1983.

STOLL, Dieter: "Der Hörer im Höschen. Wolfgang Bauers 'Ein fröhlicher Morgen beim Frisör' als seifige Groteske." In: *Abendzeitung* (Nürnberg) v. 28.5.1984.

STRÄTER, Lothar: "Bam, Bom, Bem und mein Herbert. Bunte Blätter vom 'steirischen herbst' zwischen Gaudi und literarischem Endspiel. Uraufführungen von Beckett, Achternbusch und Bauer. Wer nicht wagt, gewinnt am meisten Publikum." In: *Nürnberger Zeitung* v. 5.10.1983.

[Dass. unter dem Titel "Steirischer Herbst-Blätter. Uraufführungen von Achternbusch, Beckett und Wolfgang Bauer." In: *Bremer Nachrichten* v. 8.10.1983.]

[Dass. unter dem Titel "Lauter Endzeit-Urteile. Neues von Beckett, Achternbusch und Bauer beim 'Steirischen Herbst' in Graz." In: *Rheinische Post* (Düsseldorf) v. 13.10.1983.]

T.S.: "Vorstellung beim Frisör. das neue Bauer-Stück." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 24.9.1983.

WICKENBURG, Erik G.: "Kontorte Katastrophen. Vier Uraufführungen beim 'steirischen herbst'." In: *Die Welt* (Bonn) v. 27.9.1983.

WINTER, Riki: "Wir sind alle Dummköpfe." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 22.9.1983.

### I.2.4.33 IN ZEITEN WIE DIESEN

#### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

SZYSZKOWITZ, Gerald: "Ein Grazer Künstlerdrama." In: Wolfgang Bauer: *In Zeiten wie diesen. Ein Drehbuch*. Salzburg/Wien: Residenz 1984. (= Fernsehspiel-Bibliothek.) S. 87–91.

#### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, erfolgsgewohnter Autor aus Graz" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.1.1983.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "In Zeiten wie diesen... Bauer im Fernsehen." In: *Basta* (Wien) 3/1984.

[Anonym]: "Bauer-Film: Statistensuche." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.6.1983.

[Anonym]: "Bauer: Start am Montag." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 30.6.1983.

[Anonym]: "Kleiner lobt Bauer – Bauer lobt Kleiner. Zur Produktion 'In Zeiten wie diesen'." In: *ORF Pressedienst Produktion* (Wien) v. 7.7.1983.

[Anonym]: "Drehbeginn zu Wolfi Bauers Fernsehfilm." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 7.7.1983.

[Anonym]: "Wenn einer Oskar Koschka heißt. Eine TV-Satire von Wolfgang Bauer mit Towje Kleiner." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 7.7.1983.

[Anonym]: "Wolfi Bauer inszeniert sein neues TV-Spiel." In: *Kurier* (Wien) v. 7.7.1983.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Marisa Mell geht mit Mundl Merkatz ins Bett." In: *Kurier* (Wien) v. 9.7.1983.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Towje Kleiner und Wolfi Bauer: Alles ist Wonne und Waschtrog." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 9.7.1983.

[Anonym]: "Zwei sind sich einig. Das Fernsehen hat ein neues Liebespaar: Towje Kleiner und Wolfgang Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.7.1983.



[Anonym]: "Der heimliche Star saß abseits" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.7.1983.

[Anonym]: "Bauer dreht trotz Hitze." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 20.7.1983.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Kitschig ist schön. In Graz und Umgebung inszeniert der Autor Wolfgang Bauer nach einem eigenen Drehbuch den TV-Streifen 'In Zeiten wie diesen'." In: *Profil* (Wien) v. 1.8.1983.

[Anonym]: "Abschiedsfest." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 9.8.1983.

[Anonym]: "aufgeschnappt." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 11.8.1983.

[Anonym]: "In Zeiten wie diesen." In: *ORF Pressedienst Spezial* (Wien) v. 15.3.1984.

[Anonym]: "In Zeiten wie diesen. Wolfgang Bauers jüngster Streich." In: *Kronen Zeitung* [TV-Beil.] (Wien) v. 16.3.1984.

[Anonym]: "In Zeiten wie diesen." In: *Die Presse* [Beil. "Schaufenster"] (Wien) v. 16.3.1984.

[Anonym]: "Träume werden Schäume." In: *Südost Tagespost* [Beil.] (Graz) v. 16.3.1984.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer im TV." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 18.3.1984.

[Anonym]: "Der normale Wahnsinn nicht nur in Graz. 'In Zeiten wie diesen' von Wolfgang Bauer." In: *Kurier* (Wien) v. 22.3.1984.

[Anonym]: "Heute Towje Kleiner als Maler Koschka." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 22.3.1984.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Lachend überleben. Towje Kleiner heute in einem TV-Spiel von Wolfgang Bauer." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 22.3.1984.

[Anonym]: "Postpubertäre Geschichte." In: *Volksstimme* (Wien) v. 22.3.1984.

[Anonym]: "Sie verstehen sich blendend." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 22.3.1984.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "In Zeiten wie diesen. Künstlerpech in Österreich. Der neue Film von Wolfgang Bauer." In: *ARD Magazin* (Stuttgart) 3/1986.

- [Anonym]: "Oskar Koschka malt wieder." [Incipit] In: *Neue Zeit* (Graz) v. 7.9.1988.
- [Anonym]: "Ein Maler, Mädchen und Moneten. Zur Produktion der vierteiligen Serie 'In Zeiten wie diesen', Sendetermin 1989." In: *ORF Pressedienst Produktion* (Wien) v. 4.11.1988.
- [Anonym]: "Maler, Mädchen und Moneten." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 14.11.1988.
- [Anonym]: "Untalent macht Kunstkarriere. Reinhard Schwabenitzky drehte mit Ludwig Hirsch den TV-Vierteiler 'In Zeiten wie diesen'." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 29.12.1988.
- [Anonym]: "In Zeiten wie diesen." In: *Volksstimme* (Wien) v. 11.5.1990.
- [Anonym]: "TV-Comeback von 'Mundl'-Merkatz in neuer Serie." In: *Kurier* (Wien) v. 11.5.1990.
- ARMIN, Markus: "In Zeiten wie diesen" [Leserbrief]. In: *Kurier* (Wien) v. 27.5.1990.
- BARWISCH, Sepp L.: "Premiere." In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 18.3.1984.
- E.L.: "Verdammt begabt." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.3.1984.  
[Kurzmeldung]
- f.m.: "Film gemacht, Spaß gehabt." In: *Die Presse* (Wien) v. 24./25.3.1984.
- GLÄSER, Bärbl: "Blick ins Kastl." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 24.3.1984.
- HEINRICH, Ludwig: "'Maximilian' malt erfolglos. TV-Produktion 'In Zeiten wie diesen' vereint Wolfgang Bauer und Towje Kleiner." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 5.7.1983.  
[Dass. unter dem Titel "Towje ist wieder da." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 5.7.1983.]
- HEINRICH, Ludwig: "Aufwärts geht's, aber ohne Lift. Towje Kleiner ist ausgelastet mit Kinoprojekten und einer TV-Serie von Wolfi Bauer." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 6.4.1985.
- HEINRICH, Susanne: "Mit Pinsel und Humor... Das Fernsehen hat einen neuen Serienhelden: Ludwig Hirsch als Maler Oskar Koschka." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 9.12.1988.

HEINRICH-JOST, Ingrid: "Jagdszenen aus Graz. Lesevergnügen an einem Fernsehspiel und dessen Parodie." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 19.8.1984.

HOFMAN, Angelika: "In Zeiten wie diesen" [Leserbrief]. In: *Kurier* (Wien) v. 27.5.1990.

HONSAL, C.: "'In Zeiten wie diesen' darf gelacht werden. Neue TV-Serie mit 'Mundl' Merkatz (FS 1, 21.20)." In: *Kurier* (Wien) v. 11.5.1990.

HÜTTER, Frido: "Film-Arbeit: Wenn Minuten Tage sind." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 5.8.1983.

HÜTTER, Frido: "Wie Towje Kleiner etwas größer wurde." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 16.3.1984.

HÜTTER, Frido: "Wie der Towje Kleiner nun etwas größer wurde." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 22.3.1984.  
[nicht ident mit dem Artikel in der Kleinen Zeitung (Graz) v. 16.3.1984!]

HÜTTER, Frido: "Auf der langen Bank." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.11.1985.

HÜTTER, Frido: "Die lange ORF-Bank. Nichts überfordert Österreichs Kulturanstalten mehr als ein Erfolg. Egal, ob er im Theater oder im Fernsehen stattfindet." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 11.5.1990.

Adabei [d.i. Michael JEANNÉE]: "Rom und Cinecitta verkneift sich 'In Zeiten wie diesen'" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 26.7.1983.

JUD, Reinhard: "Interview Reinhard Schwabenitzky. Nach zehn Jahren ist 'Mundl Sackbauer'-Regisseur Reinhard Schwabenitzky nach Wien zurückgekehrt. Seine neue TV-Serie läuft am Freitag an. Mit ihm sprach Reinhard Jud." In: *Der Standard* [Beil.] (Wien) v. 5./6.5.1990.

K.G.: "'Zeiten wie diese' [sic!] in Salzburg gedreht. Arbeiten an Fernseh-Vierteiler mit Karl Merkatz – Österreichische Eigenproduktion." In: *Salzburger Nachrichten* v. 4.10.1988.

kno: "Böser Blick fürs Detail." In: *Die Tageszeitung* (Berlin) v. 6.8.1986.

KOSLER, Hans Christian: "Keinen Fuß. 'In Zeiten wie diesen...!' (SDR)." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 6.8.1986.

KRUCHER, Martina: "In Zeiten wie diesen" [Leserbrief]. In: *Kurier* (Wien) v. 27.5.1990.

K.W.: "In Zeiten wie diesen (ARD 23.00–0.30 Uhr)." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 4.8.1986.

LASUTSCHENKO, Lydia: "Wolfgang Bauer: 'Keine Arbeit im Atelier'. Gedreht wird nur an Originalschauplätzen." In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 23.6.1983.

LASUTSCHENKO, Lydia: "Kleiners Erzählungen. Was ist Ernst, was ist Spaß?" In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 10.7.1983.

LASUTSCHENKO, Lydia: "Towje im Gefängnis. Heute letzter Drehtag für Bauer-Film." In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 6.8.1983.

LENDL, Hubert: "Bauer, Wolfgang: In Zeiten wie diesen." In: *Erwachsenenbildung in Österreich* 35 (1984), H. 2.

MAIER, Martin: "Hoher Vorschuß." In: *Kurier* (Wien) v. 13.5.1990.

MAIER, Martin: "Genug davon!" In: *Kurier* (Wien) v. 20.5.1990.

MARCZIK, Christian: "Fortsetzung folgt! ORF dreht weitere sechs Folgen von 'In Zeiten wie diesen'." In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 20.12.1984.

m.b.: "Ein Bürgerschreck dreht Klamauk." In: *Salzburger Nachrichten* v. 30.7.1983.

MÜLLER, Walter: "'In Zeiten wie diesen': Ein Gagstreifen mit ernstem Hintergrund. Morgen fällt die erste Klappe zu Wolfgang Bauers TV-Film." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 3.7.1983.

MÜLLER, Walter: "'Mit Gershwin etwas Broadway-Flair in die Annenstraße bringen'. Starbesetzung für ORF-Millionenproduktion in Landeshauptstadt." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 13.7.1983.

ok: "Humor aus Graz. 'In Zeiten wie diesen' (ARD)." In: *Frankfurter Rundschau* v. 6.8.1986.

RACHBAUER, F.: "In Zeiten wie diesen" [Leserbrief]. In: *Kurier* (Wien) v. 27.5.1990.

RITTER, Renate: "Wolfgang Bauer: TV-Serie, neues Stück." In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 17.6.1984.

Sch[ÄFFER], Eva: "TV-Film von Wolfgang Bauer wurde in Graz vorgestellt." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 18.3.1984.

- SCHÄFFER, Eva: "In Zeiten wie diesen." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 22.3.1984.
- SCHÄFFER, Eva: "Ernster Witz." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 24.3.1984.
- SCHMIDT, Bernd: "Der Bauer als Regisseur." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 23.3.1984.
- SCHWENNSEN, G.-J.: "Ein Comeback? 'In Zeiten wie diesen' (ARD)." In: *Lübecker Nachrichten* v. 6.8.1986
- SICHROVSKY, Heinz: "Wolfgang Bauer: Man behandelt uns wie Dreck." In: *Basta* (Wien) 5/1990.  
[siehe auch unter I.2.3 Porträts]
- SPANNINGER, Fritz: "Prachtvoll gezeichnet." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 1990.
- STÖCKLMAIR, Harald: "Towje Kleiner: Komik en gros. Der Münchner soll Einstein darstellen." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 21.7.1983.
- STÖCKLMAIR, Harald: "'In Zeiten wie diesen' bläst der Aufwind. Bauer-Film vielleicht sogar als TV-Serie?" In: *Neue Zeit* (Graz) v. 26.7.1983.
- STÖCKLMAIR, Helmut: "Der Intendant als Millionär. Der Wolfi Bauer als Autor und Filmregisseur." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 16.6.1983.
- TECHLER, Fritz: "In Zeiten wie diesen" [Leserbrief]. In: *Kurier* (Wien) v. 27.5.1990.
- Telefritz: "Bauers Film." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.3.1984.
- Telefritz: "Eine Karrieristen-Passion." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.3.1985.
- Telefritz: "Bäuerliches." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 12.5.1990.
- Telefritz: "Realpolizei." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.5.1990.
- Telefritz: "Wolfgang Bauers Serie 'In Zeiten wie diesen'" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 7.6.1990.
- THIERINGER, Thomas: "Künstler-Pech. In Zeiten wie diesen (ARD/SDR)." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 6.8.1986.
- URBANEK, Werner: "Zwei neue TV-Serien made in Austria." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 11.5.1990.

WAGNER, Renate: "Autoren – dringend gesucht! Der ORF setzt auf die 'Geschichten aus Österreich'." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 11.5.1990.

WENDT, Uli: "In Zeiten wie diesen." [Leserbrief] In: *Kurier* (Wien) v. 27.5.1990.

w.m.: "Towje Kleiner Star in neuem Bauer-Streifen. Graz abermals 'Film-Metropole'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 13.7.1983.

W.Th.: "Von der Haupt- zur Nebenfigur." In: *Salzburger Nachrichten* v. 24.3.1984.

ZILK, Susanne: "Bauers Zeiten. Grazer Annenhof: Uraufführung." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 18.3.1984.

#### I.2.4.34 EIN SCHRECKLICHER TRAUM

[Anonym]: "Berlin: Sieben neue Sommernachtsträume." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 29.8.1986.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers 'Ein schrecklicher Traum'" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 4.9.1991.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauers 'schrecklicher Traum'" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 21.9.1991.

[Anonym]: "Brecht und Shakespeare." In: *Volksstimme* (Wien) v. 7.11.1986.

BEHR, Martin: "'Magic Wolfi', die Kultfigur. Ernster Quatsch in Reinform." In: *Salzburger Nachrichten* v. 24.9.1991.

HABERL, Horst Gerhard: "Projekt Deutschland. 'Ein schrecklicher Traum' ist der Titel eines Stückes von Wolfgang Bauer. Er bezeichnet auch die Ausstellung, mit der sich das Forum Stadtpark in der Städtischen Galerie Rosenheim vorstellte." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.11.1986.

SCHÄFFER, Eva: "Forum-Stadtpark-Theater: Beachtlicher Spielplan." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 21.8.1991.

SCHÖDEL, Helmut: "Irrlicht im Garten. Berlin: Sieben neue Sommernachtsträume." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 29.8.1986.

SPITZBART, Martina: "Träume, Räusche und viele Halluzinationen. Graz: Wolfgang-Bauer-Symposion und österreichische Erstaufführung von 'Ein schrecklicher Traum'." In: *Kurier* (Wien) v. 22.9.1991.

STRADNER, Richard: "Ganz in Weiß, mit Reimen. So cool war Wolfgang Bauer noch nie: Lucas Cejpek deckte den wüsten Grazer Traumfabrikanten mit dem eigenen Text zu." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.9.1991.

TRENKLER, Thomas: "Träume im Amt für Schäume: Das Bauer-Stück zum Symposium." In: *Der Standard* (Wien) v. 23.9.1991.

u.b.: "'Schrecklicher Traum' beim Bauer-Symposion." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 22.9.1991.

### I.2.4.35 HERR FAUST SPIELT ROULETTE

#### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

PASCU, Eleonora: "Wolfgang Bauers Kunst-Welten. Herr Faust spielt Roulette." In: *Kronstädter Beiträge zur germanistischen Forschung*. Kronstadt [Braşov]: Aldus 1999. (= *Academica*. 1.) S. 105–117.

#### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

ANKOWITSCH, Christian: "Faustisches Strandgut. Zur Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Herr Faust spielt Roulette' im Wiener Akademietheater." In: *Falter* (Wien) v. 20.2.1987.

[Anonym]: "Faustisch." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.1.1986.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer schreibt fürs Burgtheater" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 1.3.1986.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Ein 'Faust' von Wolfgang Bauer." In: *Die Presse* (Wien) v. 1.4.1986.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer am Burgtheater." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 20.11.1986.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Herr Faust spielt Roulette." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 16.1.1987.

[Anonym]: "Zwei Pläne, ein Stück" [Incipit]. In: *Profil* (Wien) v. 19.1.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Faust amüsiert sich mit Gespenstern" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 24.1.1987.

[Anonym]: "Bauer-Uraufführung am Wiener Akademietheater." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 25.1.1987.

[Anonym]: "Das Jenseits als Spielcasino. 'Herr Faust spielt Roulette': W.-Bauer-Uraufführung in Wien." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 27.1.1987.

[Anonym]: "Bauers neues Stück." In: *Neue Tiroler Zeitung* (Innsbruck) v. 28.1.1987.



BEER, Otto F.: "Fausts kümmerliche Erben. Ein neues Stück von Wolfgang Bauer in Wien." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 29.1.1987.

BUTTERWECK, Hellmut: "Gamblerschicksal." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.1.1987. [Dass. leicht abgeändert unter dem Titel "Die Hölle und der Kanzler. 'Herr Faust spielt Roulette' von Bauer in Wien uraufgeführt." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 29.1.1987.]

BUTTERWECK, Hellmut: "Buhrufer und Bauerjubelfans. Gescheites Blödelstück mit Witz und Längen." In: *Die Furche* (Wien) v. 30.1.1987.

BUTTERWECK, Hellmut: "Endzeitgelächter im Einbaum. Ein neuer Achternbusch in Wien, von Alfred Kirchner inszeniert." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 22.6.1987.

COLBERG, Klaus: "Auch Herr Goethe kennt ihn nicht. Bauers Visionen 'Herr Faust spielt Roulette' in Wien uraufgeführt." In: *Allgemeine Zeitung Mainzer Anzeiger* v. 31.1.1987.

DAWID, Michael: [Replik auf Sigrid Löfflers Kritik] "Faustischer Wackelkontakt." [Leserbrief] In: *Profil* (Wien) v. 16.2.1987.

dr: "Der Mensch is a Kugerl." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 30.1.1987.

ENGERTH, Rüdiger [sic!]: "Welterkundungen im Spiel-Kasino. Wien: Bauer-Uraufführung im Akademietheater und neue Kammerbühne der Staatsoper." In: *Handelsblatt* (Düsseldorf) v. 30.1.1987.

HAHNL, Hans Heinz: "In der Hölle der Langeweile. Bauer-Uraufführung im Akademietheater." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 27.1.1987.

HAIDER, Hans: "Endzeit in Klein-Österreich. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Herr Faust spielt Roulette' im Wiener Akademietheater." In: *Basler Zeitung* v. 27.1.1987.

HAIDER-PREGLER, Hilde: "Drama wurde zum infernalischen Jux." In: *Wiener Zeitung* v. 27.1.1987.

[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 245–247.]

haj: "Umgang mit Klassikern. Claus Peymanns erste Burgtheater-Inszenierung und eine Wolfgang-Bauer-Uraufführung in Wien." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 10.2.1987.

KAHL, Kurt: "Nur Chaos und ein bisserl Gaudi. Premiere von Wolfgang Bauers 'Herr Faust spielt Roulette' im Akademietheater." In: *Kurier* (wien) v. 27.1.1987.

KATHREIN, Karin: "Was Herr Faust bei Wolfgang Bauer alles erlebt. Der Autor zu seinem neuen Stück und zu seiner Arbeit im Akademietheater." In: *Die Presse* (Wien) v. 24./25.1.1987.

KATHREIN, Karin: "'Ins Nirwana will kana'. Wolfgang Bauers 'Herr Faust spielt Roulette' im Akademietheater uraufgeführt." In: *Die Presse* (Wien) v. 27.1.1987.

KRAUSE, Werner: "Faust am Filztisch." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 29.3.1986.

KRUNTORAD, Paul: "Der Satan im Casino. Wolfgang Bauer inszenierte in Wien sein Stück 'Herr Faust spielt Roulette'." In: *Nürnberger Nachrichten* v. 28.1.1987.  
[Dass. gekürzt unter dem Titel "Dieser Unsinn hat keine Methode. Wolfgang Bauers 'Herr Faust spielt Roulette'." In: *Frankfurter Rundschau* v. 11.2.1987.]

KRUNTORAD, Paul: "Platt blödelts Bauer. Sechs Teufel suchen einen Autor: 'Herr Faust spielt Roulette' von Wolfgang Bauer, eine Uraufführung am Wiener Akademietheater." In: *Rheinischer Merkur Christ und Welt* (Koblenz) v. 30.1.1987.

LÖFFLER, Sigrid: "Faustischer Wackelkontakt. Warum spielt Herr Faust bei Peymann Roulette? Eine Frage anlässlich einer fragwürdigen Uraufführung." In: *Profil* (Wien) v. 2.2.1987.  
[siehe dazu Wolfgang Bauer: "Faustischer Wackelkontakt" [Replik]. In: *Profil* (Wien) v. 9.2.1987.]

MAYER, Gregor: "Gibt es noch schöne Gedichte? Lyrik-'Sterz' und neues Stück von Wolfgang Bauer." In: *Volksstimme* (Wien) v. 20.4.1986.

MELZER, Gerhard: "Bundeskanzler wird Briefträger. Wolfgang Bauers neues Bühnenstück 'Herr Faust spielt Roulette'." In: *Die Presse* (Wien) v. 29./30.11.1986.

my: "Ist es ein Irrenhaus?" [Incipit] In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* [Beil. "Magazin"] v. 23.1.1987.

PARSCHALK, Volkmar: "Herr Faust spielt in Wien Roulette. Bauer-Uraufführung im Akademietheater." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 28.1.1987.

PLAKOLB, Ludwig: "Dichter und Bauer. Wolfgang-Bauer-Uraufführung im Wiener Akademietheater." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 27.1.1987.

REIMANN, Viktor: "Aus 'Wolfis' Trickkiste. Gestern, Akademietheater: Bauers 'Faust'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 26.1.1987.  
[nicht ident mit dem Artikel selben Titels v. 27.1.1987]

REIMANN, Viktor: "Aus 'Wolfis' Trickkiste. Akademietheater: Uraufführung von Bauers 'Faust spielt Roulette'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 27.1.1987.

ROSCHITZ, Karlheinz: "'Kunst, das Normalste der Welt!'. Wolfgang Bauers 'Herr Faust spielt Roulette' wird Sonntag im Akademietheater uraufgeführt." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 19.1.1987.

SCHÄFFER, Eva: "Herr Faust spielt Roulette. Der Grazer Autor Wolfgang Bauer, 45, arbeitet derzeit in Wien an der Uraufführungsinszenierung seines neuen Stückes 'Herr Faust spielt Roulette'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 30.1.1986.

SCHÄFFER, Eva: "Viel Gips statt wenig Germ. 'Herr Faust spielt Roulette'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 27.1.1987.

SCHMIDT, Bernd: "Faust am Spieltisch. Bauer-Uraufführung im Akademietheater." In: *Südos Tagespost* (Graz) v. 27.1.1987.

SCHNEIDER, Helmut: "Höllencasino mit Irrenhaus. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Herr Faust spielt Roulette' im Akademietheater." In: *Salzburger Nachrichten* v. 27.1.1987.

SCHNEIDER, M.: "Die Power vom Bauer. Vor der Uraufführung." In: *Südos Tagespost* (Graz) v. 24.1.1987.

SCHÖDEL, Helmut: "Linie Null. Auf der Suche nach dem zeitgenössischen Theater: Stücke von Kuhlmann, Ludwig und Bauer." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 6.2.1987.

sta: "Lebendig wie die Gesellschaft selbst." In: *Volksstimme* (Wien) v. 1.6.1986.

STADLER, Franz: "Herr Bauer spielt Doppel-Zero. Uraufführung von Bauers 'Herr Faust spielt Roulette'." In: *Volksstimme* (Wien) v. 28.1.1987.

STEINER, Irmgard: "Auf den Hund gekommen... Wolfgang-Bauer-Uraufführung: 'Herr Faust spielt Roulette'." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 27.1.1987.

WAGNER, Renate: "Jeder spinnt auf seine Weise. Wien: Wolfgang Bauer-Uraufführung bei Peymann." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 28.1.1987. [Dass. unter dem Titel "Sinn-los, sinn-voll. Theater in Wien." In: *Bayernkurier* (München) v. 14.2.1987.]

WEINZIERN, Ulrich: "Herr Faust. Eine Uraufführung in Wien." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 27.1.1987.

WICKENBURG, Erik G.: "Die Chips gibt der Teufel. Wien: Bauers Drama 'Herr Faust spielt Roulette'." In: *Die Welt* (Berlin) v. 28.1.1987.

#### **I.2.4.36 DAS LÄCHELN DES BRIAN DE PALMA**

##### **a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.**

KLEMENT, Joachim: "Wolfgang Bauers 'Das Lächeln des Brian DePalma'." In: Walter Grund/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 115–133.

##### **b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.**

[Anonym]: "Grazer Spielplan." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.4.1991.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Grazer Bauer-Uraufführung: 'Stück zum Inszenieren'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 28.11.1991.

[Anonym]: "Das Kritiker-Echo auf das jüngste Wolfgang-Bauer-Stück" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 5.12.1991.

[Anonym]: "Die wundersame Zeitverquickung. Grazer Schauspielhaus mit Wolfgang Bauers 'Das Lächeln des Brian de Palma'." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 24.4.1992.

BEHR, Martin: "Pointen-Overkill im Seelenmeer Kauderwelsch der Realitäten. Graz: Uraufführung von Wolfgang Bauers Stück 'Das Lächeln des Brian DePalma'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 3.12.1991.

CU: "Vorwärts und rückwärts. Bauer-Uraufführung." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.11.1991.

GB: "Bücher gegen den Kulturmief." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.10.1989.

GRUBER, Klaus: "In Graz: Neues von Wolfgang Bauer." In: *Südkurier* (Konstanz) v. 3.12.1991.

HAIDER, Hans: "In Gizeh und Graz mystisch zugleich." In: *Die Presse* (Wien) v. 3.12.1991.

[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 250–253.]

KAHL, Kurt: "Leicht wie Tischfußball. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Lächeln des Brian de Palma' in Graz." In: *Kurier* (Wien) v. 3.12.1991.

KELLERMAYR, Rudolf: "Alles zugleich." In: *Die Furche* (Wien) v. 5.12.1991.

KRALICEK, Wolfgang: "Graz: Aus dem Reich der Toten." In: *Theater heute* 32 (1992), H. 1.

KRAUSE, Werner: "Out of Pyramidenkogel. Wichtiger Merksatz zum jüngsten, in Graz uraufgeführten Bauer-Stück: Man möge immer daran denken, möglichst viel zu vergessen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.12.1991.

KRUNTORAD, Paul: "Weinende Pyramiden. Wolfgang Bauers 'Lächeln des Brian de Palma' uraufgeführt." In: *Frankfurter Rundschau* v. 4.12.1991.

KRUNTORAD, Paul: "Bauer x Bauer = Null. 'Das Lächeln des Brian de Palma': Wolfgang Bauer, der Grazer Philosoph aus Kalau, schrieb einen Uraufführungs-Ulk über den Wahn des Dr. Wirklich." In: *Rheinischer Merkur* (Bonn) v. 6.12.1991.

LEISING, Denise: "Grazer Schauspielhaus 1991/92. Bauer hebt Bauer aus der Taufe." In: *Der Standard* (Wien) v. 18.4.1991.

LOHR, Horst: "Das Lächeln des Brian de Palma." In: *Stuttgarter Nachrichten* v. 13.2.1990.

memo: "Wolfi Bauers Rückkehr zum Ausgangspunkt. Die Saison 1991/92 am Grazer Schauspielhaus." In: *Kurier* (Wien) v. 18.4.1991.

mk n: "Brian De Bauer. Eine besondere Uraufführung im Schauspielhaus Graz." In: *Die Presse* [Beil.] (Wien) v. 26.11.1991.

my: "Wolfgang Bauer wird in der kommenden Spielzeit in Graz die Uraufführung seines Stückes" [Incipit]. In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 9./10.6.1991.  
[Kurzmeldung]

POHL, Ronald: "Kalau in der Pyramide. Wolfgang Bauer hebt sein Stück 'Das Lächeln des Brian de Palma' aus der Taufe." In: *Der Standard* (Wien) v. 3.12.1991.

PRASSEL, Ernst: "De Palma lächelt. Nach rund fünfjähriger Regie-Abstinenz kam es jetzt am Grazer Schauspielhaus zu einem Doppelschlag: Wolfgang Bauer inszenierte Wolfgang Bauer." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 3.12.1991.

SCHÄFFER, Eva: "Sterben macht so richtig lebendig. 'Das Lächeln des Brian de Palma'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 3.12.1991.

SCHÖDEL, Helmut: "Kleinstadt, Großkunst, Grazkunst. Theater in München und Graz: Neues von Werner Schwab und Wolfgang Bauer." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 6.12.1991.

SPIES, Hansjörg: "Das letzte Röcheln... Bauer-Premiere in Graz." In: *Wiener Zeitung* v. 4.12.1991.

STRÄTER, Lothar: "Wo es kein Verstehen gibt. Grazer Uraufführung von 'Das Lächeln des Brian de Palma'. Das Traumstück von Regisseur und Autor Wolfgang Bauer steckt voller Rätsel." In: *Nürnberger Zeitung* v. 7.12.1991.

T.M.: "'Iß dein Sandwich'. Wolfgang Bauer hat sein neuestes Bühnen-Baby, 'Das Lächeln des Brian de Palma', selbst aus der Taufe gehoben. Es wurde ein Flop." In: *Profil* (Wien) v. 9.12.1991.

TRENKLER, Thomas: "Der Doppelbewegungssurfer. Wolfgang Bauer inszeniert in Graz 'Das Lächeln des Brian de Palma'." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 28.11.1991.

TRENKLER, Thomas: "Immer ist alles zugleich. Wolfgang Bauer inszeniert Wolfgang Bauer." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 5.12.1991.

WALITSCH, Herwig: "Geschmacklose Witze als Drama. Bauers Stück 'Das Lächeln des Brian de Palma' schwach und erfolgreich." In: *Steirische Wochenpost* (Graz) v. 5.12.1991.

WEINZIERL, Ulrich: "Rauschbauer. 'Lächeln des Brian de Palma' uraufgeführt." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 3.12.1991.

### **I.2.4.37 ACH, ARMER ORPHEUS!**

[Anonym]: "In der Fremde. Wolfgang Bauer." In: *Basta* (Wien), Mai 1991.

[Anonym]: "Musenbiss." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 4.5.1991.

[Anonym]: "Der Schmääh rennt. Bauer-Uraufführung im Schauspielhaus." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 8.5.1991.

[Anonym]: "Ach, armer Orpheus von Wolfgang Bauer" [Incipit]. In: *Falter* (Wien) v. 22.5.1991.

[Anonym]: "Weiterhin nichts als neue Stücke." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 10.6.1991.

[Anonym]: "Im Theaterkeller Ursulienhof" [Incipit]. *Neues Volksblatt* (Linz) v. 27.11.1992.  
[Kurzmeldung]

BARTENS, Gisela: "Wolfis wilde Kopfjagd." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 4.5.1991.

BANDHAUER, Dieter: "Reise nach Schlaftag. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Ach, armer Orpheus!' im Wiener Schauspielhaus." In: *Tageszeitung* (Berlin) v. 8.5.1991.

BUTTERWECK, Hellmut: "Wolfis Horrortrip." In: *Die Furche* (Wien) v. 9.5.1991.

cgü: "Orpheus' orgiastische Alpträume." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 4./5.5.1991.

COLBERG, Klaus: "Wolfgang Bauer, armer Orpheus." In: *Theater-Rundschau* (Bonn) 6/1991.

HAIDER, Hans: "Orpherl und die wilden Tiere. Eine Wolfgang-Bauer-Uraufführung im Wiener Schauspielhaus." In: *Die Presse* (Wien) v. 4./5.5.1991.

HAIDER-PREGLER, Hilde: "Die (Ohn-)Mächtigkeit der Fantasie. Schauspielhaus: 'Ach, armer Orpheus!' von Wolfgang Bauer." In: *Wiener Zeitung* v. 4.5.1991.

HERLES, Wolfgang: "Orpheus hinter den Spiegeln." In: *Der Standard* (Wien) v. 4./5.5.1991.

[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 247–250.]

HIRSCHMANN, Christoph: "Hirnbrennen & Sodbrennen. Erster großer Erfolg an Gratzers neuem Schauspielhaus mit Bauers 'Orpheus'." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 4.5.1991.

H.S.: "Im Land der Anarchie. Wiener Schauspielhaus: Bauer-Uraufführung." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 3.5.1991.

KAHL, Kurt: "Mit doppeltem Boden. Eine Wolfgang Bauer-Uraufführung im Schauspielhaus." In: *Kurier* (Wien) v. 4.5.1991.

KAMMESBERGER, Ursula: "Qualen eines Dichtershirns. 'Ach, armer Orpheus' von Wolfgang Bauer im Theaterkeller Ursulinenhof." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 29.9.1992.

KATHREIN, Karin: "Träume mit Tasso. Wolfgang Bauers 'Ach, armer Orpheus' in Wien." In: *Die Welt* (Berlin) v. 6.5.1991.

KRALICEK, Wolfgang: "Wort und Totschlag. Wolfgang Bauers 'Ach, armer Orpheus!' im Wiener Schauspielhaus uraufgeführt." In: *Theater heute* 31 (1991), H. 6.

KRUNTORAD, Paul: "Ein von Irren zerrissener Dichter." In: *Frankfurter Rundschau* v. 23.5.1991.

KRUNTORAD, Paul: "Poet unter Irren. Wolfgang Bauers 'Ach, armer Orpheus!' wurde in Wien uraufgeführt." In: *Nürnberger Nachrichten* v. 30.5.1991.

L[ÖFFLER], S[igrig]: "Ach, armer Orpheus. Wolfgang Bauer vergreift sich am Mythos, Hans Gratzler assistiert ihm dabei." In: *Profil* (Wien) v. 6.5.1991.

MELZER, Gerhard: "Offener Dichterschädel. Seinen Namen kennt fast jeder in Österreich, sein Werk, vor allem das der letzten Jahre, wurde wahrscheinlich noch gar nicht richtig entdeckt. Seinem jüngsten Stück – 'Ach, armer Odysseus' [sic!] – könnte ein ähnliches Schicksal drohen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 4.1.1990.

memo: "Beim Publikum mit einer Zeitung Vertrauen schaffen. Die Saison 1991/92 im Schauspielhaus." In: *Kurier* (Wien) v. 8.6.1991.

pet: "Wolfgang Bauer." In: *Die Presse* (Wien) v. 31.5.1991.

PFOSER, Alfred: "Von Graz in die Welt der Mythologien und wieder zurück. Uraufführung der Groteske 'Ach, armer Orpheus' von Wolfgang Bauer im Wiener Schauspielhaus." In: *Salzburger Nachrichten* v. 4.5.1991.



REITER, Wolfgang: "Kunstphilosophie als Kriminalstück. Mit seinem jüngsten Stück, 'Ach, armer Orpheus', verhilft Wolfgang Bauer dem Schauspielhaus zu seinem ersten Saisonserfolg." In: *Falter* (Wien) v. 10.5.1991.

R.W.: "Uraufführung von Wolfgang Bauer." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 6.3.1991.

SCHWABENEDER, F[rantz]: "Der beengte Weltenwanderer." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 29.9.1992.

SCHWEIGHOFER, Martin: "Der Irrweg ist das Ziel." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 9.5.1991.

WEINZIERL, Ulrich: "Heiter im Mythosstrudel. Wolfgang Bauers 'Ach, armer Orpheus!' uraufgeführt." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 4.5.1991.

VUJICA, Peter: "Dichter und Bauer. Wolfgang Bauers 'Ach armer Orpheus' [sic!] wird heute im Wiener Schauspielhaus von Hans Gratzner uraufgeführt." In: *Der Standard* v. 2.5.1991.

#### **I.2.4.38 INSALATA MISTA (Alternativtitel: TADPOLETIGERMOSQUITOS AT MULLIGAN'S)**

AMBERGER, Hermi: "Sprachsalat am Barhocker. Wolfgang Bauers Komödie 'Tadpoletigermosquitos at Mulligan's' wurde in New York uraufgeführt." In: *Kurier* (Wien) v. 9.12.1993.

[Anonym]: "Tadpoletigermosquitos at Mulligans [sic!]." In: *Austrian Information* (Washington D.C.) 12/1993.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer-Uraufführung in New York." In: *Informationen aus Österreich* (Wien) 24/1993.

[Anonym]: "Er will (wieder einmal) New York erobern." [Incipit] In: *Täglich alles* (Wien) v. 9.3.1993.

[Anonym]: "Kurt Palm mit Wolfgang Bauer in New York." In: *Die Presse* (Wien) v. 29.11.1993.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Herr Bauer, bald ist Ihre erste New Yorker Uraufführung!" In: *Falter* (Wien) v. 3.12.1993.

[Anonym]: "Die Callas und Jakov Lind. Ausblick: Pläne des Wiener Volkstheaters." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 13.2.1997.

[Anonym]: "Volkstheater." In: *Falter* (Wien) v. 21.2.1997.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Der absurde Witz von Wolfgang Bauers Stück 'Insalata mista'" [Incipit]. In: *Falter* (Wien) v. 13.6.1997.

[Anonym]: "Insalata mista." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.6.1997.

[Anonym]: "Wolfi Bauer. Einstweilige Verfügung gegen eines seiner Stücke?" In: *News* (Wien) v. 25.9.1997.

[Anonym]: "Wettlauf." In: *Der Standard* (Wien) v. 2.10.1997.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Neu von Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 2.10.1997.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer-Stück in Arena." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 2.10.1997.

[Anonym]: "Recht." In: *Der Standard* (Wien) v. 4.10.1997.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Jedem seine Nummer." In: *Die Presse* [Beil. "Schaufenster"] (Wien) v. 24.10.1997.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauers 'Salat' mit Sketch-Qualitäten." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 28.10.1997.

[Anonym]: "Vorfall. Wolfi Bauer hörte über Volkstheater-Mikro Grobes." In: *News* (Wien) v. 30.10.1997.

[Anonym]: "Im Zerrspiegel Bauers." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 3.4.1998.

best: "Gemischter Salat ohne Dressing." In: *Wiener Zeitung* v. 28.10.1997.

BOSCHMANN, Hella: "Wolfgang Bauers gemischter Sprachsalat in New York." In: *Die Welt* (Hamburg) v. 6.12.1993.  
[Dass. unter dem Titel "Gemischter Salat in New York" in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 256–257.]

BUTTERWECK, Hellmut: "Dünn, dünner, Wolfi. Wolfgang Bauers 'Gemischter Salat' wirkt recht welk." In: *Die Furche* (Wien) v. 30.10.1997.

caro: "Theatermarinade à la Bauer. Volkstheater am Plafond: 'Insalata mista'." In: *Kurier* (Wien) v. 28.10.1997.

CERNY, Karin: "Spielplan." In: *Falter* (Wien) v. 31.10.1997.

HAPPE, Annemarie: "Krach in der Arena – Peter Ulrich kontert." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 17.7.1997.

HÜTTER, Frido: "Zwei Bühnenabende im Vergleich. Nun versucht sich auch das Volkstheater an Bauers 'Insalat mista'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.10.1997.

ih: "New Yorker Bar oder Innsbrucker Jausenstation? Jedenfalls bot Wolfgang Bauer Theater zum Anfassen." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 17.12.1990.

KAHL, Kurt: "Kein Kontakt in der Bar." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 28.10.1997.

NIC: "Boulevard & Avantgarde. Bauer-Premiere." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 7.10.1997.

PLAIKNER, Antje: "Die Dirne spricht in Körperteilen. Hall: Wolfgang Bauers Liebe zum theatralischen Schachtelprinzip." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 2.6.1995.

SCHÄFFER, Eva: "Kulturzentrum Arena: Schwere Differenzen." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 16.7.1997.

SCHÄFFER, Eva: "Der Grazer Arena droht der Konkurs." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 13.11.1997.

SCHMID, Manfred A.: "Das Leben ist ein gemischter Salat. Volkstheater am Plafond: Wolfgang Bauers 'Insalata mista'." In: *Wiener Zeitung* v. 28.10.1997.

SCHNEIDER, Susi: "Sprachsalat in Amerikas 'Big Apple'. Kurt Palm hebt ein Wolfgang-Bauer-Stück in New York aus der Taufe." In: *Der Standard* (Wien) v. 17.11.1993.

SCHNEIDER, Susi: "Clinton, der Bühnen-Inspizient. Kurt Palms Uraufführung des neuen Wolfgang-Bauer-Stückes in New York." In: *Der Standard* (Wien) v. 3.12.1993.

SCHWABENEDER, Franz: "Ein guter Witz, sauschlecht erzählt. Premiere: Wolfgang Bauers 'Insalata mista' im Wiener Volkstheater." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 28.10.1997.

SEWERA, Katharina: "'Life is a mixed salad'. Das Stück ist auf New York zugeschnitten, also erlebte es dort auch seine Uraufführung – Wolfgang Bauers 'Tadpoletigermosquitos at Mulligan's'." In: *Kleine Zeitung* (Wien) v. 3.12.1993.

SICHROVSKY, Heinz: "Existenzialistischer Comic mit Abgründen." In: *News* (Wien) v. 30.10.1997.

SPIES, Hansjörg: "Die vertane Chance und der prächtige Ausgleich. steirischer herbst: Auftragsarbeit Yoko Tawadas und Neues von Wolfgang Bauer." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 27.10.1997.

TG: "Scherz des Literaten? Volkstheater: W. Bauers 'Insalata mista'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 28.10.1997.

TRENKLER, Thomas: "Im Reich der Kalauer und des Kauderwelsch. Wolfgang Bauers 'Insalata mista' in Graz." In: *Der Standard* (Wien) v. 13.10.1997.

TRENKLER, Thomas: "Ranziges Regie-Öl für Bauers 'Insalata mista'." In: *Der Standard* (Wien) v. 28.10.1997.

WILLGRUBER-SPITZ, E[lisabeth]: "Verbitterte Arena-Gefechte. Blick zurück im Zorn heißt es bei den Arena-Streitigkeiten zwischen dem ehemaligen künstlerischen Leiter Pölzl und Obmann Ulrich." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 17.7.1997.

WILLGRUBER-SPITZ, E[lisabeth]: "Die Erde als Salatschüssel. Nichts paletti – alles 'Insalata mista': Wolfgang Bauers Weltsalat läßt bei der deutschsprachigen Erstaufführung in Graz auf Pfeffer beißen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.10.1997.

#### **I.2.4.39 DIE KANTINE. CAPRICCIO À LA HABSBURG**

[Anonym]: "Neue Bauer für Grazer Kulturmonat." In: *Die Presse* (Wien) v. 25.3.1992.

[Anonym]: "Kirche finanziert Bauer-Stück. 17 Neuproduktionen am Grazer Schauspielhaus 1992/93." In: *Kurier* (Wien) v. 25.3.1992.

[Anonym]: "Bauer-Stück ist für die Diözese 'Bestandsaufnahme unserer Zeit'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.3.1992.

[Anonym]: "Der Grazer Kulturmonat: Ein ehrgeiziges Programm." In: *Der Standard* (Wien) v. 25.1.1993.

[Anonym]: "Geldsegen der Kirche für Dramatiker Bauer." In: *Der Standard* (Wien) v. 25.3.1991.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer spielt 'Theater hinterm Theater'." In: *Die Presse* (Wien) v. 14.4.1993.

[Anonym]: "Kulturmonat: Angebot der Vereinigten Bühnen." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 28.4.1993.

[Anonym]: "Peter Rosegger, István Szabó, Wolfgang Bauer." In: *ORF aktuell* (Wien) v. 6.5.1993.

[Anonym]: "Chaosforschung in der 'Kantine'. Bauer-Uraufführung." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.5.1993.

[Anonym]: "Aufzeichnung." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.6.1993.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Zimmerliche Bildungsbürger" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.11.1993.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Die Kantine." In: *Täglich alles* (Wien) v. 28.11.1993.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Habsburger Springteufel. Wolfgang Bauers neuer Theatercoup: die vielschichtige Farce 'Kantine'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.11.1993.

[Anonym]: "Habsburger in 'Kantine'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 28.11.1993.

[Anonym]: "Die Kantine. Skurriles Habsburgerstück – von Wolfgang Bauer." In: *ORF Programm* (Wien) v. 4.12.1993.

BEHR, Martin: "Das Grazer Schauspielhaus kommt nun österreichisch. Spielplan der Saison 1992/93 – Diözese sponsort Bauer-Stück." In: *Salzburger Nachrichten* v. 25.3.1992.

m[artin] b[EHR]: "Wolfgang-Bauer-Stück und Renaissancemusik. Graz: 'Eine Stadt wird zur Bühne'. 'Europäischer Kulturmonat' beginnt am Samstag – Bewährungsprobe für 'Kulturhauptstadt'?" In: *Salzburger Nachrichten* v. 21.4.1993.

BEHR, Martin: "Fröhliche Apokalypse in der Kantine des 'Welttheates' [sic!]. Graz: Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Die Kantine – Capriccio à la Habsburg'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 10.5.1993.

C.D.: "Premieren der Woche. Eine Auswahl." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 3.5.1993.

EDLINGER, Sepp: "Enttäuschender Wolfi Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 22.4.1993.

EICHBERGER, Günter: "Die ganze Welt ist Kantine." In: *Die Bühne* 6 (1993), S. 50f.  
[Dass. in: Walter Grond/Gerhard Melzer (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 253–255.]

FABIAN, Walter: "Alles ist Wischiwaschi." In: *Täglich alles* (Wien) v. 10.5.1993.

GRUBER, Klaus: "Praller Theaterabend mit Heimvorteil. Wolfgang Bauers 'Capriccio à la Habsburg' in Graz uraufgeführt." In: *Gießener Allgemeine* v. 11.5.1993.  
[Dass. unter dem Titel "Blick auf das Schlachtfeld hinter den Kulissen. Wolfgang Bauers neuer Schwank 'Die Kantine – Capriccio à la Habsburg' wurde in Graz uraufgeführt." In: *Fränkischer Tag* (Bamberg) v. 11.5.1993.]  
[Dass. unter dem Titel "Wolfgang Bauers 'Capriccio a la Habsburg' in Graz uraufgeführt." In: *Israel Nachrichten* (Tel Aviv) v. 11.6.1993.]

HIRSCHMANN, Christoph: "In Unterhosen. Theater-Groteske nimmt Habsburger auf die Schaufel. Wolfgang Bauer, Grazer Dramatiker mit 'Pranke', sorgt mit seinem Habsburger-Spiel 'Die Kantine' für Gesprächsstoff." In: *News* (Wien) v. 6.5.1993.

HUBER-LANG, Wolfgang: "Der Kaiser in der Kantine. Bauers 'Capriccio à la Habsburg' uraufgeführt." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 10.5.1993.

HUBER-LANG, Wolfgang: "Die Welt als Kantine. Für sein neues Stück 'Capriccio à la Habsburg' ließ sich das ehemalige Enfant terrible Wolfgang Bauer auch von der Kirche sponsern." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 13.5.1993.

HAIDER, Hans: "Habsburg als Genie und als Showmaster. Geschichte als Zeitbefund in Wolfgang Bauers Grazer 'Kantine'." In: *Die Presse* (Wien) v. 10.5.1993.

KELLERMAYR, Rudolf: "Neues vom Wolfi." In: *Die Furche* (Wien) v. 13.5.1993.

KÖCK, Peter: "Bauer spielt Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.12.1981.  
[berichtet von einer Lesung, in der Bauer aus dem "Fragment [...]" 'Die Kantine' ('Skizzen zu einem Stück, das nicht geschrieben wird') liest]

KRALICEK, Wolfgang: "Irr + Witz. Wir + Sinn + Wahn. Zwei neue Stücke im Wiener Volkstheater: Gert Jonkes 'Opus 111' und Elfriede Jelineks 'Wolken. Heim.' – und Wolfgang Bauers 'Die Kantine' in Graz." In: *Theater heute* 34 (1993), H. 6.

KRAUSE, Werner: "Der listige Bühnen-Fuchs." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.5.1993.

KRAUSE, Werner: "Der Spiegel im Spiegel. Doppelt belegte Habsburger werden in Wolfgang Bauers 'Kantine' reihenweise aufgetischt. Bauchtheater im Grazer Schauspielhaus." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 10.5.1993.

KRUNTORAD, Paul: "Netter Blödsinn. Wolfgang Bauers neues Stück 'Kantine' wurde in Graz uraufgeführt." In: *Erlanger Nachrichten* v. 17.5.1993.

mkn: "Sechs Personen suchen einen Kaiser. Luigi Pirandello-Klassiker im Akademietheater. Wolfi Bauer-Uraufführung im Grazer Schauspielhaus." In: *Die Presse* (Wien) v. 7.5.1993.

POHL, Ronald: "Habsburgs Untergang im Smalltalk der Kantine. Wolfgang-Bauer-Untergang in Graz." In: *Der Standard* (Wien) v. 10.5.1991.

PRASCHL, Bernhard: "Die Historie trägt Unterhosen. Habsburger in Action: Wolfgang Bauers 'Die Kantine' am Grazer Schauspielhaus uraufgeführt." In: *Kurier* (Wien) v. 10.5.1993.

SCHÄFFER, Eva: "Ein 'Capriccio' in Theaterkantine. Wolfgang Bauer und ein Auftragswerk: Das paßt nicht zusammen. Aber für den Europäischen Kulturmonat 1993 in Graz mußte es sein." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 20.11.1992.

SCHÄFFER, Eva: "Die Kantine ist das Chaos, die Bühne ist die Ordnung." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 28.3.1993.

SCHÄFFER, Eva: "Spiel und Wirklichkeit. Karl Paryla inszeniert Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 28.4.1993.

SCHÄFFER, Eva: "'Wahnsinnsarbeit' eines Regisseurs." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 4.5.1993.

SCHÄFFER, Eva: "Tristes Autoren-Schicksal. Bauer-Uraufführung in Graz." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 11.5.1993.

SCHERZER, Ernst: "Graz: 'Die Kantine'." In: *Theater Rundschau* (Bonn) 6/1993.

SCHMIDT, Bernd: "Normaler Theaterwahnsinn. Graz: W. Bauers 'Kantine' uraufgeführt." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 10.5.1993.

SPIES, Hansjörg: "Apotheose der Halunkerei. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Die Kantine. Capriccio à la Habsburg' in Graz." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 10.5.1993.

TRENKLER, Thomas: "Der Kaiser in Unterhosen. 'Die Kantine' als Kaleidoskop. Regisseur Karl Paryla inszeniert in Graz Wolfgang Bauers neues Stück." In: *Der Standard* (Wien) v. 23.4.1993.

TSCHIDA, Michael: "Von den Dichterorten und den Dichterworten. 'Die Kantine' zu sehen und die Kantine zu sehen sind zweierlei: Illustre Bilder vom Hauptschauplatz im Grazer Schauspielhaus, dessen inspirative Kraft nicht nur auf Dichter nachhaltige Wirkung zeigt." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 10.5.1993.

WENIGER, Christian: "Lustlos." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 10.5.1993.  
[Kurzmeldung]

ZNIVA, Jutta: "Die Kantine oder Capriccio a la Habsburg." In: *Derzeit* (Graz), März 1993.

ZNIVA, Jutta: "Wolfi Bauer-Renaissance." In: *Derzeit* (Graz), Juli/August 1993.



#### **I.2.4.40 CAFÉ MUSEUM – DIE ERLEUCHTUNG**

[Anonym]: "Wolfgang Bauer und der Komponist Kurt Schwertsik schreiben eine Oper"  
[Incipit]. In: *Die Presse* (Wien) v. 24.6.1993.

[Anonym]: "Neue Schwertsik-Oper in Deutschlandsberg." In: *Wiener Zeitung* v.  
7.7.1993.

[Anonym]: "Architekten sollen retten. 'steirischer herbst': Ist die Musik in einer Krise?"  
In: *Kurier* (Wien) v. 5.8.1993.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer (links), seine Ehefrau Heidi und Regisseur und  
Bühnenbildner Hans Hoffer" [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 1.9.1993.

[Anonym]: "Dramatissimo." In: *Der Standard* (Wien) v. 4./5.9.1993.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Radetzky marsch." In: *ORF aktuell* (Wien) v. 5.10.1993.

[Anonym]: "'Die Erleuchtung'. 'steirischer herbst': Wolfgang Bauer/Kurt Schwertsik-  
Oper." In: *Kurier* [Beil. "Treffpunkt"] (Wien) v. 8.10.1993.

[Anonym]: "Humoreske. Bauer-Oper." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v.  
12.10.1993.

C.H.: "Kathedrale und Café." In: *Die Presse* (Wien) v. 11.10.1993.

FABIAN, Walter: "Wolfi Bauers Sauriershow." In: *Täglich alles* (Wien) v. 3.9.1993.

HÖLLER, Christa: "Reiche Palette bizarrer Stimmungen. Kurt Schwertsik-  
Uraufführung beim Jugendmusikfest des steirischen Herbstes." In: *Die Furche* (Wien) v.  
14.10.1993.

KRIECHBAUM, Reinhard: "Kalauernde Kaffee-Philosophen offenbaren uns die Ratio  
hinter aller Vernunft." In: *Salzburger Nachrichten* v. 11.10.1993.

KRIECHBAUM, Reinhard: "'Ganz ohne Koordinaten muß ich im Traume waten.'" In:  
*Neue Zeit* (Graz) v. 12.10.1993.

KRIECHBAUM, Reinhard: "Wie fad ist's ohne Fantasie? 'steirischer herbst': 'Café  
Musuem'." In: *Wiener Zeitung* v. 12.10.1993.

MIESSGANG, Thomas: "Schas vom Dino. Kurt Schwertsik, der ewige Geheimtip aus Wien, hat soeben eine Rausch- und Halluzinationsoper uraufgeführt." In: *Profil* (Wien) v. 11.10.1993.

SCHERZER, Ernst: "Veroperter Saunaschweiß. Einen vergnüglichen Operabend bescherte der 'herbst' den zahlreichen Uraufführungsgästen mit der 'Erleuchtung' in Deutschlandsberg." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 11.10.1993.

SCHERZER, Ernst: "Bibel und Bauer. Geglückter Ausklang in Deutschlandsberg." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 26.11.1993.

SCHMIDT, Bernd: "Bauer, Schwertsik & Co. Oper in Deutschlandsberg: 'Café Museum'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 11.10.1993.

SCHUSTER, Werner: "Amüsante Erleuchtung. Bauer/Schwertsik-Oper in Deutschlandsberg." In: *Kurier* (Wien) v. 11.10.1993.

wf: "Bühnenweihfestspiel im Schilcherland." In: *Der Standard* (Wien) v. 11.10.1993.

#### I.2.4.41 SKIZZENBUCH

##### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

AQUATIAS, Christine: "Wolfgang Bauers 'Skizzenbuch' ou 'summa summarum'. Bilan en trompe-l'œil des réflexions menées par un dramaturge sur son art." In: *Austriaca* [Rouen] (2001), H. 53, S. 33–46.

##### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

[Anonym]: "'Der Kern ist das Nichts'. Stefan Bachmann inszeniert im Schauspielhaus Wolfi Bauers 'Skizzenbuch'." In: *Wirtschaftswoche* (Wien) v. 9.5.1996.

[Anonym]: "Das Barometer der Ur- und Erstaufführungen. Drei spannende Stücke und ein anbiedernder Erfolgsschwank. Womit sich Wiens Bühnen im 20. Jahrhundert zu behaupten versuchen." In: *News* (Wien) v. 9.5.1996.

[Anonym]: "Schreiben wird Horror-Trip. Bauer-Uraufführung in Wien." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 9.5.1996.

[Anonym]: "Pöschl über Bauer: 'Wir san beide net sehr groß'." In: *Falter* (Wien) v. 10.5.1996.

[Anonym]: "Uraufführung." In: *Der Bund* (Bern) v. 11.5.1996.

[Anonym]: "Alles Theater, alles Theater." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 11./12.5.1996.

BUTTERWECK, Hellmut: "Lustiges Nicht-Stück. Bauer drehte für die Festwochen sein Kaleidoskop weiter." In: *Die Furche* (Wien) v. 16.5.1996.

CERHA, Michael: "Der Bauer als Visionär. Blackout-Folge mit Zwischenspielen: 'Das Skizzenbuch'. Am Schauspielhaus wird Wolfgang Bauers Festwochen-Auftragswerk verdünnt." In: *Der Standard* (Wien) v. 11./12.5.1996.

COLBERG, Klaus: "Konfuses Sammelsurium recht amüsanter Einfälle. Wolfgang Bauers 'Skizzenbuch' in Wien uraufgeführt." In: *Gießener Anzeiger* v. 7.6.1996.

DOPPELBAUER, Regina: "Ganz und gar unheroisch. Wolfgang Bauers 'Skizzenbuch' am Schauspielhaus uraufgeführt." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 11.5.1996.

- GABLER, Thomas: "Wolfis Alpenglühén. Wiener Festwochen, Schauspielhaus: Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Skizzenbuch'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 11.5.1996.
- HAIDER-PREGLER, Hilde: "Dichter schaut sich beim Dichten zu. Schauspielhaus: Uraufführung von Bauers 'Skizzenbuch'." In: *Wiener Zeitung* v. 11.5.1996.
- HEINRICHS, Benjamin: "Ich drehe die Welt um!" In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 24.5.1996.
- KAINDL, Dagmar/SICHROVSKY, Heinz: "Die beiden Gesichter des Hanno P. Hanno Pöschl. Der Öffentlichkeit als Beiselwirt und TV-Zuhälterdarsteller geläufig, brilliert er am Wiener Schauspielhaus in Wolfi Bauers 'Skizzenbuch'." In: *News* (Wien) v. 15.5.1996.
- KATHREIN, Karin: "'Mich hat der Schwachsinn sofort inspiriert'. Gespräch mit Stefan Bachmann, der Wolfgang Bauers 'Skizzenbuch' im Schauspielhaus inszeniert." In: *Kurier* (Wien) v. 8.5.1996.
- KATHREIN, Karin: "'Wann der Herrgott net will...' Zur Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Skizzenbuch', inszeniert von Stefan Bachmann, im Schauspielhaus." In: *Kurier* (Wien) v. 11.5.1996.
- KNAPP, Michaela: "Das Klischee vom Klischee des Klischees." In: *Die Presse* [Beil. "Schaufenster"] (Wien) v. 3.5.1996.
- KRALICEK, Wolfgang: "Der Marlboro-Mann. Zur Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Skizzenbuch' im Schauspielhaus." In: *Falter* (Wien) v. 17.5.1996.
- KRALICEK, Wolfgang: "Helmut, das ist doch Scheiße!" In: *Falter* (Wien) v. 21.3.1997.
- KRAUSE, Werner: "Stück im Stück im Stück. Bauer-Paukenschläge, Teil 1: Heute wird im Wiener Schauspielhaus sein 'Skizzenbuch' uraufgeführt. Ein Fall für Chaosforscher." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.5.1996.
- KRAUSE, Werner: "Der Bauer als Visionär. Wir blättern im 'Skizzenbuch'. Im Wiener Schauspielhaus wurde Wolfgang Bauers neues Stück uraufgeführt. Eine endlose Theatergeschichte." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 11.5.1996.
- KRUNTORAD, Paul: "Allwissend. W. Bauers 'Skizzenbuch'." In: *Frankfurter Rundschau* v. 23.5.1996.
- RAFTL, Ro: "Bauer & Pöschl: Chaos mit System." In: *Kurier* (Wien) v. 8.5.1996.

REICH, Richard: "Wolfis Schreibstau. Die Wiener Festwochen beginnen mit einer Bauer-Uraufführung." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 11.5.1996.

REITER, Wolfgang: "Pulp and Skalp. Unentschieden: Wolfgang Bauers Dramen-Selbstporträt 'Skizzenbuch'." In: *Profil* (Wien) v. 13.5.1996.

SCHNEIDER, Eva: "Ein Abreißblock liefert die Gedanken zu einem Stück. Ein Dichter sucht sich selbst: Wolfgang Bauers 'Skizzenbuch'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 11.5.1996.

SCHÄFFER, Eva: "Die Einsamkeit des Autors: Wolfgang Bauers 'Skizzenbuch'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 11.5.1996.

SCHWABENEDER, Franz: "Endlosschleife des Hirnschwunds. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Skizzenbuch' im Wiener Schauspielhaus." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 11.5.1996.

SICHROVSKY, Heinz: "Verwüstungen. Kopulierender Dino und Kritikerskalpierung. Wolfgang Bauers groteskes Selbstporträt 'Skizzenbuch' wird an Hans Gratzers Schauspielhaus uraufgeführt." In: *News* (Wien) v. 2.5.1996.

STEINER, Bettina: "Ein Kunststück aus dem Handgelenk. Wolfgang Bauer schenkte dem Wiener Schauspielhaus ein Stück mit dem Titel 'Skizzenbuch', das wirklich wie hingeworfen wirkt, ein beiläufiger Geniestreich. Ganz so gut ist die Inszenierung nicht." In: *Die Presse* (Wien) v. 11.5.1996.

TG: "'Wolfi denkt sich was aus'. Wolfgang Bauer schreibt für Festwochen." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 9.5.1996.

THIERINGER, Thomas: "Glitzerndes Spielwerk. Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Skizzenbuch' am Schauspielhaus Wien." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 11./12.5.1996.

WAGNER, Renate: "Alles Theater, alles Theater. Festwochen-Start mit Wolfgang-Bauer-Uraufführung im Schauspielhaus." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 11.5.1996.

WEINZIERL, Ulrich: "Es war der Lachs und nicht die Lerche. Wolfgang Bauer öffnet sein 'Skizzenbuch' für die Wiener Festwochen." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 13.5.1996.

#### I.2.4.42 DIE MENSCHENFABRIK

[Anonym]: "Postkoloniale Kunst. 'steirischer herbst' im Aufwärtstrend." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 14./15.9.1996.

[Anonym]: "'Menschenfabrik' vor Premiere. Mit der Uraufführung von 'Die Menschenfabrik' des Grazer Dramatikers Wolfgang Bauer (55) im Grazer Schauspielhaus startet am Samstag, 21. September, der diesjährige 'steirische herbst'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 19.9.1996.

[Anonym]: "Neues Bauer-Stück." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 19.9.1996.

[Anonym]: "Star-Moderator Hellmuth Karasek, Star-Gäste Klaus Maria Brandauer und Wolfgang Bauer." In: *ORF aktuell* (Wien) v. 19.9.1996.

[Anonym]: "Karasek und Bauer-Stück." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 22.9.1996.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauers schaurige Vision." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 23.9.1996.

[Anonym]: "Die Kultur-Kraftpakete. Kleine ORF-Sensation: Der Kritiker Hellmuth Karasek ('Literarisches Quartett') moderiert den Brandauer-Bauer-'Treffpunkt Kultur'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.9.1996.

[Anonym]: "Schaurig-groteske Zukunftskomödie. 'steirischer herbst': Uraufführung von Bauers 'Menschenfabrik'." In: *Wiener Zeitung* v. 24.9.1996.

[Anonym]: "Versöhnung." In: *Der Standard* (Wien) v. 25.9.1996.

[Anonym]: "Das Presseecho auf Wolfgang Bauers Stück." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.9.1996.

BEHR, Martin: "Mozart-Klon in der todlosen Zone. 'steirischer herbst': Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Menschenfabrik' in Graz." In: *Salzburger Nachrichten* v. 23.9.1996.

CERHA, Michael: "Bitte, Schatzi, hol das Rumpferl. Bauers 'Menschenfabrik' im Grazer Schauspielhaus uraufgeführt." In: *Der Standard* (Wien) v. 23.9.1996.

GRAN, Hans: "steirischer herbst." [= Leserbrief]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 29.8.1996.

HAIDER, Hans: "Das erste Gedicht macht die Zeit wieder normal. 'Die Menschenfabrik' von Wolfgang Bauer als eine Uraufführung im Grazer Schauspielhaus: Schwer bekömmliche Organkost mit verzweifelter philosophischer Witz." In: *Die Presse* (Wien) v. 23.9.1996.

HÖLLER, Christa: "Einfach schwach. Zur Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Menschenfabrik'." In: *Die Furche* (Wien) v. 26.9.1996.

HUBER, Christa: "Empört und enttäuscht." [= Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.10.1996.

HÜTTER, Frido: "Bauer & Bauer. Das seltsame Schloßhotel." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 15.9.1996.

F[rido] H[ÜTTER]: "Solider Applaus für 'Die Menschenfabrik'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.9.1996.  
[Kurzmeldung]

HÜTTER, Frido: "Vom Wert des Streuwertes. Wolfgang Bauers 'Menschenfabrik' erregte offenbar niemanden. Das ist günstig, da kann man endlich in Ruhe verschiedener Meinung sein." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.9.1996.

KATHREIN, Karin: "In der 'Menschenfabrik' oder Wolfi ordnet die Welt. Eine Bauer-Uraufführung eröffnet den 'herbst'." In: *Kurier* (Wien) v. 21.9.1996.

KÖFLER, Gretl: "Mozart aus dem Gruselkabinett. Chaos und Kunst retten Menschen und Götter aus den Händen eines irren Technikfreaks in Wolfgang Bauers 'Menschenfabrik', uraufgeführt beim 'steirischen herbst'." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 25.9.1996.

LAER, Robert van: "Kunst in der postkolonialen Ära. steirischer herbst '96: Avantgardefestival erstes Jahr unter neuer Leitung." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 17.9.1996.

LAER, Robert van: "Ein Mißverständnis. steirischer herbst '96 mit Wolfgang Bauers 'Menschenfabrik'." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 25.9.1996.

LÖFFLER, Sigrid: "Deja-Vus [sic!] im Hause Frankenstein." In: *Theater heute* 1996, H. 11.

[Sigrid] löf[ler]: "Unmenschen im Hotel. Wolfgang-Bauer-Uraufführung auf dem 'Steirischen Herbst'." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 24.9.1996.

- REITER, Wolfgang: "Auf der Müllhalde. Wolfgang Reiter über Heiner Müllers *Germania 3* und Wolfgang Bauers 'Menschenfabrik'." In: *Profil* (Wien) v. 30.9.1996.
- SCHÄFFER, Eva: "Gregory Peck im Spukschloß. Bauers 'Die Menschenfabrik'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 22.8.1996.
- SCHÄFFER, Eva: "Angesteckt vom 'Bauer-Virus'. Regisseur Thomas Thieme." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 8.9.1996.
- SCHÄFFER, Eva: "Bruchlandung eines Stückes. Bauers 'Die Menschenfabrik'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 24.9.1996.
- SCHEPPACH, Joseph: "Die zweite Schöpfung hat begonnen." In: *Wolfgang Bauer: Die Menschenfabrik*. Programmheft. Wien: Schauspielhaus 1996, S. 9–15.
- SCHMIDT, Bernd: "Vom Ende der Klonerie. 'steirischer herbst': Bauer-Uraufführung." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 23.9.1996.
- SPIES, Hansjörg: "Todlose Welt, geklonte Promis. Uraufführung von Bauers 'Die Menschenfabrik'." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 24.9.1996.
- TAUCHER, Claudia: "Ein Intermezzo mit Gipfelsiegen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.9.1996.
- trenk[LER, Thomas]: "'steirischer herbst': Ein Festival im Remix." In: *Der Standard* (Wien) v. 14.2.1996.
- TRENKLER, Thomas: "Ein Gedicht zur Rettung der Welt. Bauers 'Menschenfabrik' zum Start des 'steirischen herbstes'." In: *Der Standard* (Wien) v. 20.9.1996.
- WEINZIERL, Ulrich: "Faschiertes, uraufgeführt: Wolfgang Bauers 'Menschenfabrik' in Graz." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 23.9.1996.
- WIESAUER, Caro: "Hänsel und Gretel auf zeitloser Spur. 'steirischer herbst': Eine lieblos inszenierte 60er-Jahre-Vision Wolfgang Bauers." In: *Kurier* (Wien) v. 23.9.1996.
- WIMMER, Kurt: "Theater in drei Stichworten. 'Nicht durchweg glänzend' ist derzeit die Situation im deutschsprachigen Theater. Man sieht's ab heute auch beim Berliner Theatertreffen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.5.1997.



#### **I.2.4.43 DREAM JOCKEY**

[Anonym]: "Scheu vor Projekten, die wie Raketen aufsteigen." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 23.3.1997.

[Anonym]: "Traumquoten." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 26.3.1998.

[Anonym]: "Vieles, was sich zu hören lohnt." In: *Salzburger Nachrichten* v. 8.2.1999.  
[Kurzmeldung]

#### **I.2.4.44 MARTIN**

[Anonym]: "Fotoromanzo in memoriam." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.9.1998.

#### I.2.4.45 CAFÉ TAMAGOTCHI

[Anonym]: "Bauer in Wien." In: *Der Standard* (Wien) v. 2.10.1996.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Stückauftrag an Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 2.10.1996.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer schreibt ein Auftragswerk für das Wiener Volkstheater"  
[Incipit]. In: *Die Presse* (Wien) v. 2.10.1996.

[Anonym]: "Neues Volkstheater-Gastspiel in Bregenz?" In: *Vorarlberger Nachrichten*  
(Bregenz) v. 12.2.1998.

[Anonym]: "Das Stichwort lautet 'Liebe'. Volkstheater: Bilanz und der Spielplan  
1998/99." In: *Wiener Zeitung* v. 23.6.1998.

[Anonym]: "Glücksfall für das Volkstheater. Auf eine gute Saison 1997/98 kann nach  
Ansicht seiner Direktorin Emmy Werner das Wiener Volkstheater zurückblicken." In:  
*Neue Zeit* (Graz) v. 23.6.1998.

[Anonym]: "Neues Stück von Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 12.7.1998.

[Anonym]: "Autor Bauer: Zwist mit Bühne." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 8.10.2000.

bp: "Volkstheater: Liebe, Frauen, Prinzenleben. Goldonis 'Mirandolina', Schillers 'Don  
Carlos', Nestroys 'Mädl aus der Vorstadt' zeigt das Volkstheater in der kommenden  
Saison." In: *Die Presse* (Wien) v. 23.6.1998.

DOBRETSBERGER, Christine: "Absage an jegliches Niveau. Rabenhof.Theater [sic!]:  
'Café [sic!] Tamagotchi' von Wolfgang Bauer." In: *Wiener Zeitung* v. 19.3.2001.

DOBRETSBERGER, Christine: "Fluglähmung der Fantasie." In: *Wiener Zeitung* v.  
22.1.2002.

HAIDER, Hans: "Nicht das Gelbe vom Tamagotchi-Ei. Wolfgang Bauers Schmerz zum  
60. Geburtstag: 'Café Tamagotchi' uraufgeführt." In: *Die Presse* (Wien) v. 19.3.2001.

HIRSCHMANN, Christoph: "Pavarotti als Transsexueller." In: *Format* (Wien) v.  
9.10.2000.

HUBER-LANG, Wolf[gang]: "Surreales Elektronik-Ei. Bauer-Uraufführung im  
Rabenhof.Theater [sic!]." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 19.3.2001.

KATHREIN, Karin: "Freude am 'Rumoren im Haus'. Volkstheater-Direktorin Emmy Werner stellt ihren Spielplan für die zweite Saisonhälfte vor." In: *Kurier* (Wien) v. 11.2.1998.

KATHREIN, Karin: "Magic Wolfis toller Sprung. Uraufführung von Bauers 'Café Tamagotchi' im Rabenhof." In: *Kurier* (Wien) v. 19.3.2001.

KLINGER, Annemarie: "Beängstigend fluide Welt. Wolfgang Bauers 'Café Tamagotchi' kam im Wiener 'Rabenhof.Theater' zur Uraufführung." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 20.3.2001.

KRALICEK, Wolfgang: "Bauer to the people! Ein kleines Theaterwunder: die total verrückte Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Café Tamagotchi' im Rabenhof." In: *Falter* (Wien) v. 29.3.2001.

W[erner] K[RAUSE]: "Im 'Café Tamagotchi'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.7.1998.

KRAUSE, Werner: "Erlaubent: Eierspeis' statt Cyber-Space. Bauer-Akte 1: Mit Verzögerung wurde im Wiener Rabenhof Wolfgang Bauers 'Café Tamagotchi' ausgebrütet. Motto: Hennen rennen oder so." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.3.2001.

MAYER, Verena: "Professor Niemand trifft Fräulein Leer. Wer Österreich nicht hören und sehen will, muß fühlen: Sieben Autoren und ihre Lust am Hadern." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 24.10.2001.  
[u.a. zu *Café Tamagotchi*]

MENASSE, Eva: "Denken ist des Tamagotchis Schwäche nicht. Der österreichische Dramatiker Wolfgang Bauer wird wider eigenes Erwarten sechzig und haut sein neuestes Stück in die Pfanne." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 19.3.2001.

poh[L, Ronald]: "Die Volkstheater-Pläne. Ein Programm ganz im Zeichen der Liebe." In: *Der Standard* (Wien) v. 23.6.1998.

POHL, Ronald: "Die Plastik-Eierköpfe. Wie der Rabenhof Wolfgang Bauer ein Geschenk bereitete." In: *Der Standard* (Wien) v. 19.3.2001.

R[EITERER], Reinhold: "F. Mitterer hüpf in die Löwengrube." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.6.1997.

REITERER, Reinhold: "E. Werner: 'Gute Gesprächsbasis mit den Bregenzer Festspielen.' Volkstheaterdirektorin Emmy Werner gab gestern in Wien eine ausführliche Pressekonferenz." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 11.2.1998.

R[EITERER], R[einold]: "Der Erfolg schafft auch Probleme." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 11.2.1998.

[Dass. in: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 14.2.1998]

r[EITERER], r[einhold]: "Vergnügt in die Zukunft. 1998/99: Spielplan am Wiener Volkstheater." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 23.6.1998.

[Dass. unter dem Titel "Vergnügter Blick in die Zukunft. Volkstheater Wien." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.6.1998.]

r[EITERER], r[einhold]: "Volkstheater 1999/2000." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 26.6.1999.

[Dass. unter dem Titel "Wiener Volkstheater: Der Fluch des Mythos." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 27.6.1999.]

[Dass. gekürzt unter dem Titel "Der Fluch des Mythos. Etliche Highlights im Wiener Volkstheater." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 26.6.1999.]

SCHÄFFER, Eva: "Geburt eines Tenors in Bauers neuem Stück. Unheimliche Komik: Wolfgang Bauer las im Grazer Forum Stadtpark sein jüngstes Theaterstück 'Café Tamagotchi'." In: *Neue Graz* (Graz) v. 1.5.1999.

SCHNEIDER, Helmut: "Spiel ohne Grenzen." In: *Salzburger Nachrichten* v. 19.3.2001.

SCHÖDEL, Helmut: "Das Brettl vor den Köpfen. Ein Mann fordert ganz Wien heraus: Wo Karl Welunschek ist, da ist Chicago – und Theater." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 22.3.2001.

[u.a. zu *Café Tamagotchi*]

WAGNER, Renate: "Uraufführung von Wolfgang Bauer." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 19.3.2001.

WIESAUER, Caro: "Geburtstag ohne 'Happy Birthday'. Zehn Jahre Emmy Werner am Volkstheater: Kein Blick zurück, sondern in die Zukunft." In: *Kurier* (Wien) v. 23.6.1998.

#### I.2.4.46 FOYER

[Anonym]: "Bunter Herbst. 'steirischer herbst': Das Programm und die neue Intendantin für 2006." In: *Wiener Zeitung* v. 30.9.2004.

[Anonym]: "Eine Dichterhöhle namens 'Foyer'. Leitfaden durch das jüngste Bauer-Stück." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 5.10.2004.

[Anonym]: "Mäßige Uraufführung." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 10.10.2004.

BEHR, Martin: "Das Jenseits kann überall sein." In: *Salzburger Nachrichten* v. 11.10.2004.

FORADINI, Flavia: "La tragedia di un autore. Tutta da ridere. C'è persino il trapianto del cervello di Bush: ma gli esiti sono incerti... All' 'Autunno Stiriano' debutta la nuova commedia dell'austriaco Wolfgang Bauer." In: *Il Piccolo* (Roma) v. 13.10.2004.

FORADINI, Flavia: "La vita nel foyer. Per l'autunno Stiriano ha debuttato la nuova commedia di Wolfgang Bauer, 'Foyer', una tragicomica metafora della vita." In: *Sipario* (Milano) 1/2005.

GRILJ, Mathias: "'Foyer': Dodlers tolldreistes Theater." In: *Die Presse* (Wien) v. 24.9.2004.

JANDL, Paul: "Die Strudelzeit. Wolfgang Bauers 'Foyer' in Graz." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 12.10.2004.

GÖTZ, Hermann: "Vorhölle Foyer. Lebens-Stück. Wolfgang Bauer macht das Foyer zur Szene seines neuen Stücks, das Theater im Bahnhof bringt es auf die Bühne. Ein Heimspiel im Vorhof der Tragödie." In: *Die Presse* [Beilage "steir[:her:]bst"] (Wien) v. 1.10.2004 .

HOFER, Peter/HÖFLER, Klara/KÖSTENBAUER, Nina/PICHLER, Christoph: "Tabuloses Theater der etwas anderen Art." In: *Der Standard* (Wien) v. 25.10.2005.

HÜTTER, Frido: "Skalpelle statt Kettensäge. Wolfgang Bauer und das Theater im Bahnhof mühen sich im 'steirischen herbst' miteinander ab." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 11.10.2004.

KHR: "'Wolfis' Alpträume. steirischer herbst: Bauer-Uraufführung (9.10.)." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 27.9.2004.

KRALICEK, Wolfgang: "Wilder Mann, was nun?" In: *Falter* (Wien) v. 15.10.2004.

- KRALICEK, Wolfgang: "Angst vorm Fliegen." In: *Theater heute* 46 (2005), H. 1.
- LACKNER, Erika: "Dichtervernichtung im Volkstheater. Drinnen vor der Tür: Wolfgang Bauers Dramatiker-Drama 'Foyer' in Graz uraufgeführt." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 12.10.2004.
- MATTHEIS, Uwe: "Der Autor ist sich selbst der Nächste. Das Theater als Vorhof zur Hölle: Wolfgang Bauers altersweises Stück 'Foyer', uraufgeführt beim Steirischen Herbst Graz." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 13.10.2004.
- POHL, Ronald: "Höllens-Abo für den Grazer Greisenplüsch." In: *Der Standard* (Wien) v. 11.10.2001.
- RATHMANNER, Petra: "Matte Theatermacher. Uraufführung beim 'steirischen herbst': 'Foyer' von Wolfgang Bauer." In: *Wiener Zeitung* v. 12.10.2004.
- RAUCHENBERGER, Barbara: "Wolfi, wir sinken. Wolfgang Bauers 'Foyer' beim steirischen herbst uraufgeführt: Pflichtapplaus für einen laienhaften Theaterabend." In: *Die Furche* (Wien) v. 14.10.2004.
- REICHART, Michaela: "Das Leben auf grotesken Abwegen. 'steirischer herbst': Uraufführung von Wolfgang Bauers 'Foyer' in Grazer List-Halle." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 11.10.2004.
- TSCHIDA, Michael: "Schmale Säckel." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.11.2004.
- VN, dpa: "Das Theater als 'Vorhölle'. Uraufführung: Bauer mäht beim 'steirischen herbst' das Publikum nieder." In: *Voralberger Nachrichten* (Bregenz) v. 11.10.2004.
- WIESAUER C[aro]: "Die Kinder des Kulturvaters in Graz werden erwachsen." In: *Kurier* (Wien) v. 29.9.2004.
- WIESAUER, Caro: "Strudelteig in einer Strudelzeit. Uraufführung: 'Foyer' von Wolfgang Bauer in Graz." In: *Kurier* (Wien) v. 11.10.2004.
- WILLGRUBER, Elisabeth: "Alle gern umbringen. Draußen vor der Tür stand Wolfgang Bauer bei der Uraufführung seines herbst-Werks 'Foyer' – groteske Metapher eines Dichterlebens." In: *Die Presse* (Wien) v. 11.10.2004.
- ZEHETNER, Elisabeth: "Ausgeschlossen aus dem eigenen Leben." In: *Der Standard* (Wien) v. 25.10.2004.

#### **I.2.4.47 DAS GESTOHLENE HERZ**

[Anonym]: "'Operellen'." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 2.11.2004.  
[Kurzmeldung]

H.C.: *7 Operellen*. In: *Profil* (Wien) v. 15.11.2004.

STROHAL, Ursula: "Schutt, Schock und Herz. Siebe [sic!] Kurzopern prominenter Autoren und Komponisten fügen sich zu einem schillernden Miniatur-Riesen. Monsieur Voltaire ist immer dabei." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.11.2004.

#### **I.2.5 SEKUNDÄRLITERATUR ZU SAMMELBÄNDEN WOLFGANG BAUERS, ANTHOLOGIEN, LITERATURZEITSCHRIFTEN ETC. MIT BEITRÄGEN WOLFGANG BAUERS**

ANKOWITSCH, Christian/SCHNEIDER, Helmut: "Gesammelte Werke. Preisgünstige und bibliophile Werkausgaben." In: *Falter* (Wien) v. 31.7.1986.

[Anonym]: "Guter Beginn." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 8.2.1970.  
[u.a. zu: *Magic Afternoon, Change, Party for Six* (Kiepenheuer & Witsch 1969)]

[Anonym]: "Talent Bauer." In: *Wiener Wochenblatt* v. 14.3.1970.  
[zu: *Magic Afternoon, Change, Party for Six*. (Kiepenheuer & Witsch 1969)]

[Anonym]: "Das Heft 34 der progressiven Literaturzeitschrift 'Manuskripte' ist erschienen." [Incipit] In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 23.3.1972.  
[Kurzmeldung. Ankündigung der Zeitschrift *Manuskripte* 12 (1972), H. 34, in der u.a. Wolfgang Bauers *Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher* abgedruckt ist. Ferner zeigt das Cover ein von Günther Waldorf gestaltetes Porträt Bauers.]

[Anonym]: "Bauers 'tiefere Bedeutung'." In: *Volkswille* (Klagenfurt) v. 6.5.1972.  
[Dass. in: *Volksstimme* (Wien) v. 7.5.1972.]  
[zu: *Magic Afternoon, Change, Party for Six*. (dtv-Ausgabe)]

[Anonym]: "Ein Eisenbahncoupé als Schauplatz" [Incipit]. In: *Kurier* (Wien) v. 3.10.1973.  
[Rez. zu: *Katharina Doppelkopf und andere Eisenbahnstücke*]

[Anonym]: "Neue Stücke von Handke und Bauer." In: *Salzburger Tagblatt* v. 20.12.1973.  
[zu: *Manuskripte* 13 (1973), H. 41, in dem *Gespenster* abgedruckt ist]

[Anonym]: "28 Autoren schrieben kulinarisches Lesebuch." In: *Salzburger Tagblatt* v. 12.6.1974.

[zu Gertrud Frank (Hg.): *Da nahm der Koch den Löffel*. Salzburg: Residenz 1974; Wolfgang Bauer wird fälschlicherweise als Beiträger eines Textes zu diesem Band erwähnt.]

[Anonym]: "Bauer-Stücke." In: *Volksstimme* (Wien) v. 16.11.1974.

[Dass. in: *Volkswille* (Klagenfurt) v. 16.11.1974.]

[Dass. in: *Wahrheit* (Graz) v. 16.11.1974.]

[Rez. zu: *Gespenster. Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher. Film und Frau. Drei Stücke*. Köln: Kiepenheuer & Witsch 1974. (= pocket. 54.)]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer: Gespenster – Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher – Film und Frau. Nachwort von Hubert Fichte. Verlag Kiepenheuer & Witsch, Köln 1974." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 23.11.1974.

[Anonym]: "Eine Sprechplatten-Reihe." In: *Salzburger Nachrichten* v. 6.2.1975.

[Kurzmeldung, führt fälschlicherweise Wolfgang Bauer als Urheber von Turrinis *Rozznjogd* an]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, der 1941 geborene österreichische Schriftsteller"

[Incipit]. In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 29.3.1977.

[Kurzmeldung zu *Gespenster, Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher, Film und Frau*]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer in 'Text und Kritik'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 31.8.1978.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer: Die Sumpftänzer. Dramen, Prosa, Lyrik aus zwei Jahrzehnten. Verlag Kiepenheuer & Witsch, Köln 1978." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 3.9.1978.

[Anonym]: "Wolfgang Bauers schriftstellerische Arbeit aus zwei Jahrzehnten" [Incipit].

In: *Neue Zeit* (Graz) v. 3.11.1978.

[Kurzmeldung zu *Die Sumpftänzer*]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer: Die Sumpftänzer." In: *Imprint* (Hardebek) 6/1979.

[Anonym]: "Neues aus der österreichischen Literaturszene." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 7.2.1979.

[zu *Die Sumpftänzer*]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer: Der Ausbruch aus der Johann-Strauß-Kultur. Drei bekannte Autoren aus drei Generationen, zwei aus Österreich." In: *Westfälische Rundschau* (Dortmund) v. 5.4.1979.

[zu *Die Sumpftänzer*]

[Anonym]: "Neues aus der Literaturwelt." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 9.4.1979.

[Kurzmeldung zu *Die Sumpftänzer*]



[Anonym]: "Bauer im Wechsel." In: *Die Weltwoche* (Zürich) v. 11.4.1979.  
[zu *Die Sumpftänzer*]

[Anonym]: "Bunte Auswahl." In: *Wiener Zeitung* v. 21.9.1979.  
[Kurzmeldung, Ankündigung des Sammelbandes *Die Sumpftänzer*, fälschlicherweise unter dem Titel *Der Fieberkopf*]

[Anonym]: "Taschenbuchreport." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 8.7.1982.  
[Kurzmeldung zu *Woher kommen wir? Wohin gehen wir?*]

[Anonym]: "Neuer Bauer." In: *Die Presse* [Beilage] (Wien) v. 17./18.7.1982.  
[Kurzrez. zu *Woher kommen wir? Wohin gehen wir?*]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer wieder in den 'MANUSKRIPTE'" [Incipit]. In: *Die Presse* [Beil.] (Wien) v. 23./24.10.1982.  
[u.a. zu *Ein fröhlicher Morgen beim Friseur*, erschienen in *Manuskripte* 22 (1982), H. 77]

[Anonym]: "Wolfgang Bauers Werke in sieben Bände hat der Verlag Droschlin [sic!] Graz" [Incipit]. In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 7.6.1986.

[Anonym]: "Klassisch." In: *Wiener*, Sept. 1986.  
[Kurzmeldung zur Droschl-Werkausgabe]

[Anonym]: "Bauer-Werkausgabe in sieben Bänden." In: *Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel* (Frankfurt) v. 4.11.1986.

[Anonym]: "Ein Irrenhaus." In: *Profil* (Wien) v. 13.7.1987.  
[zu "22, schwarz...", erschienen in *Manuskripte* 27 (1987), H. 96]

[Anonym]: "Neue Bücher. Wolfgang Bauer: Werke in sieben Bänden. Erster Band: Einakter und frühe Dramen." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 31.12.1987.  
[Kurzrez.]

[Anonym]: "Band sechs der Bauer-Ausgabe." In: *Neue Zeit* [Beil.] (Graz) v. 3.11.1989.  
[Kurzrez.]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer: Werke in sieben Bänden. Sechster Band: Kurzprosa, Essays, Kritiken. Mit einem Nachwort von Rolf Schwendter. Verlag Droschl, Graz 1989." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 3.2.1990.  
[Kurzrezension]

[Anonym]: "Graz ist eine Erfindung der Grazer für die Grazer" [Incipit]. In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 4.9.1991.  
[Kurzmeldung zum Bildband *Graz*]

[Anonym]: "Graz im Bild." In: *Salto* (Wien) v. 4.10.1991.  
[Kurzrezension zum Bildband *Graz*]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer und Wim van der Kallen" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 7.11.1991.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer / Wim van der Kallen: Graz. Styria-Verlag, Graz 1991." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 28.12.1991.  
[Kurzrezension]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer. Werke. Fünfter Band. Gedichte." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 30.5.1992.  
[Kurzrezension]

[Anonym]: "Druckfrisch." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 25.11.1994.  
[Kurzrez. zum Band 7 der Droschl-Werkausgabe]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer als Drehbuchautor." In: *News* (Wien) v. 23.2.1995.  
[Kurzrez. zum Band 7 der Droschl-Werkausgabe]

[Anonym]: "Bauers Theaterträume." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 9.7.1997.  
[Kurzrez. zum Band 7 der Droschl-Werkausgabe]

best: "Wolfgang Bauer, dem bald der Große Österreichische Staatspreis überreicht wird" [Incipit]. In: *Die Presse* (Wien) v. 20.2.1995.  
[Kurzrez. zum Band 7 der Droschl-Werkausgabe]

B.R.: "Bücher-Bummel." In: *Berliner Morgenpost* v. 16.3.1972.  
[zu: *Magic Afternoon, Change, Party for Six.* (dtv-Ausgabe)]

BUSEK, Helga: "Ein Knüller auf dem Theater." In: *Die Furche* (Wien) v. 7.3.1970.  
[zu: *Magic Afternoon, Change, Party for Six.* (Kiepenheuer & Witsch 1969)]

BUTTERWECK, Hellmut: "Die Rückkehr von Wolfgang Bauer." In: *Die Furche* (Wien) v. 27.4.1983.  
[Kurzrez. zu *Woher kommen wir? Wohin gehen wir?*]

CIS: "Felix Austria." In: *Der Abend* (Berlin) v. 30.11.1978.  
[zu *Die Sumpftänzer*]

DIEDERICHSEN, Diedrich: [Rez. zu] "Bauer, Wolfgang: *Magic Afternoon, Change, Party for Six.* 3 Stücke. Nachw. v. Ute Nyssen. Köln u.a.: Kiepenheuer & Witsch 1969. 185 S. br. 10.– (pocket. Bd. 2)." In: *Bücherei und Bildung* (1970), H. 2/3.

dr: "Enfant terrible. Gesamtausgabe." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 7.11.1986.

J[örg] Dr[EWS]: "Ein Wolfig-Bauer-Reader." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 11.11.1978.

[zu *Die Sumpftänzer*]

DREWS, Jörg: "Finstere Stimmung. 'Tintenfisch 21', das vergangene Jahr reflektierend." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 28.5.1983.

[zu *Tintenfisch 21. Jahrbuch Deutsche Literatur 1982*. Hrsg. v. Michael Krüger und Klaus Wagenbach, in dem Wolfgang Bauers Gedicht *Ein langer Marsch* (aus *Das Herz*) abgedruckt ist]

ELIS, Ingeborg: "Lesezeichen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.10.1982.

[zu *Manuskripte 22* (1982), H. 77, in dem "Ein fröhlicher Morgen beim Friseur abgedruckt" ist]

FRANKFURTER, Johannes: "Wolfi Bauers Negative [!] Utopie. 'manuskripte' Nr. 41: Neues Stück von Wolfgang Bauer, Drehbuch von Achternbusch." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 23.12.1973.

[Zu *Manuskripte 13* (1973), H. 41, in dem "Gespenster" abgedruckt ist]

FRÖHLICH, Hans J.: "Erzählungen aus drei Jahrzehnten. Martin Gregor-Dellins Anthologie deutscher Prosa." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 23.12.1975.

[Rez. zu Martin Gregor-Dellin (Hrsg.): *Deutsche Erzählungen aus drei Jahrzehnten. Deutschsprachige Prosa seit 1945*. Tübingen, Basel: Erdmann 1975.; u.a. zu dem darin enthaltenen Text "Tantismus" von Wolfgang Bauer]

h.h.h.: "Von Bauer bis Weigel." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 10.12.1974.

[Rez. zu: *Gespenster. Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher. Film und Frau. Drei Stücke*. Köln: Kiepenheuer & Witsch 1974. (= pocket. 54.)]

h.h.h.: "Von Trakl bis Wolfi Bauer. Österreichische Autoren, österreichische Verlage." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 4.10.1978.

[zu *Die Sumpftänzer*]

h.h.h.: "Kraftlackl, Philosoph, Clown." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 26.11.1986.

[zur Droschl-Werkausgabe]

JANDL, Paul: "Lieber Wolfi." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 6.8.2007.

[zu *Ein schlimmes Kind bin ich*]

KAHL, Kurt: "Neues von Bauer." In: *Kurier* [Beil.] (Wien) v. 3.6.1982.

[Kurzrez. zu *Woher kommen wir? Was sind wir?*]

KAHL, Kurt: "Bauer in sieben Bänden." In: *Kurier* [Beil.] (Wien) v. 17.5.1986.

KAHL, Kurt: "Wolfgang Bauer schreibt über Graz." In: *Kurier* (Wien) v. 29.9.1991.

[Kurzmeldung zum Band *Graz*]

KEMETMÜLLER, Klaus: "Wolfi Bauers Theaterschaffen." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 21.5.1977.

[Rez. zu: *Gespenster. Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher. Film und Frau. Drei Stücke*. Köln: Kiepenheuer & Witsch 1974. (= pocket. 54.)]

K.K.: "Aufgelesen." In: *Kurier* (Wien) v. 31.1.1970.

[zu: *Magic Afternoon, Change, Party for Six*. (Kiepenheuer & Witsch 1969)]

KLUNKER, Heinz: "Nur eine Luftblase. Wolfgang Bauer: Die Sumpftänzer." In: *Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt* (Hamburg) v. 29.10.1978.

KOLB, Michaela/ROMAR, Gernot: "Zweimal Graz in Buchform. Zu ebener Erd' und im ersten Stock: Welten liegen zwischen Bildbänden." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 23.10.1991.

[zum Bildband *Graz*]

KRAUSE, Werner: *Originelle Buch-Unikate*. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 11.12.1985.

[zu Sonderausgaben des Droschl-Verlags]

W[erner] K[RAUSE]: *Weltblasen*. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 20.5.1986.

[zur Droschl-Werkausgabe]

M.L.: "Österreichische Dramen." In: *Theater der Zeit* (Ost-Berlin) 1/1983.

[Rez. zu *Österreichische Dramen*. Berlin: *Volk und Welt* 1982, in dem "Change" abgedruckt ist]

MÜLLER, Walter: "Literatur unserer Zeit. 'Protokolle 70' unter der 'Leselampe'." In: *Salzburger Volksblatt* v. 21.10.1970.

[zu "Ende sogar noch besser als alles gut!!"]

NICHOLS, Bert: "Überlegene Inventur. Neue Nummer der 'Manuskripte'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 17.3.1972.

[Ankündigung der Zeitschrift *Manuskripte* 12 (1972), H. 34, in der u.a. Wolfgang Bauers "Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher" abgedruckt ist; ferner zeigt das Cover ein von Günther Waldorf gestaltetes Porträt Bauers]

NICHOLS, Bert: "Handke, Bauer & Jüngere. Die neuen 'Manuskripte'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 15.12.1973.

[zu *Manuskripte* 13 (1973), H. 41, in dem "Gespenster" abgedruckt ist]

Penelope: "Die gesammelten Werke des Grazer Autors Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 5.1.1979.

r.: "Gott schütze Österreich. Wagenbach Quartplatte 12. Verlag Klaus Wagenbach, Berlin." In: *Basler National Zeitung* v. 25.1.1975.

rck: "Österreichischer Jung-Dramatiker." In: *Freies Wort* 4/1970.

[zu: *Magic Afternoon, Change, Party for Six* (Kiepenheuer & Witsch 1969)]

RH: "Shakespeare dringend gesucht. Theaterstücke von Kipphardt, Hacks, Turrini, Bauer, Williams und anderen." In: *Frankfurter Neue Presse* v. 9.2.1979.

[u.a. zu *Die Sumpftänzer*]

RICHTER, Franz: "Trunkenes Schiff." In: *Die Furche* (Wien) v. 15.4.1993.

[Rez. zum fünften Band der Droschl-Werkausgabe]

SCHÄFFER, Eva: "'Neuer Bauer' in Vorarlberg: Sengls 'Katharina Doppelkopf.'" In: *Neue Zeit* (Graz) v. 4.8.1973.

[Rez. zu *Katharina Doppelkopf und andere Eisenbahnstücke*]

SCHÄFFER, Eva: "Gesamtausgabe der Werke Wolfgang Bauers gestartet." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 25.5.1986.

SCHAFROTH, Heinz F.: "Der Hinweis." In: *Zürcher Woche* v. 17.1.1970.

[zu: *Magic Afternoon, Change, Party for Six* (Kiepenheuer & Witsch 1969)]

SCHMIDT, Bernd: "Magischer Fieberkopf. Drei Bände der Bauer-Ausgabe." In: *Südost Tagespost* [Beil. "Panorama"] (Graz) v. 31.10.1986.

SCHMIDT, Colette M.: "40 Jahre Wolfgang Bauer in einem Band. Präsentation der wichtigsten Texte des 2005 verstorbenen Literaten im Grazer Literaturhaus." In: *Der Standard* (Wien) v. 1.5.2007.

[zu: *Ein schlimmes Kind bin ich*]

SCHMIDT-SOMER, Irmgard: [Rez zu] "BAUER, Wolfgang: *Magic Afternoon, Change, Party for Six*. Drei Stücke. Nachwort von Ute Nyssen. – (Berlin, Köln): Kiepenheuer und Witsch (1969). 185 Seiten, 8° kart. DM 10,-, S 74,-. (pocket. 2.)" In: *Die Zeit im Buch* (1970), H. 1.

Sp.: "Über Maschinen, über Dörfer und über Bomben auf Graz. Neu erschienen: 'manuskripte', 'sterz', 'politicum' und 'Was'." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 2.10.1982.

[u.a. zu "Ein fröhlicher Morgen beim Friseur", erschienen in *Manuskripte* 22 (1982), H. 77]

STURM, Helmut: "Wolfgang Bauer – handlich." In: *Salzburger Nachrichten* v. 18.9.1982.

[Kurzrez. zu *Woher kommen wir? Wohin gehen wir?*]

u: "Dreimal Wolfgang Bauer." In: *Ruhr-Nachrichten* (Dortmund) v. 17.1.1970.

[zu: *Magic Afternoon, Change, Party for Six* (Kiepenheuer & Witsch 1969)]

WALLMANN, Jürgen P.: "Naiv und amoralisch. Zu einem neuen Band von Wolfgang Bauer." In: *Darmstädter Echo* v. 2.9.1978.

[Dass. unter dem Titel "Lockerer Spiel mit allen Konventionen. 'Die Sumpftänzer': Ein Sammelband mit Dramen, Prosa und Lyrik von Wolfgang Bauer." In: *Badische Zeitung* (Freiburg i.B.) v. 25.11.1978.

[Dass. unter dem Titel "Unordnung in der Anordnung der Texte." In: *Mannheimer Morgen* v. 8.12.1978.

[Dass. unter dem Titel "Unordnung in der Anordnung der Texte." In: *Heidelberger Tageblatt* v. 8.12.1978.]

[Dass. unter dem Titel "Das Prinzip Unordnung. Allerlei von Wolfgang Bauer – Ein Sammelband als Sammelsurium." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 8.7.1979.]

WARNES, Alfred: "'Neue Literatur' bei Heyne." In: *Wiener Zeitung* v. 11.3.1983.  
[u.a. zu *Woher kommen wir? Wohin gehen wir?*]

WEINZIERL, Ulrich: "Schlechte Meisterwerke. Wolfgang Bauers Schauspiele in drei Bände der Werkausgabe." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 14.3.1987.

WINGER, Richard: "Fixpunkte Bauer und Handke. 'Manuskripte' des Grazer Forum Stadtparks erschienen." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 25.12.1973.  
[zu *Manuskripte* 13 (1973), H. 41, in dem "Gespenster" abgedruckt ist]

WINTER, Riki: "Wolfgang Bauer. Werke. Siebenter Band. Filme und Fernsehspiele. Droschl 1995." Unpubl. Typoskript. O.D.  
[Beitr. zur Radiosendung *Ex Libris* auf Radio ORF Ö1 v. 26.2.1995, archiviert in der Zeitungsausschnittssammlung zu Wolfgang Bauer in der Dokumentationsstelle für Neuere Österreichische Literatur, Literaturhaus Wien]

won: "Kennen Sie Bauer?" In: *Die Welt* [Beil. "Welt des Buches"] (Berlin) v. 17.2.1972.  
[zu: *Magic Afternoon, Change, Party for Six*. (dtv-Ausgabe)]

## I.2.6 ZU WOLFGANG BAUERS REGIEARBEIT<sup>41</sup>

ABENDROTH, Friedrich: "Handfeste Verständnislosigkeit. Wolfgang Bauer inszenierte in Stuttgart Svevos 'Ehemann'." In: *Die Presse* (Wien) v. 23.10.1979.

[Anonym]: "Wolfi Bauer von New York nach Hamburg." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.4.1973.

[Kurzmeldung zur Inszenierung von Heathcote Williams' *Wechselstrom/Gleichstrom*]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer inszenierte am Wochenende im Hamburger Malersaal" [Incipit]. In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 5.6.1973.

[Kurzmeldung zur Inszenierung von Heathcote Williams' *Wechselstrom/Gleichstrom*]

[Anonym]: "In Hamburg: Wolfgang Bauer führte Regie." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 6.6.1973.

[Kurzmeldung zur Inszenierung von Heathcote Williams' *Wechselstrom/Gleichstrom*]

[Anonym]: "Mit Porno gescheitert. Wolfi Bauer und Attersee in Hamburg." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 6.6.1973.

[zur Inszenierung von Heathcote Williams' *Wechselstrom/Gleichstrom*]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, Autor von 'Magic Afternoon' und 'Change'" [Incipit]. In: *Theater heute* 14 (1973), H. 7.

[Kurzmeldung zur Inszenierung von Heathcote Williams' *Wechselstrom/Gleichstrom*]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer rettet Roth-Uraufführung." In: *Wiener Zeitung* v. 14.9.1977.

[Dass. unter dem Titel "Wolfgang Bauer übernimmt Regie. Die Uraufführung von 'Sehnsucht' gerettet." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 14.9.1977.]

[zur Inszenierung von Gerhard Roths *Sehnsucht*]

[Anonym]: "Unna-Kultur." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 24.3.1978.

[zur Inszenierung von Gerhard Roths *Sehnsucht* beim Kulturfestival Kreis Unna (Westfalen)]

[Anonym]: "Bauer-Regie für Moliere." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 23.11.1978.

[Kurzmeldung zur Inszenierung von Molières *Der Geizige*]

[Anonym]: "'Kein Comic-strip!' Graz: Wolfgang Bauer inszeniert Molières 'Geizigen'." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 24.11.1978.

---

<sup>41</sup> Siehe dazu auch unter den Punkten zu den TV-Produktionen *Magic Afternoon* (WDR III 1971), *Die Edegger-Familie* (SDR 1971) und *In Zeiten wie diesen* (ORF/ARD 1983), bei denen Wolfgang Bauer Regie führte.

[Anonym]: "Der Bauer als Regisseur. Zur heutigen Grazer Moliere-Premiere." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 26.11.1978.  
[zur Inszenierung von Molières *Der Geizige*]

[Anonym]: "Erfolg für Wolfgang Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 28.11.1978.  
[Kurzmeldung zur Inszenierung von Molières *Der Geizige*]

[Anonym]: "Unser Theaterbrief." In: *Neues Land* (Graz) v. 17.12.1978.  
[zur Inszenierung von Molières *Der Geizige*]

[Anonym]: "Kultur-Personalia." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 9.2.1979.  
[zur Einladung des Württembergischen Staatstheaters Stuttgart, "Ibsens oder Bauers [sic!] Gespenster" zu inszenieren]

[Anonym]: "'steirischer herbst' 84: Architektur-Akzente." In: *Die Presse* (Wien) v. 4.5.1984.  
[zur Inszenierung von G. M. Hofmanns *Blasius oder Wie man die Norm erfüllt*]

[Anonym]: "steirischer herbst '84: Architektur im Mittelpunkt." In: *Wiener Zeitung* v. 4.5.1984.  
[zur Inszenierung von G. M. Hofmanns *Blasius oder Wie man die Norm erfüllt*]

[Anonym]: "Schauspielhaus." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 12.5.1984.  
[Kurzmeldung zur Inszenierung von G. M. Hofmanns *Blasius oder Wie man die Norm erfüllt*]

[Anonym]: "Müller und die 'Nibelungen' in Graz." In: *Die Presse* (Wien) v. 24.5.1984.  
[zur Inszenierung von G. M. Hofmanns *Blasius oder Wie man die Norm erfüllt*]

[Anonym]: "Bonmot." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 26.8.1984.  
[Kurzmeldung zur Inszenierung von G. M. Hofmanns *Blasius oder Wie man die Norm erfüllt*]

[Anonym]: "Premieren im September." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 29.8.1984.  
[zur Inszenierung von G. M. Hofmanns *Blasius oder Wie man die Norm erfüllt*]

[Anonym]: "Das Mama-Syndrom. Wolfgang Bauer inszeniert beim 'Steirischen herbst' erstmals ein Fernstück." In: *Basta* (Wien) 9/1984.  
[zur Inszenierung von G. M. Hofmanns *Blasius oder Wie man die Norm erfüllt*]

[Anonym]: "Das Kleine Theater, jetzt Metropolis." In: *Salzburger Nachrichten* v. 5.7.1999.  
[zur geplanten Inszenierung von G. M. Hofmanns *Ich und Ich – Ich oder Ich* im "Metropolis"-Theater im Nonntal]

ARNOLD, Wolfgang: "Schwärze possenhafte gelockert. Wolfgang Bauer inszenierte Molière im Grazer Schauspielhaus. Der Geizige ist eher ein Tobsüchtiger." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 28.11.1978.



beh: "Eine Frau für alles. Autorin, Musikerin..." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 23.9.1984.

[zur Inszenierung von G. M. Hofmanns *Blasius oder Wie man die Norm erfüllt*]

BLAHA, Paul: "Der Bauer als Regisseur. Molière und Hacks am Grazer Schauspielhaus." In: *Wiener Morgen Kurier* v. 28.11.1978.

BM: "Selbst ist der Bauer." In: *Berliner Morgenpost* v. 17.3.1973.

[Kurzmeldung zur Inszenierung von Heathcote Williams' *Wechselstrom/Gleichstrom*]

cbg: "Mutterschaft durch Normenzwang. Uraufführung von G. M. Hofmanns 'Blasius'." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 27.9.1984.

"FOCUS": "Sehnsucht." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 14.10.1977.

[zur Inszenierung von Gerhard Roths *Sehnsucht*]

FREDOT, Hans: "Derb-kritischer 'Geiziger'. Erfolg für Wolfgang Bauer als Molière-Inszenator in Graz." In: *Volkszeitung Klagenfurt* v. 28.11.1978.

GRUBER, R[einhard] P.: "'Keine Zankl-Kopie!' W. Bauer zur Grazer 'Sehnsucht'." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 18.9.1977.

GRUBER, R[einhard] P.: "Eine sachte Ironisierung. Molières 'Der Geizige' im Grazer Schauspielhaus." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 28.11.1978.

HALUS, Eva: "Altes Stück und neues Märchen. Molière in Graz und Peter Hacks in Salzburg." In: *Wiener Zeitung* v. 30.11.1978.

HAPPE, Annemarie: "Fiebertraum wird Wirklichkeit." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 7.10.1994.

[zur Inszenierung von Wallace Shawns *Das Fieber*]

H.S.: "Theater Akzent." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 5.5.1995.

[Kurzmeldung zur Inszenierung von Wallace Shawns *Das Fieber*]

KATHREIN, Karin: "Laßt uns Komödie spielen... Wolfgang Bauer inszenierte am Grazer Schauspielhaus Molières 'Der Geizige'." In: *Die Presse* (Wien) v. 28.11.1978.

KELLERMAYR, Rudolf E.: "Gag-Schlacht statt Mumienbeschau. Molières 'Der Geizige' im Schauspielhaus." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.11.1978.

KLEPZIG, Gerd: "Grüße aus dem Underground. Wolfgang Bauer inszenierte 'Wechselstrom/Gleichstrom'." In: *Die Welt* (Berlin) v. 5.6.1973.

KLEPZIG, Gerd: "Hamburg: Wolfgang Bauer inszenierte." In: *Die Bühne* 8/1973.

[zur Inszenierung von Heathcote Williams' *Wechselstrom/Gleichstrom*]

KLUNKER, Heinz: "Die Schizos im Medienmatsch. 'Wechselstrom/Gleichstrom' von Heathcote Williams in Hamburgs Malersaal." In: *Deutsche Zeitung Christ und Welt* (Stuttgart) v. 10.6.1973.

KRAUSE, Werner: "Kein Trost, kein Erbarmen. Ein Wahnsinnsmonolog, der auch den Zuhörern die Schweißperlen auf die Stirne. Verursacht durch das Einmannstück 'Das Fieber'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 16.10.1994.

KRIECHBAUM, Reinhard: "Spielfreude bis zur Neige ausgekostet. Wolfgang Bauer inszenierte den 'Geizigen' von Molière in Graz." In: *Salzburger Nachrichten* v. 6.12.1978.

L.: "Graz: Musical und Molière." In: *Die Bühne* 1/1979.

[zur Inszenierung von Molières *Der Geizige*]

LACKNER, Erna: "Wild, und ganz auf Bauers Wellenlänge." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 8.9.1984.

[zur Inszenierung von G. M. Hofmanns *Blasius oder Wie man die Norm erfüllt*]

LEX, Hans-Eberhard: "'Ich sehe weit und breit keine Botschaft für das Publikum'. Der Dramatiker Wolfgang Bauer über seine Arbeit als Autor und Regisseur." In: *Wiesbadener Kurier* v. 26.4.1973.

lupa: "Knittelfeld: 'Der Geizige' von Moliere." In: *Obersteirische Nachrichten mit Lungauer Tagespost* (Knittelfeld) v. 16.3.1979.

my: "Maria F. [sic!] Hofmann" [Incipit]. In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 31.7.1984.

[Kurzmeldung zur Inszenierung von G. M. Hofmanns *Blasius oder Wie man die Norm erfüllt*]

NICHOLS, Bert: "Natur und Künstlichkeit. Wolfgang Bauers neue Erfahrungen nach der US-Reise. Mit dem Grazer Autor sprach Bert Nichols." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.4.1973.

[Dass. in: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 25.4.1973.]

[zu Wolfgang Bauers Aufenthalt in den Vereinigten Staaten und der Inszenierung von Heathcote Williams' *Wechselstrom/Gleichstrom* in Hamburg]

REHDER, Mathes: "Nachmittag eines Pop-Poeten. Wolfgang Bauer probt im Malersaal." In: *Hamburger Abendblatt* v. 28.4.1973.

[zur Inszenierung von Heathcote Williams' *Wechselstrom/Gleichstrom*]

R.W.: "Natürliche Schreibpause. Wolfgang Bauer inszeniert in Hamburg." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 23.4.1973.

[zur Inszenierung von Heathcote Williams' *Wechselstrom/Gleichstrom*]

SCHÄFFER, Eva: "Wie man sich über das Publikum lustig macht. Grazer Schauspielhaus: 'Der Geizige' von Molière." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 28.11.1978.

SCHÄFFER, Eva: "Wirklichkeitsnahe Dialoge geisteskranker Menschen. Der Dramatiker Wolfgang Bauer inszeniert wieder am Grazer Schauspielhaus." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 12.9.1984.

[zur Inszenierung von G. M. Hofmanns Blasius oder Wie man die Norm erfüllt]

SCHMIDT, Bernd: "Geiz ist immer eine Krankheit. Zur Sonntags-Premiere im Schauspielhaus: Wolfgang Bauer inszeniert Molière." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.11.1978.

SCHÖDEL, Helmut: "Katastrophen-Klischees. Gerhard Roths 'Sehnsucht' in Basel und Graz." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 14.10.1977.

SPIES, Hansjörg: "Studie eines Gewissensinfarkts. Wolfgang Bauer inszenierte in Graz 'Fieber' von Shawn." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 17.10.1994.

STADELMAIER, Gerhard: "Warum denn nur, warum... ..inszeniert Wolfgang Bauer einen Italo Svevo?" In: *Stuttgarter Zeitung* v. 15.10.1979.

[zur Inszenierung von Italo Svevos *Ein Ehemann*]

STRADNER, Richard: "Fiebermonolog im Hotel. Ein Stück wie eine Gehirnwäsche: Mit Wallace Shawns Monolog 'Das Fieber' erprobt das Duo Bauer/Lukas-Luderer den Zusammenbruch." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.10.1994.

WENIGER, Christian: "Fortsetzung." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.1.1995.

[zur Inszenierung von Wallace Shawns *Das Fieber*]

WINTER, Rosemarie: "Theater nach Kalender. Fünf deutsche Erstaufführungen auf Hamburgs Bühnen." In: *Badisches Tagblatt* (Baden Baden) v. 13.7.1973.

[u.a. zur Inszenierung von Heathcote Williams' *Wechselstrom/Gleichstrom*]

ZERULL, Ludwig: "Von des bürgerlichen Daseins Zerrissenheit. Stücke von Italo Svevo in Stuttgart und Bielefeld. In: *Theater heute* 20 (1979), H. 12, S. 14–16.

[zur Inszenierung von Italo Svevos *Ein Ehemann*]

## I.2.7 ZU WOLFGANG BAUERS BILDKÜNSTLERISCHEM WERK

### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

HOLLER-SCHUSTER, Günther: "Der Bauer Wolfgang greift zum Pinsel. Anmerkungen zum bildkünstlerischen Werk." In: Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007, S. 177–199.

KÖSTLER, Erwin: "Wolfgang Bauer." In: Erwin Köstler/Anne Zanuer (Hgg.): *Die andere Seite. Bild - Klang - Text. Grenzgänge in der österreichischen Kunst des 20. Jahrhunderts*. Einl. v. Kurt Bucher. Innsbruck: Haymon 1996, S. 63–72.

### b) Kritiken, Zeitungsberichte etc.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, das einstige 'enfant terrible' unter den österreichischen Dramatikern" [Incipit]. In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 27.8.1988.

[Anonym]: "Anlässlich der Eröffnung seiner Ausstellung 'Zeichnungen und Ölbilder'" [Incipit]. In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 1.9.1988.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Magic Wolfi' als Maler." In: *Kurier* (Wien) v. 22.11.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Magic' Wolfi Bauer spielt mit Farben." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 22.11.1989.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer als Maler und Zeichner." In: *Wiener Zeitung* v. 22.11.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Magic Wolfi einmal anders. Wolfgang Bauer stellt in der 'Vindobona' aus." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 23.11.1989.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer: une dramaturgie conventionnelle." In: *La République Lorrain* (Luxemburg) v. 16.1.1995.  
[zu Bauers Ausstellung *Zahnensistemowits* in Luxemburg]

BEHR, Martin: "Pointen, die ihren Witz verloren haben und allerlei Wissenswertes für Langfinger. Neue, unkonventionelle Ausstellungen im Forum Stadtpark und im Grazer Kunstverein." In: *Salzburger Nachrichten* v. 28.10.1995.

FABIAN, Walter: "Murnockerl." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 16.2.1985.

[zu einer Ausstellung von Wolfgang Bauer, Martin Kippenberger, Alber Oehlen und Jörg Schlick in der Galerie Bleich-Rossi, Graz]

gs: "Launiges Dokument." In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 26.4.1979.

[zu Günter Schimunek's Aktion *Koproduzierte Bilder* mit Wolfgang Bauers Beitrag *Notizzettelmalerei*]

HABERL, Horst Gerhard: "Ein fröhliches Morgen (!) der Kleinen." In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 23.11.1984.

[zu einem bildkünstlerischen Beitrag Wolfgang Bauers zum 80-jährigen Jubiläum der Kleinen Zeitung]

HELD, Georg: "2 x 2 = Kunst : Kultur mit allen." In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 16.2.1985.

[zu einer Ausstellung von Wolfgang Bauer, Martin Kippenberger, Alber Oehlen und Jörg Schlick in der Galerie Bleich-Rossi, Graz]

irju: "Duell mit dem Zeitgeist. Wolfgang Bauer in Linz." In: *Oberösterreichische Nachrichten* v. 29.8.1988.

LORGÉ, Marie-Anne: "Rompre l'engluement fatal. Wolfgang Bauer expose a Esch-sur-Alzette." In: *Luxemburger Wort* v. 13.1.1995.

oka: "Gerahmte Literaturcomics. Wolfgang Bauer in der Linzer Libro-Galerie." In: *Oberösterreichisches Tagblatt (Linz)* v. 29.8.1988.

oho: "Wolfgang Bauer bei 'Medio'." In: *Oberösterreichische Nachrichten (Linz)* v. 17.4.1989.

PLUNIEN, Eo: "Wo weißes Papier nach Wasser und Farbe düstet. 'Liebeserklärung an das Aquarell' – Zu einer Ausstellung österreichischer Kunst in Düsseldorf." In: *Die Welt (Berlin)* v. 17.8.1984.

R[ITTER], R[enate]: "Daß Dramatiker Wolfgang Bauer auch zeichnen kann" [Incipit]. In: *Südost Tagespost (Graz)* v. 31.1.1985.

[Kurzmeldung, Ankündigung einer Ausstellung in der Grazer Galerie Bleich-Rossi]

TITZ, Walter: "Forum Stadtpark: Wieder auf die 'Happy art'-Masche wie vor zehn Jahren gekommen?" In: *Neue Zeit (Graz)* v. 23.6.1979.

[zu einer Gruppenausstellung im Grazer Forum Stadtpark mit Beiteiligung Wolfgang Bauers]

TITZ, Walter: "Vier 'Muske(l)tiere' bei Bleich-Rossi in Graz: Kunst mit Spaß." In: *Neue Zeit (Graz)* v. 16.2.1985.

[zu einer Ausstellung von Wolfgang Bauer, Martin Kippenberger, Alber Oehlen und Jörg Schlick in der Galerie Bleich-Rossi, Graz]

WT: "Rot & Schwarz." In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 5.10.1990.

## **I.2.8 ZU HAPPENINGS, AKTIONEN UND PERFORMANCES, KÜNSTLER- UND AKTIONSGRUPPEN MIT BETEILIGUNG WOLFGANG BAUERS**

### **I.2.8.1 DUNKELKAMMER**

BLUMAUER, Manfred: "Versuch über den Krimi. Lesungen im Forum Stadtpark Graz." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 11.6.1963.

[zur „Dunkelkammer“-Lesung 1963]

G.B.: "Dunkle Erinnerung an Dunkelkammern." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 21.9.1985.

P.V.: "Dunkelkammer 'Forum Stadtpark'." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 11.6.1963.

[zur „Dunkelkammer“-Lesung 1963]

Th. H.: "'Aus der Dunkelkammer'. Bunter Abend im 'Forum'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 29.6.1962.

### **I.2.8.2 BAUER HEISST DIE CORNEILLE**

D.M.: "Spaß (?) muß sein!" In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 23.5.1965.

HENDRICH, F.: "Im Forum Stadtpark: 'Bauer heißt die Corneille'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 16.5.1965.

HORVATEK, Günther: "Spektakel im Forum Stadtpark. Eine Provokation des Grazers Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 16.5.1965.

### **I.2.8.3 HAPPY ART & ATTITUDE**

PREINER, Hans: "Happy Art and Attitude. Wolfgang Bauer & Gunter Falk." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.12.1965.

WIESMAYR, Elisabeth: *Die Zeitschrift manuskripte 1960–1970*. Königstein/Ts.: Hain 1980.

[insbesondere das Kapitel 2.1.4 "Trivialisierung der Ästhetik – Ästhetisierung des Trivialen: 'Happy Art und Attitude'." S. 23–28.

### **I.2.8.4 ARBEITSGRUPPE BAUERNSCHNAPSEN / FIRST VIENNA WORKING GROUP: MOTION / FIRST AUSTRIAN FREE BALLETT / ZIRKUS SPEISESODA**

[Anonym]: "Jahr des Schweins." In: *Der Spiegel* v. 9.6.1969, S. 142.

[zu *Hunger: Biafra* bzw. *Waldeck: Diskussion*]

[Anonym]: "Ein Nackter machte in Kultur." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 17.12.1971.

[zum Auftritt von Wolfgang Bauer, Joe Berger, Toni Dusek und Franz Ringel bei den Kulturtagen Oberwart]

[Anonym]: "Kulturtage Oberwart ein Fiasko." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 17.12.1971.

[zum Auftritt von Wolfgang Bauer, Joe Berger, Toni Dusek und Franz Ringel bei den Kulturtagen Oberwart]

[Anonym]: "Der Skandal." In: *Oberwarter Zeitung* v. 19.12.1971.

[zum Auftritt von Wolfgang Bauer, Joe Berger, Toni Dusek und Franz Ringel bei den Kulturtagen Oberwart]

BIRON, Georg: "Er ist der Boß!" In: *M. Das Magazin* (Wien) (1995), H. 10, S. 51–55.

[Porträt über Toni Dusek, u.a. auch zu Aktionen der *first vienna working group: motion* mit Wolfgang Bauer etc.]

Draw.: "Quo vadis, Wolfgang Bauer?" In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 17.11.1976.

[zum *Zirkus Speisesoda*]

HIRSCH, Peter: "Blick ins Kastl." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 17.11.1976.

[zur Berichterstattung im ORF über den *Zirkus Speisesoda*]

HÜTTER, Frido: "Plantage der Einfallslosigkeit. 'Zirkus Speisesoda' im 'Open House'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 20.11.1976.

MIKESCH, A.: "Kapfenberger Kulturtage 1970." In: *Amtsblatt der Stadt Kapfenberg* 23 (1970), H. 4.

[zum Auftritt von Wolfgang Bauer, Joe Berger, Gunter Falk, Herwig von Kreuzbruck u.a. unter dem Gruppennamen *First Austrian Free Ballett* und der Veranstaltung eines Happenings mit dem Titel "Die Toten des Sommers"]

RINGEL, Franz: "Immer ein politischer Mensch. Interview von Florin Mittermayr. In: *Megaphon* (Graz), Dez. 2004. Online: URL: [http://www.megaphon.at/de/strassenmagazin/archiv/megaphon\\_2004/dezember/76](http://www.megaphon.at/de/strassenmagazin/archiv/megaphon_2004/dezember/76) [Stand 2010-08]

RUMLER, Fritz: "Auch der Onkel Ho geht nicht mehr aufs Klo." In: *Der Spiegel* (Hamburg) v. 22.9.1969, S.198–200.  
[zu *Hunger: Biafra bzw. Waldeck: Diskussion*]

SAGMEISTER, Trude: "Happening für fünf Tote. 'Mobilisierte Architektur' heißt eine zweiteilige Sendung von den Kapfenberger Kulturtagen. Im 1. Teil (Dienstag, 22.05 Uhr) sehen Sie die im Grazer 'Forum Stadtpark' vereinigten Jungkünstler bei einer Aktion besonderer Art." In: *Hör zu* (Hamburg), unbekanntes Datum [November 1970].  
[zum Auftritt von Wolfgang Bauer, Joe Berger, Gunter Falk, Herwig von Kreuzbruck u.a. unter dem Gruppennamen *First Austrian Free Ballett* und der Veranstaltung eines Happenings mit dem Titel "Die Toten des Sommers"]  
[eine Kopie des Artikels befindet sich in der Dokumentationsstelle für neuere österreichische Literatur im Literaturhaus Wien, Zeitungsartikelarchiv zu Wolfgang Bauer, Mappe "1970"]

SCHÄFFER, Eva: "'Christoph Kolumbus' und W. Bauers Zirkus." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 20.11.1976.

THEWELEIT, Klaus: "Antikultur in Hunsrück-Einsamkeit. Streitthemen beim Chanson- und Folklore-Festival auf der Waldeck." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 19.9.1969.  
[zu *Hunger: Biafra bzw. Waldeck: Diskussion*]

WENDL, F. H.: "Was macht ein Bär auf Hawaii? Wolfgang Bauer und Co. präsentieren 'Zirkus Speisesoda'. 'Steirischer Herbst 1976', Open House." In: *Wahrheit* (Graz) v. 20.11.1976.  
[Dass. in: *Volksstimme* (Wien) v. 20.11.1976.]  
[Dass. in: *Volkswille* (Klagenfurt) v. 20.11.1976.]

WOLM, Karo: "Fünf Schilling pro Paket." In: *Salto* (Wien) v. 24./25.9.1992.



### I.2.8.5 DAS STILLE SCHILF (LESE-TOUR UND FILM)

[Anonym]: "Affenzirkus um Wolfi Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 12.10.1969.

[Anonym]: "Wirbel um Wolfgang Bauer." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 13.10.1969.

AP: "Mond-Hymne und Tortensalat. ApO funktionierte Dichterlesung im 'Café der Tierfreunde' um." In: *Frankfurter Rundschau* v. 14.10.1969.

BERGMANN, Marlis: "Faux pas im Forum Stadtpark. Wolfgang Bauer machte wieder einmal in Graz Station." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 4.11.1969.

BLEISCH, Ernst Günther: "Der Junglyriker gab sein Schlechtestes. Wolfgang Bauer in der Buchhandlung Montanus." In: *Münchener Merkur* v. 22.10.1969.

BLUME, Anna: "Orgel und roter Samt. Wolfgang Bauer las im Keller-Theater Köln." In: *Kölnische Rundschau* v. 18.10.1969.

BREHM, Burkhard: "Das stille Schilf." In: *Stuttgarter Nachrichten* v. 24.9.1971.

DR[EWS], J[örg]: "Ganz besonders schlecht. Wolfgang Bauer liest in der Buchhandlung 'montanus'." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 22.10.1969.

FEUERSTEIN, Herbert: "Ich und Wolfgang Bauer." In: *Pardon* 8 (1969), H. 12, S. 24f.

ju: "Nicht nach Hiroshima. Wolfgang Bauer las im 'Buchladen' Gedichte." In: *Düsseldorfer Nachrichten* v. 23.10.1969.

H.St.: "Poetischer Durchfall." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 4.11.1969.

LÖFFLER, Sigrid: "Das Publikum nicht ausgenommen. Wolfgang Bauers Exhibition des Schlechten." In: *Die Presse* (Wien) v. 5.11.1969.

MIXNER, Manfred: "Wolfgang Bauers 'schlechte Gedichte'. Lesung aus dem Buch 'Das stille Schilf' im Forum Stadtpark Graz." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 4.11.1969.

M.R.: "Dichter und Bauer. Drei Lesungen als Auftakt einer Literarischen Woche." In: *Hamburger Abendblatt* v. 24.10.1969.

SCHÄFER, Sybille: "Bauer als Dichter Bauer. Der SFB verfilmt des originellen Grazers 'schlechtestes' Werk." In: *Berliner Zeitung* v. 6.3.1971.

St.: "Das Schlechteste von Wolfgang Bauer. Lesung aus neuem Band des Autors in Wien brachte verunglückte Parodien." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 5.11.1969.

WDH: "Wolfgang Bauers Konsequenz. Zur Nachtstunde in der 'Kleinen Komödie'." In: *Express* (Wien) v. 3.11.1969.

W.H.: "In wenigen Sätzen." In: *Mannheimer Morgen* v. 13.3.1970.

WOLFF, Eike: "Fernsehen kritisch: Bauerntheater: damisch dämonisch. 'Change' und 'Das stille Schilf'." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 24.9.1971.  
[siehe auch zu *Change* (Verfilmungen)]

### **I.2.8.6 DIE KUNST VON A BIS Z**

B.O.: "Bunte Zuckerln und Brausepulver." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 21.6.1984.

D.L.: "Zwei Minuten Bauer-Film." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 21.6.1984.  
[Kurzmeldung]

FIEDLER, Elisabeth: "Jörg Schlick oder 'Keiner hilft keinem'." In: Götz Pochat/Christa Steinle/Peter Weibel (Hgg.): *Kontinuität und Identität*. Festschrift für Wilfried Skreiner. Wien/Köln/Weimar: Böhlau 1992, S. 113–124.

## I.2.8.7 LORD JIM-LOGE

### a) wissenschaftliche Analysen, Aufsätze etc.

ALTZIEBLER, Agnes: "bildende kunst." In: Christine Rigler (Hg.): *forum stadtpark – die grazer avantgarde von 1960 bis heute*. Wien/Köln/Weimar: Böhlau 2002, S. 71–80.  
[zur Lord Jim Loge: S. 78f.]

JAUKE, Daniela/UNTERWEGGER, Andreas: "Mythos Lord Jim Loge." In: *Sexy Mythos. Selbst- und Fremdbilder von KünstlerInnen / Ideas and Images of Artists. Buch zur gleichnamigen Ausstellung*. Ausstellungskatalog. Berlin: Neue Gesellschaft für Bildende Kunst 2006, S. 86–99.

FIEDLER, Elisabeth: "Jörg Schlick oder 'Keiner hilft keinem'." In: Götz Pochat/Christa Steinle/Peter Weibel (Hgg.): *Kontinuität und Identität*. Festschrift für Wilfried Skreiner. Wien/Köln/Weimar: Böhlau 1992, S. 113–124.

KIPPENBERGER, Susanne: *Kippenberger. Der Künstler und seine Familien*. Berlin: Berlin Verlag 2007.  
[zur Lord Jim-Loge und der Freundschaft mit Wolfgang Bauer insbesondere das Kapitel "Graz", S. 327–341]

RIGLER, Christine: "Die Lord Jim Loge. Inszenierung eines erweiterten Kunstbegriffs." In: Dies./Klaus Zeyringer (Hgg.): *Kunst und Überschreitung. Vier Jahrzehnte Interdisziplinarität im Forum Stadtpark*. Innsbruck/Wien: Studien-Verlag 1999. (= Schriftenreihe Literatur des Instituts für Österreichkunde. 8.) S. 100–124.  
[darin auch das Kapitel "Südseetraum und Kunstmafia bei Wolfgang Bauer", S. 111–113]

### b) Meldungen, Zeitungsberichte etc.

[Anonym]: "Sauf mit." In: *Basta* (Wien) 3/1985.

[Anonym]: "Attentat." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 6.10.1990.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Attentat' auf Wolfi Bauer. Zwischenfall beim 'steirischen herbst'." In: *Wiener Zeitung* v. 6.10.1990.

[Dass. unter dem Titel "'Attentat' auf Wolfgang Bauer. Geplanter Protest in Freudenhaus in Singapur als Motiv." In: *Salzburger Nachrichten* v. 6.10.1990.]

[Anonym]: "Attentat." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 6.10.1990.

[Anonym]: "Glykol ohne Schilcher." In: *Volksstimme* (Wien) v. 6.10.1990.

[Anonym]: "Lebensausrede?" In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.11.1991.

FABIAN, Walter: "Murnockerl." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 16.2.1985.

[zu einer Ausstellung von Wolfgang Bauer, Martin Kippenberger, Alber Oehlen und Jörg Schlick in der Galerie Bleich-Rossi, Graz, siehe auch unter I.2.7 Zu Wolfgang Bauers bildkünstlerischem Werk]

HELD, Georg: "2 x 2 = Kunst : Kultur mit allen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 16.2.1985.

[zu einer Ausstellung von Wolfgang Bauer, Martin Kippenberger, Alber Oehlen und Jörg Schlick in der Galerie Bleich-Rossi, Graz, siehe auch unter I.2.7 Zu Wolfgang Bauers bildkünstlerischem Werk]

JURKOVIC, Harald: "Bauer als Zahlenkünstler." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 6.10.1990.

KRAUSE, Werner: "Lockerer Logenbruder." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 14.1.1989.

[Portrait zu Jörg Schlick, u.a. auch zur Lord Jim-Loge]

SPANNINGER, Fritz: "Anrühiges 'Attentat' auf Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 6.10.1990.

TITZ, Walter: "Vier 'Muske(l)tiere' bei Bleich-Rossi in Graz: Kunst mit Spaß." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 16.2.1985.

[zu einer Ausstellung von Wolfgang Bauer, Martin Kippenberger, Alber Oehlen und Jörg Schlick in der Galerie Bleich-Rossi, Graz, siehe auch unter I.2.7 Zu Wolfgang Bauers bildkünstlerischem Werk]

TRENKLER, Thomas: "Chicer Schlick." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 5.12.1991.

TRENKLER, Thomas: "Das Logo und der Wille zum Werk." In: *Der Standard* (Wien) v. 9.2.2005.

## **I.2.9 MELDUNGEN, BERICHTE (ZU PREIVERLEIHUNGEN, LESUNGEN, ÖFFENTLICHEN AUFTRITTEN WOLFGANG BAUERS, VERANSTALTUNGEN ZU WOLFGANG BAUER, ZUM NACHLASS WOLFGANG BAUERS ETC.)**

### **I.2.9.1 LESUNGEN (1962–2005)**

AISTLEITNER, Konnie: "Flegelei, Marke Wolfgang Bauer. Der Schriftsteller las aus der Groteske 'Der Häuptling der Alpen'." In: *Salzburger Volksblatt* v. 13.12.1978.

[Anonym]: "In der Hauptschule Frohnleiten: Forum zeitgenössischer Kunst." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.11.1962.

[Emil Breisach und Gertrude Keller lesen Gedichte von W.B., Barbara Frischmuth und Horst Dieter Sihler]

[Anonym]: "Konfrontationen Stift Rein: Wolfi wurde eingeladen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.9.1971.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer wurde eingeladen." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 25.9.1971.

[zur Einladung und darauf folgenden Ausladung Wolfgang Bauers im Stift Rein]

[Anonym]: "'Kulturtage Rein' luden 'Wolfi' Bauer wieder aus." In: *Kurier* (Wien) v. 25.9.1971.

[zur Einladung und darauf folgenden Ausladung Wolfgang Bauers im Stift Rein]

[Anonym]: "'Literarische Umweltverschmutzung': Pornolesung im Stift Rein abgesagt." In: *Niederösterreichisches Volksblatt* (Linz) v. 28.9.1971.

[zur Einladung und darauf folgenden Ausladung Wolfgang Bauers im Stift Rein]

[Anonym]: "Handkemenge." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 22.10.1971.

[zur Lesung von Bauer, Handke und Scharang beim *steirischen herbst* 1971]

[Anonym]: "Autor des 'Magic Afternoon' in Jugoslawien." In: *Veranstaltungen und Kulturnachrichten des österreichischen Kulturinstituts in Zagreb* (1975), H. 5.

[Anonym]: "Ustinov und Bauer in Literaturgesellschaft." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 26.1.1978.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer erstmals in Wels." In: *Welser Zeitung* v. 26.3.1981.

[Anonym]: "Bauer-Lesung." In: *Burgenländische Volkszeitung* (Eisenstadt) v. 1.7.1981.

[zu einer Lesung Wolfgang Bauers in der Cselley-Mühle bei Oslip]

[Anonym]: "Lesung Wolfgang Bauer." In: *Israel Nachrichten* (Tel Aviv) v. 16.10.1981.  
[Ankündigung zur Lesung Wolfgang Bauers im Bnai Brith-Haus, Tel Aviv, am 22.10.1981]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer." In: *Kurier* (Wien) v. 12.11.1981.  
[Ankündigung zur Lesung Wolfgang Bauers im Palais Palfy]

[Anonym]: "Literatur-Spektakel." In: *Kurier* (Wien) v. 9.3.1982.

[Anonym]: "Secession: Brandneues von Autor Wolfi Bauer." In: *Kurier* (Wien) v. 11.3.1982.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer." In: *Falter* (Wien) v. 9.4.1982.  
[Ankündigung einer Lesung im Österreichischen Tabakmuseum]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer ist derzeit auf einer Lesetournee durch amerikanische Colleges unterwegs." [Incipit] In: *Kurier* (Wien) v. 17.2.1983.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Autor liest." In: *Express Bonn* (Köln) v. 24.2.1984.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Tag der Lyrik' im Wiener 'Roten Engel'." In: *Kurier* (Wien) v. 9.3.1984.

[Anonym]: "'Lesezirkel' präsentiert Lyrik." In: *Wiener Zeitung* v. 13.3.1984.

[Anonym]: "Kulturspektakel." In: *Wiener Zeitung* v. 14.6.1984.  
[Kurzmeldung zu einer Lesung im Café Pavillion in Wien-Döbling]

[Anonym]: "Autorenlesung mit Wolfgang Bauer." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 21.1.1985.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer liest" [Incipit]. In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 21.1.1985.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.1.1985.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer: Inszenierungen am Theater immer konservativer." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 23.1.1985.

[Anonym]: "Beifall in New York." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 21.5.1985.

[Anonym]: "Wolfi Bauer, Grazer Erfolgsautor der 'lost generation'" [Incipit]. In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 12.7.1985.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Kunst im Café." In: *Wiener Zeitung* v. 6.10.1985.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Gerhard Melzer, Grazer Germanistik-Dozent" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 15.11.1985.  
[Zu Lesungen Wolfgang Bauers in mehreren U.S.-amerikanischen Universitäten, begleitet von Vorträgen Gerhard Melzers]

[Anonym]: "Begegnungen mit interessanten Persönlichkeiten des österreichischen Kultur- und Geisteslebens" [Incipit]. In: *Neue Tiroler Tageszeitung (Innsbruck)* v. 6.1.1986.

[Anonym]: "Eberhard Kummer macht im Rahmen der Tiroler Kulturservicestelle" [Incipit]. In: *Tiroler Tageszeitung (Innsbruck)* v. 6.2.1986.

[Anonym]: "Die Seckauer Kulturwoche." In: *Südost Tagespost (Graz)* v. 20.5.1986.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer liest heute Donnerstag ab 20 Uhr im Grazer Forum Stadtpark." [Incipit] In: *Neue Zeit (Graz)* v. 22.5.1986.

[Anonym]: "Zwei Autoren für einen Autor: Bauer und Turrini lesen Qualtinger." In: *Die Presse (Wien)* v. 19.11.1986.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer liest am 4. März um 19 Uhr in der Arkadenkapelle des Rupertinum" [Incipit]. In: *Salzburger Nachrichten* v. 3.3.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer liest im Grazer TiK." In: *Neue Zeit (Graz)* v. 29.10.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Monsterlesung." In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 31.10.1987.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer lockte am Dienstagabend mit seiner Weihnachtslesung 'Heute nicht geschlossen' im Grazer Forum Stadtpark" [Incipit]. In: *Neue Zeit (Graz)* v. 24.12.1987.

[Anonym]: "Nötige Auseinandersetzung. 33 Literaturzeitschriften wurden in Linz präsentiert." In: *Oberösterreichisches Tagblatt (Linz)* v. 25.1.1988.

[Anonym]: "Absage." In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 13.4.1988.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer liest heute zum Abschluß der Wolfsberger Literaturwoche" [Incipit]. In: *Neue Volkszeitung (Klagenfurt)* v. 10.6.1988.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Tratsch." In: *Burgenländische Volkszeitung* (Eisenstadt) v. 24.8.1988.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer überwindet den Semmering und kommt nach Wien"  
[Incipit]. In: *Wiener*, Okt. 1988.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, Wochenpresse-Gastautor, liest" [Incipit]. In:  
*Wochenpresse* (Wien) v. 13.1.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Jonke und Kobilza." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 18.2.1989.

[Anonym]: "Budapest steht ab morgen ganz im Zeichen der 'Österreichischen  
Kulturwoche'." [Incipit] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 16.4.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Literatur im Rathaus." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 6.5.1989.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Bauer am Froschteich." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.5.1989.

[Anonym]: "'Kunst-Stücke' von Zenker bis Bauer." In: *ORF Pressedienst Fernsehen*  
(Wien) v. 2.10.1989.

[Anonym]: "'Kunst-Stücke'." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 6.10.1989.

[Anonym]: "Bauer liest." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 7./8.12.1989.

[Anonym]: "Impulse 90. Lesung mit W. Bauer." In: *Burgenländische Volkszeitung*  
(Eisenstadt) v. 19.4.1990.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Lesung im OHO. Wolfgang Bauer kommt." In: *Burgenländische  
Volkszeitung* (Eisenstadt) v. 28.11.1990.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Lesungen." In: *Burgenländische Freiheit* (Eisenstadt) v. 28.11.1990.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Catchen und Literatur." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 20.6.1991.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Urs Widmer und Wolfgang Bauer. Theater m. b. H. zur Eröffnung des  
Literaturhauses Wien." In: *Kurier* (Wien) v. 1.10.1991.



[Anonym]: "H.C. Wolfi." In: *Salto* (Wien) v. 25.10.1991.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer liest zum Auftakt. In der Galerie Holzer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 5.11.1991.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer an der Seine." In: *Der Standard* (Wien) v. 15.11.1991.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Lesung Wolfgang Bauer" [Incipit]. In: *Der Standard* (Wien) v. 16./17.11.1991.

[Anonym]: "Bauer, W." In: *Tango* (Klagenfurt) v. 24.12.1991.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Transmitter." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 19.1.1992.

[Anonym]: "Auch die Kleinen sind fein. Sommerfestspiele in Gmunden, Mondsee und im Attergau." In: *Salzburger Nachrichten* v. 21.7.1992.

[Anonym]: "Auch Wolfgang Bauer zieht es zum 'Atterseer Kultursommer'." [Incipit] In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 13.8.1992.

[Anonym]: "Kulturnotizen. 13. Poetenfest in Erlangen." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 24.8.1993.

[Anonym]: "Poetenfest mit Bauer, Schwab." In: *Die Presse* (Wien) v. 24.8.1993.

[Anonym]: "Literaturabend mit Wolfgang Bauer." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 30.4./1.5.1994.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Fulminanter Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 29.1.1995.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer (Bild), Schriftsteller in Graz, liest am kommenden Freitag, 3. März, anlässlich des ersten Todestages des amerikanischen Autors Charles Bukowski" [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 25.2.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Sir Bukowski II." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 5.3.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "So erfrischend! Wolfgang Bauer, ein Requiem für den Kommunismus und Poesie am Rande im CCW." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.5.1995.

[Anonym]: "Kaffeehausliteratur." In: *Falter* (Wien) v. 11.10.1996.

- [Anonym]: "Fest für Gerhard Rühm." In: *Die Presse* (Wien) v. 6.9.1997.
- [Anonym]: "Ein Meister auf drei Gebieten. Rühm-Fest." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 10.9.1997.
- [Anonym]: "'Rund um die Burg'." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 13.9.1997.
- [Anonym]: "Literaturfestival im Schatten des Burgtheaters." In: *Kurier* (Wien) v. 14.9.1997.
- [Anonym]: "Wiener Lesemarathon." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 19.9.1997.
- [Anonym]: "Rund um die Burg." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 19.9.1997.
- [Anonym]: "Kultur = grenzenlos in Kirchdorf." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 18.10.1997.
- [Anonym]: "Lesen, schauen, zuhören." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 19.10.1997.
- [Anonym]: "Mit einer Dichterlesung machte Wolfgang Bauer auf sich aufmerksam."  
[Incipit] In: *Burgenländische Freiheit* (Eisenstadt) v. 22.10.1997.  
[Kurzmeldung]
- [Anonym]: "GAV: Der Verein der Autoren wird 25." In: *Der Standard* (Wien) v. 18.4.1998.
- [Anonym]: "Ab Freitag geht es 'rund um die Burg'." In: *Der Standard* (Wien) v. 17.9.1998.
- [Anonym]: "Lesemarathon 'Rund um die Burg'. CA-Literaturfestival startet am Freitag."  
In: *Wiener Zeitung* v. 17.9.1998.
- [Anonym]: "Bauer trifft auf No Problem." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 16.1.1999.
- [Anonym]: "Gmundner Festwochen mit großen Namen." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 22.5.1999.
- [Anonym]: "Die vielen Facetten der Literatur. Lesungen: Das Kulturschiff geht vor Anker." In: *Oberösterreichische Nachrichten* [Beil.] (Linz) v. 4.6.1999.
- [Anonym]: "Gmunden: Gedenken an Thomas Bernhard." In: *News* (Wien) v. 26.8.1999.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Rund um die Burg': 17. und 18. September." In: *Format* (Wien) v. 13.9.1999.

[Anonym]: "Rund um die Burg." In: *Falter* (Wien) v. 17.9.1999.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Literatur im März': Bis zur Ich-Auflösung." In: *Der Standard* (Wien) v. 22.2.2000.

[Anonym]: "Spielarten der Transzendenz. 'Literatur im März' im Museumsquartier." In: *Wiener Zeitung* v. 23.2.2000.

[Anonym]: "Literatur im März." In: *Falter* (Wien) v. 10.3.2000.

[Anonym]: "Bauer liest Bukowski." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 23.3.2000.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Literaturfest 'Rund um die Burg'. Lesungen von Kolleritsch, Frischmuth, Schrott, Bauer." In: *Wiener Zeitung* v. 22.8.2001.

[Anonym]: "Lange Nacht Graz." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.6.2003.

A.P.: "Wolfgang Bauer las Eigenes. Vorstellung des Schriftstellers in der UBW." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 7.12.1977.

A.Th.: "Die Wirklichkeit des Phantastischen. Wolfgang Bauer las zur Eröffnung der Internationalen Ferienkurse für Deutsche Sprache." In: *Salzburger Nachrichten* v. 23.7.1987.

BARTENS, Gisela: "Wenn Wolfi Bauer liest, dann brodelts." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 25.5.1986.

BARTENS, Gisela: "Lust des Schreibens und Lust des Lesens. Die Literatur '86'." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 25.6.1986.

BAUMANN, Claudius: "Transmitter-Festival: Rock & Kunst, Literatur und Aktionen." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 31.5.1992.

BAUMGARTNER, Hans: "Nichts Neues von W. Bauer? Der 'Theatermacher' erstmals im Literaturforum 'Leselampe'." In: *Salzburger Volkszeitung* v. 9.2.1974.

BINAL, M.: "Eine Lesung mit Hindernissen. Großer Publikumsandrang bei Wolfgang-Bauer-Vortrag." In: *Salzburger Volksblatt* v. 30.1.1974.  
[zur Lesung in der Salzburger Universität]

BLEISCH, Ernst Günther: "Kardinal Richelieu auf einem grünen Kamel. Wolfgang Bauer und Heribert Sasse lesen im Werkraum aus Dramen von Bauer." In: *Münchner Merkur* v. 17.12.1969.

BOBEK, Susanne: "Literatur-Festival." In: *Kurier* (Wien) v. 14.9.1982.  
[zu einer Veranstaltung in der Wiener Secession]

Boje: "Der Bauer als Dicht-Schreier. Wolfgang Bauer begeistert bei seiner Lesung in St. Veit." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 4.6.1989.

CHRISTOPH, Horst: "Wolfgang Bauer: Literatur als Gesellschaftsspiel. Lesung im Rahmen des 'Forums'. 'Around the Bottle' ein neues 'Magic Afternoon'." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 14.11.1973.

CHRISTOPH, Horst: "Kommunikation. Fünf Autoren lasen in der Strafanstalt Stein." In: *Profil* (Wien) v. 16.6.1980.

CZECHNER, Bernd: "Von der Gnade des Leides. Einem witzigen Wolfgang Bauer und überraschenden Bildern von Franz Motschnig begegnete man kürzlich in Villachs Galerie Holzer." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 7.11.1991.

CZERNI, Margret: "Ein Dichter geht verloren... Wolfgang Bauer las im Linzer Ursulinenhof." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 25.1.1988.

DIMSNIK, Waltraud: "Wolfi Bauer in Gleinstätten. Lesung zur Ausstellung von Gemälden und Grafiken Friedrich Panzers." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 18.10.1980.

dr: "Wiener Cafés: Lange Nacht." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 10.11.1989.

Dr.-tz: "Vorwiegend kabarettistisch... Dichterlesung im Rahmen der 'Woche der Bewegung'." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 18.6.1970.

e.a.: "Salat mit einem Schuß Ironie. Wolfgang Bauer las in Lana sein jüngstes Stück 'Insalata mista'." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 15.6.1992.

EGGER, Werner: "Malerei und Sprachbilder. Eine Marktbegehung mit geballtem Bilder-Programm und ein kraftvoller Wolfgang Bauer, ein Bach als Ambiente für eine Objektausstellung – Mannigfaltigkeit in Seckau ist Trumpf." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 14.5.1986.

EGGER, Werner: "Akrobatik mit dem Wort." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.3.1988.

el-ma: "Teufelskreis der Brutalität. Wolfgang Bauer las im Literaturforum 'Leselampe' sein Filmdrehbuch 'Häuptling der Alpen'." In: *Salzburger Volkszeitung* v. 13.12.1978.

en: "Bauer sprach alle Rollen selbst und unterhielt dabei glänzend. Eine Lesung des österreichischen Schriftstellers in der Werkstattbühne." In: *Bonner Rundschau* v. 29.2.1984.

FINK, Walter: "'Die Herren Schubert' auf der Suche nach dem 'wahren Schubert'. Alternative des Jugendhauses 'Konkret' zur Schubertiade." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 30.6.1982.

FREDERIKSEN, Jens: "Auf grünem Kamel durch die Wüste. Wolfgang Bauer las Minidramen und Auszüge aus dem Roman 'Fieberkopf'." In: *Rheinische Post* (Düsseldorf) v. 5.5.1980.

FREITAG, Wolfgang: "'Die renovirte Literatur'. Lange Kaffeehausnacht mit Lesungen." In: *Die Presse* (Wien) v. 25./26.11.1989.

GAISBÖCK, Erwin F.: "Wolfgang-Bauer-Lesung:" [Leserbrief] In: *Welser Zeitung* v. 9.4.1981.

gast: "Bauers 'therapeutischer Humor'." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 18.7.1985.

ger: "Ein erfreulicher Abend. W. Bauer und H. Walcher in Obervellach." In: *Volkszeitung Klagenfurt* v. 28.2.1979.

gil: "Bauers 'Fieberkopf'." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 28.11.1987.

GRATZER, Robert: "Jam-Session mit Buch. Heinrich Walcher und Wolfgang Bauer in Obervellach." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 28.2.1979.

GRUBER, R[einhard] P.: "Großes Interesse. Kolleritsch und Bauer auf dem Land." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 7.3.1974.

[zu einer Lesung von Wolfgang Bauer und Alfred Kolleritsch auf Schloss Untermayerhofen bei Hartberg in der Steiermark]

gw: "Jux und Horror. Lesung Wolfgang Bauer." In: *Die Welt* (Berlin) v. 23.3.1970.

HACKL, Stefan: "Der Sepp bringt den Wilden Westen nach Hintertux. W. Bauer las sein Drehbuch auf der ländlich-satirischen Welle 'Der Häuptling der Alpen'." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 16.6.1978.

- HESLER, Gerhard: "Abschied vom Gruselkabinett. Wolfgang Bauer und Gottfried Helnwein in der Galerie Harthan." In: *Stuttgarter Zeitung* v. 6.10.1987.
- HIRSCHMANN, Christoph: "'Rund um die Burg' macht Schule." In: *Format* (Wien) v. 18.9.2000.
- HÖPFEL, Jutta: "'Zeitventil' Wolfi Bauer." In: *Neue Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 16.6.1978.
- HOVE, Oliver vom: "Bauer im Lesereigen: Gedrucktes und Ungedrucktes. Auftritt des Autors bei Bloch anlässlich der Präsentation der Mappe 'Schmutziges Wasser'." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 23.11.1979.
- I.F.: "Dramatische Kleinkunst im Veldener Casino." In: *Kurier* (Wien) v. 30.12.1994.
- Jo: "Ein echter Bauer geht nicht unter." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 13.11.1997.
- juss: "Lustige W.-Bauer-Lesung in Völkermarkt." In: *Kärntner Landeszeitung* (Klagenfurt) v. 18.7.1985.
- jwg: "Poetischer Blumenstrauß: Fest für Gerhard Rühm." In: *Der Standard* (Wien) v. 10.9.1997.
- KAINDL, Dagmar: "Gipfelsturm und Gipfeltreffen." In: *News* (Wien) v. 14.9.2000.
- KAMMESBERGER, Ursula: "'Gespenster' blieben zu Hause. 'Wolfi' Bauer las bei 'antenne'." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 18.3.1976.
- KEMETMÜLLER, Klaus: "'Die Sprache – ein Jagdspiel'. Bilanz einer Flurbereinigung." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 17.10.1975.
- Km: "Bauers Bilder ohne Worte. Der österreichische Dramatiker las bei Inter Nationales." In: *Generalanzeiger* (Bonn) v. 10.6.1970.
- KNAPP, Michaela: "'Rund um die Burg'. Michaela Knapp über das Wiener Lesefest. Start: Freitag, 16 Uhr." In: *Format* (Wien) v. 14.9.2001.
- K.P.: "Bauer las Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 27.11.1987.
- KP: "Literatur-Genuß." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 31.12.1994.
- KP/UL/HP: "Magic Afternoon." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.12.1994.

KRONIG, Andreas: "Café Museum." [= Leserbrief zu Berndt Rieger: "'Gebt's dem was zu trinken'. Wolfgang Bauer im Dialog mit einem Villacher Wirtshauspublikum." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 11.3.1995.]. In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 18.3.1995.

KRUMPL, Doris: "'3 Tage Umhausen': Schräges im Ötztal." In: *Der Standard* (Wien) v. 31.8.1995.

KRUNTORAD, Paul: "Herbst der Meister. Wahlkampf, Kunst und eine 100 000-Watt-Wolke aus Bruckner-Musik. Ein Brief aus Linz." In: *Frankfurter Rundschau* v. 23.9.1994.

ks: "Wolfgang Bauer, Do – 15.4. – 20 Uhr Literaturhaus." In: *Up to Dates* (Hamburg) v. 21.4.1993.

LANG, Sandy: "Im Zelt der guten Hoffnung. 'Rund um die Burg' setzte heuer mehr auf Perfektion als auf Lebendigkeit." In: *Der Standard* (Wien) v. 22.9.1997.

LASSL, Josef: "Vergangenheit und Zukunft sind Utopien. Wolfgang Bauer las und deutete seine Werke bei den Puchberger Literaturgesprächen." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 28.2.1972.

LEHNER, Gerhard: "Auf billige Lacherfolge aus. 'Lesung' von Wolfgang Bauer in Bregenz." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 10.11.1973.

Telefritz [d.i. Robert LÖFFLER]: "Kunst-Stücke." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 2.10.1989.

MARCZIK, Christian: "Kulturhauskeller: W. Bauers Wortstürze im Gedicht." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 16.3.1986.

mark: "Bauer las Bukowski." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 5.3.1995.

MM: "Wolfgang Bauer und Günter Eichberger" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 21.1.1990.

m.p.: "Flaschen und Underground. Lesung Wolfgang Bauer." In: *Vorarlberger Nachrichten* v. 10.11.1973.

NEUBAUER, Hans: "Kulturzentrum Sebersdorf mit einer Lesung eröffnet." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 7.3.1974.

[zu einer Lesung von Wolfgang Bauer und Alfred Kolleritsch auf Schloss Untermayerhofen bei Hartberg in der Steiermark]

"Staberl" [d.i. Richard NIMMERRICHTER]: "Das Publikum, diese Trottel!" In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 22.6.1980.

n.m.l.: "Wortgewandt und ideenreich. Lesung Wolfgang Bauer in Klagenfurt." In: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 7.12.1977.

NÜCHTERN, Klaus: "Schinkenfleckerlauf. Der Grazer Droschl Verlag lud dieser Tage zu einem Verlagsfest nach Hamburg und zu einer kulinarisch-literarischen Begegnung – ein Beispiel für gegläckten Kulturexport." In: *Falter* (Wien) v. 20.6.1997.

OBERMEIR, Gerlinde: "'Vergangenheit ist Utopie'. Wolfgang Bauer diskutierte in Puchberg bei Wels." In: *Kronen Zeitung* (Linz) v. 28.2.1972.

PATERNO, Wolfgang: "'Ein solches Schwein'. Die Zeitung 'manuskripte', die einstige Hauspostille der literarischen Avantgarde im deutschen Sprachraum, wird 40." In: *Profil* (Wien) v. 13.11.2000.

pek: "Wolfgang Bauer recht zahm." In: *Oberösterreichisches Tagblatt* (Linz) v. 18.3.1976.

PERKTOLD, Clemens: "Pop-art-Philosophie. Bauers anstrengender Leseabend im Öztal." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 4.5.1994.

PIBER, Ingomar: "Ein 'Change' bei Wolfgang Bauer. Nostalgisch gab sich der Grazer Autor bei der Uni-Lesung." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 8.12.1977.

pol: "Ein Geburtstagsfest für die Avantgarde von einst. 25 Jahre 'Grazer Autorenversammlung' im Odeon." In: *Kurier* (Graz) v. 18.4.1998.

POLLAK, Anita: "Das Lesen ist ein Hit: 'Rund um die Burg'." In: *Kurier* (Wien) v. 1.9.1997.

POLLAK, Anita: "Lesen und lesen lassen. Zum siebenten Mal: 'Rund um die Burg'. Die 24 Stunden der Literatur in Wien." In: *Kurier* (Wien) v. 17.9.1998.

pol[LAK, Anita]: "Rausch, Traum und Ekstasen bei der 'Literatur im März' 2000. Motto 'Transzendenz': Vom 9. bis 12.3. im Museumsquartier." In: *Kurier* (Wien) v. 7.3.2000.

pr.: [Ohne Titel]. In: *Spandauer Volksblatt* (Berlin) v. 8.2.1970.  
[Ankündigung einer Lesung Bauers in Berlin]

R.: "Zur Gegenwartsliteratur." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 11.11.1970.  
[zu einer Veranstaltung der Österreichischen Frauenbewegung zur österreichischen Literatur der Gegenwart, anlässlich der Wolfgang Bauer als Referent eingeladen war]



r: "Puchberg und die manipulierte Jugend." In: *Welser Zeitung* v. 2.3.1972.  
[zur Lesung Wolfgang Bauers in Puchberg]

REICHART, Roswitha: "45 Minuten Wolfgang Bauer." In: *Welser Zeitung* v. 9.4.1981.

ri[chard] re[EICHENSPERGER]: "Wolfgang Bauer." In: *Der Standard* (Wien) v. 26.4.2003.

rg: "Verschnitt von Trivialem. Wolfgang Bauer las im Villacher Kellertheater in der 'reihe'." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 8.3.1978.

RIEGER, Berndt: "'Gebt's dem was zu trinken'. Wolfgang Bauer im Dialog mit einem Villacher Wirthauspublikum." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 11.3.1995.

ROLLO, Anton: "Der gute alte 'Fieberkopf' des Wolfi Bauer in Voitsberg." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 31.10.1976.

sala: "Geschwollene Beine, geläufige Zungen. Ein Marathon namens 'Rund um die Burg'." In: *Der Standard* (Wien) v. 21.9.1998.

SCHÄFFER, Eva: "'Ein schlimmes Kind bin ich'. Wolfgang Bauer las in Graz aus seinem neuen Gedichtband." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 20.9.1981.

SCHÄFFER, Eva: "Guter alter 'Fieberkopf'. Brillante Bauer-Lesung." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 3.11.1987.

SCHÄFFER, Eva: "Erinnerung an Gunter Falk. Wie in den Blütezeiten des Grazer Forum Stadtpark: ein Abend für Autor Gunter Falk." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 23.12.2000.

SCHIRGI, H.A.: "Almkultur." In: *Volksstimme* (Wien) v. 14.9.1990.

SCHWABENEDER, F.: "Der Sinn ist der Unsinn. Wolfgang Bauer sprach in Linz über seine Stücke und las aus seinen Werken." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 23.1.1985.

SCHWEIGHOFER, Martin: "Dichtung als Puzzle. 'Literaturparade' und Heltau-Gala." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 17.12.1978.

S.G.: "Bauer las Sprudeleien. Wolfgang Bauer las aus seinem Stück 'Around the Bottle'." In: *Neue Zeitung Tirol* (Innsbruck) v. 13.11.1973.

Sich: "Außenseiter und Alpenhäuptling. Wolfgang Bauer in der Literaturgesellschaft." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 23.2.1978.

- sin: "Wenn einer eine Reise tut. Sprechtag: Literaturtage ab heute in Wels." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 3.6.2004.
- SPIELMANN, Walter: "Verwirrungen eines Bergbauernbuben. 'Leselampe' brachte andere Seite Wolfgang Bauers zum Vorschein." In: *Salzburger Nachrichten* v. 13.12.1978.
- SPIES, Hansjörg: "Zykan & Bauer auf dem DramaTisch [sic!]." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 4.10.1998.
- STADLER, Michael: "Steirischer Spätherbst. Grazer Autoren lasen im Literaturcafé im Galerietheater." In: *Salzburger Nachrichten* v. 30.11.1987.
- STAUDACHER, Cornelia: "Die Magie der Sprache. H.C. Artmann und Wolfgang Bauer in der Akademie der Künste." In: *Der Tagesspiegel* (Wien) v. 14.6.1987.
- STÜHLINGER, Jonny: "Großes 'Bauerplay'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 13.6.2003.
- STEINER, Bettina: "Babylonische Sprachspiele im Theater m.b.H." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 3.10.1991.
- TAUBER, Reinhold: "Literatur-Bilanz. März 1976." In: *Amtliche Linzer Zeitung* v. 9.4.1976.
- TEUFFENBERG, Ingeborg: "Wolfgang-Bauer-Lesung: Das Lachen als Zeitbombe. Der Grazer Autor las aus dem Prosawerk 'Der Fieberkopf' und aus seinen 'Mikro-Dramen'." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 10.11.1976.
- thek: "Wenig Gusto auf Wortreise zur Eß-Lust." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 30.5.1994.
- THOMALLA, Ariane: "Ein brillianter Wort- und Spielkünstler. Wolfgang Bauer las auf der Werkstattbühne." In: *General-Anzeiger für Bonn* v. 26.10.1982.
- THOMALLA, Ariane: "Vom Lachen zum Grauen. Wolfgang Bauer las in der Werkstatt." In: *General-Anzeiger für Bonn* v. 28.2.1984.
- THUSWALDNER, Anton: "Schreiben auch als anarchischer Akt." In: *Salzburger Nachrichten* v. 6.3.1987.
- THUSWALDNER, Anton: "Wenn Literatur auf Reisen geht. Der Verleger Max Droschl reiste nach Hamburg und gab ein gewaltiges Fest." In: *Salzburger Nachrichten* v. 13.6.1997.

THUSWALDNER, Anton: "Zurück zu den Anfängen, jetzt. Aus Zeiten der 'Grazer Gruppe': Kolleritsch, Frischmuth und Bauer lasen in Salzburg." In: *Salzburger Nachrichten* v. 8.2.1999.

TRENKLER, Thomas: "Wie es wurde, was es ist... '40 Jahre manuskripte' als rauschendes Fest im Grazer Schauspiel." In: *Der Standard* (Wien) v. 14.11.2000.

treu: "Zwischen Witz und Tränen. Lesungen und lebhaft Diskussionen bei 'Literatrubel'." In: *Die Welt* (Hamburg) v. 22.6.1979.

U.B.: "Literarische 'Hüftschüsse'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 21.1.1990.

u.b.: "Musikalisch-theatralische und literarische Puppen." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 8.2.1990.

uhl: "Eine Handvoll Literatur und Bilder." In: *Kärntner Landeszeitung* (Klagenfurt) v. 10.12.1987.

uhl: "Zweisprachiges Literaturfest. Daer Hermagoras-Verlag feierte den Sommer literarisch: Mit den beiden steirischen Dichterfürsten Wolfgang Bauer und Reinhard P. Gruber." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 2.7.1995.

UMLAUFT, Peter: "Wolfgang Bauer war da. Ausnahmsweise übersiedelte das Villacher 'Literaturbeisl' am Dienstag in die Studiobühne, um Wolfgang Bauer die referenz zu erweisen." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 9.1.1992.

VERDIN, Günter: "Frau Hertha faßte sich kein Herz. Wolfgang Bauer im Café Bazar – Eine Lesung zu den Buchwochen." In: *Salzburger Nachrichten* v. 14.11.1981.

VERDIN, Günter: "Der Bauer und sein Friseur. Der Grazer Autor Wolfgang Bauer war am Mittwoch im 'Café Mozart' zu Gast." In: *Salzburger Nachrichten* v. 25.1.1985.

voe: "Expressives Vers-Gedonner." In: *Berliner Morgenpost* v. 14.6.1987.

vuji[CA, Peter]: "Kultur-Sommerfrische am Traunsee. Die Festwochen Gmunden mit neuem Konzept: Schönberg, Bernhard und Peter Stein." In: *Der Standard* (Wien) v. 2.6.1999.

WALLNER, Ch.: "Pop und Popo." In: *Salzburger Tagblatt* v. 30.1.1974.  
[zu einer Lesung in der Universität Salzburg]

wf: "Steirisches Lockenhaus: Das Festival in St. Gallen." In: *Der Standard* (Wien) v. 15.7.1993.

WILLGRUBER-SPITZ, Elisabeth: "'Wirklich' und 'Echt' bleiben in der Flasche: Forum-Lesung." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 19.3.1988.

WILLGRUBER-SPITZ, Elisabeth: "Der ungezähmte Falke. Beim Blick zurück auf Gunter Falk, den Grazer Grenzgänger zwischen Hirn und Leber, strömte das Forum Stadtpark das Aroma von einst aus." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.12.2000.

WISCHENBART, Rüdiger: "Der 'Häuptling der Alpen'. Wolfgang Bauer las in Graz." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 24.10.1978.

WK: "Wolfgang Bauer traf den Jazz" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.4.1987.

wkj: "Krach statt Dichterlesung." In: *Volksstimme* (Wien) v. 12.10.1970.

[zur Eröffnungsveranstaltung des „steirischen Herbstes“ 1970 mit Wolfgang Bauer, Peter Handke und Michael Scharang]

w.m.s.: "Namhafte steirische Autoren bei Droschl." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 2.3.1990.

## **I.2.9.2 PREISE, STIPENDIEN, AUSZEICHNUNGEN**

### **I.2.9.2.1 DAAD-STIPENDIUM (1970)**

[Anonym]: "Wolfgang Bauer." In: *Die Welt* (Berlin) v. 6.12.1969.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer schreibt in Berlin." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 9.7.1970.

C.A.: "Bauer schreibt in Berlin. Wiener als Stipendiaten des 'Berliner Künstlerprogrammes'." In: *Volksblatt* (Linz) v. 5.7.1970.

FR: "Bauer bleibt in Berlin." In: *Spandauer Volksblatt* (Berlin) v. 7.12.1969.

### **I.2.9.2.2 FRANZ THEODOR CSOKOR-PREIS (1970)**

[Anonym]: "Wolfgang Bauer erhielt Csokor-Preis." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 1.10.1970.

[Anonym]: "Csokor-Preis für Wolfgang Bauer." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 1.10.1970.

[Anonym]: "Kulturnotizen." In: *Wiener Zeitung* v. 1.10.1970.

[Anonym]: "Kurz gefaßt." In: *Die Presse* (Wien) v. 1.10.1970.

[Anonym]: "Csokor-Preis für Wolfi Bauer." In: *Die Neue Zeitung* (Wien) v. 1.10.1970.

[Anonym]: "Csokor-Preis für W. Bauer." In: *Salzburger Nachrichten* v. 1.10.1970.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, 29, österreichischer Erfolgsdramatiker ('Magic Afternoon', 'Change'), wurde mit dem Franz-Theodor-Csokor-Preis ausgezeichnet." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 7.10.1970.

[Anonym]: "Franz-Theodor-Csokor-Preis an Wolfgang Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 15.10.1970.

[Anonym]: "Pokern entfiel. Bauer übernahm Csokor-Preis." In: *Express* (Wien) v. 16.10.1970.

[Anonym]: "Csokor-Preis für Bauer." In: *Salzburger Nachrichten* v. 16.10.1970.

[Anonym]: "der mann des tages: Wolfgang Bauer." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 16.10.1970.

[Anonym]: "Csokor-Preis für Wolfgang Bauer." In: *Die Presse* (Wien) v. 16.10.1970.

[Anonym]: "Kein Wort zuviel." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 21.10.1970.

[Anonym]: "Preise für Bauer." In: *Die Bühne* 11/1970.

FREUNDLICH, Elisabeth: "Ein Posten ist vakant. Eine tiefgreifende Reorganisation der österreichischen Sektion des PEN-Clubs läßt sich kaum länger hinausschieben." In: *Mannheimer Morgen* v. 1.12.1972.

[u.a. zur Verleihung des Csokor-Preises an Bauer seitens des österreichischen PEN-Clubs]

j-ff: "Wieder ein Literaturpreis für Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 16.10.1970.

### **1.2.9.2.3 ROSEGGGER-PREISES (1970)**

[Anonym]: "Roseggerpreise 1969 und 1970 verliehen: Die Steiermark ehrt Wolfi Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 7.10.1970.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer: Rosegger-Preis." In: *Kurier* (Wien) v. 8.10.1970.

[Anonym]: "Rosegger-Literaturpreis für Bauer." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 8.10.1970.

[Anonym]: "Rosegger-Literaturpreis für Wolfgang Bauer und Heinz Pototschnig." In: *Wahrheit* (Graz) v. 8.10.1970.

[Anonym]: "Rosegger-Literaturpreis für Bauer und Pototschnig." In: *Volksblatt* (Wien) v. 8.10.1970.

[Anonym]: "Rosegger-Literaturpreise für W. Bauer und H. Pototschnig." In: *Wiener Zeitung* v. 10.10.1970.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, 29" [Incipit]. In: *Wochenpresse* (Wien) v. 14.10.1970.

[Anonym]: "Atypisch – aber schwach." In: *Express* (Wien) v. 2.11.1970.

[zur TV-Sendung *Kontakt* im ORF, bei der Wolfgang Bauers *Germanische Odyssee*, "das er als 'Dankerede' bei der Verleihung des Roseggerpreises vorgetragen hatte," gezeigt wurde]

[Anonym]: "Anti-Preis verliehen." In: *Express* (Wien) v. 10.2.1971.

[Anonym]: "Anti-Rosegger-Preis." In: *Oberösterreichische Nachrichten* v. 22.1.1971.

[Dass. unter dem Titel "Die Verleihung des offiziellen Rosegger-Preises 1970" in: *Wiener Zeitung* v. 22.1.1970.]

[Anonym]: "Rosegger-Literaturpreis für Bauer und Pototschnig." In: *Volksblatt* (Linz) v. 8.10.1970.

[Anonym]: "Ein 'Anti-Rosegger-Preis'." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 22.1.1971.

[Anonym]: "Ein 'Anti-Rosegger-Preis'." In: *Kurier* (Wien) v. 22.1.1971.

[Anonym]: "Vor einer Inflation von Anti-Preisen." In: *Wahrheit* (Graz) v. 23.1.1971.

ARNOLD, Wolfgang: "Eine längst überfällige Forderung: Endlich Bauer-Preis an Rosegger. Versuch, einer steirischen Krankheit auf die Spur zu kommen, nebst einigen therapeutischen Vorschlägen." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 21.11.1970.

ARNOLD, Wolfgang: "Ehrenrettung für Peter Rosegger. Eine unheimlich starke Willenskundgebung für Sprache und Dichtung / LH Krainer unter den Ehrengästen." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 13.2.1971.

ARNOLD, Wolfgang: "Kulturdebatte als Spiegel. Schärfste Angriffe auf Rosegger-Ehrenpreise / Provokation senkt Niveau." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 14.2.1971.

BAUER, Rolf: "Wolfi Bauer – ein Neffe Peter Roseggers." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 22.11.1970.

Dr.M.: "'Roseggerpreis' und 'Roseggerehrenpreis'. Steirische Bürgerinitiative verleiht eigenen Literaturpreis an Grete Scheuer und Ernst v. Dombrowski." In: *Neue Front* (Wien) v. 13.2.1971.

egw: "Steirisches Unbehagen." In: *Die Welt* (Berlin) v. 2.2.1971.

EMINGER, Hilde: "Außer Entleerungen nichts." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.10.1970.

FAULAND, Ferdinand: "Bestürzung und Entrüstung." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.10.1970.

GRIESER, Dietmar: "Heiligenschändung. Affäre um den Peter-Rosegger-Preis." In: *Frankfurter Rundschau* v. 1.2.1971.

KÖHLER, L./MÜLLER, Annemarie/PASCHER, Otto/SUPPAN, Rudolf/TRUTNOVSKY, Alois/ZORN, Otto: "Wolfi Bauer." [Leserbriefe] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.4.1971.

LINZER, Gabriele: "Die Parallelen." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 7.11.1970.

NZ: "Roseggerpreis an Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 7.10.1970.

Pan.: "Es bleibt bei Peter Rosegger. Literaturpreise an Wolfgang Bauer und Heinz Pototschnig überreicht." In: *Südost Tagespost* v. 24.10.1970.

PASCHER, Otto: "Hohe Herren verbeugten sich." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 10.11.1970.

PASCHER, Otto: "Wolfi Bauer und Grillparzer." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.10.1971.

SAX, Alexander: "Mir bleibt doch nichts erspart." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 17.10.1970.

SDA: "Umstrittene Verleihung des Rosegger-Preises." In: *National Zeitung* (Basel) v. 26.1.1971.

SULZBERGER, Elisabeth: "Wegen Wolfi Bauer schief angesehen." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.10.1970.

WIMMER, Kurt: "Von Sünden und Ahnungslosigkeit. Gerade der Peter-Rosegger-Preis ist ein Beispiel für den Wandel in der Aufarbeitung der NS-Zeit." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.7.2009.



#### **I.2.9.2.4 ÖSTERREICHISCHER WÜRDIGUNGSPREIS FÜR LITERATUR (1979)**

[Anonym]: "Literatur-Würdigungspreis für Wolfgang Bauer." In: *Die Presse* (Wien) v. 20.11.1979.

[Anonym]: "Wieder Preis für Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 21.11.1979.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Würdigungspreise für Literatur, Musik und bildende Kunst." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 21.3.1980.  
[Kurzmeldung]

#### **I.2.9.2.5 MANUSKRIPTE-PREIS (1987)**

[Anonym]: "'Manuskripte'-Preis für Wolfgang Bauer." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 23.12.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'Manuskripte'-Preis an Wolfgang Bauer." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 23.12.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Auszeichnung an W. Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 23.12.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer erhält den mit 50.000 Schilling dotierten 'Manuskripte'-Preis." [Incipit] In: *Die Presse* (Wien) v. 23.12.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, furioser literarischer 'Fieberkopf'" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.12.1987.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "'manuskripte'-Preis für Wolfgang Bauer." In: *Die Presse* (Wien) v. 3.3.1988.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Manuskriptpreis." In: *Neue Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 4.3.1988.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer erhielt den mit 50.000 Schilling dotierten 'Manuskriptpreis'" [Incipit]. In: *Kurier* (Wien) v. 4.3.1988.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer – Der international bekannte Schriftsteller und Dramatiker" [Incipit]. In: *Wiener Zeitung* v. 6.3.1988.  
[Kurzmeldung]

H.C.: "Launiges Lob für Wolfgang." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 3.3.1988.

#### **I.2.9.2.6 KAINZ-MEDAILLE (1989)**

[Anonym]: "Kainz-Medaillen nun überreicht." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 31.3.1989.

#### **I.2.9.2.7 GOLDENES EHRENZEICHEN DER STADT GRAZ (1991)**

[Anonym]: "Gold für Wolfi B." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 20.4.1991.

### **I.2.9.2.8 GROSSER ÖSTERREICHISCHER STAATSPREIS FÜR LITERATUR (1994, VERLEIHUNG 1995)**

[Anonym] "Gemunkelt wurde darüber schon seit einigen Tagen" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.1.1995.

[Anonym]: "Nummer 22." In: *Der Standard* (Wien) v. 20.1.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Staatspreis für Wolfgang Bauer." In: *Neues Volksblatt* (Linz) v. 20.1.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Staatspreis für Bauer. Auf den Dramatiker warten 300.000 Schilling." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 20.1.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Staatspreis für Wolfgang Bauer." In: *Wiener Zeitung* v. 20.1.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Staatspreis für Wolfgang Bauer." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 20.1.1995.

[Anonym]: "Staatspreis für Wolfgang Bauer." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 20.1.1995.

[Anonym]: "Für herausragende Literatur-Leistung. Der Dramatiker Wolfgang Bauer erhält den Großen Österreichischen Staatspreis 1994." In: *Salzburger Nachrichten* v. 20.1.1995.

[Anonym]: "'Großer Staatspreis' für Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 20.1.1995.

[Anonym]: "Österreichischer Staatspreis 1994 an Wolfgang Bauer." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 20.1.1995.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer erhält den Staatspreis. Grazer Autor für herausragende Leistung im Bereich der Literatur ausgezeichnet." In: *Kurier* (Wien) v. 20.1.1995.

[Anonym]: "Artig." In: *Der Standard* (Wien) v. 21.4.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer bekommt den Großen Österreichischen Staatspreis." [Incipit]. In: *Täglich alles* (Wien) v. 21.1.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: *Brunch mit Staatspreisträger Bauer*. In: *Falter* (Wien) v. 27.1.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Ein Glas für Wolfi Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 21.4.1995.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer erhielt gestern von Bundesminister Rudolf Scholten den 'Großen Österreichischen Staatspreis 1994' verliehen." [Incipit] In: *Neue Zeit* (Graz) v. 21.4.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Preis: Wolfgang Bauer." In: *Münchener Merkur* v. 21.4.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Ein Küßchen in Ehren..." In: *Salzburger Nachrichten* v. 22.4.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Österreich ehrt Wolfgang Bauer." In: *Basler Zeitung* v. 22.4.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Österreichischer Staatspreis für Wolfgang Bauer." In: *Frankfurter Rundschau* v. 22.4.1995.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer feierte." [Incipit] In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 22.4.1995.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Schriftsteller Bauer erhält österreichischen Staatspreis." In: *Deutsche Tagespost* (Würzburg) v. 25.4.1995.

DOR, Milo: "Der Jüngling als Fremdling. Seine Figuren haben alle etwas von ihm." In: *Der Standard* (Wien) v. 8.9.1995.

EICHBERGER, Günter: "'Staatspreis-Wolffi'. Wolfgang Bauer erhält, wie vermeldet, den mit 300.000 Schilling dotierten Großen Österreichischen Staatspreis. Dichterkollege Günter Eichberger würdigt das große Schaffen des Preisträgers und 'fraktalen Theatermakers'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 20.1.1995.

ESSLIN, Martin: "Der Bauer als Moralist. Martin Esslin über den Schriftsteller und Dramatiker Wolfgang Bauer, der mit dem Großen Österreichischen Staatspreis ausgezeichnet wurde." In: *Profil* (Wien) v. 24.4.1995.  
[auch unter I.2.2 Allgemeine Untersuchungen]

kat: "Aus 'Magic Wolfi' wird kein 'Botschaftlhuber'. Österreichischer Staatspreis für Wolfgang Bauer." In: *Kurier* (Wien) v. 21.4.1995.

### **I.2.9.3 WOLFGANG BAUER ALS LEHRENDER DER WIENER "SCHULE FÜR DICHTUNG"**

[Anonym]: "Bauer über die Schule für Dichtung." In: *ORF aktuell* (Wien) v. 28.8.1992.

[Anonym]: "Bauer als Dicht-Lehrer." In: *ORF aktuell* (Wien) v. 12.9.1994.

[Anonym]: "Bauer: Dichtung in Kolumbien." In: *Kurier* (Wien) v. 3.4.1996.

[Anonym]: "Schule für Dichtung im Internet." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 14.11.1997.

[Anonym]: "Die virtuellen Lehrer. Versuch: 'Schule für Dichtung' im Internet." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 19.11.1997.

[Anonym]: "Muskelspiele." In: *Profil* (Wien) v. 23.12.2000.

[Anonym]: *Historia de la Escuela de Poesía en Medellín*. URL: [http://www.festivaldepoesiademedellin.org/pub.php/es/Escuela/Breve\\_Historia/index.htm](http://www.festivaldepoesiademedellin.org/pub.php/es/Escuela/Breve_Historia/index.htm) [Stand 2009-03-17]

[u.a. zur Teilnahme Wolfgang Bauers und der Schule für Dichtung beim internationalen Poesie-Festival in Medellín, Kolumbien]

BAUMANN, Gunter: "Poetisch piff die Wortmaschine. Überzeugende Newcomer, indisponierte Stars: Die 'Nacht der Phantasie' im Wiener Sofiensaal." In: *Kurier* (Wien) v. 24.4.1995.

GASSER, Katja/KAPSHAMMER, Anita: "Dichten lehren in Ehren. Zehn Jahre 'schule für dichtung' in Wien. Doch ist literarisches Schreiben wirklich erlernbar? Ein Vergleich mit dem Deutschen Literaturinstitut in Leipzig." In: *Der Standard* (Wien) v. 19.10.2002.

HÖRTNER, Werner [d.i. Wolfgang Hörtner]/KRAUSE, Werner: "'Ein Samen der Freiheit'. Im kolumbianischen Medellín findet demnächst das weltweit größte und spektakulärste Poesiefestival statt. Wolfgang Bauer ist mit dabei." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 4.6.1996.

HÖRTNER, Wolfgang: "Mikro-Dramen & Tragödien. Das Poesiefestival im kolumbianischen Medellín zog, unter österreichischer Beteiligung, wieder Tausende von begeisterten Zuhörern an." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 20.6.1996.

IDE HINTZE, Christian: "Auswanderung ins Internet." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 11.2.2000.

IDE HINTZE, Christian/NACHTMANN, Harriet (Hgg.): *bauer, teaching. wolfgang bauer an der schule für dichtung. bilder, klassen, vorlesungen, notizen*. Wien: edition schule für dichtung 2008. (= Materialien.)

IDE HINTZE, Christian: "vorwort." In: Ders./Harriet Nachtmann (Hgg.): *bauer, teaching. wolfgang bauer an der schule für dichtung. bilder, klassen, vorlesungen, notizen*. Wien: edition schule für dichtung 2008. (= Materialien.) S. 3.

IDE HINTZE, Christian: "wolfgang bauer paracuda." In: Ders./Harriet Nachtmann (Hgg.): *bauer, teaching. wolfgang bauer an der schule für dichtung. bilder, klassen, vorlesungen, notizen*. Wien: edition schule für dichtung 2008. (= Materialien.) S. 6–14.

JANDL, Paul: "Lichtscheues Handwerk. Was man an der Wiener 'schule für dichtung' lernen kann." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 17.9.1999.

J[AN]dl, [Paul]: "Poesie und Sport." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 27.12.2000.

JANDL, Paul: "Poesie, pompös. Zehn Jahre Wiener Dichterschule." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 7.10.2002.

JANDL, Paul: "Dichterschulen. Das literarische Schreiben wird akademisch." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 13.8.2005.

MELCHART, Erwin: "Schule für Dichtung wird 'universitär'. Zusammenarbeit der Dichter-Schule mit der Akademie Wien." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 3.11.2001.

MELCHART, Erwin: "Wiens Poeten-Schmiede. Ab heute, 6.: '10 Jahre Schule für Dichtung. 1992–2002'." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 6.10.2002.

NACHTMANN, Harriet: "vorwort." In: Christian Ide Hintze/Dies. (Hgg.): *bauer, teaching. wolfgang bauer an der schule für dichtung. bilder, klassen, vorlesungen, notizen*. Wien: edition schule für dichtung 2008. (= Materialien.) S. 3–5.

RADISCH, Iris: "Hose im Sturm ohne Knopf. Wie man Dichter wird. Vier Tage in der Wiener 'Schule für Dichtung'." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 17.4.1992.  
[u.a. zur Klasse Wolfgang Bauers in der Schule für Dichtung]

RAFTL, Ro: "Ode an das Dichter-Treiben." In: *Kurier* (Wien) v. 24.4.1995.

RATHMANNER, Petra: "'Ein Tritt in den Arsch'. Seit zehn Jahren rückt die Wiener schule für dichtung das lichtscheue Schreibhandwerk höchst erfolgreich ins Rampenlicht." In: *Falter* (Wien) v. 11.10.2002.

SCHAUFLEDER, Wolfgang: "Wort-Sprung-Meister. Anton Innauer liest heute Torberg, Gstrein und Köhlmeier." In: *Der Standard* (Wien) v. 11.1.2001.

STRECHA, Niki: "Der wahre Dichter steckt sich seinen Slalom schon selbst." In: *Wiener Zeitung* v. 15.12.2000.

T.F.: "Poeten ins Nähkästchen geschaut. Die 'Schule für Dichtung' öffnet nun ihr Video-Archiv." In: *Wiener Zeitung* v. 17.5.1999.

TOMANDL, Susanne: "Schulden der Dichtung. Hochkarätige Lehrer kosten der Wiener Poesie-Akademie viel Geld." In: *Profil* (Wien) v. 11.7.1994.

#### **I.2.9.4 ZU DIVERSEN ÖFFENTLICHEN AUFTRITTEN, STATEMENTS ETC.**

a.: "Fernseh-Nachschau. Dreimal Wolfgang Bauer. In: Salzburger Volksblatt v. 2.4.1971."

[zur TV-Dokumentation *Das Leben des Wolfgang Bauer* und der Verfilmung von *Change*, siehe auch dort]

[Anonym]: "Mit Karacho zur Karriere." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.7.1970.

[zur TV-Dokumentation *Das Leben des Wolfgang Bauer*]

[Anonym]: "Boulevard-Autor Wolfgang Bauer" [Incipit]. In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 2.7.1970.

[zur TV-Dokumentation *Das Leben des Wolfgang Bauer*]

[Anonym]: "Die Welt des Wolfgang Bauer." In: *Oberbayerisches Volksblatt* (Rosenheim) v. 17.3.1972.

[Anonym]: "Die Welt und das Theater von Wolfgang Bauer im TV." In: *Express* (Wien) v. 18.3.1971.

[Anonym]: "Aus der Welt des Wolfgang Bauer." In: *Wiener Zeitung* v. 19.3.1971.

[zur TV-Dokumentation *Das Leben des Wolfgang Bauer*]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, Dichter." In: *Express* (Wien) v. 1.4.1971.

[zur Befürwortung Wolfgang Bauers zur Wiederwahl des österreichischen Bundespräsidenten Franz Jonas]

[Anonym]: "Impulse." In: *Kurier* (Wien) v. 17.2.1973.

[zur TV-Sendung *Heimatbräuche* in der Reihe *Impulse* des ORF mit einem Beitrag Wolfgang Bauers]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer im TV: 'Häßliche Steiermark'." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 26.8.1973.

[zur Aussage Wolfgang Bauers in der TV-Sendung *Report in Rotweißrot*, die Steiermark sei für ihn ein "extrem häßliches Vaterland"]

[Anonym]: "Weitere Intellektuelle für Luis Corvalan." In: *Volksstimme* (Wien) v. 9.10.1973.

[zum Solidaritätstelegramm für den damaligen Generalsekretär der KP Chiles, das u.a. von Wolfgang Bauer unterzeichnet wurde]

[Anonym]: "aufgegabelt." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 17.5.1974.

[Kurzmeldung zur Unterstützungserklärung Wolfgang Bauers für den Präsidentschaftskandidaten Rudolf Kirchschräger zur österreichischen Bundespräsidentenwahl]

[Anonym]: "Vollziehen wir heute Tempelreinigung!" In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.12.1978.

[zu Wolfgang Bauers Auftritt in der ORF-Sendung *Laßt uns nach Betlehem ziehen*]

[Anonym]: "Nach 'besoffener Gschicht': Aus für TV-'Nachtfalter'." In: *Die Presse* (Wien) v. 7.5.1980.

[zu einem Auftritt Wolfgang Bauers mit Alfred Hrdlicka in der ORF-Sendung *Nachtfalter*]

[Anonym]: "Poetisches Präsent." In: *Wochenpresse* (Wien) v. 4.2.1981.

[zur Beisteuerung eines Gedichts "für den ÖVP-Vizebürgermeister Erhard Busek und dessen schwarze Kulturriege" anlässlich der Eröffnung des Jugendtreffes "Metropol" in Wien]

[Anonym]: "Herbstliches Lustwandeln im Schloß." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.10.1982.

[Anonym]: "Flaschenpost ans Herz. Tag der Lyrik im Fernsehen." In: *Oberösterreichische Nachrichten* v. 2.3.1983.

[zu Wolfgang Bauers *Junge steirische Gedanken im Matrosenanzug...* ausgestrahlt im ORF (FS1) am 2.3.1983]

[Anonym]: "Heute 'herbstelt' es auch im Fernsehen." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 22.9.1983.

[zur Sendung *Café Central* im ORF, einer Live-Diskussionsrunde u.a. mit Wolfgang Bauer]

[Anonym]: "Theaterstammtisch mit Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 30.9.1983.

[Anonym]: "Pistole am Kopf." In: *Basta* (1987), H. 47, S. 188–192.

[zur Absetzung der ORF-Sendung *Club 2* und u.a. zu Wolfgang Bauer als Gast im *Club 2* 1978]

[Anonym]: "Burgtheater: Lesungen, Diskussionen..." In: *Wiener Zeitung* v. 18.3.1987.

[u.a. zu einem Publikumsgespräch mit Wolfgang Bauer und dem Ensemble der Inszenierung von *Herr Faust spielt Roulette*]

[Anonym]: "Weitere Europalia-Beiträge. 'Wien grüßt Antwerpen'." In: *Wiener Zeitung* v. 22.9.1987.

[u.a. Ankündigung eines Symposiums zum Thema "Volkstheater" mit Wolfgang Bauer und Peter Turrini]



[Anonym]: "Bilder." In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 14.12.1991.

[Kurzmeldung zur Anwesenheit Wolfgang Bauers bei einer Vernissage von Karl Dobida]

[Anonym]: "Neue Bücher aus Österreich." In: *ORF aktuell (Wien)* v. 22.6.1992.

[Kurzmeldung zu einem Gespräch mit Wolfgang Bauer in der TV-Sendung "Bücher des Monats", ORF, 25.6.1992]

[Anonym]: "Mit Radio Wien durch die Feiertage." In: *ORF Spezial (Wien)* v. 21.12.1992.

[Anonym]: "Herms Fritz (im Bild links) mit einem berühmten österreichischen Dramatiker, dessen Name uns leider entfallen ist" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 23.9.1992.

[Anonym]: "Junge Autoren treffen sich in Graz und Leipzig." In: *Leipziger Volksausgabe* v. 15.7.1993.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Buchmesse: Hat Eigenlob Vorrang?" In: *Die Presse (Wien)* v. 26.9.1996.

[Anonym]: "Rasantes Umkleidespektakel und imponierende Perfektion." In: *Neue Zeit (Graz)* v. 15.8.1999.

[u.a. zur Eröffnungsrede der "Festwochen Gmunden" von Wolfgang Bauer]

[Anonym]: "Kultur-Ikone 'Herr Karl'. Felix Breisachs Kulturdokumentation 'Wir sind so frei' (Sonntag, ORF2/23.05)." In: *Salzburger Nachrichten* v. 21.5.2005.

[zu Breisachs Dokumentation, in der Wolfgang Bauer zu Wort kommt]

ASCHEMANN, Werner: "Dichter flog aus dem Hotel. Wolfgang Bauer hatte sich im Sacher danebenbenommen." In: *Express (Köln)* v. 7.2.1975.

[zum Hausverbot Wolfgang Bauers im Hotel Sacher nach dessen Ignorierung der "Anzug-Pflicht"]

bef/hb: "Wichtige Stimme mit Radikalität und Unbedingtheit." In: *Salzburger Nachrichten* v. 8.10.2004.

[u.a. wird Wolfgang Bauer zur Verleihung des Literatur-Nobelpreises an Elfriede Jelinek zitiert]

beh: "Theaterstammtisch. Es ging um Bauers neues Stück." In: *Südost Tagespost* v. 5.10.1983.

H[orst] C[HRISTOPH]: "Stiefel daherreden." In: *Profil (Wien)* v. 16.2.1981.

[u.a. zu den Werbefilmen von Wolfgang Bauer für die Schuhfirma *Humanic*]

CURTIN, Elisabeth D.: "Porträt Wolfgang Bauer." [Leserbrief] In: *Salzburger Nachrichten* v. 11.4.1972.

[zur TV-Dokumentation *Das Leben des Wolfgang Bauer*]

DEISSEN, Eva: "Bauer, Bier und Götz." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 17.11.1981.  
[zur Aussage Wolfgang Bauers in einem Interview, das Bier sei "eine Erfindung des Menschen gegen die Frau"]

DIMKO, Helmuth: "'Die Welt des Wolfgang Bauer' im TV: 'Unheimlich locker'." In:  
*Express* (Wien) v. 12.7.1970.

epl: "Überforderte Genies. Podiumsgespräch 'Theater des Absurden' in Düsseldorf." In:  
*Die Welt* (Berlin) v. 6.3.1971.  
[zum Podiumsgespräch "Meinung gegen Meinung" mit Wolfgang Bauer, Eugène Ionesco, Sławomir Mrożek und Martin Esslin in Düsseldorf, März 1971]

EWS: "Der 'Dichterlackel' Artmann." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 12.5.1999.  
[u.a. zur Laudatio Wolfgang Bauers anlässlich der Verleihung des Literaturpreises des Landes Steiermark an H. C. Artmann]

f.e.: "Pfui Teufel." In: *Die Presse* (Wien) v. 3./4.5.1980.  
[zu einem Auftritt Wolfgang Bauers mit Alfred Hrdlicka in der ORF-Sendung *Nachtfalter*]

FOCUS: "Die Welt des Wolfgang Bauer." In: *Express* (Wien) v. 24.3.1971.

FRENZEL, Ivo: "Epilog zum absurden Theater. Düsseldorfer Theatergespräch mit Ionesco, Mrozek und Bauer." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 5.3.1971.  
[zum Podiumsgespräch "Meinung gegen Meinung" mit Wolfgang Bauer, Eugène Ionesco, Sławomir Mrożek und Martin Esslin in Düsseldorf, März 1971]

GASKA, Rolf: "Darum das ganze Theater. In Kiel wurde eine Woche lang gespielt und diskutiert." In: *Die Harke* (Nienburg) v. 1.7.1976.  
[u.a. zu einer Diskussion mit Beteiligung Wolfgang Bauers]

GELDNER, Wilfried: "Die Eigentore der deutschen Komplimentemacher. Kritische Ansätze wurden zum Teil von einer harmonisierenden Sportideologie überdeckt." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 2.6.1978.  
[zu Wolfgang Bauers Auftritt in der TV-Sendung *Club 2*, in der er sich eine Pistole an die Schläfe hielt]

GOLDBERG, Susanna: "Altbekannter Wolfi Bauer im Kripphaus diskutiert." In: *Neue Tiroler Zeitung* (Innsbruck) v. 10.11.1976.

GRASBÖCK, Ali: "Blick ins Kastl." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 28.8.1981.  
[zu einer TV-Sendung im ORF, in der Wolfgang Bauer Lyrik las]

GUSSMAG, Ludwig: "Sie haben recht gehabt." [Leserbrief] In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 31.8.1973.  
[zu Wolfgang Bauers Aussage in einer TV-Sendung, die Steiermark sei ein "extrem häßliches Vaterland"]

GRINSCHGL, Alfred: "Net häßlich, oba schiach." In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 26.8.1973.

[zur Aussage Wolfgang Bauers in einer TV-Sendung, die Steiermark sei ein "extrem häßliches Vaterland"]

HAYSEN, Karl Hans: "Konserven für die Ewigkeit." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 6.8.1982.

[zu einer Aktion von Othmar Krenn, bei der Wolfgang Bauer anwesend war]

HIRSCHMANN, Gerhard: "Jede Gesellschaft braucht Rituale. Zur Diskussion um die Abschaffung des Lateinunterrichts." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.3.1979.

HOKO: "Party für Joseph Kosuth." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 29.8.1987.

JANDL, Paul: "Staatsprache Österreichisch. Ein Rechtschreibmanifest der Dichter." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 19.8.2004.

[Wolfgang Bauer wird als Befürworter der Rechtschreibreform erwähnt]

JOHN, Rudolf: "Ohne den Uhrturm." In: *Kurier* (Wien) v. 29.9.1973.

[zur TV-Dokumentation von Heinz-Dieter Clausen über die "Literaturhauptstadt" Graz und deren Autoren]

KAGER, Günther: "Nur in seinen Stücken ist er wild. Das Fernsehen drehte ein Porträt über Wolfgang Bauer, den Grazer Skandalautor von 'magic afternoon' und 'change' [sic!]. Der Autor selber distanziert sich von diesem Versuch." In: *Hör zu* (Wien) v. 18.3.1972.

[zur TV-Dokumentation *Das Leben des Wolfgang Bauer*]

KAMOLZ, Klaus: "'Unendlich gekränkt'. Gründungsmitglied Peter Huemer über Aufstieg und Fall des 'Club 2' und dessen illegitime Kinder im deutschen Privatfernsehen." In: *Profil* (Wien) v. 27.2.1995.

[u.a. zu Wolfgang Bauers Auftritt im *Club 2* 1978]

KEES, Anne Marie: "Offenkundiger Mist." [Leserbrief] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 20.12.1979.

[zu Wolfgang Bauers "Empörung über die Zurücknahme des Preises für Unterricht und Kunst"]

k.k.: "Lustspiel 'Gespräch'." In: *Die Presse* (Wien) v. 14.10.1975.

[zu einem Gespräch mit Günter Nenning im ORF]

KOSCHINSKY, Joachim: "Aus allen Wolken gefallen." [Leserbrief] In: *Südpost* (Graz) v. 31.8.1973.

[zu Wolfgang Bauers Aussage in einer TV-Sendung, die Steiermark sei ein "extrem häßliches Vaterland"]

KUPFER, Peter: "Sacher-Gast Wolfi Bauer kam im Popleiberl..." In: *Kurier* (Wien) v. 26.11.1974.

[Dass. in: *Volksbühnen-Spiegel* (Berlin) 1975, H. 1.]

[zum Hausverbot Wolfgang Bauers im Hotel Sacher nach dessen Ignorierung der "Anzug-Pflicht"]

"Telemax" [d.i. Robert LÖFFLER]: "Das Österreichische Fernsehen kann vieles nicht" [Incipit]. In: *Hör zu* (Wien) v. 8.4.1972.

LÜTGERT, Christoph: "Mit dem Publikum im abgeschlossenen Raum. Wenig zu ihrem Metier von Ionesco, Mrozek, Bauer." In: *Spandauer Volksblatt* (Berlin) v. 4.3.1971.  
[Dass. unter dem Titel "Theaterkrise ohne Ausweg? Enttäuschendes Gespräch mit Eugene Ionesco, Slavomir Mrozek, Wolfgang Bauer." In: *Westfälische Nachrichten* (Münster) v. 4.3.1971.]  
[Dass. gekürzt unter dem Titel "Wozu das Theater? Diskussion mit Ionesco, Mrozek und Bauer." In: *Westdeutsche Allgemeine* (Essen) v. 4.3.1971.]  
[Dass. unter dem Titel "Enttäuschung über Ionesco, Mrozek und Bauer. Eine Diskussion in Düsseldorf." In: *Telegraf* (Berlin) v. 5.3.1971.]  
[Dass. gekürzt unter dem Titel "Enttäuschung." In: *Ruhr-Nachrichten* (Dortmund) v. 5.3.1971.]  
[zur Podiumsdiskussion mit Ionesco, Mrozek, Bauer und Esslin in Düsseldorf]

mark: "'Freiheit in all' ihrer Instabilität'. Angriffslustig bis (selbst)ironisch zeigten sich Marlene Streeruwitz und Wolfgang Bauer in einem Gespräch mit Wolfgang Reiter im Grazer Forum Stadtpark." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 29.4.1995.

MEISTER, Helga: "Shakespeare – ein Autor des Absurden. Lebendige Diskussion in Düsseldorf. Ionesco und Mrozek an einem Tisch." In: *Kölnische Rundschau* v. 4.3.1971.  
[zur Podiumsdiskussion mit Ionesco, Mrozek, Bauer und Esslin in Düsseldorf]

M.M.: "Drei Absurde erklären sich. Ionesco, Mrozek und Bauer erklären sich. Ein Theatergespräch zur Person." In: *Münchener Merkur* v. 4.3.1971.  
[zur Podiumsdiskussion mit Ionesco, Mrozek, Bauer und Esslin in Düsseldorf]

MR: "Spiel in der Schnecke." In: *Mainzer Anzeiger* v. 30.10.1972.  
[zu Wolfgang Bauers Auftritt in der TV-Unterhaltungsshow *Wünsch dir was*]

OMASTA, Michael: "Mit ohne Maulkorb." In: *Falter* (Wien) v. 28.10.2005.  
[u.a. zu Wolfgang Bauers Auftritt in Ferry Radax' Film *Forum Dichter Graz*]

PAINSI, Erich: "Zuwenig progressive Lokale." [Leserbrief] In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 31.8.1973.  
[zu Wolfgang Bauers Aussage in einer TV-Sendung, die Steiermark sei ein "extrem häßliches Vaterland"]

P.H.: "Das Ende des Absurden. Düsseldorfer Theater-Diskussion mit Ionesco, Mrozek und Wolfgang Bauer." In: *Rheinische Post* (Düsseldorf) v. 4.3.1971.

PLUCH, Thomas: "Vor dem Bildschirm." In: *Wiener Zeitung* v. 31.3.1971.  
[zur TV-Dokumentation *Das Leben des Wolfgang Bauer*]

PRASSL, Franz: "'Magic Afternoon' im Heiligen Land." In: *Wiener Morgen Kurier* v. 10.12.1978.  
[zu Wolfgang Bauers Auftritt in der ORF-Sendung *Laßt uns nach Betlehem ziehen*]

PRASSL, Franz: "Und so wurde abseits vom Kanzler-Fest gefeiert..." In: *Kurier* (Wien) v. 1.7.1981.

[zum Fest des Sessler-Verlages und seiner Autoren in der "Wintergarten"-Sauna]

REICHERT, Liselotte: "TV: Heute-morgen." In: *Die Presse* (Wien) v. 31.3.1971.

[zur TV-Dokumentation *Das Leben des Wolfgang Bauer*]

RIEGER, Berndt: "'I want the cash'. In Los Angeles traten heimische Filmemacher auf. Ein Landsmann beobachtete sie unerkant." In: *Profil* (Wien) v. 17.4.1989.

rist: "Ein Fest für Wolfi Bauer." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 19.2.1981.

[zur Präsentation zweier Werbefilme von Wolfgang Bauer für die Firma *Humanic*]

RÖDIGER, Hermann: "Er ist halt berühmt." [Leserbrief] In: *Hör zu* (Wien) v. 22.9.1973.

[zu Wolfgang Bauers Aussage in einer TV-Sendung, die Steiermark sei ein "extrem häßliches Vaterland"]

rs: "Wünsch dir was." In: *Abendzeitung* (München) v. 30.10.1972.

[zu Wolfgang Bauers Auftritt in der TV-Unterhaltungsshow *Wünsch dir was*]

SATTLER, Ernst: "In den Schmutz gezogen." [Leserbrief] In: *Südost Tagespost* v. 31.8.1973.

[zu Wolfgang Bauers Aussage in einer TV-Sendung, die Steiermark sei ein "extrem häßliches Vaterland"]

SCHÄFFER, Eva: "Dichterstolz vorgezeigt. H. C. Artmann und Helga Glantschnig erhielten die steirischen Landesliteraturpreise 1998." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 12.5.1999.

[u.a. Zur Laudatio Wolfgang Bauers anlässlich der Verleihung des Literaturpreises des Landes Steiermark an H. C. Artmann]

SCHAFFER, Tiz: "Zoo. Steirerinnen und Steirer der Woche." In: *Falter* (Wien) v. 20.5.2005.

[u.a. zur Anwesenheit Bauers zur Vernissage der Ausstellung *Ab nach Tibet* von Herbert Achternbusch im Literaturhaus Graz]

"Schirmherr": "Das meint..." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 21.3.1972.

[zur TV-Dokumentation *Das Leben des Wolfgang Bauer*]

SCHMIDT, Jochen: "'Die Kunst löst alle unsere Probleme'. Ionesco in Düsseldorf." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 10.3.1982 [sic!].

[zum Podiumsgespräch "Meinung gegen Meinung" mit Wolfgang Bauer, Eugène Ionesco, Sławomir Mrożek und Martin Esslin in Düsseldorf, März 1971]

SCHNEIDER, Monika: "Für Qualtinger. Matinee im Wiener Akademietheater." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 13.1.1987.

SCHREIBER, Ulrich: "Enttäuschte Erwartungen. Eine Düsseldorfer Star-Diskussion über das Theater." In: *Handelsblatt – Industriekurier* (Düsseldorf) v. 5.3.1971.  
[zum Podiumsgespräch "Meinung gegen Meinung" mit Wolfgang Bauer, Eugène Ionesco, Sławomir Mrożek und Martin Esslin in Düsseldorf, März 1971]

S.F.: "Er sieht Vietnam nicht. Ein Gespräch über 'absurdes Theater' in Düsseldorf." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 11.3.1971.  
[zur Podiumsdiskussion mit Ionesco, Mrozek, Bauer und Esslin in Düsseldorf]

STEINER, Ulrike: "Blick ins Kastl." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 29.10.1982.  
[zu einem Interview im ORF mit Wolfgang Bauer und Elia Kazan]

"Telefritz": "Kabarett." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.3.1971.  
[Dass. unter dem Titel "Bauer-Pop." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 25.3.1971.]  
[zur TV-Dokumentation *Das Leben des Wolfgang Bauer*]

TITZ, Walter: "'Ein Fest für Wolfi B.' in Graz. Nachrichten vom Bermuda-Dreieck." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 19.2.1981.  
[zur Präsentation zweier Werbefilme von Wolfgang Bauer für die Firma *Humanic*]

U.S.: "Fehlpässe. Star-Diskussion über Theater in Düsseldorf." In: *Frankfurter Rundschau* v. 10.3.1971.  
[zum Podiumsgespräch "Meinung gegen Meinung" mit Wolfgang Bauer, Eugène Ionesco, Sławomir Mrożek und Martin Esslin in Düsseldorf, März 1971]

WEINMEISTER, [...]: "Mann mit Rosegger-Preis." [Leserbrief] In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 31.8.1973.  
[zu Wolfgang Bauers Aussage in einer TV-Sendung, die Steiermark sei ein "extrem häßliches Vaterland"]

WENIGER, Christian: "Wecker-Tour." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.6.1993.  
[zu einem Besuch Wolfgang Bauers und Konstantin Weckers im Grazer Theatercafé]

WERNER, Claudia: "Der 'Pop-Jandl'." In: *Oberösterreichische Nachrichten* v. 3.2.2007.  
[u.a. zum Interview mit Wolfgang Bauer in der TV-Dokumentation *Wiener Blut* über Falco]

W.G.: "Die Welt des Wolfgang Bauer." In: *Österreichische Film- und Kino-Zeitung* (Wien) v. 17.4.1971.

WIPPEL, Konrad: "Die 'schiache Steiermark'." [Leserbrief] In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 31.8.1973.  
[zu Wolfgang Bauers Aussage in einer TV-Sendung, die Steiermark sei ein "extrem häßliches Vaterland"]

### I.2.9.5 ZU WOLFGANG BAUERS PRIVATLEBEN

[Anonym]: "Wolfgang Bauer heiratet." In: *Kurier* (Wien) v. 30.12.1970.

[zur Hochzeit mit Sylvia Brodner]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, österreichischer Erfolgsautor, wurde Vater eines Jungen"

[Incipit]. In: *Wiesbadener Kurier* v. 30.10.1971.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, Dramatiker ('Change', 'Magic Afternoon', 'Massaker')

wurde gestern Vater eines Sohnes." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v.

11.11.1971.

[Anonym]: "WOLFGANG BAUER (30), sorgte als Dramatiker für Ehekrach" [Incipit].

In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 22.12.1971.

[Anonym]: "Meine ehemaligen Kollegen sind mir besonders liebe Gäste" [Incipit]. In:

*Stuttgarter Leben* 5/1971.

[Wolfgang Bauer zu Gast bei Jutta Eckert]

[Anonym]: "Betrunkener 'Wolfi' trat nach seiner Ehegattin." In: *Wiener Wochenblatt* v.

7.1.1972.

[Anonym]: "Wolfi geschieden." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 12.7.1972.

[Kurzmeldung zur Scheidung von Sylvia Brodner]

[Anonym]: "Ausgebeutelt hat das Grazer Literatur-'Enfant terrible' Wolfgang 'Wolfi'

Bauer das Joch der Ehe." [Incipit] In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 13.7.1972.

[Kurzmeldung zur Scheidung von Sylvia Brodner]

[Anonym]: "Wolfi Bauer: Geschieden." In: *Kurier* (Wien) v. 14.7.1972.

[Kurzmeldung zur Scheidung von Sylvia Brodner]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer: Heil davongekommen." In: *Bunte Österreichische*

*Illustrierte* (Wien) v. 17.5.1973.

[zu einem Aufenthalt Wolfgang Bauers in den Vereinigten Staaten]

[Anonym]: "W. Bauer strippte aus Protest." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 23.8.1973.

[zu Wolfgang Bauer, der in einem Grazer Lokal seine Hose fallen ließ]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer erregt Anstoß." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.8.1973.

[Kurzmeldung zu Wolfgang Bauer, der in einem Grazer Lokal seine Hose fallen ließ]

[Anonym]: "Wolfi Bauer ließ die Hosen hinunter." In: *Oberösterreichische Nachrichten*

(Linz) v. 23.8.1973.

[Kurzmeldung zu Wolfgang Bauer, der in einem Grazer Lokal seine Hose fallen ließ]

[Anonym]: "Ein neues 'Werk' von Wolfi Bauer. Pudelfasernackt im Gasthaus." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 23.8.1973.

[Kurzmeldung zu Wolfgang Bauer, der in einem Grazer Lokal seine Hose fallen ließ]

[Anonym]: "Wolfi ohne Hosen." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 23.8.1973.

[Kurzmeldung zu Wolfgang Bauer, der in einem Grazer Lokal seine Hose fallen ließ]

[Anonym]: "Wolfi Bauer ließ Hose fallen." In: *Kurier* (Wien) v. 23.8.1973.

[Kurzmeldung zu Wolfgang Bauer, der in einem Grazer Lokal seine Hose fallen ließ]

[Anonym]: "Eklat um Bauer." In: *Salzburger Nachrichten* v. 23.8.1973.

[Kurzmeldung zu Wolfgang Bauer, der in einem Grazer Lokal seine Hose fallen ließ]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, Dramatiker [Incipit]. In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 24.8.1973.

[Kurzmeldung zu Wolfgang Bauer, der in einem Grazer Lokal seine Hose fallen ließ]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, österreichischer Jungdramatiker" [Incipit]. In: *Die Welt* (Berlin) v. 24.8.1973.

[Kurzmeldung zu Wolfgang Bauer, der in einem Grazer Lokal seine Hose fallen ließ]

[Anonym]: "Ein Fenstersprung im Hause Bauer. Freundin des Schriftstellers überlebte." In: *Kurier* (Wien) v. 24.1.1978.

[Kurzmeldung zu Bauers Freundin Ilonka Barthel, die nach einem Streit aus dem Fenster sprang]

[Anonym]: "Sturz aus Fenster." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 24.1.1978.

[Dass. unter dem Title "Bauer-Freundin sprang aus Fenster." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 24.1.1978]

[Dass. unter dem Titel "Bauer-Freundin sprang in die Tiefe." In: *Kronen Zeitung* (Linz) v. 24.1.1978.]

[Kurzmeldung zu Bauers Freundin Ilonka Barthel, die nach einem Streit aus dem Fenster sprang]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer wieder einmal festgenommen." In: *Die Presse* (Wien) v. 24.1.1978.

[Kurzmeldung zu Bauers Freundin Ilonka Barthel, die nach einem Streit aus dem Fenster sprang]

[Anonym]: "Schriftsteller Bauer verhaftet." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 24.1.1978.

[Kurzmeldung zu Bauers Freundin Ilonka Barthel, die nach einem Streit aus dem Fenster sprang]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer vorübergehend in Haft." In: *Wahrheit* (Graz) v. 24.1.1978.

[Dass. in: *Volkswille* (Klagenfurt) v. 24.1.1978.]

[Kurzmeldung zu Bauers Freundin Ilonka Barthel, die nach einem Streit aus dem Fenster sprang]



[Anonym]: "Fernseh-Autor Wolfgang Bauer: Freundin sprang aus dem Fenster – schwer verletzt!" In: *Berliner Zeitung* v. 25.1.1978.

[Anonym]: "Der Bauer als Raubopfer." In: *Kurier* (Wien) v. 25.7.1978.  
[zum Raubüberfall auf Wolfgang Bauer in Harlem, New York City]

[Anonym]: "Wolfi Bauer heiratete seine Heidi in Obdach." In: *Murtaler Zeitung* (Judenburg) v. 26.11.1983.

[Anonym]: "Flotte Reklame und das wirkliche Leben" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 1.2.1987.  
[zu einem Frühstück von Wolfgang Bauer, Bernd Fischerauer und deren Ehefrauen im Hotel Sacher]

[Anonym]: "Zechtour mit Festnahmen." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 13.12.1987.  
[zur Festnahme von Wolfgang Bauer und Alfred Kolleritsch in einem Grazer Lokal]

[Anonym]: "Bauer und Kolleritsch: Die Dichter als Trinker." In: *Die Presse* (Wien) v. 14.12.1987.  
[zur Festnahme von Wolfgang Bauer und Alfred Kolleritsch in einem Grazer Lokal]

hh: "In Österreich machen Titel Leute." [Incipit] In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* [Beil. "Magazin"] v. 8.4.1988.  
[zur Festnahme von Wolfgang Bauer und Alfred Kolleritsch im Dezember 1987 in einem Grazer Lokal]

JANTSCHER, W.: "Wolfi Bauer fiel vom Hocker und randalierte. Auftritt des Grazer Autors in Bar und Abgang in die Zelle." In: *Kurier* (Wien) v. 13.12.1987.

Lin.: "Protest." In: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 23.8.1973.  
[zu Wolfgang Bauer, der in einem Grazer Lokal seine Hose fallen ließ]

MÖCHEL, Kid: "Lokalverbot. Wo Promis rausflogen." In: *Wiener*, August 1989.

NZ: "'Change', also einen Wechsel, einen großen sogar..." [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 29.12.1970.  
[zur Hochzeit Wolfgang Bauers mit Sylvia Brodner]

PACHER, Maurus: "Hosen runter!" In: *tz* (München) v. 24.8.1973.  
[zu Wolfgang Bauer, der in einem Grazer Lokal seine Hose fallen ließ]

SPERL, Gerfried: *Knallige Hochzeit. Wolfi und Sylvia Bauer grüßen als Vermählte.* In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.12.1970.  
[zur Hochzeit Wolfgang Bauers mit Sylvia Brodner]

spiky: *Ein Bauer ohne Hose.* In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.8.1973.  
[Kurzmeldung zu Wolfgang Bauer, der in einem Grazer Lokal seine Hose fallen ließ]

### I.2.9.6 SONSTIGES

[Anonym]: "'Wolfi' hat Schwierigkeiten." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.10.1969.  
[zum Konflikt mit Kelle Riedl und dessen Inszenierung von *Die Menschenfresser* im Münchner Off-Off-Theater]

[Anonym]: "Dramaturgie-pinck-pimck, zoing! Die Weisheiten des 'Magic Afternoon'-Autor." In: *Linzer Volksblatt* v. 14.1.1970.

[Dass. unter dem Titel "Zornige Dramaturgie. Wolfgang Bauers Gedanken zum Stückebau." In: *Salzburger Volksblatt* v. 15.1.1970.]

[Anonym]: "Bauer und die Folgen." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 13.2.1971.  
[zum Auftauchen von Autoren wie Franz Buchrieser, Harald Sommer und Peter Turrini in der Folge des Bauer-Hypes um 1970]

[Anonym]: "Viel gespielt." In: *Die Presse* (Wien) v. 14.7.1971.  
[zu Statistiken von Theateraufführungen]

[Anonym]: "Wolfi allerorten." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 14.7.1971.  
[zu Statistiken von Theateraufführungen]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer einer der meistgespielten Autoren." In: *Kurier* (Wien) v. 14.7.1971.  
[zu Statistiken von Theateraufführungen]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer oft gespielt." In: *Salzburger Volksblatt* v. 21.7.1971.  
[zu Statistiken von Theateraufführungen]

[Anonym]: "Spitzenreiter W. Bauer." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 22.7.1971.  
[zu Statistiken von Theateraufführungen]

[Anonym]: "Daß sich Wolfgang Bauer in der abgelaufenen Spielzeit als einer der meistgespieltesten Autoren im deutschsprachigen Raum erweisen wird" [Incipit]. In: *Österreichische Film- und Kino-Zeitung* (Wien) v. 24.7.1971.

[Anonym]: *Preis für Wolfi Bauer*. In: *Kleine Zeitung* (Graz) [Faschingsausgabe] v. 6.3.1973.  
[zur Verleihung des "Förderungspreises des Landes Steiermark für das beste Gschtanzel des Jahres" an Wolfgang Bauer für dessen Zweizeiler "Enkerl, Mutti, Opapa / alle wählen Hasiba!"]

[Anonym]: *Dichter*. In: *Mödlinger Nachrichten* (St. Pölten) v. 30.3.1978.  
[zu einem spontanen Achtzeiler Wolfgang Bauers anlässlich der Hochzeit Joe Bergers beim "Mautwirt" in Mödling, "dessen Veröffentlichung aber sogar eine progressive Literaturzeitschrift wie 'Obdach' ablehnte."]

[Anonym]: "Ein Wolfgang-Bauer(n)-Schmaus." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.11.1980.  
[Kurzmeldung über das Gasthaus "Weißes Rößl", das ein Gericht nach Wolfgang Bauer benannte]

[Anonym]: "Wolfi Bauer: Kugel und Zahlen zugleich." In: *Kurier* (Wien) v. 23.11.1980.

[Kurzmeldung zu zwei Werbefilmen von Wolfgang Bauer für die Firma *Humanic*]

[Anonym]: "Wolfi Bauer allerorten." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 30.9.1982.

[Dass. unter dem Titel "Neue Stücke von Wolfgang Bauer." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 30.9.1982.]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer ist wieder aktiv" [Incipit]. In: *Volkszeitung* (Klagenfurt) v. 1.10.1982.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Aus Wolfgang Bauers Dramenwerkstatt." In: *Die Presse* (Wien) v. 30.10.1982.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfi Bauer (ALK) ist neuer Bürgermeister von Graz." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 15.2.1983.

["Faschings-Ausgabe"]

[Anonym]: "Was die Theater bieten." In: *Salzburger Nachrichten* v. 22.7.1983.

[Kurzmeldung, u.a. zur Inszenierung von vier Stücken Wolfgang Bauers auf deutschsprachigen Theaterbühnen in der Saison 1983/84]

[Anonym]: "Shakespeare wieder an der Spitze. Vorschau auf die Theatersaison 1983/84 in der BRD, Schweiz und in Österreich." In: *Wiener Zeitung* v. 26.7.1983.

[Anonym]: "Thomas Bernhard an der Spitze der lebenden Theaterautoren – Klassiker Shakespeare regiert." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 23.7.1983.

[Anonym]: "'Wieder Leben in Europa!' Neue Ideen für die 80er Jahre." In: *Tip Magazin* (Berlin) 23/1983.

[u.a. zu neuen Stücken und Filmarbeiten Wolfgang Bauers]

[Anonym]: "Viel Interesse für Wolfgang Bauer." In: *Die Presse* (Wien) v. 30.1.1984.

[zu den Aufführungen von Stücken Wolfgang Bauers im deutschsprachigen Raum]

[Anonym]: "'Da kann ich überhaupt nichts sagen'. Österreichische Schriftsteller machen sich Gedanken über Mode." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 31.3.1984.

[Anonym]: "Uraufführungen von Laederach, Bauer und Schütz in Bonn." In: *Die Presse* (Wien) v. 28./29.4.1984.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, Grazer Autor" [Incipit]. In: *Neue Zeit* (Graz) v. 23.6.1984.

[Kurzmeldung zur Gesellschaft zur Förderung osteuropäischer Literatur, zu deren Mitgliedern Wolfgang Bauer zählte]

[Anonym]: "Viele Stücke suchen Publikum. Die nächste Theatersaison im deutschsprachigen Raum." In: *Wiener Zeitung* v. 21.7.1984.  
[u.a. zu neuen Stücken Wolfgang Bauers]

[Anonym]: "Hochsaison für Botho Strauß. Theaterspielpläne 1984/85: Die modernen Stücke verdrängen die Klassiker." In: *Kurier* (Wien) v. 21.7.1984.

[Anonym]: "Orient-Occident." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 3.8.1984.  
[Kurzmeldung zur Gesellschaft zur Förderung osteuropäischer Literatur, zu deren Mitgliedern Wolfgang Bauer zählte]

[Anonym]: "Plakate mit Gedichten werden in den nächsten Monaten die Straßen Wiens verschönern." [Incipit] In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 5.3.1986.

[Anonym]: "Gastspiel, Eigenproduktionen. Die Bundestheater im November." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 30.10.1986.  
[u.a. zur "Qualtinger Gedenkmatinee" mit Wolfgang Bauer, Peter Turrini und Schauspielern des Burgtheaters]

[Anonym]: "Publikumsliebliche der Burg lesen" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 16.11.1986.  
[zur "Qualtinger Gedenkmatinee"]

[Anonym]: "Die 100 peinlichsten Österreicher." In: *Wiener*, Februar 1987.  
[Ranking, in dem Wolfgang Bauer als 55. gereiht wird, "[w]eil seine Stücke sind wie Russisches Roulette"]

[Anonym]: "Schauen Sie Porno? Wolfgang Bauer: 'Kulinarische Zweckfilme wie ab und zu eine Zigarette'." In: *Basta* (Wien), Juli/August 1987.

[Anonym]: "Preise für Maler, Komponisten, Literaten." In: *Neue Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 25.9.1987.  
[u.a. zu einem Wettbewerb für Malerei, dessen Thema durch "ein Gedicht des Literaten Wolfgang Bauer vorgegeben" ist]

[Anonym]: "Regisseur Horst Zankl gestorben." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 5.12.1987.  
[Kurzmeldung, u.a. zur Uraufführung von *Magic Afternoon*]

[Anonym]: "Horst Zankl gestorben." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 5.12.1987.  
[Kurzmeldung, u.a. zur Uraufführung von *Magic Afternoon*]

[Anonym]: "Horst Zankl in Wien gestorben." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 5.12.1987.  
[u.a. zur Uraufführung von *Magic Afternoon*]

[Anonym]: "Horst Zankl gestorben." In: *Volksstimme* (Wien) v. 6.12.1987.  
[Kurzmeldung, u.a. zur Uraufführung von *Magic Afternoon*]

[Anonym]: "Regisseur Hosrt Zankl: Herztod mit 43. Zuletzt hatte er sich um den Posten des Grazer Schauspielers beworben." In: *Kurier* (Wien) v. 6.12.1987.

[u.a. zur Uraufführung von *Magic Afternoon*]

[Anonym]: "Horst Zankl starb an Herzversagen." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 7.12.1987.

[Kurzmeldung, u.a. zur Uraufführung von *Magic Afternoon*]

[Anonym]: "Horst Zankl gestorben." In: *Salzburger Nachrichten* v. 7.12.1987.

[Kurzmeldung, u.a. zur Uraufführung von *Magic Afternoon*]

[Anonym]: "Beachtliche Schlußlichter." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 2.12.1988.

[zur Vergabe des Grazer Dramatikerstipendiums an Wolfgang Bauer]

[Anonym]: "Stück auf!" In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.1.1989.

[zur Vergabe des Grazer Dramatikerstipendiums an Wolfgang Bauer]

[Anonym]: "Gedanken: Wie ich vom Geld nichts verstehe." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.3.1990.

[Kurzmeldung zu Radiosendung *Gedanken*, in der Wolfgang Bauer *Wie ich vom Geld nichts verstehe* liest]

[Anonym]: "Fünfzig Jahre Wolfgang Bauer." In: *Arbeiter-Zeitung* v. 16.3.1991.

[Anonym]: "Ein Fest für Wolfgang Bauer." In: *Kurier* (Wien) v. 17.3.1991.

[Anonym]: "Der 'Bürgerschreck' ist 50." In: *Wiener Zeitung* v. 17.3.1991.

[Anonym]: "Der Fünfziger." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 17.3.1991.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer ist 50." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 17.3.1991.

[Anonym]: "W. Bauer und das Glücksspiel." In: *Wiener Zeitung* v. 17.3.1991.

[zum 50. Geburtstag Wolfgang Bauers]

[Anonym]: "Ach, herrlicher Orpheus!" In: *Der Standard* (Wien) v. 20.3.1991.

[zum 50. Geburtstag Wolfgang Bauers]

[Anonym]: "Lorbeer für den Dichter." In: *Arbeiter-Zeitung* (Wien) v. 20.3.1991.

[zum 50. Geburtstag Wolfgang Bauers]

[Anonym]: "Eine geglückte Inszenierung." In: *Kurier* (Wien) v. 20.3.1991.

[zum 50. Geburtstag Wolfgang Bauers]

[Anonym]: "Sport. Sinn & Wahn." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 21.4.1991.

[zur steirischen Landesausstellung 1991 unter der Dramaturgie Wolfgang Bauers]

[Anonym]: "Sinn und Wahn." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.4.1991.  
[zur steirischen Landesausstellung 1991 unter der Dramaturgie Wolfgang Bauers]

[Anonym]: "Sport – Sinn und Wahn. Steirische Landesausstellung heuer in Mürzzuschlag." In: *Wiener Zeitung* [Beil.] v. 17.5.1991.

[Anonym]: "Streß, Minister." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 22.6.1991.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer über das Glücksspiel." In: *ORF Pressedienst Radio* (Wien) v. 16.8.1991.

[Anonym]: "Die Galerie der Namenlosen." In: *Wiener*, September 1992.  
[zu einer Ausstellung Kurt Palms mit Fotos von u.s.-amerikanischen Schauspielern, die sich für seine New Yorker Inszenierung von *Magic Afternoon* beworben haben]

[Anonym]: "Zuschlag für Bauer. Grillparzer-Preis." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 1.12.1992.  
[Falschmeldung! Siehe übernächster Eintrag]

[Anonym]: "Der Grazer Dramatiker Wolfgang Bauer erhielt den diesjährigen, mit 30.000DM dotierten [...] Grillparzer-Preis" [Incipit]. In: *Steirische Wochenpost* (Graz) v. 3.12.1992.  
[Falschmeldung! Siehe nächster Eintrag]

[Anonym]: "Kein Geld für Wolfi. Skandal um Grillparzer-Preis: Österreichs literarische Elite wurde genarrt." In: *News* (Wien) v. 3.12.1992.

[Anonym]: *Grazer Kleinkunstvogel*. In: *ORF aktuell* (Wien) v. 23.2.1994.  
[Wolfgang Bauer als Jurymitglied des "Grazer Kleinkunstvogels"]

[Anonym]: "Wer alles für uns schrieb. Name-Dropping." In: *Basta* (Wien) 6/1994.

[Anonym]: "'Sprache, du Krüppel' – ein Literatur-Brunch mit Wolfgang Bauer." In: *ORF aktuell* (Wien) v. 7.3.1995.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 7.4.1995.  
[Kurzmeldung zum Porträt *Stets ein Fremder in mir*]

[Anonym]: "ARTgenosse Bauer. Porträt und Film des Grazer Dramatikers." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 10.4.1995.  
[zum Porträt *Stets ein Fremder in mir*]

[Anonym]: "Derzeit... ..liest Wolfgang Bauer den 'Roten Drachen' von Thomas Harris" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 4.2.1995.

[Anonym]: "Kurt Palm, Regisseur und Obmann des 'Sparvereins Die Unzertrennlichen'"  
[Incipit]. In: *Profil* (Wien) v. 21.10.1996.  
[zur Verfilmung von *In Schwimmen-zwei-Vögel* durch Kurt Palm]

[Anonym]: "Alkverbot für Bauer, Rowohlt & Weber am Set." In: *Kurier* (Wien) v. 3.3.1997.  
[zur Verfilmung von *In Schwimmen-zwei-Vögel* durch Kurt Palm]

[Anonym]: "In-Schwimmen-zwei-Vögel von Kurt Palm." In: *News* (Wien) v. 13.11.1997.

[Anonym]: "Benefiz-Wochenende für Künstler und die Medizin." In: *Kurier* (Wien) v. 24.11.1997.

[Anonym]: "Festival der Katatropen. Das Jahrtausend [sic!] geht zu Ende und das Grazer Theater im Bahnhof wittert bereits die Katastrophen." In: *Neue Zeit* (Graz) 5.2.1998.

[Anonym]: "Wolfgang Arnold gestorben." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 22.2.1998.

[Anonym]: "'Herbst'-Kritiker Arnold ist tot." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 23.2.1998.

[Anonym]: "Lange Nacht des Plagiats." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 8.4.1998.  
[zur Veranstaltung *Bauer to the People*]

[Anonym]: "Der Publikumsbeirat wird abgelehnt. Der Widerstand gegen einen möglichen Publikumsbeirat in den Bundestheatern mehrt sich." In: *Salzburger Nachrichten* v. 19.5.1998.

[Anonym]: "Eine 'schlimme Form der Zensur'. Bundestheater-Ausgliederung: Publikumsbeirat im Kreuzverhör." In: *Wiener Zeitung* v. 19.5.1998.

[Anonym]: "Künstleraktion und SP-Protest gegen neuen Publikumsbeirat der Staatsbühnen." In: *Die Presse* (Wien) v. 19.5.1998.

[Anonym]: "'Versuch einer Vorzensur'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 20.5.1998.

[Anonym]: "High Noon am Pogusch." In: *Kleine Zeitung* [Beil. "Extrablatt"] (Graz) v. 12.7.1998.  
[zu einer Weinverkostung mit Wolfgang Bauer am Pogusch in der Steiermark]

[Anonym]: "H.C. zum Wohl der Steiermark." In: *Der Standard* (Wien) v. 12.5.1999.  
[Kurzmeldung, u.a. zur Laudatio Wolfgang Bauers auf H.C. Artmann zur Verleihung des Literaturpreises des Landes Steiermark]

[Anonym]: "Protestbrief von Autoren." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 27.7.1999.  
[anlässlich der Absetzung der Sendung *Literatur aus der Steiermark* auf Radio Ö2 Steiermark]

[Anonym]: "Wolfi Bauer im ORF." In: *Wiener Zeitung* v. 2.3.2001.

[Anonym]: "Dramen-Werkstätte mit Bauer und Fian. Steirisches Projekt für Nachwuchsautoren." In: *Wiener Zeitung* v. 29.3.2001.

[Anonym]: "'Wiener Kaffeehaus'. Vorschau auf Leipziger Buchmesse." In: *Wiener Zeitung* v. 17.2.2003.

[Anonym]: "Dichtergalerie im Literaturhaus." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.5.2003.

[Anonym]: "Singende Gedichte." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 30.4.2004.  
[Rez. zur CD *Alles Lalula*]

[Anonym]: "Wuchtl eines perfekten Kolumnisten." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.6.2004.

[Anonym]: "Revival: Der Franz ist auferstanden!" In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.7.2004.

[u.a. zu den *Humanic*-Werbespots von Wolfgang Bauer u.a.]

BAUER, Adelheid: "Wolfgang-Bauer-Gattin Heidi in 'Treffpunkt Kultur' über ihren Gemahl." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 30.9.1996.  
[zit. von Robert Löffler ("Telemax")]

BEHR, Martin: "Für Wolfgang Bauer bedeutet Sport 'Existenzerleben'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 25.4.1991.

BEHR, Martin: "Der Welt wichtigste Nebensache. Die steirische Landesausstellung 'Sport – Sinn und Wahn' in Mürzzuschlag." In: *Salzburger Nachrichten* v. 1.6.1991.  
[zur steirischen Landesausstellung 1991 unter der Dramaturgie Wolfgang Bauers]

BEHR, Martin: "Wulfgäng Bauer in Soho." In: *Uni Zeit* [= Magazin der Karl-Franzens-Universität Graz] 2/1996.  
[zum Forschungsprojekt "Die Internationale Rezeption der Grazer Gruppe" am Franz Nabl-Institut der Karl-Franzens-Universität Graz]

BREISACH, Emil: "Steirische Künstler – bekannt in Europa. Die Nachfahren des Ulrich von Liechtenstein." In: *Die Presse* (Wien) v. 20.4.1972.

CE: "Literatur ist 2003-Thema. Alfred Kolleritschs Kritik an 'Graz 2003' stößt auf Widerspruch." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 30.8.2002.  
[u.a. wird Gerhard Melzer zitiert, dass sich für "Graz 2003" bei Wolfgang Bauer "wenig Anknüpfungspunkte" finden]



- DREWS, Jörg: "Lieber Wolfi Bauer." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 121
- DULLER, Chris: "Gitarren, mein Gott! The Band of Holy Joy: Ein Händedruck für Kurt Waldheim, ein Gruß an Wolfgang Bauer." In: *Falter* (Wien) v. 9.10.1987.
- EISENDLE, Helmut: "Lieber Wolfi!" In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 122–127.
- E.L.: "Wolfgang Bauer, in Fußballzeiten wie diesen ständig vor dem Fernsehschirm" [Incipit]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.7.1982.
- ESSLIN, Martin: "Wolfi – von Alpbach bis Korea – über Graz, London und San Francisco." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 149–151.
- f.e.: "Publikumsbeirat: Niemand außer Andreas Khol will ihn. Künstler sprechen von 'Vormärz' und 'Zensur'." In: *Kurier* (Wien) v. 19.5.1998.
- FIAN, Antonio: "'Im Quark versunken'. Über allen Wipfeln ist Ruh'. Oder so. Sollte man meinen. Ein Irrtum. Im Gedenkjahr des Dichturfürsten Goethe gibt es auch dessen angeblich 'schlechtesten Gedichte'." In: *Kleine Zeitung* [Beil.] (Graz) v. 27.3.1999. [u.a. zum Urteil Wolfgang Bauers über Goethes "schlechteste Gedichte"]
- FINK, Walter: "Worte wie donnernde Bisons." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 11.10.1997. [Nachruf auf Max Riccabona]
- FRIEDL, Harald: "Österreich liebt seine Autoren kaum. Literatur als Folge von Selbstdisziplin. Elfriede Jelinek, Friederike Mayröcker, Peter Turrini, Wolfgang Bauer und H.C. Artmann berichten über ihre Arbeit." In: *Salzburger Nachrichten* v. 11.3.1989.
- FRISCHMUTH, Barbara: "Die Entdeckung der Sprache als Material". Interview von Hans Halder. In: *Wiener Zeitung* v. 16.8.2008. [u.a. zum Einfluss der Beat-Literatur auf den jungen Wolfgang Bauer]
- GANSTERER, Helmut A.: "Die Arbeitsplätze der Schriftsteller. Fotografien von den Orten literarischen Schaffens nebst Selbstauskünften der Schreiber über Werke, Werkzeuge, Erfolge und Geld – und einem Hinweis auf ihre Position in der Volkswirtschaft." In: *Trend* (Wien), Feb. 1993.
- GB: "Gewissen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 7.11.1987. [zum Roman *Der Übermeister* von Wolfgang Bauers Vater Rolf Bauer]

GENAZINO, Wilhelm: "Gerümpel als Quelle." Interview von Manuela Swoboda. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 17.1.2008.

[Erwähnung findet eine Anekdote zu Wolfgang Bauers Haltung gegenüber Freisprech-Anlagen von Mobiltelefonen]

GRAF, Monika: "Haaans. Monika Graf über den verstorbenen Schuh-Industriellen Hans Mayer-Rieckh und dessen Familienclan." In: *Profil* (Wien) v. 17.1.1994.

[u.a. zu den *Humanic*-Werbespots von Wolfgang Bauer, H.C. Artmann, Andreas Okopenko etc.]

GRIMME, Karl Maria: "Schwarz in schwarz. Österreichische Dramatiker im Vormarsch." In: *Kieler Nachrichten* v. 23.4.1971.

[zu Trends in der österreichischen Dramatik]

GROND, Walter: "Am 7. Mai 1990 sind wir nach Joshua Tree gefahren" [Incipit]. In: *Manuskripte* 31 (1991), H. 111, O.S. [unpaginierte Blätter zwischen Seite 2 und 3].

[zum 50. Geburtstag Wolfgang Bauers]

GUGG, Toni: "Geballte Argumente." In: *Salzburger Volkszeitung* v. 12.2.1985.

[zu einem "Wolfgang-Bauer-Symposion" in der Schaubude des Salzburger Landestheaters]

HABERL, Horst Gerhard: "Lieber Wolffi." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 119.

hai: "Horst Zankl tot." In: *Die Presse* (Wien) v. 5./6.12.1987.

[u.a. zur Uraufführung von *Magic Afternoon*]

hai: "Herzigs großes Œuvre." In: *Die Presse* (Wien) v. 18.12.1995.

HANDKE, Peter: "'Ich bin ein konservativer Mensch'. Peter Handke. NEWS exklusiv zu Gast im Pariser Exil des österreichischen Dichters. Das große Interview über Religion, Politik, Privates – und sein neues Stück." Interview von Heinz Sichrovsky. In: *News* (Wien) v. 29.9.2005.

[u.a. zum Tod Wolfgang Bauers und dessen Rezeption]

HARIG, Ludwig: "Widerpart in Graz. Für Wolfgang Bauer." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 99.

HARTWIG, Heinz: "Steirischer Exodus. Zur Situation der dramatischen Literatur." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 31.12.1972.

HAYSEN, Karl Hans: "Im Ausland reißt man sich um Wolfgang Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 16.12.1981.

[zu diversen Aufführungen in den USA, Kanada, Deutschland]

HÜTTER, Frido: "Ravenhills Tragic Afternoon. Die Erben Wolfgang Bauers, Derek Jarmans u.a., erobern die Bühnen: Die Wiener Festwochen zeigen als Beispiel einen jungen Kultklassiker." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.5.1999.

HÜTTER, Frido/TSCHIDA, Michael: "Der Poet des Austro-Pop ist tot." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.6.2007.

[Nachruf auf Georg Danzer, der durch Wolfgang Bauer zum Songtext *Jö schau* inspiriert wurde]

IRNBERGER, Harald O.: "'A anzig's Schädleweh'. Die Dialektwelle ist mehr als nur ein Modegag." In: *Die Furche* (Wien) v. 1.7.1972.

JANDEK, Gustav: "Voll gesunder Vitalität und Humor. Ein Film von Wolfgang Bauer." In: *Braunschweiger Zeitung* v. 2.7.1974.

[zu einem Filmprojekt von Wolfgang Bauer, Herbert Fux und Bernd Fischerauer, das nicht realisiert wurde]

JANDL, Paul: "Meister und Wiedergänger. Österreich denkt an Thomas Bernhard." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 19.2.1999.

[u.a. wird Wolfgang Bauer zum 10. Todestag Thomas Bernhards zitiert]

JANDL, Paul: "Grazer Blut." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 8.2.2003.

[u.a. darüber, dass Wolfgang Bauer im Programm von "Kulturhauptstadt Graz 2003" nur "in Spuren" vorkommt]

JONKE, Gert: "Gutenachtgedicht für Wolfgang Bauer." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S.84.

josko: "Noch 5 Tage." In: *Der Standard* (Wien) v. 18./19./20.5.1991.

[Kurzmeldung zu Wolfgang Bauer und dem Fußballländerspiel Österreich gegen Färöer]

JUNGWIRTH, Kurt: [Ohne Titel]. In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 145–147.

[Text zum 60. Geburtstag Wolfgang Bauers]

KALIWODA, Alex/SCHIMA, Werner: "Remember Jimmy in Austria." In: *Basta* (Wien) 9/1985.

[zum 30. Todestag von James Dean, u.a. mit Erinnerung Wolfgang Bauers an Dean]

KARASEK, Hellmuth: "Buch & Show. Karasek zur Buchmesse. Der Kritikerpapst, zuletzt selbst arg geprügelt, über den Jahrmarkt von Frankfurt und den Schmerz des Verrisses." Interview von Dagmar Kaindl. In: *News* (Wien) v. 1.10.1998.

[u.a. zu Wolfgang Bauer]

KARASEK, Hellmuth: "Der Widerstand ist österreichisch. Hellmuth Karasek über Jelinek, Haslinger und Köhlmeier – das Österreich-Wunder in den Charts." Interview von Dagmar Kaindl. In: *News* (Wien) v. 12.10.2000.

[u.a. zur Freundschaft Karaseks mit Wolfgang Bauer]

KATHREIN, Karin: "Abteilung 8 oder Seminar im Sinn Max Reinhardts?" In: *Die Presse* (Wien) v. 8.11.1983.

[zur Involvierung Wolfgang Bauers in eine Inszenierung eines Bauer-Stücks von Reinhardt-Seminaristen]

KEMETMÜLLER, Klaus: "Genies im Eck. Über die Grazer Literaturszene." In: *Extrablatt 2* (1978), H. 1, S. 70f.

KHR: "Bauer-Boom." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 23.9.1981.

[Kurzmeldung zu diversen Aufführungen und den Publikationen *Pfnacht* und *Das Herz*]

KOBERG, Eveline: "Beeindruckender Roman eines Dichtervaters." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 7.11.1987.

[zum Roman *Der Übermeister* von Rolf Bauer]

KOBERG, Roland: "Claus Peymann. Alle Tage Abenteuer." In: *Profil* (Wien) v. 18.10.1999.

[u.a. zu einem Brief Thomas Bernhards an Claus Peymann, in dem er über Kollegen wettet, darunter "anscheinend" auch Wolfgang Bauer]

KOCH, Manfred R.: "Der Unbeständige. Zum Tode des Regisseurs Horst Zankl." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 7.12.1987.

[u.a. zur Uraufführung von *Magic Afternoon*]

KOCH, Manfred: "Schneewittchen und die sieben Dichter." In: *Salzburger Nachrichten* v. 23.11.1985.

[u.a. eine Parodie auf Wolfgang Bauer unter dem Titel *Aus einem Drehbuch*]

KOLLERITSCH, Alfred: "Wolfgang Bauer fünfzig." In: *Manuskripte 31* (1991), H. 111, O.S. [unpaginierte Blätter zwischen Seite 2 und 3 der regulären Zählung].

[zum 50. Geburtstag Wolfgang Bauers]

KOLLERITSCH, Alfred: "'Mit Handke ist viel die Mur hinunter'. Alfred Kolleritsch grollt: Graz verdränge als Kulturhauptstadt 2003 ihre historische Rolle als Metropole der deutschsprachigen Literatur." Interview, geführt von Christopher Ebner. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.8.2002.

[u.a. erwähnt Kolleritsch, dass man heute vergisst, "dass es in Graz einen Werner Schwab oder einen Wolfgang Bauer gegeben hat beziehungsweise gibt."]

KOSCHIER, Grete: "Alma Mahler von Maria Saal. Beim Maria Saaler Ehrenbürgerstreit wird eine hochverdiente Bürgerin übersehen, meint Grete Koschier: die Tonhof-Muse Maja Lampersberg." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 8.1.2000.

[u.a. wird Wolfgang Bauer als "Tonhofkind" erwähnt]

KRAUS, Wolfgang: "Nicht nur abgenagte Knochen: Die 'anderen' Künste im Vormarsch." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 30.11.1973.

[zur "Anti-PEN"-Haltung österreichischer Autoren, darunter Wolfgang Bauer]

KRAUS, Wolfgang: "Dichter-Politiker." In: *Die Furche* (Wien) v. 1.2.1990.

KRAUSE, Werner: "Tollkirschenpflücker. Nächster Beitrag zum Thema 'Kinder, wie die Zeit vergeht': Wolfi Bauer wurde am Montag 50; er darf sich daher fortan Wolfgang nennen und seine Stücke wieder in Graz uraufführen." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.3.1991.

KRAUSE, Werner: "Wasserdicht, Wasser-Dichter. Die Sprache ist ein endloser Fluß. Das Droschl-Lesefest in Hamburg belegte dies." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 10.6.1997.

W[erner] K[RAUSE]: "Perfekter Salto in den Fettnapf." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.5.1998.

KRAUSE, Werner: "Kosmopolit mit Scharfblick im Reich der Poesie. Der Dichturfürst H. C. Artmann erhielt gestern den steirischen Landesliteraturpreis." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 11.5.1999.

[u.a. auch zur Laudatio Wolfgang Bauers auf H. C. Artmann.]

KRAUSE, Werner: "Schokotorte in Blau. Wolfi-Bauer-Huldigungen, nächster Akt. Mit einer Poesie-Performance im Kulturhaus St. Ulrich und dem Auftritt eines Geburtstagskuchens." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.3.2001.

KUPFER, Peter: "Drei lassen den Schmä in die Maschine rennen... In Salzburg arbeitet ein lustiges Team an einem Filmdrehbuch: Autor Wolfgang Bauer, Filmbösewicht Herbert Fux, Regisseur Bernd Fischerauer." In: *Kurier* (Wien) v. 23.5.1974.

[zu einem Filmprojekt von Wolfgang Bauer, Herbert Fux und Bernd Fischerauer, das nicht realisiert wurde]

KURTZ, Camillo/SCHAGGL, Hans: "Verkümmerte Blüte." [= Leserbrief zu Herwig von Kreutzbruck: "Der reifere Wolfgang. Wolfi Bauer in steirischer Tracht." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 9.1.1972.] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 25.1.1972.

LINDTHALER, Ludmilla: "Eine Zumutung." [= Leserbrief zur Abbildung Wolfgang Bauers auf der Titelseite der Kleinen Zeitung v. 4.7.1992.] In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.7.1992.

"Telex" [d.i. Robert LÖFFLER]: "Letztens frug man in den "Seitenblicken" den Dramatiker Wolfgang Bauer" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 26.9.1996.

LORENZ, Wolfgang: "'Ein Hauch von Steven Spielberg'. Wolfgang Lorenz über seinen Wechsel vom ORF-Kulturchef in die Generalintendanz, Männerfeindschaften und seine Pläne als Koordinator der Kulturhauptstadt Graz 2003." Interview von Christoph Hirschmann. In: *Format* (Wien) v. 8.3.1999.

[u.a. darüber, dass Wolfgang Bauer bereits bezüglich "Graz 2003" kontaktiert wurde]

MAYR, Ute: "Etikette vom Tonhof zum Schlachthof." In: *Kärntner Tageszeitung* (Klagenfurt) v. 10.6.1998.

MAYRLINK, Julius: "Vom Blütenkranz der Mädien" [sic!]. In: *M. Das Magazin* (Wien) 12/1985-1/1986.  
[zur Wahlempfehlung Wolfgang Bauers für den öst. Bundespräsidentchaftskandidaten Kurt Steyrer]

MERSCHMEIER, Michael: "Schauspieler, Feste. Anmerkungen zum 'Wiener Pluralismus'." In: *Theater heute* 26 (1985), H. 3.  
[u.a. mit einem Statement Wolfgang Bauers zur Entmachtung der Dramatiker vonseiten der Regisseure]

MOLZER, Kurt: "Der Durst der Promis. Auch Prominente trinken gern ein Gläschen. Politiker riskieren einen Schwips, Künstler oft auch einen Rausch." In: *Wiener*, März 1990.

MÜLLER, Walter: "Schlappe für SPÖ und FPÖ: Nagls ÖVP fährt in Graz klaren Wahlsieg ein. Bauer über die hohen Gewinne überrascht." In: *Der Standard* (Wien) v. 27.1.2003.

NENNING, Günther: "Wenn Österreich Hamburg bei Kaiserwetter zu Schiff erobert. Die Dichter lasen und lasen. Wenn Österreich Hamburg zu Schiff erobert, macht das die Literatur – und der Grazer Droschl-Verlag." In: *Die Presse* (Wien) v. 10.6.1997.

NEUMANN, Kurt: "Was ich lese." In: *Die Presse* (Wien) v. 6.6.1998.

NÖHRER, Gerhard: "Alte Liebe rostet nicht. Vor 15 Jahren verließ ihn seine Giulia mit gebrochenem Herzen. Wolfi Bauer meinte, es wäre an der Zeit, wieder einen Alfa Romeo zu fahren." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 5.7.1991.

NÜCHTERN, Klaus: "Von Handy bis Heilwissen. Die größte Buchhandlung Österreichs bietet jedem, vom Kleinkind bis zum technisch avancierten Manager, etwas. Auch Bücher." In: *Falter* (Wien) v. 25.6.1999.  
[u.a. zum Fehlen der Bücher Wolfgang Bauers in besagter Buchhandlung]

PALM, Kurt: "Wie Ski produzieren in Ägypten. Interview: Kurt Palms Kinodebüt 'In Schwimmen-zwei-Vögel'." Interview von Ulrike Steiner. In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 12.11.1997.

PISTOR, Gerhart: "Nur einfache Fragen für Bibel-Quiz. Neues Schema: Über 100mal." In: *Kurier* (Wien) v. 28.9.1979.  
[zu einem geplanten Fernsehspiel Wolfgang Bauers mit dem Titel *Die Sache mit Jehoschua*]

POCK, Rosa: "der flieger fliegt" [Incipit]. In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 104.

POLLAK, Anita: "Viele Erstbesteigungen, manche Abstürze. Franz Innerhofers Tod warf einige Fragen auf. Alfred Kolleritsch und andere suchen Antworten." In: *Kurier* (Wien) v. 30.1.2002.

[u.a. wird Wolfgang Bauer zitiert]

POLLAK, Anita: "Grazer Phantomschmerzen. Alfred Kolleritsch über die ignorierte 'Literaturhauptstadt'." In: *Kurier* (Wien) v. 14.1.2003.

[u.a. darüber, dass Wolfgang Bauer und andere nicht im Programm der "Kulturhauptstadt Graz 2003" zu finden sind]

POLYAK, Hans: "Phettbergs 'Vater' als Filmer." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 5.4.1997.

[zur Verfilmung von *In Schwimmen-zwei-Vögel* durch Kurt Palm]

PRASSL, Franz: "Es klingt ein Ruf wie Donnerhall..." In: *Kurier* (Wien) v. 9.4.1978.

[zu spontan verfassten Parolen zur Fußball-WM mit Joe Berger]

RADKOVIC, Vojo/WRUSS, Gerry: "'Was der Bauer net kennt, kocht er net'. Aber da Wolfgang Bauer fast alles kennt, könnte er auch alles kochen, wenn er wollte. Für unsere heutige Kochecke stellte sich der Grazer Schriftsteller mit Koch-Darsteller Gerry Wruss an den Herd und präsentiert Fasanhahn mit Specklinsen." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 6.2.2000.

REBHANDL, Bernd: "Mitternacht beim Maturaball. Kurt Palm hat Flann O'Briens Roman 'In-Schwimmen-Zwei-Vögel' verfilmt." In: *Der Standard* (Wien) v. 17.11.1997.

[zur Verfilmung von *In Schwimmen-zwei-Vögel* durch Kurt Palm]

ROMAR, Gernot: "Ganz Mürz stand Kopf. Landesausstellung 'Sport – Sinn und Wahn' eröffnet." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 27.4.1991.

[zur steirischen Landesausstellung 1991 unter der Dramaturgie Wolfgang Bauers]

ROSEI, Peter: "In dunkler Nacht" [Incipit]. In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 105.

RR: "Theaterboom mit Bauer!" In: *Südosst Tagespost* (Graz) v. 26.6.1982.

RÜHM, Gerhard: "Geburtstagsgrusz." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 96.

RZB: "Dichtervater Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 7.4.1990.

[zum Werk von Wolfgang Bauers Vater Rolf Bauer]

SCHÄFFER, Eva: "Sinnlicher Sommernachtstraum in biederer Bundesrepublik. Rührige Theaterautoren: Interessante Uraufführungen in der Saison 1983/84." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 3.9.1983.

[u.a. zur Inszenierung von vier Stücken Wolfgang Bauers auf deutschsprachigen Theaterbühnen in der Saison 1983/84]

SCHÄFFER, Eva: "Ein guter Freund." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 6.12.1987.  
[Nachruf auf Horst Zankl, u.a. zur Uraufführung von *Magic Afternoon*]

SCHÄFFER, Eva: "Attacken und Tränen. Aufruhr im 'herbst'." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 27.5.1998.

SCHÄFFER, Eva: "Grazer Literaturhaus nimmt Gestalt an. Das Grazer Architektenbüro Riew/Riegler wird voraussichtlich mit der Umgestaltung des Kulturhauses in ein Literaturhaus betraut." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 30.7.2000.  
[Wolfgang Bauer wird als einer der Juroren zur Entscheidung über die Vergabe des Auftrages genannt]

SCHLICK, Jörg: "Lieber Wolfi!" In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 81.  
[Dass. in: *Falter* (Wien) v. 16.3.2001.]  
[zum 60. Geburtstag Wolfgang Bauers]

SCHMIDT, Rudolf: "Wie eine Hammelherde. [= Leserbrief zu {Anonym}: "Stilvolles Ambiente, actionreicher Film." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.8.1994]. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 24.8.1994.

SCHMÖLZER, Hilde: "Es gibt wieder Heimatdichter. Man kennt die Namen, man kennt auch Stücke und sieht nicht ganz durch." In: *Die Presse* (Wien) v. 12.7.1971.

SCHÖDEL, Helmut: "Handke ante portas. Kopfwechsel." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 18.12.1999.  
[zur Idee, Peter Handke "zum Autor der Kulturhauptstadt 2003" zu machen (im Gegensatz zu Wolfgang Bauer, Werner Schwab u.a.)]

SCHÖDEL, Helmut: "Abgrazen im Bauer Play. Die Zeiten der heiligen Trinkerei sind vorbei: In den Grazer Bars sind die Exzesse der einstigen Avantgarde längst Kulturgeschichte." In: *Süddeutsche Zeitung* (Graz) v. 8.4.2003.

SCHWERTSIK, Kurt: "Erik Satie. Ein Mikrodrama für Wolfgang Bauer." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 107–110.

SCHWERTSIK Kurt: "Ein Herz & eine Seele." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 111.

SCHWERTSIK, Kurt: "Herz-Litanei." In: Gerhard Melzer/Paul Pechmann (Hgg.): *Bauerplay. Ein Buch für Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 2001, S. 112.

SPIEL, Hilde: "'Jung-Graz'. Ein neuer Sturm und Drang? Zu Harald Sommers 'Unheimlich starkem Abgang'." In: *Theater heute* 11 (1970), H. 12, S. 43f.  
[ausführlicher Vergleich des Stückes mit Wolfgang Bauers Werken]



SPIES, Hansjörg: "Zankl ist tot." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 5.12.1987.  
[u.a. zur Uraufführung von *Magic Afternoon*]

SPIES, Hansjörg: "Mit Mut in den größten Wirbel." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 21.7.2008.  
[zum 70. Geburtstag Gerald Szyszkowitz', der *Magic Afternoon* und *Change* in Graz erstauflührte]

STEINER, Bettina: "Was heißt da Call Center?" In: *Die Presse* (Wien) v. 6.9.2005.  
[u.a. über eine "schon lange fällige Bauer-Renaissance"]

STEINER, Ulrike: "Jedenfalls eine Insel. Schräg: Ärger mit den Kopfgeburten." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 14.11.1997.  
[zur Verfilmung von *In Schwimmen-zwei-Vögel* durch Kurt Palm]

STRÄTER, Lothar: "Hauptsache der Titel stimmt. Der 'Steirische Herbst' begann mit zwei Uraufführungen." In: *Bremer Nachrichten* v. 26.9.1986.

STRAUB, Isabella: "Die Flucht der Literaten von der Heimatscholle." In: *Kleine Zeitung* (Klagenfurt) v. 10.12.1999.  
[u.a. zum Tonhof Gerhard und Maja Lampersbergs und Wolfgang Bauer, der als "regelmäßiger Besucher" in den 1960er Jahren genannt wird]

THANNER, Erich: "Von wem für wen?" In: *Die Furche* (Wien) v. 3.4.1971.  
[zu TV-Ausstrahlungen im ORF von bzw. über Wolfgang Bauer (*Die Welt des Wolfgang Bauer*, 23.3.1971; *Magic Afternoon*, 25.3.1971; *Change*, 31.3.1971)]

TITZ, Waltzer [sic!]: "Rinderherz, Heidensterz." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 22.1.1988.  
[zu einer Ausstellung von Kochrezepten von Künstlern, u.a. von Wolfgang Bauer, des Droschl-Verlags]

TRUTTER, Marion: "Graz: Stadt der Verwandlung. Wolfgang Bauer, schwarzhumoriger Rebell der österreichischen Literaturszene, zeigte Lenz-Autorin Marion Trutter seine Stadt." In: *Lenz* (Köln) 2/2003.

Th[omas] V[ESZELITS]: "Filmlustspiel über Wiener Schmah." In: *Abendzeitung* (Wien) v. 5.7.1974.  
[zu einem Filmprojekt von Wolfgang Bauer, Herbert Fux und Bernd Fischerauer, das nicht realisiert wurde]

utz: "Dank an Manker." In: *Die Furche* (Wien) v. 28.2.1979.

WELZIG, Elisabeth: "Der Sterzkaiser. Josef Krainer. Der steirische Landesfürst hat zur Salbung gerufen: Am 4. Oktober wird in dem von den wirtschaftlichen Erschütterungen der letzten Zeit am stärksten betroffenen Bundesland gewählt." In: *Profil* (Wien) v. 21.9.1981.  
[u.a. zur Verteidigung Wolfgang Bauers vonseiten des steirischen Landeshauptmanns Josef Krainer gegen Angriffe (Bedrohung durch "Unmoral") aus der eigenen Partei]

WENIGER, Christian: "Stofftier." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.9.1991.  
[zu Wolfgang Bauer als Zeitungsleser]

WENIGER, Christian: "Gästebuch." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 14.8.1994.

WENIGER, Christian: "Stilvolles Ambiente, actionreicher Film." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.8.1994.

WIESAUER, Caro: "'Muß Mitarbeiterinnen vor sexistischen Attacken schützen.'  
steirischer herbst: Dramaturg Schödel gekündigt." In: *Kurier* (Wien) v. 27.5.1998.

WILLMANN, Manfred: *Milieu*. Vorw. v. Otto Breicha. O.O.; O.J.  
[Fotoband mit vier Photographien, auf denen Wolfgang Bauer abgebildet ist]

WINTER, Riki: "Forum Stadtpark: Verlag Droschl präsentiert sich." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 20.12.1980.

WOLFGANG, [...]: "Der Wolfi Bauer kam persönlich." In: *Neue Vorarlberger Tageszeitung* (Bregenz) v. 28.7.1973.  
[zur Präsentation des Bandes *Katharina Doppelkopf und andere Eisenbahnstücke* in Bregenz]

ZIAK, Karl: "Hanswurst?" [Leserbrief] In: *Wochenpresse* (Wien) v. 25.10.1983.

ZOGLAUER, Franz: "Theater unter dem roten Stern." In: *Die Furche* (Wien) v. 7.11.2008.  
[Artikel, der u.a. die Meinung vertritt, das Wiener Volkstheater habe in den 70er Jahren "Jungdramatiker wie Bauer" entdeckt]

### **I.2.9.7 ZUM NACHLASS WOLFGANG BAUERS**

[Anonym]: "Bauer-Nachlass: Eher ein 'tragic afternoon'? Ungereimtheiten um Wolfgang Bauers Werke. In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 14.11.2005.

[Anonym]: "Vorlass geht ans Land." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 21.12.2005.

[zum Verkauf des Vorlasses von Barbara Frischmuth an das Land Steiermark ("Was beim Grazer Wolfgang Bauer versäumt wurde...")]

[Anonym]: "Aufarbeitung und Erfassung. Was geschieht mit Wolfgang Bauers Nachlass?" Online: URL: <http://oesterreich.orf.at/steiermark/stories/70321/> [Stand: 2006-03-05]

PATERNO, Wolfgang: "Keiner hilft keinem." In: *Profil* (Wien) v. 14.11.2005.

WOLKINGER, Thomas: "Wer zahlt, schafft weg." In: *Falter* (Graz) v. 25.7.2005.  
[zum Verkauf des Nachlasses an die Wienbibliothek im Rathaus]

### **I.2.9.8 HOMMAGEN, ZU SYMPOSIEN, GEDENKVERANSTALTUNGEN, AUSSTELLUNGEN ZU WOLFGANG BAUER ETC.**

ACHTERNBUSCH, Herbert: "'Mei, das arme Graz!'. Video-Erinnerung." In: *Falter* (Wien) v. 4.5.2007.

[Transkription des Video-Beitrags von H.A. zur Ausstellung *Memory XS*]

[Anonym]: "Das Schaffen Wolfgang Bauers: Symposion." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 4.9.1991.

[Anonym]: "Symposion Wolfgang Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 4.9.1991.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Ein Wolfgang-Bauer-Symposion." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 10.9.1991.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Grazer Symposion über Wolfgang Bauer." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 13.9.1991.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Graz versammelt die Bauer-Freunde." [Incipit] In: *Profil* (Wien) v. 16.9.1991.

[Kurzmeldung zum Wolfgang Bauer-Symposion im Forum Stadtpark Graz]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer Symposion, Forum Stadtpark, Graz." In: *Arbeiter Zeitung* (Wien) v. 20.9.1991.

[Dass. in: *Oberösterreichisches Tagblatt* (Linz) v. 20.9.1991.]

[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Gestern begann in Graz ein vom 'Forum Stadtpark' veranstaltetes Symposion über Wolfgang Bauer." [Incipit] In: *Wiener Zeitung* v. 21.9.1991.

[Anonym]: "Magic Wolfi. Wohin kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?" In: *Kleine Zeitung* [Beil.] (Graz) v. 14.9.2005.

[Anonym]: "'Totuwabotu': 'A Tribute to Wolfgang Bauer'. Die 'sfd' erinnert an den Grazer Dichter." In: *Kurier* (Wien) v. 15.9.2005.

[zur Hommage der Wiener "Schule für Dichtung" bei "Rund um die Burg" 2005 in Wien]

[Anonym]: "Rabenhof: Ein Abend ohne Wolfi Bauer." In: *News* (Wien) v. 16.3.2006.

[Kurzmeldung]

[Anonym]: *Wolfgang Bauer bekommt seinen „Magic Afternoon“: Späte, gebührende Ehre für Wolfgang Bauer. Heute wird in Wien eine eigene Foundation gegründet.* In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.9.2007.

[Anonym]: "Wolfgang Bauer." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 29.9.2007.

[zur Ausstellung *Memory XS* im MAK, Wien]

[Anonym]: "MAK: Ein Abend für Wolfgang Bauer." In: *News* (Wien) v. 8.11.2007.

[zur Veranstaltung *Singapore Sling – Ein Abend für Wolfgang Bauer* im MAK, Wien]

[Anonym]: *Essen für Wolfgang Bauer.* In: *Falter* (Wien) v. 16.11.2007.

[zur Veranstaltung *Singapore Sling – Ein Abend für Wolfgang Bauer* im MAK, Wien]

BARTENS, Gisela: "Die Doppelköpfe. Sechzehnmal Bauer-Power an einem Abend. Die Erben 'Magic Wolfis' trumpften groß auf." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 23.4.1998.

[zur Veranstaltung "Bauer to the People"]

BARTENS, Gisela: "Die hellste Leuchtkugel. Bauer-Play im TIB." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 4.5.2001.

BEHR, Martin: "Erinnerung an 'Magic Wolfi'. Graz feiert Wolfgang Bauer: Zu Ehren des im Sommer 2005 verstorbenen Kult-Autors gibt es eine Ausstellung, ein Buch, einen Park und Dissonanzen." In: *Salzburger Nachrichten* v. 3.5.2007.

[zur Ausstellung *Memory XS* im Stadtmuseum Graz und Gedenkveranstaltungen im Grazer Literaturhaus]

c: "Ein Wolfgang-Bauer-Symposion" [Incipit]. In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 13.9.1991.

[Kurzmeldung]

daw: "Graz erinnert sich an Dichter Wolfgang Bauer. Stadtmuseum und Literaturhaus widmen dem 2005 verstorbenen Grazer Dramatiker einen Schwerpunkt." In: *Österreich (Wien)* v. 3.5.2007.

[zur Ausstellung *Memory XS* im Stadtmuseum Graz und Gedenkveranstaltungen im Grazer Literaturhaus]

FRAKELE, Beate: "'Bauerplay' mit Power. Fest zu Wolfgang Bauers 60. Geburtstag im Schauspielhaus Graz." In: *Der Standard (Wien)* v. 2.5.2001.

E.M.: "Wolfgang Bauer, dem Grazer Dramatiker" [Incipit]. In: *Kronen Zeitung (Wien)* v. 29.9.2007.

[zur Ausstellung *Memory XS* im MAK, Wien]

HAGER, Isabella: "Impulse der Erinnerung. Fachsymposion zu Wolfgang Bauer und seinem Werk in Graz." In: *Der Standard (Wien)* v. 15.6.2007.

HAGER, Isabella: "Steirischer Wald statt Schneewittchensarg. Verein für Wolfgang Bauer gegründet." In: *Der Standard (Wien)* v. 19.9.2007.

HÜTTER, Frido: "Dr. Borat in Wetzelsdorf. 'steirischer herbst'-Open Air mit dem Theater im Bahnhof: Sex im Gegenlicht und Erinnerungen an Wolfgang Bauer selig." In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 1.10.2007.

K.C.: "Bauer-Play." In: *Profil (Wien)* v. 13.3.2006.

[zu Gerald Votavas und Rainer Binder-Krieglsteins *Ende sogar noch besser als alles gut. Ein Abend ohne Wolfgang Bauer* im Rabenhof Theater Wien]

KNIE, Roland: "Literatur a d Mur. In Wahrheit sei dieser Wolfgang Bauer ein Philosoph, ein Analytiker der Wirklichkeit, wertet Weggefährte Alfred Kolleritsch und erinnert sich daran, wie das alles geworden ist. Eine RadioKulturhaus-Veranstaltung zum 60er von Wolfgang Bauer." In: *Heimspiel (Wien)* 3/2001.

KOBERG, Eveline: "'Ein Stück Party' mit Wolfgang Bauer. Das Grazer Theater am Orthweinplatz (TaO!) fert mit der Textcollage 'Die Akte Bauer' den 60. Geburtstag von Wolfgang Bauer." In: *Neue Zeit (Graz)* v. 20.3.2001.

KRALICEK, Wolfgang: "Im Märzen der Bauer. Ende gut, alles gut: Im Rabenhof erinnern Gerald Votava und Rainer Binder-Krieglstein an den großen Grazer Dramatiker Wolfgang Bauer." In: *Falter (Wien)* v. 23.3.2006.

[zu Gerald Votavas und Rainer Binder-Krieglsteins *Ende sogar noch besser als alles gut. Ein Abend ohne Wolfgang Bauer* im Rabenhof Theater Wien]

KRAUSE, Werner: "Magic Weekend mit Wolfi. Der Bauer sät und erntet – Experten durchpflügen das Werk von Wolfgang Bauer, er selbst benötigt für seine Karriereleiter neue Sprossen." In: *Kleine Zeitung (Graz)* v. 14.9.1991.

[zum Wolfgang Bauer-Symposion im Forum Stadtpark]

KRAUSE, Werner: "Rois-Royce [sic!] für Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 2.5.2007.

[zur Buchpräsentation *Ein schlimmes Kind bin ich* im Grazer Literaturhaus]

KRAUSE, Werner: "Vorhang auf zum Bauer-Play." In: *Kleine Zeitung* [Beil. "Sieben Tage"] (Graz) v. 2.5.2007.

[zur Ausstellung *Memory XS* im Stadtmuseum Graz und Veranstaltungen im Grazer Literaturhaus]

K[RAUSE], W[erner]: "Wolfgang Bauer bekommt seinen 'Magic Afternoon'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 18.9.2007.

[zur Ausstellung *Memory XS* im MAK, Wien]

MELZER, Gerhard: "Windschief." [Leserbrief zu Colette M. Schmidt: "Ich sag: der Herr Bauer." In: *Der Standard* (Wien) v. 3.5.2007]. In: *Der Standard* (Wien) v. 5./6.5.2007.

MELZER, Gerhard: "Klarstellung II. Betrifft: 'Klarstellung' von Mag. Paul Pechmann." [Leserbrief zu Paul Pechmann: "Klarstellung. Betrifft: Leserbrief von Prof. Gerhard Melzer, Literaturhaus-Chef in Graz." In: *Der Standard* (Wien) v. 22.5.2007.]. In: *Der Standard* (Wien) v. 24.5.2007.

mil: "Ehregrab für Wolfgang Bauer." In: *Der Standard* (Wien) v. 1.6.2007.

PECHMANN, Paul: "Klarstellung. Betrifft: Leserbrief von Prof. Gerhard Melzer, Literaturhaus-Chef in Graz." [Leserbrief zu Gerhard Melzer: "Windschief." In: *Der Standard* (Wien) v. 5./6.5.2007.]. In: *Der Standard* (Wien) v. 22.5.2007.

pj: "Fieberkopf bis Orpheus. Annäherung an Bauer." In: *Der Standard* (Wien) v. 20.9.1991.

[zum Wolfgang Bauer-Symposion im Forum Stadtpark Graz]

SCHAFFER, Tiz: "Von Kuba nach Graz." In: *Falter* (Wien) v. 7.10.2005.

[u.a. zum Grazer Literaturschaffen nach dem Tod Wolfgang Bauers]

SCHÄFFER, Eva: "Talentierte Epigonen des Wolfgang Bauer. Ein Autorenwettbewerb der besonderen Art: Im Grazer Theater im Bahnhof wurde in einer 'Langen Nacht des Plagiats' der beste Fälscher der Literatur des Wolfgang Bauer gekürt." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 23.4.1998.

[zur Veranstaltung *Bauer to the People*]

SCHMIDT, Colette M.: "'Ich sag: der Herr Bauer!'" Die lang erwartete Ausstellung 'Memory XS' erzählt weniger über Wolfgang Bauer als über die Erinnerung anderer an ihn. Eine zwischen Grazer Literaturhaus und Stadtmuseum zerrissene Hommage." In: *Der Standard* (Wien) v. 3.5.2007.

SCHÖDEL, Helmut: "Schamanismus in der Wahlkabine. Graz erinnert an den unentdeckten Dichter Wolfgang Bauer." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 6.7.2006.

[zur Ausstellung *Memory XS* im Stadtmuseum Graz]

SCHULZ, Eva Maria: "Mit 'Voll-Bauer'. Das 'Bauerplay', ein Fest für Wolfgang Bauer, wird zum Riesen-Event im Grazer Schauspielhaus." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 17.3.2001.

SPITZBART, Martina: "Träume, Räusche und viele Halluzinationen. Graz: Wolfgang-Bauer-Symposion und österreichische Erstaufführung von 'Ein schrecklicher Traum'." In: *Kurier* (Wien) v. 22.9.1991.

TITZ, Walter: "35 Personen suchen Autor. Wolfgang Bauer, 1941-2005: Das vielstimmige Porträt des Dichters." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.5.2007

[zur Ausstellung *Memory XS* im Stadtmuseum Graz]

u.b.: "Genial schlechter Autor liebevoll entlarvt. Leider schloß sich die Öffentlichkeit vom Wolfgang-Bauer-Symposion im Grazer Forum Stadtpark am Wochenende mehr und mehr aus." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 24.9.1991.

UDE, Christian: "Bauers Fortpflanzungen. 'Bauerplay – Ein Fest für Wolfgang Bauer' im Grazer Schauspielhaus. Der Gabentisch war reich gedeckt, die Freude des Jubilars gemäßigt." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 30.4.2001.

WIESAUER, Caro: "Erinnerungsexzess an eine Grazer Ikone. Wolfgang Bauer Foundation – 'Memory XS', eine Ausstellungsinstallation im MAK." In: *Kurier* (Wien) v. 19.9.2007.

[zur Ausstellung *Memory XS* im MAK, Wien]

WILLGRUBER-SPITZ, Elisabeth: "'Bauer-Jugend' am Werk. Bauer-Akte 2: Lebenskunst mit Discostimmung und Szenen aus dem Alltag zum Geburtstag eines keineswegs falschen Sechzigers im 'TaO!'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 19.3.2001.

WILLGRUBER-SPITZ, Elisabeth: "Lachendes Schallen am Theater-Bahnhof. Mit 'Best of Bauer' präsentiert das Grazer 'Theater im Bahnhof' dem jubilierenden Dramatiker Wolfgang Bauer ein Geschenk der etwas anderen Art – szenische Pfeile, die vor allem das Lachzentrum attackieren." In: *Die Presse* (Wien) v. 7.5.2001.

WOLKINGER, Thomas "Sprechexzesse." In: *Falter* (Wien) v. 4.5.2007.

[zur Ausstellung *Memory XS* im Stadtmuseum Graz]

## I.2.10 NACHRUFE, GEDENKARTIKEL

[Anonym]: "Genau vor einem Jahr starb der steirische Autor Wolfgang Bauer und mit ihm einer der bedeutendsten deutschsprachigen Dramatiker der Nachkriegszeit." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 26.5.2006.

[Anonym]: "Schlimmes Kind. Heute jährt sich zum ersten Mal der Todestag von Wolfgang Bauer." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 26.5.2006.

[Anonym (APA)]: "Wolfgang Bauer, 1941 – 2005." In: *Der Standard* (Wien) v. 27./28.8.2005.

[Anonym]: "Autor Bauer tot." In: *Hessische Allgemeine* (Kassel) v. 29.8.2005.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Trauer um Autor Wolfgang Bauer." In: *Wiener Zeitung* v. 29.8.2005.

[Anonym]: "Dramatiker Bauer tot." In: *Lausitzer Rundschau* (Cottbus) v. 29.8.2005.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Österreichischer Autor Wolfgang Bauer starb." In: *Rheinische Post* (Düsseldorf) v. 29.8.2005.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Kondolenz: 'Vielleicht zu sehr das Genie gesucht und noch erreichen wollen'. Die Literaturwelt trauert, die des Theaters und die politische auch." In: *Die Presse* (Wien) v. 29.8.2005.

[Anonym]: "In Memoriam." In: *Südwest Presse* (Ulm) v. 3.9.2005.  
[Kurzmeldung]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer, 64." In: *Spiegel* (Hamburg) v. 5.9.2005.

BARTSCH, Kurt: "Irritierendes poetisches Kraftwerk. Der Grazer Autor Wolfgang Bauer ist 64-jährig gestorben." In: *Die Presse* (Wien) v. 29.8.2005.

BEHR, Martin: "Fiebertopf der Graz-Kunst." In: *Salzburger Nachrichten* v. 29.8.2005.

BEHR, Martin: "Poetischer Abenteuerdichter. Abschied von Wolfgang Bauer in Graz – Trauerrede von Gerhard Roth." In: *Salzburger Nachrichten* v. 3.9.2005.

BINDER, Ernst [M.]: "Helgoland ist mehr als eine Insel... Zum Tod von Wolfgang 'Wolfi' Bauer." In: *Manuskripte* 44 (2005), H. 169, S. 31f.

BM: "Anarcho-Dichter Wolfgang Bauer." In: *Berliner Morgenpost* v. 28.8.2005.



- DANIELCZYK, Julia: "'Magic Wolfi'. Nachruf." In: *Die Furche* (Wien) v. 1.9.2005.
- dpa: "Magic Afternoon. Dramatiker Wolfgang Bauer mit 64 Jahren gestorben." In: *General-Anzeiger* (Bonn) v. 29.8.2005.
- dpa: "'In jungen Jahren das einzige Genie in Österreich'. Nachruf: Der steirische Anarcho-Dichter Wolfgang Bauer starb im Alter von 64 Jahren." In: *Manheimer Morgen* v. 29.8.2005.
- dpa/tlz: "Genialer Bürgerschreck. Wolfgang Bauer, der 'Nestroy der Beat-Generation', ist tot." In: *Thüringische Landeszeitung* (Weimar) v. 29.8.2005.
- FINK, Walter: "Ein Freund ist gegangen." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Bregenz) v. 31.8.2005.
- FRISCHMUTH, Barbara: "Wie waren Jahrgangskollen" [Incipit]. In: *Manuskripte 44* (2005), H. 169, S. 24.
- fu: "Lachen im Totenreich. Dramatiker Wolfgang Bauer ist gestorben." In: *Münchener Merkur* v. 29.8.2005.
- GRILJ, Mathias: "Schizophren, aber locker. Der Dichter Wolfgang Bauer als Ikone." In: *Falter* (Graz) v. 2.9.2005.
- GRUBER, R[einhard] P.: "Lieber Wolfi!" In: *Manuskripte 44* (2005), H. 169, S. 26f.
- HANDKE, Peter: "Eine Episode aus dem Nachleben Konrad Bayers" [Incipit]. In: *Manuskripte 44* (2005), H. 169, S. 25.
- HARIG, Ludwig: "Du hast uns nackt gemacht. In memoriam Wolfgang Bauer." In: *Manuskripte 44* (2005), H. 169, S. 15.
- HENGSTLER, Wilhelm: "Begegnungen mit einem bemerkenswerten Dramatiker." In: *Manuskripte 44* (2005), H. 169, S. 16–19.
- HOFFER, Klaus: "Polnische Erde – herrlich! Hommage á W.B." In: *Manuskripte 44* (2005), H. 169, S. 20f.
- ih; APA: "Vom Schrecken der Bürger zum Klassiker. 'Magic Afternoon'-Autor starb am Freitag." In: *Tiroler Tageszeitung* (Innsbruck) v. 29.8.2005.
- JANDL, Paul: "Der Fieberkopf. Zum Tod des Schriftstellers Wolfgang Bauer." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 29.8.2005.

- JUDMAYER, Irene: "Dramatiker Wolfgang Bauer ist tot." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 29.8.2005.
- JUNG, Jochen: "Ein ernster Mann." In: *Manuskripte* 44 (2005), H. 169, S. 14f.
- KOLLERITSCH, Alfred: "Nachruf für Wolfgang Bauer." In: *Manuskripte* 44 (2005), H. 169, S. 5.
- kol: "Anarcho-Literat Wolfgang Bauer gestorben. Der Schriftsteller war 1968 mit 'Magic Afternoon' berühmt geworden." In: *Kölner Stadt-Anzeiger* v. 29.8.2005.
- LEONHARD, Ralf: "Zu genial für den Massenerfolg." In: *taz* (Berlin) v. 29.8.2005.
- MAY, Rolf: "Anarchist und Bürgerschreck. Wolfgang Bauer †." In: *tz* (München) v. 29.8.2005.
- MAYER, Norbert: "'Es tut mir einfach weh, als wäre ein Familienmitglied gestorben'. Peter Turrini über Leben und Werk des Dichters Wolfgang Bauer: Ein Bahnbrecher des Theaters, ein messerscharfer Beobachter." In: *Die Presse* (Wien) v. 31.8.2005.
- MAYRÖCKER, Friederike: "An Wolfgang Bauer." In: *Manuskripte* 44 (2005), H. 169, S. 25.
- MEYER, E. Y.: "Stell mir die Sehnsucht her. Wolfi Bauer in Bern." In: *Manuskripte* 44 (2005), H. 169, S. 28–30.
- MG: "Abschied von Wolfgang Bauer." In: *Kronen Zeitung* (Wien) v. 3.9.2005.
- MORAK, Franz: "Es gilt das gesprochene Wort. Begräbnis, Wolfgang Bauer, Graz, 2. September 2005." In: *Manuskripte* 44 (2005), H. 169, S. 10f.
- NIEGELHELL, Franz: "Gegen die Norm. Wolfgang Bauer (1941-2005)." In: *Falter* (Graz) v. 2.9.2005.
- PATERNO, W[olfgang]/SCHNEEBERGER, P.: "Der letzte Schlag. Nachruf. Bürgerschreck, Popstar, Poet: Der Dramatiker Wolfgang Bauer ist vergangenen Freitag 64-jährig verstorben." In: *Profil* (Wien) v. 29.8.2005.
- PETSCH, Barbara: "Die Magie der Katastrophe im Menschenleben." In: *Die Presse* (Wien) v. 27.8.2005.
- POHL, Ronald: "Wolfgang Bauer 1941 – 2005." In: *Der Standard* (Wien) v. 29.8.2005.

ROTH, Gerhard: "Abschied von Wolfgang Bauer." In: *Manuskripte* 44 (2005), H. 169, S. 6–9.

SCHAPER, Jürgen: "Magie der Jugend. Zum Tod des Dramatikers Wolfgang Bauer." In: *Der Tagesspiegel* (Berlin) v. 29.8.2005.

SCHMIDT, Bernd: "Das Vergnügen am entsetzlich Unentsetzlichen. Gedanken zum Tod unseres Freundes und Förderers Wolfgang Bauer (1941–2005)." Online: URL: <http://www.kabarettarchiv.at/Bio/Bauer.htm> [Stand 2010-07-01]

SCHMIDT, Colette M.: "Grazer Szene sagte 'Servas' zu Wolfi Bauer. Würdige Matinee im Schauspielhaus Graz." In: *Der Standard* (Wien) v. 19.9.2005.

SCHMIDT, Colette M.: "'Oral History' über ein schlimmes Kind. Zum ersten Todestag von Wolfgang Bauer." In: *Der Standard* (Wien) v. 26.8.2006.

SCHMIDT-DENGLER, Wendelin: "Im Gedächtnis blieb: Bürgerschreck." In: *Manuskripte* 44 (2005), H. 169, S. 30.

SCHÖDEL, Helmut: "Das Leben ist ein Schwund. Lieber schizophren als allein – zum Tod des Grazer Dramatikers Wolfgang Bauer." In: *Süddeutsche Zeitung* (München) v. 29.8.2005.

SICHROVSKY, H[einz]: "Der Skandal waren die anderen. Wolfgang Bauer, Österreichs bedeutendster Dramatiker nach 1945, starb an gebrochenem Herzen. Erinnerungen an einen Missachteten." In: *News* (Wien) v. 1.9.2005.

SPERL, Gerfried: "Der Impressionist rebellischer Jahre. Er war spontan und unberechenbar." In: *Der Standard* (Wien) v. 28.8.2005.

STADELMAIER, Gerhard: "Geisterseher. Zum Tod des österreichischen Dramatikers Wolfgang Bauer." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 29.8.2005.

STREERUWITZ, Marlene: "Revolutionär im Kampf gegen Etiketten. Zum Tod des Schriftstellers Wolfgang Bauer." In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 1.9.2005.

SZIEGOLEIT, Ralf: "Alles 'schlecht'." In: *Vogtland-Anzeiger* (Plauen) v. 30.8.2005. [Dass. unter dem Titel "Nase voll vom Guten." In: *Frankenpost* (Hof) v. 30.8.2005.]

TITZ, Walter: "Knapp poetisch, extra dry." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 3.9.2005.

WANKO, Martin G.: "Bauer mit dem Wörterpflug. Der Dramatiker Wolfgang Bauer erlag Freitagnacht seinem Herzleiden." In: *Vorarlberger Nachrichten* (Schwarzach) v. 29.8.2005.

WEINZIERL, Ulrich: "Abschied: Wolfgang Bauer." In: *Die Welt* (Berlin) v. 29.8.2005.

## I.2.11 SEKUNDÄRLITERATUR ZU SEKUNDÄRLITERATUR

[Anonym]: "Enfant terrible?" In: *Die Furche* (Wien) v. 15.9.1978.

[Kurzmeldung zum *Text + Kritik*-Band *Wolfgang Bauer*]

[Anonym]: "Grazer schrieb Buch über Werk Wolfi Bauers." In: *Neue Zeit* (Graz) v. 20.11.1981.

[Rez. zu Gerhald Melzer: *Wolfgang Bauer*. Königstein/Ts.: Athenäum 1981.]

[Anonym]: "Wolfgang Bauer total." In: *Die Presse* [Beilage] (Wien) v. 12./13.6.1982.

[Kurzzrez. zu Gerhald Melzer: *Wolfgang Bauer*. Königstein/Ts.: Athenäum 1981.]

[Anonym]: "'Dossiers' über Wolfgang Bauer und Peter Rosei." In: *Die Presse* (Wien) v. 28.12.1994.

[Kurzzrez. zum Droschl-"Dossier"-Band]

[Anonym]: "Neues Buch zu Wolfgang Bauer soll 'rückgängige Rezeption ankurbeln'." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 26.8.2008.

[Rez. zu Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007.]

BARTSCH, Kurt: [Rez. zu] Paul Pechmann (Hrsg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. URL: <http://www.literaturhaus.at/buch/fachbuch/rez/Pechmann/> [Stand 2009-10]

BEHR, Martin: "Ein vielseitiger 'Grenzsteinrücker'. 'Lektüren und Dokumente': Neues Buch über Wolfgang Bauer soll 'rückgängige Rezeption ankurbeln'." In: *Salzburger Nachrichten* v. 27.8.2008.

[Rez. zu Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007.]

BIERNAT, Kerstin: "Sammelband. Wolfgang Bauer: Lektüren und Dokumente." In: *Falter* (Graz) v. 22.8.2008.

BREISACH, Emil: "Bürgerschreck in den Jahren." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 20.11.1981.

[Rez. zu Gerhald Melzer: *Wolfgang Bauer*. Königstein/Ts.: Athenäum 1981.]

bsg.: "Ein früh verstorbener Spätexperimenteller." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 4.11.2000.

[Rez. zu Daniela Bartens/Klaus Kastberger (Hgg.): *Gunter Falk*. Graz/Wien: Droschl 2000. (= Dossier Extra.); u.a. zu Falks "Kollaborationen mit Wolfgang Bauer"]

- E.W.: "Böse sein – eine notwendige Kunst." In: *Wahrheit* (Graz) v. 4.5.1974.  
[Rez. zu Hilde Schmörlzer: *Das böse Wien*. München: Nymphenburger 1973.]
- GASSER, Martin: "Erinnerung an eine Ikone. Verdienstvolles Bauer-Buch zum Todestag." In: *Kronen Zeitung* (Graz) v. 27.8.2008.  
[Rez. zu Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007.]
- haj: "Welt aus der Grazer Perspektive." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 13./14.11.1994.  
[Rez. zum Droschl-Dossier-Band]
- hmay: "Wiener Blut." In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* v. 29.10.2008.  
[Zur Neuaufl. von Hilde Schmörlzer: *Das böse Wien der sechziger Jahre. Gespräche und Fotos*. Wien: Mandelbaum 2008.]
- JANDL, Paul: "Lektüren zu Wolfgang Bauer." In: *Neue Zürcher Zeitung* v. 14.7.2008.  
[Rez. zu Paul Pechmann (Hg.): *Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente*. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007.]
- KAHL, Kurt: "Mehr als Dialekt." In: *Kurier* (Wien) v. 20.2.1981.  
[Rez. zu Gerhald Melzer: *Wolfgang Bauer*. Königstein/Ts.: Athenäum 1981.]
- KAHL, Kurt: "Schock mit Methode." In: *Kurier* (Wien) v. 29.7.1987.  
[Kurzrez. zu Jutta Landa: *Bürgerliches Schocktheater. Entwicklungen im österreichischen Drama der sechziger und siebziger Jahre*. Frankfurt am Main: Athenäum 1988. (= Literatur in der Geschichte. Geschichte in der Literatur. 15.)]
- KERLOVÁ, Martina: "Paul Pechmann, Hrsg., Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente. Graz [!]: Ritter Verlag, 2007. 207 S." In: *Modern Austrian Literature* 42 (2009), H. 3, S. 115–117.
- LODEMANN, Jürgen [Rez.]: Jörg Drews, Peter Laemmle (Hrsg.): *Wie die Grazer auszogen, die Literatur zu erobern*. München: Edition Text + Kritik 1975. In: *Die Zeit* (Hamburg) v. 14.11.1975.  
[u.a. zum Essay von Regine Friedrich: *Wolfgang Bauer, Dichter*.]
- PP: "Bauer als Zugpferd in Wien". In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 28.1.1995.  
[zum Droschl-Dossier-Band]
- SCHWABENEDER, Franz: "Seit 40 Jahren Wilder. Ein Dossier über den Grazer Wolfgang Bauer." In: *Oberösterreichische Nachrichten* (Linz) v. 2.11.1994.
- SPERL, Gerfried: "Wolfi Bauer mit, Bacher ohne Bild. Der neue Brockhaus ist gestartet." In: *Südost Tagespost* (Graz) v. 8.3.1987.
- STRIGL, Daniela: "Nahrhaftes Germanisten-Futter." In: *Der Standard* (Wien) v. 9.6.1995.  
[zum Droschl-Dossier-Band]

TITZ, Walter: "Bauer-Book als Anstoß für Neubewertung." In: *Kleine Zeitung* (Graz) v. 27.8.2008.

[Rez. zu Paul Pechmann (Hg.): Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente. Klagenfurt/Wien: Ritter 2007.]

W.K.: "Neue Bücher: Germanistik: Paul Pechmann (Hg.): Wolfgang Bauer. Lektüren und Dokumente." In: *Falter* (Wien) v. 22.8.2008.

## I.2.12 AUSWAHLBIBLIOGRAPHIEN

*Verzichtet wird im Folgenden auf kürzeste Bibliographien im Rahmen von Abdrucken von Texten Bauers oder Klappentexten von Publikationen.*

[BALTL, Marianne/BARTENS, Daniela/EHETREIBER, Christian/PECHMANN, Paul/REINBERGER, Nathalie]: "Bibliographie Wolfgang Bauer." In: Gerhard Melzer/Walter Grond (Hgg.): *Wolfgang Bauer*. Graz/Wien: Droschl 1994. (= Dossier. 7.) S. 297–361.

MELZER, Gerhard: "Auswahlbibliographie zu Wolfgang Bauer." In: *Text + Kritik* (1978), H. 59 [*Wolfgang Bauer*], S. 45–52.

*Kritisches Lexikon zur deutschsprachigen Gegenwartsliteratur – KLG*. Online-Version: URL: <http://www.nachschlage.net> [s.v. Wolfgang Bauer: Primärliteratur / Theater / Sekundärliteratur / Rundfunk / Tonträger. Letzte Aktualisierung: 2006-03-01 {Stand 2010-09;}]

## I.2.13 LEXIKON-ARTIKEL

*Aufgenommen werden im Folgenden die jeweils aktuellen Ausgaben. Das betrifft auch Lexika, die unter anderem Titel weitergeführt werden (z.B. Franz Lennartz' Deutsche Schriftsteller des 20. Jahrhunderts – das frühere Deutsche Schriftsteller der Gegenwart wird nicht angegeben).*

LENNARTZ, Franz: *Deutsche Schriftsteller des 20. Jahrhunderts im Spiegel der Kritik*. Stuttgart: Kröner 1984. [s.v. Bauer, Wolfgang]

MEID, Volker: *Reclams Lexikon der deutschsprachigen Autoren*. 2., erw. Aufl. Stuttgart: Reclam 2006. (= RUB. 17664.) [s.v. Bauer, Wolfgang]

NYSSSEN, Ute: "Magic Afternoon." In: *Kindlers Neues Literaturlexikon*. Hg. v. Walter Jens. München: Kindler 1989. [s.v. Wolfgang Bauer]

PFOSEK-SHEWIG, Kristina: "Wolfgang Bauer." In: *Killy Literaturlexikon. Autoren und Werke des deutschsprachigen Kulturraumes*. 2., vollst. überarb. Aufl. Berlin/New York: de Gruyter 2008. [s.v. Wolfgang Bauer]

SAUERLAND, Karol/TÖTEBERG, Michael: "Wolfgang Bauer." In: *Kritisches Lexikon zur deutschsprachigen Gegenwartsliteratur – KLG*. Online-Version: URL: <http://www.nachschlage.net> [s.v. Wolfgang Bauer] [Letzte Aktualisierung: 2006-03-01 {Stand 2010-09}]

SCHLATTER BINSWANGER, Georg H.: "Bauer, Wolfgang." In: *Deutsches Literatur-Lexikon. Das 20. Jahrhundert. Biographisches-bibliographisches Handbuch*. Begr. v. Wilhelm Kosch. Hg. v. Carl Ludwig Lang. 2. Aufl.: Bern/München: Saur 2000. [s.v. Bauer, Wolfgang]

SETZWEIN, Bernhard: "Fieberkopf. Roman in Briefen." In: *Kindlers Neues Literaturlexikon*. Hg. v. Walter Jens. München: Kindler 1989. [s.v. Wolfgang Bauer]

*Autorenlexikon deutschsprachiger Literatur des 20. Jahrhunderts*. Hg. v. Manfred Brauneck. Überarb. u. erw. Neuausg. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt 1991. [s.v. Bauer, Wolfgang]

*Knaurs Lexikon der Weltliteratur*. München/Zürich: Droemer Knaur 1979. [s.v. Bauer, Wolfgang]

*Lexikon der Weltliteratur*. Hg. v. Gero von Wilpert. 3., neubearb. Aufl. München: dtv 1997. [s.v. Bauer, Wolfgang]

*Lexikon deutschsprachiger Schriftsteller. 20. Jahrhundert*. Hildesheim/New York/Zürich: Olms 1993. [s.v. Wolfgang Bauer]

*Literaten. 250 deutschsprachige Schriftsteller der Gegenwart*. Ravensburg: Munzinger-Archiv 1983. [s.v. Wolfgang Bauer]

*Metzler Literatur Chronik. Werke deutschsprachiger Autoren*. 2., erw. Aufl. Stuttgart/Weimar: Metzler 1998. [s.v. 1968: Wolfgang Bauer. Magic Afternoon.]

*Weltliteratur im 20. Jahrhundert*. Hg. v. Manfred Brauneck. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt 1981. [s.v. Bauer, Wolfgang]



## II. SZENOGRAPHIE

### II.1 AUFFÜHRUNGEN DRAMATISCHER WERKE WOLFGANG BAUERS.

*Angegeben wird im Folgenden jeweils die Uraufführung (Ort, Theater, Datum der Uraufführung, Regie) sowie darunter in eckiger Klammer weitere Aufführungen des betreffenden Stückes mit Aufführungsort und Premierendatum in Klammer. Im Falle dass das Theater nicht ermittelt werden konnte, wird lediglich der Ort angegeben. Vor allem bei populären Stücken Wolfgang Bauers wie "Magic Afternoon" oder "Change" ist die Auflistung keinesfalls vollständig, da oftmals Daten zu Aufführungen, vor allem auf Klein(st)bühnen bzw. außerhalb des deutschsprachigen Raumes, nicht eruiert werden konnten. In manchen Fällen kann zum Premierendatum nur ein ungefähres Datum (Monat / Jahr) angegeben werden.*

#### II.1.1 STÜCKE

*Der Schweinetransport.* Graz: Forum Stadtpark, 10.2.1962. Regie: Bernd Fischerauer.  
[Weitere Aufführung: Theater im Keller, Graz (Januar 1980); Konservatorium der Stadt Wien (Dezember 1998)]

*Maler und Farbe.* Graz: Forum Stadtpark, 10.2.1962. Regie: Bernd Fischerauer.  
[Weitere Aufführungen: Schmiedener Festhalle, Fellbach (März 1985); Kleines Theater, Salzburg (Januar 1986); UniT, Graz (Mai 2000)]

*Zwei Fliegen auf einen Gleis.* Graz: Forum Stadtpark [Gastspiel des *Forum 2*],  
24.11.1962. Regie: Wolfgang Bauer und Horst Zankl.  
[Weitere Aufführungen: Off-Off-Theater, München (Dezember 1969); Ateliertheater, Wien (März 1984);  
Wiesenbachsaal, Schlins (Mai 1993); Theater im Bahnhof, Graz (29.5.2001); Theater im Keller, Graz (30.7.2008)]

*Katharina Doppelkopf.* Graz: Theater im Keller, 23.1.1964. Regie: Wolfgang Bauer und  
Horst Zankl.  
[Weitere Aufführungen: Junges Theater, Göttingen (Februar 1967); Theater der Altstadt, Stuttgart (26.12.1969); Off-  
Off-Theater, München (Dezember 1969); Theater im Keller, Graz (4.11.1987); Fullhouse Theater, Mödling  
(8.5.1992); Konservatorium der Stadt Wien (Dezember 1998); Theater im Keller, Graz (30.7.2008)]

*Die Menschenfresser.* Graz: Schauspielhaus (Probephöhne), 4.4.1967. Regie: Claus Homschak.

[Weitere Aufführungen: Off-Off-Theater München (Oktober 1969); Vetterwirtschaft Rosenheim (Juli 1983); Experiment – Theater am Liechtenwerd (12.10.1992); Theater im Bahnhof, Graz (19.5.1993); Konservatorium der Stadt Wien (Dezember 1998); Theater im Keller, Graz (30.7.2008)]

*Party for Six.* Innsbruck: Landestheater (Kammerspiele) [Gastspiel des *Theater 107*], 9.5.1967. Regie: Hermann Schmid.

[Weitere Aufführungen: Deutsches Schauspielhaus, Hamburg (16.4.1971); Theater am Neumarkt, Zürich (30.6.1972); Aquarius Theatre, Palo Alto (Mai 1984); Theater im Keller, Graz (Januar 1986); Neue Studiobühne / Reinhardt-Seminar, Wien (Mai 1996)]

*Magic Afternoon.* Hannover: Landestheater (Studio im Künstlerhaus), 12.9.1968. Regie: Horst Zankl.

[Weitere Aufführungen: Schauspielhaus Graz (5.11.1968); Ateliertheater, Wien (Dezember 1968); Forum Theater, Berlin (April 1969); Theater der Altstadt, Stuttgart (1.7.1969); Kontrakreis-Theater, Bonn (10.10.1969); Kammerspiele Münster (Oktober 1969); Schleswig-Holsteinische Landesbühne, Rendsburg (November 1969); Freie Volksbühne, Berlin (8.12.1969); Studio 99 auf der Probephöhne, Städtische Bühnen Oberhausen (1969); Deutsches Schauspielhaus, Hamburg (2.1.1970); Hessisches Staatstheater, Wiesbaden (14.1.1970); Württembergische Landesbühne, Esslingen (18.1.1970); Theater am Neumarkt, Zürich (Januar 1970); Düsseldorfer Kammerspiele (19.3.1970); Wuppertaler Bühnen, Wuppertal (18.4.1970); Badisches Staatstheater, Karlsruhe (8.5.1970); Stadttheater Ingolstadt (15.5.1970); Nordmark Landestheater, Kiel (Mai 1970); Zimmertheater, Tübingen (Mai 1970); Zimmertheater, Heidelberg (2.6.1970); Heilbronner Theater / Studio, Heilbronn (29.8.1970); Kulturhaus Velden (August 1970); Stadttheater St. Gallen (29.9.1970); Stadttheater Würzburg / Mobiles Studio (7.10.1970); Stadttheater St. Pölten (Oktober 1970); Hessisches Staatstheater, Wiesbaden (7.11.1970); Städtische Bühnen Augsburg (30.11.1970); Theater der Stadt / Studiobühne, Trier (10.12.1970); Theater am Domhof / Studio 99, Osnabrück (1970); Jugendtheater Göttingen (15.1.1971); Städtebundtheater, Hof (2.3.1971); Kammerspiele Düsseldorf (18.3.1971); Stadttheater Cuxhaven (März 1971); Bimat Kibbutz, Tel Aviv (Juli 1971); Pfalztheater, Kaiserslautern (24.10.1971); Kurtheater Bad Salzschlirf (Oktober 1971); Theater am Goetheplatz, Bremen (Oktober 1971); Stadttheater Frankfurt am Main (Oktober 1971); Offenbach (Oktober 1971); Budapest (November 1971); Stadttheater Elmsholm (November 1971); Landestheater Coburg (1971); Landesbühne Verden (Lüneburg) (22.1.1972); Staatstheater Braunschweig (16.3.1972); Landestheater (Studiokeller) Linz (Dezember 1973); Slovensko Narodno Gledalnice, Maribor (1974); The Outer Space Theatre, Cape Town (Februar 1976); Bush Theatre, London (März 1976); Mehrzwecksaal der MK, Innsbruck (November 1976); 13th Street Theatre, New York (1977); Theater am Kreuzberg, Berlin (November 1978); Paris (Februar 1979); Nationaltheater Helsinki (April 1979); Ensembletheater am Petersplatz, Wien (März 1979); Khan Theatre, Jerusalem (20.10.1981); Das Freie Schauspiel, Berlin (Juni 1982); Theatergruppe Grenzgänger, Berlin (8.10.1982); Modernes Theater, München (Juli 1983); Malersaal, Graz (10.11.1983); Villa Kreuzberg / Theatergruppe Magenta, Berlin (Januar 1984); Guadalajara (Juni 1984); Freiburger Theater (6.3.1985); Studiobühne, Heidelberg (Juni 1985); Akku, Steyr (6.7.1985); Posthof, Linz (13.12.1985); Torturmtheater, Sommerhausen (ärz 1987); Forum Stadtpark, Graz (April 1987); Theater Gruppe 80, Wien (13.11.1987); Ulenspiegel, Giessen (Januar 1989); Theater am Kreuzberg, Berlin (Dezember 1989); Werkstatttheater Unna (März 1990); The Gas Station, New York (30.10.1991); Schlosserei, Köln (Oktober 1991); Budapest (1991); Escher Theater (Théâtre d'Esch-sur-Alzette), Luxemburg (11.1.1995); Theaterkeller, Linz (20.1.1995); K.O. Theater, Innsbruck (März 1996); Ensembletheater am Petersplatz, Wien (3.9.1996); Altes Kino, Rankweil (25.3.1997); Metropolis, Salzburg (September 1997); Theater im Bahnhof, Graz (16.4.1998); Stadttheater Basel (Oktober 1998); Theater 44, München (Februar 1999); Schlossparktheater Berlin (1999); Theater Struktur fokal, Leipzig (2000); Schauspiel Essen (Mai 2001); Theater Forum Schwechat (13.3.2003); Theater Kampnagel, Hamburg (26.1.2005); Literaturhaus Graz (28.2.2007); Drama X, Wien (16.2.2008)]

*Change.* Wien: Volkstheater, 26.9.1969. Regie: Bernd Fischerauer. Regie: Bernd Fischerauer.

[Weitere Aufführungen: Landestheater Hannover (13.10.1969); Schauspielhaus Bochum (9.1.1970); Theatertreffen Berlin (12.5.1970); Schloßparktheater Berlin (Frühjahr 1970); Schauspielhaus Graz (18.6.1970); Schauspielhaus Kiel (Juni 1970); Ulmer Theater (17.9.1970); Theater am Neumarkt, Zürich (September 1970); Stadttheater Konstanz (8.10.1970); Theater der Altstadt, Stuttgart (9.12.1970); Kammerspiele München (1970); Theater 69, Stockholm

(1970); Tampereen Teatteri Pikkukatteri (Stadttheater Tampere) (1970); Ulmer Theater (1970); Landestheater Linz (16.1.1971); Theater am Dom / Tribüne, Köln (Januar 1971); Städtische Bühne Bielefeld (Mai 1971); Kammerspiele Düsseldorf (Mai 1971); Stadttheater Regensburg (Juni 1971); Teatro Lorange, Buenos Aires (9.8.1971); Teatro Sao Pedro, Porto Alegre (August 1971); Kammerspiele Salzburg (3.10.1971); Aarhus Theater (1971); Bogotá (1971); Caracas (1971); La Paz (1971); Lima (1971); Mexico City (1971); Rio de Janeiro (1971); Sao Paolo (1971); Stadttheater Wels (1971); Städtische Bühnen Münster (14.6.1972); Theater am Landhausplatz, Innsbruck (November 1973); Saarländisches Landestheater Saarbrücken (20.9.1976); Stadttheater St. Pölten (November 1977); Los Angeles (Februar 1983); Kleinkunsthöhne Mannheim (September 1988); Volkstheater München (16.2.1989); Theater im Rabenhof, Wien (Oktober 1992); Slovensko Narodno Gledalstvo (Slowenisches Nationaltheater), Ljubljana (April 1994); Volkstheater Wien (27.2.2005)]

*Film und Frau.* Hamburg: Deutsches Schauspielhaus (Malersaal), 16.4.1971. Regie: Horst Zankl.

[Weitere Aufführungen: Theater am Neumarkt, Zürich (30.6.1972); Almost Free Theatre, London (10.11.1972); Magic Theatre, San Francisco (Juli 1977); Athenaeum, Melbourne (1977); Ateliertheater, Wien (Februar 1978); Theater im Kant-Kino, Berlin (April 1984); Theater im Keller, Graz (Januar 1986); Mali Lapidarij, Zagreb (Juli 1986); Belgrad (Sommer 1986); Split (Sommer 1986); Subotica (Sommer 1986); Kongreßhaus Villach (Mai 1987); Sala La Imperdible, Sevilla (19.3.1991); Centro Cultural Orcasur, Cadiz (30.10.1991); Theater im Schokoladen, Berlin {norddeutsche Nachdichtung unter dem Titel *Immer härter, immer jünger*} (November 1995)]

*Silvester oder das Massaker im Hotel Sacher.* Wien: Volkstheater, 24.9.1971. Regie: Bernd Fischerauer.

[Weitere Aufführungen: Checkpoint / FU-Studiobühne, Berlin (April 1995); Komödie am Kai, Wien (10.1.2009)]

*Gespenster.* München: Kammerspiele, 5.6.1974. Regie: Bernd Fischerauer.

[Weitere Aufführungen: Forum Theater Berlin (13.9.1974); Hampstead Theatre, London (14.7.1975); Schauspielhaus Graz (10.10.1975); Kammerspiele Hannover (Oktober 1975); Nationaltheater Helsinki (1981); Ensembletheater am Petersplatz Wien (April 1980); Werkraumtheater Bonn (März 1982); Theater im Turm / Treibhaus Theater Innsbruck (November 1989); Forum Stadtpark Graz (3.8.1993); Theater 89, Berlin (10.9.1993); Ensembletheater am Petersplatz, Wien (16.3.1994); Sala Mirador, Madrid (25.11.1994); Experiment – Theater am Liechtenwerd, Wien (23.4.1998); {Garage X / Ensembletheater am Petersplatz (6.4.2010);}]

*Magnetküsse.* Wien: Akademietheater, 31.3.1976. Regie: Fritz Zecha.

[Weitere Aufführungen: Mühlheim a.d. Ruhr (5.5.1976); Landestheater Linz / Kellertheater (2.10.1976); Magic Theatre, San Francisco (23.3.1979); Forum Stadtpark, Graz (August 1990)]

*Memory Hotel.* Graz: Schauspielhaus, 12.4.1980. Regie: Wolfgang Bauer.

[Weitere Aufführung: Magic Theatre, San Francisco (27.5.1981)]

*Batyscaphe 17-26 oder Die Hölle ist oben.* Graz: Theater im Keller, 27.10.1982. Regie: Heinz Hartwig.

*Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?* Bonn: Kammerspiele Bad Godesberg, 28.10.1982. Regie: Karl-Heinz Kubik.

[Weitere Aufführungen: Magic Theatre, San Francisco (8.6.1983); Duisburg (18.5.1984); Theater Gruppe 80 (Mai 1984); Theater im Keller, Graz (12.11.2003)]

*Ein fröhlicher Morgen beim Friseur.* Graz: Schauspielhaus, 25.9.1983. Regie: Wolfgang Bauer.

[Weitere Aufführungen: Theater in der Garage, Erlangen (25.5.1984); Theaterzirkus Nürnberg (Mai 1984); Landestheater Linz (24.1.1985); Staatstheater Oldenburg (7.3.1985); Stop Gap Theatre, Los Angeles (14.3.1989)]

*Das kurze Leben der Schneewolken.* Stuttgart: Staatstheater (Schauspielhaus), 28.10.1983. Regie: Ulrich Waller und Elke Lang (Co-Regie).

[Weitere Aufführungen: Schauspiel Köln (7.12.1983); Bühnen der Stadt Bonn (24.2.1984); Landestheater Salzburg (22.1.1985); Festival d'Avignon (26.7.1986); Ensembletheater am Petersplatz, Wien (Oktober 1988); Espace Cardin, Paris (Januar 1991); Theater im Keller, Graz (8.5.1991)]

*Der Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz.* Wien: Ateliertheater, 3.3.1984. Regie: Peter Janisch.

[Weitere Aufführungen: Rationaltheater, München (Mai 1984); Heuschober Süßenbrunn (Juli 1985); Theater im Keller, Graz (4.11.1987); Theaterzentrum Deutschlandsberg (März 1989); Leipzig (April 1997); Theater des Augenblicks, Wien (September 1997)]

*Pfnacht.* Graz: Schauspielhaus, 13.4.1985. Regie: Kurt Josef Schildknecht.

[Weitere Aufführungen: Tribühne, Hartberg (Januar 1991); Greith-Haus, St. Ulrich im Greith (23.2.2007)]

*Ein schrecklicher Traum.* Berlin: Literaturhaus, 23.8.1986. Regie: Bettina Wilhelm.

[Weitere Aufführung: Forum Stadtpark, Graz (20.9.1991)]

*Herr Faust spielt Roulette.* Wien: Burgtheater (Akademietheater), 25.1.1987. Regie Wolfgang Bauer.

*Ach, armer Orpheus!* Wien: Schauspielhaus, 2.5.1991. Regie: Hans Gratzner.

[Weitere Aufführung: Landestheater Linz (September 1992)]

*Das Lächeln des Brian DePalma.* Graz: Schauspielhaus, 1.12.1991. Regie: Wolfgang Bauer.

*Totu-wa-botu.* Wien: Experiment – Theater am Liechtenwerd, 12.10.1992. Regie: Fritz Holy.

*Die Kantine. Capriccio à la Habsburg.* Graz: Schauspielhaus, 8.5.1993. Regie: Karl Paryla.

*Insalata mista* [Uraufführung in der englischen Übersetzung unter dem Titel *Tadpoletigermosquitos at Mulligan's*]. New York: Ohio Theatre, 1.12.1993. Regie: Kurt Palm.

[Weitere Aufführungen: Arena – Freie Bühne Graz (11.10.1997); Volkstheater Wien (26.10.1997)]

*Der Fieberkopf* [Dramatisierung des Romans]. Wien: Theater Gruppe 80, 2.11.1995. Regie: Christian Pölzl.

[Weitere Aufführung: Forum Stadtpark, Graz (12.11.1995)]

*Skizzenbuch.* Wien: Schauspielhaus (anlässlich der „Wiener Festwochen“), 9.5.1996. Regie: Stefan Bachmann.

*Die Menschenfabrik.* Graz: Schauspielhaus, 21.9.1996. Regie: Thomas Thieme.

*Café Tamagotchi*. Wien: Rabenhoftheater, 18.3.2001. Regie: Georg Staudacher.

*Foyer*. Graz: Helmut List-Halle (im Rahmen des „steirischen herbstes“), 9.10.2004.  
Regie: Monika Klengel und Pia Hierzegger.

## II.1.2 LIBRETTI

*Magnet* [Ballettbearbeitung von *Magnetküsse*]. Bremen: Theater am Goetheplatz, 18.1.1978. Regie und Choreographie: Johann Kresnik. Musik: Peer Raben.  
[Weitere Aufführung: Theater an der Wien (16.4.1979)]

*Café Museum – Die Erleuchtung*. Deutschlandsberg: Lassnitzhaus (im Rahmen des "steirischen herbstes"), 9.10.1993. Regie: Hans Hoffer. Musik: Kurt Schwertsik.

*Das gestohlene Herz*. Innsbruck: Tiroler Landestheater, 31.10.2004. Regie: Kristine Tornquist. Musik: Jury Everhartz.  
[Weitere Aufführung: Jugendstiltheater, Wien (17.11.2004)]

## II.2 AUFFÜHRUNGEN UNTER DER REGIE WOLFGANG BAUERS

Wolfgang Bauer: *Zwei Fliegen auf einen [sic!] Gleis*. Graz: Froum Stadtpark [Gastspiel des *Forum 2*], Premiere (Uraufführung): 24.11.1962. [Regie: Wolfgang Bauer und Horst Zankl.]

Wolfgang Bauer: *Katharina Doppelkopf*. Graz: Theater im Keller, Premiere (Uraufführung): 23.1.1964. [Regie: Wolfgang Bauer und Horst Zankl.]

Wolfgang Bauer: *Bauer heißt die Corneille*. [= Adaption von Pierre Corneille: *Rodogyne*] Graz: Forum Stadtpark, Premiere (Uraufführung): 14.5.1965.

Wolfgang Bauer: *Magic Afternoon*. Berlin: Freie Volksbühne, Premiere: 8.12.1969.

Heathcote Williams: *Wechselstrom/Gleichstrom* [orig. *AC/DC*]. Hamburg: Schauspielhaus (Malersaal), Premiere (deutschsprachige Erstaufführung): 2.6.1973.

Gerhard Roth: *Sehnsucht*. Graz: Schauspielhaus, Premiere (österreichische Erstaufführung): 8.10.1977.

Molière: *Der Geizige*. Graz: Schauspielhaus, Premiere: 26.11.1978.

Italo Svevo: *Ein Ehemann*. Stuttgart: Schauspiel (Kammertheater), Oktober 1979.

Wolfgang Bauer: *Memory Hotel*. Graz: Schauspielhaus, Premiere (Uraufführung): 12.4.1980.

Wolfgang Bauer: *Ein fröhlicher Morgen beim Friseur*. Graz: Schauspielhaus, Premiere (Uraufführung): 25.9.1983.

G. M. Hofmann: *Blasius oder Wie man die Norm erfüllt*. Graz: Schauspielhaus, Premiere (Uraufführung): 22.9.1984.

Wolfgang Bauer: *Herr Faust spielt Roulette*. Wien: Burgtheater (Akademietheater), Premiere (Uraufführung): 25.1.1987.

Wolfgang Bauer: *Das Lächeln des Brian DePalma*. Graz: Schauspielhaus, Premiere (Uraufführung): 1.12.1991.

Wallace Shawn: *Das Fieber* (orig. *The Fever*). Graz: Kulturzentrum bei den Minoriten, Premiere (österreichische Erstaufführung): 14.10.1994.

### III. AUDIOGRAPHIE<sup>42</sup>

#### III.1 (PRODUZIERTE) HÖRSPIELE

*1431* [Alternativtitel: *Die Entfernung*]. ORF Ö1, 27.2.1972<sup>43</sup>. Regie: Wolfgang Lesowsky. 78min. Produktion: ORF.

*Hallo – Hallo*. ORF Ö1, 2.10.1973. Regie: Wolfgang Bauer. 29min. Produktion: ORF.

*Der Fieberkopf*. NDR, 6.11.1976. Regie: Alfred Holzinger. Produktion: NDR, ORF.

*Magic Afternoon*. ORF Ö1, 4.3.1978. Regie: Wolfgang Bauer. Produktion: ORF.

*Memory Hotel*. ORF Ö1, 13.9.1980. Regie: Wolfgang Bauer. 88min. Produktion: ORF.

*Der Schweinetransport*. ORF Steiermark<sup>44</sup>, 15.3.1981. Regie: Manfred Mixner. 44min. Produktion: ORF.

*Das kurze Leben der Schneewolken*. ORF Ö1, 24.11.1985. Regie: Wolfgang Bauer. Produktion: ORF.

*Batyscaphe 17-26 oder Die Hölle ist oben*. ORF Ö1, 20.9.1988. Regie: Heinz Hartwig. Produktion: ORF.

*Dream Jockey*. ORF Ö1, 24.3.1998. Regie: Götz Fritsch. 45min. Produktion: Bayrischer Rundfunk, ORF.

*Magic Afternoon*. Audio-CD. Berlin: Wakuword / Deutschlandradio 2000. Regie: Wolfgang Bauer. 60min. (= Edition Hörspiel. 4.)

---

<sup>42</sup> Datumsangaben bei den folgenden Anführungen beziehen sich auf die Erstausstrahlung.

<sup>43</sup> Die Bibliographie im Droschl-Dossier Wolfgang Bauer und ein handschriftlicher Vermerk auf der Kopie des Typoskripts für das "Studio Wien – Literatur" nennen den 27.2.1972, im Verzeichnis der Audiothek des Instituts für Theater-, Film- und Medienwissenschaften der Universität Wien wird als Datum der Ursendung der 8.12.1972 genannt: URL: <http://www.univie.ac.at/film/php/audiothek/audiothek.php?action=detail&doknr=4940> [Stand 2008-07-11], die Datenbank der Österreichischen Mediathek nennt den 12.8.1972.

<sup>44</sup> Diese Angabe basiert auf folgender Quelle: *Magic Bauer – Eine Werkauswahl*. Wien: ORF 2001. (= ORF-CD. 638.) [CD-Beiheft]; Die Bibliographie im Droschl Dossier-Band Wolfgang Bauer nennt den Radiosender ORF Ö1 neben dem Datum der Erstausstrahlung.

### III.2 AUTORENLESUNGEN UND REDEN IM RADIO

*Wolfgang Bauer liest Gedichte.* 24.11.1985, ORF Ö1. 35min. (= Reihe *Welt der Literatur.*)

*Fünf vor zwölf.* 25. bis 28.7.1989, ORF Ö1. Jeweils 5min.  
[Lesung aus den *Mikrodramen*]

*Wie ich vom Geld nichts verstehe.* ORF Ö3, 28.3.1990. Regie: Doris Glaser.  
Produktion: ORF. (= Reihe *Gedanken.*)

*"Tor und Tod" und andere Geschichten von Wolfgang Bauer.* 24.4.1991, ORF Ö1.  
55min.

*Grace au bord de la Mur. Collage von Autorenlesungen und Gespräche aus 25 Jahren*  
[u.a. mit Wolfgang Bauer]. 11.10.1992, ORF Ö1. 55min. (= Reihe *Literaturstudio.*)

*Untalentierte Weihnachtsmärchen.* 23.12.1992, ORF Radio Wien.

*Was einen Dichter ausmacht, ist nicht erlernbar. Wolfgang Bauer über die Vor- und Nachteile einer Schule für Dichtung.* 15.9.1994, ORF Ö3. 45min. (= Reihe *Gedanken.*)

*Sprache, du Krüppel. Gedichte und Prosatexte.* 11.4.1995, ORF Ö1. 55min. (= Reihe *Ö1 extra.*)

### III.3 GESPRÄCHE, INTERVIEWS, PORTRÄTS, BERICHTE ETC. IM RADIO

"Profile der neuen österreichischen Literatur. Gespräche mit Schriftstellern der jungen Generation." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 30.10.1968.  
[Interview mit Wolfgang Bauer, Gerald Bisinger und Elfriede Gerstl]

"Die Edegger-Familie – Fernsehspiel von Wolfgang Bauer." In: *Ö1 Mittagsjournal*  
(Radio Ö1, ORF) v. 7.12.1970.  
[Interview mit Wolfgang Bauer]

"Neueröffnung: Wolfgang Bauers 'Change' im Neuen Theater am Landhausplatz in Innsbruck." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 23.4.1971.

*Interview in New York mit Wolfgang Bauer.* Deutscher Dienst [Sendeanstalt],  
10.4.1973. Regie: Jimmy Berg. 4min. (= Reihe *Die Stimme Amerikas.*)



"Interview mit Wolfgang Bauer über sein entstehendes Stück 'Memory Hotel'." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 25.8.1977.

"'Film und Frau' von Wolfgang Bauer im Ateliertheater." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 30.1.1978.  
[mit einem Interview mit Wolfgang Bauer und Eduard Steininger]

"Wolfgang Bauer inszeniert in Graz Moliers 'Der Geizige'." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 24.11.1978.  
[Interview]

"'Magnet' von Wolfgang Bauer und Hans Kresnik." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 14.4.1979.  
[Interview mit Hans Kresnik]

"Würdigungspreis für Literatur an Wolfgang Bauer." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 1.4.1980.  
[Interview]

"'Memory Hotel' von Wolfgang Bauer in Graz – 'Gespenster' von Wolfgang Bauer in Wien." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 10.4.1980.  
[Interview]

"Auseinandersetzungen in Graz über Stücke von Elfriede Jelinek und Wolfgang Bauer beim steirischen Herbst." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1) v. 11.4.1981.  
[Interview mit Rainer Hauer und Emil Breisach]

"Review: Memory Hotel." Radio KALX (San Francisco), 8.6.1981. Review by Kristy Webb.

"Memory Hotel at The Magic Theatre." In: *In Review*, Cable Channel 6 (San Francisco), 18.6.1981. Review by Jan Lewis.  
[Weitere Ausstrahlung: Cable Channel 11 Marin (San Francisco), 19.6.1981.]

"Gespräch mit dem Schriftsteller Wolfgang Bauer über seinen ersten [sic!] Gedichtband 'Das Herz'." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 10.11.1981.

"Interview mit Wolfgang Bauer über sein Stück 'Das kurze Leben der Schneewolken'." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 6.4.1982.

"Wolfgang Bauer – Uraufführung in Graz und Bonn." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 25.10.1982.  
[Interview]

"Gespräch mit Wolfgang Bauer über sein neues Stück 'Ein fröhlicher Morgen beim Friseur' beim steirischen Herbst und weitere Pläne." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 8.2.1983.

"Steirischer Herbst: 'Ein fröhlicher Morgen beim Friseur' von Wolfgang Bauer." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 20.9.1983.

"Uraufführung von 'Blasius' im Grazer Schauspielhaus im Rahmen des steirischen Herbstes." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 21.9.1984.  
[Interview mit G.M. Hoffman und Wolfgang Bauer]

"Uraufführung der Komödie 'Pfnacht' von Wolfgang Bauer im Grazer Schauspielhaus." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 12.4.1985.  
[Interview]

*Österreichische Theater ohne österreichische Demokratie? Was schreiben die österreichischen Autoren fürs Theater?* Radio Ö1, ORF, 16.4.1985. Regie: Julia Sebestyen. 60min.  
[mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

*Gastspiel des Steirischen Herbstes in New York. Aktuelles Gespräch zum Gastspiel des Steirischen Herbstes in New York mit dem Herbst-Präsidenten Kurt Jungwirth, dem Indendanten Peter Vujica, den Autoren Alfred Kolleritsch und Wolfgang Bauer.* Radio Steiermark / Ö2, ORF, 29.5.1985. Regie: Hildegard Kolleritsch. 26min.

"Kultur: Abschluß der Frankfurter Buchmesse." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 14.10.1985.  
[u.a. mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

*Direktübertragung der Eröffnung des Steirischen Herbstes 1986.* Radio Steiermark / Ö2, ORF, 20.9.1986. Regie: Günther Ziesel. 59min.  
[u.a. mit einer Lesung von Wolfgang Bauer]

*Musikprotokoll 1986: Das Herz. Vertonung nach Gedichten von Wolfgang Bauer für Tenor, Kammerensemble und Zuspieldband.* Radio Ö1, ORF, 13.11.1986. 20min.  
[Komposition: Thomas Pernes. Pro Arte Ensemble Graz, Tenor: Helmut Wildhaber]

"Kultur: Faust – Stück von Wolfgang Bauer." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 24.1.1987.  
[Interview]

"Kultur: Wolfgang Bauer-Premiere im Wiener Ensembletheater." In: *Ö1 Mittagsjournal* (Radio Ö1, ORF) v. 12.10.1988.  
[Interview mit Wolfgang Bauer und Dieter Haspel zur Aufführung von *Das kurze Leben der Schneewolken*]

*Heinz Hartwig spricht mit Wolfgang Bauer.* Radio Steiermark / Ö2, ORF, 23.3.1989.  
Regie: Heinz Hartwig.

[Transkription publ. in: Heinz Hartwig (Hg.): *Mitschnitt*. Bd. 4: *Literatur aus dem ORF-Studio Steiermark 1988*.  
Graz: Droschl 1989, S. 61.]

"Wolfgang Bauer erhält das Goldene Ehrenzeichen der Stadt Graz." In: *Steirische Rundschau* (Radio Steiermark / Ö2, ORF) v. 19.4.1991. Regie: Peter Wolf. 2min.

"Vorbericht zur Landesausstellung 1991." In: *Steirische Rundschau* (Radio Steiermark / Ö2, ORF) v. 24.4.1991. Regie: Peter Wolf. 3 min.

[mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

*Wolfgang Bauer über das Glücksspiel.* Radio Ö3, ORF, 21.8.1991. Regie: Ernst M. Binder. (= Reihe *Gedanken*.)

*Die Thonhofkinder. Von Hans Carl Artmann bis Thomas Bernhard, von Wolfgang Bauer bis Peter Turrini.* Radio Ö1, ORF, 12.1.1992. Regie: Elisabeth Heydeck. 55min. (= Reihe *Literaturstudio*.)

*Rumpelstilzchen lebt hier nicht mehr... Ein Porträt des verstorbenen Dichters, Schauspielers und Lebenskünstlers Joe Berger.* Radio Ö1, ORF, 31.5.1992. Regie: Hannes Doblhofer und Karo Wolm. 44min. (= Reihe *Tonspuren. Hörbilder zur Literatur*.)

[u.a. mit einem Interview mit Wolfgang Bauer über Joe Berger]

"25 Jahre Steirischer Herbst." In: *Journal Panorama* (Radio Ö1, ORF) v. 23.8.1993. Regie: Günter Schilhan. 22min.

[mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

*Ex libris. Das Bücherradio.* Radio Ö1, ORF, 26.2.1995.

[darin: Besprechung zum Band 7 der Droschl-Werkausgabe]

*Wolfgang Bauer, Peter Kubelka, Lilian Faschinger. Gespräche mit den drei Autoren auf der Buchmesse in Frankfurt.* Radio Ö1, ORF, 12.10.1995. 35min.

*Von Tag zu Tag. Wolfgang Bauer im Gespräch.* Radio Ö1, ORF, 3.10.1996. 35min.  
Gesprächsleitung: Volkmar Parschalk.

*Wer angibt, hat mehr vom Leben. Zwei Tage und eine Nacht mit Wolfgang Bauer, der letzten Pop-Diva der österreichischen Literatur.* Radio Ö1, ORF, 13.6.1999. Regie: Eva Reuter und Peter Zimmermann. 38min. (= Reihe *Tonspuren. Hörbilder zur Literatur*.)

*Im Gespräch. Wolfgang Bauer zum 60. Geburtstag.* Radio Ö1, ORF, 15.3.2001. Regie: Peter Huemer. 60min. (= Reihe *Im Gespräch*.)

*Zum 60. Geburtstag von Wolfgang Bauer: Edlinger im Gespräch mit Wolfgang Bauer.* Radio Steiermark / Ö2, ORF. März 2001. Regie: Klaus Edlinger. 57min. (= Reihe *Edlinger & Co.*)

*Lyrik aus der Steiermark.* Folge 6: "Wolfgang Bauer." Radio Helsinki (Graz), 6.2.2006. Regie: Franz Hofer und Martin Schemitsch. 55min. (= Reihe *hohrch Literatur.*)

### III.4 DISCOGRAPHIE

*Das stille Schilf. Ein schlechtes Meisterwerk: schlechte Texte mit schlechten Zeichnungen und einer schlechten Schallplatte.* Frankfurt a.M.: Bärmeier & Nickel 1969. 7"-Schallfolie (45 rpm) mit 10 Titel im Buchrücken des gleichnamigen Lyrikbandes eingesteckt. Wolfgang Bauer liest, an der Orgel: Herbert Feuerstein.  
[enthält folgende Titel: "November"; "Der Krieg"; "Das Flugzeug"; "Der Dichter"; "Die Mondlandung"; "Die Orgel"; "Die Küche"; "Tornado"; "Der Traum"; "Liebe"]

"Österreich." In: *Gott schütze Österreich durch uns.* 12"-Schallplatte (45 rpm) mit weiteren Beiträgen anderer Autoren. Berlin: Wagenbach 1974. (= Quartplatte. 12.)

*Wolfgang Bauer liest "Mikrodramen" von Wolfgang Bauer.* 12" Schallplatte (45rpm). Stuttgart: Intercord 1975.

*Hirn mit Ei. Jazz und Lyrik.* [gem. mit H.C. Artmann, Hans Koller u. Fritz Pauer; Live-Mitschnitt von 1981, aufgenommen im Forum Stadtpark] 12" Schallplatte (45rpm) Graz: Droschl 1981.

"Fifty." Gesprochen von Wolfgang Bauer; neben weiteren Beiträgen auf einer Audiokassette als Beilage zu: *manuskripte für Alfred Kolleritsch 1981.* Hg. v. Helmut Eisendle und Klaus Hoffer. Graz: Droschl 1981.

*Sound Poetry live at Schule für Dichtung. Wolfgang Bauer, Allen Ginsberg, Sainkho Namtchylak, Ed Sanders.* Audio-CD. Wien: sfd records 1998.  
[Wolfgang Bauer liest "der kakao"; "die mondlandung"; "bobby charlton"; "chinesische phantasie"; "abendstimmung"; "der bernhardiner"]

*Die Schlacht an der Beresina und andere Mikrodramen.* Gesprochen von Wolfgang Bauer. Audio-CD. Wien: Extraplatte 1999. (= Sammlung Stimme des Autors.)

*Magic Afternoon.* Audio-CD. Berlin: Wakuword / Deutschlandradio 2000. Regie: Wolfgang Bauer. 60min. (= Edition Hörspiel. 4.)

*Magic Bauer – Eine Werkauswahl.* Audio-CD. Wien: ORF 2001.

*Alles Lalula. Songs & Poeme. Originalaufnahmen von Valentin über Schwitters bis zur Beat-Generation.* Audio-CD. Frankfurt a.M.: Eichborn 2003.

[enthält "Tornado" und "November" von den Aufnahmen zu *Das stille Schilf* 1969]

"Österreich." In: *Anna Blume trifft Zuckmayer. 60 legendäre Dichter in Originalaufnahmen 1901-2004.* Doppel-Audio-CD. München: Der Hörverlag 2005.

[ident mit dem Beitrag auf der Schallplatte *Gott schütze Österreich durch uns*, Wagenbach 1974]

*Wolfgang Bauer: Letzte Lesung.* Audio-CD. Wien: Extraplatte 2007.

[Aufnahme vom 5. August 2005, Literaturhaus Graz]

### **III.5 FERNER BESTEHENDES AUDIOMATERIAL**

"Wolfgang Bauer liest aus seinem neuen Theaterstück 'Gespenster'." Mitschnitt der Lesung vom 17.5.1974 im Palais Pálffy (Wien). 96min. Archiviert unter den Sign. 99-74211 u. 99-74212 in der Österreichischen Mediathek.

"Wolfgang Bauer liest sein Theaterstück 'Magnetküsse'." Mitschnitt der Lesung vom 1.12.1975 im Literarischen Quartier Alte Schmiede (Wien). 67min. Archiviert unter der Sign. 99-75316 in der Österreichischen Mediathek.

"Film und Frau." Mitschnitt einer Lesung vom 18.10.1977 im Literarischen Quartier Alte Schmiede (Wien). Archiviert in der Österreichischen Mediathek [ohne Signatur].

"Häuptling der Alpen." Mitschnitt einer Lesung vom 21.2.1978 im Palais Pálffy (Wien). Archiviert unter der Sign. 9-06236 in der Österreichischen Mediathek.

"Interview mit Wolfgang Bauer, Stanford, 30. Mai 1984." Interviewpartner: Paul Stefanek. Archiviert auf zwei Audiokassetten unter der Sign. Nr. K-1238 bzw. K-1239 in der Audiothek des Instituts für Theater-, Film- und Medienwissenschaften der Universität Wien [Vermerk auf den Kassettenhüllen: "Schenkung / Quellenhinweis Koppelmüller"]. 126min.

"Autorenlesung mit Wolfgang Bauer vom 9.10.1986 im Auditorium Maximum der Universität Wien, veranstaltet vom Literarischen Quartier Alte Schmiede (Wien)." 75min. Archiviert unter der Sign. 99-86231 in der Österreichischen Mediathek.

"Wolfgang Bauer liest." Autorenlesung vom 21.3.1988 in der Österreichischen Nationalbibliothek, veranstaltet von der Österreichischen Gesellschaft für Literatur. Archiviert unter der Sign. 9-07026 in der Österreichischen Mediathek.

"Interview: Ralf B. Korte mit Wolfgang Bauer." Dat. 29.1.1990. 60min. Archiviert auf einer Kompaktkassette im Bestand des Franz Nabl-Instituts Graz, noch nicht katalogisiert [Stand 2008-09].

"Wolfgang Bauer: Verleihung des Großen Österreichischen Staatspreises 1994 durch Bundesminister Rudolf Scholten. Autorenlesung im Literaturhaus Wien."  
Veranstaltungsmitschnitt vom 20.4.1995, 111min. Archiviert unter der Sign.-Nr. DST.DAT:1055 im Literaturhaus Wien auf DAT-Kassette.

"Interview: Robert Unger mit Wolfgang Bauer." O.D., o.O. Archiviert unter der Sign.-Nr. 6-04411 in der Österreichischen Mediathek.

## IV. FILMOGRAPHIE

### IV.1 DREHBÜCHER FÜR KINO UND TV, ADAPTIONEN VON WERKEN WOLFGANG BAUERS

*Magic Afternoon*. TV-Film [Adaption des Stückes], 8.3.1971, WDR. 93min. Regie: Wolfgang Bauer. Produktion: WDR.

*Change*. TV-Film [Adaption des Stückes], 22.3.1971, WDR. 118 min. Regie: Franz Peter Wirth. Produktion: WDR.

*Das stille Schilf* (gem. mit Herbert Feuerstein), 18.10.1971, RIAS Berlin. 35min. Regie: Jan Franksen. Produktion: Berliner Werkstatt.

*Die Edegger-Familie*. 21.3.1972, ARD/ORF. 45min. Produktion: SDR.

*Der Liebesschüler* [Alternativtitel: *Julia*; *Es war nicht die Nachtigall*; *Cynthia*; *Die Nichte der O.*] Deutschland 1974. Regie: Sigi Rothemund. 83min. Produktion: Lisa Film (München).

[Veröffentlichung auf DVD unter dem Titel *Julia*, Avenue Entertainment (UK) 2004]

*Change*. Kinofilm [Adaption des Stückes]. Deutschland 1975, 96min. Drehbuch: Wolfgang Bauer und Bernd Fischerauer. Regie: Bernd Fischerauer. Produktion: Lisa-Divina-Film München.

*Der Fieberkopf*. TV-Film [Adaption des Romans], mit einleitenden Worten von Wolfgang Bauer. 13.6.1976, ORF. 59min. Regie: Claus Homschak.

[im Droschl-Dossier-Band zu Wolfgang Bauer wird in der Bibliographie [sic!] (S. 303) fälschlicherweise als Titel des Films *Reise zum Gehirn* angegeben; in den einleitenden Worten von Wolfgang Bauer, die unmittelbar vor dem Film gezeigt wurden, erwähnt der Autor lediglich, dass dies der ursprüngliche Titel des Romans war]

*Opfer der Fliehkraft*. [Werbespot für die Firma *Humanic*] Österreich 1981, 17 Sekunden bzw. 3 Sekunden [Kurzfassung].

*Die Kunst von A bis Z*. [gem. mit Jörg Schlick] Österreich 1984, 26 Sekunden. Premiere: 19.6.1984, Annenhofkino Graz.

*In Zeiten wie diesen* [Pilotfilm]. 22.3.1984, ORF / ARD. Regie: Wolfgang Bauer. 88min. Produktion: ORF / ARD 1983.

[*In Zeiten wie diesen*. Vierteilige Fernsehserie. Erstsending von zwei Teilen 12. u. 19.12.1989, N3, die gesamten vier Teile wurden ab 11.5.1990 wöchentlich in ORF1

ausgestrahlt: Teil 1 („Das Ende eines Spießers“) 11.5.1990, Teil 2 („Die Schreibtischtäter“) 18.5.1990, Teil 3 („Die große Liebe“) 25.5.1990, Teil 4 („Der Kampf der Frauen und der Ruhm“) 1.6.1990. Regie {und Überarbeitung der Drehbücher}: Reinhard Schwabenitzky.]<sup>45</sup>

*The Young Unknowns* [Adaption von *Magic Afternoon*]. USA 2000. Adaption und Regie: Catherine Jelski. 87min.  
[Veröffentlichung auf DVD, Indican Pictures (USA) 2004]

## **IV.2 REGIEARBEIT FÜR KINO UND TV (PREMIEREN BZW. ERSTAUSSTRAHLUNGEN)**

*Magic Afternoon*. 8.3.1971, WDR. 93min. (Produktion: WDR.)

*Die Edegger-Familie*. 21.3.1972, ARD/ORF. 45min. (Produktion: SDR.)

*Die Kunst von A bis Z*. [gem. mit Jörg Schlick] Österreich 1984, 26 Sekunden.  
Premiere: 19.6.1984, Annenhofkino Graz.

*In Zeiten wie diesen* [Pilotfilm]. 22.3.1984, ORF / ARD. 88min. Produktion: ORF / ARD 1983. [Siehe IV.1]

## **IV.3 AUFTRITTE WOLFGANG BAUERS ALS SCHAUSPIELER**

*Das stille Schilf* (gem. mit Herbert Feuerstein), 18.10.1971, RIAS Berlin. 35min. Regie: Jan Franksen. Produktion: Berliner Werkstatt.  
[Rolle Wolfgang Bauers: Der Dichter]

*Kaspar Hauser. Jeder für sich und Gott gegen alle*. Deutschland 1974. Regie & Drehbuch: Werner Herzog. 105min.  
[Veröffentlichung auf VHS: Palace Video (UK) 1982 u.a.; auf DVD: Anchor Entertainment (USA) 2002; Kinowelt Home Entertainment (Deutschland) 2004 u.a.]  
[Rolle Wolfgang Bauers: Namenloser, Cameo-Auftritt, gemeinsam mit Herbert Achternbusch]

---

<sup>45</sup> Eine Aufnahme in die Bibliographie wäre nicht korrekt ohne anzumerken, dass Bauer in der Drehbuchfassung die Serie auf sechs Folgen anlegte, wobei die vier realisierten Folgen „zum Teil beträchtlich abwichen von Bauers Drehbuchfassung“ (W7, 258). Daher dieser Eintrag in eckigen Klammern. Die Originaldrehbücher von Wolfgang Bauer befinden sich im Teilnachlass der Wienbibliothek: Vgl. NLW, AB4, 1.1.6.5.



*Der Fieberkopf*. 13.6.1976, ORF. Drehbuch: Wolfgang Bauer u. Claus Homschak, Regie: Claus Homschak.

[Rolle Wolfgang Bauers: Wolfgang Bauer]

[im Droschl-Dossier-Band zu Wolfgang Bauer wird in der Bibliographie [sic!] (S. 303) fälschlicherweise als Titel des Films *Reise zum Gehirn* angegeben; in den einleitenden Worten von Wolfgang Bauer, die unmittelbar vor dem Film gezeigt wurden, erwähnt der Autor lediglich, dass dies der ursprüngliche Titel des Romans war]

*Opfer der Fliehkraft*. [Werbespot für die Firma *Humanic*] Österreich 1981, 17 Sekunden bzw. 3 Sekunden [Kurzfassung]. Drehbuch & Regie: Wolfgang Bauer. [Rolle Wolfgang Bauers: Roulettespieler]

*In Schwimmen-zwei-Vögel*. Österreich 1997. Regie & Drehbuch (nach einer Romanvorlage von Flann O'Brien): Kurt Palm. 86min.

[Veröffentlichung auf VHS: Absolut Medien 1997; auf DVD in der Reihe *Der österreichische Film, Edition Der Standard*, Nr. 12. Österreich 2006.]

[Rolle Wolfgang Bauers: William Tracy]

#### **IV.4 FILME / TV-SENDUNGEN MIT BETEILIGUNG WOLFGANG BAUERS, INTERVIEWS, PORTRÄTS, BERICHTE ETC.**

*Forum Dichter Graz*. Österreich 1967. Regie: Ferry Radax. 43min.

[Veröffentlichung auf DVD in der Reihe *Der österreichische Film, Edition Der Standard*, Nr. 91: "Sonne halt! Ferry Radax. Diverse Filme." Österreich 2007.]

[Dokumentarfilm, u.a. mit einem Porträt Wolfgang Bauers]

*Ihr Auftritt bitte!* 27.5.1969, ORF. 7min.

[Interview mit Wolfgang Bauer zu *Magic Afternoon* und *Change*]

"'Change' von Wolfgang Bauer." In: *Ihr Auftritt bitte!* 30.9.1969, ORF, 4min.

[Ausschnitt zur Uraufführung von *Change* am Volkstheater Wien]

"Wie lebt der Schriftsteller Wolfgang Bauer?" In: *Kontakt*, 19.7.1970, ORF. 5min.

[Porträt Wolfgang Bauers während seines DAAD-Stipendium-Aufenthalts in Berlin]

*Die Welt des Wolfgang Bauer*. Erstausstrahlung 23.3.1971, ORF (FS)2. 45min. Drehbuch: Hermann Jauk, Regie: Helmut Pflug.

*Magic Graz*. Österreich 1972. Regie: Kurt Faudon. 20min.

[Dokumentarfilm zu Graz, u.a. mit einem Porträt Wolfgang Bauers]

*Gong. Die Wiener Dialektshow*. 8.3.1972, ORF. 42min.

[Wolfgang Bauer rezitiert in der Sendung *Ende sogar noch besser als alles gut!!*]

*Report in Rotweißrot.* 24.8.1973, ORF.  
[u.a. mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

"'Gespenster' von Wolfgang Bauer." In: *Kultur speziell*, 8.6.1974, ORF. 9 min.  
[zur Münchner Uraufführung]

*Apropos Film.* 17.12.1974, ORF. 45min.  
[mit einem 12-minütigem Beitrag zu den Dreharbeiten von *Change*]

*Das Gespräch.* 11.10.1975, ORF. 45min.  
[Gespräch zwischen Wolfgang Bauer und Günther Nenning]

"'Magnetküsse' von Wolfgang Bauer." In: *Ihr Auftritt bitte!*, 31.3.1976, ORF. 2min.  
[Zweiminütiger Ausschnitt von den Proben zu *Magnetküsse*]

*Eintritt frei.* 15.11.1976, ORF (FS)2. 4min.  
[Kurzes Porträt des *Zirkus Speisesoda* mit Wolfgang Bauer, Joe Berger, Toni Dusek und Franz Ringel]

*Laßt uns nach Betlehem ziehen.* 23.12.1978, ORF (FS)2. Regie: Jos Rosenthal. 50min.  
[u.a. mit einem Interview mit Wolfgang Bauer in Israel]

*Vertreibung aus dem Paradies. Ein Bild entsteht.* 18.10.1978, ORF. Regie: Bernhard Frankfurter. 86min.

*Club 2.* Folge 145: "Fußball und Folter." TV-Diskussionssendung, 23.5.1978, ORF.  
118min.  
[Wolfgang Bauer ist einer der Gäste dieser Live-Diskussionssendung anlässlich der Fußball-WM 1978 in Argentinien]

"Lesung Wolfgang Bauers zum Nationalfeiertag 1978." In: *Jugendcorner.* 26.10.1978,  
ORF. 5min.

*Nachtfalter.* 5.4.1980, ORF. 54min.  
[Lance Lumsden rezitiert das Mikrodrama "Caligula"]

"Die österreichische Gesellschaft für Literatur." In: *Kultur-Journal am Mittwoch*,  
16.12.1981, ORF. 6min.  
[Porträt der österreichischen Gesellschaft für Literatur mit einem Ausschnitt einer Lesung von Wolfgang Bauer]

"Wolfgang Bauer." In: *10 vor 10*, 27.10.1982, ORF. 4min.  
[Ausschnitt der Uraufführung von *Batyscaphe 17 – 26 oder Die Hölle ist oben* in Graz und einem Interview mit Wolfgang Bauer zu *Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen wir?* in Singapur]

*Steirischer Herbst / Café Central: "Kein Herbst wie jeder andere."* 22.9.1983, ORF.  
150min.  
[Dokumentation zum *steirischen Herbst*, inklusive Archivmaterial mit und zu Wolfgang Bauer, anschließend Diskussionsrunde im *Café Central*, u.a. mit Wolfgang Bauer]

"Steirischer Herbst." In: *Zeit im Bild 2*, 20.5.1985, ORF. 3min.

[Ausschnitt einer Lesung Wolfgang Bauers in New York (mit Parallelübersetzung von Jürg Laederach) anlässlich eines Gastspiels des *steirischen herbst* ebendort]

*Zwei mal sieben.* 11.1.1986, ORF.

[u.a. mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

*Wolfgang Bauer – 'alles reine Erfindung!'* Österreich 1988. Regie: Harry Friedl und Hermann Peseckas. 17min.

[produziert in der Reihe *Literaturvideo* des Bundesministeriums für Wissenschaft und Kunst]

"Wolfgang Bauer als Maler." In: *Zeit in Bild 1*, 28.8.1988. 2min.

"Jazz und Lyrik. Wolfgang Bauer, Harald Neuwirth Consort." In: *Kunst-Stücke*, 6.10.1989, ORF2. 60min.

"Theater: 'Magnetküsse' in Graz." In: *Steiermark heute*, 5.8.1990, ORF Steiermark. 3min.

*Auf und davon. Die Suche nach "neuen kulturellen Weiden angesichts abgegraster Festspielwiesen"*. 16.10.1990, ORF2. 180min.

[Diskussionsrunde mit Wolfgang Bauer]

*Dreißig Jahre „Forum Stadtpark“ / Werkstattforum.* 30.11.1990, ORF2. 30min.

[Dokumentation, u.a. mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

"Wolfgang Bauer 50. Geburtstag." In: *Steiermark heute*. ORF Steiermark, 18.3.1991. 4min.

"Wolfgang Bauer 50." In: *Seitenblicke Revue*, 22.3.1991. 5min.

"Bauer-Symposion." In: *Steiermark heute*. ORF Steiermark, 20.9.1991. 3min.

"Theater: 'Das Lächeln des Brian de Palma'. Premiere." In: *Steiermark heute*. ORF Steiermark, 2.12.1991. 3min.

"Bücher des Monats." ORF, 25.6.1992.

[Gespräch mit Wolfgang Bauer zur Droschl-Werkausgabe]

"Theater: 'Kantine'. Premiere." In: *Steiermark heute*. ORF Steiermark, 6.5.1993. 2min.

"Oper: 'Café Museum'." In: *Steiermark heute* (ORF Steiermark) v. 7.10.1993. 3min.

"Gespräch zu 'Die Kantine'". 28.11.1993, ORF. 6min.

[gesendet vor der Ausstrahlung der Aufführung von *Die Kantine*]

"Theater: 'Change' in Laibach." In: *Steiermark heute*. ORF Steiermark, 25.3.1994. 2min.

"Wolfgang Bauer: Staatspreis." In: *Zeit im Bild*, ORF, 20.4.1995, 1min.

*Stets ein Fremder in mir – Wolfgang Bauer*. 15.8.1995, 3sat. Regie: Thomas Roth. 30min.

*Artgenossen*, Folge 1: "Vaterland Muttersprache – Literatur in Österreich 145–1995." 2.10.1995, ORF. 30min.

[mit einem 30-sekündigen Ausschnitt von "Germanische Odyssee" aus dem Film *Dichter Forum Graz* von Ferry Radax]

"Lesung von Wolfgang Bauer." In: *Zeit im Bild*, 16.4.1996, ORF. 1min.

[Kurzer Beitrag mit Ausschnitten einer Lesung von Wolfgang Bauer und einer Umfrage und Jugendlichen nach der Lesung, die sich von Bauer schockiert zeigten]

"Bauers 'Skizzenbuch'." In: *Steiermark heute*. 20.5.1996, ORF Steiermark. 2min.

"Bauers 'Menschenfabrik'." In: *Steiermark heute*. 26.8.1996, ORF Steiermark. 2min.

*1000 Jahre Paralyse*. 14.9.1996, ORF / 3sat. Regie: Günter Schilhan. 36min.

[Dokumentation, mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

"Probe: 'Die Menschenfabrik'." In: *Steiermark heute*. 18.9.1996, ORF Steiermark. 2min.

"Studio-Live-Gespräch: Wolfgang Bauer / Thomas Thieme. Moderation: Hellmuth Karasek." In: *Treffpunkt Kultur*, 23.9.1996. 18min.

[Gespräch anlässlich der Ausstrahlung einer Aufzeichnung von *Die Menschenfabrik*, jeweils 9 Minuten vor der Aufzeichnung und in der Pause des Theaterstückes]

"'Insalata mista'." In: *Steiermark heute*. 10.10.1997, ORF Steiermark. 1min.

*Die Lord Jim-Loge*. Österreich 2001, Regie: Burkhard Stulecker. 17min.

[Dokumentation, u.a. mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

*Der steirische Panther. Teil 3: Das Literaturland. Am Anfang war das Wort*. Österreich 2001, Regie: Felix Breisach. 44min. (Produktion: ORF / 3sat.)

[mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

"Wolfgang Bauer – VIP-Tipp." In: *Tipp – Die Kulturwoche*, 11.3.2001, ORF. 3min.

[Interview mit Wolfgang Bauer über Büchners *Leonce und Lena*]

"60. Geburtstag: Wolfgang Bauer." In: *Steiermark heute*. 18.3.2001, ORF Steiermark. 2min.

*Sprachräume. 10 Jahre Schule für Dichtung*. 10.11.2002, ORF2. Regie: Wolfgang Bayer. 45min.

*Kunst Kunst Kunst.* 24.3.2003 (Teil 1) und 25.3.2003 (Teil 2), ORF. Regie: Ronald P. Vaughan und Roswitha Vaughan. 90min.

[Dokumentation, u.a. mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

*Kunst gegen Gewalt.* 1.6.2003, ORF. 60min.

[u.a. mit einem kurzen Interview mit Wolfgang Bauer]

*Der Dreck und das Gute – Werner Schwab.* 18.1.2004, ORF2. Regie: Michael Bukowsky, Sandra Marchart. 45min.

[Dokumentation, mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

"Vorschau: steirischer herbst: Wolfgang Bauer-Stück 'Foyer'." In: *Steiermark heute*, 6.10.2004, ORF Steiermark. 2min.

"Steirischer Herbst: Foyer." In: *Tipp – Die Kulturwoche*, 10.10.2004, ORF2, 1min.

[Kurzer Beitrag zur Uraufführung von *Foyer*]

"Wolfgang Bauer: Spiel mit der Realität. Uraufführung seines Stücks 'Foyer' beim 'steirischen herbst'." In: *Treffpunkt Kultur*. 11.10.2004, ORF2. 7min.

"Neuer Rosegger-Preis an Wolfgang Bauer." In: *Steiermark heute*, 24.11.2004, ORF Steiermark. 1min.

*Wir sind so frei. 50 Jahre österreichische Kulturgeschichte 1955–2005.* 22.5.2005, ORF2.

[Dokumentation, u.a. mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

"Nachruf: Wolfgang Bauer." In: *Zeit im Bild 1*, 27.8.2005, ORF, 2min.

"Nachruf: Wolfgang Bauer." In: *Steiermark heute*, 27.8.2005. ORF Steiermark. 3min.

"Begräbnis Wolfgang Bauer." In: *Zeit im Bild 1*, 2.9.2005, ORF. 2min.

*Wiener Blut.* Österreich/Deutschland 2007. Regie: Rudi Dolezal und Hannes Rossacher. 45min.

[Dokumentation über Falco, u.a. mit einem Interview mit Wolfgang Bauer]

#### IV.5 AUFZEICHNUNGEN VON THEATERAUFFÜHRUNGEN

*Magic Afternoon*. Aufführung der Vereinigten Bühnen Graz mit anschließender (ca. 20minütiger) Diskussion unter Beteiligung Wolfgang Bauers. 13.5.1969, ORF, 130 min.

*Gespenster*. Aufführung der Vereinigten Bühnen Graz vom 11.10.1975 im Schauspielhaus Graz im Rahmen des *steirischen herbst*. 11.10.1975, ORF, 120min.

*Sehnsucht* [von Gerhard Roth, inszeniert von Wolfgang Bauer]. Uraufführung des Schauspielhauses Graz, 13.10.1977, ORF. 132min.

*Memory Hotel*. Uraufführung des Schauspielhauses Graz, 22.10.1980, ORF. 117min.

*Pfnacht*. Uraufführung des Schauspielhauses Graz [vom 13.4.1985], 16.1.1986, ORF. 109 min.

*Shakespeare el Sádico* [spanischsprachige Aufführung von *Film und Frau*], Sala la Imperdible, Sevilla 1991. Urheber unbekannt, VHS-Kopie im Teilnachlass Wolfgang Bauer, Privateigentum Adelheid Bauer. [Stand 2010-08]

*Die Kantine. Capriccio à la Habsburg*. Schauspielhaus Graz, Uraufführung, Inszenierung: Karl Paryla, 16.4.1994, 3sat. 100min.

*Die Menschenfabrik*. Schauspielhaus Graz, Inszenierung: Thomas Thieme, 23.9.1996, ORF2. 95min. Produktion: ORF.

*Change*. Volkstheater Wien, Inszenierung: Georg Schmiedleitner, 21.5.2005, ORF2. 111min. Bildregie: Georg Madeja. Produktion: ORF.

"Zwei Fliegen auf einen Gleis; Katharina Doppelkopf." [Auszüge]. In: *Alfred Haidacher: Das Grazer Sommertheater*. 18 min. Produktion: Brigitte Alice Radl, Karoline Lorber 2008. URL: <http://www.youtube.com/watch?v=SLdG-XTB5Sc> [Teil 1] und <http://www.youtube.com/watch?v=3GdD6bjsuc8> [Teil 2] [Stand 2010-05-14]

#### **IV.6 FERNER BESTEHENDES VIDEOMATERIAL**

"Wolfgang Bauer liest 'Insalata mista' in der 'Viola' (Prag), 18.1.1995." Urheber unbekannt, VHS-Kopie im Teilnachlass Wolfgang Bauer, Privateigentum Adelheid Bauer [Stand 2010-08]. 56min.

"Das künstlerische Potential als Grundlage von Autorenvereinigungen." Mitschnitt einer Diskussion mit Wolfgang Bauer, Helmut Eisendle, Ernst Jandl, Gert Jonke, Alfred Kolleritsch und Gerhard Kofler vom 19.6.1997 im Literarischen Quartier Alte Schmiede (Wien). 95min. Archiviert unter der Sign. P-00038\_SP1 (Videokassette) in der Österreichischen Mediathek.

"Wolfgang Bauer: 'Musik und Dichtung.' Lesung im 'Herbert von Karajan'-Centrum (Wien), 27.3.2001." Urheber unbekannt, VHS-Kopie im Teilnachlass Wolfgang Bauer, Privateigentum Adelheid Bauer [Stand 2010-08]. 51min.

"Heimat und noch schöner." Experimentalfilm. Regie: Claus Schoener. Entstehungsjahr unbekannt. VHS-Kopie im Teilnachlass Wolfgang Bauer, Privateigentum Adelheid Bauer [Stand 2010-08]. 52min.  
[mit Wolfgang Bauers Stimme aus dem Off]





## APPENDIX 1

### WERKINDEX

*Im Folgenden werden sämtliche Werke Wolfgang Bauers und deren Vorkommen in der vorliegenden Mediographie mittels Seitenangabe verzeichnet. Das Aufscheinen der Arbeiten in Sekundärliteratur wird nicht angeführt (hierfür ist das Inhaltsverzeichnis zu konsultieren). Die Auflistung folgt in alphabetischer Reihenfolge, bestimmte und unbestimmte Artikel werden hinten gestellt (nicht aber der/die/das als Demonstrativpronomen). Kleingeschriebene (z.B. "mittlerer sonntagstisch") und großgeschriebene Titel (z.B. "Maximum über die drei Farben BLAU GELB ROT") werden konsequent der gängigen Groß- und Kleinschreibung angepasst. Alternative Titel werden mit Hinweis auf den Haupteintrag verzeichnet. Die einzelnen Texte der Glosse "Wenn Sie mich fragen" und der Kolumnen zu den Fußballwelt- bzw. Europameisterschaften werden nicht angegeben. Aufgenommen werden hingegen Interviews, Gespräche, Statements, Antworten auf Umfragen als Primärliteratur sowie Übersetzungen.*

*Es wird um Nachsicht gebeten, im Falle dass einzelne Texte eine Seite vor oder nach der hier angegebenen Seite aufgefunden werden – dies liegt einzig und allein an der Unzuverlässigkeit der Textverarbeitungs-Software MS Word.*

- "1+1=2" [Incipit], 64  
1. Manifest der Happy Art & Attitude, 28, 32, 34, 129  
"14 + A" [Incipit]: siehe "14 und A"  
"14 und A" [Incipit], 64, 65  
1431 [a.k.a. "Die Entfernung"], 66, 117, 121, 431  
"2 Lampen gehn aufs Closett" [Incipit], 64  
22, schwarz..., 28, 36, 67  
"25 Matrosen sehen kein Mädchen" [Incipit], 64  
"3 Affen sprechen von Kennedy" [Incipit], 64  
5 Snobisten lernen "Lesen und Schreiben", 28, 30, 32, 68  
A propos M.J.M.F.R., 38  
Abendstimmung, 27, 31, 35, 72, 436  
Abgerundeter Kreidekreis. Aufführung der Akademie, 45  
Abrater, Der, 62  
Abschied [Statement], 58  
Abschied von Joe Berger, 42, 69  
Abschied von Karl Hans Haysen, 28, 41  
Absolut letzte Wort ... vorläufig, Das [Interview], 55  
Ach, armer Orpheus!, 28, 36, 62, 87, 127, 428  
Alfred Paul Schmidt. Einführung, 35  
Alle meine Morde [Antwort auf eine Umfrage], 59  
Allein gegen die Wuchtel, 49, 94  
Alois Hergouth – Rosegger-Preisträger, 44  
Alte Wahrsagerin oder Le conseil du pianiste, Die: siehe "Die Wahrsagerin"  
Am Broadway, 42  
Am Nachttisch, 55  
Amtshandelnder Kondukteur hindert Menschenfresser an der Mahlzeit, 66  
An der Wende vom Epos zum Mythos. James Joyce wäre heute 85 Jahre, 40  
Anatomie der Poesie, 28, 30, 71  
Anfänge, Enden, Mitten, 28, 30  
Ankunft in Jamaica, 28, 30, 71

- Anrufbeantworter, Der, 92  
 Anstatt eines Vorwortes [zu Joe Bergers *Märchen für die Satten und Irren*], 39  
 Aschenbecher, Der, 27, 29, 31  
 "Aschenbecher in meiner Lunge" [Incipit], "Der", 64  
 Aus: Auf ins Popländ, Junge, 72  
 Aus Charlys Schulübungsheft, 92  
 Aus dem Kaffeesatz [Antwort auf eine Umfrage], 58  
 Aus dem Referat "Tagträume (Nicht über das Denken schreiben)", 39  
 Aus dem Tagebuch von Hans Oliweira, 68  
 Aus der Diskussion [zu Jürg Beeler], 57  
 Aus der Diskussion [zu Walter Gröner], 57  
 "Aus der Welt des Klosters". Barbara Frischmuth in [sic!] Forum, 45  
 Aus einem Gespräch mit Wolfgang Bauer (Graz) über Kritik, Stückeschreiben, Theater, Regie und Publikum [am 30. Mai 1984 in San Francisco] [Interview], 53  
 Aus einem Tagebuch. Gefunden 3427 am Mars, 69  
 "Ausreden machen dich zum Trottel" [Interview], 54  
 Autor ist heute am Theater das Letzte. "Bühne"-Gespräch mit Elfriede Jelinek und Wolfgang Bauer, Der [Interview], 54  
 B., 64, 66  
 Bagdad, 66  
 Bar, Die, 27, 29, 31, 88  
 Batyscaph 17 – 26 oder Die Hölle ist oben, 27, 30, 64, 90, 427, 431  
 "Bauer: (zu Botho Strauß) Gutes neues Jahr!" [Incipit], 40  
 Bauer als Millionär, Der [Interview], 51  
 Bauer heißt die Corneille, 429  
 Bauer Power [Interview], 52  
 Becken, 27, 30, 34, 117  
 Beckmann in der Zwickmühle. Kabarett im Forum Stadtpark, 45  
 Beeinflussen denn die neuen Warnhinweise Ihr Rauchverhalten? [Antwort auf eine Umfrage], 61  
 Befremdet von mir selbst – das ist der Reiz! [Interview], 56  
 Bei Ausbruch der Dunkelheit, 72  
 Bei Oma im Winter, 90  
 Bemerkung zu Günter Schimunek, 38  
 Beresina: siehe "Schlacht an der Beresina, Die"  
 Berkeley, 28, 30, 71  
 Bernhardiner, Der, 27, 31, 35, 72, 436  
 "Beschädigtes Filmmaterial" [Incipit], 95  
 Besonderer Kater, Ein, 28, 41, 93  
 Beuys-Kuckuck und das Grausen, 42, 69  
 Bis in alle Ewigkeit. Nachwort [zu Joe Bergers *Märchen für Konsumkinder*], 28, 39  
 Blasphemisch, 71  
 Bob. Eine Tragödie, 90  
 Bobby Charlton, 27, 29, 31, 436  
 Böse gewordene Lehrer... Kabarett aus Bern im Spielvögel-Keller, 45  
 Böses Spiel mit Suff und Sex [Interview], 52  
 Boulevard of Broken Dreams [Drehbuchentwurf], 67  
 Boulevard of Broken Dreams [Gedicht], 28, 30  
 Brecht-Matinee, 44  
 Brief an Albert, 65  
 Brief an Christian Ide Hintze, 39  
 Brief an das Schauspielhaus, Ein, 36  
 Bukowski zu Ehren [Interview], 54  
 "Burt Lancaster liegt auf dem Bauch" [Incipit], 64  
 Café Museum [Zeichnungen], 72  
 Café Museum – Die Erleuchtung [Libretto], 28, 62, 91, 429  
 Café Museum – Die Erleuchtung [Prosatext über das Libretto bzw. die Oper], 37  
 Café Negerl in der Berggasse, Das, 28, 30  
 Café Tamagotchi, 28, 32, 37, 62, 63, 73, 429  
 Caligula, 27, 29, 65, 125  
 Cassandra, 27, 30, 33, 65  
 Change, 27, 28, 30, 33, 40, 63, 87, 125, 129, 426, 439, 446  
 Chinesische Phantasie, 27, 31, 35, 436  
 Christgeburtsspiel. Im Heimatsaal, Das, 45  
 Cleopatra, 27, 29, 30, 65, 88, 126  
 Columbus, 27, 29, 30, 65, 125  
 Cordoba Juni 13 Uhr 45, 46  
 "Curd: Ich leiste doch keine Handlangerdienste" [Incipit], 90  
 Cynthia: siehe "Es war nicht die Nachtigall"  
 "Da kommen Pudel" [Incipit], 72  
 "Das ist fast wie im chinesischen Zirkus". Worin besteht die Magie von Fußball? [Antwort auf eine Umfrage], 60  
 Das hat mir mein Vater eingebrockt [Interview], 54  
 Das war die Haring, 32, 41  
 Demonstranten, Die, 27, 29, 31  
 Denk den Gedanken bis an sein letztes Ende, 28, 92  
 Dialektischer Midas, 28, 32, 41, 69, 93  
 Dichter, Der, 27, 29, 31, 32, 436  
 Dichter und Bauer. Interview mit einem Grazer, 51  
 Dichter zum Stück: Von einem Herzog, der sich "Bauer" nannte, Der, 42  
 Dieblomatie, 64  
 Diskussion (Lagebericht) [mit Wolfgang Reiter und Marlene Streeruwitz], 57  
 "Donnerstag, 15. Dezember" [Incipit], 69  
 Dramatisierte Gedanken [Interview], 53  
 Dramulett, Das, 65  
 Dream Jockey, 28, 37, 66, 431  
 Drei Musketiere, Die, 27, 29, 32, 117, 125, 126  
 Edeggerfamilie, Die, 28, 30, 33, 122, 439, 440  
 Editorial [zu *Sport. Sinn & Wahn*], 39  
 "Eierg'spiel eigentlich", "Ein" [Interview], 55  
 Einblick, 48  
 Eisiges Denkmal für Arnie, Ein, 46  
 Ende eines Tausches, 28, 30  
 Ende sogar noch besser als alles gut!!, 27, 30, 33, 64, 120  
 Entfernung, Die [Hörspiel]: siehe "1431"  
 Entfernung, Die [Kurzprosa], 28, 33  
 Entstehung von Happy Art & Attitude, Die, 69  
 Er ging die Straße entlang, 28, 30  
 Er ging mit Kanonen auf Hornissenjagd, 28, 30

Er schreibt, damit er spielen kann [Interview], 51  
 Erdstoß Karten, Ein, 68  
 "Ermittlung". Im Forum Stadtpark, "Die", 44  
 Erste Liebe, 28, 30  
 Erste Kunsthistoriker, Der, 44  
 Es gibt nichts zu verheimlichen in der Kunst: siehe  
 "Der Dichter zum Stück: Von einem Herzog,  
 der sich 'Bauer' nannte."  
 "Es tut auch nicht mehr weh": Ein Wilder von einst  
 will atmen und schauen [Interview], 55  
 Es war nicht die Nachtigall [a.k.a. "Der  
 Liebesschüler"; a.k.a. "Julia"; a.k.a. "Die  
 Nichte der O." a.k.a. "Cynthia"], 439  
 "Es wird Ihnen eine Lehre sein!". Herwig Seeböck  
 im Forum Stadtpark, 44  
 Extrem, 71  
 Farbenspiele. Profil fragte prominente Österreicher,  
 welche regierungskoalition sie für die  
 wahrscheinlichste halten [Antwort auf eine  
 Umfrage], 60  
 Felix Braun hat ihn gelobt... Hermann Kuprian las  
 im steirischen Schriftstellerbund, 44  
 Fieberkopf. Roman in Briefen., Der, 27, 29, 30, 33,  
 69, 126, 130, 428, 431, 439, 440  
 Film und Frau (Shakespeare the Sadist), 27, 30, 34,  
 40, 63, 87, 116, 125, 128, 427, 437, 446  
 Film wird entwickelt, Ein, 27, 30  
 Fifty, 34, 436  
 Flucht in die Reinheit, 27, 30  
 Flugzeug, Das, 27, 29, 31, 32, 436  
 Flying home, 28, 30  
 Form, 119  
 Fort mit dem Theaterquatsch. Berliner  
 Theatertreffen 1966, 44  
 Foyer, 28, 38, 73, 90, 429  
 Franz Xaver Gabelsberger, Erfinder der  
 Schnellschrift, 27, 30, 33, 120  
 Freude an Hysterie, 48  
 Freundschaft, Image, Bombe, 48  
 Friseur, Der, 28, 36, 71  
 Fröhlicher Morgen beim Friseur, Ein, 27, 31, 35,  
 63, 87, 121, 126, 427, 430  
 Für Fritzi, 37  
 Fußballkolumnen für die Kleine Zeitung,  
 Weltmeisterschaft 1998: siehe "Pariser  
 Schneckerln"  
 Gaberln mit Staberln, 50, 94  
 Geburtstagsgruß von Wolfi Bauer (als Maler), 41,  
 94  
 Gedanken, 27, 31  
 Geh' zum Arzt, du Indianer [Interview], 51  
 Gelage mit Dämonen, 94  
 Gelernter Zauberer. Wolfgang Bauer schreibt über  
 Harald Neuwirth, 42  
 Geist von San Francisco, 36, 68, 92  
 Gelage mit Dämonen, 28  
 "Geliebter Roy! (St. Veit, Okt. 60)" [Incipit], 92  
 Geniale Harold Pinter, Der, 44  
 Genie gegen Akademie, 43  
 Georg und das Schachspiel, 28, 35  
 Germanische Odyssee, 28, 30, 32, 33, 120  
 Gesamtkunstwerk ohne dessen Plan, Ein  
 [Interview], 54  
 "Geschichte ist, wenn es um den Tod geht"  
 [Incipit], "Eine", 69  
 Geschichte suchen (Teil eines Briefes), Die, 35  
 Gespenster, 27, 29, 31, 34, 63, 87, 125, 427, 437,  
 446  
 Gespräch mit Wolfgang Bauer [Interview von  
 Manfred Mixner], 52  
 Gespräch mit Wolfgang Bauer [Interview von  
 Rüdiger Wischenbart], 53  
 Gespräch zwischen Wolfgang Bauer, Martin Esslin  
 und J[ohn] Lion, 73  
 Gestohlene Herz, Das, 91, 429  
 Gewaltige Ehen, 48  
 Gewisse Akademie, Die, 66  
 Gewisse Poetische Trick. Das "Schwarze Theater  
 Prag", Der, 44  
 Gift, 71  
 Gipfelsturm, 38, 92, 119  
 Glas Pernod mit dem Dramatiker Wolfgang Bauer,  
 Ein [Interview], 55  
 Gleich viele Leichen im Keller. Sandkastenspiel  
 "Angenommen, Sie wären ORF-General...?"  
 [Antwort auf eine Umfrage], 58  
 "Good luck, Mr. Kubrick!" Welche Stanley-  
 Kubrick-Filme eingefleischte Fans für immer  
 prägten [Antwort auf eine Umfrage], 60  
 Grantige Wolke der Wehmut, 46  
 Graz [Bildband], 31  
 Graz [Gedicht], 28, 32  
 Graz [Prosatext], 35, 38, 70  
 Graz – Ein Mensch, 42  
 "Großartige Begleiter" [Antwort auf eine Umfrage],  
 60  
 Große Weisheiten aus allen Ländern und Zeiten,  
 32, 38, 92  
 Große Wiener Theater Comix, Der, 41  
 Ground Zero, 43, 93  
 Grünen, Die, 27, 31, 35  
 Hallo – Hallo, 92, 431  
 Handke im Auditorium Maximum, 45  
 Handkes "Publikumsbeschimpfung". Auf dem Weg  
 nach Graz, 45  
 Hannibal, 27  
 Happy Art & Attitude, 69  
 Harry's Bar in New York, 28, 30, 88  
 Hasard und Leidenschaft, 53  
 Häuptling der Alpen, 28, 30, 34, 67, 437  
 Haydn, 27, 29, 32, 88, 125, 126  
 Heftigsten Glückwünsche zum fünften Geburtstag,  
 Die, 41  
 Heimatgedicht, 27, 31  
 Heimliche Eingang in die Märchenwelt, Der, 70  
 Heinz Hartwig spricht mit Wolfgang Bauer  
 [Interview], 53  
 Heiße Orangen, 73  
 Heiße Tips, 68  
 Herausforderung fehlt, Die [Interview], 53  
 Heroinflotte, Die, 28  
 Herostratos, 27, 30, 65

Herr Faust spielt Roulette [Schauspiel], 27, 31, 36, 63, 428, 430  
 Herr Faust spielt Roulette [Zeichnungen], 72  
 Herr Ho, 68  
 "Herrl und" [Incipit], "Ein", 70  
 Herrliche Plakatmädchen, 48  
 Herz, Das [Gedicht], 28, 30, 32, 71  
 Herz, Das [Gedichtband], 27, 29, 71  
 Herz für Bernie und Kultur. Hoffnungen in Hirschmann? [Antwort auf eine Umfrage], 60  
 Herzog, 31  
 "Heute bin ich Mitglied" [Incipit], 70  
 Heutige Jugend, 27, 31, 35  
 Hier spricht der Dichter: Wer angibt, hat mehr vom Leben, 28, 41  
 "Himmel hing grau" [Incipit], "Der", 69  
 Hippies, Die, 27, 29, 31  
 Hirn mit Ei, 122, 436  
 Hitzschlagspiel, Das, 68  
 Hohlers kleine Weltmusik. Bedeutsames Gastspiel, 45  
 Huberer links, Huberer rechts, 39  
 Hundemögen. Novelle von W. Bauer, 65  
 Ich besuchte Paul 189..., 28  
 "Ich hätte gerne, dass der Zuschauer meiner Stücke homöopathisch mitbefreit werde" [Interview], 93  
 "Ich koch heut a Reisfleisch" [Incipit] [Statement], 59  
 "Ich liebe dich" [Incipit], 64  
 Ich möchte alles entsorgen [Interview], 55  
 Ich nehme es als Faktum [Interview], 54  
 "Ich orientiere mich an den Sternen..." [Interview], 55  
 "Ich schreibe fürs Theater" [Interview], 51  
 Ich schreibe mich selbst [Interview], 54  
 "Ich sehe weit und breit keine Botschaft fürs Publikum" [Interview], 52  
 "Ich setz mich auf einen Teller" [Incipit], 64  
 "Ich war ein schlechter Sieger." Charles Bukowski, 42  
 Ich wußte ja gar nicht, wie gut mein Stück ist [Interview], 54  
 Im Auge des Kitschtaifuns, 43  
 Im Forum Stadtpark: Wolf Rathjen, 45  
 Im Kammertheater Magic Afternoon von Wolfgang Bauer [Interview], 53  
 Immer das "andere" Stück [Interview], 53  
 Impressionistische Anatomie des Doppelfehlers in Sport und Kunst, 36  
 Impressionistische Loge, Die, 36  
 "In Charlys Freundeskreis" [Incipit], 69  
 In einem verschneiten Haus, 27, 30  
 In einer Laube, 28, 30, 88  
 "In gleißendem Sonnenlichte saß" [Incipit], 72  
 In Schönheit und Grausamkeit, 42, 93  
 In Zeiten wie diesen, 28, 31, 67, 91, 122, 439, 440  
 Ins Sein geworfen? Daneben... [Interview], 55  
 Insalata mista [a.k.a. "Tadpoletigermosquitos at Mulligans"], 28, 36, 62, 63, 87, 126, 428, 447  
 Insel in der Insel, 41  
 Instinkt der Jungen, Der, 44  
 Intellektuell, 44  
 [Interview mit Wolfgang Bauer von Doaa Amer], 55  
 Intime Publikumsbeschimpfung. Handke-Premiere in der "kleinen Josefstadt". Die, 44  
 "Irgendwie muß das passieren" [Antwort auf eine Umfrage], 58  
 Ist Dichtung lehr-/lernbar? [Antwort auf eine Umfrage], 59  
 Ist Spenden zu Wihnachten sinnvoll? [Antwort auf eine Umfrage], 59  
 Jazzmusik, 27, 29, 31  
 Jenseits von Raum und Zeit. Glücksritter und Geldfeen, 41  
 Jetzt bin ich satt [a.k.a "Senil"; a.k.a "Tantismus"], 28, 34  
 Julia: siehe "Es war nicht die Nachtigall"  
 Kaim und Fabel, 64  
 Kaiser, der Hund und das Herrl, Der, 66  
 Kakao, Der, 27, 29, 31, 436  
 Kalangute, 27, 30  
 Kannibalin 47–11, 48  
 Kantine – Capriccio à la Habsburg, Die, 28, 31, 37, 62, 63, 73, 91, 129, 428, 446  
 Karl Habsburg als Politstar? [Antwort auf eine Umfrage], 60  
 Katharina Doppelkopf, 27, 29, 30, 32, 34, 64, 120, 129, 425, 429, 446  
 Kinderlied, 27, 29, 31, 32, 88  
 Kinderwitz, 70  
 Kinogeher, 42  
 Kollektion der Bühneneffekte. Formann-Uraufführung "Für alle ein Jojo" auf der Probephöhne, Die, 45  
 Krapult – Waar (Fri Pate), 28, 30, 72  
 "Kreativität kennen und auspowern" [Interview], 55  
 Krieg, Der, 27, 29, 31, 88, 436  
 Kritik ist wichtig. Basta [Antwort auf eine Umfrage], 58  
 Krüppel Sprache, 27, 30, 32, 88, 126, 432  
 Küche, Die, 27, 29, 31, 436  
 Kulistran und Kulissolde, 64, 65, 68  
 Kunst und Leder. Bekenntnisse einer lebenslangen Besessenheit [Antwort auf eine Umfrage], 60  
 Kunst von A bis Z, Die, 439, 440  
 Kunstvolle Montagen. Lesung Friedrich Achleitner im "Forum Stadtpark", 43  
 Kurze Leben der Schneewolken, Das, 27, 30, 32, 63, 73, 87, 116, 126, 128, 428, 431  
 Kuschtier am Frühstückstisch [Antwort auf eine Umfrage], 59  
 Kuß, Der, 27, 29, 31  
 Lächeln des Brian de Palma, Das, 28, 31, 36, 63, 87, 91, 129, 428, 430  
 Landschaft, 27, 31, 35  
 Langer Marsch, Ein, 28, 30  
 Laudatio auf Alfred Kolleritsch: siehe "Über Alfred Kolleritsch"  
 Las Vegas [Gedicht], 28, 30, 35  
 Las Vegas [Prosa], 28  
 "Leben in Buchstaben abfüllen" [Incipit], "Das", 95

Leben lang zum Schreiben verdammt, Ein  
 [Interview], 51  
 "Lebender Mythos." Von Fendrich bis Zilk: Was  
 ihnen die Stones und ihr Lebensgefühl  
 bedeuten [Antwort auf eine Umfrage], 60  
 Legalisierungsakt als Lohn der Angst: siehe "Rede  
 auf Alfred Kolleritsch"  
 "Leider ist Franz Schubert nicht mehr hier" [Incipit,  
 Statement], 58  
 Leuchtturm für Dichter, Ein, 42  
 Licht ins Dunkel, 48  
 Liebe, 27, 29, 31, 436  
 Lieber Wolffi, 28, 30, 32, 126  
 Liebesschüler, Der: siehe "Es war nicht die  
 Nachtigall"  
 Life is Timing. Wolfgang Bauer spricht mit  
 Konstantin Wecker, 51  
 "Literatur war ansteckend" [Statement], 61  
 Lobisser jagt Phil Honey, 69  
 "Lockere Lust laugt aus" [Incipit], 119  
 Lorenzo da Ponte: siehe "Über Alfred Kolleritsch"  
 Lukrezia, 27, 29, 32  
 Luther, 27, 30, 65  
 Magic Afternoon, 27, 28, 29, 30, 32, 33, 64, 87, 91,  
 125, 126, 127, 130, 426, 429, 431, 436, 439,  
 440, 446  
 Magnet, 429  
 Magnetküsse, 27, 30, 34, 64, 87, 427, 437  
 Maler und Farbe, 27, 30, 34, 65, 117, 120, 425  
 "Man ist stets aufs Neue anfechtbar" [Interview], 56  
 Manche Künstler sind Dichter, 28, 32, 37  
 Mandarin Schlager, 28, 30, 34  
 "Mann möchte an allem schuld sein" [Incipit],  
 "Ein", 95  
 Märchen, 27, 31, 35, 72  
 "Margit, du Fut von Los Abgeles [sic!]" [Incipit],  
 119  
 Marlboro-Schachte, Die, 69  
 Martin, 32  
 Märzwind, 27, 30, 32, 88  
 Maultrommel, Die: siehe "Die sonderbare  
 Geschichte von Paul Wevie"  
 Maximum über die drei Farben Blau Gelb Rot, 28,  
 35  
 Mein Dreirad, 28, 30  
 Mein Elixier heißt Gösser [Interview], 54  
 Meine Reise durch Graz, 93  
 "Mein Kehlkopf sitzt heut so locker" [Incipit], 64  
 Memory Hotel, 27, 30, 34, 64, 87, 122, 126, 427,  
 430, 431, 446  
 Menschenfabrik, Die, 28, 32, 64, 87, 91, 121, 127,  
 428, 446  
 Menschenfresser, Die, 27, 29, 30, 65, 426  
 Menschlich, 28, 30, 32  
 Mikrodramen, 27, 28, 29, 30, 65, 88, 125, 126, 129,  
 432, 436  
 Mikrotexte, 70  
 Milcheigel an den Zitzen der Kunst: siehe "Manche  
 Künstler sind Dichter"  
 Milchman, Der, 27, 29, 31  
 Mit Pfeil und Bogner! Ein-Mann-Kabarett im  
 Forum Stadtpark, 45  
 "Mitten auf dem Times Square" [Incipit], 69  
 Mittlerer Sonntagstisch, 28, 30, 32, 119  
 Mondlandung, Die, 27, 29, 31, 436  
 Mord im Dom, 92  
 Mörder, Der, 27, 29, 31  
 Morgen in Aix, 28, 30  
 Morgenquartett, 64  
 Mozart und Paul Klee, 64  
 Musik, 27, 29, 31  
 Nachtigall, Eine, 28, 30  
 Nächtliches Gespräch über Federvieh, 28, 92  
 Nachwuchs in der Hölle. Vielversprechender  
 Sartre-Abend in der Akademie, 43  
 Natur und Künstlichkeit. Wolfgang Bauers neue  
 Erfahrungen nach der US-Reise [Interview], 52  
 "NBBS-Hôtel" [Incipit], 95  
 Neger, Der, 27, 29, 31  
 Nette Irrtum, Der, 68  
 Neue Abfallkübel, Der, 69  
 Neue Ordnung, Eine, 28, 41  
 "Neujahrstag: Die Banken hatten alle zu" [Incipit],  
 91  
 New York, 27, 31  
 Nicht genügend. Wir fragten bedeutende  
 Zeitgenossen: Was war das schlechteste Buch,  
 das Ihnen je untergekommen ist? [Antwort auf  
 eine Umfrage], 59  
 Nichte der O., Die: siehe "Es war nicht die  
 Nachtigall"  
 Nichtschwimmer, Die, 28, 30, 33, 68  
 Nix [Interview], 52  
 Noch ein letztes Mal oder Die Macht der Liebe. Ein  
 winterliches Abschiedsduo in 5 Sätzen, 40  
 Notizen, 38  
 November, 27, 29, 31, 88, 436, 437  
 Nur ein wenig mit den Händen fuchteln, 41  
 Nur Nostalgie und Bildungstheater [Interview], 52  
 Ohne Titel [Antwort auf eine Umfrage in: *Falter*,  
 10.2.1999], 60  
 Ohne Titel [Antwort auf eine Umfrage in: *Korso*,  
 Sept. 1998], 60  
 Ohne Titel [in: *Kleine Zeitung*, 5.11.1994], 42  
 Ohne Titel [in: *Sonne Busen Hammer*, H. 1], 36  
 Ohne Titel [Kurzprosa], 28, 30  
 Ohne Titel [Statement, *Kleine Zeitung*, 21.6.1980],  
 58  
 Ohne Titel [Stücktorso], 64  
 Opfer der Fliehkraft, 94, 439, 440  
 Orgel, Die, 27, 29, 31, 436  
 Österreich, 27, 29, 31, 125, 436, 437  
 Österreicher für Dr. Steyrer [Antwort auf eine  
 Umfrage], 58  
 Otto, ist das Tor eigentlich zu groß oder zu klein?  
 [Gespräch], 57  
 Pariser Schneckerln, 49, 69, 94  
 Party for Six, 27, 28, 30, 33, 65, 120, 125, 426  
 Penhab, Der, 68  
 Pervers, 71  
 Pest, Die [a.k.a "Zur Diskussion"], 28, 40  
 "Peter Weibel ist der schnellste Redner aller  
 Zeiten" [Incipit], 38  
 Pfnacht, 27, 30, 65, 66, 122, 127, 428, 446

Phil Honey ist ehrlich, 92  
 Philo-Narr, 119  
 Pläne der Autoren: Wolfgang Bauer [Antwort auf eine Umfrage], 58  
 Podiumsdiskussion [vom 2. März 1991], 57  
 "Poetischer Applaus" [Incipit], 94  
 Poker, 27, 29, 31, 88  
 Polizistenwitz, 70  
 Port-Stoppel, 50, 94  
 Porträt der Woche: H. C. Artmann, 40  
 Prominente Steirer zum TV-Duell [Antwort auf eine Umfrage], 60  
 Puppenspielen. Ein Dialog, 35  
 Ramses, 27, 29, 32, 117, 125  
 Rasputin, 27, 30, 33  
 Rede auf Alfred Kolleritsch, 28, 30, 41  
 Regulär, 71  
 Reise zum Gehirn: siehe "Der Fieberkopf"  
 [Resolution für die Verlängerung des Vertrages von Burgtheaterdirektor Claus Peymann, Mitunterzeichner], 59  
 "Rezensent war" [Incipit], "Ein", 70  
 Richard Wagner, 27, 29, 65, 88, 91, 126  
 Rinder für Posten V [Top Western], 71  
 Ring frei! "Tellerwäscher" wieder in Aktion, 45  
 Robinson ging baden. Die erste Beat-Oper im Berliner Theater des Westens, 45  
 Romeo und Julia, 27, 29, 125  
 Rote Lippen, weiße Strümpfe [Antwort auf eine Umfrage], 58  
 Roulette-Permanenzen [Zeichnungen, Übermalungen], 94  
 Ruhe vor dem Sturm. "Herbstlicher" Dämmerchoppen mit dem "Gespenster"-Autor [Interview], 52  
 Rüssel, Der, 27, 33, 91  
 S' Nähtischerl, 37  
 Saft der Kaktusblüte, Der, 68  
 Santa Monica-Odyssee, 42  
 Satire als gute Medizin. Berliner "Reichskabarett", 45  
 Sätze wie donnernde Bisons, 43  
 Schicksal, 71  
 Schiller fürs Bundesheer. In der Belgierkaserne, 45  
 Schlacht an der Beresina, Die, 27, 29, 32, 65, 126, 436  
 Schlussworte der polnischen Closetfrau Ursulin Kamka anlässlich ihrer Wahlrede vor der IKK. Hanoi, den 25. August 1964, 72  
 Schmögner: Die einzige Möglichkeit, 37  
 Schmutziges Wasser, 27, 30, 32, 34, 117  
 Schneemensch, Der, 66  
 Schöne, weite Welt, 28, 30, 32, 40  
 Schönen Dame mit dem herben Ton, Der, 37  
 Schrecklicher Traum, Ein, 28, 36, 428  
 Schreibbeginn, 28, 32, 34  
 Schreiben ist wie eine Anstellung beim lieben Gott [Interview], 55  
 Schriftprobe und Porträt Wolfgang Bauers, 38  
 Schule für Dichtkunst, Eine, 37, 129  
 Schwarz, schwarz, schwarz, 28, 32, 35  
 "Schwarze Peter", Der, 40  
 Schweinetransport, Der, 27, 30, 65, 425, 431  
 Selbstgespräch, 27, 30, 32  
 Senil: siehe "Jetzt bin ich satt"  
 "Sg. etc." [Incipit] [Dankesrede zur Verleihung des Österreichischen Staatspreises], 93  
 Shakespeare the Sadist: siehe "Film und Frau (Shakespeare the Sadist)"  
 Sieg in vorbildlichem Wettbewerb, 44  
 Sieger, Der, 28, 36, 71  
 Sigmund Freud, 27, 126  
 Signal gegen den Rechtsruck!, Ein [Wahlempfehlung], 59  
 Silvester oder Das Massaker im Hotel Sacher, 27, 29, 34, 116, 128, 427  
 "Skandale gehören halt dazu" [Interview], 52  
 Skizzenbuch [Gedicht], 28, 30, 35  
 Skizzenbuch [Schauspiel], 28, 32, 62, 64, 121, 428  
 Skizzenbuch [Zeichnung, "Erscheinung"], 94  
 Slowly Heinrich, 67  
 Sonderbare Geschichte von Paul Wevie, Die, 28, 68  
 Sonntag 12.30 Uhr, 72  
 Spiel ohne Grenzen, 43  
 Spivey's Swiss Chalet, 28, 94  
 Splendid, 71  
 Sport. Sinn und Wahn, 130  
 Stationen meines Volkes, 27, 30, 71  
 Stechmückenbefall in N.Y. [Interview], 54  
 Steiermark, 70  
 Steiermark, Die, 38  
 Steirer über Koren [Antwort auf eine Umfrage], 58  
 Stille Schilf, Das [Gedicht], 27, 29, 31  
 Stille Schilf, Das [Gedichtband/Schallplatte], 28, 30, 71, 114, 436  
 Stille Schild, Das [Film], 439, 440  
 Stimme der Jungen, Eine, 43  
 "Stinknormales Stück" [Interview], 56  
 Studenten, Die, 27, 29, 31, 88  
 Sumpfpflanzer, Die, 28, 30  
 Systematisch, 71  
 Szene aus dem Geschäftsleben, 66  
 Tadpoletigermosquitos at Mulligans: siehe "Insalata mista"  
 Tagebuch eines Präbichlfahrers, Das, 94  
 Tagträume (Nicht über das Denken schreiben), 116  
 Tantismus: siehe "Jetzt bin ich satt"  
 Teppich, Der, 28, 36  
 Testspur für Franz Ringel, 43, 93  
 "Theater darf kein elitärer Ort sein!" [Interview], 54  
 Theater ist mein Medium [Interview], 56  
 Thema, Improvisation, Koordination. Gunter Falks Musikalität, 38  
 Thermometer, Das: siehe "Der Fieberkopf"  
 Tierliebe, 40  
 Tips gegen Tips, 48  
 Tiroler Gröstl auf Las Vegas-Art, 42  
 Tod des H. C. Artmann, Der, 33  
 Tod des Herrn Ingenieur Leo Habernik aus Linz, Der, 27, 30, 428  
 Todfeinde, 73  
 Tor und Tod, 28, 30, 33, 432  
 Tornado, 27, 29, 31, 436, 437  
 Totu-wa-botu, 27, 30, 34, 66, 428

Toulouse-Lautrec, 27, 30, 32, 65, 117, 126  
 Tragödie, 30  
 Tragödie in 5 Akten, 65  
 Traum, 27, 29, 31, 436  
 Trip, aber ohne jeden Hammer, Ein, 46  
 Tschingis Chan, 27, 29, 30, 65  
 Typischer Kultfilm. Dramatiker Wolfi Bauer über  
   "Men in Black", Ein, 46  
 Über Alfred Kolleritsch, 38, 43, 93, 119  
 Über die Steiermark, 70  
 Über Friedrich Panzer, 28, 34  
 Über Gottfried Helnwein, 70  
 Über H. C. Artmann, 70  
 Über [Harald] Sommer, 28, 46  
 Über Horst Zankl, 41  
 Über Joe Berger: siehe "Abschied von Joe Berger"  
 Über Jörg Schlick, 28  
 Ultimativ das Millenium feiern? Computer-Nullen  
   sind noch lange kein Grund, die  
   Jahrtausendwende ein Jahr zu früh zu feiern, 43  
 Ulumpan mit der Brille, 68  
 "Um 10 Uhr schliefen schon alle" [Incipit], 68  
 "Um Sachen von sich fernzuhalten..." [Interview],  
   52  
 Unbestimmten Irrwege (Odyssee) des  
   achtzehnjährigen Pepito, Die, 68  
 Und die Tür steht offen, 64  
 "Unendlichkeit empfinden wir als Langeweile"  
   [Incipit], "Die", 38  
 Untalentierte Weihnachtsmärchen, 28, 41, 432  
 Unter dem Eis schmilzt nicht das Matterhorn, 28,  
   41  
 Unter Vermeidung des Tittls "Ohne Tittel".  
   "Gemeinsamer Kampf im Leerlauf der heiteren  
   Seelenlandschaft." Interview-Bild von Martin  
   Kippenberger und Wolfgang Bauer, 37  
 Urlaubsreise im Zimmer, 119  
 Uzi, 71  
 Vaterwitz, 70  
 Veit, 119  
 Veloursisters / Die Chemie der Sprache, Die, 92  
 Verlorene Rollen [Interview], 52  
 Verpulferung, Die, 27, 29, 31  
 Versehrter Herr Minister, 66  
 Versöhnung, 72  
 Verwahrloste Bahnstation mitten im brasilianischen  
   Urwald, Eine, 66  
 Verzwickte Ferien von Sepp Schlintl, 64, 116  
 Vier Volltreffer im Merankeller, 44  
 Vietnam, 122  
 Von der Steinschleuder zum Lipizzaner, 32, 91  
 Vor ana Lesung nehme ich zwa doppelte Doorkat  
   und zwa Bier [Statement], 59  
 [Vorwort zu "Das stille Schilf"], 27, 29, 31, 32  
 Wahrsagerin, Die, 64, 65  
 Warum ich noch in Graz bin, 28  
 Was hassen Sie an Frauen? Die Todsünden der  
   Frau: Wir wollten wissen, wann beim Mann  
   tote Hose angesagt ist [Antwort auf eine  
   Umfrage], 59  
 Was ich lese, 46  
 "Was ihr wollt" in Schottland. Berliner  
   Theatertreffen 1966: Es regnet Konzeptionen,  
   44  
 Was ist da noch "Schuld"?, 48  
 Was ist das österreichische Theater, 28, 35  
 Was ist der Schöckel?, 42  
 Was mich ärgert, 48  
 Waswannwohin, 41  
 Weihnachten – Ein wichtiges Symbol, 35  
 Weihnachtstraum, Der, 28, 37, 67  
 Wen wählt Österreich? [Antwort auf eine  
   Umfrage], 61  
 Wenn aus Köpfen von Menschen Kirchen und  
   Birnen wachsen [Interview], 53  
 Wenn Bücher leben. Spiegelbild der Seele [Antwort  
   auf eine Umfrage], 59  
 Wenn Sie mich fragen [Glosse], 28, 47, 93  
 Wer nicht träumt, macht die Träume. Wolfgang  
   Bauer sprach mit Niki Lauda, 51, 93  
 Werbespot [für Fanfare], 67  
 Whisky würd' ich noch als Doping gelten lassen  
   [Statement], 59  
 Wie ich vom Geld nichts verstehe, 28, 41, 432  
 "Wie schmutzig ist mein Kittel" [Incipit], 94  
 Wiener Lied, 27, 31  
 Wilhelm Tell, 27, 29, 30, 32, 66, 125  
 William Falkner, 69  
 Windszeit, 67  
 "Wir gucken uns das Stück jetzt an" oder:  
   "Stadttheater als ganz normaler Vorgang" – Ein  
   reales Drama von und mit Wolfgang Bauer,  
   Hellmuth Karasek und Thomas Thieme, 57  
 Wir haben's probiert [Antwort auf eine Umfrage],  
   58  
 Wir machen Film!, 28  
 Wir sprachen mit Hannes Schütz, 40  
 Wir wählen Krainer [Wahlempfehlung], 59  
 Wirrer geht's nimmer, 65  
 Witzchen, 70  
 Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen  
   wir? [Gedicht], 27, 31, 88  
 Woher kommen wir? Was sind wir? Wohin gehen  
   wir? [Schauspiel], 27, 30, 35, 88, 128, 427  
 Wolfgang Bauer [Interview von Harald Friedl und  
   Hermann Peseckas], 54  
 Wolfgang Bauer [Interview von Hilde Schmölder],  
   52  
 Wolfgang Bauer: Auf gut Deutsch kein Koch  
   [Interview], 55  
 Wolfgang Bauer in "Achtung Kultur" über die  
   Regisseure aus seiner Sicht [Statement], 60  
 Wolfgang Bauer in "Die Wiener Szene" über ein  
   Gemälde [Statement], 58  
 Wolfgang Bauer in "Gedanken" über das Schreiben  
   [Statement], 59  
 Wolfgang Bauer in "Von Tag zu Tag" über heutige  
   Theater-Regisseure [Statement], 60  
 Wolfgang Bauer, Ionesco und die Urania, 40  
 Wolfgang Bauer spricht mit Werner Schwab, 51  
 Wolfgang Bauer über Sommer: siehe "Über  
   [Harald] Sommer

Wolfgang Bauer und seine Welt, die ihm völlig  
 wurscht ist [Interview], 52  
 Wolfgang Bauer zu Christl Geller, 39  
 Wolfi Bauer: Foyer Gespräch [Interview], 55, 93  
 Wolfi Bauer – philosophisch [Interview], 53  
 Wolfi kommt zurück [Interview], 53  
 Wolfi über die Theatergesetze, 28, 40  
 Wolfis kleiner Witz-Führer, 40, 70  
 Wolfis kleiner Witz-Führer. 2. Lehrgang: Wir  
 erfinden neue Witze, 40  
 Wolfis Kriminalmagazin, 28, 30, 33  
 Worüber ich nicht schreiben will, 42  
 Würden Sie Dopingmittel nehmen, wenn Sie  
 dadurch schneller Karriere machen könnten?  
 [Antwort auf eine Umfrage], 58  
 Würrer geht's nürer! Herwig von Kreuzbruck im  
 Forum, 45  
 "X Kilo Kohle sind schwer" [Incipit], 64  
 X-beliebig Hamburg, 28, 40  
 Young Unknowns, The: siehe "Magic Afternoon"  
 "Zeitlupe entsteht aus der Last" [Incipit], 95  
 Zisterne, 66  
 Zoo, Der, 27, 31  
 Zornig, 71  
 Zu Gast in Graz: Hermann Treusch, 43  
 Zu mir würde gut ein Winterschlaf passen, 93  
 Zum Geleit [zu *Bauer to the People*], 39  
 Zum Stück [*Ach, armer Orpheus!*], 37  
 Zur Diskussion: siehe "Die Pest"  
 Zustand des Feuilletons als Zustand der Welt, Der  
 [Interview], 53  
 Zwei alkoholische Schnurren, 36, 68  
 Zwei Fliegen auf einen Gleis, 27, 29, 30, 65, 425,  
 429, 446  
 Zweite Mensch, Der, 27, 30



## NAMENSINDEX

- ABENDROTH, Friedrich, 190, 284, 343  
ABER, Anatol, 140  
ABT, Reginald, 205  
ACHLEITNER, Friedrich, 44  
ACHLEITNER, Sabine, 124  
ACHTERNBUSCH, Herbert, 97, 294, 295, 305,  
339, 389, 411, 440  
ADDIEGO, Walter V., 110, 112, 261, 269  
ADLER, Erik, 140, 169  
AICHINGER, Ilse, 17  
AISTLEITNER, Konnie, 357  
ALKER, Wolfgang, 238  
ALLEN, Woody, 46  
ALTHOFF, Jürgen, 156, 169, 222, 229  
ALTZIEBLER, Agnes, 355  
ALVENSLEBEN, Dorothea, 169  
AMANN, Max P., 201  
AMBERGER, Hermi, 314  
AMER, Doaa, 56, 131  
AMORT, Andrea, 284  
AMSCHL, Hannes, 149, 162  
ANGERMANN, Eduard, 238  
ANKOWITSCH, Christian, 53, 304, 335  
ANTONIC, Thomas, 90, 131  
AQUATIAS, Christine, 323  
ARMIN, Markus, 298  
ARNOLD, Heinz Ludwig, 192  
ARNOLD, Wolfgang, 117, 131, 160, 230, 241,  
270, 279, 292, 344, 375, 399  
ARTMANN, A. C. [sic!], 242  
ARTMANN, H. C., 40, 43, 59, 70, 97, 122, 124,  
370, 386, 389, 399, 401, 402, 405, 435, 436  
ASCHEMANN, Werner, 257, 385  
ATTERSEE, Christian Ludwig, 343  
AULEHLA, Walter, 257  
AUTECH, Ilse, 286  
AXMANN, David, 147, 242, 292  
BAACKE, Dieter, 168  
BACHER, Richard, 286  
BACHMANN, Claus-Henning, 242  
BACHMANN, Stefan, 185, 323, 324, 428  
BADER, Hans-Jörg, 124  
BALTL, Marianne, 423  
BANDHAUER, Dieter, 311  
BARBER, John, 242  
BARTENS, Daniela, 38, 420, 423  
BARTENS, Gisela, 149, 156, 162, 173, 192,  
223, 242, 286, 311, 363, 412  
BARTHEL, Ilonka, 97, 392  
BARTSCH, Kurt, 131, 140, 416, 420  
BARWISCH, Sepp L., 298  
BAUER, Adelheid, 97, 393, 400, 447  
BAUER, Edith, 97, 99, 140  
BAUER, Gerald Maria, 55  
BAUER, Jack, 97, 99, 122, 327  
BAUER, Karl-Heinz, 87, 125  
BAUER, Rolf, 73, 76, 97, 99, 104, 122, 140,  
375, 401, 404, 407  
BAUMANN, Claudius, 363  
BAUMANN, Gunter, 381  
BAUMANN, Günther, 192  
BAUMGART, Reinhard, 192  
BAUMGARTNER, Hans, 363  
BAUMHACKL, Ute, 140  
BAYER, Konrad, 417  
BAYER, Luise, 242  
BAYER, Wolfgang, 444  
BECKELMANN, Jürgen, 174  
BECKER, Peter von, 262  
BECKETT, Samuel, 294, 295  
BECKMANN, Heinz, 193  
BEELER, Jürg, 57  
BEER, Otto F., 230, 262, 305  
BEHOUNEK, Dietlinde, 147  
BEHR, Martin, 56, 140, 154, 174, 242, 262,  
303, 308, 318, 326, 333, 348, 400, 412, 416,  
420  
BENAY, Jeanne, 127  
BENETT, Art, 112, 270  
BERG, Jimmy, 432  
BERG, Rainer, 223  
BERGER, Joe, 39, 42, 69, 351, 352, 394, 407,  
435  
BERGMAN, Ingmar, 242  
BERGMANN, Marlis, 353  
BERGSMANN, Waltraud, 131  
BERNDT, Hans, 156, 223  
BERNHARD, Marianne, 149  
BERNHARD, Thomas, 11, 60, 138, 286, 363,  
395, 403, 404, 435  
BERTHELOT, Flora, 174  
BEUYS, Joseph, 42, 69  
BEYER, Wolfgang, 279  
BIEDERMANN, Wolfgang, 224  
BIERNAT, Kerstin, 420  
BIGSBY, Christopher, 14, 222

BILLINGTON, Michael, 242  
 BINDER, Ernst M., 124, 174, 186, 189, 192,  
 254, 416, 435  
 BINDER-KRIEGLSTEIN, Rainer, 413  
 BIRBAUMER, Ulf, 57, 262  
 BIRON, Georg, 351  
 BISINGER, Gerald, 124, 154, 166, 432  
 BLAHA, Paul, 224, 242, 262, 345  
 BLASER, Patric, 243  
 BLEISCH, Ernst Günther, 149, 353, 364  
 BLUM, Edwin H., 97  
 BLUMAUER, Manfred, 154, 350  
 BLUME, Anna, 174, 353  
 BLUMENBERG, Hans C., 207  
 BOBEK, Susanne, 364  
 BOCKMAYER, Walter, 184  
 BÖHM, Ekkehard, 207  
 BÖHM, Gotthard, 174  
 BOLDUAN, Viola, 275  
 BÖLL, Heinrich, 73  
 BOLLIGER, Bruno, 275  
 BOND, Edward, 195  
 BONGERS, Inge, 193  
 BORSKI, Arnim, 140, 193, 257  
 BOSCHMANN, Hella, 315  
 BOURKE, Eoin, 57  
 BOXRUCKER, Leopoldine, 243  
 BRANDAUER, Klaus Maria, 326  
 BRANDNER, Leopold, 243  
 BRAUN, Adrienne, 174  
 BRAUN, Felix, 44  
 BRECHT, Bertolt, 45  
 BREHM, Burkhard, 207, 216, 353  
 BREICHA, Otto, 16, 120, 410  
 BREISACH, Emil, 124, 140, 243, 357, 400,  
 420, 433  
 BREISACH, Felix, 385, 444  
 BREMER, Uwe, 29  
 BRORS, Rita, 174  
 BROUSSE, Charles, 113, 279  
 BUCHAL, Hermine, 243  
 BUCHER, Kurt, 132  
 BÜCHNER, Georg, 44, 444  
 BUCHRIESER, Franz, 136  
 BUKOWSKI, Charles, 42, 54, 361, 363, 367  
 BUKOWSKY, Michael, 445  
 BURKHARDT, Werner, 230  
 BURRI, Peter, 287  
 BURTSCHER, Elke, 149  
 BUSCHKIEL, René, 174  
 BUSEK, Helga, 338  
 BUTTERWECK, Hellmut, 150, 162, 166, 305,  
 311, 315, 323, 338  
 CANETTI, Elias, 137  
 CEJPEK, Lukas, 303  
 CERHA, Michael, 323, 326  
 CERNY, Karin, 243, 315  
 CHANDLER, Raymond, 269  
 CHERNEL, Lona, 150, 175, 193, 243, 287  
 CHERNELL, Lona, 279  
 CHRISTOPH, Horst, 193, 270, 364, 385  
 CHRISTOPHE, Henri, 126, 127  
 CLAUDEROTTI, Roberta, 132  
 CLAUSEN, Heinz-Dieter, 387  
 CLAUSSEN, Christine, 267  
 CLEMEN, Harald, 192, 194, 196, 198  
 COHEN, Bennett, 108, 110, 224, 262  
 COLBERG, Klaus, 243, 262, 270, 293, 305,  
 311, 323  
 COLLANI, Eva, 193  
 CORDES, Peter, 37, 39  
 CORNEILLE, Pierre, 429  
 CORNEILLIE, Hilde, 128, 229  
 COVENEY, Michael, 243  
 CROTINGER Susan, 97  
 CURTIN, Elisabeth D., 385  
 CZECHNER, Bernd, 364  
 CZERNI, Margret, 175, 364  
 CZERNY, Karin, 175  
 DAMM, Rainer, 216  
 DAMMROSE, Horst, 243  
 DANIELCZYK, Julia, 193, 417  
 DANLER, Karl-Robert, 193, 244  
 DANNENBERG, Peter, 132  
 DANZER, Georg, 403  
 DARNHOFER, Edith, 260  
 DAWID, Michael, 305  
 DEAN, James, 403  
 DEISSEN, Eva, 386  
 DERMER, Shelley, 109  
 DEUTSCH, Reinhard, 287  
 DIAMANTSTEIN, Eva, 174  
 DIEDERICHSEN, Diedrich, 132, 338  
 DIEM, Eugen, 193  
 DIETSCHREIT, Frank, 55  
 DIMKO, Helmuth, 386  
 DIMSNIK, Waltraud, 364  
 DOBLHOFER, Hannes, 435  
 DOBRETSBERGER, Christine, 162, 330  
 DÖHL, Reinhard, 17  
 DOLEZAL, Rudi, 445  
 DOMINIKUS, Darja, 189  
 DOPPELBAUER, Regina, 323

DOR, Milo, 380  
 DÖRFLER, Goswin, 257  
 DREWITZ, Ingeborg, 154  
 DREWS, Jörg, 57, 132, 165, 244, 339, 353, 401, 421  
 DREWS, Wolfgang, 194, 244  
 DROSCHL, Maximilian, 124, 371  
 DULLER, Chris, 401  
 DULTZ, Michael, 175  
 DULTZ, Sabine, 194  
 DÜPERTAL, Gitta, 175  
 DÜRRENMATT, Friedrich, 41  
 DUSEK, Toni, 351  
 DYLAN, Bob, 214  
 EBELING, Dieter, 244  
 EBNER, Christopher, 404  
 EBNER, Willibald, 244  
 ECKERT, Jutta, 391  
 EDEGGER, Erich, 73  
 EDER, Gertrud, 263  
 EDER, Hans, 244  
 EDER, Thomas, 132  
 EDER, Wolfgang, 237, 244  
 EDINGER, Elisabeth E., 279  
 EDLINGER, Klaus, 436  
 EDLINGER, Sepp, 318  
 EGELKRAUT, Ortrun, 175  
 EGGER, Werner, 364  
 EHETREIBER, Christian, 423  
 EICHBERGER, Günter, 53, 97, 124, 132, 140, 270, 318, 367, 380  
 EICHELBAUM, Stanley, 107, 108, 224  
 EICHHOLZ, Armin, 244  
 EISENDLE, Helmut, 401, 447  
 ELIS, Ingeborg, 53, 147, 160, 166, 271, 293, 339  
 EMINGER, Hilde, 375  
 ENDER, Berndt, 244  
 ENDLER, Franz, 245  
 ENGELHARD, Günter, 160, 279  
 ENGELMEIER, Peter W., 208  
 ENGERTH, Rüdiger, 154, 231, 267, 305  
 ERNST, Gustav, 57  
 ESCHMANN, Wolfgang, 175  
 ESPENHAHN, Liselotte, 231  
 ESSLIN, Martin, 13, 22, 27, 31, 73, 75, 87, 105, 108, 109, 121, 125, 126, 132, 133, 269, 380, 386, 388, 389, 390, 401  
 ESSLIN, Renata, 13, 87, 125, 126, 269  
 EUGEN, Friedrich, 257  
 EULER, Anneliese, 175  
 EVERDING, August, 192, 193, 194, 197  
 EVERHARTZ, Jury, 429  
 EXNER, Julian, 176, 245  
 FABIAN, Walter, 318, 321, 348, 356  
 FALCO, 390, 445  
 FALK, Gunter, 18, 34, 38, 41, 96, 137, 239, 351, 352, 369, 372, 420  
 FALLENT, Erwin, 245  
 FAMLER, Walter, 54  
 FASCHINA, Andrea, 176  
 FASCHINGER, Lilian, 435  
 FASSBINDER, Rainer Werner, 125, 133, 134  
 FAUDON, Kurt, 441  
 FAULAND, Ferdinand, 376  
 FEITZINGER, Eva, 75  
 FELDBACHER, Karin, 160, 176  
 FELLER, Max Christian, 194  
 FENDRICH, Reinhard, 60  
 FENZ, Hans, 194  
 FEST, Waltraud, 279  
 FEUERSTEIN, Herbert, 15, 353, 436, 439, 440  
 FEURER, Hannes, 97  
 FEYDEAU, Georges, 293  
 FIALA, Alfred, 97, 208  
 FIAN, Antonio, 400, 401  
 FICHTE, Hubert, 29, 133  
 FIEBER-KREIBOHM, Lydia, 98  
 FIEDLER, Elisabeth, 124  
 FIETKAU, Walter, 115  
 FINK, Humbert, 154  
 FINK, Walter, 365, 401, 417  
 FISCHERAUER, Bernd, 51, 231, 232, 244, 403, 405, 409, 425, 426, 427, 439  
 FISCHER-KARWIN, Heinz, 267  
 FORADINI, Flavia, 333  
 FORDÍTOTTA, Mária, 87  
 FORMANN, Hans Heinrich, 46, 150  
 FORMANN, Wilhelm, 176, 195  
 FRAKELE, Beate, 413  
 FRANKFURTER, Bernhard, 442  
 FRANKFURTER, Johannes, 150, 163, 217, 279, 339  
 FRANKSEN, Jan, 439  
 FRANZ, Veronika, 141  
 FREDERIKSEN, Jens, 365  
 FREDOT, Hans, 271, 345  
 FREITAG, Wolfgang, 224, 287, 365  
 FRENZEL, Ivo, 386  
 FREUNDLICH, Elisabeth, 231, 263, 374  
 FRIED, Erich, 57  
 FRIED, Martin, 245  
 FRIEDL, Harald, 54, 401, 443  
 FRIEDRICH, Michael, 245, 263

FRIEDRICH, Regine, 141, 421  
 FRIEDWAGNER, Nikolaus, 245  
 FRINGS, Ender, 87, 127  
 FRISCHMUTH, Barbara, 45, 74, 357, 363, 371, 401, 417  
 FRITSCH, Götz, 431  
 FRITSCH, Sibylle, 166, 176  
 FRITZ, Krista, 98  
 FRÖHLICH, Hans, 195, 231, 339  
 FRÖSE, Dirk H., 279  
 FRÜNDT, Bodo, 257  
 FUCHS, Gerhard, 133  
 FUCHS, Nina, 176  
 FUX, Herbert, 403, 405, 409  
 GABLER, Thomas, 166, 195, 324  
 GAISBÖCK, Erwin F., 365  
 GAMPER, Herbert, 27, 121, 133  
 GANSTERER, Helmut A., 401  
 GASKA, Rolf, 386  
 GASSER, Katja, 381  
 GASSER, Martin, 421  
 GEISLER, Eva, 124  
 GELB, Hal, 106, 271  
 GELDNER, Wilfried, 386  
 GELLER, Christl, 39  
 GENAZINO, Wilhelm, 402  
 GERBER, Dieter, 280  
 GERSTL, Elfriede, 17, 432  
 GERVINK, Bernhard, 176  
 GIGACHER, Hans, 146  
 GINSBERG, Allen, 436  
 GLANTSCHNIG, Helga, 389  
 GLÄSER, Bärbl, 298  
 GLASER, Doris, 432  
 GLASER, Michael, 208  
 GLATTAUER, Herbert O., 141  
 GLIEWE, Gert, 52, 208, 245  
 GMOSER, Helmut, 245  
 GÖD, Ulf, 168, 189  
 GOETHE, Johann Wolfgang, 245, 250, 265, 305, 401  
 GOLDBERG, Susanna, 177  
 GOLDONI, Carlo, 44  
 GÖLLNER, Dietmar, 245  
 GOLLNER, Helmut, 263  
 GÖSSMANN, Wilhelm, 74  
 GÖTZ, Hermann, 333  
 GOULD, Christopher, 106  
 GOULD, Katia, 112  
 GRACK, Günther, 195, 245  
 GRAETER, Michael, 257  
 GRAF, Monika, 402  
 GRAHOVAC, Radovan, 127  
 GRAN, Hans, 326  
 GRASBÖCK, Ali, 386  
 GRASS, Günter, 85, 185, 186  
 GRATZER, Hans, 313, 325, 428  
 GRATZER, Robert, 365  
 GRAY, Nora, 51  
 GREEN, Malcolm, 126  
 GREER, Herb, 87, 125  
 GREGOR, Christine, 177  
 GREIF, Hans-Jürgen, 133  
 GREINER, Ulrich, 238  
 GREISENEGGER, Wolfgang, 231  
 GRIEM, Heino, 257  
 GRIESER, Dietmar, 231, 376  
 GRILJ, Mathias, 148, 160, 291, 293, 333, 417  
 GRIMM, Christa, 57  
 GRIMM, Kirsti, 128  
 GRIMME, Karl Maria, 231, 402  
 GRINSCHGL, Alfred, 386  
 GRISSEMANN, Stefan, 162  
 GROND, Walter, 54, 131, 402  
 GRÖNER, Walter, 57  
 GROOS, Georg, 195  
 GRUBER, Klaus, 195, 231, 245, 308, 318  
 GRUBER, Reinhard P., 141, 245, 258, 345, 371, 417  
 GRÜN, Max von der, 57  
 GRÜNBUHL, Thomas, 271  
 GRUPER, Reinhard P., 246  
 GSCHLIESSNER, Gertrude, 246  
 GSTREIN, Norbert, 383  
 GUGG, Toni, 402  
 GUMMERSALL, Devon, 187  
 GÜNTHER, Marc, 57  
 GUSSMAG, Ludwig, 386  
 GUSTAFSSON, Lars, 124  
 GUTHMANN, Edward, 109, 110, 187, 224, 263  
 HAAGER, Max, 246  
 HAAS, Barbara, 141  
 HAASE, Amine, 208  
 HAASE, Marlis, 280  
 HABE, Hans, 231  
 HABERL, Horst Gerhard, 303, 349, 402  
 HABERLAND, Paul, 133  
 HABSBURG, Karl, 60  
 HACKL, Stefan, 365  
 HACKS, Peter, 345  
 HAGE, Volker, 213  
 HAGER, Isabella, 413  
 HAHNL, Hans Heinz, 271, 293, 305

HAIDER, Hans, 132, 150, 163, 246, 280, 305, 308, 311, 319, 327, 330  
 HAIDER-PREGLER, Hilde, 166, 305, 311, 324  
 HAJEK, Peter, 187, 258  
 HALDER, Hans, 401  
 HALE, Mike, 113, 280  
 HALUS, Eva, 287, 345  
 HAMM, Peter, 57  
 HANCK, Frauke, 258  
 HANDKE, Peter, 11, 22, 45, 59, 98, 125, 137, 160, 168, 204, 214, 286, 335, 340, 342, 357, 372, 402, 404, 408, 417  
 HAPPE, Annemarie, 177, 246, 315, 345  
 HARB, Karl, 287, 293  
 HAR-GIL, Shraga, 141  
 HARIG, Ludwig, 17, 402, 417  
 HARMSEN, Henning, 156, 224  
 HARRIS, Thomas, 398  
 HARTKAMP, Martin, 128  
 HARTMANN, Gerd, 224  
 HARTMANN, Ingeborg, 208  
 HARTMANN, Traude, 280  
 HARTWIG, Heinz, 40, 54, 124, 402, 427, 431, 435  
 HARTWIG, Traute, 246  
 HASLINGER, Adolf, 165  
 HASLINGER, Josef, 59  
 HASPEL, Dieter, 253, 286, 434  
 HAUENSCHILD, Achim, 217  
 HAUER, Rainer, 433  
 HAUSER, Josef, 246  
 HAUSER, Krista, 232, 263  
 HAYSEN, Karl Hans, 41, 147, 160, 195, 224, 232, 246, 260, 263, 271, 387, 402  
 HEBELSBERGER, Edith, 246  
 HEGER, Roland, 237  
 HEINE, Matthias, 246  
 HEINRICH, Ludwig, 298  
 HEINRICH, Susanne, 298  
 HEINRICH-JOST, Ingrid, 299  
 HEINRICHS, Benjamin, 141, 156, 177, 224, 232, 324  
 HEINRICHS, Hans-Jürgen, 134  
 HEISZ, Irene, 177  
 HELD, Georg, 349, 356  
 HELNWEIN, Gottfried, 70, 366  
 HENGSTLER, Wilhelm, 28, 134, 263, 271, 417  
 HENNECKE, Günther, 280  
 HENSEL, Georg, 195, 264, 280, 287  
 HENSELEIT, Hans H., 195  
 HERBRICH, Othmar, 209, 217, 246  
 HERGOUTH, Alois, 44  
 HERLES, Wolfgang, 195, 311  
 HERMANN, Anton, 247  
 HERMANN, Götz, 177  
 HERMANN, Hergard, 98  
 HERRMANN, Wilhelm, 156, 177, 225  
 HERZBERG, Georg, 258  
 HERZIG, Wolfgang, 31, 402  
 HERZMANN, Herbert, 57  
 HERZOG, Werner, 440  
 HESLER, Gerhard, 366  
 HEYDECK, Elisabeth, 435  
 HIERZEGGER, Pia, 40, 429  
 HIETZING, Veit, 232  
 HILDEBRAND, Bert, 217  
 HILDEBRAND-MATZEK, Kurt, 196  
 HILDESHEIMER, Wolfgang, 133  
 HILGER, Franz, 177  
 HINSE, Heinz, 209  
 HIRSCH, Ludwig, 298  
 HIRSCH, Peter, 351  
 HIRSCHMANN, Christoph, 54, 177, 287, 312, 319, 330, 366, 405  
 HIRSCHMANN, Gerhard, 387  
 HLEBAYNA, Peter, 141  
 HÖBEL, Wolfgang, 196  
 HOCHREITER, Otto, 177  
 HÖDL, Gerhild, 98  
 HOFER, Franz, 247, 436  
 HOFER, Peter, 333  
 HOFER, Wolfgang, 56, 93  
 HOFFER, Klaus, 417  
 HOFFMEYER, Miriam, 232  
 HÖFLER, Klara, 333  
 HOFMAN, Angelika, 299  
 HOFMANN, G. M., 76, 344, 345, 346, 347, 430, 434  
 HOHOFF, Curt, 247  
 HÖLBING, Franz, 196  
 HÖLLER, Christa, 247, 321, 327  
 HÖLLERER, Walter, 124  
 HOLLER-SCHUSTER, Günther, 348  
 HOLLMANN, Reimar, 177, 247  
 HOLLOWAY, Ronald, 247  
 HOLY, Fritz, 428  
 HOLZAMER, Astrid, 209  
 HOLZINGER, Alfred, 431  
 HÖLZL, Bernarda, 247  
 HOMSCHAK, Claus, 426, 439, 441  
 HOOPER, Joseph, 113, 280  
 HÖPFEL, Jutta, 366  
 HORN, Barbara, 293  
 HORN, Effi, 178, 196

HORNEMANN, Sabine, 98  
 HORNUNG, Werner, 213  
 HÖRTNER, Werner, 129  
 HÖRTNER, Wolfgang, 381  
 HORVATEK, Günther, 350  
 HORVÁTH, Ödön von, 138  
 HÖSLINGER, Clemens, 267  
 HÖTZL, Walter, 247  
 HOVE, Oliver vom, 280, 366  
 HOY, Renate, 288  
 HRDLICKA, Alfred, 386  
 HUBER, Christa, 327  
 HUBER, Hans, 247  
 HUBER, Lucia, 247  
 HUBER-LANG, Wolfgang, 196, 319, 330  
 HÜBNER, Kurt, 267  
 HUEMER, Peter, 387, 435  
 HUGELMANN, Wolf-Dieter, 150, 196, 225  
 HÜLLENKREMER, Marie, 141, 187, 209  
 HÜNDEBERG, Jürgen von, 74  
 HUPPERT, Hugo, 232  
 HURWITT, Robert, 110, 264  
 HUTCHINSON, Peter, 125  
 HÜTTER, Frido, 55, 56, 141, 196, 247, 299,  
 315, 327, 333, 351, 403, 413  
 IBSEN, Henrik, 239, 240, 241, 249, 344  
 IDE HINTZE, Christian, 39, 381  
 ILLICH, Helga, 278  
 INNAUER, Anton, 383  
 INNERHOFER, Franz, 407  
 IONESCO, Eugène, 41, 150, 195, 386, 388,  
 389, 390  
 IRNBERGER, Harald, 403  
 IZAKOWITZ, David, 106, 112  
 JAEGER, Ruth, 217  
 JAHN, Robert, 247  
 JAKOB, Waltraud, 178  
 JANDA, Fritz, 209  
 JANDEK, Gustav, 258, 403  
 JANDL, Ernst, 17, 59, 123, 138, 155, 447  
 JANDL, Eva, 178  
 JANDL, Paul, 333, 339, 382, 387, 403, 417, 421  
 JANISCH, Peter, 428  
 JANKE, Pia, 9  
 JANN, Stella, 98  
 JARMAN, Derek, 403  
 JAROLIN, Peter, 196, 247  
 JAUK, Daniela, 355  
 JAUK, Hermann, 441  
 JEANNÉE, Michael, 178, 196, 232, 288, 299  
 JELINEK, Elfriede, 10, 54, 59, 134, 279, 385,  
 401, 433  
 JELSKI, Catherine, 12, 75, 86, 87, 126, 188,  
 440  
 JEONG, Min-Youn, 127  
 JOHN, Ottwald, 278  
 JOHN, Rudolf, 248, 280, 387  
 JONAS, Franz, 74  
 JONKE, Gert, 360, 403, 447  
 JOYCE, James, 40  
 JUD, Reinhard, 299  
 JUDMAYER, Irene, 418  
 JUNG, Jochen, 418  
 JUNGK, Robert, 59  
 JUNGWIRTH, Kurt, 74, 96, 248, 403, 434  
 JURKOVIC, Harald, 356  
 KAGEL, Martin, 275  
 KAGER, Günther, 387  
 KAHL, Kurt, 155, 178, 197, 214, 217, 271, 305,  
 309, 312, 315, 339, 421  
 KAIN, Franz, 196  
 KAINDL, Dagmar, 324, 366, 403  
 KAISER, Joachim, 197, 248  
 KALIWODA, Alex, 403  
 KALLEN, Wim van der, 31  
 KAMIN, Jonathan, 109, 225  
 KAMMESBERGER, Ursula, 264, 293, 312,  
 366  
 KAMOLZ, Klaus, 387  
 KANDLER, Walter, 248  
 KAPSHAMMER, Anita, 381  
 KAR, Carla van der, 98  
 KARASEK, Hellmuth, 57, 134, 157, 225, 232,  
 248, 326, 403, 444  
 KARL, Ingeborg, 128  
 KARSCH, Walther, 178, 197  
 KASAJEW, Leon, 93  
 KASPER, Klaus, 178, 197  
 KASTBERGER, Klaus, 38, 420  
 KATHREIN, Karin, 53, 54, 141, 160, 248, 271,  
 293, 306, 312, 324, 327, 331, 345, 404  
 KATÓ, Lies, 166  
 KATSCHINSKI, Claus, 178  
 KAZAN, Elia, 390  
 KECK, Alois, 178  
 KEES, Anne Marie, 387  
 KEHR, David, 187  
 KELLER, Gertrude, 357  
 KELLERMAYR, Rudolf, 148, 151, 248, 294,  
 309, 319, 345  
 KEMETMÜLLER, Klaus, 339, 366, 404  
 KERLOVÁ, Martina, 421  
 KERN, Johannes, 86  
 KERR, Charlotte, 52

KESTING, Marianne, 142  
 KHOL, Andreas, 401  
 KIEFFER, Jean Egon, 225  
 KILL, Reinhard, 288  
 KINDLER, Wolfgang, 197  
 KIPPENBERGER, Martin, 36, 38, 126, 349, 355, 356  
 KIPPENBERGER, Susanne, 355  
 KISLINGER, Harald, 248  
 KISSER, Erwin, 281  
 KLAUS, Rudolf U., 179  
 KLEINER, Towje, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302  
 KLEMENT, Joachim, 77, 308  
 KLENGEL, Monika, 429  
 KLEPZIG, Gerd, 345  
 KLINGER, Annemarie, 146, 151, 167, 179, 331  
 KLINGER, Kurt, 123  
 KLOSL, Reinhard, 98  
 KLUNKER, Heinz, 157, 225, 248, 264, 340, 346  
 KNAPP, Michaela, 197, 324, 366  
 KNAPP, René, 264  
 KNIE, Roland, 413  
 KNOBEL, Bruno, 155  
 KOBERG, Eveline, 404, 413  
 KOBERG, Roland, 404  
 KOBES, Werner, 197  
 KOCH, Manfred R., 404  
 KOCHANOWSKI, Bodo, 259  
 KÖCK, Peter, 319  
 KOFLER, Gerhard, 447  
 KÖFLER, Gretl, 327  
 KÖHLMIEIER, Michael, 383  
 KOLB, Michaela, 340  
 KOLLER, Hans, 436  
 KOLLERITSCH, Alfred, 38, 41, 43, 59, 93, 117, 119, 124, 363, 371, 393, 400, 404, 407, 413, 418, 434, 447  
 KOLLERITSCH, Hedwig, 167  
 KOLLERITSCH, Hildegard, 434  
 KOMELJ, Milček, 189  
 KONRAD, Franz, 232  
 KONRAD, Otto, 57  
 KOPACKA, Werner, 167  
 KOPPENSTEINER, Jürgen, 134  
 KOREN, Erhard Ishwara, 124  
 KOREN, Hanns, 58, 248  
 KÖRLING, Martha Christine, 142  
 KORMANN, Eva, 57  
 KORTE, Ralf B., 134, 438  
 KOSCHIER, Grete, 404  
 KOSCHINSKY, Joachim, 387  
 KOSELKA, Fritz, 232  
 KOSLER, Hans Christian, 299  
 KÖSTENBAUER, Nina, 333  
 KÖSTLER, Erwin, 348  
 KOTSCHENREUTHER, Hellmut, 179  
 KRAEMER, Hermann-Josef, 249, 281  
 KRAFT, Peter, 179, 294  
 KRAINER, Josef, 59, 409  
 KRALICEK, Wolfgang, 55, 57, 142, 155, 197, 232, 249, 268, 288, 309, 312, 319, 324, 331, 333, 413  
 KRÄMER, Günter, 182  
 KRANJC, Mojca, 189  
 KRASNY, Elke, 286  
 KRASSNIG, Annemarie, 208  
 KRATZER, Walter, 264  
 KRAUS, Candida, 264  
 KRAUS, Kurt, 179  
 KRAUS, Wolfgang, 197, 233, 404  
 KRAUSE, Werner, 54, 55, 56, 142, 157, 160, 163, 174, 179, 225, 272, 306, 309, 319, 331, 340, 346, 356, 381, 405, 413  
 KRAUT, Ingeborg, 249  
 KREISKY, Bruno, 74  
 KRENN, Othmar, 387  
 KRESNIK, Johann, 267, 268, 429, 433  
 KRETZSCHMAR, Theo, 294  
 KREUTZBRUCK, Herwig von, 46, 142, 351, 352, 405  
 KRIECHBAUM, Reinhard, 272, 321, 346  
 KRIEGER, Hans, 197  
 KRISTEL, Sylvia, 259, 260  
 KRIZAJ, Majda, 189  
 KROETZ, Franz Xaver, 125, 134, 264  
 KROLOW, Karl, 213, 275  
 KRONIG, Andreas, 367  
 KRUCHER, Martina, 299  
 KRUG, Hartmut, 249  
 KRUMPL, Doris, 367  
 KRUNTORAD, Paul, 167, 179, 249, 264, 272, 294, 306, 309, 312, 319, 324, 367  
 KUBIK, Karl-Heinz, 253, 427  
 KUBRICK, Stanley, 60  
 KUDERNA, Josef, 74, 177  
 KULHANEK, Alfred, 197  
 KUMMER, Eberhard, 359  
 KUPFER, Peter, 209, 259, 387, 405  
 KÜPPERS, Topsy, 74  
 KUPRIAN, Hermann, 44  
 KURTZ, Camillo, 405  
 LABACK, Franz, 247

LABACK, Johanna, 247  
 LACKNER, Erika, 334  
 LACKNER, Erna, 346  
 LAEDERACH, Jürg, 134, 395, 443  
 LAEMMLE, Peter, 421  
 LAER, Robert van, 327  
 LÄMMEL, Josef Otto, 249  
 LAMPERSBERG, Gerhard, 198, 409  
 LAMPERSBERG, Maja, 404, 409  
 LANDA, Jutta, 134, 421  
 LANG, Elke, 428  
 LANG, Sandy, 367  
 LANGE, Hellmut A., 210, 218  
 LANGE, Mechthild, 157, 198, 225  
 LARIOS, Marco Aurelio, 32, 129  
 LASSL, Josef, 179, 198, 367  
 LASUTSCHENKO, Lydia, 300  
 LAUDA, Niki, 51, 55, 93  
 LEBEN, Hugo, 157, 226  
 LEDERER, Gertrud, 98  
 LEDWICH, Lisa, 109  
 LEHERB[AUER, Helmut], 99  
 LEHMANN, H., 198  
 LEHNER, Gerhard, 367  
 LEIER, Manfred, 51  
 LEIPOLD, Ägyd, 249  
 LEISING, Denise, 265, 309  
 LEITNER, Dorothea, 281  
 LEMKE, Ulrich, 210, 218  
 LENDL, Hubert, 300  
 LENHARDT, Rolf, 180  
 LENNARTZ, Franz, 423  
 LENTZ, Georg, 249  
 LENTZ, Michael, 210  
 LENZ, Siegfried, 133  
 LEONHARD, Ralf, 418  
 LERNET-HOLENIA, Alexander, 190, 199  
 LESOWSKY, Wolfgang, 431  
 LEUCHT, Sabine, 180  
 LEVY, Shimon, 74, 127  
 LEWIS, Jan, 111, 433  
 LEX, Hans-Eberhard, 52, 157, 226, 346  
 LEYDON, Joe, 188  
 LINDEN, Ann, 222  
 LINDER, Gisela, 198  
 LINDTHALER, Ludmilla, 405  
 LINZER, Gabriele, 376  
 LION, John, 73, 105, 106, 107, 108, 109, 112,  
 126, 269  
 LISSA, Anne van, 128  
 LOBER, Hermann, 198  
 LODEMANN, Jürgen, 421  
 LOEWEN, Jan van, 105, 108  
 LÖFFLER, Robert, 59, 210, 367, 387, 400, 405  
 LÖFFLER, Sigrid, 305, 306, 312, 327, 353  
 LOHR, Horst, 309  
 LOHS, Lothar, 167  
 LOIBL, Elisabeth, 281  
 LORBER, Karoline, 446  
 LORCA, Federico Garcia, 294  
 LORENZ, Cornelia, 249  
 LORENZ, Wolfgang, 405  
 LORGÉ, Marie-Anne, 349  
 LÖSCHER, Peter, 181  
 LUCKMANN, Ingelore, 98  
 LUDERER, Lukas, 347  
 LUDWIG, Brigitta, 98  
 LUFT, Friedrich, 180, 198, 250  
 LUKAS, Leo, 294  
 LUMSDEN, Lance, 442  
 LUNIN, Hanno, 74  
 LÜTGERT, Christoph, 388  
 LUYKEN, Sonja, 281  
 LYNCH, David, 134  
 MACHER, Hannes S., 250  
 MADEJA, Georg, 446  
 MAGNANI, Peter, 112  
 MAIER, Martin, 300  
 MANAS, Sylvia, 209  
 MANDER, Gertrud, 250  
 MANFRED, Ernest F., 74  
 MANKER, Gustav, 409  
 MANOLUA, Franz, 259  
 MARCHART, Sandra, 445  
 MARCZIK, Christian, 142, 300, 367  
 MARSCHALL, Brigitte, 159  
 MASCHER, Silvia, 99  
 MASCHER, Sylvia, 391, 393  
 MASEL, Erich, 180  
 MATIEBEL, Marianne, 180  
 MATTHEIS, Uwe, 334  
 MATUSSEK, Matthias, 281  
 MATZKA, Tilbert, 237  
 MAY, Rolf, 198, 418  
 MAYER, Gerhard, 268  
 MAYER, Gregor, 148, 294, 306  
 MAYER, Hans, 261  
 MAYER, Norbert, 198, 250, 418  
 MAYER, Verena, 331  
 MAYER-RIECKH, Hans, 402  
 MAYR, Ute, 406  
 MAYRHOFER, Franz, 198, 199  
 MAYRLINK, Julius, 406



MAYRÖCKER, Friederike, 17, 59, 124, 163, 401, 418  
McCALL, Dan, 46  
MEID, Volker, 423  
MEISSNER, Gerd, 226  
MEISTER, Helga, 199, 388  
MELCHART, Erwin, 382  
MELL, Marisa, 296  
MELZER, Gerhard, 13, 27, 30, 31, 32, 39, 86, 98, 131, 135, 142, 145, 153, 250, 272, 277, 281, 284, 291, 306, 312, 359, 400, 414, 420, 423  
MELZER, Ingrid, 226  
MENASSE, Eva, 331  
MENNEMEIER, Franz Norbert, 135  
MENOTTI, Gian Carlo, 75  
MENSAK, Alfred, 57  
MEREY-KASTNER, Elisabeth, 98  
MERKATZ, Karl, 298, 299  
MERSCHMEIER, Michael, 406  
MEYER, E. Y., 418  
MEYER, Günther, 233  
MICHAEL, Peter, 210, 218  
MICHAELIS, Rolf, 180, 199, 250  
MIESSGANG, Thomas, 322  
MIKA, Wolfgang, 233  
MIKLÓS, Györfly, 130  
MINDE, Michael, 226  
MITTERER, Kurt, 250  
MITTERMAYR, Florin, 352  
MIXNER, Manfred, 27, 53, 116, 136, 188, 199, 353, 431  
MÖBIUS, Peter, 45  
MÖCHEL, Kid, 393  
MOLIÈRE, 343, 345, 346, 347, 429, 433  
MOLZER, Kurt, 406  
MON, Franz, 17  
MORAK, Franz, 418  
MORBIOLI, Giuseppina, 127  
MORBIOLI, Guiseppina, 74, 75  
MÖSL, Frederike, 250  
MOSSE, Ramona Franziska, 12, 136  
MOTTE, Diether de la, 16  
MRAČEK, Wenzel, 136  
MROŽEK, Sławomir, 386, 388, 389, 390  
MUELLER, Harald, 57  
MUHR, Michael, 31  
MÜLLER, Andre, 51  
MÜLLER, Annemarie, 376  
MÜLLER, Bertram, 281  
MÜLLER, Christoph, 136  
MÜLLER, Elisabeth, 181  
MÜLLER, Heiner, 328  
MÜLLER, Margareta, 288  
MÜLLER, Tilman, 294  
MÜLLER, Walter, 300, 340, 406  
MÜLLER-GAST, Alfred, 259  
MURDAROV, Vladko, 125  
NACHTMANN, Harriet, 39, 382  
NADERER, Heinz, 199  
NAMTCHYLAK, Sainkho, 436  
NAPETSCHNIG, Madeleine, 199  
NAREDI-RAINER, Ernst, 199, 276  
NASH, Stephen, 112, 272  
NEDOMANSKY, Herbert, 142  
NENNECKE, Charlotte, 52, 199  
NENNING, Günther, 142, 406, 442  
NESTROY, Johann, 417  
NEUBAUER, Hans, 367  
NEUBAUER, Simon, 199, 268  
NEUBERT, Katharina, 181  
NEUKIRCHEN, Alfons, 199  
NEUMANN, Kurt, 406  
NEUMAYER, Heinrich, 199  
NEUPER, Helmut, 259  
NEUWIRTH, Harald, 42, 443  
NICHOLS, Bert, 52, 136, 218, 238, 250, 340, 346  
NIEGELHELL, Franz, 155, 418  
NIELSEN, Camilla, 13, 36, 126  
NIMMERRICHTER, Richard, 368  
NÖHRER, Gerhard, 406  
NOLTE, Jost, 181  
NÜCHTERN, Klaus, 368, 406  
NURSE, Keith, 250  
NYSSSEN, Leo, 200  
NYSSSEN, Ute, 29, 74, 86, 124, 136, 168, 251, 423  
O'BRIEN, Flann, 407, 441  
O'HEHIR, Andrew, 188  
OBERMEIR, Gerlinde, 181, 368  
OBINO, Aldo, 200  
OEHLEN, Albert, 35, 36, 349, 356  
OFNER, Peter, 136  
OGRIS, Horst, 200  
OKOPENKO, Andreas, 59, 402  
OLSZEWSKI, Reinhold K., 189  
OMASTA, Michael, 388  
OSWALD, Georg, 32, 129  
PAAR, Ilona, 181, 200, 265  
PAAR, Tanja, 55, 167  
PACHER, Maurus, 393  
PAINSI, Erich, 388  
PAKESCH, Peter, 98

PALFFY, Kurt, 98  
 PALM, Kurt, 85, 98, 124, 136, 314, 316, 398,  
 399, 406, 407, 428, 441  
 PANZER, Friedrich, 34, 364  
 PARCELLIN, Chris, 188  
 PARK, Ed, 188  
 PARSCHALK, Volkmar, 306, 435  
 PARYLA, Karl, 320, 428, 446  
 PASCHER, Otto, 251, 376  
 PASCU, Eleonora, 136, 304  
 PASSLER, Berta, 247  
 PATERNO, Wolfgang, 368, 411, 418  
 PATTNER, Hubert, 54  
 PAUER, Fritz, 436  
 PAUL, Wolfgang, 218  
 PECHMANN, Paul, 22, 96, 124, 131, 137, 142,  
 153, 414, 420, 421, 422, 423  
 PECK, Gregory, 328  
 PENKER, Ferdinand, 98, 124  
 PENTRU, Ilonka, 128  
 PERKTOLD, Clemens, 368  
 PERNES, Thomas, 434  
 PESCHINA, Helmut, 115  
 PESECKAS, Hermann, 54, 443  
 KUBELKA, Peter, 435  
 PETERS, Jeronimo, 259  
 PETERS, Karsten, 233  
 PETKO, Marin, 124  
 PETSCH, Barbara, 200, 418  
 PEYMANN, Claus, 59, 143, 305, 306, 307, 404  
 PFEIFFER-BELLI, Erich, 200  
 PFLUG, Helmut, 441  
 PFOSER, Alfred, 155, 200, 312  
 PFOSER-SCHEWIG, Kristina, 424  
 PHETTBERG, Hermes, 407  
 PIBER, Ingomar, 368  
 PICHLER, Christian, 55  
 PICHLER, Christoph, 333  
 PICHLER, Gustav, 226  
 PIES, Elke, 181  
 PINTER, Harold, 44, 193  
 PIRANDELLO, Luigi, 138, 319  
 PISTOR, Gerhart, 406  
 PIWONKA, Rudolfine, 247  
 PIZZINI, Duglore, 265  
 PLAICKNER, Antje, 316  
 PLAKOLB, Ludwig, 233, 265, 272, 306  
 PLUCH, Thomas, 188, 388  
 PLUNIEN, Eo, 349  
 PLUTA, Ekkehard, 251  
 POCK, Rosa, 406  
 POHL, Ronald, 56, 143, 200, 226, 251, 309,  
 319, 331, 334, 418  
 POIDINGER, Günther, 188, 219  
 POLACZEK, Dietmar, 167, 200  
 POLDINGER, Günther, 210  
 POLLAK, Anita, 368, 407  
 POLYAK, Hans, 163, 407  
 PÖLZL, Christian, 167, 254, 428  
 POSCH, Harald, 251, 255  
 PÖSCHEL, Monika, 74  
 PÖSCHL, Hanno, 323, 324  
 PRASCHL, Bernhard, 319  
 PRASSEL, Ernst, 309  
 PRASSL, Franz, 388, 407  
 PREINER, Hans, 351  
 PRELOG, Franz, 265  
 PRILLMANN, Hilke, 219  
 PURCELL, Cile, 105  
 PUSCHNIG, Reiner, 201  
 QUALTINGER, Helmut, 229, 230, 232, 234,  
 235, 359, 389, 396  
 RABEN, Peer, 268, 429  
 RADAX, Ferry, 441  
 RADAX-ZIEGLER, Senta, 143  
 RADEMAKER, Bernd, 198, 200  
 RADINGER, Martin, 161  
 RADISCH, Iris, 382  
 RADKOVIC, Vojo, 407  
 RADL, Brigitte Alice, 446  
 RAFTL, Ro, 324, 382  
 RAINER, Gerwald, 294  
 RAMBOSEK, Leonore, 201  
 RATAITZ, Peter, 36  
 RATHJEN, Wolf, 45  
 RATHMANNER, Petra, 56, 201, 334, 382  
 RAUCHENBERGER, Barbara, 334  
 RAUH, Inge, 210  
 RAUH, Sabine, 281  
 RAVENHILL, Mark, 403  
 REBHANDL, Bernd, 407  
 REDETZKY, Joachim, 157, 226  
 REED, Christopher, 105  
 REHDER, Mathes, 158, 227, 259, 346  
 REICH, Richard, 325  
 REICHART, Michaela, 334  
 REICHART, Roswitha, 369  
 REICHEL, Verena, 151  
 REICHENSPERGER, Richard, 369  
 REICHERT, Franz, 74  
 REICHERT, Julia, 35  
 REICHERT, Liselotte, 219, 389

REIMANN, Viktor, 251, 272, 281, 294, 306, 307  
 REINBERGER, Nathalie, 423  
 REISER, Rio (d.i. Ralph Möbius), 45  
 REITER, Wolfgang, 57, 313, 325, 328, 388  
 REITERER, Reinhold, 143, 201, 331  
 RESCH, Christine, 238  
 RESETAR, Anika, 227  
 RESSLER, Veronika, 98  
 REUTER, Eva, 435  
 RICCABONA, Max, 43, 77, 96, 137, 401  
 RICHTER, Franz, 276, 341  
 RIEDL, Kelle, 394  
 RIEGER, Berndt, 369, 389  
 RIEWOLDT, Otto F., 137  
 RIGLER, Christine, 57, 137, 355  
 RINCK, Pascal, 127  
 RINGEL, Erwin, 77  
 RINGEL, Franz, 38, 43, 93, 99, 351, 352  
 RINGELBRAND, Wilhelm, 143, 181  
 RISCHBIETER, Henning, 188, 211  
 RISMONDO, Piero, 201, 233, 265  
 RITTER, Heinz, 201, 251  
 RITTER, Renate, 268, 272, 288, 294, 300, 349  
 ROBERTSON, Tim, 222  
 ROCHELT, Hans, 181  
 RÖDER, Hilde, 188, 211, 219  
 RÖDIGER, Hermann, 389  
 ROGDE, Brita, 128  
 ROGERS, Mike, 137  
 ROHDE, Gerhard, 182  
 ROLLO, Anton, 369  
 ROMAR, Gernot, 340, 407  
 ROMIJN, Juultja, 128  
 RORRISON, Hugh, 137  
 ROSCHITZ, Karlheinz, 268, 295, 307  
 ROSEGGER, Peter, 317  
 ROSEGGER, Rolf, 375  
 ROSEI, Peter, 77, 407, 420  
 ROSENTHAL, Jos, 442  
 ROSSACHER, Hannes, 445  
 ROSSMANN, Andreas, 182  
 ROTH, Gerhard, 59, 77, 118, 122, 133, 143, 241, 246, 251, 343, 345, 347, 419, 429, 446  
 ROTH, Thomas, 444  
 ROTHEMUND, Sigi, 257, 258, 439  
 ROWOHLT, Harry, 46, 399  
 RUBINIG, Richard, 114  
 RÜDENAUER, Meinhard, 288  
 RUDLE, Ditta, 282  
 RUF, Wolfgang, 182, 251  
 RÜHM, Gerhard, 17, 43, 362, 407  
 RUMLER, Fritz, 352  
 RUSS, Bruno, 182, 201  
 RYBARSKI, Ruth, 167, 182  
 SABIA, Daniel, 110  
 SÁENZ, José Miguel, 31, 129  
 SAILER, Martin, 289  
 SALCHOW, Rolf, 233  
 SALMONY, Georg, 201, 252  
 SAND, Uwe, 182, 201  
 SANDERS, Ed, 436  
 SANDIG, Holger, 57  
 SANTNER, Inge, 211, 219, 234  
 SARTRE, Jean-Paul, 44  
 SASSE, Heribert, 364  
 SATTLER, Ernst, 389  
 SAUERLAND, Karol, 424  
 SAX, Alexander, 376  
 SCHÄFER, Sybille, 353  
 SCHAFFER, Doug, 110, 265  
 SCHÄFFER, Eva, 146, 148, 158, 161, 167, 182, 202, 211, 227, 252, 265, 272, 289, 295, 301, 303, 307, 310, 316, 320, 325, 328, 332, 341, 347, 352, 369, 389, 407, 414  
 SCHAFFER, Tiz, 389, 414  
 SCHAFROTH, Heinz F., 341  
 SCHAGGL, Hans, 405  
 SCHAPER, Jürgen, 419  
 SCHARANG, Michael, 357, 372  
 SCHAUFLENER, Wolfgang, 383  
 SCHEIB, Hilda, 113, 114, 282  
 SCHELL, Maria, 208  
 SCHEMITSCH, Martin, 436  
 SCHEPPACH, Joseph, 328  
 SCHERBICHLER, Doris, 52  
 SCHERZER, Ernst, 320, 322  
 SCHETTLER, Renate, 182  
 SCHEUCH, Manfred, 273  
 SCHILDKNECHT, Kurt Josef, 428  
 SCHILHAN, Günter, 435, 444  
 SCHILLER, Friedrich, 46  
 SCHILLING, Barbara, 295  
 SCHIMA, Werner, 403  
 SCHIMANKO, Franz, 183, 202  
 SCHIMUNEK, Günter, 38, 349  
 SCHINDEHÜTTE, Ali, 29  
 SCHINDEL, Robert, 59  
 SCHINDLER, Matthias, 96  
 SCHINDLER, Olga, 96  
 SCHLATTER BINSWANGER, Georg H., 424  
 SCHLICK, Jörg, 32, 38, 349, 356, 408, 439, 440  
 SCHLOZ, Günther, 289

SCHLÜTER, Wolfgang, 202  
 SCHMATZ, Ferdinand, 137  
 SCHMID, Hermann, 426  
 SCHMID, Manfred A., 138, 316  
 SCHMID, Ute, 98  
 SCHMIDT, Alfred Paul, 35, 57  
 SCHMIDT, Bernd, 146, 161, 183, 301, 307,  
 320, 322, 328, 341, 347, 419  
 SCHMIDT, Colette M., 151, 183, 341, 414, 419  
 SCHMIDT, Dietmar N., 151, 211, 234, 273  
 SCHMIDT, Hannes, 282  
 SCHMIDT, Hans Dieter, 213  
 SCHMIDT, Jochen, 389  
 SCHMIDT, Jürgen, 158, 183, 227, 234  
 SCHMIDT, Klaus Peter, 161, 252  
 SCHMIDT, Rudolf, 408  
 SCHMIDT, Siegfried, 252, 289  
 SCHMIDT-DENGLER, Wendelin, 10, 27, 38,  
 122, 138, 165, 238, 419  
 SCHMIDT-SOMER, Irmgard, 341  
 SCHMIEDLEITNER, Georg, 446  
 SCHMIEDT, Helmut, 57, 168  
 SCHMITZ, Helmut, 183  
 SCHMÖGNER, Walter, 37, 77, 85  
 SCHMÖLZER, Hilde, 52, 143, 408, 421  
 SCHNABEL, Dieter, 289  
 SCHNAPAUFF, Ulrich, 234  
 SCHNEIDER, Elfi, 252  
 SCHNEIDER, Eva, 325  
 SCHNEIDER, Hansjörg, 57  
 SCHNEIDER, Helmut, 183, 282, 307, 332, 335  
 SCHNEIDER, Michael, 138  
 SCHNEIDER, Monika, 389  
 SCHNEIDER, Susi, 316  
 SCHNEIDER, Werner, 273  
 SCHOBESBERGER, Annemarie, 289  
 SCHÖDEL, Helmut, 55, 138, 143, 148, 282,  
 303, 307, 310, 332, 347, 408, 410, 415, 419  
 SCHOENER, Claus, 97, 107, 447  
 SCHÖFFMANN-HAGEN, Louise, 252  
 SCHOLTEN, Rudolf, 380, 438  
 SCHÖNEGGER, Hermann, 202  
 SCHRECK, Diana, 202  
 SCHREIBER, Ulrich, 265, 390  
 SCHRÖDER, Jürgen, 57  
 SCHRÖDER, Walter, 227  
 SCHRÖER, Friedrich, 289  
 SCHROTT, Raoul, 363  
 SCHRUMPF, Ilona, 252  
 SCHUBERT, Franz, 58  
 SCHÜLLER, Gundhild, 268  
 SCHULTE, Hans Ludwig, 183  
 SCHULTE, Michael, 213  
 SCHULTZ, Uwe, 234  
 SCHULZ, Eva Maria, 415  
 SCHULZE-REIMPELL, Werner, 282  
 SCHUMANN, Werner, 183, 202  
 SCHUSTER, Werner, 322  
 SCHUTTING, Julian, 74  
 SCHÜTZ, Hannes, 40  
 SCHWAB, Werner, 51, 137, 310, 361, 404,  
 408, 445  
 SCHWABEL, Friederike, 13, 138  
 SCHWABENEDER, Franz, 289, 313, 316, 325,  
 421  
 SCHWABENITZKY, Reinhard, 298, 299, 440  
 SCHWARZ, Alice, 183  
 SCHWARZINGER, Heinz, 124  
 SCHWARZ-KARSTEN, Marie Therese, 252  
 SCHWARZWAELDER, Rose-Marie, 253  
 SCHWEIGHOFER, Martin, 148, 253, 295, 369  
 SCHWEITZER, Erich, 183  
 SCHWENDTER, Rolf, 28, 138  
 SCHWERTSIK, Kurt, 77, 321, 322, 408, 429  
 SCHWICHOW, Hans-Wilhelm, 128  
 SCHWITTERS, Kurt, 437  
 SCHYLE, Hans Joachim, 183  
 SEBESTYÉN, György, 235  
 SEBESTYEN, Jutta, 434  
 SEDLMAYR, Hans, 44  
 SEEBÖCK, Herwig, 44  
 SEEBOHM, Andrea, 268  
 SEIDEL, Hans-Dieter, 202, 211, 235, 253  
 SEIDENFADEN, Ingrid, 253  
 SEIDL, Walter, 12, 138  
 SEIDLER, Francis, 105  
 SEILER, Christian, 143  
 SEILER, Manfred, 202, 289  
 SELLNER, Angela, 282  
 SENGL, Peter, 29  
 SETZWEIN, Bernhard, 165, 424  
 SEWERA, Katharina, 316  
 SHAWN, Wallace, 345, 346, 347, 430  
 SICHROVSKY, Heinz, 143, 144, 151, 163,  
 167, 183, 202, 235, 253, 282, 289, 301, 316,  
 324, 325, 402, 419  
 SICZEK, Pawel, 87  
 SIHLER, Horst Dieter, 146, 357  
 SILVESTRE, Dino, 213  
 SINHUBER, Bartel F., 235  
 SINHUBER-ERBACHER, Brigitte, 253  
 SKASA, Michael, 184, 253  
 SKASA-WEISS, Ruprecht, 219  
 SLOANE, Morgan, 105

SNIPPER, Rossi, 112  
 SOMMER, Harald, 46, 134, 136, 408  
 SONVICO, Werner, 161  
 SPANNINGER, Fritz, 301, 356  
 SPARRER, Dieter, 184, 253  
 SPECHT, Hans von, 184  
 SPERL, Gerfried, 148, 184, 208, 228, 393, 419, 421  
 SPERR, Martin, 134  
 SPIEHS, Carl, 257  
 SPIEL, Hilde, 74, 123, 139, 184, 202, 235, 253, 273, 408  
 SPIELBERG, Steven, 405  
 SPIELMANN, Walter, 370  
 SPIES, Hansjörg, 55, 144, 152, 167, 253, 268, 282, 290, 310, 316, 320, 328, 347, 370, 409  
 SPITZBART, Martina, 144, 303, 415  
 SPITZ-WILLGRUBER, Elisabeth, 161  
 SPRINGER, Michael, 144  
 STADELMAIER, Gerhard, 282, 290, 347, 419  
 STADLER, Franz, 155, 290, 307  
 STADLER, Horst, 259  
 STADLER, Karl, 253, 273  
 STADLER, Michael, 146, 370  
 STAUDACHER, Cornelia, 370  
 STAUDACHER, Georg, 429  
 STAUFFER, Robert, 282  
 STEFANEK, Paul, 53, 437  
 STEIGER-PLATT, Barbara, 105  
 STEINBACHER, Christian, 165  
 STEINER, Bettina, 55, 325, 370, 409  
 STEINER, Irmgard, 265, 307  
 STEINER, Ulrike, 184, 211, 259, 390, 406, 409  
 STEINERT, Heinz, 139, 168  
 STEINERT, Wolfgang, 155  
 STEINHAUER, Erwin, 53, 197, 199, 200  
 STEININGER, Eduard, 228, 433  
 STEINLE, Christa, 38  
 STEPHAN, Rainer, 276  
 STEPHAN, Ulrike, 189  
 STERK, Harald, 184, 203, 235, 254  
 STERNBURG, Judith von, 184  
 STEYRER, Kurt, 58  
 STILLER-REIMPELL, Anja, 185  
 STOCKINGER, Michael, 40  
 STÖCKLMAIR, Harald, 301  
 STOLL, Dieter, 282, 295  
 STOLPER, Armin, 57  
 STORM, Inge, 219  
 STRADNER, Richard, 265, 303, 347  
 STRAFF, Hansi, 254  
 STRASCHEK, Günter Peter, 74, 99  
 STRÄTER, Lothar, 161, 203, 235, 265, 295, 310, 409  
 STRAUB, Isabella, 409  
 STRAUSS, Botho, 40, 139, 185, 203, 396  
 STRECHA, Niki, 383  
 STREERUWITZ, Marlene, 57, 153, 419  
 STREICHERT, Grete, 254  
 STRIGL, Daniela, 421  
 STRINDBERG, August, 242, 287  
 STROHAL, Ursula, 335  
 STÜHLINGER, Jonny, 370  
 STULECKER, Burkhard, 444  
 STUMM, Reinhardt, 185  
 STURM, Helmut, 276, 341  
 SUCHER, C. Bernd, 152, 163  
 SULZBERGER, Elisabeth, 376  
 SUPPAN, Rudolf, 376  
 SVEVO, Italo, 343, 347, 430  
 SWOBODA, Brigitte, 124  
 SWOBODA, Christine, 86  
 SWOBODA, Manuela, 402  
 SWOBODA, Maria, 254  
 SZABÓ, István, 317  
 SZIEGOLEIT, Ralf, 419  
 SZILÁGYI, Mária, 130  
 SZIVACZ, Bruno, 273  
 SZYSZKOWITZ, Gerald, 296, 409  
 TARZIAN, Pat, 112, 273  
 TAUBER, Reinhold, 144, 370  
 TAUCHER, Claudia, 161, 328  
 TAWADA, Yoko, 316  
 TECHLER, Fritz, 301  
 TEFELSKI, Norbert, 254  
 TEUFFENBERG, Ingeborg, 370  
 THANNER, Erich, 220, 409  
 THEMMEL, Erich, 290  
 THEWELEIT, Klaus, 352  
 THIEME, Thomas, 57, 96, 328, 428, 444, 446  
 THIERINGER, Thomas, 52, 185, 212, 254, 301, 325  
 THOMALLA, Ariane, 144, 370  
 THOMAS, Kevin, 188  
 THUN, Eleonore, 144, 203, 235, 254, 273  
 THUSWALDNER, Anton, 185, 370, 371  
 THUSWALDNER, Werner, 185, 203, 290  
 TITZ, Walter, 349, 356, 390, 409, 415, 419, 422  
 TOEPFER, Nina, 185  
 TOMANDL, Susanne, 383  
 TOMEK, Heinz, 235, 273  
 TOMŠIČ, Tadeja, 129  
 TONTIC, Stevan, 125  
 TOPKIN, Mark, 110, 266

TORBERG, Friedrich, 158, 203, 228, 235, 383  
 TORFER, Franz, 254  
 TÖTEBERG, Michael, 424  
 TOWNQUIST, Kristine, 429  
 TRAKL, Georg, 339  
 TREIMEL, Scott, 113  
 TRENKLER, Thomas, 79, 290, 303, 310, 316,  
 320, 328, 356, 371  
 TREUSCH, Hermann, 44  
 TRUTNOVSKY, Alois, 376  
 TRUTTER, Marion, 409  
 TSCHIDA, Michael, 320, 334, 403  
 TSCHULIK, Norbert, 266  
 TURK, Horst, 57  
 TURNOUSKY, Euzen, 130  
 TURRINI, Peter, 57, 59, 136, 285, 396, 401,  
 418, 435  
 UDE, Christian, 415  
 ULRICH, Peter, 315  
 ULRICI, Susanne, 290  
 UMLAUF, Konrad, 10  
 UMLAUFT, Peter, 371  
 UNGER, Heinz R., 57  
 UNGER, Katharina, 99  
 UNGER, Robert, 438  
 UNGER, Wilhelm, 203, 255, 283, 290  
 UNTERWEGER, Andreas, 28, 32, 56, 139,  
 214, 355  
 URBANEK, Werner, 301  
 USTINOV, Peter, 357  
 UZ, Theodor, 260  
 VALENTIN, Karl, 292, 437  
 VASIL'eva, Natalija G., 129  
 VASSILIEV, Guennadi, 129  
 VAUGHAN, Ronald P., 445  
 VAUGHAN, Roswitha, 445  
 VENCELJ, Janez, 189  
 VENNEKAMP, Johannes, 29  
 VERDIN, Günter, 371  
 VESZELITS, Thomas, 52, 260, 409  
 VOGEL, Hilde, 255  
 VOGEL, Paula, 14, 222  
 VOGELANG, Hans, 139  
 VÖLKER, Hedwig, 247  
 VOTAVA, Gerald, 413  
 VUJICA, Peter, 52, 313, 371, 434  
 WAGER, Doug, 107  
 WAGNER, Klaus, 158, 228  
 WAGNER, Renate, 152, 163, 167, 185, 204,  
 228, 255, 283, 302, 307, 325, 332  
 WAINE, Anthony, 139, 168  
 WALCHER, Heinrich, 365  
 WALDEN, Fritz, 228, 236, 266  
 WALDHEIM, Kurt, 401  
 WALDNER, Hansjörg, 164  
 WALDROP, Rosemarie, 125  
 WALDSCHMIDT, Aarno, 29  
 WALITSCH, Herwig, 310  
 WALKNER, Werner, 146, 152  
 WALLER, Ulrich, 428  
 WALLMANN, Jürgen P., 341  
 WALLNER, Margareta, 255  
 WALSER, Martin, 133  
 WANDERSCHRECK, Hermann, 185, 204  
 WANKO, Martin G., 124, 419  
 WARDELE, Irving, 255  
 WARNES, Alfred, 276, 342  
 WAYNE, Anthony, 86  
 WEBB, Kristy, 111, 433  
 WEBER, Inga, 99  
 WEBER, Stefan, 399  
 WECKER, Konstantin, 42, 51, 390  
 WEIBEL, Peter, 32, 38  
 WEIGEL, Hans, 339  
 WEIGEND, Friedrich, 290  
 WEINER, Bernard, 108, 109, 110, 111, 113,  
 228, 266, 274, 283  
 WEINZIERL, Ulrich, 307, 310, 313, 325, 328,  
 342, 420  
 WEISS[EN]STEIN, Curt B. M., 204  
 WEISZ, Eva, 228  
 WEITZER, Andreas, 152, 164  
 WELLES, Violet, 112, 113, 274, 283  
 WELUNSCHEK, Karl, 124, 174, 192, 196, 200,  
 332  
 WELZIG, Elisabeth, 152, 164, 185, 283, 409  
 WENDT, Uli, 302  
 WENIGER, Christian, 320, 347, 390, 410  
 WENK, Dieter, 139, 186, 260  
 WERNER, Claudia, 390  
 WERNER, Emmy, 74, 330, 331, 332  
 WERTH, Grete, 255  
 WEST, Arthur, 204, 228, 255, 266, 268  
 WEYS, Rudolf, 212  
 WICKENBURG, Erik G., 204, 266, 274, 295,  
 308  
 WIDMER, Urs, 86, 144, 360  
 WIEDEN, Eva, 212  
 WIENER, Oswald, 74  
 WIESAUER, Caro, 168, 186, 255, 328, 332,  
 334, 410, 415  
 WIESINGER, Karl, 205  
 WIESMAYR, Elisabeth, 351  
 WIEST, Rolf, 186

WILDHABER, Helmut, 434  
 WILHELM, Bettina, 428  
 WILLGRUBER-SPITZ, Elisabeth, 152, 164,  
 186, 317, 334, 372, 415  
 WILLIAMS, Heathcote, 343, 345, 346, 429  
 WILLING, Jürgen, 17, 18  
 WILLMANN, Manfred, 34, 36, 410  
 WILMES, Hartmut, 290  
 WILNAUER, Jörg Martin, 124  
 WIMMER, Gino, 260  
 WIMMER, Heinrich, 186  
 WIMMER, Kurt, 144, 328, 376  
 WINDELBOTH, Horst, 186, 205  
 WINGER, Richard, 205, 236, 255, 342  
 WINKELMÜLLER, Andrea, 165  
 WINN, Steven, 107, 111, 274  
 WINSTON, Tom, 113  
 WINTER, Martin, 212  
 WINTER, Riki, 53, 266, 295, 342, 410  
 WINTER, Rosemarie, 347  
 WIPPEL, Konrad, 390  
 WIRSING, Sibylle, 212  
 WIRTH, Franz Peter, 209, 439  
 WISCHENBART, Rüdiger, 53, 144, 372  
 WISSEN, Dirk, 10  
 WITZLER, Anja von, 267  
 WLASICH, Gert J., 186  
 WOCHLE, Rainer, 146  
 WOLF, Peter, 435  
 WOLF, Ror, 46  
 WOLF, Stefan, 255  
 WOLFF, Eike, 212, 354  
 WOLKINGER, Thomas, 411, 415  
 WOLM, Karo, 352, 435  
 WONDRASCHEK, Wolf, 42  
 WOTAVA, Richard, 238  
 WRUSS, Gerry, 407  
 WULF, Dierk, 186  
 ZAMPONI, Linda, 268  
 ZANGL, Horst [sic!], 255  
 ZANKL, Horst, 42, 99, 345, 396, 402, 404, 408,  
 409, 425, 426, 427, 429  
 ZECHA, Fritz, 253, 262, 263, 427  
 ZECHNER, Waltraud, 152  
 ZEHETNER, Elisabeth, 334  
 ZELENY, Walter, 205, 236, 266  
 ZENKER, Helmut, 360  
 ZENS, Herwig, 29  
 ZERULL, Ludwig, 347  
 ZEYRINGER, Klaus, 57  
 ZIAK, Karl, 410  
 ZIESEL, Günther, 434  
 ZILK, Helmut, 60, 74  
 ZILK, Susanne, 302  
 ZIMMERMANN, Gernot W., 186  
 ZIMMERMANN, Peter, 435  
 ZIÓŁOWSKI, Jarosław, 128  
 ZISLER, Kurt, 255  
 ZNIVA, Jutta, 320  
 ZOGLAUER, Franz, 410  
 ZORN, Otto, 376  
 ZUCKMAYER, Karl, 437  
 ZWICKNAGL, Werner, 256  
 ZYKAN, Otto M., 370





## **APPENDIX 2**

### **ABSTRACT (DEUTSCH)**

Die vorliegende Personal-Mediographie beinhaltet hat eine Bibliographie, Szenographie, Audiographie sowie eine Filmographie zum österreichischen Dramatiker Wolfgang Bauer (1941–2005) mit Anspruch auf Vollständigkeit. Da Bauer nicht nur auf textlicher Ebene arbeitete, mitunter Hörspiele ohne Textvorlage umsetzte bzw. Textvorlagen produzierter Filme verschollen sind, sind gleichsam die Punkte zu Primärliteratur, den Hörspielen, der Discographie sowie jener der Drehbücher für Kino und TV in der Filmographie zusammenfassend als Werkverzeichnis Bauers zu verstehen. Zusätzlich werden in der Szenographie sämtliche Theater- und Opernaufführungen der Werke Bauers verzeichnet sowie jener Stücke (zum Teil auch anderer Autor/inn/en), bei denen Wolfgang Bauer Regie führte.

Gut drei Viertel der vorliegenden Arbeit dokumentieren die Rezeptionsgeschichte Bauers in Form von Auflistungen an Sekundärliteratur, Berichten in Radio und TV etc.; eine übersichtliche Aufgliederung (siehe Inhaltsverzeichnis) vereinfacht das Auffinden von themenspezifischen Fachartikel und Zeitungsberichten. Um die Arbeit mit der Mediographie zusätzlich zu erleichtern, werden in einem Namensindex u.a. sämtliche Autor/inn/en von Sekundärliteratur sowie in einem weiteren Index sämtliche Werke Wolfgang Bauers in alphabetischer Reihenfolge angeführt.

Eine Einführung liefert zudem ausführliche Hinweise für Benutzer/innen und einen Einblick in die Rechercharbeiten, die für die Erstellung des Hauptteils notwendig waren. Redaktionsschluss war September 2010.



## **ABSTRACT (ENGLISH)**

The present mediography contains a bibliography, scenography, audiography and filmography of Austrian playwright Wolfgang Bauer (1941–2005) with claim to completeness. Bauer not only worked on the level of text: e.g. he created radio plays without scripts. on the other hand some scripts of produced and hence existing films are missing. Because of this reason the items about primary literature (Primärliteratur), radio plays (Hörspiele), discography (Discographie) and the item about screenplays for cinema and tv in the filmography (Drehbücher für Kino und TV) are to be considered as a complete catalogue of Bauer's works. In addition, the scenography lists all performances of Bauer's stageplays, libretti and dramatized texts, and all performances (also from plays by other authors) which were directed by Bauer.

About 75 percent of the present mediography records the history of reception of Wolfgang Bauer, listing secondary literature, reviews in radio and tv etc. A clearly arranged structure facilitates locating essays and/or newspaper articles about specific themes. In addition, an index of names makes it easy to find all articles of one author, and another index that lists all works by Bauer from A to Z let you find every mention of a work easily.

An introduction involves a user guideline and some insights into the research that was necessary for generating the mediography. Editorial deadline was September 2010.



## **BIOGRAPHISCHE ANGABEN ZUM VERFASSER**

Thomas Antonic

geb. 1980 in Bruck an der Mur, Mag. phil., Bakk. phil.

Studium der Germanistik, Philosophie und Musikwissenschaften an den Universitäten Wien und Graz. Forschungstätigkeit an der University of California, Berkeley, USA.

Arbeitet zur Zeit [November 2010] als wissenschaftlicher Projektmitarbeiter an einem Forschungsprojekt zu Werk, Nachlass und Wirkung Wolfgang Bauers und an mehreren künstlerischen Projekten. Mehrere kulturwissenschaftliche und literarische Publikationen. Zuletzt: *"Denken Sie!" – Interdisziplinäre Studien zum Werk Joe Bergers*. (Hg. zusammen mit Julia Danielczyk.) Klagenfurt/Wien: Ritter 2010.